Gebet der Israeliten

שחרית

שיר תהלה

מן ג' מנועות ויחד וג' מנועות ויחד וג' מנועות
בדלת וכן בסוגר, ובתוכו בלוף י"ג פעקיס.

יִגְדַּל אֱלֹהִים חַי וְיִשְׁתַּבַּח.
נִמְצָא וְאֵין עֵת אֶל־
מְצִיאוּתוֹ: אֶחָד וְאֵין יָחִיד
כְּיִחוּדוֹ. נֶעְלָם וְגַם־אֵין סוֹף
לְאַחְדוּתוֹ: אֵין לוֹ דְּמוּת
הַגּוּף וְאֵינוֹ גוּף. לֹא נַעֲרוֹךְ
אֵלָיו קְדֻשָּׁתוֹ: קַדְמוֹן לְכָל־
דָּבָר אֲשֶׁר נִבְרָא. רִאשׁוֹן
וְאֵין רֵאשִׁית לְרֵאשִׁיתוֹ: הִנּוֹ
אָדוֹן עוֹלָם לְכָל־נוֹצָר. יוֹרֶה
גְּדֻלָּתוֹ וּמַלְכוּתוֹ: שֶׁפַע
נְבוּאָתוֹ נָתַנּוֹ. אֶל אַנְשֵׁי
סְגֻלָּתוֹ וְתִפְאַרְתּוֹ: לֹא קָם
בְּיִשְׂרָאֵל כְּמֹשֶׁה עוֹד. נָבִיא
וּמַבִּיט אֶת־תְּמוּנָתוֹ: תּוֹרַת
אֱמֶת נָתַן לְעַמּוֹ אֵל. עַל־
יַד נְבִיאוֹ נֶאֱמַן בֵּיתוֹ: לֹא־
יַחֲלִיף הָאֵל וְלֹא יָמִיר דָּתוֹ.

Lobgesang,

in welchem die 13 Glaubensartikel enthalten sind.

יגדל Groß ist Gott, der Lebendige, gepriesen ist sein Name.

1) Er ist und keine Zeit bestimmt das Sein in ihm.

2) Einzig ist er und keine Einheit wie die seine; unerforschlich, unbegriffen und kein Begriff begrenzet seine Einheit.

3) Er hat keine leibliche Gestaltung und keinen Leib; es gibt kein Bild und Gleichniß für ihn in seiner Heiligkeit.

4) Er war bevor noch eines von den Dingen war, die geschaffen wurden; er, der Dinge Anfang und selber ohne Anfang.

5) Er ist der Herr der Welt und aller Schöpfungen, zeigt in ihnen seine Größe, sein Reich und seine Herrschaft.

6) Den Ausfluß und den Abglanz seiner Weisheit gab er den Propheten, den Männern seiner Wahl, mit denen er seinen Ruhm getheilt.

7) So stand keiner mehr in Israel auf wie Moses, ein Prophet, der ihn geschauet in seiner Eigenthümlichkeit.

8) Die Lehre, darin die Wahrheit ist, die gab Gott seinem Volke, gab sie ihm durch seinen Propheten, der sich treu bewährt in seinem Hause.

9) Gott wechselt nicht mit seinem Gesetze, und hebt es nimmer auf, gibt es

Zu V. VI. VII. VIII. IX. Daw.

לְעוֹלָמִים לְוולָתוֹ: צוֹפֶה
וְיוֹדֵעַ סְתָרֵינוּ. מַבִּיט לְסוֹף
דָּבָר בְּקַדְמָתוֹ: גּוֹמֵל
לְאִישׁ חֶסֶד כְּמִפְעָלוֹ. יִתֵּן
לְרָשָׁע רָע כְּרִשְׁעָתוֹ: יִשְׁלַח
לְקֵץ יָמִין מְשִׁיחֵנוּ. לִפְדוֹת
מְחַכֵּי קֵץ יְשׁוּעָתוֹ: מֵתִים
יְחַיֶּה אֵל בְּרוֹב חַסְדּוֹ.
בָּרוּךְ עֲדֵי־עַד שֵׁם תְּהִלָּתוֹ:

חיך עוככ מיפד וכ' תנועות ויפד וכ' תנועות
נדלם וכן נסוגכ:

אֲדוֹן עוֹלָם אֲשֶׁר מָלַךְ. בְּטֶרֶם
כָּל־יְצִיר נִבְרָא: לְעֵת נַעֲשָׂה
בְחֶפְצוֹ כֹּל. אֲזַי מֶלֶךְ שְׁמוֹ נִקְרָא:
וְאַחֲרֵי כִּכְלוֹת הַכֹּל. לְבַדּוֹ יִמְלוֹךְ
נוֹרָא: וְהוּא הָיָה וְהוּא הֹוֶה. וְהוּא
יִהְיֶה בְּתִפְאָרָה: וְהוּא אֶחָד וְאֵין
שֵׁנִי. לְהַמְשִׁיל־לוֹ לְהַחְבִּירָה: בְּלִי
רֵאשִׁית בְּלִי תַכְלִית וְלוֹ הָעוֹז
וְהַמִּשְׂרָה: וְהוּא אֵלִי וְחַי גּוֹאֲלִי.
וְצוּר חֶבְלִי בְּעֵת צָרָה: וְהוּא נִסִּי
וּמָנוֹס לִי. מְנָת כּוֹסִי בְּיוֹם אֶקְרָא:
בְּיָדוֹ אַפְקִיד רוּחִי. בְּעֵת אִישַׁן
וְאָעִירָה: וְעִם־רוּחִי גְּוִיָּתִי. יְיָ לִי
וְלֹא אִירָא:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

in Ewigkeit nicht für ein anderes hin.

10) Er schauet und weiß das Geheime und Verborgene in uns, durchschauet das Ende der Dinge bei ihrem Anfang und Entstehen.

11) Vergilt dem frommen Manne nach seinem Thun und Wirken und gibt dem Sünder, was ihm gebührt nach seiner Schuld.

12) Er sendet, wenn die Zeit zu Ende geht, uns seinen Gesalbten, daß er erlöse, die da hoffen auf das Ende und das Heil.

13) Die Todten belebt Gott in seiner Gnadenfülle. Gepriesen sei sein Name und seine Herrlichkeit in Ewigkeit

אדון Der Herr der Welt, der hat regieret bevor noch ein Geschöpf ist geschaffen worden. Zur Zeit als Alles ward gemacht nach seinem Willen, ward er der Welten „König" mit Namen schon genannt; und wenn Alles aus ist und zu Ende, wird er allein regieren in seiner Furchtbarkeit!

Er war! Er ist! Er wird sein in seiner Herrlichkeit Er ist einzig und kein Zweites ist, das ihm zu vergleichen wäre und mit ihm zu verbinden; ohne Anfang, ohne Ende, sein ist die Macht und sein die Herrschaft.

Er ist mein Gott, mein ewiglebender Erlöser; ein Fels und Hort in jeder Zeit der Noth. Er ist mein Banner und eine sichere Zuflucht mir, mein Theil und Loos, mein Kelch und Heil, wenn ich zu ihm rufe! In seine Hand empfehle ich meinen Geist, ob ich schlafe, ob ich wache, und mit dem Geiste meinen Leib in seine Hand! Gott mit mir, da fürchte ich Nichts.

ברוך Gelobt seist du Gott,

מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל נְטִילַת
יָדָיִם:

unser Herr und Herr der Welt, der uns geheiliget hat durch seine Gebote und uns geboten hat die Reinigung der Hände.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר יָצַר אֶת
הָאָדָם בְּחָכְמָה וּבָרָא בוֹ
נְקָבִים נְקָבִים חֲלוּלִים
חֲלוּלִים גָּלוּי וְיָדוּעַ לִפְנֵי
כִסֵּא כְבוֹדֶךָ שֶׁאִם יִפָּתֵחַ
אֶחָד מֵהֶם אוֹ יִסָּתֵם אֶחָד
מֵהֶם אִי אֶפְשָׁר לְהִתְקַיֵּם
וְלַעֲמוֹד לְפָנֶיךָ: בָּרוּךְ אַתָּה
יְיָ רוֹפֵא כָל בָּשָׂר וּמַפְלִיא
לַעֲשׂוֹת:

Gelobt seiest du Gott unser Herr und Herr der Welt, der den Menschen hat geformt in Weisheit und ihn mit Oeffnungen und Höhlungen hat geschaffen. Es ist bekannt und offenbar vor deinem Weltenthrone, daß, wo eine von ihnen sich öffne und eine sich schließe, es nimmer möglich wäre, daß der Mensch vor dir bestehen und am Leben bleiben könne.

Darum seist du, Gott, gelobt, der da heilet alles Fleisch und es wunderbar geschaffen.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לַעֲסוֹק
בְּדִבְרֵי תוֹרָה:

Gelobt seist du, Gott, unser Herr und Herr der Welt, der uns geheiliget hat durch seine Gebote und uns geboten hat den Worten der Thora und der Gotteslehre eifrig nachzugehen (uns mit ihr zu beschäftigen).

וְהַעֲרֶב־נָא יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת־
דִּבְרֵי תוֹרָתְךָ בְּפִינוּ וּבְפִי
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְנִהְיֶה
אֲנַחְנוּ וְצֶאֱצָאֵינוּ וְצֶאֱצָאֵי
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל כֻּלָּנוּ יוֹדְעֵי
שְׁמֶךָ וְלוֹמְדֵי תוֹרָתֶךָ: בָּרוּךְ

Möge, Gott unser Herr! das Wort deiner Gotteslehre stets unsere Lust sein, ein Labsal in unserem Munde und in dem Munde deines Volkes Israel. Mögen wir und unsere Nachkömmlinge und die Nachkömmlinge deines Volkes Israel zur wahrhaften Erkenntniß deines Namens gelangen und die Wissenschaft der Gotteslehre und deines göttlichen Wortes stets ihre Verehrer

finden. Gelobt seiest du Gott, der seinem Volke Israel die Thora geoffenbaret.

אַתָּה יְיָ הַמְלַמֵּד תּוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל׃

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der uns erwählet hat unter allen Völkern und uns seine Thora hat gegeben. Gelobt seiest du Gott, der die Thora hat gegeben.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת תּוֹרָתוֹ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ נוֹתֵן הַתּוֹרָה׃

יברכך „Gott segne dich und behüte dich!

Gott lasse leuchten über dich sein Angesicht, und sei dir gnädig!

Gott wende zu dir sein Angesicht und gebe dir den Frieden!"

יְבָרֶכְךָ יְיָ וְיִשְׁמְרֶךָ׃ יָאֵר יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וִיחֻנֶּךָּ׃ יִשָּׂא יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וְיָשֵׂם לְךָ שָׁלוֹם׃

אלו Das sind die Dinge, für die kein bestimmtes Maaß ist (im Gesetze): Die Ecke des Feldes (die den Armen überlassen ward); die Werke der Mildthätigkeit und Menschenfreundlichkeit und die Wissenschaft der Gotteslehre.

אֵלּוּ דְבָרִים שֶׁאֵין לָהֶם שִׁיעוּר הַפֵּאָה וְהַבִּכּוּרִים וְהָרְאָיוֹן וּגְמִילוּת חֲסָדִים וְתַלְמוּד תּוֹרָה׃

Das sind Dinge, von denen der Mensch den Fruchtgenuß hat in dieser Welt, und der Grundstock ihm bleibt für die künftige Welt. Die sind es:

אֵלּוּ דְבָרִים שֶׁאָדָם אוֹכֵל פֵּרוֹתֵיהֶם בָּעוֹלָם הַזֶּה וְהַקֶּרֶן קַיֶּמֶת לָעוֹלָם הַבָּא. וְאֵלּוּ הֵן. כִּבּוּד אָב וָאֵם וּגְמִילוּת חֲסָדִים וְהַשְׁכָּמַת בֵּית הַמִּדְרָשׁ שַׁחֲרִית וְעַרְבִית וְהַכְנָסַת אוֹרְחִים וּבִקּוּר חוֹלִים וְהַכְנָסַת כַּלָּה וְהַלְוָיַת הַמֵּת וְעִיּוּן תְּפִלָּה וַהֲבָאַת שָׁלוֹם בֵּין אָדָם לַחֲבֵירוֹ וְתַלְמוּד תּוֹרָה כְּנֶגֶד כֻּלָּם׃

אלהי Mein Gott! die Seele, die du mir gegeben hast, ist rein. Du hast sie geschaffen und gebildet, und sie in mich hineingehaucht; du wahrest sie

אֱלֹהַי נְשָׁמָה שֶׁנָּתַתָּ בִּי טְהוֹרָה הִיא. אַתָּה בְרָאתָהּ אַתָּה יְצַרְתָּהּ אַתָּה נְפַחְתָּהּ בִּי. וְאַתָּה מְשַׁמְּרָהּ בְּקִרְבִּי

וְאַתָּה עָתִיד לִטְּלָהּ מִמֶּנִּי וּלְהַחֲזִירָהּ בִּי לֶעָתִיד לָבֹא: כָּל־זְמַן שֶׁהַנְּשָׁמָה בְּקִרְבִּי מוֹדֶה אֲנִי לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהַי וֵאלֹהֵי אֲבוֹתַי רִבּוֹן כָּל הַמַּעֲשִׂים אֲדוֹן כָּל הַנְּשָׁמוֹת: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר נְשָׁמוֹת לִפְגָרִים מֵתִים:

in mir, du nimmst sie einst von mir, und wirst sie mir auch wiedergeben in der Zeit, die kommet. Alldieweil die Seele ist in mir, bekenne ich (meinen Glauben) vor dir, meinem Gott und Herrn, dem Gott meiner Väter, dich als den Meister aller Schöpfungen, den Herrn aller Seelen! Gelobt seist du Gott, der die Seele wieder gibt den todten Leibern!

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן לַשֶּׂכְוִי בִינָה לְהַבְחִין בֵּין יוֹם וּבֵין לָיְלָה:

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der dem Hahne hat das Verständniß gegeben, zu unterscheiden zwischen Tag und Nacht.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁלֹּא עָשַׂנִי גּוֹי:

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der mich zu einem Israeliten hat gemacht;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁלֹּא עָשַׂנִי עֶבֶד:

— — der mich nicht zu einem Knechte hat gemacht;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם

Männer sagen:	Frauen sagen:
שֶׁלֹּא עָשַׂנִי אִשָּׁה:	שֶׁעָשַׂנִי כִּרְצוֹנוֹ:

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der mich

(Männer sagen;)	(Frauen sagen:)
nicht zu einem Weibe hat gemacht.	nach seinem Willen hat geschaffen.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם פּוֹקֵחַ עִוְרִים:

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der die Blinden sehend macht;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם מַלְבִּישׁ עֲרֻמִּים:

— — der die Nackten kleidet;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם מַתִּיר אֲסוּרִים:

— — der die Gebundenen löset;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם זוֹקֵף כְּפוּפִים:

— — der die Gebeugten aufrichtet;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
רוֹקַע הָאָרֶץ עַל הַמָּיִם׃

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der die Erde wölbet über die Wasser.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם שֶׁעָשָׂה לִי כָּל־צָרְכִּי׃

Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der Alles, was mir Noth thut, mir geschaffen und bereit gehalten.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
אֲשֶׁר הֵכִין מִצְעֲדֵי גָבֶר׃

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der da lenket die Schritte des Mannes;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם אוֹזֵר יִשְׂרָאֵל בִּגְבוּרָה׃

— — der da gürtet Israel mit Macht und Stärke;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם עוֹטֵר יִשְׂרָאֵל בִּתְפִאָרָה׃

— — der da krönet Israel mit Ruhm und Herrlichkeit;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם הַנּוֹתֵן לַיָּעֵף כֹּחַ׃

— — der dem Müden gibt die Kraft;

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם הַמַּעֲבִיר שֵׁנָה מֵעֵינָי
וּתְנוּמָה מֵעַפְעַפָּי׃

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der den Schlaf mir nimmt aus meinen Augen, und den Schlummer mir von meinen Augenliedern.

וִיהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
שֶׁתַּרְגִּילֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ וְדַבְּקֵנוּ
בְּמִצְוֹתֶיךָ וְאַל תְּבִיאֵנוּ לֹא
לִידֵי חֵטְא וְלֹא לִידֵי עֲבֵרָה
וְעָוֹן וְלֹא לִידֵי נִסָּיוֹן וְלֹא לִידֵי
בִזָּיוֹן וְאַל תַּשְׁלֵט בָּנוּ יֵצֶר
הָרָע וְהַרְחִיקֵנוּ מֵאָדָם רָע
וּמֵחָבֵר רָע וְדַבְּקֵנוּ בְּיֵצֶר
טוֹב וּבְמַעֲשִׂים טוֹבִים וְכוֹף
אֶת יִצְרֵנוּ לְהִשְׁתַּעְבֵּד לָךְ

ויהי Möge es dir gefallen, dir unserm Gott und Herrn, dem Gotte unserer Väter uns anzuhalten und einzuführen in das innerste Heiligthum der Gotteslehre, uns zu befestigen in der Beobachtung deiner göttlichen Gebote, auf daß wir nicht zur Versündigung kommen, uns vor jeder Schuld und Sünde wahren, nicht der Versuchung, nicht der Schmach und der Beschämung je verfallen. Laß den bösen Trieb in uns nimmer walten über uns. Halt uns fern von schlechten Menschen, schlechter Gesellschaft und Umgebung. Befestige du jeden guten Trieb in uns, und uns in ihm, daß wir allen guten und edlen Werken mit aller Lust und Liebe nachgehen. Ueberwältige du den Herzenstrieb in uns, auf daß wir dir und dir allein uns unterwürfig zeigen.

וּתְנֵנוּ הַיּוֹם וּבְכָל יוֹם לְחֵן
וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים בְּעֵינֶיךָ
וּבְעֵינֵי כָל רוֹאֵינוּ וְתִגְמְלֵנוּ
חֲסָדִים טוֹבִים: בָּרוּךְ אַתָּה
יְיָ גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים
לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

Gib o Gott, daß wir heute und alle Tage Gnade finden und Wohlwollen und Erbarmen in deinen Augen und in den Augen Aller, die uns sehen. Laß deine Huld und Milde walten über uns, daß wir deiner Wohlthaten uns stets erfreuen. Gelobt seist du Gott, der seine Huld und Milde walten läßt über sein Volk Israel.

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהַי
וֵאלֹהֵי אֲבוֹתַי שֶׁתַּצִּילֵנִי
הַיּוֹם וּבְכָל יוֹם מֵעַזֵּי פָנִים
וּמֵעַזּוּת פָּנִים מֵאָדָם רָע
וּמֵחָבֵר רָע וּמִשָּׁכֵן רָע
וּמִפֶּגַע רָע וּמִשָּׂטָן הַמַּשְׁחִית
מִדִּין קָשֶׁה וּמִבַּעַל דִּין
קָשֶׁה בֵּין שֶׁהוּא בֶן בְּרִית
וּבֵין שֶׁאֵינוּ בֶן בְּרִית:

יהי Möge es dir gefallen, dir meinem Gotte und Herrn, dem Gotte meiner Väter, mir heut' und alle Tage deinen Schutz und deine Obhut zu gewähren gegen Frechheit und Ausgelassenheit, Gewalt und Tücke. Schütze mich vor schlechten Menschen und schlechter Umgebung; vor einem bösen Nachbar und vor jedem bösen Verhängniß und Begegniß; vor jedem Seelenverderbniß; vor einem harten Gerichte und und einem harten Kläger, weß Bundes, weß Glaubens er auch immer sei! —

לְעוֹלָם יְהֵא אָדָם יְרֵא שָׁמַיִם
בְּסֵתֶר וּמוֹדֶה עַל־הָאֱמֶת וְדוֹבֵר
אֱמֶת בִּלְבָבוֹ וְיַשְׁכֵּם וְיֹאמַר:

לעולם Es lehren die Weisen: „Vor Allem soll der Mensch gottesfürchtig sein im Stillen; die Wahrheit bekennen, die Wahrheit reden, wie er sie im Herzen hat; früh aufstehen, und seinen Gott und Herrn in Wahrhaftigkeit bekennen."

רִבּוֹן כָּל הָעוֹלָמִים לֹא עַל
צִדְקוֹתֵינוּ אֲנַחְנוּ מַפִּילִים
תַּחֲנוּנֵינוּ לְפָנֶיךָ כִּי עַל
רַחֲמֶיךָ הָרַבִּים. מָה אֲנַחְנוּ
מָה חַיֵּינוּ מָה חַסְדֵּנוּ מַה־
צִּדְקוֹתֵינוּ מַה־יְשׁוּעָתֵנוּ מַה־

רבון Herr aller Welten! Nicht um unserer eigenen Verdienste willen hoffen wir die Gewährung unserer Bitten und Wünsche, die wir dir bringen; sondern auf deine unendliche Liebe und Barmherzigkeit hoffen und vertrauen wir. Was sind wir? Was ist unsere Liebe? Was ist unsere Frömmigkeit?

מַה־נֹּאמַר לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ הֲלֹא כָל הַגִּבּוֹרִים כְּאַיִן לְפָנֶיךָ וְאַנְשֵׁי הַשֵּׁם כְּלֹא הָיוּ וַחֲכָמִים כִּבְלִי מַדָּע וּנְבוֹנִים כִּבְלִי הַשְׂכֵּל כִּי רוֹב מַעֲשֵׂיהֶם תֹּהוּ וִימֵי חַיֵּיהֶם הֶבֶל לְפָנֶיךָ וּמוֹתַר הָאָדָם | מִן הַבְּהֵמָה אָיִן כִּי הַכֹּל הָבֶל׃

Was ist unser Heil und unsere Kraft und Stärke? Was könnten wir, dir unserm Gotte und Herrn, dem Gotte unserer Väter zum Ruhme sagen? Sind nicht alle Helden wie Nichts vor dir, und die namhaften Männer als wären sie nie da gewesen? Die Weisen vor dir ohne Einsicht, die Verständigen ohne Ueberlegung? Ihr meistes Thun ist vergänglich und vergeblich; die Tage ihres Lebens sind wie ein flüchtiger Traum vor dir; der Vorzug, den der Mensch hat vor dem Vieh, der ist nichtig, dieweil Alles — eitel ist und vergänglich.

אֲבָל אֲנַחְנוּ עַמְּךָ בְּנֵי בְרִיתֶךָ. בְּנֵי אַבְרָהָם אֹהַבְךָ. שֶׁנִּשְׁבַּעְתָּ לּוֹ בְּהַר הַמּוֹרִיָּה. זֶרַע יִצְחָק יְחִידוֹ שֶׁנֶּעֱקַד עַל גַּבֵּי הַמִּזְבֵּחַ. עֲדַת יַעֲקֹב בִּנְךָ בְּכוֹרֶךָ. שֶׁמֵּאַהֲבָתְךָ שֶׁאָהַבְתָּ אוֹתוֹ וּמִשִּׂמְחָתְךָ שֶׁשָּׂמַחְתָּ־בּוֹ. קָרָאתָ אֶת־שְׁמוֹ יִשְׂרָאֵל וִישֻׁרוּן׃

Und doch sind wir dein Volk, das du erkoren: Die Glieder eines Bundes den du geweihet; die Kinder Abrahams, der dich geliebt, dem du deine Liebe zugeschworen auf dem Berge Moria; der Same Isaks, des Einzigen, der auf dem Altare schon vor dir gebunden lag; die Gemeinde Jakobs deines Erstgeborenen; um der Liebe willen, mit der du ihn geliebt, und dieweil du an ihm hast deine Freud' gehabt, nanntest du ihn mit Namen Israel (den heiligen Kämpfer Gottes) und Jeschurun (den Gottgerechten!)

לְפִיכָךְ אֲנַחְנוּ חַיָּבִים לְהוֹדוֹת לְךָ וּלְשַׁבֵּחֲךָ וּלְפָאֶרְךָ וּלְבָרֵךְ וּלְקַדֵּשׁ וְלָתֵת־שֶׁבַח וְהוֹדָיָה לְשִׁמְךָ.

Darum fühlen wir uns auch verpflichtet und schuldig dir zu danken, dich zu preisen und zu rühmen, zu heiligen und zu verherrlichen, deinem Namen den Dank und die Ehre

zu geben. Wohl uns! du hast den besten Theil, ein freundlich Loos, ein schönes Erbe uns beschieden. Wohl uns, die wir früh und spät, Abends und Morgens, zweimal im Tage unsern Glauben bedenken:

שמע „Höre Israel?
Gott unser Herr ist ein einiger, einziger Gott!"

בּרוּך Gepriesen sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit in — Ewigkeit!

אתה Du warst derselbe, bevor noch die Welt ist erschaffen worden, und bist derselbe, nachdem die Welt ist erschaffen worden, du bist derselbe, in dieser wie in der zukünftigen Welt. Heilige deinen Namen an Allen, die deinen Namen heilig halten; heilige ihn in deiner ganzen Menschenwelt; auf das dein Heil und deine Hilfe sichtbar werde an uns, und du erhöhet und wir mit dir erhöhet und verherrlicht werden.

Gelobt seist du Gott, der du heiligest deinen Namen in der großen Welt.

אתה Du unser Gott und Herr, du bist derselbe im Himmel und auf Erden wie in den höchsten Himmelshöhen! Das ist und bleibt wahr: Du bist der Erste und bist der Letzte, und außer dir ist kein Gott!

אַשְׁרֵינוּ מַה טּוֹב חֶלְקֵנוּ
וּמַה נָּעִים גּוֹרָלֵנוּ וּמַה יָּפָה
יְרֻשָּׁתֵנוּ אַשְׁרֵינוּ שֶׁאֲנַחְנוּ
מַשְׁכִּימִים וּמַעֲרִיבִים עֶרֶב
וָבֹקֶר וְאוֹמְרִים פַּעֲמַיִם
בְּכָל יוֹם׃

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה ו אֶחָד׃
בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד׃

אַתָּה הוּא עַד שֶׁלֹּא נִבְרָא
הָעוֹלָם אַתָּה הוּא מִשֶּׁנִּבְרָא
הָעוֹלָם אַתָּה הוּא בָּעוֹלָם
הַזֶּה וְאַתָּה הוּא לָעוֹלָם
הַבָּא קַדֵּשׁ אֶת שִׁמְךָ עַל
מְקַדִּישֵׁי שְׁמֶךָ וְקַדֵּשׁ אֶת
שִׁמְךָ בְּעוֹלָמֶךָ וּבִישׁוּעָתְךָ
תָּרִים וְתַגְבִּיהַ קַרְנֵנוּ׃ בָּרוּךְ
אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ אֶת שִׁמְךָ
בָּרַבִּים׃

אַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ וּבִשְׁמֵי
הַשָּׁמַיִם הָעֶלְיוֹנִים. אֱמֶת
אַתָּה הוּא רִאשׁוֹן וְאַתָּה
הוּא אַחֲרוֹן וּמִבַּלְעָדֶיךָ אֵין

אֱלֹהִים. קַבֵּץ קַוֶּיךָ מֵאַרְבַּע כַּנְפוֹת הָאָרֶץ יַכִּירוּ וְיֵדְעוּ כָּל בָּאֵי עוֹלָם כִּי אַתָּה הוּא הָאֱלֹהִים לְבַדֶּךָ לְכָל מַמְלְכוֹת הָאָרֶץ. אַתָּה עָשִׂיתָ אֶת הַשָּׁמַיִם וְאֶת הָאָרֶץ. אֶת הַיָּם וְאֶת כָּל אֲשֶׁר בָּם. וּמִי בְכָל־מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ בָּעֶלְיוֹנִים אוֹ בַתַּחְתוֹנִים שֶׁיֹּאמַר לְךָ מַה־תַּעֲשֶׂה. אָבִינוּ שֶׁבַּשָּׁמַיִם עֲשֵׂה עִמָּנוּ חֶסֶד בַּעֲבוּר שִׁמְךָ הַגָּדוֹל שֶׁנִּקְרָא עָלֵינוּ וְקַיֵּם לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ מַה שֶּׁכָּתוּב בָּעֵת הַהִיא אָבִיא אֶתְכֶם וּבָעֵת קַבְּצִי אֶתְכֶם כִּי אֶתֵּן אֶתְכֶם לְשֵׁם וְלִתְהִלָּה בְּכֹל עַמֵּי הָאָרֶץ בְּשׁוּבִי אֶת שְׁבוּתֵיכֶם לְעֵינֵיכֶם אָמַר יְיָ׃

Einige du, die auf dich hoffen, aus allen vier Enden der Welt; auf daß erkennen und einsehen Alle, die die Welt bewohnen, daß du allein Gott, Herr bist über alle Reiche der Welt. Du hast den Himmel gemacht und die Erde, das Meer und was in ihnen ist. Wer unter allen deinen Schöpfungen, den höheren und den niedern, könnte zu dir sagen: was thust du da?

Unser Vater im Himmel! laß deine Gnade walten über uns um deines heiligen Namens willen, der an und über uns ward genannt; auf das an uns in Erfüllung gehe, was geschrieben steht:

„Um die Zeit, da führe ich euch zurück, und um die Zeit, da sammle ich euch; denn ich will euch einen Namen machen einen ehrenvollen Namen unter allen Völkern der Welt, wenn ich zurückführe eure Gefangenen vor euren Augen, spricht Gott der Herr!

במדבר ל״ו י״ג

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר׃ וְעָשִׂיתָ כִּיּוֹר נְחֹשֶׁת וְכַנּוֹ נְחֹשֶׁת לְרָחְצָה וְנָתַתָּה אֹתוֹ בֵּין־אֹהֶל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ וְנָתַתָּ שָׁמָּה מָיִם׃ וְרָחֲצוּ אַהֲרֹן וּבָנָיו מִמֶּנּוּ אֶת־יְדֵיהֶם וְאֶת־רַגְלֵיהֶם׃ בְּבֹאָם אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד יִרְחֲצוּ־מַיִם וְלֹא יָמֻתוּ אוֹ בְגִשְׁתָּם אֶל־

הַמִּזְבֵּחַ לְשָׁרֵת לְהַקְטִיר אִשֶּׁה לַיהוָה: וְרָחֲצוּ יְדֵיהֶם וְרַגְלֵיהֶם
וְלֹא יָמֻתוּ וְהָיְתָה לָהֶם חָק־עוֹלָם לוֹ וּלְזַרְעוֹ לְדֹרֹתָם:

וְלָבַשׁ הַכֹּהֵן מִדּוֹ בַד וּמִכְנְסֵי־בַד יִלְבַּשׁ עַל־בְּשָׂרוֹ וְהֵרִים אֶת־הַדֶּשֶׁן אֲשֶׁר
תֹּאכַל הָאֵשׁ אֶת־הָעֹלָה עַל־הַמִּזְבֵּחַ וְשָׂמוֹ אֵצֶל הַמִּזְבֵּחַ: וּפָשַׁט אֶת־בְּגָדָיו
וְלָבַשׁ בְּגָדִים אֲחֵרִים וְהוֹצִיא אֶת־הַדֶּשֶׁן אֶל־מִחוּץ לַמַּחֲנֶה אֶל־מָקוֹם טָהוֹר:

צמדנר כ׳׳ם

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל מֹשֶׁה לֵאמֹר: וידבר Der Ewige redete mit Moscheh und sprach: Gebiete den Kindern Jisrael's und sage ihnen: Mein Opfer, nämlich meine Speise, welche mein Feuer verzehrt mir zum angenehmen Geruch, müßt ihr sorgfältig jedes zu seiner Zeit darbringen. Sage ihnen also: Dieses ist das Feueropfer, das ihr dem Ewigen zu Ehren darbringen sollt: Jährige Lämmer ohne Leibesfehler, zwei jeden Tag, als fortbestehendes Brandopfer. Das eine Lamm bringst du des Morgens, und das andere zwischen beiden Abenden; dazu ein Zehntheil eines Epha feines Mehl zum Mehlopfer, eingerührt mit einem Viertel eines Hin gestoßenen Oels; das tägliche Opfer, wie es bereits am Berge Sinai gebracht, und dem Ewigen zu Ehren zum angenehmen Geruch vom Feuer verzehrt ward. Zu jedem Lamme gehört ein Viertheil Hin zum Trankopfer; auf das Heilige soll der unvermischte Opferwein dem Ewigen zu Ehren ausgegossen werden. Das andere Lamm bringst du zwischen beiden Abenden mit eben dem Mehlopfer und Trankopfer wie des Morgens, dem Feuer bestimmt, ein angenehmer Geruch dem Ewigen zu Ehren.

צַו אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם
אֶת־קָרְבָּנִי לַחְמִי לְאִשַׁי רֵיחַ נִיחֹחִי
תִּשְׁמְרוּ לְהַקְרִיב לִי בְּמוֹעֲדוֹ:
וְאָמַרְתָּ לָהֶם זֶה הָאִשֶּׁה אֲשֶׁר
תַּקְרִיבוּ לַיהוָה כְּבָשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה
תְּמִימִם שְׁנַיִם לַיּוֹם עֹלָה תָּמִיד:
אֶת־הַכֶּבֶשׂ אֶחָד תַּעֲשֶׂה בַבֹּקֶר
וְאֵת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַּעֲשֶׂה בֵּין
הָעַרְבָּיִם: וְעִשָּׂרֹנִית הָאֵיפָה סֹלֶת
לְמִנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן כָּתִית רְבִיעִת
הַהִין: עֹלַת תָּמִיד הָעֲשָׂיָה בְּהַר
סִינַי לְרֵיחַ נִיחֹחַ אִשֶּׁה לַיהוָה:
וְנִסְכּוֹ רְבִיעִת הַהִין לַכֶּבֶשׂ הָאֶחָד
בַּקֹּדֶשׁ הַסֵּךְ נֶסֶךְ שֵׁכָר לַיהוָה:
וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַּעֲשֶׂה בֵּין
הָעַרְבָּיִם כְּמִנְחַת הַבֹּקֶר וּכְנִסְכּוֹ
תַּעֲשֶׂה אִשֵּׁה רֵיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה:

וְשָׁחַט אֹתוֹ עַל יֶרֶךְ הַמִּזְבֵּחַ צָפְנָה ושחט Man soll es auf der mitternächtlichen Seite des Altars vor dem Ewigen schlachten, und die Söhne Ahron's, die Priester, sollen das Blut um den Altar sprengen.
לִפְנֵי יְהוָה וְזָרְקוּ בְּנֵי אַהֲרֹן הַכֹּהֲנִים
אֶת־דָּמוֹ עַל הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב:

אַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ שֶׁהִקְטִירוּ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ אֶת קְטֹרֶת הַסַּמִּים בִּזְמַן
שֶׁבֵּית הַמִּקְדָּשׁ קַיָּם. כַּאֲשֶׁר צִוִּיתָ אוֹתָם עַל יְדֵי מֹשֶׁה נְבִיאֶךָ כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתֶךָ:

משה ג' ל'

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה קַח־לְךָ סַמִּים נָטָף וּ וּשְׁחֵלֶת וְחֶלְבְּנָה סַמִּים וּלְבוֹנָה זַכָּה בַּד בְּבַד יִהְיֶה: וְעָשִׂיתָ אֹתָהּ קְטֹרֶת רֹקַח מַעֲשֵׂה רוֹקֵחַ מְמֻלָּח טָהוֹר קֹדֶשׁ: וְשָׁחַקְתָּ מִמֶּנָּה הָדֵק וְנָתַתָּה מִמֶּנָּה לִפְנֵי הָעֵדֻת בְּאֹהֶל מוֹעֵד אֲשֶׁר אִוָּעֵד לְךָ שָׁמָּה קֹדֶשׁ קָדָשִׁים תִּהְיֶה לָכֶם: וְנֶאֱמַר וְהִקְטִיר עָלָיו אַהֲרֹן קְטֹרֶת סַמִּים בַּבֹּקֶר בַּבֹּקֶר בְּהֵיטִיבוֹ אֶת־הַנֵּרֹת יַקְטִירֶנָּה: וּבְהַעֲלֹת אַהֲרֹן אֶת־הַנֵּרֹת בֵּין הָעַרְבַּיִם יַקְטִירֶנָּה קְטֹרֶת תָּמִיד לִפְנֵי יְהוָה לְדֹרֹתֵיכֶם:

תָּנוּ רַבָּנָן פִּטּוּם הַקְּטֹרֶת. הַצָּרִי וְהַצִּפּוֹרֶן הַחֶלְבְּנָה וְהַלְּבוֹנָה מִשְׁקַל שִׁבְעִים שִׁבְעִים מָנֶה. מוֹר וּקְצִיעָה. שִׁבּוֹלֶת נֵרְדְּ וְכַרְכּוֹם. מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עָשָׂר שִׁשָּׁה עָשָׂר מָנֶה. הַקּוֹשְׁטְ שְׁנֵים עָשָׂר וְקִלּוּפָה שְׁלֹשָׁה. וְקִנָּמוֹן תִּשְׁעָה. בּוֹרִית כַּרְשִׁינָה תִּשְׁעָה קַבִּין. יֵין קַפְרִיסִין סְאִין תְּלָתָא. וְקַבִּין תְּלָתָא. וְאִם אֵין לוֹ יֵין קַפְרִיסִין. מֵבִיא חֲמַר חִוָּרִין עַתִּיק. מֶלַח סְדוֹמִית רוֹבַע הַקַּב. מַעֲלֶה עָשָׁן כָּל שֶׁהוּא. רַבִּי נָתָן אוֹמֵר אַף כִּפַּת הַיַּרְדֵּן כָּל שֶׁהוּא. וְאִם נָתַן בָּהּ דְּבַשׁ פְּסָלָהּ. וְאִם חִסֵּר אַחַת מִכָּל סַמָּנֶיהָ חַיָּב מִיתָה:

רַבָּן שִׁמְעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אוֹמֵר. הַצָּרִי אֵינוֹ אֶלָּא שָׂרָף. הַנּוֹטֵף מֵעֲצֵי הַקְּטָף. בּוֹרִית כַּרְשִׁינָה שֶׁשָּׁפִין בָּהּ אֶת הַצִּפֹּרֶן כְּדֵי שֶׁתְּהֵא נָאָה. יֵין קַפְרִיסִין שֶׁשּׁוֹרִין בּוֹ אֶת הַצִּפֹּרֶן כְּדֵי שֶׁתְּהֵא עַזָּה. וַהֲלֹא מֵי רַגְלַיִם יָפִין לָהּ אֶלָּא שֶׁאֵין מַכְנִיסִין מֵי רַגְלַיִם בָּעֲזָרָה מִפְּנֵי הַכָּבוֹד:

תַּנְיָא רַבִּי נָתָן אוֹמֵר כְּשֶׁהוּא שׁוֹחֵק. אוֹמֵר הָדֵק הֵיטֵב הֵיטֵב הָדֵק. מִפְּנֵי שֶׁהַקּוֹל יָפֶה לַבְּשָׂמִים. פִּטְמָהּ לַחֲצָאִין כְּשֵׁרָה. לִשְׁלִישׁ וְלִרְבִיעַ לֹא שָׁמַעְנוּ. אָמַר רַבִּי יְהוּדָה זֶה הַכְּלָל. אִם כְּמִדָּתָהּ כְּשֵׁרָה לַחֲצָאִין. וְאִם חִסֵּר אַחַת מִכָּל סַמָּנֶיהָ חַיָּב מִיתָה:

תַּנְיָא בַּר קַפָּרָא אַחַת לְשִׁשִּׁים אוֹ לְשִׁבְעִים שָׁנָה הָיְתָה בָּאָה שֶׁל שִׁירַיִם לַחֲצָאִין: וְעוֹד תָּנֵי בַּר קַפָּרָא. אִלּוּ הָיָה נוֹתֵן בָּהּ קוֹרְטוֹב שֶׁל דְּבַשׁ אֵין אָדָם יָכוֹל וּ לַעֲמוֹד מִפְּנֵי רֵיחָהּ. וְלָמָּה אֵין מְעָרְבִין בָּהּ דְּבַשׁ. מִפְּנֵי שֶׁהַתּוֹרָה אָמְרָה כִּי כָל שְׂאוֹר וְכָל דְּבַשׁ לֹא תַקְטִירוּ מִמֶּנּוּ אִשֶּׁה לַיְיָ:

יְיָ צְבָאוֹת עִמָּנוּ מִשְׂגָּב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֶלָה: יְיָ צְבָאוֹת אַשְׁרֵי אָדָם בֹּטֵחַ בָּךְ: יְיָ הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיוֹם קָרְאֵנוּ: אַתָּה סֵתֶר לִי מִצַּר תִּצְּרֵנִי רָנֵּי פַלֵּט תְּסוֹבְבֵנִי סֶלָה: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלָיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת:

אַבָּיֵי הֲוָה מְסַדֵּר סִדְרָא דְּמַעֲרְכָה מִשְׁמָא דְּגַמָּרָא. וְאַלְבָּא דְּאַבָּא שָׁאוּל. מַעֲרָכָה גְּדוֹלָה קוֹדֶמֶת לְמַעֲרָכָה שְׁנִיָּה שֶׁל קְטֹרֶת. וּמַעֲרָכָה שְׁנִיָּה שֶׁל קְטֹרֶת קוֹדֶמֶת לְסִדּוּר שְׁנֵי גִּזְרֵי עֵצִים. וְסִדּוּר שְׁנֵי גִּזְרֵי עֵצִים קוֹדֶם לְדִשּׁוּן מִזְבַּח הַפְּנִימִי. וְדִשּׁוּן מִזְבַּח הַפְּנִימִי קוֹדֶם לְהַטָּבַת חֲמֵשׁ נֵרוֹת. וְהַטָּבַת חֲמֵשׁ נֵרוֹת קוֹדֶמֶת לְדַם הַתָּמִיד. וְדַם הַתָּמִיד קוֹדֶם לְהַטָּבַת שְׁתֵּי נֵרוֹת. וְהַטָּבַת שְׁתֵּי נֵרוֹת קוֹדֶמֶת לִקְטֹרֶת. וּקְטֹרֶת קוֹדֶמֶת לְאֵבָרִים. וְאֵבָרִים קוֹדְמִין לְמִנְחָה. וּמִנְחָה קוֹדֶמֶת לַחֲבִיתִין. וַחֲבִיתִין קוֹדְמִין לְנִסָּכִין. וְנִסָּכִין קוֹדְמִין לְמוּסָפִין. וּמוּסָפִין קוֹדְמִין לְבָזִיכִין. וּבָזִיכִין קוֹדְמִין לְתָמִיד שֶׁל בֵּין הָעַרְבָּיִם. שֶׁנֶּאֱמַר וְעָרְךְ עָלֶיהָ הָעֹלָה וְהִקְטִיר עָלֶיהָ חֶלְבֵי הַשְּׁלָמִים. עָלֶיהָ הַשְּׁלֵם כָּל הַקְּרְבָּנוֹת כֻּלָּם:

תפלת רבי נחוניא בן הקנה:

אָנָּא בְּכֹחַ גְּדֻלַּת יְמִינְךָ תַּתִּיר צְרוּרָה.	אבג"יתץ
קַבֵּל רִנַּת עַמְּךָ שַׂגְּבֵנוּ טַהֲרֵנוּ נוֹרָא.	קרע"שטן
נָא גִּבּוֹר דּוֹרְשֵׁי יִחוּדֶךָ כְּבָבַת שָׁמְרֵם.	וגד"יכש
בָּרְכֵם טַהֲרֵם רַחֲמֵם צִדְקָתְךָ תָּמִיד גְּמֹלֵם.	בטר"צתנ
חֲסִין קָדוֹשׁ בְּרוֹב טוּבְךָ נַהֵל עֲדָתֶךָ.	חקב"מנע
יָחִיד גֵּאֵה לְעַמְּךָ פְּנֵה זוֹכְרֵי קְדֻשָּׁתֶךָ.	יגל"פזק
שַׁוְּעָתֵנוּ קַבֵּל וּשְׁמַע צַעֲקָתֵנוּ יוֹדֵעַ תַּעֲלֻמוֹת.	שקו"צית

בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

רִבּוֹן הָעוֹלָמִים. אַתָּה צִוִּיתָנוּ לְהַקְרִיב קָרְבַּן הַתָּמִיד בְּמוֹעֲדוֹ וְלִהְיוֹת כֹּהֲנִים בַּעֲבוֹדָתָם וּלְוִיִּם בְּדוּכָנָם. וְיִשְׂרָאֵל בְּמַעֲמָדָם. וַעֲתָה בַּעֲוֹנוֹתֵינוּ חָרַב בֵּית הַמִּקְדָּשׁ וּבָטַל הַתָּמִיד וְאֵין לָנוּ לֹא כֹהֵן בַּעֲבוֹדָתוֹ וְלֹא לֵוִי בְּדוּכָנוֹ וְלֹא יִשְׂרָאֵל בְּמַעֲמָדוֹ. וְאַתָּה אָמַרְתָּ וּנְשַׁלְּמָה פָרִים שְׂפָתֵינוּ: לָכֵן יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁיִּהְיֶה שִׂיחַ שִׂפְתוֹתֵינוּ חָשׁוּב וּמְקֻבָּל וּמְרוּצָה לְפָנֶיךָ כְּאִלּוּ הִקְרַבְנוּ קָרְבַּן הַתָּמִיד בְּמוֹעֲדוֹ וְעָמַדְנוּ עַל מַעֲמָדוֹ. כְּמָה שֶׁנֶּאֱמַר וּנְשַׁלְּמָה

פָּרִים שְׁפָתַיִנוּ: וְנֶאֱמַר וְשָׁחַט אוֹתוֹ עַל יֶרֶךְ הַמִּזְבֵּחַ צָפוֹנָה לִפְנֵי יְיָ וְזָרְקוּ בְּנֵי אַהֲרֹן הַכֹּהֲנִים אֶת דָּמוֹ עַל הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְנֶאֱמַר זֹאת הַתּוֹרָה לָעֹלָה לַמִּנְחָה וְלַחַטָּאת וְלָאָשָׁם וְלַמִּלּוּאִים וּלְזֶבַח הַשְּׁלָמִים:

(Am Sabbath.)

וביום Am Sabbath zwei jährige Lämmer ohne Fehler, und zum Mehlopfer zwei Zehntheile feines Mehl mit Oel eingerührt nebst dem Trankopfer. Dieses ist das Brandopfer für jeden Sabbath außer dem täglichen Brandopfer, nebst dem Weinopfer dazu.

וּבְיוֹם הַשַּׁבָּת שְׁנֵי כְבָשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה תְּמִימִם וּשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים סֹלֶת מִנְחָה בְּלוּלָה בַשָּׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עֹלַת שַׁבַּת בְּשַׁבַּתּוֹ עַל־עֹלַת הַתָּמִיד וְנִסְכָּהּ:

אֵיזֶהוּ מְקוֹמָן שֶׁל־זְבָחִים קָדְשֵׁי קָדָשִׁים שְׁחִיטָתָן בַּצָּפוֹן פַּר וְשָׂעִיר שֶׁל יוֹם הַכִּפּוּרִים שְׁחִיטָתָן בַּצָּפוֹן וְקִבּוּל דָּמָן בִּכְלֵי שָׁרֵת בַּצָּפוֹן וְדָמָן טָעוּן הַזָּיָה עַל־בֵּין הַבַּדִּים וְעַל הַפָּרֹכֶת וְעַל מִזְבַּח הַזָּהָב מַתָּנָה אַחַת מֵהֶן מְעַכֶּבֶת. שִׁיָּרֵי הַדָּם הָיָה שׁוֹפֵךְ עַל־יְסוֹד מַעֲרָבִי שֶׁל־מִזְבַּח הַחִיצוֹן. אִם־לֹא נָתַן לֹא עִכֵּב: פָּרִים הַנִּשְׂרָפִים וּשְׂעִירִים הַנִּשְׂרָפִים שְׁחִיטָתָן בַּצָּפוֹן וְקִבּוּל דָּמָן בִּכְלֵי שָׁרֵת בַּצָּפוֹן וְדָמָן טָעוּן הַזָּיָה עַל־הַפָּרֹכֶת וְעַל מִזְבַּח הַזָּהָב. מַתָּנָה אַחַת מֵהֶן מְעַכֶּבֶת. שִׁיָּרֵי הַדָּם הָיָה שׁוֹפֵךְ עַל יְסוֹד מַעֲרָבִי שֶׁל מִזְבַּח הַחִיצוֹן אִם לֹא נָתַן לֹא עִכֵּב. אֵלּוּ וְאֵלּוּ נִשְׂרָפִין בְּבֵית הַדֶּשֶׁן: חַטֹּאת הַצִּבּוּר וְהַיָּחִיד אֵלּוּ הֵן חַטֹּאת הַצִּבּוּר שְׂעִירֵי רָאשֵׁי חֳדָשִׁים וְשֶׁל מוֹעֲדוֹת שְׁחִיטָתָן בַּצָּפוֹן וְקִבּוּל דָּמָן בִּכְלֵי שָׁרֵת בַּצָּפוֹן וְדָמָן טָעוּן אַרְבַּע מַתָּנוֹת עַל אַרְבַּע קְרָנוֹת. כֵּיצַד עָלָה בַכֶּבֶשׁ וּפָנָה לַסּוֹבֵב וּבָא־לוֹ לְקֶרֶן דְּרוֹמִית מִזְרָחִית. מִזְרָחִית צְפוֹנִית. צְפוֹנִית מַעֲרָבִית. מַעֲרָבִית דְּרוֹמִית. שִׁיָּרֵי הַדָּם הָיָה שׁוֹפֵךְ עַל יְסוֹד דְּרוֹמִי. וְנֶאֱכָלִין לִפְנִים מִן־הַקְּלָעִים לִזְכְרֵי כְהֻנָּה בְּכָל־מַאֲכָל לְיוֹם וָלַיְלָה עַד חֲצוֹת: הָעֹלָה קֹדֶשׁ קָדָשִׁים שְׁחִיטָתָהּ בַּצָּפוֹן וְקִבּוּל דָּמָהּ בִּכְלֵי שָׁרֵת בַּצָּפוֹן וְדָמָהּ טָעוּן שְׁתֵּי מַתָּנוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע וּטְעוּנָה הֶפְשֵׁט וְנִתּוּחַ וְכָלִיל לָאִשִּׁים: זִבְחֵי שַׁלְמֵי צִבּוּר וַאֲשָׁמוֹת. אֵלּוּ הֵן

אֲשָׁמוֹת אָשָׁם גְּזֵילוֹת אָשָׁם מְעִילוֹת אָשָׁם שִׁפְחָה חֲרוּפָה
אָשָׁם נָזִיר אָשָׁם מְצוֹרָע אָשָׁם תָּלוּי שְׁחִיטָתָן בַּצָּפוֹן וְקִבּוּל דָּמָן
בִּכְלֵי שָׁרֵת בַּצָּפוֹן וְדָמָן טָעוּן שְׁתֵּי מַתָּנוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין
לִפְנִים מִן־הַקְּלָעִים לִזְכְרֵי כְהֻנָּה בְּכָל מַאֲכָל לְיוֹם וָלַיְלָה עַד
חֲצוֹת: הַתּוֹדָה וְאֵיל נָזִיר קָדָשִׁים קַלִּים שְׁחִיטָתָן בְּכָל־מָקוֹם
בָּעֲזָרָה וְדָמָן טָעוּן שְׁתֵּי מַתָּנוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין בְּכָל־
הָעִיר לְכָל־אָדָם בְּכָל־מַאֲכָל לְיוֹם וָלַיְלָה עַד־חֲצוֹת. הַמּוּרָם
מֵהֶם כֵּיוֹצֵא בָהֶם אֶלָּא שֶׁהַמּוּרָם נֶאֱכָל לַכֹּהֲנִים לְנָשֵׁיהֶם
וְלִבְנֵיהֶם וּלְעַבְדֵיהֶם: שְׁלָמִים קָדָשִׁים קַלִּים שְׁחִיטָתָן בְּכָל־מָקוֹם
בָּעֲזָרָה וְדָמָן טָעוּן שְׁתֵּי מַתָּנוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין בְּכָל־הָעִיר
לְכָל־אָדָם בְּכָל־מַאֲכָל לִשְׁנֵי יָמִים וְלַיְלָה אֶחָד: הַמּוּרָם מֵהֶם
כֵּיוֹצֵא בָהֶם אֶלָּא שֶׁהַמּוּרָם נֶאֱכָל לַכֹּהֲנִים לְנָשֵׁיהֶם וְלִבְנֵיהֶם
וּלְעַבְדֵיהֶם: הַבְּכוֹר וְהַמַּעֲשֵׂר וְהַפֶּסַח קָדָשִׁים קַלִּים שְׁחִיטָתָן
בְּכָל־מָקוֹם בָּעֲזָרָה וְדָמָן טָעוּן מַתָּנָה אַחַת. וּבִלְבַד שֶׁיִּתֵּן כְּנֶגֶד
הַיְסוֹד: שְׁנָיָה בַּאֲכִילָתָן הַבְּכוֹר נֶאֱכָל לַכֹּהֲנִים וְהַמַּעֲשֵׂר לְכָל־
אָדָם וְנֶאֱכָלִין בְּכָל הָעִיר בְּכָל מַאֲכָל לִשְׁנֵי יָמִים וְלַיְלָה אֶחָד:
הַפֶּסַח אֵינוֹ נֶאֱכָל אֶלָּא בַלַּיְלָה וְאֵינוֹ נֶאֱכָל אֶלָּא עַד חֲצוֹת
וְאֵינוֹ נֶאֱכָל אֶלָּא לִמְנוּיָו וְאֵינוֹ נֶאֱכָל אֶלָּא צָלִי:

רַבִּי יִשְׁמָעֵאל אוֹמֵר בִּשְׁלֹשׁ־עֶשְׂרֵה מִדּוֹת הַתּוֹרָה נִדְרֶשֶׁת
בָּהֶן: מִקַּל וָחוֹמֶר וּמִגְּזֵרָה שָׁוָה. מִבִּנְיַן אָב מִכָּתוּב אֶחָד. וּמִבִּנְיַן
אָב מִשְּׁנֵי כְתוּבִים. מִכְּלָל וּפְרָט וּמִפְּרָט וּכְלָל. כְּלָל וּפְרָט וּכְלָל
אִי אַתָּה דָן אֶלָּא כְּעֵין הַפְּרָט. מִכְּלָל שֶׁהוּא צָרִיךְ לִפְרָט. וּמִפְּרָט
שֶׁהוּא צָרִיךְ לִכְלָל. כָּל־דָּבָר שֶׁהָיָה בִּכְלָל וְיָצָא מִן הַכְּלָל לְלַמֵּד
לֹא לְלַמֵּד עַל עַצְמוֹ יָצָא אֶלָּא לְלַמֵּד עַל הַכְּלָל כֻּלּוֹ יָצָא. כָּל־
דָּבָר שֶׁהָיָה בִּכְלָל וְיָצָא לִטְעוֹן טַעַן אֶחָד שֶׁהוּא כְּעִנְיָנוֹ יָצָא
לְהָקֵל וְלֹא לְהַחֲמִיר: כָּל־דָּבָר שֶׁהָיָה בִּכְלָל וְיָצָא לִטְעוֹן טַעַן
אַחֵר שֶׁלֹּא כְּעִנְיָנוֹ יָצָא לְהָקֵל וּלְהַחֲמִיר. כָּל־דָּבָר שֶׁהָיָה

בְּכָלָל וְיָצָא לִדּוֹן בַּדָּבָר הֶחָדָשׁ אִי אַתָּה יָכוֹל לְהַחֲזִירוֹ לִכְלָלוֹ עַד־שֶׁיַּחֲזִירֶנּוּ הַכָּתוּב לִכְלָלוֹ בְּפֵרוּשׁ. דָּבָר הַלָּמֵד מֵעִנְיָנוֹ. וְדָבָר הַלָּמֵד מִסּוֹפוֹ. וְכֵן שְׁנֵי כְתוּבִים הַמַּכְחִישִׁים זֶה אֶת־זֶה עַד־שֶׁיָּבֹא הַכָּתוּב הַשְּׁלִישִׁי וְיַכְרִיעַ בֵּינֵיהֶם:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבְדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת:

נוהגים בדיקת הנרות יאמר פסוקים אלו:

בָּרְכִי נַפְשִׁי אֶת יְיָ | יְיָ אֱלֹהַי גָּדַלְתָּ מְאֹד הוֹד וְהָדָר
לָבָשְׁתָּ עֹטֶה אוֹר כַּשַּׂלְמָה נוֹטֶה שָׁמַיִם כַּיְרִיעָה:

קודם עטיפת הטלית לומרים:

לְשֵׁם יִחוּד קֻדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא וּשְׁכִינְתֵּיהּ בִּדְחִילוּ וּרְחִימוּ בְּיִחוּדָא שְׁלִימָא בְּשֵׁם כָּל יִשְׂרָאֵל: הֲרֵינִי מִתְעַטֵּף בְּטַלִּית שֶׁל צִיצִית כְּדֵי לְקַיֵּם מִצְוַת בּוֹרְאִי כַּכָּתוּב וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל כַּנְפֵי בִגְדֵיהֶם לְדוֹרֹתָם: וּכְשֵׁם שֶׁאֲנִי מִתְכַּסֶּה בְּטַלִּית בָּעוֹלָם הַזֶּה כָּךְ אֶזְכֶּה שֶׁתִּתְלַבֵּשׁ נִשְׁמָתִי בְּטַלִּית נָאָה לָעוֹלָם הַבָּא בְּגַן עֵדֶן. וְעַל יְדֵי מִצְוָה זוֹ תִּנָּצֵל נַפְשִׁי רוּחִי וְנִשְׁמָתִי וּתְפִלָּתִי מִן הַחִיצוֹנִים:

ומסיר זה יתעטף מעומד ויברך:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְהִתְעַטֵּף בַּצִּיצִת:

ויכסה ראשו בטלית ויאמר ד' פסוקים אלו:

מַה יָּקָר חַסְדְּךָ אֱלֹהִים וּבְנֵי אָדָם בְּצֵל כְּנָפֶיךָ יֶחֱסָיוּן: יִרְוְיוּן מִדֶּשֶׁן בֵּיתֶךָ וְנַחַל עֲדָנֶיךָ תַּשְׁקֵם: כִּי עִמְּךָ מְקוֹר חַיִּים בְּאוֹרְךָ נִרְאֶה אוֹר: מְשׁוֹךְ חַסְדְּךָ לְיוֹדְעֶיךָ וְצִדְקָתְךָ לְיִשְׁרֵי לֵב:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁתְּהֵא חֲשׁוּבָה מִצְוַת צִיצִית זוֹ כְּאִלּוּ קִיַּמְתִּיהָ בְּכָל פְּרָטָהּ וְדִקְדּוּקֶיהָ וְכַוָּנוֹתֶיהָ וְתַרְי"ג מִצְוֹת הַתְּלוּיוֹת בָּהּ. אָמֵן:

קודם ברוך שאמר לומרים מזמור זה.

לְ מִזְמוֹר שִׁיר חֲנֻכַּת הַבַּיִת לְדָוִד: אֲרוֹמִמְךָ יְיָ כִּי דִלִּיתָנִי וְלֹא־שִׂמַּחְתָּ אֹיְבַי לִי: יְיָ אֱלֹהָי שִׁוַּעְתִּי אֵלֶיךָ וַתִּרְפָּאֵנִי. יְיָ הֶעֱלִיתָ מִן־שְׁאוֹל נַפְשִׁי חִיִּיתָנִי מִיָּרְדִי־בוֹר: זַמְּרוּ לַיְיָ חֲסִידָיו

וְהוֹדוּ לָזֶכֶר וְדִשּׁוֹ: כִּי נָגַע בְּאַפּוֹ חַיִּים בִּרְצוֹנוֹ: בָּעֶרֶב יָלִין
בֶּכִי וְלַבֹּקֶר ו רִנָּה: וַאֲנִי אָמַרְתִּי בְשַׁלְוִי בַל־אֶמּוֹט לְעוֹלָם: יְיָ
בִּרְצוֹנְךָ הֶעֱמַדְתָּ לְהַרְרִי־עֹז הִסְתַּרְתָּ פָּנֶיךָ הָיִיתִי נִבְהָל: אֵלֶיךָ
יְיָ אֶקְרָא וְאֶל־אֲדֹנָי אֶתְחַנָּן: מַה בֶּצַע בְּדָמִי בְּרִדְתִּי אֶל־שַׁחַת
הֲיוֹדְךָ עָפָר הֲיַגִּיד אֲמִתֶּךָ: שְׁמַע יְיָ וְחָנֵּנִי יְיָ הֱיֵה־עוֹזֵר לִי:
הָפַכְתָּ מִסְפְּדִי לְמָחוֹל ו לִי פִּתַּחְתָּ שַׂקִּי וַתְּאַזְּרֵנִי שִׂמְחָה: לְמַעַן
יְזַמֶּרְךָ כָבוֹד וְלֹא יִדֹּם יְיָ אֱלֹהַי לְעוֹלָם אוֹדֶךָּ: קדיש יתום.

ברוך שאמר bis בתשבחות wird stehend gebetet.

בָּרוּךְ שֶׁאָמַר וְהָיָה הָעוֹלָם.
בָּרוּךְ הוּא. בָּרוּךְ עוֹשֶׂה
בְרֵאשִׁית. בָּרוּךְ אוֹמֵר
וְעוֹשֶׂה. בָּרוּךְ גּוֹזֵר וּמְקַיֵּם.
בָּרוּךְ מְרַחֵם עַל הָאָרֶץ.
בָּרוּךְ מְרַחֵם עַל הַבְּרִיּוֹת.
בָּרוּךְ מְשַׁלֵּם שָׂכָר טוֹב
לִירֵאָיו. בָּרוּךְ חַי לָעַד וְקַיָּם
לָנֶצַח. בָּרוּךְ פּוֹדֶה וּמַצִּיל
בָּרוּךְ שְׁמוֹ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ
אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם. הָאֵל
הָאָב הָרַחֲמָן הַמְהֻלָּל בְּפִי
עַמּוֹ מְשֻׁבָּח וּמְפֹאָר בִּלְשׁוֹן
חֲסִידָיו וַעֲבָדָיו. וּבְשִׁירֵי דָוִד
עַבְדֶּךָ. נְהַלֶּלְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בְּשִׁבָחוֹת וּבְזִמִּירוֹת נְגַדֶּלְךָ.

ברוך Gelobt sei der, auf dessen Wort die Welt ist geworden, gelobt sei er. Gelobt sei der, der den Anfang der Dinge gemacht.

Gelobt sei der, dessen Wort ist That, dessen Entschluß und Vorsatz fest steht und Bestand hat.

Gelobt sei der, der sich der Erde erbarmt; gelobt der, der sich aller Schöpfungen erbarmet.

Gelobt sei der, der seinen Verehrern zahlt seinen vollen Lohn; gelobt sei der Ewiglebende und Allbeständige, der da rettet und erlöset, gelobt sei sein Name!

Gelobt seist du Gott, unser Herr, der Herr der Welt, der allmächtige Gott und allerbarmende Menschenvater. Ihn lobet und preiset sein Volk mit Herz und Mund! ihn preisen und rühmen alle Zungen, seine Frommen, seine Knechte; die Lieder Davids, seines treuen Knechtes, rühmen, preisen ihn! Dich unsern Gott und Herrn wollen wir preisen und rühmen

וּנְשַׁבֵּחֲךָ וּנְפָאֶרְךָ וְנַזְכִּיר
שִׁמְךָ וְנַמְלִיכְךָ מַלְכֵּנוּ
אֱלֹהֵינוּ יָחִיד חֵי הָעוֹלָמִים,
מֶלֶךְ מְשֻׁבָּח וּמְפוֹאָר עֲדִי
עַד שְׁמוֹ הַגָּדוֹל. בָּרוּךְ אַתָּה
יְיָ מֶלֶךְ מְהֻלָּל בַּתִּשְׁבָּחוֹת:

הוֹדוּ לַיְיָ קִרְאוּ בִשְׁמוֹ
הוֹדִיעוּ בָעַמִּים עֲלִילוֹתָיו:
שִׁירוּ לוֹ זַמְּרוּ לוֹ שִׂיחוּ בְכָל
נִפְלְאוֹתָיו: הִתְהַלְלוּ בְשֵׁם
קָדְשׁוֹ יִשְׂמַח לֵב מְבַקְשֵׁי
יְיָ: דִּרְשׁוּ יְיָ וְעֻזּוֹ בַּקְּשׁוּ פָנָיו
תָּמִיד: זִכְרוּ נִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר
עָשָׂה מֹפְתָיו וּמִשְׁפְּטֵי פִיהוּ:
זֶרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדּוֹ בְּנֵי יַעֲקֹב
בְּחִירָיו: הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בְּכָל הָאָרֶץ מִשְׁפָּטָיו: זִכְרוּ
לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דָּבָר צִוָּה
לְאֶלֶף דּוֹר: אֲשֶׁר כָּרַת אֶת־
אַבְרָהָם וּשְׁבוּעָתוֹ לְיִצְחָק:
וַיַּעֲמִידֶהָ לְיַעֲקֹב לְחֹק
לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם: לֵאמֹר
לְךָ אֶתֵּן אֶרֶץ־כְּנָעַן חֶבֶל
נַחֲלַתְכֶם: בִּהְיוֹתְכֶם | מְתֵי

mit Sang und Saitenspiel, deine Größe und deinen Ruhm und deine Herrlichkeit erkennen, deinen Namen nennen zum ewigen Gedächtnisse, dir huldigen als unserm Weltengott und Herrn, dir dem einzigen, dem ewiglebenden Herrn der Welt! Gepriesen und verherrlicht sei sein großer Name in Ewigkeit! Gelobt seist du Gott, der Weltenherr, dessen Ruhm ist der Menschen Lob und Preis.

הודו Danket dem Herrn, rufet ihn an mit seinem Namen, verkündet unter den Völkern seine Thaten! Singet ihm ein Lied, schlagt vor ihm das Saitenspiel, redet von seinen Wundern Rühmet euch seines heiligen Namens, daß sich vom Herzen freuen, die den Herrn suchen. Forschet nach Gott und seiner Macht, suchet sein Angesicht stets und immerfort. Gedenket seiner Wunder, die er gethan, seiner Wahrzeichen, der Richtersprüche aus seinem Munde, Same Israels, seines Knechtes! Kinder Jakobs, seines Erwählten! Er ist unser Gott und Herr, sein Recht geht durch die ganze Welt. Gedenket in Ewigkeit seines Bundes, des Wortes, das er geboten für das tausendste Geschlecht; wie er mit Abraham (den Bund) geschlossen, und seinen Eid schwur dem Isak, den er für Jakob zum Gesetz hat aufgestellt für Israel zum ewigen Bunde.

Da sprach er: „Dir gebe ich das Land Kanaan, als

מִסְפָּר בִּמְעַט וְגָרִים בָּהּ.
וַיִּתְהַלְּכוּ מִגּוֹי אֶל־גּוֹי
וּמִמַּמְלָכָה אֶל־עַם אַחֵר:
לֹא־הִנִּיחַ לְאִישׁ לְעָשְׁקָם
וַיּוֹכַח עֲלֵיהֶם | מְלָכִים: אַל
תִּגְּעוּ בִּמְשִׁיחָי וּבִנְבִיאַי אַל־
תָּרֵעוּ: שִׁירוּ לַיְיָ כָּל־הָאָרֶץ
בַּשְּׂרוּ מִיּוֹם אֶל־יוֹם יְשׁוּעָתוֹ:
סַפְּרוּ בַגּוֹיִם אֶת־כְּבוֹדוֹ
בְּכָל־הָעַמִּים נִפְלְאוֹתָיו: כִּי
גָדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד וְנוֹרָא
הוּא עַל־כָּל־אֱלֹהִים. כִּי כָּל־
אֱלֹהֵי הָעַמִּים | אֱלִילִים. וַיְיָ
שָׁמַיִם עָשָׂה: הוֹד וְהָדָר
לְפָנָיו עֹז וְחֶדְוָה בִּמְקוֹמוֹ:
הָבוּ לַיְיָ מִשְׁפְּחוֹת עַמִּים
הָבוּ לַיְיָ כָּבוֹד וָעֹז: הָבוּ לַיְיָ
כְּבוֹד שְׁמוֹ שְׂאוּ מִנְחָה וּבֹאוּ
לְפָנָיו הִשְׁתַּחֲווּ לַיְיָ בְּהַדְרַת
קֹדֶשׁ: חִילוּ מִלְּפָנָיו כָּל־
הָאָרֶץ אַף־תִּכּוֹן תֵּבֵל בַּל־
תִּמּוֹט: יִשְׂמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתָגֵל
הָאָרֶץ וְיֹאמְרוּ בַגּוֹיִם יְיָ
מָלָךְ: יִרְעַם הַיָּם וּמְלֹאוֹ

hätte ich es mit der Schnur dir als Erbe zugemessen, als ihr noch waret gering an Zahl, wenige und fremd darin." Und sie wanderten von Volk zu Volk und von einem Reiche und Volke zum andern; nicht ließ er zu, daß Einer sie bedrücket hätte, und züchtigte um ihretwillen Könige. „Rühret nicht an meinen Gesalbten! Thuet meinem Propheten nichts zu Leide!"

Singet dem Herrn, alle Welt! Verkündet von Tag auf Tag sein Heil! Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, und unter den Nationen von seinen Wundern! Denn groß ist Gott und gepriesen über Alles und furchtbar über alle Erdengötter; denn die Götter der Völker das sind Götzen; und Gott hat den Himmel gemacht. Pracht und Herrlichkeit zieht vor ihm her, Macht und Freudigkeit an der Stätte, wo er waltet.

Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker; gebet Gott die Macht und Ehre; gebet Gott die Ehre seines Namens! nehmet Gaben und tretet ein vor ihm; bücket euch vor Gott im heiligen Schmucke; zittert vor ihm alle Welt, steht auch der Erdball fest und wanket nicht. Es freuen sich die Himmel und jauchzet die Erde, wo sie sprechen unter den Völkern: Gott ist der Weltenherr! Es brauset das Meer und was es füllet; es frohlocket die

Flur und was darin ist; da jubeln die Bäume im Walde vor Gott, so er kommt zu richten die Welt.

Danket Gott, denn er ist gütig; ewig waltet seine Gnade. Saget: Gott des Heiles, sende uns dein Heil, sammle uns und rette uns vor den Völkern, daß wir danken deinem heiligen Namen, und uns rühmen mit deinem Lob und Preis.

Gelobt sei Gott, der Gott Israels von Ewigkeit in Ewigkeit — und es sprach alles Volk: Amen! Lob und Preis dem Herrn!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bücket euch vor dem Schemmel seiner Füße; heilig ist er!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bücket euch vor seinem heiligen Berge; denn heilig ist Gott, unser Herr!

Er der Allerbarmende versöhnet die Schuld, und verderbet nicht; er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Du Gott wirst nicht abziehen dein Erbarmen von mir deine Gnade und Treue, die werden mich stets schirmen. Gedenke, Gott deiner Barmherzigkeit und deiner Gnade, die gewaltet von Ewigkeit.

Gebet Gott die Macht! Ueber Israel strahlet seine Majestät, und seine Macht ist im Wolkenhimmel. Furchtbar bist du, Gott, von deinem

יַעֲלֹץ הַשָּׂדֶה וְכָל־אֲשֶׁר־בּוֹ׃
אָז יְרַנְּנוּ עֲצֵי הַיָּעַר מִלִּפְנֵי
יְיָ כִּי בָא לִשְׁפֹּט אֶת־הָאָרֶץ׃
הוֹדוּ לַיְיָ כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם
חַסְדּוֹ׃ וְאִמְרוּ הוֹשִׁיעֵנוּ אֱלֹהֵי
יִשְׁעֵנוּ וְקַבְּצֵנוּ וְהַצִּילֵנוּ מִן
הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קָדְשֶׁךָ
לְהִשְׁתַּבֵּחַ בִּתְהִלָּתֶךָ׃ בָּרוּךְ
יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם
וְעַד הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ כָל־הָעָם
אָמֵן וְהַלֵּל ו לַיְיָ׃ רוֹמְמוּ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲווּ לַהֲדֹם
רַגְלָיו קָדוֹשׁ הוּא׃ רוֹמְמוּ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲווּ לְהַר קָדְשׁוֹ
כִּי קָדוֹשׁ יְיָ אֱלֹהֵינוּ׃ וְהוּא
רַחוּם יְכַפֵּר עָוֹן וְלֹא־יַשְׁחִית
וְהִרְבָּה לְהָשִׁיב אַפּוֹ וְלֹא־
יָעִיר כָּל־חֲמָתוֹ׃ אַתָּה יְיָ לֹא
תִכְלָא רַחֲמֶיךָ מִמֶּנִּי חַסְדְּךָ
וַאֲמִתְּךָ תָּמִיד יִצְּרוּנִי׃ זְכֹר
רַחֲמֶיךָ יְיָ וַחֲסָדֶיךָ כִּי מֵעוֹלָם
הֵמָּה׃ תְּנוּ עֹז לֵאלֹהִים עַל־
יִשְׂרָאֵל גַּאֲוָתוֹ וְעֻזּוֹ בַּשְּׁחָקִים׃
נוֹרָא אֱלֹהִים ו מִמִּקְדָּשֶׁיךָ

אֵל יִשְׂרָאֵל הוּא נוֹתֵן עֹז
וְתַעֲצֻמוֹת לָעָם בָּרוּךְ
אֱלֹהִים׃ אֵל־נְקָמוֹת יְיָ אֵל
נְקָמוֹת הוֹפִיעַ׃ הִנָּשֵׂא שֹׁפֵט
הָאָרֶץ הָשֵׁב גְּמוּל עַל־גֵּאִים׃
לַיְיָ הַיְשׁוּעָה עַל־עַמְּךָ
בִרְכָתֶךָ סֶלָה׃ יְיָ צְבָאוֹת
עִמָּנוּ מִשְׂגָּב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב
סֶלָה׃ יְיָ צְבָאוֹת אַשְׁרֵי אָדָם
בֹּטֵחַ בָּךְ׃ יְיָ הוֹשִׁיעָה׃
הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיוֹם קָרְאֵנוּ׃
הוֹשִׁיעָה | אֶת־עַמֶּךָ וּבָרֵךְ
אֶת־נַחֲלָתֶךָ וּרְעֵם וְנַשְּׂאֵם
עַד־הָעוֹלָם׃ נַפְשֵׁנוּ חִכְּתָה
לַיְיָ עֶזְרֵנוּ וּמָגִנֵּנוּ הוּא׃ כִּי
בוֹ יִשְׂמַח לִבֵּנוּ כִּי בְשֵׁם
קָדְשׁוֹ בָטָחְנוּ׃ יְהִי־חַסְדְּךָ
יְיָ עָלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יִחַלְנוּ לָךְ׃
הַרְאֵנוּ יְיָ חַסְדֶּךָ וְיֶשְׁעֲךָ
תִּתֶּן־לָנוּ׃ קוּמָה עֶזְרָתָה
לָנוּ וּפְדֵנוּ לְמַעַן חַסְדֶּךָ׃
אָנֹכִי | יְיָ אֱלֹהֶיךָ הַמַּעַלְךָ
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם. הַרְחֶב־פִּיךָ
וַאֲמַלְאֵהוּ׃ אַשְׁרֵי הָעָם

Heiligthume aus; der Gott Israels, der gibt die Macht und Stärke dem Volke; gelobt sei Gott! — Ein Gott der Vergeltung ist Gott; ein Gott der Vergeltung wo er auszieht in seinem Glanze. Erhebe dich, Richter der Welt, und vergilt den Uebermüthigen nach ihrer Schuld. Bei Gott ist das Heil dein Segen komme über dein Volk, Selah! — Gott Zebaoth ist mit uns; Jakobs Gott eine feste Burg uns! Selah! — Gott Zebaoth! Wohl dem Menschen, der dir vertrauet! Gott hilf! Der Weltenherr erhöre uns, wenn wir zu ihm rufen.

Hilf deinem Volke, und segne dein Erbe; sei du ihr Hirte, und leite sie und trage sie in Ewigkeit! — Unsere Seele hoffet auf Gott; unser Schutz und Schild ist er.

An ihm erfreuet sich unser Herz, auf seinen heiligen Namen vertrauen wir!

Möge deine Gnade Herr, walten über uns, wie wir hoffen und harren auf dich! Zeige uns deine Huld und Gnade und gewähre uns dein Heil und deine Hilfe! Steh auf zu unserer Hilfe und erlöse uns um deiner Gnade willen.

Ich bin dein Gott und Herr, der dich hat heraus geführt aus dem Lande Egypten; thue nur weit auf den Mund, ich fülle ihn dir. Wohl dem Volke, dem

שֶׁכָּכָה־לּוֹ. אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁיְיָ
אֱלֹהָיו׃ וַאֲנִי ו בְּחַסְדְּךָ
בָטַחְתִּי יָגֵל ו לִבִּי בִּישׁוּעָתֶךָ
אָשִׁירָה לַייָ כִּי גָמַל עָלָי׃

יט לַמְנַצֵּחַ מִזְמוֹר לְדָוִד׃
הַשָּׁמַיִם ו מְסַפְּרִים כְּבוֹד־
אֵל. וּמַעֲשֵׂה יָדָיו מַגִּיד
הָרָקִיעַ׃ יוֹם לְיוֹם יַבִּיעַ אֹמֶר
וְלַיְלָה לְלַיְלָה יְחַוֶּה־דָּעַת׃
אֵין אֹמֶר וְאֵין דְּבָרִים בְּלִי
נִשְׁמָע קוֹלָם׃ בְּכָל־הָאָרֶץ
יָצָא קַוָּם וּבִקְצֵה תֵבֵל
מִלֵּיהֶם. לַשֶּׁמֶשׁ שָׂם ו אֹהֶל
בָּהֶם׃ וְהוּא כְּחָתָן יֹצֵא
מֵחֻפָּתוֹ יָשִׂישׂ כְּגִבּוֹר לָרוּץ
אֹרַח׃ מִקְצֵה הַשָּׁמַיִם ו
מוֹצָאוֹ. וּתְקוּפָתוֹ עַל־
קְצוֹתָם וְאֵין ו נִסְתָּר מֵחַמָּתוֹ׃
תּוֹרַת יְיָ תְּמִימָה מְשִׁיבַת
נָפֶשׁ. עֵדוּת יְיָ נֶאֱמָנָה
מַחְכִּימַת פֶּתִי׃ פִּקּוּדֵי יְיָ
יְשָׁרִים מְשַׂמְּחֵי לֵב. מִצְוַת
יְיָ בָּרָה מְאִירַת עֵינַיִם׃
יִרְאַת יְיָ ו טְהוֹרָה עֹמֶדֶת

es so ergehet; wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott der Herr. Auf deine Gnade vertraue ich, es frohlocket mein Herz ob deinem Heile, ich singe meinem Gott ein Lied, denn er hat mir wohlgethan.

למנצח Der Meister, ein Psalm Davids. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und von seiner Hände Werk prediget die Himmelveste. Von einem Tag zum andern strömt aus das Wort, und von einer Nacht zur andern die Lehre und Erkenntniß. Keine Sprache, keine Worte, ohne daß man höret ihre Stimme, zieht sich eine Saite über die ganze Erde hin, und ihr Ton dringt bis an der Welten Enden. Dort hat er dem Sonnenstern sein Zelt gemacht, und wie ein Bräutigam geht er aus seiner Kammer, freuet sich wie ein Held zu durchlaufen seine Bahn. Von des Himmels Ende geht er aus, und im Kreislauf herum bis wieder an das Ende, und Keines birgt sich vor seiner Gluth.

Die Lehre Gottes ist vollkommen, labt die Seele, das Zeugniß Gottes zuverlässig, macht den Einfältigen zum Weisen. Die Verordnungen Gottes sind gerad und schlicht, erfreuen das Herz; das Gebot Gottes ist lauter wie unser Augenlicht. Die Furcht Gottes ist rein und ohne Fehl, bestehet ewiglich;

לָעַד. מִשְׁפְּטֵי־יְיָ אֱמֶת צָדְקוּ
יַחְדָּו: הַנֶּחֱמָדִים | מִזָּהָב
וּמִפָּז רָב וּמְתוּקִים | מִדְּבַשׁ
וְנֹפֶת צוּפִים: גַּם עַבְדְּךָ
נִזְהָר בָּהֶם. בְּשָׁמְרָם עֵקֶב
רָב: שְׁגִיאוֹת מִי יָבִין
מִנִּסְתָּרוֹת נַקֵּנִי: גַּם | מִזֵּדִים
חֲשֹׂךְ עַבְדֶּךָ אַל יִמְשְׁלוּ בִּי
אָז אֵיתָם וְנִקֵּיתִי מִפֶּשַׁע רָב:
יִהְיוּ לְרָצוֹן | אִמְרֵי־פִי וְהֶגְיוֹן
לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגֹאֲלִי:

לד לְדָוִד בְּשַׁנּוֹתוֹ אֶת־טַעְמוֹ לִפְנֵי
אֲבִימֶלֶךְ וַיְגָרְשֵׁהוּ וַיֵּלַךְ:

אֲבָרְכָה אֶת־יְיָ בְּכָל־עֵת.
תָּמִיד תְּהִלָּתוֹ בְּפִי: בַּיְיָ
תִּתְהַלֵּל נַפְשִׁי יִשְׁמְעוּ עֲנָוִים
וְיִשְׂמָחוּ: גַּדְּלוּ לַיְיָ אִתִּי
וּנְרוֹמְמָה שְׁמוֹ יַחְדָּו:
דָּרַשְׁתִּי אֶת־יְיָ וְעָנָנִי וּמִכָּל־
מְגוּרוֹתַי הִצִּילָנִי: הִבִּיטוּ
אֵלָיו וְנָהָרוּ וּפְנֵיהֶם אַל־
יֶחְפָּרוּ: זֶה עָנִי קָרָא וַיְיָ
שָׁמֵעַ וּמִכָּל צָרוֹתָיו הוֹשִׁיעוֹ:

die Rechte Gottes sind die Wahrheit, allesammt gerecht. Köstlicher sind sie als Gold, als das reinste Gold in Menge; süßer als Honig, als der träufelnde Honigseim. Auch dein Knecht ist erleuchtet durch sie, und der sie beobachtet, der hat großen Lohn. Die unwissentlichen Sünden — wer erkennet die? von den geheimen stillen Sünden halte du mich rein und frei; auch vor den übermüthigen bewahre deinen Knecht, daß sie keine Gewalt haben über mich; da will ich vollkommen werden, und mich rein und frei halten von großer Schuld.

Mögen die Worte meines Mundes dir gefallen, und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, mein Hort und mein Erlöser.

Von David — als er seinen Sinn verstellt hatte vor Abimelech, und der ihn fortgeschickt, und er wegging.

אברכה Ich lobe Gott alle Zeit, stets ist sein Ruhm in meinem Mund. In Gott hat meine Seele ihren Ruhm und Stolz; mögen die Demüthigen es hören und sich dessen freuen. Preiset Gott in seiner Größe mit mir; lasset uns erheben einmüthiglich seinen Namen. Ich verlangte nach Gott, und er erhörte mich, und rettete mich aus allen meinen Aengsten. Die auf ihn schauen, leuchten, und ihr Gesicht wird nicht roth vor Scham. Der Arme da, der rief, und Gott hörte und er-

חֹנֶה מַלְאַךְ יְיָ סָבִיב לִירֵאָיו
וַיְחַלְּצֵם׃ טַעֲמוּ וּרְאוּ כִּי טוֹב
יְיָ אַשְׁרֵי הַגֶּבֶר יֶחֱסֶה־בּוֹ׃
יְרָאוּ אֶת־יְיָ קְדוֹשָׁיו כִּי־אֵין
מַחְסוֹר לִירֵאָיו׃ כְּפִירִים
רָשׁוּ וְרָעֵבוּ. וְדֹרְשֵׁי יְיָ לֹא־
יַחְסְרוּ כָל־טוֹב׃ לְכוּ בָנִים
שִׁמְעוּ־לִי יִרְאַת יְיָ אֲלַמֶּדְכֶם׃
מִי הָאִישׁ הֶחָפֵץ חַיִּים אֹהֵב
יָמִים לִרְאוֹת טוֹב׃ נְצֹר
לְשׁוֹנְךָ מֵרָע וּשְׂפָתֶיךָ מִדַּבֵּר
מִרְמָה׃ סוּר מֵרָע וַעֲשֵׂה
טוֹב בַּקֵּשׁ שָׁלוֹם וְרָדְפֵהוּ׃
עֵינֵי יְיָ אֶל־צַדִּיקִים וְאָזְנָיו
אֶל שַׁוְעָתָם׃ פְּנֵי יְיָ בְּעֹשֵׂי
רָע לְהַכְרִית מֵאֶרֶץ זִכְרָם׃
צָעֲקוּ וַיְיָ שָׁמֵעַ וּמִכָּל־
צָרוֹתָם הִצִּילָם׃ קָרוֹב יְיָ
לְנִשְׁבְּרֵי לֵב וְאֶת־דַּכְּאֵי
רוּחַ יוֹשִׁיעַ׃ רַבּוֹת רָעוֹת
צַדִּיק וּמִכֻּלָּם יַצִּילֶנּוּ יְיָ׃
שֹׁמֵר כָּל־עַצְמֹתָיו אַחַת
מֵהֵנָּה לֹא נִשְׁבָּרָה׃ תְּמוֹתֵת
רָשָׁע רָעָה וְשֹׂנְאֵי צַדִּיק

Löſete ihn aus allen ſeinen Nöthen Es lagert ein Engel Gottes um die Gottesfürchtigen herum, der rettet ſie. Prüfet und ſchauet, wie Gott iſt gütig; wohl dem Manne, der ihm vertrauet. Fürchtet Gott, ihr ſeine Heiligen, denn die ihn fürchten, denen geht nichts ab. Löwen darben und hungern; die nach Gott verlangen, denen geht nichts von ihrem Glücke ab. Kommet Kinder, höret mir zu; die Furcht Gottes lehre ich euch. Wer iſt der Mann, der das Leben will, und gern möcht' in ſeinen Tagen das Glück des Lebens ſchauen? „Bewahre deine Zunge vor allem Böſen, deine Lippe vor trügeriſchem Reden; meide das Böſe und thue das Gute; ſuche den Frieden und laufe ihm nach.“ Das Auge Gottes ruht auf den Gerechten, ſein Ohr iſt offen für ihr Schreien. Das Angeſicht Gottes iſt gegen die, die Arges thun, daß er vertilge aus dem Lande ihr Gedächtniß. Die da ſchreien, die höret Gott, und rettet ſie aus allen ihren Nöthen. Gott iſt nahe denen, die gebrochenen Herzens ſind, dem gedrückten Geiſte hilft er auf mit ſeinem Heile. Viel Mißgeſchick hat der Gerechte zu überſtehen, und aus allem rettet ihn Gott. Er bewahret alle ſeine Gebeine, daß nicht eines von ihnen gebrochen werde. Den Sünder tödtet das eigene Laſter; die den Gerechten haſſen, kom-

יֶאְשָׁמוּ׃ פָּדָה יְיָ נֶפֶשׁ עֲבָדָיו
וְלֹא יֶאְשְׁמוּ כָּל־הַחֹסִים בּוֹ׃

צ תְּפִלָּה לְמֹשֶׁה אִישׁ
הָאֱלֹהִים אֲדֹנָי מָעוֹן אַתָּה
הָיִיתָ לָנוּ בְּדֹר וָדֹר׃ בְּטֶרֶם
הָרִים יֻלָּדוּ וַתְּחוֹלֵל אֶרֶץ
וְתֵבֵל וּמֵעוֹלָם עַד־עוֹלָם
אַתָּה אֵל׃ תָּשֵׁב אֱנוֹשׁ עַד־
דַּכָּא וַתֹּאמֶר שׁוּבוּ בְנֵי
אָדָם׃ כִּי אֶלֶף שָׁנִים בְּעֵינֶיךָ
כְּיוֹם אֶתְמוֹל כִּי יַעֲבֹר
וְאַשְׁמוּרָה בַלָּיְלָה׃ זְרַמְתָּם
שֵׁנָה יִהְיוּ בַבֹּקֶר כָּחָצִיר
יַחֲלֹף׃ בַּבֹּקֶר יָצִיץ וְחָלָף
לָעֶרֶב יְמוֹלֵל וְיָבֵשׁ׃ כִּי
כָלִינוּ בְאַפֶּךָ וּבַחֲמָתְךָ
נִבְהָלְנוּ׃ שַׁתָּה עֲוֹנֹתֵינוּ
לְנֶגְדֶּךָ עֲלֻמֵנוּ לִמְאוֹר פָּנֶיךָ׃
כִּי כָל־יָמֵינוּ פָּנוּ בְעֶבְרָתֶךָ
כִּלִּינוּ שָׁנֵינוּ כְּמוֹ הֶגֶה׃ יְמֵי
שְׁנוֹתֵינוּ בָהֶם שִׁבְעִים שָׁנָה
וְאִם בִּגְבוּרֹת | שְׁמוֹנִים שָׁנָה
וְרָהְבָם עָמָל וָאָוֶן כִּי־גָז חִישׁ
וַנָּעֻפָה׃ מִי־יוֹדֵעַ עֹז אַפֶּךָ

men um in ihrer Schuld Gott erlöset die Seele seiner Diener; die ihm vertrauen, die trifft keine Schuld.

Ein Gebet Moses, dem Manne Gottes.

Gott! eine Zuflucht warst du uns von Zeit zu Zeit. Bevor die Berge sind geboren worden, und geschaffen ward die Erd' und Welt; von Ewigkeit in Ewigkeit bist du — Gott! Du bringst den Menschen bis zur Vernichtung, und sprichst dann; „Kehrt zurück ihr Menschenkinder!" denn tausend Jahre sind in deinen Augen wie der gestrige Tag, wenn er vorüber ist; wie die Wache in der Nacht. Du reißt sie hin, als hätt' ein Regenguß sie weggeschwemmt, wie ein Schlaf sind sie hin. Am Morgen wie das Gras, das sprießt; am Morgen, wie die Blume die blüht und sprießt; am Abend dürr und welk; denn wir vergehen in deinem Zorne, vergehen in Schrecken vor deinem Grimme. Du stellst unsere Sünden vor dich hin, unsere geheimen Sünden vor dein leuchtend Angesicht. Denn alle unsere Tage ziehen vorüber vor dir in deinem Grimme, und es vergehen unsere Jahre wie ein Traum. Unsere Jahre und alle Tage darin — siebzig Jahre, und wenn es hoch kommt achtzig Jahre, und all ihr Ungestüm ist Last und Pein; dann ist es schnell abgeschnitten, und wir schweben hin. Wer kennt die Macht deines Zornes,

וּכְיִרְאָתְךָ עֶבְרָתֶךָ׃ לִמְנוֹת
יָמֵינוּ כֵּן הוֹדַע וְנָבִיא לְבַב
חָכְמָה׃ שׁוּבָה יְיָ עַד־מָתָי
וְהִנָּחֵם עַל־עֲבָדֶיךָ׃ שַׂבְּעֵנוּ
בַבֹּקֶר חַסְדֶּךָ וְנְרַנְּנָה
וְנִשְׂמְחָה בְּכָל־יָמֵינוּ׃
שַׂמְּחֵנוּ כִּימוֹת עִנִּיתָנוּ
שְׁנוֹת רָאִינוּ רָעָה׃ יֵרָאֶה
אֶל עֲבָדֶיךָ פָּעֳלֶךָ וַהֲדָרְךָ
עַל־בְּנֵיהֶם׃

וִיהִי | נֹעַם אֲדֹנָי אֱלֹהֵינוּ
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנְנָה
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנְנֵהוּ׃

צא יֹשֵׁב בְּסֵתֶר עֶלְיוֹן בְּצֵל
שַׁדַּי יִתְלוֹנָן׃ אֹמַר לַיְיָ
מַחְסִי וּמְצוּדָתִי אֱלֹהַי
אֶבְטַח־בּוֹ׃ כִּי הוּא יַצִּילְךָ
מִפַּח יָקוּשׁ מִדֶּבֶר הַוּוֹת׃
בְּאֶבְרָתוֹ יָסֶךְ לָךְ וְתַחַת
כְּנָפָיו תֶּחְסֶה צִנָּה וְסֹחֵרָה
אֲמִתּוֹ׃ לֹא תִירָא מִפַּחַד
לָיְלָה מֵחֵץ יָעוּף יוֹמָם׃
מִדֶּבֶר בָּאֹפֶל יַהֲלֹךְ מִקֶּטֶב
יָשׁוּד צָהֳרָיִם׃ יִפֹּל מִצִּדְּךָ |

daß er dich fürchte nach deinem Grimme? Lehr' uns zählen unsere Tage, daß wir erlangen ein weises Herz.

Kehre wieder Herr! — ach! wie lange noch? und bedenke dich wegen deines Knechtes. Sättige uns am Morgen mit deiner Gnade, auf daß wir jubeln und uns freuen all' unsere Tage lang. Erfreue uns so viele Tage, als du uns geängstiget, so viele Jahre, als wir nichts als Leid gesehen. Laß deine Knechte sehen dein Wirken und dein Walten, und deine Majestät sichtbar werden an ihren Kindern.

Die Freundlichkeit Gottes, unseres Herrn, sei mit uns; und unserer Hände Werk möge uns gelingen, unserer Hände Werk möge er gelingen lassen.

Der da sitzet im Schirm des Allerhöchsten, im Schatten des Allmächtigen sich berget, der spricht zu Gott: „mein Schutz und meine feste Burg, mein Gott auf den ich traue!" denn er wird dich erretten aus des Voglers Schlingen, aus der verhängnißvollen Pest. Mit seinen Schwingen deckt er dich, unter seinen Flügeln bist du geborgen, Schild und Panzer ist seine Treue. Du fürchtest dich nicht vor dem Pfeil, der schwirrt bei Tag, vor der Seuche, die im Finstern schleicht, vor der Pest, die am hellen Mittag wüthet. Ob Tausende fallen an

אֶלֶף וּרְבָבָה מִימִינֶךָ אֵלֶיךָ
לֹא יִגָּשׁ: רַק בְּעֵינֶיךָ
תַּבִּיט וְשִׁלֻּמַת רְשָׁעִים
תִּרְאֶה: כִּי־אַתָּה יְיָ מַחְסִי
עֶלְיוֹן שַׂמְתָּ מְעוֹנֶךָ: לֹא־
תְאֻנֶּה אֵלֶיךָ רָעָה וְנֶגַע
לֹא־יִקְרַב בְּאָהֳלֶךָ: כִּי
מַלְאָכָיו יְצַוֶּה־לָּךְ לִשְׁמָרְךָ
בְּכָל־דְּרָכֶיךָ: עַל־כַּפַּיִם
יִשָּׂאוּנְךָ פֶּן־תִּגּוֹף בָּאֶבֶן
רַגְלֶךָ: עַל שַׁחַל וָפֶתֶן
תִּדְרֹךְ תִּרְמֹס כְּפִיר וְתַנִּין:
כִּי בִי חָשַׁק וַאֲפַלְּטֵהוּ
אֲשַׂגְּבֵהוּ כִּי־יָדַע שְׁמִי:
יִקְרָאֵנִי וְאֶעֱנֵהוּ עִמּוֹ אָנֹכִי
בְצָרָה אֲחַלְּצֵהוּ וַאֲכַבְּדֵהוּ:
אֹרֶךְ יָמִים אַשְׂבִּיעֵהוּ
וְאַרְאֵהוּ בִּישׁוּעָתִי: איתן ימים

אשביעהו וארהו בישועתי:

קלה הַלְלוּיָהּ ו הַלְלוּ אֶת־
שֵׁם יְיָ הַלְלוּ עַבְדֵי יְיָ:
שֶׁעֹמְדִים בְּבֵית יְיָ בְּחַצְרוֹת
בֵּית אֱלֹהֵינוּ: הַלְלוּיָהּ כִּי־
טוֹב יְיָ זַמְּרוּ לִשְׁמוֹ כִּי נָעִים:

deiner Seite und Zehntausende zu deiner Rechten; dir tritt Keines je zu nahe. Nur schauest du es mit deinen Augen, und siehst, wie er's den Sündern vergilt, denn du sprichst „Gott ist meine Zuversicht." Du hast den höchsten zu deiner Zuflucht dir gemacht. Dir begegnet kein Unglück, keine Plage nahet deiner Hütte; denn er befiehlt seinen Engeln, daß sie dich wahren auf allen deinen Wegen; auf den Händen werden sie dich tragen, daß nicht stoße an einen Stein dein Fuß. Ueber Leu und Otter wirst du schreiten, Löw' und Drachen mit Füßen treten.

„Er hat an mir seine Lust, darum rette ich ihn, bringe ihn empor dieweil er kennet meinen Namen. Er ruft mich, ich erhöre ihn, bin mit ihm in jeder Noth; mach' ihn frei, und bring' ihn hoch in Ehren. Mit langem Leben sättige ich ihn, daß er schaue mein Heil und meine Hilfe!"

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Lobet den Namen Gottes! Lobet ihn, ihr Knechte Gottes! Die ihr stehet im Hause Gottes, in den Höfen vor dem Hause Gottes — lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott, denn er ist gütig, rühret das Saitenspiel bei seinem Namen, denn er ist

כִּי יַעֲקֹב בָּחַר לוֹ יָהּ יִשְׂרָאֵל
לִסְגֻלָּתוֹ׃ כִּי אֲנִי יָדַעְתִּי כִּי
גָדוֹל יְיָ וַאֲדֹנֵינוּ מִכָּל־
אֱלֹהִים׃ כֹּל אֲשֶׁר־חָפֵץ
יְיָ עָשָׂה בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ
בַּיַּמִּים וְכָל תְּהֹמוֹת׃ מַעֲלֶה
נְשִׂאִים ׀ מִקְצֵה הָאָרֶץ
בְּרָקִים לַמָּטָר עָשָׂה מוֹצֵא
רוּחַ מֵאוֹצְרוֹתָיו׃ שֶׁהִכָּה
בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם מֵאָדָם עַד
בְּהֵמָה׃ שָׁלַח אֹתוֹת
וּמוֹפְתִים בְּתוֹכֵכִי מִצְרָיִם
בְּפַרְעֹה וּבְכָל־עֲבָדָיו׃
שֶׁהִכָּה גּוֹיִם רַבִּים וְהָרַג
מְלָכִים עֲצוּמִים׃ לְסִיחוֹן
מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי וּלְעוֹג מֶלֶךְ
הַבָּשָׁן וּלְכֹל מַמְלְכוֹת כְּנָעַן׃
וְנָתַן אַרְצָם נַחֲלָה׃ נַחֲלָה
לְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ׃ יְיָ שִׁמְךָ
לְעוֹלָם יְיָ זִכְרְךָ לְדֹר־וָדֹר׃
כִּי יָדִין יְיָ עַמּוֹ וְעַל עֲבָדָיו
יִתְנֶחָם׃ עֲצַבֵּי הַגּוֹיִם כֶּסֶף
וְזָהָב׃ מַעֲשֵׂה יְדֵי אָדָם׃
פֶּה לָהֶם וְלֹא יְדַבֵּרוּ עֵינַיִם

freundlich; denn Jakob hat sich Gott erwählet, Israel zu seinem Eigenthume. Das weiß ich, daß Gott ist groß und unser Herr mehr als alle Götter. Was Gott will, das machet er im Himmel und auf Erden, in den Meeren und all den Tiefen. Er führt herauf die Wolken vom Ende der Erde, schaffet die Blitze für den Regen, und läßt heraus den Sturm aus seinen Behältern. Er schlug die Erstgebornen Egyptens vom Menschen bis zum Viehe, schickte Zeichen und Wunder in deine Mitte, Egypten, über Pharao und alle seine Knechte Er schlug große Völker, und schlug danieder mächtige Könige — Sichon, König von Aemori, Og, König von Baschan und alle Reiche Kanaans — und gab ihr Land zum Erbe seinem Volke Israel!

Gott, dein Name ist ewig, dein Gedächtniß geht durch alle Zeiten; denn Gott rechtet für sein Volk, und bedenket in Gnade seine Knechte. Die Götzen der Völker sind Silber und Gold, das Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie, und reden nicht; Augen haben sie und sehen nicht;

לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ: אָזְנַיִם לָהֶם
וְלֹא יַאֲזִינוּ אַף אֵין יֶשׁ־רוּחַ
בְּפִיהֶם: כְּמוֹהֶם יִהְיוּ עֹשֵׂיהֶם
כֹּל אֲשֶׁר בֹּטֵחַ בָּהֶם: בֵּית
יִשְׂרָאֵל בָּרְכוּ אֶת־יְיָ בֵּית
אַהֲרֹן בָּרְכוּ אֶת־יְיָ: בֵּית
הַלֵּוִי בָּרְכוּ אֶת־יְיָ: יִרְאֵי יְיָ
בָּרְכוּ אֶת־יְיָ: בָּרוּךְ יְיָ | מִצִּיּוֹן
שֹׁכֵן יְרוּשָׁלָם הַלְלוּיָהּ:

קלו הודו לַיְיָ כִּי־טוֹב

כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
הוֹדוּ לֵאלֹהֵי הָאֱלֹהִים
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
הוֹדוּ לַאֲדֹנֵי הָאֲדֹנִים
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
לְעֹשֵׂה נִפְלָאוֹת גְּדֹלוֹת לְבַדּוֹ
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
לְעֹשֵׂה הַשָּׁמַיִם בִּתְבוּנָה
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
לְרוֹקַע הָאָרֶץ עַל־הַמָּיִם
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
לְעֹשֵׂה אוֹרִים גְּדֹלִים
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
אֶת־הַשֶּׁמֶשׁ לְמֶמְשֶׁלֶת בַּיּוֹם
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:
אֶת הַיָּרֵחַ וְכוֹכָבִים לְמֶמְשְׁלוֹת
בַּלָּיְלָה כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Ohren haben sie und hören nichts; auch ist kein Lebensgeist und Odem in ihrem Munde. Wie sie sind, sind die, die sie machen, alle, die auf sie vertrauen.

Haus Israels! lobet Gott!
Haus Arons! lobet Gott!
Haus Levis! lobet Gott!
Ihr Gottesfürchtigen! lobet Gott!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Danket Gott, denn er ist gütig! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gotte der Götter! ewig währet seine Gnade!

Danket dem Herrn der Herren! ewig währet seine Gnade!

Dem, der große Wunder thut einzig und allein! ewig währet seine Gnade.

Der die Himmel hat geschaffen mit Verstand! ewig währet seine Gnade.

Der die Erde hat gewölbet auf den Wassern! ewig währet seine Gnade.

Der die großen Lichter hat geschaffen! ewig währet seine Gnade.

Die Sonne, daß sie herrschen soll am Tage! ewig währet seine Gnade.

Den Mond und die Gestirne! daß sie herrschen in der Nacht! ewig währet seine Gnade.

לְמַכֵּה מִצְרַיִם בִּבְכוֹרֵיהֶם
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
וַיּוֹצֵא יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
בְּיָד חֲזָקָה וּבִזְרוֹעַ נְטוּיָה
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
לְגֹזֵר יַם־סוּף לִגְזָרִים
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
וְהֶעֱבִיר יִשְׂרָאֵל בְּתוֹכוֹ
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
וְנִעֵר פַּרְעֹה וְחֵילוֹ בְיַם־סוּף
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
לְמוֹלִיךְ עַמּוֹ בַּמִּדְבָּר
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
לְמַכֵּה מְלָכִים גְּדֹלִים
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
וַיַּהֲרֹג מְלָכִים אַדִּירִים
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
לְסִיחוֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
וּלְעוֹג מֶלֶךְ הַבָּשָׁן
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
וְנָתַן אַרְצָם לְנַחֲלָה
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
נַחֲלָה לְיִשְׂרָאֵל עַבְדּוֹ
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
שֶׁבְּשִׁפְלֵנוּ זָכַר־לָנוּ
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃

Der Egypten schlug in seinen Erstgebornen! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte heraus aus ihrer Mitte! ewig währet seine Gnade.

Mit starker Hand und ausgestrecktem Arme! ewig währet seine Gnade.

Der das Schilfmeer spaltete in Stücke! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte mitten durch! ewig währet seine Gnade.

Und Pharao und sein Heer versenkte ins Meer! ewig währet seine Gnade.

Der sein Volk geleitet durch die Wüste! ewig währet seine Gnade.

Und die großen Könige geschlagen! ewig währet seine Gnade.

Die gewaltigen Könige erschlagen! ewig währet seine Gnade.

Sichon den König von Aemori! ewig währet seine Gnade.

Und Og den König von Baschan! ewig währet seine Gnade.

Und gab ihr Land zum Erbe! ewig währet seine Gnade.

Zum Erbe seinem Knechte Israel! ewig währet seine Gnade.

Der in unserer Erniedrigung stets unser hat gedacht! ewig währet seine Gnade.

וַיִּפְרְקֵנוּ מִצָּרֵינוּ
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
נוֹתֵן לֶחֶם לְכָל־בָּשָׂר
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃
הוֹדוּ לְאֵל הַשָּׁמָיִם
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃

לג רַנְּנוּ צַדִּיקִים בַּיְיָ
לַיְשָׁרִים נָאוָה תְהִלָּה׃ הוֹדוּ
לַיְיָ בְּכִנּוֹר בְּנֵבֶל עָשׂוֹר
זַמְּרוּ־לוֹ׃ שִׁירוּ לוֹ שִׁיר
חָדָשׁ הֵיטִיבוּ נַגֵּן בִּתְרוּעָה׃
כִּי יָשָׁר דְּבַר־יְיָ וְכָל־מַעֲשֵׂהוּ
בֶּאֱמוּנָה׃ אֹהֵב צְדָקָה
וּמִשְׁפָּט חֶסֶד יְיָ מָלְאָה
הָאָרֶץ׃ בִּדְבַר יְיָ שָׁמַיִם
נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פִּיו כָּל־צְבָאָם׃
כֹּנֵס כַּנֵּד מֵי הַיָּם נֹתֵן
בְּאוֹצָרוֹת תְּהוֹמוֹת׃ יִירְאוּ
מֵיְיָ כָּל־הָאָרֶץ מִמֶּנּוּ יָגוּרוּ
כָּל־יוֹשְׁבֵי תֵבֵל׃ כִּי הוּא
אָמַר וַיֶּהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמֹד׃
יְיָ הֵפִיר עֲצַת גּוֹיִם הֵנִיא
מַחְשְׁבוֹת עַמִּים׃ עֲצַת יְיָ
לְעוֹלָם תַּעֲמוֹד מַחְשְׁבוֹת
לִבּוֹ לְדֹר וָדֹר׃ אַשְׁרֵי הַגּוֹי

Und uns gerettet hat von unsern Drängern! ewig währet seine Gnade.

Der Brod gibt allem Fleische! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gott des Himmels! ewig währet seine Gnade.

Frohlocket, ihr Gerechten, vor Gott! denen, die redlichen Herzens sind, steht des Herrn Lob wohl an. Danket Gott mit Zither und mit Harfen, auf der zehnsaitigen Harfe spielet auf vor ihm! Singet ihm ein neues Lied, spielet euer bestes Saitenspiel unter jubelndem Posaunenschall! Denn gerecht ist Gottes Wort, und all sein Thun in Treue. Er liebet Tugend und Gerechtigkeit, von Gottes Milde ist voll die Welt. Durch Gottes Wort sind die Himmel geschaffen, durch einen Hauch aus seinem Munde die Sternenheere alle. Er thürmet wie eine Mauer die Wasser des Weltmeeres, und gibt in Behälter die Fluthen. Es fürchtet sich vor Gott alle Welt, es fühlen eine heilige Scheu vor ihm Alle, die den Erdball bewohnen. Denn er sprach, und es ward; er gebot und es stand da! Er löset den Rathschlag der Völker, und vereitelt die Gedanken der Nationen. Aber der Rathschluß Gottes bestehet, und die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Wohl dem Volke, dessen

אֲשֶׁר יְיָ אֱלֹהָיו הָעָם | בָּחַר
לְנַחֲלָה לוֹ: מִשָּׁמַיִם הִבִּיט
יְיָ רָאָה אֶת־כָּל־בְּנֵי הָאָדָם:
מִמְּכוֹן שִׁבְתּוֹ הִשְׁגִּיחַ אֶל
כָּל־יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ: הַיֹּצֵר יַחַד
לִבָּם הַמֵּבִין אֶל כָּל־
מַעֲשֵׂיהֶם: אֵין הַמֶּלֶךְ נוֹשָׁע
בְּרָב־חָיִל גִּבּוֹר לֹא יִנָּצֵל
בְּרָב כֹּחַ: שֶׁקֶר הַסּוּס
לִתְשׁוּעָה וּבְרֹב חֵילוֹ לֹא
יְמַלֵּט: הִנֵּה עֵין יְיָ אֶל־יְרֵאָיו
לַמְיַחֲלִים לְחַסְדּוֹ: לְהַצִּיל
מִמָּוֶת נַפְשָׁם וּלְחַיּוֹתָם
בָּרָעָב: נַפְשֵׁנוּ חִכְּתָה לַיְיָ
עֶזְרֵנוּ וּמָגִנֵּנוּ הוּא: כִּי בוֹ
יִשְׂמַח לִבֵּנוּ כִּי בְשֵׁם קָדְשׁוֹ
בָּטָחְנוּ: יְהִי חַסְדְּךָ יְיָ
עָלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יִחַלְנוּ לָךְ:

מזמור שיר ליום
השבת: טוב להודות ליי
ולזמר לשמך עליון: להגיד
בבקר חסדך ואמונתך
בלילות: עלי־עשור ועלי־
נבל עלי הגיון בכנור: כי

Gott er ist; dem Volke, das er sich zum Erbe erkoren. Vom Himmel schauet Gott, und sieht alle Menschenkinder; von seinem festen Wohnsitze blickt er hinab auf alle Weltenbewohner. Der gebildet hat insgesammt ihr Herz, der achtet wohl auf all ihr Thun. Nicht ist dem König geholfen mit einem großen Heere, und der Starke rettet sich nicht mit seiner großen Kraft. Trüglich ist das Roß zur Hilfe und mit seinem großen Heere rettet er sich nicht. Schau! Gottes Auge ist gerichtet auf die Gottesfürchtigen, die da hoffen auf seine Gnade, daß er rette aus dem Tode ihre Seele, und sie am Leben erhalte in der Hungersnoth. Darum hoffet unsere Seele auf Gott; er ist unsere Hilfe, unser Schutz und Schild. Sein erfreuet sich unser Herz, in seinem heiligen Namen ist unsere Zuversicht.

Möge deine Gnade, Gott, so walten über uns, wie wir auf dich hoffen und vertrauen.

מזמור Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag. Gut ist es danken dem Herrn, deinen Namen mit Sang und Saitenspiel zu rühmen, allerhöchster Gott! zu verkünden am Morgen deine Gnade und deine Treue in den Nächten — beim zehnsaitigen Psalter, beim Harfenklang und Lautenspiel. Denn du hast mich

שִׂמַּחְתַּנִי יְיָ בְּפָעֳלֶךָ
בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ אֲרַנֵּן: מַה־
גָּדְלוּ מַעֲשֶׂיךָ יְיָ מְאֹד עָמְקוּ
מַחְשְׁבֹתֶיךָ: אִישׁ בַּעַר לֹא
יֵדָע וּכְסִיל ׀ לֹא־יָבִין אֶת־
זֹאת: בְּפָרְחַ רְשָׁעִים ׀ כְּמוֹ
עֵשֶׂב וַיָּצִיצוּ כָּל־פֹּעֲלֵי אָוֶן
לְהִשָּׁמְדָם עֲדֵי־עַד: וְאַתָּה
מָרוֹם לְעוֹלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה
אֹיְבֶיךָ יְיָ כִּי־הִנֵּה אֹיְבֶיךָ
יֹאבֵדוּ יִתְפָּרְדוּ כָּל פֹּעֲלֵי
אָוֶן: וַתָּרֶם כִּרְאֵים קַרְנִי
בַּלֹּתִי בְּשֶׁמֶן רַעֲנָן: וַתַּבֵּט
עֵינִי בְּשׁוּרָי בַּקָּמִים עָלַי
מְרֵעִים תִּשְׁמַעְנָה אָזְנָי:
צַדִּיק כַּתָּמָר יִפְרָח כְּאֶרֶז
בַּלְּבָנוֹן יִשְׂגֶּה: שְׁתוּלִים
בְּבֵית יְיָ בְּחַצְרוֹת אֱלֹהֵינוּ
יַפְרִיחוּ: עוֹד יְנוּבוּן בְּשֵׂיבָה
דְּשֵׁנִים וְרַעֲנַנִּים יִהְיוּ:
לְהַגִּיד כִּי יָשָׁר יְיָ צוּרִי וְלֹא
עַוְלָתָה בּוֹ:

צג יְיָ מָלָךְ גֵּאוּת לָבֵשׁ יְיָ
עֹז הִתְאַזָּר אַף־תִּכּוֹן תֵּבֵל בַּל־

erfreuet, Gott, mit deinen Werken; ob der Schöpfungen deiner Hände jauchze ich. Wie groß sind deine Werke, Gott! wie unendlich tief sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau deine Feinde sind verloren, in sich zerfallen Alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Oele. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Neidern, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer markig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

„ Gott ist der Welten Herr! Er kleidet sich in seine Pracht, es kleidet sich Gott in seine Macht und gürtet sich; — da steht fest die Welt und wanket

תְּמוֹת: נְכוֹן כִּסְאֲךָ מֵאָז מֵעוֹלָם
אָתָּה: נָשְׂאוּ נְהָרוֹת | יְיָ. נָשְׂאוּ
נְהָרוֹת קוֹלָם יִשְׂאוּ נְהָרוֹת דָּכְיָם:
מִקֹּלוֹת | מַיִם רַבִּים. אַדִּירִים |
מִשְׁבְּרֵי־יָם אַדִּיר בַּמָּרוֹם יְיָ:
עֵדֹתֶיךָ | נֶאֶמְנוּ מְאֹד לְבֵיתְךָ נַאֲוָה־
קֹדֶשׁ יְיָ לְאֹרֶךְ יָמִים:

יְהִי כְבוֹד יְיָ לְעוֹלָם
יִשְׂמַח יְיָ בְּמַעֲשָׂיו: יְהִי שֵׁם
יְיָ מְבֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד־
עוֹלָם: מִמִּזְרַח שֶׁמֶשׁ עַד־
מְבוֹאוֹ מְהֻלָּל שֵׁם יְיָ: רָם
עַל־כָּל־גּוֹיִם | יְיָ עַל הַשָּׁמַיִם
כְּבוֹדוֹ: יְיָ שִׁמְךָ לְעוֹלָם יְיָ
זִכְרְךָ לְדֹר וָדֹר: יְיָ בַּשָּׁמַיִם
הֵכִין כִּסְאוֹ וּמַלְכוּתוֹ בַכֹּל
מָשָׁלָה: יִשְׂמְחוּ הַשָּׁמַיִם
וְתָגֵל הָאָרֶץ וְיֹאמְרוּ בַגּוֹיִם
יְיָ מָלָךְ: יְיָ מָלַךְ יְיָ מָלָךְ יְיָ
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יְיָ מֶלֶךְ
עוֹלָם וָעֶד אָבְדוּ גוֹיִם |
מֵאַרְצוֹ: יְיָ הֵפִיר עֲצַת גּוֹיִם
הֵנִיא מַחְשְׁבוֹת עַמִּים:
רַבּוֹת מַחֲשָׁבוֹת בְּלֶב־אִישׁ
וַעֲצַת יְיָ הִיא תָקוּם: עֲצַת

nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme, Herr, es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltmeers. Mächtiger — Gott in seiner Höhe! dein Zeugniß ist immer wahrhaft treu; deines Hauses Schmuck — die Heiligkeit, Gott für alle Zeiten!

יהי Gottes Ruhm ist für die Ewigkeit; es freuet sich Gott seiner Schöpfungen. Der Name Gottes sei gelobt von nun an bis in Ewigkeit! Vom Sonnenaufgange bis zu ihrem Niedergange ist gepriesen der Name Gottes. Erhaben über alle Völker ist Gott, über die Himmel seine Herrlichkeit. Gott, dein Name ist ewig dein Gedächtniß geht durch alle Zeiten. Gott hat seinen Thron im Himmel aufgestellt, und sein Reich und seine Waltung geht über Alles. Es freuen sich die Himmel, es frohlocket die Erde, und unter den Völkern sprechen sie: Gott regiert die Welt. Gott regieret, Gott hat regieret, Gott wird regieren in Ewigkeit. Gott ist der Welten König in Ewigkeit! Es gehen Völker unter in seinem Lande und Reiche; Gott löset den Rathschluß der Völker, und vereitelt die Gedanken der Nationen. Viele Gedanken sind in des Menschen Herzen, Gottes Rathschluß — der hat Bestand.

יְיָ לְעוֹלָם תַּעֲמֹד מַחְשְׁבוֹת
לִבּוֹ לְדֹר וָדֹר: כִּי הוּא
אָמַר וַיֶּהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמֹד:
כִּי־בָחַר יְיָ בְּצִיּוֹן אִוָּה
לְמוֹשָׁב לוֹ: כִּי יַעֲקֹב בָּחַר
לוֹ יָהּ יִשְׂרָאֵל | לִסְגֻלָּתוֹ: כִּי
לֹא־יִטֹּשׁ יְיָ עַמּוֹ וְנַחֲלָתוֹ לֹא
יַעֲזוֹב: וְהוּא רַחוּם יְכַפֵּר
עָוֹן וְלֹא יַשְׁחִית וְהִרְבָּה
לְהָשִׁיב אַפּוֹ וְלֹא יָעִיר כָּל־
חֲמָתוֹ: יְיָ הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ
יַעֲנֵנוּ בְיוֹם קָרְאֵנוּ:

אַשְׁרֵי יוֹשְׁבֵי בֵיתֶךָ עוֹד
יְהַלְלוּךָ סֶלָה: אַשְׁרֵי הָעָם
שֶׁכָּכָה לּוֹ. אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁיְיָ
אֱלֹהָיו:

קמה תְּהִלָּה לְדָוִד. אֲרוֹמִמְךָ אֱלוֹהַי
הַמֶּלֶךְ וַאֲבָרְכָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד:
בְּכָל־יוֹם אֲבָרְכֶךָּ וַאֲהַלְלָה שִׁמְךָ
לְעוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד
וְלִגְדֻלָּתוֹ אֵין חֵקֶר: דּוֹר לְדוֹר
יְשַׁבַּח מַעֲשֶׂיךָ וּגְבוּרוֹתֶיךָ יַגִּידוּ:
הֲדַר כְּבוֹד הוֹדֶךָ וְדִבְרֵי נִפְלְאוֹתֶיךָ
אָשִׂיחָה: וֶעֱזוּז נוֹרְאוֹתֶיךָ יֹאמֵרוּ
וּגְדֻלָּתְךָ אֲסַפְּרֶנָּה: זֵכֶר | רַב טוּבְךָ

Gottes Rathschluß besteht in Ewigkeit, die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Denn er sprach, und es ward; gebot und es stand da! So hat Gott Zion sich erwählet, es begehret zu seinem Sitz; so hat Gott Jakob sich erwählet, Israel zu einem Eigenthum; so wird auch Gott nicht verstoßen sein Volk, und sein Erbe nicht verlassen. Er der Allerbarmende wird versöhnen die Schuld und nicht verderben; er hat schon oft abgewendet seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Gott sende uns das Heil, Herr erhöre uns wenn wir dich rufen.

אשרי Wohl denen, die da sitzen in deinem Hause, und immerfort dich preisen. Selah! Wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott der Herr!

תהלה Ein Lobgesang von David. Ich will dich erheben, mein Gott und Herr, und will loben deinen Namen in Ewigkeit. Alle Tag will ich dich loben, und preisen deinen Namen in Ewigkeit. Groß ist Gott und gepriesen über Alles, und seine Größe unerforschlich. Eine Zeit rühmt der andern dein Wirken, und deine Allmacht verkünden sie. Die Pracht und Herrlichkeit deiner Majestät und deine wundervollen Worte sind mein Gespräch. Von der gewaltigen Macht deiner Wunderthaten reden sie, und von deiner Größe will ich erzählen. Das Angedenken deiner unendlichen Güte strömt

יַבִּיעוּ וְצִדְקָתְךָ יְרַנֵּנוּ׃ חַנּוּן וְרַחוּם
יְיָ אֶרֶךְ אַפַּיִם וּגְדַל־חָסֶד׃ טוֹב יְיָ
לַכֹּל וְרַחֲמָיו עַל־כָּל־מַעֲשָׂיו׃ יוֹדוּךָ
יְיָ כָּל־מַעֲשֶׂיךָ וַחֲסִידֶיךָ יְבָרְכוּכָה׃
כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יֹאמֵרוּ וּגְבוּרָתְךָ
יְדַבֵּרוּ׃ לְהוֹדִיעַ לִבְנֵי הָאָדָם
גְּבוּרֹתָיו וּכְבוֹד הֲדַר מַלְכוּתוֹ׃
מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל־עוֹלָמִים
וּמֶמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל־דּוֹר וָדֹר׃ סוֹמֵךְ
יְיָ לְכָל־הַנֹּפְלִים וְזוֹקֵף לְכָל־
הַכְּפוּפִים׃ עֵינֵי כֹל אֵלֶיךָ יְשַׂבֵּרוּ
וְאַתָּה נוֹתֵן לָהֶם אֶת־אָכְלָם בְּעִתּוֹ׃
פּוֹתֵחַ אֶת־יָדֶךָ וּמַשְׂבִּיעַ לְכָל־חַי
רָצוֹן׃ צַדִּיק יְיָ בְּכָל־דְּרָכָיו וְחָסִיד
בְּכָל־מַעֲשָׂיו׃ קָרוֹב יְיָ לְכָל־קֹרְאָיו
לְכֹל אֲשֶׁר יִקְרָאֻהוּ בֶּאֱמֶת׃ רְצוֹן
יְרֵאָיו יַעֲשֶׂה וְאֶת־שַׁוְעָתָם יִשְׁמַע
וְיוֹשִׁיעֵם׃ שׁוֹמֵר יְיָ אֶת־כָּל־אֹהֲבָיו
וְאֶת־כָּל־הָרְשָׁעִים יַשְׁמִיד׃ תְּהִלַּת
יְיָ יְדַבֶּר־פִּי וִיבָרֵךְ כָּל־בָּשָׂר שֵׁם
קָדְשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד׃ וַאֲנַחְנוּ נְבָרֵךְ
יָהּ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ׃

קמו הַלְלוּיָהּ הַלְלִי נַפְשִׁי אֶת
יְיָ׃ אֲהַלְלָה יְיָ בְּחַיָּי אֲזַמְּרָה
לֵאלֹהַי בְּעוֹדִי׃ אַל־תִּבְטְחוּ
בִנְדִיבִים. בְּבֶן־אָדָם שֶׁאֵין
לוֹ תְּשׁוּעָה׃ תֵּצֵא רוּחוֹ

von ihnen aus, deine Gerechtigkeit lobpreisen sie. Gott ist gnädig und barmherzig, langmüthig und voller Huld und Milde. Gott ist gütig gegen Alle, und hat Erbarmen mit allen seinen Schöpfungen. Darum danken dir, Gott alle deine Schöpfungen, und deine Frommen stimmen an dein Lob. Von der Herrlichkeit deines Reiches sprechen sie, von deiner Allmacht reden sie; daß sie verkünden den Menschenkindern seine Macht, und die Herrlichkeit und Pracht seines Reiches. Dein Reich ist ein Reich aller Welten, deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott ist es, der stützet die Fallenden, und aufrichtet, die gebeugt sind. Aller Augen hoffen auf dich, und du gibst ihnen die Speise, jedem zu seiner Zeit; öffnest deine Hand und sättigest Alles, was lebet, mit Wohlwollen. Gott ist gerecht in allen seinen Wegen, liebreich in allen seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit. Halleluja! lobet Gott den Herrn.

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Preise meine Seele den Herrn!

Ich preise Gott all mein Leben lang, singe mein Lied dem Herrn, dieweil ich bin. Verlasset euch nicht auf Fürsten, auf ein Menschenkind, bei dem kein Heil und keine Hilfe ist. Geht ihm aus der Lebens-

וְיָשׁוּב לְאַדְמָתוֹ בַּיּוֹם הַהוּא
אָבְדוּ עָשְׁתֹנֹתָיו׃ אַשְׁרֵי
שֶׁאֵל יַעֲקֹב בְּעֶזְרוֹ שִׂבְרוֹ
עַל־יְיָ אֱלֹהָיו׃ עֹשֶׂה שָׁמַיִם
וָאָרֶץ אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל
אֲשֶׁר־בָּם הַשֹּׁמֵר אֱמֶת
לְעוֹלָם׃ עֹשֶׂה מִשְׁפָּט
לָעֲשׁוּקִים נֹתֵן לֶחֶם לָרְעֵבִים
יְיָ מַתִּיר אֲסוּרִים׃ יְיָ פֹּקֵחַ
עִוְרִים יְיָ זֹקֵף כְּפוּפִים. יְיָ
אֹהֵב צַדִּיקִים׃ יְיָ שֹׁמֵר
אֶת־גֵּרִים יָתוֹם וְאַלְמָנָה
יְעוֹדֵד וְדֶרֶךְ רְשָׁעִים יְעַוֵּת׃
יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ
צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ׃

קמז הַלְלוּיָהּ כִּי טוֹב זַמְּרָה
אֱלֹהֵינוּ. כִּי נָעִים נָאוָה
תְּהִלָּה׃ בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַיִם יְיָ.
נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל יְכַנֵּס׃ הָרוֹפֵא
לִשְׁבוּרֵי לֵב. וּמְחַבֵּשׁ
לְעַצְּבוֹתָם׃ מוֹנֶה מִסְפָּר
לַכּוֹכָבִים. לְכֻלָּם שֵׁמוֹת
יִקְרָא׃ גָּדוֹל אֲדוֹנֵינוּ וְרַב
כֹּחַ. לִתְבוּנָתוֹ אֵין מִסְפָּר׃

geist, kehrt er zurück in seine Erde, und an dem Tage sind verloren alle seine Pläne. Darum wohl dem, dessen Heil und Hilfe ist Jakobs Gott, der seine Hoffnung setzt auf seinen Gott und Herrn! Der hat gemacht Himmel und Erde, das Meer und Alles was darin ist. Der bewahret seine Treue in Ewigkeit. Der schafft das Recht dem Unterdrückten, gibt das Brod den Hungernden. Gott löset die Gebundenen. Gott macht sehend die Blinden. Gott richtet die Gebeugten auf, Gott liebet die Gerechten. Gott schirmet die Fremden; Waise und Witwe hält er aus; den Weg der Sünder krümmet er. Gott regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten, Halleluja! lobet Gott den Herrn!

הללויה Halleluja: lobet Gott den Herrn. Gut ist es mit Sang und Saitenspiel den Herrn rühmen, da ertönet schön und lieblich des Herrn Ruhm! Jerusalem erbauet Gott, die Verbannten Israels sammelt er. Er heilet die gebrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. Er berechnet die Sterne nach ihrer Zahl, und nennet sie alle mit Namen. Groß ist unser Herr, unendlich seine Kraft, und sein Verstand hat kein

מְעוֹדֵד עֲנָוִים יְיָ. מַשְׁפִּיל
רְשָׁעִים עֲדֵי־אָרֶץ: עֲנוּ
לַיְיָ בְּתוֹדָה. זַמְּרוּ לֵאלֹהֵינוּ
בְּכִנּוֹר: הַמְכַסֶּה שָׁמַיִם
בְּעָבִים הַמֵּכִין לָאָרֶץ מָטָר.
הַמַּצְמִיחַ הָרִים חָצִיר: נוֹתֵן
לִבְהֵמָה לַחְמָהּ. לִבְנֵי עֹרֵב
אֲשֶׁר יִקְרָאוּ: לֹא־בִגְבוּרַת
הַסּוּס יֶחְפָּץ. לֹא־בְשׁוֹקֵי
הָאִישׁ יִרְצֶה: רוֹצֶה יְיָ אֶת־
יְרֵאָיו. אֶת־הַמְיַחֲלִים
לְחַסְדּוֹ: שַׁבְּחִי יְרוּשָׁלַם |
אֶת־יְיָ. הַלְלִי אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן:
כִּי חִזַּק בְּרִיחֵי שְׁעָרָיִךְ. בֵּרַךְ
בָּנַיִךְ בְּקִרְבֵּךְ: הַשָּׂם גְּבוּלֵךְ
שָׁלוֹם חֵלֶב חִטִּים יַשְׂבִּיעֵךְ:
הַשֹּׁלֵחַ אִמְרָתוֹ עַד מְהֵרָה
מְהֵרָה יָרוּץ דְּבָרוֹ: הַנּוֹתֵן
שַׁלֶּג כַּצָּמֶר. כְּפוֹר כָּאֵפֶר
יְפַזֵּר: מַשְׁלִיךְ קַרְחוֹ כְפִתִּים.
לִפְנֵי קָרָתוֹ מִי יַעֲמֹד: יִשְׁלַח
דְּבָרוֹ וְיַמְסֵם יַשֵּׁב רוּחוֹ יִזְלוּ
מָיִם: מַגִּיד | דְּבָרָו לְיַעֲקֹב.
חֻקָּיו וּמִשְׁפָּטָיו לְיִשְׂרָאֵל:

Maß. Er hält aufrecht die Gedemüthigten und erniedriget bis zur Erde die Sünder. Stimmet an ein Danklied dem Herrn, singet zur Cither vor unserm Gott, der decket mit Wolken die Himmel, und bereitet für die Erde den Regen, und auf den Bergen läßt wachsen das Gras. Der dem Vieh gibt sein Futter, und den Jungen der Raben, wonach sie schreien. Nicht an des Rosses Kraft hat er sein Gefallen, nicht an des Mannes Schenkeln seine Lust. Er hat sein Gefallen an den Gottesfürchtigen, die da hoffen auf seine Gnade. Jerusalem, preise den Herrn! Rühme, Zion, deinen Gott, denn er festiget die Riegel deiner Thore, segnet deine Kinder in deiner Mitte. Er wahret den Frieden an deiner Grenze, und sättiget dich mit dem Mark des Weizens. Er schickt seinen Spruch auf die Erde; — wie schnell läuft sein Wort — da gibt er Schnee in Flocken, und streut den Reif wie Asche aus; wirft Eis in Schollen; wer kann vor seinem Frost bestehen? Und wieder schickt er sein Wort, und thaut sie auf, läßt wehen seinen Wind, und die Wasser rinnen! So verkündet er sein Wort in Jakob, sein Gesetz und Recht in Is-

לֹא עָשָׂה כֵן ׀ לְכָל־גּוֹי
וּמִשְׁפָּטִים בַּל־יְדָעוּם
הַלְלוּיָהּ׃

קמח הַלְלוּיָהּ ׀ הַלְלוּ אֶת־יְיָ
מִן־הַשָּׁמַיִם הַלְלוּהוּ
בַּמְּרוֹמִים׃ הַלְלוּהוּ כָּל־
מַלְאָכָיו הַלְלוּהוּ כָּל־צְבָאָו׃
הַלְלוּהוּ שֶׁמֶשׁ וְיָרֵחַ. הַלְלוּהוּ
כָּל־כּוֹכְבֵי אוֹר׃ הַלְלוּהוּ
שְׁמֵי הַשָּׁמָיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר
מֵעַל הַשָּׁמָיִם׃ יְהַלְלוּ אֶת־
שֵׁם יְיָ כִּי הוּא צִוָּה וְנִבְרָאוּ׃
וַיַּעֲמִידֵם לָעַד לְעוֹלָם חָק־
נָתַן וְלֹא יַעֲבוֹר׃ הַלְלוּ אֶת־
יְיָ מִן־הָאָרֶץ תַּנִּינִים וְכָל־
תְּהֹמוֹת׃ אֵשׁ וּבָרָד שֶׁלֶג
וְקִיטוֹר. רוּחַ סְעָרָה עֹשָׂה
דְבָרוֹ׃ הֶהָרִים וְכָל־גְּבָעוֹת
עֵץ פְּרִי וְכָל־אֲרָזִים׃ הַחַיָּה
וְכָל־בְּהֵמָה רֶמֶשׂ וְצִפּוֹר
כָּנָף מַלְכֵי־אֶרֶץ וְכָל־לְאֻמִּים
שָׂרִים וְכָל־שִׁפְטֵי אָרֶץ׃
בַּחוּרִים וְגַם בְּתוּלוֹת זְקֵנִים
עִם־נְעָרִים׃ יְהַלְלוּ ׀ אֶת־שֵׁם

rael. Das that er noch für kein Volk, und seine Rechte die kennen sie nicht. Halleluja! lobet Gott den Herrn!

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn!

הללויה Lobet Gott in den Himmeln! lobet ihn in den Höhen;

Lobet ihn alle seine Engel! lobet ihn alle seine Sternenheere!

Lobet ihn, Sonn' und Mond, lobet ihn alle ihr Sterne des Lichtes!

Lobet ihn, ihr Himmel der Himmel, und ihr Wasser ober den Himmeln!

Lobet den Namen Gottes! denn er gebot, und sie wurden geschaffen, stellte sie hin für die Ewigkeit, gab ein Gesetz das keines überschreitet.

Lobet Gott auf Erden, ihr Drachen und ihr Fluthen. Blitz und Hagel, Schnee und Nebel, Sturmwind, der sein Wort vollzieht! Berg und Hügel, Fruchtbaum und Ceder! Thier und Wild, Wurm und Vogel mit den Schwingen! Erdenkönige und Nationen, Fürsten und Weltenrichter! Jüngling und Jungfrau, Greis und Knabe! Lobet den Namen

Gottes! denn erhaben ist sein Name allein! Seine Majestät geht über Erd und Himmel!

Er erhebet seinem Volke das Horn; das ist der Frommen Stolz und Ruhm, der Ruhm der Kinder Israels, ein Volk das ihm das Nächste ist! Halleluja! lobet Gott den Herrn!

הללויה Halleluja! Lobet Gott den Herrn! Singet Gott ein neues Lied, sein Lob in den Gemeinden der Frommen. Es freue sich Israel seines Schöpfers; die Söhne Zions jubeln vor ihrem Könige. Sie preisen seinen Namen in Reigen, mit Pauken und Zither stimmen sie an ihr Lied vor ihm. Denn es hat Gott sein Gefallen an seinem Volke, er verherrlicht die Gedehmüthigten mit seinem Heil. Nun freuen sich die Frommen des Ruhmes, und jubeln auf ihren Lagern. Gottes Lob im Munde, ein zweischneidig Schwert in ihrer Hand — üben sie Rache an den Völkern und züchtigen die Nationen, binden in Ketten die Könige, und ihre Gefeierten in eiserne Bande; auf daß vollzogen werde das Urtheil, das geschrieben steht. Das ist der Frommen Ruhm und Stolz. Lobet Gott! Halleluja!

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott in seinem Heiligthume, lobet Gott in der Veste seiner Macht! Lobet ihn nach seiner Wunderkraft, lobet ihn nach seiner vollen Größe! Lobet ihn mit Posaunenklang, lobet ihn mit Harf und Zither, lobet ihn mit Pauk' und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Schalmeien! Lobet ihn mit

יְיָ. כִּי־נִשְׂגָּב שְׁמוֹ לְבַדּוֹ. הוֹדוֹ עַל אֶרֶץ וְשָׁמָיִם: וַיָּרֶם קֶרֶן לְעַמּוֹ. תְּהִלָּה לְכָל־ חֲסִידָיו לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל עַם קְרוֹבוֹ הַלְלוּיָהּ:

קמט הַלְלוּיָהּ ו שִׁירוּ לַיְיָ שִׁיר חָדָשׁ תְּהִלָּתוֹ בִּקְהַל חֲסִידִים: יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל בְּעֹשָׂיו בְּנֵי צִיּוֹן יָגִילוּ בְמַלְכָּם: יְהַלְלוּ שְׁמוֹ בְמָחוֹל בְּתֹף וְכִנּוֹר יְזַמְּרוּ־לוֹ: כִּי רוֹצֶה יְיָ בְּעַמּוֹ. יְפָאֵר עֲנָוִים בִּישׁוּעָה: יַעְלְזוּ חֲסִידִים בְּכָבוֹד יְרַנְּנוּ עַל־מִשְׁכְּבוֹתָם: רוֹמְמוֹת אֵל בִּגְרוֹנָם וְחֶרֶב פִּיפִיּוֹת בְּיָדָם: לַעֲשׂוֹת נְקָמָה בַּגּוֹיִם תּוֹכֵחוֹת בַּלְאֻמִּים: לֶאְסֹר מַלְכֵיהֶם בְּזִקִּים וְנִכְבְּדֵיהֶם בְּכַבְלֵי בַרְזֶל: לַעֲשׂוֹת בָּהֶם ו מִשְׁפָּט כָּתוּב הָדָר הוּא לְכָל־חֲסִידָיו הַלְלוּיָהּ:

קנ הַלְלוּיָהּ ו הַלְלוּ־אֵל בְּקָדְשׁוֹ הַלְלוּהוּ בִּרְקִיעַ עֻזּוֹ: הַלְלוּהוּ בִּגְבוּרֹתָיו הַלְלוּהוּ כְּרֹב גֻּדְלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתֵקַע שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ בְּנֵבֶל וְכִנּוֹר: הַלְלוּהוּ בְתֹף וּמָחוֹל. הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים וְעוּגָב: הַלְלוּהוּ בְצִלְצְלֵי־

שָׁמַע. הַלְלוּהוּ בְּצִלְצְלֵי תְרוּעָה: כֹּל הַנְּשָׁמָה תְּהַלֵּל יָהּ הַלְלוּיָהּ:

כֹּל הַנְּשָׁמָה תְּהַלֵּל יָהּ הַלְלוּיָהּ:

klingendem Geläute; lobet ihn mit klingendem Schalle; Alles was nur Odem hat, das lobe Gott! Halleluja!

Alles was nur Odem hat, das lobe Gott, Halleluja!

בָּרוּךְ יְיָ לְעוֹלָם אָמֵן וְאָמֵן: בָּרוּךְ יְיָ מִצִּיּוֹן שֹׁכֵן יְרוּשָׁלַיִם הַלְלוּיָהּ: בָּרוּךְ יְיָ אֱלֹהִים | אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל. עֹשֵׂה נִפְלָאוֹת לְבַדּוֹ: וּבָרוּךְ שֵׁם כְּבוֹדוֹ לְעוֹלָם. וְיִמָּלֵא כְבוֹדוֹ אֶת־כָּל־הָאָרֶץ אָמֵן | וְאָמֵן:

Gelobt sei Gott in Ewigkeit Amen! Amen!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja!

Gelobt sei Gott, Israels Gott, der Wunder thut einzig und allein; gelobt der Name seiner Herrlichkeit in Ewigkeit, und es werde seiner Herrlichkeit die ganze Erde voll — Amen! Amen!

וַיְבָרֶךְ דָּוִיד אֶת־יְיָ לְעֵינֵי כָּל־הַקָּהָל וַיֹּאמֶר דָּוִיד בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אָבִינוּ מֵעוֹלָם וְעַד־עוֹלָם: לְךָ יְיָ הַגְּדֻלָּה וְהַגְּבוּרָה וְהַתִּפְאֶרֶת וְהַנֵּצַח וְהַהוֹד כִּי־כֹל בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ לְךָ יְיָ הַמַּמְלָכָה וְהַמִּתְנַשֵּׂא לְכֹל | לְרֹאשׁ: וְהָעֹשֶׁר וְהַכָּבוֹד מִלְּפָנֶיךָ וְאַתָּה מוֹשֵׁל בַּכֹּל וּבְיָדְךָ כֹּחַ וּגְבוּרָה וּבְיָדְךָ לְגַדֵּל וּלְחַזֵּק

David lobete Gott vor den Augen der ganzen Versammlung, und David sprach: Gelobt seist du Gott, Israels Gott, unser Vater, von Ewigkeit, in Ewigkeit, Dein Gott, ist die Größe die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und der Ruhm wie alles im Himmel und auf Erden; dein, Gott ist das Reich und die Erhabenheit, du von Allem das Haupt! Der Reichthum und die Ehre sind dein, und du schaltest über Alles; in deiner Hand ist die Kraft und Stärke, in deiner Hand ist es, groß zu machen und stark

לַכֹּל: וְאַתָּה אֱלֹהֵינוּ מוֹדִים
אֲנַחְנוּ לָךְ וּמְהַלְלִים לְשֵׁם
תִּפְאַרְתֶּךָ: אַתָּה הוּא יְיָ
לְבַדֶּךָ אַתָּה עָשִׂיתָ אֶת־
הַשָּׁמַיִם שְׁמֵי הַשָּׁמַיִם וְכָל־
צְבָאָם הָאָרֶץ וְכָל־אֲשֶׁר
עָלֶיהָ הַיַּמִּים וְכָל־אֲשֶׁר
בָּהֶם וְאַתָּה מְחַיֶּה אֶת־
כֻּלָּם וּצְבָא הַשָּׁמַיִם לְךָ
מִשְׁתַּחֲוִים: אַתָּה הוּא יְיָ
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בָּחַרְתָּ
בְּאַבְרָם וְהוֹצֵאתוֹ מֵאוּר
כַּשְׂדִּים וְשַׂמְתָּ שְׁמוֹ
אַבְרָהָם: וּמָצָאתָ אֶת לְבָבוֹ
נֶאֱמָן לְפָנֶיךָ:

וְכָרוֹת עִמּוֹ הַבְּרִית לָתֵת
אֶת־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי הַחִתִּי
הָאֱמֹרִי וְהַפְּרִזִּי וְהַיְבוּסִי
וְהַגִּרְגָּשִׁי לָתֵת לְזַרְעוֹ וַתָּקֶם
אֶת־דְּבָרֶיךָ כִּי־צַדִּיק אָתָּה:
וַתֵּרֶא אֶת־עֳנִי אֲבוֹתֵינוּ
בְּמִצְרַיִם. וְאֶת־זַעֲקָתָם
שָׁמַעְתָּ עַל־יַם סוּף: וַתִּתֵּן
אֹתוֹת וּמוֹפְתִים בְּפַרְעֹה

zu machen Jeden. Nun Gott, danken wir dir und preisen den Namen deiner Herrlichkeit!

Du bist Gott allein. Du hast den Himmel gemacht und der Himmel Himmel, und alle ihre Sternenheere, die Erde und was auf ihr ist, die Wasser nnd was in ihneu ist; du belebest sie alle, und die Heerschaaren des Himmels beugen sich vor dir. Du bist Gott, der Herr, der Abram hat gewählet und ihn hat geführt aus Ur der Chaldäer, und hast ihn Abraham genannt, dieweil du sein Herz treu gefunden vor dir.

Da schlossest du mit ihm den Bund, zu geben das Land des Kanaani, Chiti und Emori, Prisi, Jebusi und Girgosi — es zu geben seinem Samen; und hast gehalten dein Wort, denn gerecht bist du. Du sahest den Jammer unserer Väter in Egypten und hörtest ihren Schrei am Schilfmeere, und thatest Zeichen und Wunder an Pharao und an allen seinen

וּבְכָל־עֲבָדָיו וּבְכָל־עַם
אַרְצוֹ: כִּי יָדַעְתָּ כִּי הֵזִידוּ
עֲלֵיהֶם וַתַּעַשׂ־לְךָ שֵׁם
כְּהַיּוֹם הַזֶּה: וְהַיָּם בָּקַעְתָּ
לִפְנֵיהֶם וַיַּעַבְרוּ בְתוֹךְ הַיָּם
בַּיַּבָּשָׁה. וְאֶת־רדְפֵיהֶם
הִשְׁלַכְתָּ בִמְצוֹלֹת כְּמוֹ־
אֶבֶן בְּמַיִם עַזִּים:

Knechten und an allem Volke in seinem Lande, dieweil du gewußt, daß sie frevelnd sich an ihnen vergangen, und hast dir einen Namen gemacht — bis auf den heutigen Tag. Du hast das Meer vor ihnen gespaltet, daß sie mitten durchs Meer gegangen wie auf trockenem Lande, und ihre Verfolger hast du geschleudert in die Tiefen, wie einen Stein in die gewaltigen Wasser.

וַיּוֹשַׁע יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא אֶת־
יִשְׂרָאֵל מִיַּד מִצְרָיִם וַיַּרְא יִשְׂרָאֵל
אֶת־מִצְרַיִם מֵת עַל־שְׂפַת הַיָּם:
וַיַּרְא יִשְׂרָאֵל אֶת־הַיָּד הַגְּדֹלָה
אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה בְּמִצְרַיִם וַיִּירְאוּ
הָעָם אֶת־יְהוָה וַיַּאֲמִינוּ בַּיהוָה
וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ:

וישע An dem Tage erlösete Gott Israel aus der Hand der Egypter, und Israel sah die Egypter todt am Ufer des Meeres. Und Israel sah die Hand des Herrn, die so großes an den Egyptern gethan, da fürchtete alles Volk den Herrn, und sie glaubten an Gott und an Moses, seinen Knecht.

אָז יָשִׁיר־מֹשֶׁה וּבְנֵי
יִשְׂרָאֵל אֶת־הַשִּׁירָה הַזֹּאת
לַיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֵאמֹר
אָשִׁירָה לַיהוָה כִּי־גָאֹה גָּאָה
סוּס וְרֹכְבוֹ רָמָה בַיָּם: עָזִּי
וְזִמְרָת יָהּ וַיְהִי־לִי לִישׁוּעָה
זֶה אֵלִי וְאַנְוֵהוּ אֱלֹהֵי אָבִי
וַאֲרֹמְמֶנְהוּ: יְהוָה אִישׁ
מִלְחָמָה יְהוָה שְׁמוֹ:

Da sangen Moses und die Kinder Israels dieses Lied dem Herrn, und sie sprachen:

Ich singe von Gott; denn erhaben, erhaben ist er; das Roß und seinen Reiter stürzt' er in's Meer. Mein Sieg ist Gott, mein Lied ist Gott, er ist mein Heil; er mein Gott den ich rühme, der Gott meines Vaters, den ich erhebe.

Gott ist ein Kriegsmann, Gott — ist sein Name! die

מַרְכְּבֹת פַּרְעֹה וְחֵילוֹ יָרָה
בַיָּם וּמִבְחַר שָׁלִשָׁיו טֻבְּעוּ
בְיַם־סוּף: תְּהֹמֹת יְכַסְיֻמוּ
יָרְדוּ בִמְצוֹלֹת כְּמוֹ־אָבֶן:
יְמִינְךָ יְהוָה נֶאְדָּרִי בַכֹּחַ
יְמִינְךָ יְהוָה תִּרְעַץ אוֹיֵב:
וּבְרֹב גְּאוֹנְךָ תַּהֲרֹס קָמֶיךָ
תְּשַׁלַּח | חֲרֹנְךָ יֹאכְלֵמוֹ
כַּקַּשׁ: וּבְרוּחַ אַפֶּיךָ נֶעֶרְמוּ
מַיִם נִצְּבוּ כְמוֹ־נֵד נֹזְלִים
קָפְאוּ תְהֹמֹת בְּלֵב־יָם:
אָמַר אוֹיֵב אֶרְדֹּף אַשִּׂיג
אֲחַלֵּק שָׁלָל תִּמְלָאֵמוֹ נַפְשִׁי
אָרִיק חַרְבִּי תּוֹרִישֵׁמוֹ יָדִי:
נָשַׁפְתָּ בְרוּחֲךָ כִּסָּמוֹ יָם
צָלְלוּ כַּעוֹפֶרֶת בְּמַיִם
אַדִּירִים: מִי־כָמֹכָה בָּאֵלִם
יְהוָה מִי כָּמֹכָה נֶאְדָּר
בַּקֹּדֶשׁ נוֹרָא תְהִלֹּת עֹשֵׂה־
פֶלֶא: נָטִיתָ יְמִינְךָ תִּבְלָעֵמוֹ
אֶרֶץ: נָחִיתָ בְחַסְדְּךָ עַם־זוּ
גָּאָלְתָּ נֵהַלְתָּ בְעֻזְּךָ אֶל־נְוֵה
קָדְשֶׁךָ: שָׁמְעוּ עַמִּים יִרְגָּזוּן
חִיל אָחַז יֹשְׁבֵי פְלֶשֶׁת: אָז

Wagen Pharaos und sein Heer stürzt' er in's Meer; die Auserwählten seiner Wagenlenker wurden versenkt in das Schilfmeer. Fluthen deckten sie, sie sanken in die Tiefe wie ein Stein.

Deine Rechte, Gott, ist mächtig in ihrer Kraft; deine Rechte Gott, zermalmet den Feind. In deiner erhabenen Größe trittst du nieder die Empörer; du lassest aus den glühenden Zorn, er frißt sie wie Stoppel. Und vor dem Hauche deiner Nase thürmen sich auf die Wasser, stehen wie eine Mauer die Strömungen, erstarren die Fluthen im Herzen des Meeres. Es sprach der Feind: „Ich verfolge, ich hole ein, ich theile aus die Beute, es sättiget sich meine Seele; ich zücke das Schwert, es tilgt sie aus meine Hand!" da bliesest du sie an mit deinem Hauche, und es deckte sie das Meer; sie sanken wie Blei in die gewaltigen Wasser. Wer ist wie du unter den Göttern, Herr? wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme, der Wunder thut? — Du strecktest aus deine Rechte und es verschlang sie die Erde. Du führtest in deine Huld das Volk, das du erlöset, und geleitest es in deiner Macht in deine heilige Wohnung. Es hörten es die Völker, und bebeten, ein Zittern ergriff die Bewohner von Peleseth. Da erschracken

נִבְהֲלוּ אַלּוּפֵי אֱדוֹם אֵילֵי
מוֹאָב יֹאחֲזֵמוֹ רָעַד נָמֹגוּ
כֹּל יֹשְׁבֵי כְנָעַן׃ תִּפֹּל
עֲלֵיהֶם אֵימָתָה וָפַחַד בִּגְדֹל
זְרוֹעֲךָ יִדְמְמוּ כָּאָבֶן עַד־
יַעֲבָר עַמְּךָ יְהוָה עַד־יַעֲבֹר
עַם־זוּ קָנִיתָ׃ תְּבִאֵמוֹ
וְתִטָּעֵמוֹ בְּהַר נַחֲלָתְךָ מָכוֹן
לְשִׁבְתְּךָ פָּעַלְתָּ יְהוָה
מִקְדָּשׁ אֲדֹנָי כּוֹנְנוּ יָדֶיךָ׃
יְהוָה | יִמְלֹךְ לְעֹלָם וָעֶד׃ יְיָ
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד׃ כִּי לַיְיָ
הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל בַּגּוֹיִם׃
וְעָלוּ מוֹשִׁיעִים בְּהַר צִיּוֹן
לִשְׁפּוֹט אֶת־הַר עֵשָׂו
וְהָיְתָה לַיְיָ הַמְּלוּכָה׃ וְהָיָה
יְיָ לְמֶלֶךְ עַל־כָּל־הָאָרֶץ
בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יְיָ אֶחָד
וּשְׁמוֹ אֶחָד׃

וּבְתוֹרָתְךָ כָּתוּב לֵאמֹר שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ
אֱלֹהֵינוּ יְיָ | אֶחָד׃

נִשְׁמַת כָּל־חַי תְּבָרֵךְ
אֶת־שִׁמְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ. וְרוּחַ
כָּל־בָּשָׂר תְּפָאֵר וּתְרוֹמֵם

die Fürsten von Edom, die gewaltigen Moabs ergreifet ein Beben, und verzagt sind die Bewohner Kanaans. Es fällt über sie die Furcht und Angst, vor der Größe deines Armes erstarren sie wie Stein — bis daß vorübergezogen dein Volk, Herr, bis daß vorübergezogen das Volk, daß du dir geeignet. Du führst sie und pflanzest sie ein auf den Berg, der dein Erbe ist, in die Veste, die du zu deinem Sitze dir geschaffen, das Heiligthum, Herr, das deine Hände befestigte. Gott regieret in Ewigkeit! Gott regieret in Ewigkeit!

Denn Gott gehört das Reich, er waltet über die Völker. Es werden die Erlöser hinaufziehen auf den Berg Zion, um zu richten das Gebirge Esaus, da gehöret Gott allein das Reich!

Und es wird Gott Herr sein über die ganze Welt; an dem Tage ist Gott der Einzige, und sein Name der Einzige!

Und so steht es geschrieben in deiner Thora: Höre Israel, Gott unser Herr ist ein einziger Gott!

Der Odem alles Lebenden lobe Gott den Herrn! der Geist alles Fleisches erhöhe und verherrliche deinen Namen.

וְזִכְרְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד. מִן
הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם אַתָּה
אֵל. וּמִבַּלְעָדֶיךָ אֵין לָנוּ מֶלֶךְ
גּוֹאֵל וּמוֹשִׁיעַ: פּוֹדֶה וּמַצִּיל
וּמְפַרְנֵס וּמְרַחֵם בְּכָל־עֵת
צָרָה וְצוּקָה. אֵין לָנוּ מֶלֶךְ
אֶלָּא אָתָּה: אֱלֹהֵי הָרִאשׁוֹנִים
וְהָאַחֲרוֹנִים. אֱלוֹהַּ כָּל־
בְּרִיּוֹת. אֲדוֹן כָּל־תּוֹלָדוֹת
הַמְהֻלָּל בְּרוֹב הַתִּשְׁבָּחוֹת.
הַמְנַהֵג עוֹלָמוֹ בְּחֶסֶד
וּבְרִיּוֹתָיו בְּרַחֲמִים: וַיְיָ לֹא־
יָנוּם וְלֹא־יִישָׁן. הַמְעוֹרֵר
יְשֵׁנִים וְהַמֵּקִיץ נִרְדָּמִים.
וְהַמֵּשִׂיחַ אִלְּמִים. וְהַמַּתִּיר
אֲסוּרִים. וְהַסּוֹמֵךְ נוֹפְלִים.
וְהַזּוֹקֵף כְּפוּפִים. לְךָ לְבַדְּךָ
אֲנַחְנוּ מוֹדִים. אִלּוּ פִינוּ
מָלֵא שִׁירָה כַּיָּם. וּלְשׁוֹנֵנוּ
רִנָּה כַּהֲמוֹן גַּלָּיו. וְשִׂפְתוֹתֵינוּ
שֶׁבַח כְּמֶרְחֲבֵי רָקִיעַ.
וְעֵינֵינוּ מְאִירוֹת כַּשֶּׁמֶשׁ
וְכַיָּרֵחַ. וְיָדֵינוּ פְּרוּשׂוֹת
כְּנִשְׁרֵי שָׁמַיִם. וְרַגְלֵינוּ

Herr und dein Gedächtniß immerfort. Von Ewigkeit in Ewigkeit bist du Gott, und außer dir ist Keiner Herr, der schützet, der helfet, der erlöset, der errettet, der ernähret, und sich erbarmet unser in jeder Zeit der Noth und Bedrängniß — Keiner, Herr, als du allein! Gott, der war beim Anbeginn; Gott, der ist beim End' der Dinge, Schöpfer aller Schöpfungen, Herr und Meister des Gewordenen und Werdenden, gepriesen und verherrlicht; sein die Fülle des Ruhmes und der Herrlichkeit. Er ist es, der die Welten lenket in seiner Huld und Milde, und seine Schöpfungen versieht und versorget in seiner Barmherzigkeit. Gott der schläft nicht und der schlummert nicht. Er weckt die Schlafenden, hält wach und munter die betäubt sind, und macht die Stummen reden; er löset die Gebundenen, er stützet die da fallen, und richtet auf, die gebeugt sind; dir Gott allein gebühret unsers Herzens Dank.

Und wäre unser Mund von Liedern voll, voll wie das Meer; und könnten wir mit Zungen singen, und mit Lippen reden, daß es schalle so weit die Himmel reichen; und hätten wir Augen leuchtend wie die Sonne, wie der Mond in seinem Glanze, und Hände, die zu Gott sich heben wie der Adler sich auf zum Himmel schwingt, und Füße leicht und

קַלּוֹת כְּאַיָּלוֹת: אֵין אֲנַחְנוּ
מַסְפִּיקִים לְהוֹדוֹת לְךָ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ.
וּלְבָרֵךְ אֶת־שְׁמֶךָ. עַל־
אַחַת מֵאֶלֶף אֶלֶף אַלְפֵי
אֲלָפִים וְרִבֵּי רְבָבוֹת
פְּעָמִים הַטּוֹבוֹת שֶׁעָשִׂיתָ
עִם אֲבוֹתֵינוּ וְעִמָּנוּ.
מִמִּצְרַיִם גְּאַלְתָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
וּמִבֵּית עֲבָדִים פְּדִיתָנוּ.
בְּרָעָב זַנְתָּנוּ וּבְשָׂבָע
כִּלְכַּלְתָּנוּ מֵחֶרֶב הִצַּלְתָּנוּ.
וּמִדֶּבֶר מִלַּטְתָּנוּ. וּמֵחֳלָיִם
רָעִים וְנֶאֱמָנִים דִּלִּיתָנוּ:
עַד־הֵנָּה עֲזָרוּנוּ רַחֲמֶיךָ.
וְלֹא עֲזָבוּנוּ חֲסָדֶיךָ. וְאַל־
תִּטְּשֵׁנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לָנֶצַח:
עַל־כֵּן אֲבָרִים שֶׁפִּלַּגְתָּ בָּנוּ.
וְרוּחַ וּנְשָׁמָה שֶׁנָּפַחְתָּ
בְּאַפֵּינוּ. וְלָשׁוֹן אֲשֶׁר שַׂמְתָּ
בְּפִינוּ: הֵן הֵם יוֹדוּ וִיבָרְכוּ
וִישַׁבְּחוּ וִיפָאֲרוּ וִירוֹמְמוּ
וְיַעֲרִיצוּ וְיַקְדִּישׁוּ וְיַמְלִיכוּ
אֶת־שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ: כִּי כָל־

schnell wie Hirsch und Reh, — es reichte nimmer aus die Kraft in uns, dir Gott unserm Herrn, dir, dem Gott unserer Väter, auch nur für eine einzige von den vielen tausenden und wieder tausenden Gnadenbezeugungen, die du unsern Vätern und uns bewiesen, nach Gebühr zu danken, und deines Namens Ruhm auf Erden zu verkünden.

Aus Egypten hast du uns erlöset, Gott unser Herr, vom Sklavenjoche uns frei gemacht; im Hunger hast du uns gespeiset, und uns gesättiget im Ueberfluß; vom Schwerte hast du uns gerettet, vor Pest und Seuche uns gewahret, von böser Krankheit und schwerem Leid uns stets befreiet, und wie wir auch darnieder lagen, uns auf und in die Höhe gebracht.

Bis hieher hast du uns geholfen in deiner Barmherzigkeit, uns nicht verlassen in deiner milden Huld; so verlaß uns und verwirf uns Gott auch nie und nimmermehr. Und jedes Glied an uns, das du an uns geschaffen, und Geist und Odem, die du uns hast eingehaucht, die Zunge, die du uns hast in den Mund gelegt — sei deinem Dienste geweihet. Sie sollen dich, den Weltherrn loben, rühmen, preisen deinen Namen, Herr, dein Reich erhöhen, heiligen und verherrlichen; denn jeder Mund

danket dir, jede Zunge schwört dir, jedes Knie beugt sich vor dir, und was stehet, das bücket sich vor dir. Dich ehret, fürchtet jedes Herz, Herz und Nieren lobsingen deinen Namen, wie geschrieben steht: Jedes Glied an mir spricht, Gott, wer ist wie du? Der den Armen rettet aus des Starken Hand, den Armen und den Dürftigen aus des Räubers Hand? Wer ist dir gleich? Wer ist dir ähnlich? Wer kommt nur irgend in Vergleich mit dir? Mit dir — dem großen, starken, furchtbaren Weltengott, dem allerhöchsten Gott, der Himmel und Erde hat geschaffen. Dich loben wir und preisen wir und rühmen wir, und loben deinen heiligen Namen; wie David spricht: „Lobe, meine Seele, den Herrn, und was in mir ist, preise seinen heiligen Namen!"

פֶּה לְךָ יוֹדֶה. וְכָל־לָשׁוֹן
לְךָ תִשָּׁבַע. וְכָל־בֶּרֶךְ לְךָ
תִכְרַע. וְכָל־קוֹמָה לְפָנֶיךָ
תִשְׁתַּחֲוֶה. וְכָל־לְבָבוֹת
יִירָאוּךָ. וְכָל־קֶרֶב וּכְלָיוֹת
יְזַמְּרוּ לִשְׁמֶךָ. כַּדָּבָר
שֶׁכָּתוּב כָּל־עַצְמוֹתַי
תֹּאמַרְנָה יְיָ מִי כָמוֹךָ. מַצִּיל
עָנִי מֵחָזָק מִמֶּנּוּ וְעָנִי וְאֶבְיוֹן
מִגּוֹזְלוֹ: מִי יִדְמֶה־לָּךְ. וּמִי
יִשְׁוֶה־לָּךְ. וּמִי יַעֲרָךְ־לָךְ.
הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא
אֵל עֶלְיוֹן קוֹנֵה שָׁמַיִם
וָאָרֶץ: נְהַלֶּלְךָ וּנְשַׁבֵּחֲךָ
וּנְפָאֶרְךָ וּנְבָרֵךְ אֶת שֵׁם
קָדְשֶׁךָ. כְּאָמוּר. לְדָוִד |
בָּרְכִי נַפְשִׁי אֶת־יְיָ וְכָל־
קְרָבַי אֶת־שֵׁם קָדְשׁוֹ:

הָאֵל

בְּתַעֲצֻמוֹת עֻזֶּךָ. הַגָּדוֹל
בְּכְבוֹד שְׁמֶךָ. הַגִּבּוֹר
לָנֶצַח וְהַנּוֹרָא בְּנוֹרָאוֹתֶיךָ.
הַמֶּלֶךְ הַיּוֹשֵׁב עַל כִּסֵּא
רָם וְנִשָּׂא׃

שׁוֹכֵן עַד מָרוֹם וְקָדוֹשׁ
שְׁמוֹ. וְכָתוּב רַנְּנוּ צַדִּיקִים
בַּיְיָ לַיְשָׁרִים נָאוָה תְהִלָּה׃

בְּפִי יְשָׁרִים תִּתְהַלָּל ׃
וּבְדִבְרֵי צַדִּיקִים תִּתְבָּרַךְ ׃
וּבִלְשׁוֹן חֲסִידִים תִּתְרוֹמָם ׃
וּבְקֶרֶב קְדוֹשִׁים תִּתְקַדָּשׁ ׃

וּבְמַקְהֲלוֹת רִבְבוֹת עַמְּךָ
בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרִנָּה יִתְפָּאַר
שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ בְּכָל־דּוֹר
וָדוֹר. שֶׁכֵּן חוֹבַת כָּל־
הַיְצוּרִים. לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. לְהוֹדוֹת
לְהַלֵּל לְשַׁבֵּחַ לְפָאֵר לְרוֹמֵם
לְהַדֵּר לְבָרֵךְ לְעַלֵּה וּלְקַלֵּס
עַל כָּל־דִּבְרֵי שִׁירוֹת
וְתִשְׁבְּחוֹת דָּוִד בֶּן־יִשַׁי
עַבְדְּךָ מְשִׁיחֶךָ׃

האל Gott, Du bist allmächtig — in der Allgewalt Deiner Kraft, bist groß und hehr — in der Verherrlichung Deines Namens; bist stark im Sieg, und furchtbar in Deinen furchtbaren Werken. Der Weltenherr, sitzet auf seinem Throne hoch und erhaben.

שוכן Da thronet er in Ewigkeit, „der Erhabene und Heilige" ist sein Name! So steht geschrieben: Lobsinget, ihr Gerechten, Gott dem Herrn; denen, die redlichen Herzens sind, steht des Herrn Lob und Ruhm wohl an!

Der Redlichen Mund Dich preisen;
Der Gerechten Worte Dich benedeien;
Der Frommen Zunge Dich erheben, und
Der Heiligen Chor Dir huldigen.

ובמקהלות So wird in Chören, Herr, gepriesen und verherrlicht dein Name von Tausenden und wieder Tausenden aus deinem Volke und Hause Israel; so wallet dein Ruhm, Herr, durch die Zeit im fröhlichen Lobgesang. Dazu hast du uns, Gott, geschaffen, dazu sind wir verpflichtet und berufen, daß wir dir, unserm Gott und Herrn, dir, dem Gott unserer Väter, Dank und Lob und Preis und Ruhm und Ehre geben, dich erhöhen und verherrlichen in Wort und Spruch und Lied und Lobgesang, wie sie David, Isais Sohn, dein Knecht und dein Gesalbter, zu deines Namens Ehre hat angestimmt.

יִשְׁתַּבַּח שִׁמְךָ לָעַד מַלְכֵּנוּ הָאֵל
הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ בַּשָּׁמַיִם
וּבָאָרֶץ כִּי לְךָ נָאֶה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיר וּשְׁבָחָה
הַלֵּל וְזִמְרָה עֹז וּמֶמְשָׁלָה נֶצַח
גְּדֻלָּה וּגְבוּרָה תְּהִלָּה וְתִפְאֶרֶת
קְדֻשָּׁה וּמַלְכוּת בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת
מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ
אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל בַּתִּשְׁבָּחוֹת אֵל
הַהוֹדָאוֹת אֲדוֹן הַנִּפְלָאוֹת הַבּוֹחֵר
בְּשִׁירֵי זִמְרָה מֶלֶךְ אֵל חֵי
הָעוֹלָמִים:

Gepriesen und verherrlicht sei dein Name, Herr in Ewigkeit, allmächtiger Gott und Herr der groß und heilig ist im Himmel und auf Erden. Dir unserm Gott und Herrn, dir, dem Gotte unserer Väter, gebühret Lied und Lob und Sang und Klang; denn dein ist die Macht und der Sieg und die Herrschaft, die Größe und die Stärke, der Ruhm und die Herrlichkeit; dein ist die Heiligkeit und dein ist das Reich; dir gebühret Lob und Dank in Ewigkeit! Gelobt seist du Gott, allmächtiger Weltenherr, der groß und herrlich ist in seinem Ruhme; Gott dem alles danket; Herr, der Wunder thut, der den Lobgesang sich hat erwählet zu seiner Verherrlichung — allwaltender und ewiglebender Weltengott und Herr!

יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא בְּעָלְמָא דִּי־בְרָא כִרְעוּתֵהּ וְיַמְלִיךְ מַלְכוּתֵהּ
בְּחַיֵּיכוֹן וּבְיוֹמֵיכוֹן וּבְחַיֵּי דְכָל־בֵּית יִשְׂרָאֵל בַּעֲגָלָא וּבִזְמַן קָרִיב וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלַם וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא:

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדַּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלַּל שְׁמֵהּ
דְּקֻדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא לְעֵלָּא מִן כָּל בִּרְכָתָא וְשִׁירָתָא תֻּשְׁבְּחָתָא וְנֶחֱמָתָא
דַּאֲמִירָן בְּעָלְמָא וְאִמְרוּ אָמֵן:

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das untenstehende יתברך*)

Vorb. בָּרְכוּ אֶת יְיָ הַמְבֹרָךְ:

Gem. בָּרוּךְ יְיָ הַמְבֹרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

Vorb. Lobet Gott den Allgelobten!

Gem. Gelobt sei Gott, der Allgelobte — in Ewigkeit.

ברוך Gelobt seist Du, Gott

---

*) יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם
וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים
הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא שֶׁהוּא רִאשׁוֹן וְהוּא
אַחֲרוֹן וּמִבַּלְעָדָיו אֵין אֱלֹהִים: סֹלּוּ לָרֹכֵב
בָּעֲרָבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעִלְזוּ לְפָנָיו. וְשִׁמּוֹ
מְרוֹמֵם עַל כָּל בְּרָכָה וּתְהִלָּה: בָּרוּךְ שֵׁם
כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: יְהִי שֵׁם
יְיָ מְבוֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

יתברך Gelobt und gepriesen und erhöhet und verherrlicht sei der erhabene Name des Königs aller Könige, des Heiligen, gelobt sei er, und außer dem kein Gott ist. Macht Bahn vor ihm, der auf Wolken fährt, nennt seinen göttlichen Namen, und jauchzet auf vor ihm. Sein Name ist erhaben über alles Lob und allen Ruhm. Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit in Ewigkeit! Der Name Gottes sei gelobt, heute und immer in Ewigkeit.

מֶלֶךְ הָעוֹלָם. יוֹצֵר אוֹר
וּבוֹרֵא חֹשֶׁךְ עֹשֶׂה שָׁלוֹם
וּבוֹרֵא אֶת־הַכֹּל׃

unser Herr, Herr der Welt, der das Licht hat gebildet und die Finsterniß hat geschaffen, überall den Frieden bringt, und Schöpfer ist von Allem.

אוֹר עוֹלָם בְּאוֹצַר חַיִּים
אוֹרוֹת מֵאֵפֶל אָמַר וַיֶּהִי׃

אור Das Urlicht der Welt verblieb im Reiche der Unsterblichen; ein Dämmerlicht nur ist's, was auf des Herrn Geheiß entstand.

מיוסד ע״פ א״ב מסולם ונסוף מתוס ס״מא שמעון בר יצחק חזק ואמץ.

אֲדוֹן אֲמָנַנִי. אֲצִלוֹ
שִׁכְּנַנִי. אָדָם הִקְנַנִי. יְיָ קָנָנִי׃

אדון Mich hat der Herr gepfleget, bei ihm hatte ich mein Lager, mich gab er preis dem Menschen, der Ewige, mein Schöpfer! Als er entwarf den Weltbau, vertraut' er seinen Willen mir, seines Schoßes Lieb-ling, dem Erstlinge seiner Schöpfung. An seinen Tritt, gebunden, wohnt ich in sei-nem Schatten; an ihn, ward ich gefesselt, vor seiner Werke Ursprung. Noch barg er meine Lehren, zum Heile meiner Freunde, ich blieb geheime Weisheit, seit dem die Welt entstanden. Mein Inneres zu entfalten, das Reinste zu erklären, das Höchste zu ergründen, ist meine Urbestimmung. Mein Wohnort ist der Himmel, mein Zeitvertreib gefällig, er schuf mich früh mit Anmuth, vor allen Erdgeschöpfen. Ge-

בְּנִין בְּעֶרְכוֹ. בִּי עָץ
צֶרְכוֹ. בְּשַׁעֲשׁוּעַ בִּרְכוֹ.
רֵאשִׁית דַּרְכּוֹ׃

גַּשְׁתִּי לְרַגְלָיו. גַּרְתִּי
בְּצִלָּיו. גְּעִגּוּעַי עָלָיו.
קֶדֶם | מִפְעָלָיו׃

דָּתוֹתַי עֹלָם. דּוֹדִי
לְהוֹעִילָם. דַּעַת הַנֶּעְלָם.
מֵאָז מֵעוֹלָם׃

הֲגִיגִי לָאֵרוֹשׁ. הַמְזֻקָּק
לִפְרוֹשׁ׃ הַנִּפְלָא לִדְרוֹשׁ.
נִסַּכְתִּי מֵרֹאשׁ׃

וָאֶהְיֶה בְּעֶרֶץ. וְשַׁעֲשׁוּעַ
יְרֵץ. וְקִדְמַנִי בְּמֶרֶץ.
מִקַּדְמֵי אָרֶץ׃

schmückt bin ich mit Reinheit, mit Klarheit durchgewoben; das spricht zu meinem Ruhme, mein unerforschlich Wesen. Geheimniß der Zeiten, des Raums, der Weltenreiche, er grub in mir dies alles bevor Gedanken spielten. Die weite Himmelswölbung, die Feier-Wasser Geister, die wasserschwangern Wolken, sind spät nach mir entstanden. Entfaltet war mein Reichthum, fest standen meine Pfeiler, mit Teppiche umschmücket, bevor sich Berge senkten. Im Ganzen höchst vollendet, im Einzelnen vollkommen, und doch beschränkt im Umfang, entstand ich vor den Hügeln. — Mir gab er weise Einsicht, Genuß der reinsten Freude, ehe er des Erdballs Grenzen, und seinen Ruhm bestimmte. Befolgung meiner Lehren, ist Erbgut und Bestimmung, sonst hätt' er nicht den Urstoff, der Welten Stolz gebildet. Vom Glanz der Grundgesetze hat er auf Anmuthsgängen, mir mein Gebiet erleuchtet, als er die Himmel wölbte, Ver-

זוֹהַר נִכְלְלוֹתִי. וְכִיוּת
נִבְלָלוֹתִי. וְאֹת נִתְהַלָּלוֹתִי.
בְּאֵין תְּהוֹמוֹת חוֹלָלוֹתִי:

חֵקֶר עוֹנוֹת. חָלָל
וּמְעוֹנוֹת. חֻקַּק בִּי עֲנָנוֹת.
בְּאֵין מַעְיְנוֹת:

טִפּוּחֵי שָׁמַיִם. מַפְסְרֵי אֵשׁ
וּמָיִם. טִרְמַנִּי יוֹמָיִם:
נִכְבַּדֵי מָיִם:

יְקֵרוֹתַי נִבְעוּ. יִתְדוֹתַי
נִקְבָּעוּ. יְרִיעוֹתַי רֻבָּעוּ.
בְּטֶרֶם הָרִים הָטְבָּעוּ:

כְּלָלוֹת נִכְלְלוֹתִי כֵּן פָּרַט
נִתְלַלְוֹתִי. כְּמִדָּתִי נִגְלָלוֹתִי.
לִפְנֵי גְבָעוֹת חוֹלָלוֹתִי:

לִי שֶׁת מוֹעֲצוֹת. לָדוּץ
בְּדִיצוֹת. לֹא עָשָׂה קְצוֹת.
אֶרֶץ וְחוּצוֹת:

מִצְוֹתַי לְקַבֵּל. מָנָה וְחֶבֶל.
מְדֻבָּקִים לֹא גִבֵּל.
וְרֹאשׁ עֲפָרוֹת תִּבֵּל:

נוֹי שִׁלְשִׁים וּשְׁתַּיִם. נוֹעַם
נִתִּיבוֹתַיִם. נְהַר בִּי שִׁפְתַּיִם.
בַּהֲכִינוֹ שָׁמָיִם:

borgenes mir zeigend, mich sein Geheimniß nennend, hat seiner Hoheit nahe meinen Stand bestimmet. Mein Rath war eine Weisung, den Gang der Welt zu leiten, die Zirkel recht gerundet, er fort bewegt im Kreise. Den Erdball zu beleben, herrscht wechselnd Kälte und Wärme, er wog des Abgrunds Tiefe, nach Maaß der Oberfläche. Mein Blick schweift in die Fernen, mein Flüstern beut Ergötzen, mein Gang er wanket nimmer, ist fest so wie die Himmel. Die stark sind nimmer wanken, die selbst im Dunkeln strahlen, sich fest in Fugen halten, mit Kraft in Höhen prangen. Es toben wild die Wogen, sie brechen am Gestade; dem Sande angefesselt hat er den Quell des Weltmeers. Versöhnet mit der Erde, prangt es in süßer Ruhe, ins Beet mußt' es zurücke, denn er setzt ihm die Schranken. So ward die Welt gegründet, ihr Wesen ruht auf Weisheit, sie war vor allen Kräften, vor allen Elementen. Fest schlossen sich die Massen, voll

סְפוּנוֹת הֵרָאַנִי. סוֹדוֹ
קְרָאַנִי. סֻמָּךְ לְגַאוֹנִי.
שָׁם אָנִי:
עֲצָתִי תָּחוּג. עוֹלָם נָהוּג.
עִנֵּד בְּמָחוּג. בְּחֻקּוֹ חוּג:
פְּצוּמָה לֵהוֹם. פֻּקָּד קוֹר
וָחוֹם. פְּלֵס לְתְהוֹם.
עַל פְּנֵי תְהוֹם:
צוֹפִיָּה לְמֶרְחַקִּים.
צְפִצוּפַי מְשַׁחֲקִים. צְעָדַי
לֹא דוֹחֲקִים. בְּאַמְצוֹ שְׁחָקִים:
קְבוּעָם | מְזוּז. קְדִירָתָם
לַחֲזוּז. קְרִישָׁתָם לְפָזוּז.
מִמַּעַל בָּעֲזוּז:
רוֹגְעִים בְּנָהוֹם. רְגָבִים
יְגִיחוֹם. רְתֹק חוֹל | לְתְהוֹם.
עֵינוֹת תְּהוֹם:
שְׁוֵה אַרְקוֹ. שְׁפֵר מָתְקוֹ.
שְׁב בְּהִנָּתְקוֹ.
בְּשׁוּמוֹ לַיָּם חֻקּוֹ:
תְּבֵל בְּשַׁכְלְלוֹ. תּוּשִׁיָּה
שָׁת | שִׁכְלוֹ. תְּכוּנִים קֶדֶם |
מִלֹּא. וּמַיִם לֹא:
שָׁתוֹת חֻבָּרוּ. מְלוֹאָם

הַגְּבָרוּ. עֲבוֹדָתוֹ וְגִבְרוּ.
וּפִיו לֹא יַעֲבוּרוּ:
Vorb. וְעַל נֶאֱמָנִי אֶרֶץ.
בְּרִיָּתוֹ הִתְרִיץ. צִדְקָם
חֲשׂוּךְ קֶרֶץ.
בְּחֻקּוֹ מוֹסְדֵי אֶרֶץ:
Vorb. וְאֶהְיֶה שְׁכוּנָה.
Gemeinde u. Vorb. בְּחֶבְיוֹן עֹז אַרְמוֹן:
Vorb. אֻצְלוֹ מְיוּחֶדֶת:
Gemeinde u. Vorb. בְּתוֹךְ גִּנָּזָיו לִטְמוֹן:
Vorb. אָמוֹן עֲמוּסָה.
Gemeinde u. Vorb. מְלוּי מְצוֹתֶיהָ בְּרִמּוֹן:
Vorb. וְאֶהְיֶה וְעוּדָה.
Gem. u. Vorbeter. לְנִינֵי פְּצֵל לַח וְלוּז וַעֲרְמוֹן:

innrer Kraftbewegung, gestärkt durch seine Wirkung, beschränkt durch seinen Willen. Und für der Erde Frommen, bahnt er den Gang der Schöpfung; ihr Wandel entfernt Unheil, seit der Erde Gründung.

ואהיה Ich war heimisch in seinem glanzumzogenen Palaste, war bei ihm ausgezeichnet, würdig unter seinen Schätzen aufbewahrt zu sein; war ein reichbeladener Zögling, wie ein Granatapfel vollgefüllt — mit Belehrung; ward dann als Geschenk bestimmt den Enkeln Jakobs.

Gem. שַׁעֲשׁוּעִים. נַחֲלִיאֵל מַתָּנָה מִמִּדְבָּר לְזוּמוּז.
יוֹם בָּאוּ לְסִינַי נוֹחֲלֵי דַת אָמוֹן.
יוֹם רָדוּ מַלְאֲכֵי צְבָאוֹת בֶּהָמוֹן.
מְשֻׁחֶקֶת יְדִידוּת עַל נִשְׁמַעַת כְּפַעֲמוֹן.
לְפָנָיו צָגוּ מְלָכִים כְּפֶרֶשׁ בָּהּ תִּשְׁלֹג בְּצַלְמוֹן.
בְּכָל עֵת חֶשְׁכּוּ מִישָׁר מוֹאָב וַעֲמוֹן.
מְשֻׁחֶקֶת קִלְקְלוֹן פְּאֵרָן וּבוּז וַאֲדָמוֹן.
בְּתֵבֶל חִמְּדוּנִי כִּבְלוּנִי הוֹלְכֵי יְלֵל יְשִׁימֹן.
אַרְצוֹ זָרַח אוֹרִי וְנָדַף רֵיחִי כַּאֲפַרְסְמוֹן.
וְשַׁעֲשַׁעַי קִדְּשׁוּ חוֹרֵב וְנָדוּ תָּבוֹר וְחֶרְמוֹן.

Vorb. אֶת אֱלוֹהַּ קְדֻשָּׁה וְכָבוֹד כֹּל יִשְׁמוֹן.
בְּנֵי מַעֲלָה מוֹרָאוֹ יַעְרִיצוּן וַיַּעֲצִימוּן.
אָדָם נֶצַח תְּהִלָּתוֹ יַקְדִּישׁוּן וִירוֹמְמוּן.

הַמֵּאִיר לָאָרֶץ וְלַדָּרִים
עָלֶיהָ בְּרַחֲמִים. וּבְטוּבוֹ
מְחַדֵּשׁ בְּכָל־יוֹם תָּמִיד
מַעֲשֵׂה בְרֵאשִׁית: מָה רַבּוּ
מַעֲשֶׂיךָ יְיָ. כֻּלָּם בְּחָכְמָה
עָשִׂיתָ. מָלְאָה הָאָרֶץ קִנְיָנֶךָ:
הַמֶּלֶךְ הַמְרוֹמָם לְבַדּוֹ
מֵאָז. הַמְשֻׁבָּח וְהַמְפוֹאָר
וְהַמִּתְנַשֵּׂא מִימוֹת־עוֹלָם.
אֱלֹהֵי עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים
רַחֵם עָלֵינוּ. אֲדוֹן עֻזֵּנוּ. צוּר
מִשְׂגַּבֵּנוּ. מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. מְשַׂגָּב
בַּעֲדֵנוּ: אֵל בָּרוּךְ גְּדַל־דֵּעָה.
הֵכִין וּפָעַל זָהֳרֵי חַמָּה. טוֹב
יָצַר כָּבוֹד לְשִׁמוֹ: מְאוֹרוֹת
נָתַן סְבִיבוֹת עֻזּוֹ. פְּנוֹת
צְבָאָיו קְדוֹשִׁים רוֹמְמֵי שַׁדַּי.
תָּמִיד מְסַפְּרִים כְּבוֹד אֵל
וְקִדְשָׁתוֹ: תִּתְבָּרַךְ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
עַל שֶׁבַח מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ. וְעַל

המאיר Er erleuchtet und verklä-ret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit; in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung. Wie viele sind deine Werke, Gott, du hast sie alle in Weisheit geschaffen: die ganze Welt und ihre Fülle ist dein Besitz und Eigenthum. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem; gepriesen und verherrlicht und erhöhet ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Allmächtiger Weltenherr! in deiner Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr unsere Kraft und Stärke; du ein Fels und unsere Feste, du ein Schild zu unserm Heil, und feste Wehr um uns herum. Gott — gelobt, groß an Sinn und an Verstand schuf er und richtete her der Sonnen Glanz und Gluth, in seiner Güte schuf er sie zu seines Namens Ehre. Er stellte auf die Lichter ringsherum in seinem mächtigen Reiche; die Häupter seiner heiligen Heerschaaren, die erheben seine Allmacht immerfort verkünden sie die Ehre Gottes und seine Heiligkeit. Gelobt seist du Gott unser Herr, ob des Ruhmes deiner Händewerke,

מְאוֹרֵי אוֹר שֶׁעָשִׂיתָ
יְפָאֲרוּךָ סֶלָה׃

תִּתְבָּרַךְ צוּרֵנוּ מַלְכֵּנוּ
וְגֹאֲלֵנוּ בּוֹרֵא קְדוֹשִׁים
יִשְׁתַּבַּח שִׁמְךָ לָעַד מַלְכֵּנוּ
יוֹצֵר מְשָׁרְתִים וַאֲשֶׁר
מְשָׁרְתָיו כֻּלָּם עוֹמְדִים
בְּרוּם עוֹלָם וּמַשְׁמִיעִים
בְּיִרְאָה יַחַד בְּקוֹל דִּבְרֵי
אֱלֹהִים חַיִּים וּמֶלֶךְ עוֹלָם׃
כֻּלָּם אֲהוּבִים כֻּלָּם בְּרוּרִים
כֻּלָּם גִּבּוֹרִים וְכֻלָּם עֹשִׂים
בְּאֵימָה וּבְיִרְאָה רְצוֹן קוֹנָם
וְכֻלָּם פּוֹתְחִים אֶת פִּיהֶם
בִּקְדֻשָּׁה וּבְטָהֳרָה בְּשִׁירָה
וּבְזִמְרָה וּמְבָרְכִים
וּמְשַׁבְּחִים וּמְפָאֲרִים
וּמַעֲרִיצִים וּמַקְדִּישִׁים
וּמַמְלִיכִים׃

אֶת שֵׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל
הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא קָדוֹשׁ הוּא׃ וְכֻלָּם
מְקַבְּלִים עֲלֵיהֶם עוֹל מַלְכוּת שָׁמַיִם
זֶה מִזֶּה וְנוֹתְנִים רְשׁוּת זֶה לָזֶה
לְהַקְדִּישׁ לְיוֹצְרָם בְּנַחַת רוּחַ
בְּשָׂפָה בְרוּרָה וּבִנְעִימָה, קְדֻשָּׁה

ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

תתברך Gelobt seist du unser Hort und Herr und Heil und Helfer, der die Heiligen geschaffen; gelobt dein Name, Herr in Ewigkeit! Er schuf sich die Boten seines Reiches, und die seine Boten sind, die stehen alle in den Himmelshöhen, und verkünden in heiliger Andacht einmüthig und einstimmig das Wort des lebendigen Gottes und des ewigen Weltenherrn. Alle seine Treuen, Alle seine Erwähleten, Alle seine Starken, Alle vollziehen sie in Furcht und Grauen ihres Herrn Willen. Alle öffnen sie den Mund in Heiligkeit und Lauterkeit zum Lied und Lobgesang, und loben und preisen und rühmen und verherrlichen und huldigen und heiligen den Namen Gottes, des allmächtigen Weltenherrn, der groß und stark ist und furchtbar — geheiligt sei er! Alle nehmen sie über sich den Dienst und die Verpflichtung des himmlischen Reiches und geben sich gegenseitig einander das Wort, daß sie heiligen wollen ihren Schöpfer und Meister in aller Seelenruhe in lauterer Sprache, mit aller Anmuth und Freundlichkeit und Heiligkeit. Alle wie einer stim-

כֻּלָּם כְּאֶחָד עוֹנִים וְאוֹמְרִים בְּיִרְאָה׃

men sie ein, und sprechen es aus im heiligen Schauer der Andacht.

קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ׃

קדוש Heilig! heilig! heilig! ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von Seiner Herrlichkeit!

סם סמנדל שמעון חתום נכתבי סתכוזות לתכ תיבות ועתה בנים שמעו לי וגו'

וְעַתָּה בָנִים. שִׁירוּ לַמֶּלֶךְ בְּתִפְאֶרֶת מְפוֹאָר. בְּרִקְמֵי שִׁיר מְעֻטָּף וּמְעֻטָּר וּמְתוֹאָר. בְּהוֹד וְהָדָר וְשֶׁבַח מְבוֹאָר. בַּעֲטֶרֶת גְּאוּת וְכֶתֶר נוֹרָא יִתְפָּאָר׃

ועתה Nun Kinder! singet auch ihr dem Könige in schmuckgewählten Weisen, im Prachtgeflecht der Liederstanzen, in rhytmisch schönen Preisgesängen, ihm, der umwunden mit der Hoheit Krone, geziert ist mit dem Kranz der Glorie!

שִׁמְעוּ לִי. מְלֹלוֹ. עִוּוּז נוֹרָא פְּלָאִי גְדֻלּוֹ. שֶׁשְּׁמוֹ עָרֵב לוֹ. וְזִכְרוֹ נָעִים לְהַלְלוֹ. וְהֵיכָלוֹ נֶחְמָד לוֹ. וּכְבוֹדוֹ נֶהְדָּר לוֹ. וְהוֹדוֹ נָאֶה לוֹ. וּמִשְׂרָתָיו מַנְעִימִים לוֹ׃

O hört mich an, welch' Lob Ihm tönet der grausen Allmacht, Seiner Wundergröße; Sein Nam' entspricht ihm herrlich, sein Denkspruch — seinem Ruhme, sein Tempel — seiner Würde, und seine Majestät umstrahlt Ihn, und seine Herrlichkeit umschmückt ihn, und seine Umgebung ergötzt Ihn.

וְאַשְׁרֵי עֲבָדָיו הַמַּשְׁמִיעִים בְּקוֹל שִׁבְחוֹ. כִּי עֲרֵבִים לְפָנָיו וּמְקֻבָּלִים נִכְחוֹ. שְׁמִעְיאֵל הַשָּׂר מַשְׁמִיעָם

Heil Seinen Dienstgeweihten, die laut Sein Lob verkünden, es klinget Ihm so lieblich, wird freundlich aufgenommen. Schamiel der Schutzgeist trägt nachdrucksvoll es vor

בְּכֹחוֹ. לְשַׁתֵּק הֲמוֹן מַעֲלָה
בְּרוֹן בְּנֵי אֱזְרָחוֹ׃

דַּרְכִּי. וְחוּבִי תֵּת קְדֻשָּׁה
לַמְּקֹרָה אֲוִירִים. הַמְּשֻׁגָּב
וּמְכֻתָּר בְּכִתְרֵי כְתָרִים.
פְּאֵר מְלָכִים תְּהִלָּה
לִבְרוּרִים. מִפַּחְדּוֹ יָחִילוּ
אֵיתָנִים וְצוּרִים.

יִשְׁמוּרוֹ. נִכְסָפִים
לְחַצְרוֹת מֶעֶט מִקְדָּשׁוֹ.
בְּפַחַד וְיִרְאָה לְהַעֲרִיצוֹ
וּלְהַקְדִּישׁוֹ׃

Vorb. אַחַר שְׁתֵּי תֵּיבוֹת
מַזְכִּירִים שֵׁם קָדְשׁוֹ. לְהוֹדִיעַ
לַכֹּל כִּי הֵם זֶרַע קְדוֹשׁוֹ׃

וְהַחַיּוֹת יְשׁוֹרְרוּ וּכְרוּבִים יְפָאֲרוּ
וּשְׂרָפִים יָרִנּוּ וְאֶרְאֵלִים יְבָרְכוּ. פְּנִי
כָל־חַיָּה וְאוֹפָן וּכְרוּב לְעֻמַּת
שְׂרָפִים לְעֻמָּתָם מְשַׁבְּחִים וְאוֹמְרִים׃

בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ׃

לְאֵל בָּרוּךְ נְעִימוֹת יִתֵּנוּ.
לְמֶלֶךְ אֵל חַי וְקַיָּם זְמִירוֹת

gebietet Himmelschaaren Stille, dieweil des Morgenländers Sprossen singen.

Das ist mein Streben, meine Pflicht, dem Aetherwölber Heiligung zu weihen, dem Unerforschlichen, gekrönt mit allen Kronen, der Königen den Schmuck verleiht, den Auserwählten Preis gewährt! Vor Seiner Furchtbarkeit erbeben Grundfeste, felsige Gebirge.

Aufmerken sie, die hin verlangen nach heiligen gottgeweihten Städten, in frommer Scheu und demuthsvoller Ehrfurcht Ihn zu verherrlichen und Ihn zu heiligen. Nach einem Wortpaar nennen sie Seinen heiligen Namen, auf daß verkündet Allen sei, daß sie entstammen heil'gem Samen.

והחיות Und die Chajoth besingen ihn, die Cherubim verherrlichen, die Seraphim stimmen Hymnen an, die Erelim benedeien, und Chajah, Ophan und Cherub wenden zu Einem Zwecke den Seraphim sich zu, und einen Kreis um sie bildend, loben sie und rufen:

ברוך Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet.

לאל Dem Allmächtigen — gelobt sei er — weihen sie die freundlichen Himmelsklänge, dem allmächtigen, ewiglebenden all-

יאמרו ותשבחות ישמיעו.
כי הוא לבדו פועל גבורות
עושה חדשות. בעל
מלחמות. זורע צדקות
מצמיח ישועות. בורא
רפואות. נורא תהלות
אדון הנפלאות. המחדש
בטובו בכל־יום תמיד
מעשה בראשית: כאמור
לעשה אורים גדולים כי
לעולם חסדו: אור חדש
על ציון תאיר ונזכה כלנו
מהרה לאורו: ברוך אתה
יי יוצר המאורות:

אהבה רבה אהבתנו יי
אלהינו חמלה גדולה ויתרה
חמלת עלינו: אבינו מלכנו
בעבור אבותינו שבטחו
בך. ותלמדם חקי חיים. כן
תחננו ותלמדנו: אבינו
האב הרחמן. המרחם
רחם עלינו. ותן בלבנו
להבין ולהשכיל לשמוע
ללמוד וללמד. לשמור

beständigen Weltenherrn singen sie ihr Lied, und seinen Ruhm verkünden sie. Denn er ist's allein, der Großes wirket, Neues schaffet; er, des Sieges Herr im Kampfe; er der säet die Saat, daraus das Heil entsprießet, der schaffet Heilung und Genesung; furchtbar in seinem Ruhme, allwaltend, wunderthätig! Er erneuert in seiner Güte Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung, wie geschrieben steht: „Dem der die großen Lichter hat geschaffen — Dank und Lob und Preis; denn seine Güte währet ewiglich."

Laß ein neues Licht über Zion leuchten, und uns alle bald des Lichtes würdig und theilhaftig werden. Gelobt seist du Gott, der die Lichter geschaffen.

אהבה Mit unendlicher Liebe warst du, Gott unser Herr, uns stets zugethan; mit übergroßem Erbarmen hast du dich erbarmet über uns. Um unserer Väter willen, dieweil sie dir vertrauet, hast du sie, Herr und Vater, väterlich belehret und ihnen geoffenbaret das Gesetz des Lebens. So sei auch uns gnädig und belehre uns, Vater des Erbarmens, erbarme dich über uns, und gib uns ins Herz die Einsicht und das Verständniß, daß wir hören, lernen und lehren,

וְלַעֲשׂוֹת וּלְקַיֵּם | אֶת־כָּל־
דִּבְרֵי תַלְמוּד תּוֹרָתֶךָ
בְּאַהֲבָה: וְהָאֵר עֵינֵינוּ
בְּתוֹרָתֶךָ. וְדַבֵּק לִבֵּנוּ
בְּמִצְוֹתֶיךָ וְיַחֵד לְבָבֵנוּ
לְאַהֲבָה וּלְיִרְאָה שְׁמֶךָ. וְלֹא
נֵבוֹשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי בְשֵׁם
קָדְשְׁךָ הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא
בָּטָחְנוּ נָגִילָה וְנִשְׂמְחָה
בִּישׁוּעָתֶךָ: וְהָבִיאֵנוּ לְשָׁלוֹם
מֵאַרְבַּע כַּנְפוֹת הָאָרֶץ.
וְתוֹלִיכֵנוּ קוֹמְמִיוּת
לְאַרְצֵנוּ: כִּי אֵל פּוֹעֵל
יְשׁוּעוֹת אָתָּה. וּבָנוּ בָחַרְתָּ
מִכָּל־עַם וְלָשׁוֹן. וְקֵרַבְתָּנוּ
לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל סֶלָה בֶּאֱמֶת.
לְהוֹדוֹת לְךָ וּלְיַחֶדְךָ
בְּאַהֲבָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ
הַבּוֹחֵר בְּעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל
בְּאַהֲבָה:

יסיד פומ אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן:

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה
אֱלֹהֵינוּ יְהוָה ו אֶחָד:

בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

beobachten und befolgen, thun und halten jedes Wort in deiner Gotteslehre — in Freundlichkeit und Liebe. Erleuchte unser Aug' in deiner Lehre, mache fest und anhänglich unser Herz an deine Gebote, einige unsern Sinn und Geist in der Gottesfurcht und Liebe, auf daß wir nie und nimmer beschämt werden. Denn auf deinen heiligen Namen, der groß ist und furchtbar in der Welt, hoffen und vertrauen wir, in Freud' und Fröhlichkeit uns freuen deines Heiles. Bring' uns in Frieden, Herr zusammen von allen vier Enden und Ecken der Welt, und führe uns mit freiem Muthe ins Land des Heiles und des Segens. Denn du bist es, der schaffet und wirket das Heil; du hast uns erwählet und erkoren vor allen Zungen und Völkern, uns dir näher gestellt zur Verherrlichung deines Namens in der Wahrheit und Wahrhaftigkeit, daß wir dir huldigen und in deiner Einheit und Einigkeit dich anbeten und verehren in inniger Liebe und Anhänglichkeit. Gelobt seist du, Gott, der da erwählet sein Volk Israel in seiner Liebe!

אל Gott ist Herr in Wahrhaftigkeit!

שמע Höre Israel!
Gott unser Herr ist ein einiger, einziger Gott!

Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit, in Ewigkeit!

ואהבת Du sollst lieben Gott deinen Herrn, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit allem deinem Vermögen. Diese Worte, die ich dir da gebiete, sollst du stets auf deinem Herzen haben. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern, sollst davon reden, wenn du sitzest in deinem Hause, wenn du gehest auf der Straße, wenn du dich niederlegest und wenn du aufstehest. Du sollst sie knüpfen zum Zeichen um deine Hand, sie sollen sein ein Stirnband zwischen deinen Augen, du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

והיה So ihr gehorchet meinen Geboten, die ich euch heute gebiete, daß ihr liebet Gott, euern Herrn, und ihm dienet mit euerem ganzen Herzen, und mit euerer ganzen Seele, so werde ich Regen geben euerem Lande, Frühregen und Spätregen, jedes in der Zeit; du wirst sammeln dein Korn, dein Most und dein Oel. Ich werde Kraut geben auf dem Felde deinem Viehe, und du wirst essen und wirst satt werden. Nehmet Euch wohl in Acht, daß nicht sich bethöre euer Herz, und ihr euch abwendet und dienet fremden Göttern und euch bücket vor ihnen. Da entbrennet der Zorn Gottes gegen euch, und er verschließet die Himmel, und es wird kein Regen sein, und die Erde wird nicht geben ihren Ertrag. Ihr werdet gar bald verloren sein in dem schönen Lande, das Gott euch gibt. Darum traget diese meine Worte auf eurem Herzen und auf euerer Seele; knüpfet sie zum Zeichen um euere Hand, und sie sollen sein ein Stirnband zwischen eueren Augen. Lehret sie euere Kinder, daß sie davon reden, wenn du sitzest in deinem Hause, wenn du

וְאָהַבְתָּ אֵת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־
לְבָבְךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־
מְאֹדֶךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר
אָנֹכִי מְצַוְּךָ הַיּוֹם עַל־לְבָבֶךָ:
וְשִׁנַּנְתָּם לְבָנֶיךָ וְדִבַּרְתָּ בָּם בְּשִׁבְתְּךָ
בְּבֵיתֶךָ וּבְלֶכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשָׁכְבְּךָ
וּבְקוּמֶךָ: וּקְשַׁרְתָּם לְאוֹת עַל־יָדֶךָ
וְהָיוּ לְטֹטָפֹת בֵּין עֵינֶיךָ: וּכְתַבְתָּם
עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתֶךָ וּבִשְׁעָרֶיךָ:

וְהָיָה אִם־שָׁמֹעַ תִּשְׁמְעוּ אֶל־
מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוֶּה אֶתְכֶם
הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
וּלְעָבְדוֹ בְּכָל־לְבַבְכֶם וּבְכָל־
נַפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מְטַר־אַרְצְכֶם
בְּעִתּוֹ יוֹרֶה וּמַלְקוֹשׁ וְאָסַפְתָּ דְגָנֶךָ
וְתִירֹשְׁךָ וְיִצְהָרֶךָ: וְנָתַתִּי עֵשֶׂב
בְּשָׂדְךָ לִבְהֶמְתֶּךָ וְאָכַלְתָּ וְשָׂבָעְתָּ:
הִשָּׁמְרוּ לָכֶם פֶּן־יִפְתֶּה לְבַבְכֶם
וְסַרְתֶּם וַעֲבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים
וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וְחָרָה אַף־
יְהוָה בָּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם
וְלֹא־יִהְיֶה מָטָר וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן
אֶת־יְבוּלָהּ וַאֲבַדְתֶּם מְהֵרָה מֵעַל
הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נֹתֵן
לָכֶם: וְשַׂמְתֶּם אֶת־דְּבָרַי אֵלֶּה
עַל־לְבַבְכֶם וְעַל־נַפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם
אֹתָם לְאוֹת עַל יֶדְכֶם וְהָיוּ לְטֹטָפֹת
בֵּין עֵינֵיכֶם: וְלִמַּדְתֶּם אֹתָם אֶת־
בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ

בְּבֵיתֶךָ וּבְלֶכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשָׁכְבְּךָ
וּבְקוּמֶךָ: וּכְתַבְתָּם עַל־מְזוּזוֹת
בֵּיתֶךָ וּבִשְׁעָרֶיךָ:

geheſt auf der Straße, und wenn du dich niederlegeſt, und wenn du aufſteheſt. Schreibe ſie an die Pfoſten deines Hauſes und an deine Thore.

לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וִימֵי בְנֵיכֶם
עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה
לַאֲבֹתֵיכֶם לָתֵת לָהֶם כִּימֵי הַשָּׁמַיִם
עַל־הָאָרֶץ:

למען Damit ihr und euere Kinder lange lebet in dem Lande, das Gott hat zugeſchworen eueren Vätern es ihnen zu geben, ſo lange — als die Himmel ſind über der Erde.

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר:
דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ
אֲלֵהֶם וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כַּנְפֵי
בִגְדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וְנָתְנוּ עַל־צִיצִית
הַכָּנָף פְּתִיל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם
לְצִיצִת וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם ו
אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם
וְלֹא־תָתוּרוּ אַחֲרֵי לְבַבְכֶם וְאַחֲרֵי
עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זֹנִים אַחֲרֵיהֶם:
לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־
מִצְוֹתָי וִהְיִיתֶם קְדֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם:
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי
אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לִהְיוֹת לָכֶם
לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

Und Gott ſprach zu Moſes! er ſprach: Rede zu den Kindern Israels, und ſage ihnen: Sie ſollen ſich machen Schaufäden an den Ecken ihrer Gewänder für kommende Zeiten, und ſie ſollen darangeben an die Schaufäden in jeder Ecke eine himmelblaue Schnur. Die ſollen euch ſein als Schaufäden. Ihr ſollet ſie anſchauen, und gedenken aller der Gebote Gottes, und ſie thun und befolgen, und ſollet nicht nachwallen euerem Herzen und eueren Augen, denen ihr nachbuhlet; ſondern ſollet gedenken und thun und befolgen alle meine Gebote, und ſollet heilig ſein vor euerem Gotte.

Ich bin Gott, euer Herr, der euch geführet aus dem Lande Egypten, um euch ein Gott zu ſein. Ich bin Gott euer Herr!

ים נכון אלהיכם לאמת לכן יתן כיוס מעט סלע יבולע כפל"ף.

אֱמֶת וְיַצִּיב וְנָכוֹן וְקַיָּם
וְיָשָׁר וְנֶאֱמָן וְאָהוּב וְחָבִיב
וְנֶחְמָד וְנָעִים וְנוֹרָא וְאַדִּיר:
וּמְתֻקָּן וּמְקֻבָּל וְטוֹב וְיָפֶה
הַדָּבָר הַזֶּה עָלֵינוּ לְעוֹלָם
וָעֶד: אֱמֶת אֱלֹהֵי עוֹלָם מַלְכֵּנוּ

אמת Und das Wort iſt wahr und wahrhaftig ſteht feſt und ſicher, iſt beglaubigt und gerechtfertigt und verbürgt, unſere innigſte Ueberzeugung, unſere Luſt und Liebe, unſere Furcht und unſere Hoffnung, unſere Lebenskraft und Stärke — in Ewigkeit!

צוּר יַעֲקֹב מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. לְדוֹר
וָדוֹר הוּא קַיָּם וּשְׁמוֹ קַיָּם
וְכִסְאוֹ נָכוֹן וּמַלְכוּתוֹ
וֶאֱמוּנָתוֹ קָיֶמֶת:
וּדְבָרָיו חַיִּים וְקַיָּמִים
נֶאֱמָנִים וְנֶחֱמָדִים לָעַד
וּלְעוֹלְמֵי עוֹלָמִים: עַל
אֲבוֹתֵינוּ וְעָלֵינוּ עַל בָּנֵינוּ
וְעַל דּוֹרוֹתֵינוּ וְעַל כָּל־
דּוֹרוֹת זֶרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדֶּךָ:

Wahr ist es — der ewige Weltengott ist unser Herr, Jakobs Hort unser Schild und unser Heil! Er besteht durch alle Zeiten, sein Name bestehet, sein Thron fest und sicher, sein Reich besteht und seine Treue in Ewigkeit! Sein Wort besteht in ewiger Lebendigkeit, in aller Gläubigkeit und Freudigkeit bis in die ewige Ewigkeit — bei uns wie einst bei unseren Vätern, bei unseren Kindern und unserer dereinstigen Nachkommenschaft, wie bei allen Geschlechtern aus dem Stamme Israels, deines Knechtes.

עַל הָרִאשׁוֹנִים וְעַל הָאַחֲרוֹנִים
לְעוֹלָם וָעֶד חוֹק וְלֹא יַעֲבוֹר. אֱמֶת
שְׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד: אַתָּה הוּא
מַלְכֵּנוּ מֶלֶךְ אֲבוֹתֵינוּ אָתָּה. לְמַעַן
שִׁמְךָ מַהֵר לְגָאֳלֵנוּ בַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ
אֶת אֲבוֹתֵינוּ: אֱמֶת מֵעוֹלָם שִׁמְךָ
הַגָּדוֹל עָלֵינוּ נִקְרָא בְּאַהֲבָה אֵין
אֱלֹהִים זוּלָתֶךָ:

על Wie der Vorwelt bleibt sie auch der Nachwelt eine ewig glückliche fortdauernde Verheißung, Wahrheit und Glaube bleiben ein unüberschreitbares Gesetz; deren Wahrheit ist's, daß Du, Ewiger, unser und unserer Väter Gott, unser und unserer Väter König, unser und unserer Väter Erlöser bist; Du unser Schöpfer, Fels unseres Heils, unser Befreier und unser Erretter; Dein Ruhm ist von Ewigkeit her, es ist keine Gottheit außer Dir.

זולת ע"פ א"ב וס"מס מתוס שמעון בר יצחק חזק.

אָנֹכִי שְׁמַעְתָּ וְנִתְאַיְּמוּ.
קַבְּלוּ מַלְכוּתִי וְלֹא
תֶאְשָׁמוּ. שִׁמְעוּ מוּסָר
וַחֲכָמוּ:

אנכי Ich bin der Ewige — dies gabst Du kund und sie erbebten — erkennet meine Herrschaft an — und ihr werdet nimmer fehlen; nehmt Belehrung an — und ihr werdet weise.

לֹא יִהְיֶה מִקְוֵיכֶם זָר
וְתָרֵעוּ. וּמֵעֲבוֹדָתִי בַּל
תִּגָּרֵעוּ. וְאַל תִּפָּרֵעוּ׃

לא יהיה Vertrauet nimmer einem fremden Wesen, fern sei euch ein solch ein Frevel, entzieht euch meinem Dienste nicht, und artet nimmer aus.

לֹא תִשָּׂא עוֹנָשׁ לְחַלְלִי.
וְתִנָּצֵל מִמַּכְאוֹב וּמֵחָלִי.
אַשְׁרֵי אָדָם שֹׁמֵעַ לִי׃

לא תשא O lade nicht auf dich die Schuld, meinen Namen zu entweihen, dann wirst du frei von Schmerz und Leid; denn Heil dem Sterblichen, der mir gehorcht.

זָכוֹר. וְשָׁמוֹר אֶת יוֹם.
וְתִמְצָא כּוֹפֶר וּפִדְיוֹם.
לִשְׁקֹד עַל דַּלְתֹתַי יוֹם יוֹם׃

זכור Sei eingedenk des Ruhetages, beobachte ihn streng, dann findest du Erlösung und Befreiung, wirst täglich dann an meine Pforten eilen.

כַּבֵּד. נָא הוֹרֶיךָ
בְּמִבְטָחִי. וְתַאֲרִיךְ יָמִים
וְתִהְיֶה חָי. לִשְׁמוֹר מְזוּזוֹת
פִּתָּחִי׃

כבד Verehre Du für meiner Verheißung Lohn deine Erzeuger; du lebest lange dann, stehest lebenskräftig da, meiner Thore Eingang zu bewachen.

לֹא תִרְצָח. בְּנֶפֶשׁ מֵחַיִּים.
וְיִהְיֶה חֶלְקְךָ בַּחַיִּים. כִּי מוֹצְאֵי
מָצְאוּ חַיִּים׃

לא תרצח Du sollst nicht morden, und nicht den eigenen Geist vom Leben trennen, wie auch immer sei dein Los hienieden; denn wer meine Bestimmung erreicht, wird Glückseligkeit erreichen.

לֹא תִנְאָף. רֶשֶׁף כְּוִיוֹנִי.
מַרְחִיקָהּ יִשְׂבַּע עֲדָנִי. וְיָפֵק
רָצוֹן מֵיְיָ׃

לא תנאף Du sollst nicht unkeusch sein; denn solche Gluth ist verzehrender Brand, wer sie verdrängt, schwelgt einst im himmlischen Genuß, ihm wird die Huld des Ewigen zu Theil.

לֹא תִגְנֹב. יְגִיעַ אִישׁ
לְאִישׁוֹ. כִּי עָמְלוּ לְרִיק
יְחִישׁוּ. וְחוֹשְׂאֵי חוֹמֵם נַפְשׁוֹ׃

לא תגנב O stehle nicht, was ehrlich sich der Mensch erworben, denn fremdes, schwer errungenes Eigenthum, wird schnell in Nichts zerfließen — wer mein Gebot verletzt, ist Räuber seines Seelenheils.

לֹא תַעֲנֶה. צֶדֶק לְעַוֵּת.

לא תענה Lege nie zum Nachtheil der Gerechtigkeit ein Zeug-

מְלַשְׁנִי יִירַשׁ צַלְמָוֶת. כָּל מְשַׂנְאַי אָהֲבוּ מָוֶת׃

לֹא תַחְמֹד. חֻפְצִים הַרְבֵּיתָה. תְּעוּדָה קַשֵּׁר אַהֲבָתָה. חָכְמוֹת בָּנְתָה בֵיתָהּ׃

וְכָל קִנְיָנֵיךְ שָׁבְעָה. יָקָר מְאוֹד טִבְעָהּ. חֲצָבָה עַמּוּדֶיהָ שִׁבְעָה׃ Vorb. חֲזַק וֶאֱמַץ בִּגְזָרָה. בִּירַאת צוּרֵךְ לְהִתְאַזָּרָה. וְהוּא יִהְיֶה לָךְ לְעֻזָּרָה׃

עֶזְרַת אֲבוֹתֵינוּ אַתָּה הוּא מֵעוֹלָם. מָגֵן וּמוֹשִׁיעַ לִבְנֵיהֶם אַחֲרֵיהֶם בְּכָל־דּוֹר וָדוֹר׃ בְּרוּם עוֹלָם | מוֹשָׁבֶךָ וּמִשְׁפָּטֶיךָ וְצִדְקָתְךָ עַד אַפְסֵי אָרֶץ׃ אַשְׁרֵי אִישׁ | שֶׁיִּשְׁמַע לְמִצְוֹתֶיךָ וְתוֹרָתְךָ וּדְבָרְךָ יָשִׂים עַל לִבּוֹ׃ אֱמֶת אַתָּה הוּא אָדוֹן לְעַמֶּךָ וּמֶלֶךְ גִּבּוֹר לָרִיב רִיבָם׃ אֱמֶת אַתָּה הוּא רִאשׁוֹן וְאַתָּה הוּא אַחֲרוֹן וּמִבַּלְעָדֶיךָ אֵין לָנוּ מֶלֶךְ גּוֹאֵל וּמוֹשִׁיעַ׃ מִמִּצְרַיִם גְּאַלְתָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וּמִבֵּית עֲבָדִים פְּדִיתָנוּ. כָּל בְּכוֹרֵיהֶם הָרָגְתָּ וּבְכוֹרְךָ גָּאָלְתָּ. וְיַם סוּף בָּקַעְתָּ. וְזֵדִים טִבַּעְתָּ.

niß ab; der Verleumder fällt der Hölle heim, denn alle meine Feinde sind des Verderbens Freunde.

לא תחמוד Gelüste nicht der Güter Zahl zu häufen, dem heiligen Gesetze nur verbinde Dich mit Liebe, denn die Wissenschaften nur gründen deines Hauses Glück.

וכל Die irdischen Güter alle, bald wird man ihrer übersatt; doch Wissenschaft behält ewig ihren hohen eigenthümlichen Werth, sie hat sich auf sieben Säulen festgestellt. Sei muthig und beharrlich durch ihre Weihe; umgürte dich mit Gottesfurcht, dann wird dein Schöpfer auch dein Beistand sein.

עזרת Der Väter Schutz und Beistand warst du von ewig her; ein Schild und Helfer ihren Kindern nach ihnen durch alle Zeiten. In Weltenhöhen ist dein Sitz, und dein Recht und deine Milde die walten bis an der Welten Enden. Wohl dem Menschen, der da horchet auf dein Gebot, und dein Wort und deine Lehre sich zu Herzen nimmt.

Wahr ist es — du bist Herr in deinem Volke, ein gewaltiger Herr wo es gilt zu kämpfen ihren Kampf.

Wahr ist es — du warst vom Anbeginne, und bis ans Ende bist du mit uns und außer dir ist Keiner Herr, der helfen und retten könnte. Aus Egypten hast du uns, Gott und Herr, erlöset, und aus dem Sklavenjoche uns frei gemacht. Ihre Erstgeborenen hast du erschlagen, und Israel, deinen erstgebornen Sohn erlöset. Das Schilfmeer hast du gespalten, die Frevler versenket deine

וִידִידִים הֶעֱבַרְתָּ. וַיְכַסּוּ מַיִם צָרֵיהֶם
אֶחָד מֵהֶם לֹא נוֹתָר: עַל זֹאת
שִׁבְּחוּ אֲהוּבִים וְרוֹמְמוּ אֵל וְנָתְנוּ
יְדִידִים זְמִירוֹת שִׁירוֹת וְתִשְׁבָּחוֹת
בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְמֶלֶךְ אֵל חַי
וְקַיָּם: רָם וְנִשָּׂא גָּדוֹל וְנוֹרָא.
מַשְׁפִּיל גֵּאִים. וּמַגְבִּיהַּ שְׁפָלִים.
מוֹצִיא אֲסִירִים. וּפוֹדֶה עֲנָוִים.
וְעוֹזֵר דַּלִּים. וְעוֹנֶה לְעַמּוֹ בְּעֵת
שַׁוְּעָם אֵלָיו: תְּהִלּוֹת לְאֵל עֶלְיוֹן.
בָּרוּךְ הוּא וּמְבֹרָךְ. מֹשֶׁה וּבְנֵי
יִשְׂרָאֵל ו לְךָ עָנוּ שִׁירָה בְּשִׂמְחָה
רַבָּה וְאָמְרוּ כֻלָּם:

מִי כָמֹכָה בָּאֵלִם יְיָ מִי
כָּמֹכָה נֶאְדָּר בַּקֹּדֶשׁ נוֹרָא
תְהִלֹּת עֹשֵׂה פֶלֶא:

שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְּחוּ גְּאוּלִים
לְשִׁמְךָ עַל־שְׂפַת הַיָּם יַחַד כֻּלָּם
הוֹדוּ וְהִמְלִיכוּ וְאָמְרוּ:

יְיָ יִמְלֹךְ לְעֹלָם וָעֶד:

צוּר יִשְׂרָאֵל. קוּמָה בְּעֶזְרַת
יִשְׂרָאֵל. וּפְדֵה כִנְאֻמֶךָ יְהוּדָה
וְיִשְׂרָאֵל. גֹּאֲלֵנוּ יְיָ צְבָאוֹת שְׁמוֹ
קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ גָּאַל
יִשְׂרָאֵל:

Geliebten frei hindurch geführt, daß die Wasser bedeckten ihre Dränger und nicht einer von ihnen übrig blieb. Darob priesen dich deine Geliebten und erheben dich als den Weltenherrn; bringen dir Lied und Lobgesang, Ruhm und Preis und Dank — dir, dem ewiglebenden, allbeständigen Weltengott und Herrn, — der hoch ist und erhaben, groß ist und furchtbar; der da beuget die Hochmüthigen, und erhöhet, die gebeugt sind, der da führet die Gefangenen aus ihrer Haft, und löset die Gedrückten und hilft den Armen, und erhöret sein Volk, so oft sie zu ihm rufen. Ihm Lob und Ruhm, ihm dem Gott in der Höhe — gelobt sei er, gelobt! Moses und die Kinder Israels, die stimmten dir an den Lobgesang in aller Herzensfreudigkeit, da sangen sie einstimmig und einmüthig:

מי Wer ist wie du, Herr unter den Göttern? Wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme der solche Wunder thut?

שירה Ein neues Lied sangen die Erlöseten zu deines Namens Ehre am Meeresstrand; da brachten sie dir ihren Dank und ihre Huldigung, da sprachen sie einstimmig und einmüthig:

יי Gott regieret in Ewigkeit!

צור Israels Hort! steh auf und hilf deinem Volke Israel, erlöse du Israel und Juda nach deiner göttlichen Verheißung: „Unser Erlöser ist Gott der Herr, der Herr der Heerschaaren ist sein Name, der Heilige Israels?"

אַדֹנָי שְׂפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל

עֶלְיוֹן. גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים. וְקוֹנֵה הַכֹּל. וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת.
וּמֵבִיא גּוֹאֵל ו לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:
מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:
אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ
נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי
עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה
מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:
וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:
אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוֹשִׁים בְּכָל יוֹם יְהַלְלוּךָ
סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:
אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ
לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:
וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה
חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה וְמַן
מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ מִקְרָא קֹדֶשׁ זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:
אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֹא וְיַגִּיעַ וְיֵרָאֶה וְיֵרָצֶה
וְיִשָּׁמַע וְיִפָּקֵד וְיִזָּכֵר זִכְרוֹנֵנוּ וּפִקְדוֹנֵנוּ וְזִכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזִכְרוֹן
מָשִׁיחַ בֶּן־דָּוִד עַבְדֶּךָ. וְזִכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קָדְשֶׁךָ. וְזִכְרוֹן כָּל־
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לִפְלֵיטָה לְטוֹבָה לְחֵן וּלְחֶסֶד
וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפָקְדֵנוּ בוֹ לִבְרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בוֹ לְחַיִּים.
וּבִדְבַר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חוּס וְחָנֵּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ כִּי
אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ ו חַנּוּן וְרַחוּם אָתָּה:
וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בִּרְכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם
לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר ו רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ. קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ
וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ וְטַהֵר

לְבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ: וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרָיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל־כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶּלָה. וִיהַלְלוּ אֶת־שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶּלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים. עָלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

אֱלֹהַי נְצוֹר לְשׁוֹנִי מֵרָע וּשְׂפָתַי מִדַּבֵּר מִרְמָה וְלִמְקַלְלַי נַפְשִׁי תִדּוֹם וְנַפְשִׁי כֶּעָפָר לַכֹּל תִּהְיֶה. פְּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ. וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוֹף נַפְשִׁי. וְכֹל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקַלְקֵל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קְדֻשָּׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יֵחָלְצוּן יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וַעֲנֵנִי: יִהְיוּ לְרָצוֹן אִמְרֵי פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי: עוֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבְדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלָיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת:

תפלה לשליח צבור בקול.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֶלְיוֹן. גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת וּמֵבִיא גּוֹאֵל ו לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה: מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן:

מְסוֹד חֲכָמִים וּנְבוֹנִים. וּמִלֶּמֶד דַּעַת מְבִינִים. אֶפְתְּחָה פִּי בְּשִׁיר וּרְנָנִים לְהוֹדוֹת וּלְהַלֵּל פְּנֵי שׁוֹכֵן מְעוֹנִים:

Nach der sinnigen Andeutung der Weisen und Kundigen, nach der einsichtsvollen Belehrung der Kenntnißreichen öffne ich meinen Mund mit Lied und Lobgesang, zu preisen und zu danken ihm, der im Himmel thront.

(In einigen Gemeinden wird anstatt ארץ מטה das אורח חיים vom zweiten Tag gesagt.)

מיוסד ע"פ א"ב.

אֶרֶץ מָטָה וְרָעֲשָׁה. בְּסַהַר שְׁלִישִׁי הִתְנָעֲשָׁה. נָרְיָה חַיָּתָם נִרְעָשָׁה. הוֹד בְּשׁוּרָה וַתִּתְרָעֲשָׁה: הוֹד אַפַּדְנוֹ נָטָה. וְעַל גִּבְנוֹן אוֹתוֹ הִטָּה. זֶה סִינַי גֵּאוּת עָטָה. חִידָתוֹ כְּעַל אֶבְרָה הוֹעֲטָה: טוֹהַר צוּף שְׁלִישִׁי. יְשָׁרִים הִרְגִּיל לְפַלְשִׁי. כְּתַב שָׁלִישִׁים שְׁלִשִׁי. לְעֵת גָּעָה בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי:

ארץ Es wankte die Erde, sie dröhnte, sie erbebte am dritten der Monde, ein Zittern durchzuckte zugleich das Leben ihrer Bewohner — o sie hatte die freundliche Gottheit geschaut, darob ergriff sie heiliger Schauer. Der Allmächtige beugte sein himmlisches Prachtzelt hernieder und spannte es aus über den hüglichten Berg; der Sinai war's, den Hoheit umfloß, noch schwebte die scharfsinnige Lehre auf einem Fittig wolkenverhüllt, bis jener drittgeborne Holde, Reine, den Weg zu ihrer Enthüllung gebahnt. Dem dreifach schriftlichen Werk (Thora) ward die Herrschaft geweiht, als der dritte der Monde den Zeitlauf begann.

Gem. גּוֹרָלִי תְּמוֹךְ לְגוֹנָלִי.

גורלי Der Allgütige hatte ein sicherndes Loos zu meinem

פֶּן בָּאתִי לַגַּנִּי. Vorb. עָזְרִי
וּמָגִנִּי. בְּמָגְנוֹ לְגוֹנְנִי:
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:

Schutze bestimmt; Er verhieß es — und ich trat ein in mein Paradies, o mein Heil! mein Schild! das schirmend mich umgibt! Gebenedeiet seiest Du, Ewiger! Du Schild Abraham's!

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ: מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דּוֹמֶה לָךְ. מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה: וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים:

מִן הָהָר לִמְעוֹנָיו. מֵהַר
וְקָרָא לְעָנָו. נִקְדַּשׁ | שִׁבְעָה
בַּעֲנָנָיו. נִהֲגוּ לְפַעֲנֵחַ לוֹ
עִנְיָנָיו: שַׂר וְנֶאֱמָן כְּהוּשַׁת
לַבָּיִת. שָׁשׁ וְדָיַן שְׁלוֹל נָוַת
בָּיִת. עוֹדוֹ צָג בִּפְרוֹזְדוֹר
הַבָּיִת. עֶלְיוֹנִים נָעֲלוּ בַּעֲדוֹ
בָּיִת: פְּצוֹ מָה אֱנוֹשׁ לְהִזָּכֵר
בְּמַעֲלָה. פְּאֵר מִבְטָחָה
לְהוֹרִיד מִמַּעֲלָה: Vorb. צָעַד
וְגָבַר וְעָלָה וְנִתְעַלָּה. צִוָּה
צוּר לְצִיר עֲלֵה וְגָשׁ וְעָלָה:
אֱלֹהִים הֵוִיל מִשְׁחָקִים. Gem.
כְּמַל אִמְרֵי חֻקִּים.

מן Vom Berge aus rief Er eilends in Seine heilige Wohnung den Demuthsvollen, der die siebenfache Weihe in Seinen Wolkenräumen erhielt; Er führte ihn ein, um ihm zu entdecken die wichtigsten Dinge; da ward er eingesetzt zum Fürsten, zum Vertrauten des himmlischen Hauses. Welche Wonne! welche Lust! als er den Schmuck des Hauses errungen! Noch stand er in der Vorhalle des göttlichen Palastes, und die höhern Wesen verschlossen die Pforte vor ihm, laut rufend: was ist der Sterbliche, daß man seiner in höhern Regionen gedenkt, und er wagt es noch, den schutzgewährenden Schmuck dieser Höhe zu entführen? Aber er schritt vorwärts, drang durch, erhob sich, und ward hoch aufgenommen, denn der Welthort selbst gebot dem treuen Boten: steige heran! Er trat heran und drang hinauf.

אלהים Der Allmächtige ließ fließen aus des Himmels Höhen der Gesetze Worte, wie

jenen Thau der aus allen Fernen einst die todterstarrten Gruftbewohner erwecken wird. Gebenedeiet seiest Du, Ewiger, der Du die Todten belebest.

Vorb. מְמַרְחֲקִים. נְקוּדִים יְקִים:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:

קדוש Der Allerheiligste leuchtete auf, von Paron aus, und ließ sich hernieder mit tausenden himmlischen Wesen; der Berg Sinai war die glückliche Stätte, von wo aus das Gesetz ward gelehrt. In einem Gefolge von Myriaden ließ sich der Allerheiligste herab einen Stamm zu krönen, der sich zahlreich ausgebreitet. Er trug wohl die Lehre vor Paron und Schehir, aber der Allmächtige hatte diese Ungelehrigen nur darum zum Aufruhr gereizt — nun zog Er mit Myriaden Heiligen daher, und unter ihnen erschien der Herr in Heiligkeit. — Das Gesetz selbst gab mir die Weihe, diese selige Lehre ward meine Richtschnur. Die heilvolle Losung besiegelte Er einst mit dem Wote: ich bin. — Darum begann Er auch das Zehngebot mit dem Worte: ich bin:

קָדוֹשׁ הוֹפִיעַ מִפָּארָן. דָּד בְּאַלְפֵי שִׁנְאָן. סִין הַשִּׁית שַׁאֲנָן. וְדָתוֹ בּוֹ שִׁנָּן: רָם דָּד בְּמַרְכְּבוֹת. בְּעֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֶלֶף: לְהַכְתִּיר מַטֶּה סָפוּר בְּעֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֶלֶף: שִׁנַּן בְּפָארָן וְשִׁעִיר. וְאוֹתָם אֵל הִסְעִיר: וְאָתָּה מֵרִבְבוֹת קֹדֶשׁ. אֲדֹנָי בָּם סִינַי בַּקֹּדֶשׁ:

Vorb. תּוֹרָה חִנְּכִי. תּוּשִׁיָּה אָנֹכִי. תַּכְלִית פִּץ אָנֹכִי. לָכֵן פְּתַח בְּאָנֹכִי:

ימלוך Der Herr wird regieren ewiglich, Dein Gott, Zion! durch alle Zeiten, Hallelujah!

יִמְלוֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:

ואתה Du Allerheiligster, thronst unter den Lobgesängen Israels.

וְאַתָּה קָדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל נָא:

אנכי Ich bin es, der unter dem Namen Allmächtiger, Allernährer einst zur Schöpfung sprach: bis hieher! — Auf Baschan erläuterte ich meinen Lieblingen jenes Namens Begriff. Als sie mich erkannt, da

אָנֹכִי בְּשֵׁם אֵל שַׁדַּי. פַּצְתִּי מֵאָז לְעוֹלָמַי דַּי. וּבְבָשָׁן בֵּאַרְתִּיו בְּפֵרוּשׁ לִידִידַי. כְּשֶׁקִּבְּלוּ עוֹל

מַלְכוּתִי עֲבָדַי. צִוִּיתִי לֹא
יִהְיֶה לְךָ אֵל אַחֵר מִבַּלְעָדַי.
לֹא תִשָּׂא שֵׁם לַשָּׁוְא וְתִנָּקֶה
עֲדַי. זָכוֹר וְשָׁמוֹר כִּי הֵם
שְׁנֵי עֵדַי. כַּבֵּד הוֹרֶיךָ כִּי
כְבוֹדָם כְּבוֹדִי. לֹא תִרְצַח
מִתּוֹאַר מַעֲשֵׂה יָדַי. לֹא
תִנְאַף אַף בְּסָפֵק פֶּן תֵּעָנֵשׁ
בְּוַדַּאי. לֹא תִגְנוֹב וְתִתְבָּרֵךְ
עַד בְּלִי דַי. לֹא תַעֲנֶה עֵדוּת
שֶׁקֶר בְּעֵדַי. לֹא תַחְמֹד כִּי
אִם | מַחֲמַדַי. אֵלֶּה הֵם
סוֹדִי. מוֹרַי שְׁרִידַי. מוֹעֲדַי
פְּקוּדַי. סַהֲדַי מְעִידַי. כִּי
אֵין בִּלְעָדַי. וַאֲנִי אֵל שַׁדַּי:

Vorb. u. Gemeinde

חַי וְקַיָּם נוֹרָא
וּמָרוֹם וְקָדוֹשׁ:

wurden sie unterthan. Sei bedacht, daß Du außer mir keinen Gott anerkennst! entweihe nimmer durch eine Lüge meinen Namen, damit du rein erscheinst. Gedenken und Beachten sind zwei Glaubenszeugen. Verehre deine Erzeuger! ihre Ehre ist meine. Du sollst nicht ermorden meiner Hände Schöpfung! Verletze selbst dem Scheine nach die Keuschheit nicht, denn die Strafe wird zur Wirklichkeit. Du sollst nicht stehlen! dann wird Segen dir. Du sollst nicht meine Wahrheit entkräften. Du sollst nicht lüstern sein, außer nach dem, was mir Lust gewährt. — Das sind meine Denkmäler des Glaubens, mein Zeugniß, meine Weisung, meine Lehren für meine Auserwählten, die Bewährung, daß außer mir keiner der Allmächtige, Allernährer.

Ewiglebender, Furchtbarer Höchster und Allerheiligster!

שם המחבר מתוס בכתבי הסכוזות אלעזר ברבי קליר:

אָז בִּכְתַב אַשּׁוּרִית וּבְלָשׁוֹן עִבְרִית. וּבִדְבוּר
מִצְרִית. הִנְחַלְתָּ לְבֵית עִבְרִית: לְאֶלֶף הִקְדַּמְתָּ
בֵּית בִּיצִירַת בְּרֵאשִׁית. כִּי הוּכַן מֵאָז לְמַתַּן קִנְיַן
רֵאשִׁית: עוֹלָם הוּכַן בְּאוֹת שֵׁנִי. כִּי יֵשׁ עוֹלָם שֵׁנִי.
אָנֹכִי בְּאוֹת רִאשׁוֹן כִּי הוּא אֶחָד וְאֵין שֵׁנִי: וָעַ
אָלֶף וַיֵּדָא מוּל כִּסֵּא עֶשְׂרִים וְשִׁשָּׁה דוֹרוֹת. עַד

שֶׁנִּתַּן תְּחִלָּה לַדְּבָרוֹת: רוֹן דַּת אָנֹכִי בִּכְתָב נוֹטָרִיקוֹן | נַחְבֵאת. אָנֹכִי אָנָּא נַפְשִׁי כְּתִבִית יְהֹבִית: בֵּאֵרָה לֶעָמּוֹ פָּנִים בְּפָנִים. עַל כָּל נְקֻדָּה וּנְקֻדָּה תְּשָׁעִים וּשְׁמֹנָה פָּנִים: יְהֹ רָאָה וַיְסַפְּרָה. הֶכִינָהּ וְגַם חֲקָרָהּ. לְאוֹהֲבֶיהָ וּלְשׁוֹמְרֶיהָ וַיְשַׁנָּהּ וַיִּתְמְרָהּ: רְשֹׁם לְמַפְרֵעַ אוֹתוֹתַי מַאֲמָרֶיהָ. יְהִיבָה כְּתִיבָה נְעִימִים אֲמָרֶיהָ: בִּשְׁנַיִם הָרִאשׁוֹנִים חַיָּתָם עֶלְפָּה. כִּי הִסְכִּיתוּם מִפֶּה אֶל פֶּה: יִשָּׁקֵנִי מִנְּשִׁיקוֹת וְלֹא כָּל נְשִׁיקוֹת. סְחוּ אֶל יֶרֶד אוֹתָם | מִיֵּין הָרֶקַח לְהַשְׁקוֹת: קְצוּבוֹת וּנְעִימוֹת. וּפִתְּי מַחְכִּימוֹת. רְשׁוּמוֹת וַחֲתוּמוֹת. פְּתוּחוֹת וּסְתוּמוֹת: לְעַם אֲשֶׁר אָהַב. בְּחִבָּה יָהַב. וְהִנְחִיל נֶחֱמָדִים | מִזָּהָב. לְעַם לוֹ מוּאָהָב: יְהֹ שׁוֹכֵן עֲרָבוֹת. רֶד לְהַנְחִיל רְבָבוֹת. בְּעֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֶלֶף מַרְכְּבוֹת. אֲשֶׁר מֵאֵשׁ וְשֶׁלֶג חֲצוּבוֹת: Vorb. רַחוּם הַדָּר בַּשְּׁחָקִים. יִסַּד עֹז מִפִּי עוֹלְלִים וְיוֹנְקִים. וּבִזְכוּת אַפְסֵי אֶרֶץ הֵקִים. זְהַר תּוֹרוֹת וְחֻקִּים:

אֵל נָא. לְעוֹלָם תּוּעָרִץ. וּלְעוֹלָם תּוּקְדָּשׁ. וּלְעוֹלְמֵי עוֹלָמִים תִּמְלוֹךְ וְתִתְנַשֵּׂא: הָאֵל מֶלֶךְ נוֹרָא מָרוֹם וְקָדוֹשׁ. כִּי אַתָּה הוּא מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים. מַלְכוּתוֹ נֶצַח. נוֹרְאוֹתָיו שִׂיחוּ. סַפְּרוּ עֻזּוֹ. פְּאֵרוּהוּ צְבָאָיו. קַדְּשׁוּהוּ רוֹמְמוּהוּ. רֹן שִׁיר וְשַׁבַּח תּוֹקֶף תְּהִלּוֹת תִּפְאַרְתּוֹ:

אל Allmächtiger! in Ewigkeit verherrlicht, in Ewigkeit geheiligt! Du wirst in alle Ewigkeit herrschen und erhoben werden, Gott, König, Furchtbarer, Erhabener und Heiliger! Du bist der König aller Könige, Deine Herrschaft dauert ewig! Unterhaltet euch von Seinen Wunderthaten, verkündet Seine Macht, rühmet Seine Herrschaft, heiligt und erhebet Ihn, singet Preis- und Danklieder, die Macht Seiner preiswürdigen Majestät.

וּבְכֵן יְיָ קָנָנִי רֵאשִׁית דַּרְכּוֹ׃

יְיָ קָנָנִי רֵאשִׁית דַּרְכּוֹ.
אַלְפַּיִם שָׁנָה נִמְתַּקְתִּי
בְּחִבּוֹ. עַד לֹא מָדַד עוֹלָם
רָחְבּוֹ וְאָרְכּוֹ. מֶרֶם | מָתַח
רוֹם עַד כֹּה וַעַד כֹּה. וְקֶדֶם
הֵכִין בָּם רֶכֶב אַרְתַּבּוֹ.
אֲנִי הָיִיתִי מְשְׁתַּעֲשַׁעַת עַל
בִּרְכּוֹ. מְשַׂחֶקֶת לְפָנָיו
לְהַלֵּלוֹ וּלְבָרְכוֹ. מְשַׂחֶקֶת
בְּתֵבֵל אוֹתִי אָיוֹם (כ"ף היום)
בְּעֶרְכּוֹ. לְהוֹדִיעַ לַכֹּל כִּי
אֵין כְּעֶרְכּוֹ׃

(וָאֶהְיֶה אָמוֹן אֵצֶל אָדוֹן. וָאֶהְיֶה
שַׁעֲשׁוּעִים יוֹם יוֹם. מְשַׂחֶקֶת עַד
זֶה הַיּוֹם׃)

קֶדֶם | מִפְּעָלָיו מֵאָז.
בְּקֶדֶם קַדְמוֹנִים קִדַּמְתִּי
מֵאָז. קֶדֶם עַמּוּדֵי רוֹם הָיִיתִי
עָמוּד מֵאָז. קֶדֶם פַּעַל יְסוֹד
הָיָה יְסוֹדִי מֵאָז. קֶדֶם אֶבֶן
פִּנָּה הָיִיתִי אֶבֶן פִּנָּה מֵאָז.
קֶדֶם כָּל נְסִיכִים הָיִיתִי
נְסוּכָה מֵאָז. (וּבִהְיוֹת עוֹלָם

"קנני Der Herr hat mich anerkannt
Als Muster seiner Werke,
Zweitausend Jahre sanft gepflegt in Seinem Schoße;
Bevor Er maß des Weltalls weiten Umfang,
Bevor er ausgespannt die Höhe,
Bevor Er seine Wagenburg gegründet,
War ich der Liebling Seines Schoßes,
Ergötzend Ihn mit Lob und Preis.
Nunmehr ergötze ich auch mich
Im Weltall, das Er hat bereitet
Um allen zu verkünden,
Daß seines gleichen nirgend sei.
So ward ich großgezogen bei dem Herrn,
Ward Lustgebild Ihm Tag für Tag,
Ergötzend noch bis diesen Tag.

קדם Als erstes Seiner Werke seit der Urzeit —
Bin ich der Erstling aller Urgeschöpfe,
Bin vor den Himmelssäulen Ursäule schon gewesen,
War vor der Erde Gründung Als Basis längst befestigt;
Bevor der Schlußstein war gesetzt,
War ich bestimmt als Schlußstein schon.
Vor allen Geistentströmten War ich dem Geiste ausgeflossen.

מַיִם בְּמַיִם הָיִיתִי חֲקוּקָה
מֵאָז. וּבִהְיוֹת עוֹלָם תְּהוֹ
וָבֹהוּ הָיִיתִי כַּנֵּר מֵאָז.
וּבִהְיוֹת חֹשֶׁךְ עַל פְּנֵי תְהוֹם
הָיִיתִי כִּמְנוֹרָה מֵאָז. קֶדֶם
כָּל אֱלֶה הוּא וַאֲנִי הָיִינוּ
מֵאָז:

(וְהָיָה אָמוֹן מְהֲרָהֵר לְמַעֲנָה. וָאֶמַר
בְּלִבּוֹ אֶבְרָא עוֹלָם בְּבִינָה בַּעֲבוּר
אֱמֶנָה:)

מֵעוֹלָם נִסַּכְתִּי מֵרֹאשׁ.
גְּזֵרָה שָׁוָה גָּזַר בִּי מֵרֹאשׁ.
לַחֲקוֹר וְלִדְרוֹשׁ. הַכֹּל
מֵרֹאשׁ. מִי יַעֲלֶה בְּרֹאשׁ.
מִי יִהְיֶה בְּרֹאשׁ. מַה שֶּׁהָיָה
מֵרֹאשׁ. הוּא שֶׁיִּהְיֶה בְּסוֹף
לָרֹאשׁ. נְסִיכֵי אָדָם נִסְּכוּ
בִי מֵרֹאשׁ. וְנָסַכְתִּי לְמַלְכִּי
הַמִּתְנַשֵּׂא לְכֹל ו לְרֹאשׁ:

(וְהָיָה אֵלָיו בְּדַבְּרָה. וְנִשְׁתַּעֲשַׁע
בְּדִבּוּרָה. וְאָמַר בַּעֲבוּרָה אֶבְרָא עוֹלָם
לְהַגְבִּירָה. וְלַדּוֹרוֹת לְהַסְבִּירָה:)

מִקַּדְמֵי אָרֶץ. (מִקְּדוּמֵי
אָרֶץ). דְּבָרִים שִׁבְעָה
קָדְמוּ לָאָרֶץ. כִּסֵּא רָם

Als Welt noch Waſſermaſſen war,
Stand ich ſchon eine Veſte;
Als noch ein Chaos war die Welt,
Glich ich ſchon hellem Lichtſchein,
Noch deckt den Abgrund Finſterniß,
Und ich war gleichſam Leuchte.
Vor dieſer Aller Anfang — Er —
Und ich — aus Ihm entfloſſen.

מעולם Vor Weltbeginn der Gottheit erſter Ausfluß

War die Beſtimmung mir vom Anfang ſchon:
Zu forſchen, zu ergründen Alles vorhinein,
Wer erſt entſteh'n, wen erſt das Werde rufe;
Was ſchon urfänglich ward beſchloſſen,
Das mußte endlich zeigen ſich zuerſt. —
Der Menſchheit Fürſten wurden erſt durch mich geweiht,
Und ich — ich weihte mich dem Könige,
Der jedem Haupt das Hoheitsrecht verleiht.

מקדמי Längſt vor der Erde Urzeit,

Da kamen ſieben Zwecke ihr zuvor:

וְנִשָּׂא קֶדֶם לִשְׁמֵי עֶרֶץ.
כְּסֵא יִשְׂרָאֵל קֶדֶם
לְמַמְלְכוֹת הָאָרֶץ. אֲבוֹת
הָעוֹלָם קָדְמוּ לְמוֹסְדֵי אָרֶץ.
שֵׁם | מָשִׁיחַ קֶדֶם לְשֵׁמוֹת
אֲשֶׁר בָּאָרֶץ. גַּן עֵדֶן קָדְמָה
לַעֲנוֵי אָרֶץ. עָרוּךְ מֵאָתְמוֹל
תּוֹפֶת קָדַם לְרִשְׁעֵי אָרֶץ.
יִשְׂרָאֵל וְהַתְּשׁוּבָה קָדְמוּ
לְיוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ. וַאֲנִי לָהֶם
קָדַמְתִּי מִקַּדְמֵי אָרֶץ:

(וְהָיָה מֶלֶךְ בְּמִסְבּוֹ. מְהַרְהֵר בְּמִדַּת
טוּבוֹ. וְאָמַר בְּלִבּוֹ אֶבְרָא עוֹלָם
לְיַשְּׁבוֹ. בַּעֲבוּר יְשׁוּבוֹ:)

בְּאֵין תְּהוֹמוֹת חוֹלָלְתִּי.
הָאָרֶץ עַד לֹא נִתְחוֹלָלָה
נִתְחוֹלָלְתִּי. וּבְאֵין חֹשֶׁךְ
עַל פְּנֵי תְהוֹם הֵאִרְתִּי
וְהִגַּהְתִּי. וּבְאֵין קוֹרֵא תְּהוֹם
אֶל תְּהוֹם בְּפִיו נִקְרֵאתִי.
וּבְעֵת נִבְקְעוּ בְדַעְתּוֹ
נִבְקְעוּ בְדַעְתִּי. וּבְתְהוֹם
רַבָּה מִשְׁפָּטִי מִלֵּאתִי.
וַעֲלֵיהֶם חוֹק חַגְתִּי וְנִגְבַּלְתִּי.

Der Thron des Höchsten, Hocherhabensten,
Bevor gespannt der Himmelsbogen;
Israels Sitz des Heiligthums,
Vor allen Erdenreichen;
Die Patriarchen, die Unsterblichen,
Bevor gesenkt der Erde Säulen;
Der Heilberuf des Gottgesandten
Vor den Berufsbestimmungen der Welt;
Das Paradiesgefilde Eden,
Längst vorbereitet für die Frommen;
So wie der Hölle Schreckensthal,
Längst vorbereitet für die Bösen;
Mit Israel der Buße Heil,
Längst vorbereitet für die Weltbewohner;
Doch ich — ich bin das erste
aller Erstlingsideale.

באין Gezeugt schon vor des Meeres Tiefen,
Geboren vor der Erdgeburt —
Bevor das Dunkel ob dem Abgrund lag,
Hab' ich geleuchtet und gestrahlt;
Bevor die Fluth an Fluth gerauschet,
Rief schon Sein Werde mich hervor;
Und als Er ließ hervor die Quellen brechen,
Ließ er nach meinem Sinn hervor sie brechen,
Auch bei dem Weltmeer mit zu Rath gezogen,
Hab' ich nach meiner Mark die Grenze ihm gezogen,

וּבְתַנִּינִים אֲשֶׁר בִּתְהוֹמוֹת נִתְהַלָּלְתִּי.

בְּאֵין מַעְיָנוֹת נִכְבְּדֵי מָיִם. וּבְאֵין מַעְיָנוֹת מַעְיָנִי נוֹבַעַת מָיִם. וּבְאֵין נְהָרוֹת נַהֲרִי מוֹשֵׁךְ מָיִם. וּבְאֵין בְּאֵרוֹת בְּאֵרִי נוֹבַעַת מָיִם. וּבְאֵין מְקוֹרוֹת מְקוֹרִי חַיִּים מָיִם. וּבְאֵין מַיִם הָיִיתִי כִּבְרֵכַת מָיִם. וּבְאֵין מִקְוֵה מָיִם. מִקְוֵה יִשְׂרָאֵל יְיָ לְהַזּוֹת מִמִּקְוֵה מָיִם:

בְּטֶרֶם הָרִים הָטְבָּעוּ. זְוִיוֹת עוֹלָם בִּי נָטָעוּ. הַרְרֵי יִשְׂרָאֵל בִּי נִתְקָעוּ. הַרְרֵי עַד בִּי נִתְיַדָּעוּ. הַרְרֵי אֵל בִּי נִתְוַדָּעוּ. בְּפֶלֶס וּבְמֹאזְנַיִם בִּי נִשְׁקְלוּ וְנוֹדָעוּ. תּוֹעֲפוֹת גְּבָהַּ וּמֶחְקְרֵי יְסוֹדָם בִּי נִשְׁתַּמָּעוּ. וּבְהַוָּדְעִי בְּסִינַי כֻּלָּם נִזְדַּעֲזָעוּ. וּלְהַר הַמּוֹרִיָּה כֻּלָּם נִכְרָעוּ. וְעַל

Wofür des Meeres Riesenthiere mich belobt.

בְּאֵין Bevor die Quellen waren fluthbeschwert,
Floß meine Quelle wasserreich;
Bevor noch Ströme sind geflossen,
Ergoß mein Strom sich in die Weite;
Bevor die Bronnen Wasser gaben,
Entquollen Fluthen meinen Bronnen;
Bevor ein Born entsprungen noch,
Hat mein Born Geist gesprudelt;
Noch war das Wasser selbst nicht da,
Und ich — ein segenreicher Teich
Und wo der Quell der Reinigung noch fehlt,
Da ist Israels Quelle — Gott.
Zu sprengen aus dem Quell der Reinigung.

בְּטֶרֶם Schon waren — eh' Gebirge wurden eingesenkt.
Der Welt Ecksäulen eingepflanzt durch mich —
Israels Berge festgestellt durch mich —
Die Unvergänglichen bestimmt durch mich —
Die Aufwärtsstrebenden erkannt durch mich —
Nach Wage und Gewicht gewogen und geprüft durch mich —
Der Höhe Gipfel und der Tiefe Grund erprobt durch mich —
Doch als Sinai ich erkiest erbebten Alle.
Und nieder sanken vor Moriah Alle,

מֵהֵאָדֳנֵיהֶם הָטְבָּעוּ. בְּמַבַּעְתִּי
אֶרֶץ וַאֲדָנֶיהָ הָמְבָּעוּ׃

לִפְנֵי גְבָעוֹת חוֹלָלְתִּי.
חֵקֶר גְּבָעוֹת עוֹלָם
נִתְחוֹלַלְתִּי. גִּבְעַת הַלְּבוֹנָה
אֲנִי חָלָתִי. וְגִבְעָה נִשָּׂאָה
אֲנִי הוֹלַדְתִּי. וּגְבָעוֹת
כְּנִשְׁאוּ בִּצְדָקָה נִתְנַשֵּׂאתִי.
וּלְכָל הַר וְגִבְעָה קָדְמָה
גִּבְעָתִי. וּמִגִּבְעוֹתַי לְגִבְעוֹת
עוֹלָם דָּלַגְתִּי. וּמִגִּבְעוֹת
עוֹלָם לְגִבְעַת סִינַי נִגְבַּלְתִּי׃

עַד לֹא עָשָׂה אֶרֶץ וְחוּצוֹת.
סַבּוּר הָאָרֶץ וְסַבּוּר חוּצוֹת.
סַבּוּרִי הָיָה מַשְׁתִּית אֶרֶץ
וְחוּצוֹת. מֵחֵיקִי אֶל חֵיק
הָאָרֶץ וּמֵחֵיכּ הָאָרֶץ אֶל
חֵיק חוּצוֹת. וּמִמַּשְׁתִּיתִי
הָיָה מַשְׁתִּית הָאָרֶץ
וְחוּצוֹת. כְּפִי תַּחֲרָא בֵּין
אֶרֶץ וְחוּצוֹת׃

וְרֹאשׁ עַפְרוֹת תֵּבֵל. יְצִיר
אֲשֶׁר יָצַר ׀ רֹאשׁ עַפְרוֹת
תֵּבֵל. מִמֶּנּוּ הֵצִיק מְצוּקֵי

Und worauf ihre Säulen wurden eingesenkt!
Als ich die Erd' befestigt, wurden ihre Säulen eingesenkt.

לפני Gezeugt war ich vor den Hügeln schon.
Vor der Urhügel Senkung, da begann ich schon;
Die Weihrauchhügel schwang ich auf;
Ihn, den Erhabenen, brachte ich der Welt;
Als Hügel wurden hoch durch die Gerechtigkeit; gestellt,
War ich erhöhet schon
Mein Gipfel ragte jedem Berg und Hügel vor —
Ich sprang von meiner Höhe zu den Welthügeln hin;
Von diesen dann zurück,
Ward ich auf Sinai's Berg beschränkt.

עד Bevor Er Welt und Raum erschaffen.
Den Mittelpunkt der Erde und des Raumes,
Ging erst aus meiner Mitte
Der Erde und des Raumes Stützpunkt aus.
Von da ward Welt und Raum befestigt,
Aus meinem Schoß hat sich der Erde Schoß,
Aus ihrem Schoß der Raum entwickelt.
Von meiner Kraft ward Erd' und Raum entkräftigt
Und bildete den Gürtel zwischen Welt und Raum.

ראש Die erste Scholle der bewohnten Welt
War das Geschöpf — das Er gebildet
Aus erster Scholle der bewohnten Welt.

תֵּבֵל. וַיָּשֶׁת עֲלֵיהֶם תֵּבֵל.
כִּתְרוּמָה הוּרַם רֹאשׁ
עַפְרוֹת תֵּבֵל. כְּחַלָּה מֵעֲסָה
הִפְרִישָׁם לְתֵבֵל. וּמִזְבַּח
אֲדָמָה הָיָה רֹאשׁ לְתֵבֵל.
מִגּוּשִׁי הָשְׁלַךְ עָפָר לְתֵבֵל.
הוּא הָיָה רֹאשׁ עַפְרוֹת
תֵּבֵל:

Aus ihm dann hatten sich gestaltet
Die festen Stützen der bewohnten Welt,
Darauf setzte Er die bewohnte Welt.
Wie eine Hebe hat Er abgehoben
Die erste Scholle der bewohnten Welt,
Wie ein Opferkuchen von dem Teige
Schied Er sie aus, daß sich bevölkere die Welt.
Auch ist der Erdaltar entstanden aus erster Scholle der bewohnten Welt.
Von meinem Urstoff ward geworfen
Solch' ein Atom für die bewohnte Welt.
Und also hatte dieser sich bekundet
Als edelste der Schollen der bewohnten Welt.

בַּהֲכִינוֹ שָׁמַיִם שָׁם אֲנִי.
כְּאָהֳלוֹ עֵת מָתַח | מְתָחָם
יְרִיעוֹתֵר מֵהֶם ו מְתָחַנִי. בַּדּוֹק
עֵת מָתַח נָטָם אֲצָלוֹ נָטַנִי.
בִּימִין מָתַח מִפְתָּחָם | מִימִינוֹ
אֵשׁ דָּת מִפְתָּחַנִי. וּבַוֶּרֶת
מָתַח תִּקְנָם בָּהּ תִּקְּנַנִי.
וְאֶצְבָּעוֹת מָתַח קִבְּעָם
בְּאֶצְבָּעוֹתָיו קִבָּעַנִי. וְעֵת
אֲשֶׁר פִּרְשָׁם כְּאָהֳלוֹ כִּיְרִיעָה
פִּרְשַׁנִי. וִלְיִרִיעוֹתָם אָמַר דַּי
וְלִיְרִיעוֹתַי לֹא אָמַר דַּיֵּנִי:

Als Er bereitete die Himmel, war ich dort
Als Er sie ausgespannt gleich einem Zelt',
Da hatt' Er längst schon mich entfaltet;
Bevor Er schleierdünn sie aufgerollt,
Lag ich von Ihm entrollt an seiner Seite;
Bevor noch Seine Rechte sie geglättet,
Hat Seiner Rechte Gluthgesetz mich ausgestattet,
Bevor Er mit der Spanne sie geordnet.
Hat Er durch diese mich vollendet;
Bevor noch Seine Finger sie befestigt,
Hat Er mit diesen mich schon festgestellt;
Und als Er wie ein Zelt sie aufgeschlagen,
Hatt' Er wie einen Teppich mich schon ausgebreitet.
Dem Himmelsteppich aber setzt' Er Grenzen,
Doch meinen Teppich ließ Er unbeschränkt.

בְּחָקְקוֹ חוּג עַל פְּנֵי תְהוֹם.
לְמַעֲנִי חָק שְׁלֹשָׁה חֻקִּים
עַל רוֹם וְעַל תַּחַת וְעַל
תְּהוֹם. בְּשׁוּמוֹ לַיָּם חֻקּוֹ

בחקקו Als Er den Kreis gezogen um des Abgrunds Fläche —
Zog Er nach meinem Sinn der Kreise drei:
Um Himmel, Erde und die Meerestiefe. —

חֻקִּי חָג עַל פְּנֵי תְהוֹם.
בְּחֻקּוֹ אֶבֶן שְׁתִיָּה עַל פְּנֵי
תְהוֹם. בְּחֻקּוֹ לִוְיָתָן עַל
דַּלְתוֹת תְּהוֹם. בְּחֻקּוֹ אֶבֶן
פִּנָּה שֶׁלֹּא יַצִּיף לְעוֹלָם
תְּהוֹם. בְּחֻקּוֹ חוּג חֻקִּי
כְּבוּשׁ עַל תְּהוֹם׃

Als er dem Meere eine Grenze
setzte,
Beschränkte mein Gesetz des Ab-
grunds Umfang.
Als er gesenkt den Grundstein für
des Meeres Tiefe,
Den Leviathan bannte bei des Ab-
grunds Pforten,
Den Markstein zeichnete, daß nimmer
Der Abgrund überfluthen soll die
Welt,
Als Er also den Kreis gezogen,
War mein Gesetz des Abgrunds
Sperre

בְּאַמְצוֹ שְׁחָקִים ׀ מִמָּעַל.
מִתְאַמֶּצֶת הָיִיתִי בְּמְרוֹמֵי
מַעַל. בְּאַמְצוֹ עֲרָבוֹת
לִרְכוּבוֹ. הָיִיתִי רְכוּבוֹ.
בְּאַמְצוֹ שְׁחָקִים לְעָזּוֹ. הָיִיתִי
מָעוֹז. בְּאַמְצוֹ מְעוֹנָה
בְּזְרוֹעוֹ. הָיִיתִי כְּקֶמַע עַל
זְרוֹעוֹ. בְּאַמְצוֹ זְבוּל ׀
לְקָדְשׁוֹ. הָיִיתִי זְבוּלָה בְּשֵׁם
קָדְשׁוֹ. בְּאַמְצוֹ עֲרָפֶל תַּחַת
רַגְלָיו. הָיִיתִי מִשְׁתַּעֲשַׁעַת
עַל אַרְכּוּבוֹת רַגְלָיו. בְּאַמְצוֹ
שָׁמַיִם וּשְׁמֵי הַשָּׁמַיִם. וְהַמַּיִם
אֲשֶׁר מֵעַל הַשָּׁמַיִם. בְּאַמְצוֹ
כָּל אֵלֶּה אֲמַצַנִי נוֹטֶה
שָׁמַיִם׃

באמצו Als er festigte die Wolken oben,
War ich die Bindekraft an höchsten
Höh'n.
Als er Gewölk zu seinem Fahrzeug
machte,
Da war ich ihm das Fahrgespann;
Als er bestimmt die Himmel sich
als Veste,
War ich ihm gleichsam feste Burg;
Als er mit seinen Arm' die Residenz
gegründet,
War ich wie Schmuckband seinem
Arm;
Als seinem Heiligthum er ein Gebiet
bestimmte,
War ich selbst das Gebiet im Na-
men seiner Heiligkeit;
Als er die Wetterwolke unter seine
Füsse drückte,
Lag spielend ich auf seinen Knien;
Als er der Himmel höchste Himmel
spannte,
Und über ihnen hoch die Wasserfäller,
Als alles dies er festgestellt,
Erstarkte mich schon längst der Him-
melswölber.

בְּעַוְו עֵינוֹת תְּהוֹם. נֶעְוָה מַעְיָנַי מִמַּעְיְנוֹת תְּהוֹם. נִתְעַוְּוּ מֵימַי מִמֵּימֵי תְהוֹם. בְּטֶרֶם נֶעְוּוּ עַוְיִם עַוָּה הָיִיתִי עַל תְּהוֹם. בְּשׁוּמוֹ לַיָּם חֻקּוֹ. שָׂם עֲלֵיהֶם חֻקִּי. וּמַיִם לֹא יַעַבְרוּ פִּיו. כֵּן לֹא יַעַבְרוּ עַל פִּי. וְנִשְׁתַּכְלַל עוֹלָם בְּמַאֲמַר פִּי שֶׁהָיִיתִי בְּפִיו׃

בְּחֻקּוֹ מוֹסְדֵי אָרֶץ. סָד בְּמוֹסְדֵי מוֹסְדֵי אָרֶץ. הֲמָה הַיּוֹצְרִים הַיְצוּרִים אֲשֶׁר בָּאָרֶץ. וְיוֹשְׁבֵי נִטָּעִים נְטִיעַת שׁוֹרֵק בָּאָרֶץ. לִנְטוֹעַ שָׁמַיִם וְלִיסוֹד אָרֶץ. וּגְדֵרָה נַעֲשֵׂיתִי גָּדֵר בָּאָרֶץ. וְעִם הַמֶּלֶךְ בִּמְלַאכְתּוֹ מָלַךְ בִּי מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. הַמְלִיכַנִי וְהַמַלְכְתִּיו עַד לֹא שָׁמַיִם וָאָרֶץ. וּמִיּוֹם דִּבֵּר וַיִּקְרָא אָרֶץ. קָרָא לִי רָאשֵׁי דוֹרוֹת אָרֶץ׃ קָרָא לְאָדָם הַנּוֹצָר מֵאָרֶץ. קָרָא לְנֹחַ אִישׁ צַדִּיק בָּאָרֶץ. קָרָא לְאַבְרָהָם מֵאֲצִילֵי אָרֶץ. קָרָא לְיִצְחָק הַזּוֹרֵעַ בָּאָרֶץ. קָרָא לְיַעֲקֹב הַנֶּחְתָּם בְּשָׁמֵי עֶרֶץ. קָרָא לְשִׁבְטִים לִקְדוֹשִׁים אֲשֶׁר בָּאָרֶץ. וְעַל כָּל אֶחָד וְאֶחָד שְׁאָלַנִי יוֹצֵר הָאָרֶץ׃

עָמַד אָדָם רֹאשׁ לִנְשָׁמוֹת. זֶה סֵפֶר תּוֹלְדוֹת אָדָם רְשׁוּמוֹת. וְאָמַר אֵלֶיהָ הִנֵּה זֶה חָכָם ו מָלֵא חָכְמוֹת׃ בְּצֶלֶם וּבִדְמוּת אוֹתוֹ לְדַמּוֹת. בְּאֶחָד מִמֶּנּוּ מְעוּלָה בְּאֵימוֹת. וּמוֹרָאוֹ עַל חַיּוֹת וּבְהֵמוֹת. וְכֻלָּם יְצַרְתִּי עֲלֵי אֲדָמוֹת. וּבְדַעְתּוֹ קָרָא לָהֶן שֵׁמוֹת. וְאַחֲרֵי כֵן קָרָא שְׁמִי הַנִּכְבָּד וְהַנּוֹרָא בַּשֵּׁמוֹת׃

פֶּרֶשׁ זֶה סֵפֶר תּוֹלְדוֹת אָדָם. וְנִמְצָא דּוֹר שְׁלִישִׁי דְּחוּף מִבְּנֵי אָדָם. כְּהוּחַל | לִקְרוֹא בְּשֵׁם מַעֲשֵׂה יְדֵי אָדָם. וְקָם דּוֹר עֲשִׁירִי מְקַלְקֵל בְּאָדָם. וַיִּרְאוּ בְנֵי הָאֱלֹהִים אֶת בְּנוֹת הָאָדָם. וַיֵּרַע יְיָ כִּי רַבָּה רָעַת הָאָדָם. וַיֹּאמֶר יְיָ אֶמְחֶה אֶת הָאָדָם. לוּלֵי נוֹלַד אִישׁ צַדִּיק בָּאָדָם. זֶה יְנַחֲמֵנוּ אוֹמְרִים מִלְּמַעְלָה פְּנֵיהֶם פְּנֵי אָדָם. וּלְמַטָּה אוֹמְרִים זֶה יְנַחֲמֵנוּ בְּנֵי אָדָם. וְאָמַר אֵלֶיהָ הִנֵּה זֶה אָדָם תַּחַת אָדָם. וּמְצָא חֵן וְשֵׂכֶל טוֹב בְּעֵינֵי אֱלֹהִים וְאָדָם:

צָץ מִמִּזְרָח וְכַשַּׁחַר עָלָה. וְנִקְרָא עֵיט פּוֹרֵחַ עַל פְּנֵי מַעֲלָה. אַב הֲמוֹן | נִקְרָא וְנִתְעַלָּה. וּבְעֶשֶׂר נִצְרַף וְלֹא נִמְצָא בּוֹ עִוָּלָה. עֲבוּדָה זָרָה עַל יָדוֹ בָּטְלָה. וְקֵרֵב רְחוֹקִים לִזְכוּת מְנֻטָּלָה. הֹכִיחֵנִי וְהוֹכַחְתִּיו בְּאַהֲבָה כְּלוּלָה. כְּדַי לָךְ לְשֵׁם וְלִתְהִלָּה. לִשְׁמוֹר מִצְוֹתֶיךָ יוֹמָם וָלַיְלָה. דּוֹרוֹת אֲשֶׁר לְפָנָיו לֹא זָכוּ לְמִילָה. וּמֵעֵת נִתְחַתְּמָה בּוֹ נִתְמַנָּה רֹאשׁ לְכָל תְּפִלָּה:

קָרְבַּן שָׁלֵם יְחִידוֹ נִמְצָא. כְּמֻנָּא בִּכּוּרִים אוֹ נִרְצָה. כְּשֵׂה לָטֶבַח רָץ בְּמִרוֹצָה. שְׁלֹשָׁה יָמִים טוֹרַח | וְנַפְשׁוֹ לֹא קָצָה. הַוָּעֲצִי נָא עִמִּי דַּת מוֹעֲצָה. וְלִקְחִי אוֹתוֹ לְחֻפַּת עֲלִיצָה. לָשׁוּחַ בַּשָּׂדֶה לִקְרָאתֵךְ יָצָא. וּלְמַעַנוֹ אֵרְאֵלִים | מִמְּחִיצָה. מַר צָעֲקוּ חוּצָה:

רָחַק אִישׁ שָׂדֶה וְקוֹרֵב אִישׁ תֹּם. יֹשֵׁב אֹהָלִים. בְּאָהֳלֵי רוֹם נֶחְתָּם. וְגַם בְּמֶרְכָּבָה תָּאֲרוּ נֶחְתָּם

עוֹלִים בְּמַעֲלוֹתָם וְיוֹרְדִים בִּירִידָתָם. תְּמֵהִים עַל מַרְאֵה זֶה חוֹתָם. וְאוֹמֵר אֵלֶיהָ הִנֵּה זֶה חוֹתָם יָפֶה מִכָּל חוֹתָם. חוֹתָמוֹת שְׁנֵים עָשָׂר נֶחְתְּמוּ מִזֶּה חוֹתָם בְּמַטְבֵּעַת הַמֶּלֶךְ טְבוּעִים בְּאֶחָד חוֹתָם. עַל | לֵב וְעַל זְרוֹעַ לְמַעֲנֵךְ | חָתַמְתִּי חוֹתָם.

שָׁלְמוּ כָּל אֵלֶּה בַּעֲמוֹד עִם עוֹלָם. כְּשָׁלְמוּ אַלְפַּיִם עַד שֶׁלֹּא נִבְרָא עוֹלָם. וְאַלְפַּיִם וְאַרְבַּע מֵאוֹת וְאַרְבָּעִים וְשִׁמְנָה שָׁנָה מִשֶּׁנִּבְרָא עוֹלָם. אָמְרָה תּוֹרָה זֶה מֹשֶׁה אֲשֶׁר נִקְרָא עָנָו מֵעוֹלָם. וַיְדַבֵּר יְיָ אֶל מֹשֶׁה אֲשֶׁר נִכְתָּב מֵעוֹלָם. הוּא יִירַשׁ מוֹרָשַׁת עוֹלָם. וְהוּא יִקְחִי מַתְּנַת עוֹלָם. וְכָל בָּאֵי עוֹלָם יַאֲמִינוּ בִּי לְעוֹלָם:

(וְהָיָה אֵל אֱמוּנָה. מְהֻרְהָר לְמַעֲנָה. וּמְבִין בַּחֲנִינָה. אֲבָרָא עוֹלָם בְּבִינָה בַּעֲבוּר אֲמָנָה):

תּוֹלְדוֹת רוֹם וְתַחַת בְּהִוָּדְעָם. וּבִשְׁבָעָה קוֹלוֹת בְּנִרְאוּ בְנוֹעָם. שְׁתַּיִם זוּ שָׁמַעְנוּ שִׁמְעָם. וְלִשְׁתֵּי שְׁמִיעוֹת נֶחֱלַק קוֹל רַעַם. לַגּוֹיִם קוֹל זַעַם. וּלְיִשְׂרָאֵל קוֹל נוֹעָם. וְאָמְרוּ הַכֹּל מַה זֶּה קוֹל מוֹרָעָם. הוֹלֵךְ וּמִתְגַּלְגֵּל בְּגַלְגַּלֵּי רַעַם. וְאוֹמֵר לָהֶם יֵשׁ לִי טַעַם בֵּינִי וּבֵין עָם. וֶרֶכֶב רִבּוֹתַיִם נִתְכַּוְּנוּ מִיל עָם. וְשִׁבְעָה רְקִיעִים נָטוּ בְּזוּ עָם. בַּוֶּרֶת אֲשֶׁר תִּבְּנֶם בָּהּ קַרְעָם. וַיָּשֶׂם וַיִּסְּעֵם מִמְּקוֹמָם וּמִמַּסְּעָם. וְהָיוּ נוֹטְפִים בּוֹשֶׁם מִזְּעָם. וְאָמְרוּ מַלְאֲכֵי הַשָּׁרֵת מַה זֶּה הַטַּעַם. נוֹרָא אֱלֹהִים מִמִּקְדָּשׁוֹ הַמּוּנְעָם.

אֵל יִשְׂרָאֵל הוּא נוֹתֵן עוֹז וְתַעֲצוּמוֹת לָעָם. וּבְכֵן אָמַר לָעָנָו רֵד הָעֵד בָּעָם:

Vorb. וַיִּשְׂמְחוּ כָּל הָעָם. בְּשִׂמְחַת אִמְרֵי נוֹעַם. וְנִתְמַנָּה צִיר רוֹעָם. וַיֵּרֶד מֹשֶׁה מִן הָהָר אֶל הָעָם:

וּבְכֵן. וַיֵּרֶד מֹשֶׁה מִן הָהָר אֶל הָעָם:

Also kam Moscheh vom Berge herab zum Volke: —

ע"פ א"ב. ספייטן מתסיל עשרת הדברות וסנכלג נס.

אִתּוֹ מִצוֹת וְחֻקִּים. בְּאֵר הֵישֵׁב חֲקוּקִים. גְּמוּלֵי חָלָב מְנִיקִים. דַּדֵּימוֹ חָכְמָה מְפִיקִים. הַשְׁפַּע מְקוֹר מַיִם חַיִּים | מְזֻנָּקִים. וּמְנוּפֶת צוּפִים וּמְדֻבָּשׁ מְתוּקִים. זוֹהַר לָעֵינַיִם ו מַבְהִיקִים. חוּבַּשׁ לָעֲצָמוֹת מַשִּׁיקִים. טוֹבִים יְשָׁרִים וְצַדִּיקִים. יְקָרִים. | מְפֻיָּנִים וּמְכֻלָּל חֲשׁוּקִים. כְּתָב אֶצְבַּע שׁוֹכֵן שְׁחָקִים. לְנוֹצְרֵימוֹ מַחֲטָא מְנַקִּים. מַצְדִּיקִים לְכָל בָּם עוֹסְקִים. נִדְבָּרֵימוֹ בַּסֵּפֶר נֶחֱקָקִים. סוֹפְרֵימוֹ בְּצֶדֶק מְחֻקָּקִים. עֵץ חַיִּים הִיא לַמַּחֲזִיקִים. פְּאֵר לְוַיַּת חֵן

Mit im Gebote und Gesetze auf Tafeln deutlich ausgedrückt, sie sind gleichsam Nahrungs-Spender den Säuglingen, denn ihren Brüsten entfließt die Weisheit, ihnen entrieselt die Quelle des Lebens, die lieblicher als Zuckerstoff, süßer als Honig ist; heller erglänzt das Augenlicht, kräftiger erstarkt der Knochen Mark. O heilsame, edle und gerechte Lehren, köstlicher als Perlen und Gold, gediegenes Geschmeide, verzeichnet von der Hand des Himmelsthroners! Wer sie bewahrt, bleibt sündenrein, wer mit ihnen sich befaßt — tugendhaft, wer sie vorträgt — unsterblich, und wer sie erläutert, dessen Name wird mit Recht in Erz gegraben. Die heilige Lehre ist ein Baum des Lebens allen, die sich aufrecht halten. Ein herrlicher Kranz ein

וַעֲנָקִים. צְדָקוֹת מְלֵאִים וְלֹא רֵקִים. קְדוּמִים מֵרֹם יְסוֹד אֲפִיקִים. (כ"ח ארקים) רוֹם וְעוֹמֶק אֵל בָּם הֻקִּים. שִׁמְעָם לְשׁוֹשַׁנַּת הָעֲמָקִים. תּוּצְאוֹתָם לְחֵיךְ מַמְתַּקִּים:

Vorb. מַמְתַּקִּים דִּבְרֵי אֱלֹהִים. לְאוֹמְרֵי אֵין כָּמוֹךָ בָּאֱלֹהִים:

Gemeinde u. Vorb. וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים:

ע"פ תשר"ק

תִּתּוֹ קוֹל עוֹז אֵל אֱלִים. שֶׁלְּהָבוֹ לַפִּידֵי גֶחָלִים. רָצוּ בְרָקִים קַלִּים. קוֹלוֹת הִרְעִימוּ גַּלְגַּלִּים. צָרַח שׁוֹפָר מִמְּעָלִים. פָּצְמָה רְקוּעַת שְׁעוֹלִים. עַמִּים אֶחָזוּם בֶּהָלִים. סָעַר צִירִים וְחֶבְלִים. נָהִי כַּיּוֹלֵדָה חָלִים. מְרַצְּדִים הָיוּ מְגֻבָּלִים. לְבָנוֹן וְשִׂרְיוֹן כַּעֲגָלִים. כַּרְמֶל וּבָשָׁן כְּמוֹ אֵלִים. יַחַד תָּבוֹר וְכָל תְּלוּלִים. טוֹרְחוּ בְּגוֹבַהּ וְנִמְצְאוּ פְסוּלִים. חַי רָם רוֹאֶה שְׁפָלִים. זֶה סִינַי

prächtiges Geschmeide, vollgeschmückt von Tugenden und nimmer gehaltlos — so war ihr Dasein vor des Weltalls Gründung, sie war der Maßstab zu dessen Höhe und Tiefe, und sie gab er nun kund seinem, der Rose im Thale verglichenen Volke, ihre Offenbarung ward dem Gaumen Süßigkeit. —

ממתקים Ja Süßigkeit waren Gottes Worte jenen, welche ausriefen: Niemand unter den Mächten ist dir gleich!

Den Gott selbst sprach.

תתו Er, aller Mächte Mächtigster, gab seine allmächtige Stimme kund, sie flammten auf, die feurigen Gluthen, sie schoßen rasch, die schnellen Blitze, es rollte tosend der Donnerwagen, es schmetterte laut die himmlische Posaune, es borst die Erdenfläche — die Völkerschaften und Qualen bemeisterten sich ihrer, und Wehen gleich einer Gebährerin. Die Gebirgsketten sprangen, Libanon und Sirion gleich Kälbern, Karmel und Baschan wie Widder, der Tabor so wie alle Hügel, sie drangen vor, stolz auf ihre hohen Gipfel; doch wurden sie nicht der Weihe werth gefunden — denn der Ewige, der Allerhöchste sieht wohlwollend auf das Niedere herab; der bescheidene tiefliegende Sinai,

כַּדָּךְ לֹא הִכְלִים. וְהִטָּה
אֵלָיו זְבוּלִים. הֶעֱמִירוֹ עֲנָנִים
וַעֲרָפֶלִים. דָּר בּוֹ בְּשִׁנְאַן
אֶרְאֶלִים. גָּאוֹן קוֹלוֹ הִשְׁמִיעַ
לִנְדֻגָּלִים. בְּסָבִיב הֲדָרוֹ
נִגְבָּלִים. בְּנַעֲשֶׂה וְנִשְׁמַע
דָּת מְקֻבָּלִים. אָזְנָם שָׁם
רֹאשׁ מִלִּים. אָנֹכִי שְׁמַע
לְכִלּוּלִים:

Vorb. לְכִלּוּלִים הִשְׁמַעְתָּ מִלֶּיךָ.
מְפוֹצֵץ הָרִים קוֹלֶךָ:

Gemeinde u. Vorb. אָנֹכִי יְיָ אֱלֹהֶיךָ:

ע"ס א"ב.

אֲשֶׁר כָּל פְּעָלוֹ תָמִים.
בּוֹנֶה מַעֲלוֹת בְּמָרוֹמִים.
גּוֹדֵר תַּחְתִּיוֹת הֲדוֹמִים.
דֶּלֶת ו סוֹגֵר בְּעַד הוֹמִים.
הַמַּזְרִיחַ מְאוֹרוֹת רָמִים.
וּמַנְהִיגָם לֵילוֹת וְיָמִים.
זֵיקִים עָשָׂה וְרָעָמִים. חוֹשֵׂר
טָלָלִים וּגְשָׁמִים. טִיעוֹת
מְנַדֵּל וְצִמְחֵי תְלָמִים. יוֹצֵר
וּבוֹרֵא כָּל הַנְּשָׁמִים. כָּל
רוּחוֹתָם בְּיָדִי שָׁמִים. לַחֲמָם

auf ihn spannte der Ewige den Himmel aus und krönte ihn mit Gewölk und Lichtdunkel, auf ihm thronte er in der Umgebung himmlischer Wesen, von dort aus ließ er seine Stimme ertönen den Panierten, die den Fuß des Berges umlagerten, die die bereitwillige Annahme des Gesetzes mit Wort und Willen äußerten, und die auf der Worte Beginn aufmerksam horchten. — Ich bin — ließ er zuerst die Glückgekrönten vernehmen. —

לכלולים Ja die Glückgekrönten ließest du deine Worte vernehmen, Berge zerstoben, als deine Stimme ertönte:

Ich bin der Ewige, dein Gott!

אשר Dessen Wirken ohne Fehl, der die Stufen nach den Höhen bauet, der den Tiefen der Erde Schranken, dem tosenden Meere Dämme setzt; der die erhabenen Weltlichter erglänzen läßt, und Tag und Nacht sie leitet; der Donner und Blitze hervorbringt, Thau und Regen ergießt, Pflanzen und Kräutern Wachsthum verleiht, und der der Schöpfer und Hervorbringer aller athmenden Wesen ist. Jeder Hauch, der sie belebt — spricht der Herr — ist in meine Hand gelegt; ihre Nah-

rung ist meine köstliche Zubereitung, tödtend und belebend bin ich allein der ewig Unwandelbare; groß und mächtig sind meine Wunder, sie bestehen für Ewigkeit. Durch den Bund mit deinen frommen Vorfahren bin ich dein Beistand geworden, dein Erlöser vom Sklavenjoch der Egypter, welche im Strudel des Abgrunds ihr Grab gefunden. Dir habe ich das Meer gespalten, dich mit dem köstlichen Manna genährt, dich mit Bedacht aus allen Nationen erkoren, und dich zu meinem Lieblingsvolk gemacht.

מעמ׳ם Ich habe dich von allen Völkern ausgeschieden, dafür sollst du keinen Gott anerkennen außer mir!

Bete nimmer an —

תעות Die Wahnbilder himmlischer und unterirdischer Wesen, Scheusale, abscheuliche Mißgestalten. Wie nichtig und eitel sind diese Götzenbilder! Welch' giftiger Gräuel ist der gespensterische Baal, die gegossenen und gehauenen Gebilde, die fantastischen Erfindungen schrecklicher Formen! O leidige Abgötterei der Götzendiener — die blind, taub und stumm sind, Körperbürde, Verstandeslast!

אֲבִין בְּמַטְעַמִּים. מֵמִית
וּמְחַיֶּה וַאֲנִי חַי לְעוֹלָמִים.
נִפְלָאֹתֶיךָ גְּדוֹלִים וַעֲצוּמִים. סֶלָה
לְעוֹלָמִים קַיָּמִים. עֻזְּרָךְ
בִּבְרִית אָבוֹת תְּמִימִים.
פְּדוּתְךָ מִסְבָּלוֹת עֲנָמִים.
צִלָּם בִּנְבָכֵי תְהוֹמִים.
קוֹרַע לְפָנֶיךָ יַמִּים. רוֹעֲךָ
בְּמָן מַטְעַמִּים. שָׁקַדְתִּי
לְבָחֳרֶךָ לִי מֵאֻמִּים. תַּרְתִּי
לְסַגֻּלָּתְךָ לִי מַעֲמִים:

Vorb. מַעֲמִים חַשְׁתִּי לְהַבְדִּילְךָ.
תְּמוּרִי אֵל ו לֹא יִהְיֶה לְךָ:

Gemeinde u. Vorb. לֹא יִהְיֶה לְךָ:

ע״פ תשר״ק.

תָּעוּת ו זוּרְחִים וְצוֹלְלִים.
שִׁקּוּץ תּוֹעֵבוֹת וְגִלּוּלִים.
רֵיק וָתֹהוּ הֵם הָאֱלִילִים.
קֶטֶב שְׁעִירֵי בָעֲלִים. צַלְמֵי
מַסֵּכוֹת וּפְסִילִים. פְּעֻלַּת
תַּבְנִית כָּל סְמָלִים. עֲצַבֵּי
עוֹבְדֵי הָאוּמְלָלִים. סוּמִים
חֵרְשִׁים וְלֹא מְמַלְּלִים.
נַשָּׂאִים עַל כָּתֵף ו וְנִסְבָּלִים.

מְאוּמָה לְהוֹעִיל וְלֹא יְכוֹלִים.
לֹא עוֹזְרִים וְלֹא מַצִּילִים.
כְּנוֹפְלָם נִשְׁבָּרִים כִּנְבָלִים.
יֵבוֹשׁוּ כָּל בָּם מִתְהַלְלִים.
מוֹעֵיהֶם לַחוֹשֶׁךְ מוֹבָלִים.
חַגֵּיהֶם ו מְאוּסִים וּגְעוּלִים
וְבִחֵיהֶם מְרַק פִּגּוּלִים.
וְנִסְכֵּיהֶם יַיִן תַּרְעֵלִים.
הַבְלֵיהֶם הַפִּילוּ חֲלָלִים.
דָּתֵיהֶם חֻקּוֹת הֶבֶל וְתֹהוּ.
גָּוָם לְתוֹפֶת נִדְגָּלִים. (נ"א נגדלים)
בְּנִי לְבוֹרְאֲךָ תְּנָה הִלּוּלִים.
אַל תִּתֵּן אֶת שְׁמוֹ לְחִלּוּלִים.

Vorb. לְחִלּוּלִים אַל תִּתֵּן אֶת שֵׁם.
וְסוּר מֵרָע. פֶּן תִּכָּשֵׁל וְתֵאָשֵׁם.
Gemeinde u. Vorb. לֹא תִשָּׂא אֶת שֵׁם:

ע"פ א"ב.

אֶת שֵׁם אַדִּיר בָּאַדִּירִים.
בָּרוּךְ זִכְרוֹ לְדוֹר דּוֹרִים.
גַּחֲלֵי אֵשׁ מִמֶּנּוּ בּוֹעֲרִים.
דָּתוֹ חֶרֶב לְלָהּ מְפִירִים.
הַמַּרְעִישׁ אֶרֶץ וּמַרְגִּיז
הָרִים. וְגוֹעֵר בַּיָּם וּמַחֲרִיב
קָרִים. זַעֲמוֹ לֹא יָכִילוּ

Sie können nimmer Vortheil bieten, nicht Beistand, nicht Rettung; fallen sie zur Erde, so zerschellen sie wie irdene Gefäße. Die ihnen huldigen, werden beschämt, ihre Verführten verlocken sie zur Finsterniß; ihre Feste sind abscheulich und verwerflich, ihre Freudenopfer -- eine Brühe voll Gräuel, ihre Trankopfer — vergiftender Wein, ihre Tempel — Grüfte für Menschenopfer ihre Gebräuche — thörichte Satzungen, ihr Dasein fällt der Hölle heim. Deinem Schöpfer, mein Sohn! bringe göttliche Huldigung dar und gieb seinen Namen nimmer der Entweihung Preis.

לחלולים Gib der Entweihung nimmer Preis den göttlichen Namen! entfleuch dem Bösen, auf daß du von keiner Schuld verfangen wirst.

Und sprich den Namen Gottes nicht vergeblich aus!

את Den erhabenen Namen des Allmächtigen, gebenedeiet sei sein Andenken in Ewigkeit! glühende Blitze entlodern ihm, ein schneidendes Schwert wird sein Gesetz gegen jene, die es zerstören. Er ist's, der die Erde erschüttert und die Berge aufregt, der das Meer aufschreckt und die schäumenden Wellen vertrocknet! Sein Strafgericht

können die Geschöpfe nicht ertragen, seinen Zorn, der Felsen zersplittert. Er ist gegen Fromme allgütig und gegen Bösewichter rachevoll; die Gewaltigsten beben vor ihm, seine Furchtbarkeit rüttelt sie schrecklich auf; selbst die Engel, die ihm dienen, können seine Gestalt nicht schauen. Darum sprich seinen furchtbaren Namen nicht vergeblich aus; vergehst du dich an ihm, dann fährt ein Zittern durch alle deine Glieder. O fliehe falsche Schwüre, sie bereiten Verwünschungen und Flüche vor und wühlen in Haupt und Fleisch. Wie ein Vogel schießt das Unglück daher, überrascht in den geheimsten Gemächern und stürzt Pfosten und Stützen um. Darum enthalte dich der Schwüre in allen Dingen; doch halte strenge, wozu du dich selbst durch Eid und Gelübde verbunden. Fürchte den Allmächtigen, der den Frommen selige Ruhe verleiht. —

יְצוּרִים. חֲמָתוֹ מְנַתֶּצֶת צוּרִים. טוֹב לַיְשָׁרִים וְנוֹקֵם לָצָרִים. יַחֲתוֹ מִמֶּנּוּ אַבִּירִים. כְּלָם | מִפַּחְדּוֹ נִסְעָרִים. לוֹ מְשָׁרְתִים וְתֹאֲרוֹ לֹא שָׁרִים. מוֹרָא שְׁמוֹ לַשָּׁוְא לֹא תִּרִים. נָגְעֲךָ בּוֹ יִרְעָדוּ בָךְ אֵבָרִים. סוּר מִשְּׁבוּעַת שָׁקָרִים. עָרוֹךְ בָּהּ אָלוֹת וַאֲרָרִים. פּוֹרַעַת מֵעוֹר וּמִבְשָׂרִים. צוֹפָרֶת כְּעוֹף וּבָאָה בַּחֲדָרִים. קֹרוֹת הוֹפֶכֶת עִם ו מְקֵרִים. רְחַק מִמֶּנָּה בְּכָל דְּבָרִים. שְׁמוֹר שְׁבוּעַת אִסָּר וּנְדָרִים. תִּירָא אֵל נוֹתֵן שַׁבָּת לַשּׁוֹמְרִים:

Den Frommen, die den Sabbath in feierlicher Ruhe halten, wir einst die Weihe der Heiligkeit, ihm dort zu huldigen —

Vorb. לַשּׁוֹמְרִים יוֹם שַׁבָּת נְפִישׁוֹ. עֲתִידִים בַּקֹּדֶשׁ לְהַקְדִּישׁוֹ:

Darum gedenke doch des Ruhetages, ihn zu heiligen!

Gemeinde u. Vorb. זָכוֹר אֶת יוֹם הַשַּׁבָּת לְקַדְּשׁוֹ:

ע"פ תשר"ק.

תכלית Er ist der Ruhepunkt des himmlischen und des irdischen Wirkens, er ist der Siebente, der die Zahl der Wochentage schließt, und ist der Erste, der an der Spitze der

תַּכְלִית כָּל פּוֹעַל רוֹם וְתַחְתּוֹנִים. שְׁבִיעִי לַיָּמִים הַנִּמְנִים. רִאשׁוֹן לְמִקְרָאֵי

זְמַנִּים. קָדוֹשׁ לַאֲדֹנָי
הָאֲדֹנִים. צְבִי קוֹדֶשׁ שַׁבָּת
שַׁאֲנַנִּים. פְּדָה מִדִּין יְצִיר
מִלְּפָנִים. עֻנְתָּה שִׁירָה
וְכִפְּרָה פָּנִים. סְיָמָה לְאוֹת
וְלָעֵד בֵּין אָב לַבָּנִים. נְצוֹר
יְצִיאוֹתֶיהָ כְּהוֹרוּ נְבוֹנִים.
מַשָּׂא בְּלִי לְהוֹצִיא מִבְּפָנִים.
לְמַחֲלֶלֶיהָ מִיתוֹת דָּנִים
כָּרֵת וְרִגְיֵמַת אֲבָנִים.
יְדוּעָה הִיא לְךָ בְּמָן מְיָמִים
קַדְמוֹנִים. מַעֲמוֹ לֹא רָד
בָּהּ מִמְּעוֹנִים. חוֹבְרֵי אוֹב
בָּהּ לֹא נֶעֱנִים. זְכוֹר כִּי בָהּ
יְשִׁבוֹת נָהָר צְפוּנִים. וְנָח
בָּהּ מִמְּלֶאכֶת חוּץ וּפָנִים.
הָגֵה בָהּ לָאֵל קְדֻשׁוֹת
וְרָנָנִים. הַשֵּׁן עַל שֻׁלְחָנְךָ
מַעֲדַנִּים. גַּם עֶבֶד וְאָמָה
אֲשֶׁר לְךָ נִקְנִים. בָּהּ יָנוּחוּ
עִמְּךָ בְּכָל פְּנִים. אֵל הוֹרָה
לְךָ לְכַבֵּד הוֹרִים וּזְקֵנִים:

Vorb. וּזְקֵנִים הִנְעִימוּךָ מִיָּמֶיךָ.
כַּבְּדֵם סֶלָה וְיִרְבּוּ יָמֶיךָ:

Festtage steht. Er ist dem Herrn der Herren selbst heilig; ein heiliges Entzücken durchglüht jene, die am Sabbath ruhen. Der Sabbath war's, der schon das Urgeschöpf vom strengen Gericht erlöst der einen Lobgesang anstimmt und die Gottheit versöhnte, er ist als ein Zeichen und Denkmal zwischen dem himmlischen Vater und seinen Kindern. Beobachte alle ihn betreffenden Andeutungen, wie sie die Weisen gelehrt haben, und trage keine Last von einem Gebiete in das andere. Wer ihn entweihet, wird zum Tode verurtheilt — Verkürzung des Lebens — Steinigung. — Dir ist es aus längstvergangener Zeit durch das Manna bekannt, daß es am Sabbath nicht vom Himmel fiel. Der Todtenbeschwörer Zauberkunst wird gelähmt an diesem Tage, und bedenke, daß jener unerforschliche Fluß am Sabbath keine Wellen wirft. Darum ruhe auch du an ihm aus von öffentlicher und häuslicher Arbeit, weihe ihn dem Allmächtigen durch heilige und erhabene Gesänge, schmücke deine Tafel mit köstlichen Gerichten; auch Knecht und Magd, selbst wenn sie dir leibeigen sind, sollen in jeder Beziehung an deiner Ruhepflege Theil nehmen. — Der Allmächtige lehrt dich auch Eltern und Aelteste zu ehren.

וזקנים Die Alten haben dich von zarter Jugend an sanft geleitet; verehre sie fernerhin, damit auch du ein hohes Alter erreichest.

כַּבֵּד אֶת אָבִיךָ וְאֶת אִמֶּךָ׃ Gemeinde u. Vord.

ע״פ א׳ב.

אֱזוֹן לְהוֹרֶיךָ בְּחִבּוּר אֱמוּנִים. בַּעֲתִירוֹת אוֹתְךָ קוֹנִים. גְּרָרוּךָ בִּבְרִית אֵיתָנִים. דֵּי חֶלֶב שָׁדַיִם לְךָ מְדַשְּׁנִים. הַמַּלְבִּישׁוֹךָ לְבוּשׁ עֲדָנִים. וּמַאֲכָלִים בְּפִיךָ נוֹתְנִים. זוֹעֲקִים בַּעַדְךָ תַּחֲנוּנִים. חַיָּתְךָ לְמוֹ דָּר עֲלִיוֹנִים. טוֹעֲנֶיךָ עַל שִׁכְמָם כְּאוּמָנִים. יְגֵיעֵי בְךָ שִׁבְעֵי אוֹנִים. כְּאֵב אִם יִקְרָאֲךָ הֵם ו מִתְעַנִּים. לְיִרְאַת שַׁדַּי אוֹתְךָ מַפְנִים. מְצָוֹת וְדָתוֹת לְךָ מְבוֹנָנִים נַחֲלַת הוֹן וּבַיִת לְךָ מַקְנִים. סוֹמְכִים לְךָ עֵזֶר וּמִתְחַתְּנִים. עֲשֵׂה חֻפְצָם וְלֹא תָּעִיז פָּנִים. פֶּן יַעֲמִידוּךָ לִפְנֵי דַיָּנִים. צְפֵה דַּת | סוֹרֵר וּמוֹרֶה בַּבָּנִים. קָהָל יִרְגְּמוּךָ בְּאַבָּנִים. רְאֵה פֶּן

Ja! ehre deinen Vater und deine Mutter!

אזן Gehorche deinen Erzeugern mit treuer Anhänglichkeit; nur durch ihre frommen Gebete haben sie dich erhalten und dich eingeführt in den Bund des Glaubens. Erst reichte die Mutter dir die nährenden Brüste, dann kleidete der Vater dich in zarte Gewänder, beide führten die Speisen dir zum Munde, beide erflehten dein Gedeihen in inbrünstigen Gebeten vor dem Throner in Himmelshöhen. Wie sorgfältig haben sie dich auf ihren Schultern getragen! wie unermüdet haben sie sich für dich geplagt! wie sehr hat jeder Schmerz, der dich ergriff, sie selbst gemartert! sie haben dich zur Gottesfurcht hingeleitet, dich in Religion und Sitten unterrichtet, dir Vermögen und Haus zugeeignet; sie boten dir die Gehilfin dar, und haben dich mit dem Eheband umschlungen. Darum willfahre ihr Verlangen und kränke sie nicht durch Trotz. Wehe, wenn sie dich vor den Richtern verklagen, wenn sie unter ihren Kindern einen widerspenstigen Sohn erblicken müßten — gewiß, die ganze Menschheit würde dich steinigen! — O verlasse die

תַּעֲזֹבֵם לְעֵת | זְקוּנִים.
שָׂרַתֶם כְּעֶבֶד לַאֲדוֹנִים.
תְּפִלָּתָם קַח וְתַאֲרִיךְ יָמִים
וְשָׁנִים׃

Vorb. וְשָׁנִים תַּאֲרִיךְ וְתִזְכֶּה פְּנֵי
צַח. יְצִיר צֶלֶם אִם לֹא תִרְצָח׃

Gemeinde u. Vorb. לֹא תִרְצָח׃

ע"פ תשר"ק.

תּוּר וְסוּר מֵאַנְשֵׁי דָמִים.
שׁוֹמְרִים בְּלִבָּם אֵיבָה
וְשׁוֹטְמִים. רִשְׁעַת | סוֹד
מַעֲרִימִים. קַחַת נֶפֶשׁ צַדִּיק
זוֹמְמִים. צוֹפְנִים וְאוֹרְבִים
עַל תְּמִימִים. פַּח טוֹמְנִים
לְמְיַשְּׁרִים פְּעָמִים. עַל דַּם
רֵעַ בְּזָדוֹן קָמִים. שְׁאֵת
כְּלֵי מָוֶת בְּאַף מַזְעִימִים.
נָקִי רוֹצְחִים בְּאֵין רַחֲמִים.
מְאַבְּדִים | מַעֲשׂ הַצּוּר
תָּמִים. לְנִבְרָא בְּצַלְמוֹ
לַשַּׁחַת הוֹמִים. כְּרֶגַע נִשְׁמָה
מַשִּׁימִים. יִרְאַת אֵל בְּלִבָּם
לֹא שָׂמִים. טוֹרְדִים נֶפֶשׁ
לַמָּוֶת בְּלֹא יָמִים. חֲדַל

Eltern nicht in ihrem vorgerückten Alter, und sei ihnen so ergeben, wie ein treuer Knecht dem Herrn; nimm dann ihren Segen, welcher ein hohes Alter gewährt.

ושנים Ja, so wirst du lange leben, und vor dem Allreinen rein erscheinen, wenn du das Ebenbild Gottes nicht moralisch mordest. —

Du sollst nicht morden!

תור Sei vorsichtig und meide Blutgierige, die Haß und Rache in ihrem Herzen verbergen, auf boshafte Ränke sinnen, dem Leben des Gerechten nachstellen, die Arglosen belauschen und belauern, dem redlichen Wanderer Schlingen legen, nach dem Blute des Nächsten muthwillig dürsten, die Mordgeschoße wuthvoll schwingen, und den Unschuldigen erbarmungslos hinschlachten. So richten sie zu Grunde das vollkommenste Werk des Schöpfers und stürzen zur Gruft dessen Ebenbild! ein Augenblick — und sie vernichten das athmende Leben. O! sie geben ihrem Herzen nicht Raum für Gottesfurcht, und befördern zum Tode das unreife Alter. Fern sei es von dir zu entweihen die

מִלְּהַחֲנִיף גֵּיא בְּדָמִים. זְכוֹר כִּי יִזְעַק דָּם לִמְרוֹמִים. וְשׁוֹפֵךְ דַּם הָאָדָם בָּאָדָם נִנְקָמִים. הֵן | נֶפֶשׁ בְּנֶפֶשׁ מְשַׁלְּמִים. דִּין הֶרֶג לְנַפְשָׁם גּוֹרְמִים. גּוֹר מִפְּנֵי חֶרֶב זְעָמִים. בְּרַח לְךָ מְנַחֲלֵי רְתָמִים. אֲשׁוּרֶיךָ תַּצְעִיד בְּתָמִים:

Vorb. בְּתָמִים תֵּלֵךְ וְתִנָּצֵל מֵאַף. סוּטָה אִם לֹא תִנְאָף:

Gemeinde u. Vorb. לֹא תִנְאָף:

ע"פ א"ב.

אַל תִּתְעָרֵב בִּמְנָאֲפִים. בִּמְגַלֶּה עֶרְיוֹת גּוּפִים. גְּוִיִּם בְּתוֹעֲבוֹת מְטַנְּפִים. דּוֹרְשֵׁי רָע וּמְבַקְשֵׁי כְשָׁפִים. הַמְטַמְּאִים אֶרֶץ וּמַחֲנִיפִים. וּמַעֲשֵׂה יְדֵי אֱמֶן מְסַלְּפִים. זַרְעָם לְשֵׁם אַחֵר מַחֲלִיפִים. חֲמַת אֵל וְקִצְפּוֹ מַאֲנִיפִים. טוֹר עַצְמָךְ מִסּוֹטַת נַאוּפִים. יְפִיָּהּ אַל יַדִּיחֵךְ לִרְשָׁפִים. כָּל נוֹגְעָיהָ בָּאוּר

Erde mit unschuldigem Blute; bedenke, daß es empor zum Himmel schreiet, denn vergossenes Menschenblut muß am Menschen gerächt werden! Leben für Leben! so lautet das Vergeltungsrecht; darum ziehen sie sich selbst das Todesurtheil zu. O fürchte das Racheschwert, entfleuch der Höllengluth und leite deine Schritte auf die Bahn der Unschuld hin.

בתמים Ja auf der Unschuld Bahn wandle, nur dann bist du vor jedem Unheil sicher; gib der Verführung nimmer deine Keuschheit hin. —

Du sollst nicht unkeusch sein!

אל Laß dich nicht verlocken von unzüchtigen Gesellen, die schamlos ihre Nacktheit zeigen, und ihr ganzes Wesen mit dem Unflath der Wollüste besudeln. Sie suchen das Laster auf und streben nach sinnlicher Täuschung. O wie entweihen und schänden sie das Land! wie verstümmeln sie das Meisterstück des Schöpfers! ihrer Zeugung Frucht geben sie einem fremden Namen preis und regen auf den Zorn und die Rache Gottes. Waffne dich gegen die Lockung der Buhlerin, versenge dich nicht an den Gluthen ihrer Schönheit; wer sie berührt, verzehrt die unkeusche Flamme; er taumelt hinein

נִשְׂרָפִים. לְחַדְרֵי מָוֶת הֵם
נִשְׁאָפִים. מֵעֲמֵקֵי שְׁאוֹל
נֶחֱדָפִים. נוֹפְלִים לַשַּׁחַת
וְלֹא נִזְקָפִים. שְׂמַח בְּחֶלְקְךָ
בְּחַיִּים יָפִים. עִם לְקוּחָה
לְךָ וְהַכֹּל צוֹפִים. פּוֹרִיָּה
תַּפְרִיחַ לְךָ עֲנָפִים. צְמוּדִים
לְשֻׁלְחָנְךָ מַקִּיפִים. קוֹדֶשׁ
הִלּוּלִים לָאֵל מַצְנִיפִים. רִנָּה
בְּלִבְּךָ אָז מוֹסִיפִים. שְׁתֵה
מִבּוֹרְךָ מַיִם כְּסוּפִים. תָּעֵב
גְּנֵבַת מַיִם מְנוּפִים׃

Vorb. מְנוּפִים | מַיִם לֹא תִגְנֹב.
שְׂמַח בְּחֶלְקְךָ וּבְטוֹב תָּנוּב׃

Gemeinde u. Vorb. לֹא תִגְנֹב׃

ע"פ תשר"ק

תִּרְחַק מֵחֲבוּרַת גַּנָּבִים.
שׁוֹדְדִים לְלֹא לָמוֹ אוֹרְבִים.
רוֹאִים בְּאֶשְׁנַבֵּי עֲרָבִים.
קִירוֹת בַּחֹשֶׁךְ נוֹקְבִים.
צוֹדְדִים וּבָאִים בְּאֶשְׁנַבִּים.
פְּעֻלַּת יְגִיעַ אֲחֵרִים גּוֹנְבִים.
עֲשִׁירִים עֲרוֹמִים מַצִּיבִים.
שְׂבֵעִים לַלֶּחֶם | מַרְעִיבִים.

in das Gemach des Todes, und wird gestoßen in den Schlund der Hölle; er stürzt in's Verderben und richtet sich nimmer auf. Darum erfreue dich eines mäßigen tugendhaften Lebens, theile es mit einer treuen Gattin; dann wird alles bewundern, welche Zweige der fruchtreiche Stamm dir treibet, dir schön gereiht deinen Tisch umgeben und heilige Gesänge der Gottheit weihen — o welchen Jubel regen sie in deinem Herzen auf. Darum trinke aus deiner Quelle reines Wasser, und verabscheue den verstohlenen Genuß eines schlammigen Wassers.

מְנוּפִים Nein! schlammige Wasser stehle nimmer! freue dich deines Antheils, und es wird dir wohl gedeihen. —

Du sollst nicht stehlen.

תִּרְחַק Entferne dich von Diebesbanden, sie plündern, stellen fremdem Eigenthume nach, belauern aus dunkeln Verstecken, durchbohren von Finsterniß begünstigt die Wände, pressen sich zusammen und schlüpfen durch die Lücken, und stehlen so anderer mühsamen Fleißerwerb. Sie stellen die Reichen nackt hin, geben die Ueberflußgewöhnten dem Hunger preis, und setzen die Ge-

נְפָשׁוֹת מַפְחִידִים וּמַדְאִיבִים.
מְאָרְבִים עַל דְּרָכִים יוֹשְׁבִים.
לְגַזּוֹל לְכָל עוֹבְרֵי נְתִיבִים.
כְּלֵי זַיִן עֲלֵיהֶם | מַלְהִיבִים.
יַחַד גַּם לְהָרְגָם רוֹהֲבִים.
טְעוּנוֹ וּבְגָדוֹ שׁוֹלָלִים
כְּאוֹיְבִים. חוֹטְפִים וְשׁוֹרְפִים
כְּזוֹאֲבִים. זֶה עֲמָלָם לָרִיק
חוֹטְבִים. וּמְאֵרָה לְבָתֵּיהֶם
שׁוֹאֲבִים. הוֹן בְּרָכָה
אַחֲרֵימוֹ לֹא עוֹזְבִים. דִּבְרֵי
אָלוֹת עֲלֵיהֶם קוֹבְעִים. גְּוָם
לְמַהֲלוּמוֹת מְחַיְּבִים.
בָּשְׁתָּם בְּרַחוֹבוֹת
מְסוֹבָבִים. אֵידָם בְּבוֹא
יִרְאוּ רַבִּים. אֶסוֹף יְגִיעֲךָ
הַטּוֹבִים. אֱכוֹל וּלְנַפְשְׁךָ
יְהוּ עֲרֵבִים. אַל תִּפְנֶה בְּנִי
אֶל רַהֲבִים. וְאַל תְּהִי עִם
שַׁטֵּי כְזָבִים:

Vorb. כְּזָבִים בְּרֵעֲךָ לֹא תַעֲנֶה.
וְרָעָה אֵלֶיךָ לֹא תְאֻנֶּה:

Gemeinde u. Vorb. לֹא תַעֲנֶה:

ע"פ א"ב
אֱטוֹם שְׂפָתֶיךָ

müther in Angst und Furcht. Sie lauern im Hinterhalt auf Straßen, um arglose Wanderer zu berauben; sie zücken gegen sie blanke Waffen, und sind sonach zum blutigsten Mord gerüstet. Sie entreißen wie offene Feinde Gepäcke und Leibgewand, und fallen an wie die reißenden Wölfe. Aber ihr blutbeschwerter Raub zerfließt in Nichts, sie ziehen damit den Fluch in's Haus, ihr Nachlaß ist kein gesegnetes Gut, denn alle Flucharten lasten darauf. Ihr Körper ist dem Henkerbeil verfallen, ihre Schande wird auf belebten Straßen zur Schau getragen, und das Strafurtheil zur Warnung öffentlich vollzogen. Darum sammle nur was der Fleiß dir redlich erworben, den genieße, der wird dich erquicken. Strebe nicht mein Sohn nach Reichthümern, und hänge nicht an den Schattenbildern der Lüge.

כוזבים Die Lüge sollst du nicht gegen deinen Nächsten behaupten, dann wird dich nimmer Unglück treffen.

Du sollst nicht falsch zeugen!

אטום Schließ deine Lippen

מִתְפַּלּוּצִים. בַּל תִּתְחַבֵּר לַלְּצִים. גּוֹלְשִׁים דְּבָרִים נִמְרָצִים. דַּרְדַּר וְזַרְעִים עִם קוֹצִים. הַשּׁוֹנְנִים לְשׁוֹנָם כְּחִצִּים. וּפִימוֹ יְפוֹצֵץ נִצּוּצִים. זוֹמְמִים אָוֶן וּמִרְמָה יְוֵעֲצִים. חֲנֻפִּים וְלָרֶכֶל אָצִים. טִפְלוּת עֵדוּת שָׁוְא פּוֹצִים. יְהִירִים וּבָעַיִן קוֹרְצִים. כְּצִפְעוֹנִי נוֹשְׁכִים וּמוֹחֲצִים לָרַע רָצִים וּלְאֵד וּ דָצִים. מְדָנִים בֵּין אַחִים | מְנַצִּים. נוֹתְנֵי מַחְלוֹקֶת וְגָדֵר פּוֹרְצִים. שְׁנוּאִים לָאֵל וּמְשֻׁקָּצִים. עֲתִידִים לְמִדּוֹרַת אֵשׁ וְעֵצִים. פְּעָלָם עַל רֹאשָׁם קוֹבְצִים. צָרַעַת בְּעוֹרָם מְנַפֵּצִים. קְלָלוֹת בִּבְשָׂרָם רוֹבְצִים. רוֹשׁ וְלַעֲנָה בְּכוֹסָם וּ מָצִים. שְׁמוֹר לְשׁוֹנְךָ מִנְּאוּצִים. תִּתָּעֵב תַּרְמִית שֶׁקֶר וְשִׁקּוּצִים׃

Vorb. שִׁקּוּצִים וְזִנּוּת אַל יְהִי מַרְעֶךָ. וּבְמִרְעֶה טוֹב הוּא יִרְעֶךָ׃

schändlichen Aussagen, schließe dich nicht spitzfindigen Schwätzern an, sie sprudeln von Trugschlüssen, und ihre Saat ist Dorn und Distel. Sie spitzen wie Pfeile ihre Zungen, und ihrem Munde entsprühen Flammen; sie denken auf Ränke, und sinnen auf Trug; heuchelnd sind sie der Verleumdung Boten, und die Darstellung falscher Zeugnisse ist ihr Rednertalent. Frech ist ihr Anblick, gefährlich der Wink ihres Auges, der Basilisken gleich beißt und verwundet. Bosheit ist ihr Ziel, Unheil ihre Lust. Sie fachen Zwist unter Brüdern an, stiften Zwietracht, und zerreißen die Bande der Geselligkeit. Sie sind Gottverhaßte abscheuliche Kreaturen, und fallen einst den Höllengluthen anheim. Ihre Schandthaten häufen sich ob ihrem Haupte, Aussatz verbreitet sich über ihre Haut, Flüche krallen sich in ihrem Körper ein, und Gift und Galle schlürfen sie aus ihren Kelch. — Darum bewahre deine Zunge vor niederträchtigen Reden, und verabscheue Lug und Trug und Greuelthat.

שקוצים Greuelthat und Unzucht werde nie die Weide deiner Lust, dann leitet Er dich auf des Glückes Weide.

לֹא תַחְמֹד בֵּית רֵעֶךָ׃ Gem. u. Vorbeter

Gelüste nicht nach dem Hause deines Nächsten!

ע"פ תשר"ק

תַּחְמוּדוֹת בָּתִּים וְאוֹהָלִים. שֶׁקֶר הַחֵן וְיוֹפִי הֶבֶל הֵם. רֶשַׁע חוֹמְסִים וְגוֹזְלִים. קִנְיָן אֲשֶׁר קָנוּ עֲמֵלִים. צוֹפָה עַיִן תַּאֲוַת שְׁלָלִים. פְּוֹ וָכֶסֶף וְכָל בֶּצַע כְּלוּלִים. עָשׁ בְּגָדִים וְרָקָב כֵּלִים. שְׁדֵמָה וְכֶרֶם לָרוּחַ נִגְחָלִים. נֶפֶשׁ וְכָל אֲשֶׁר לָהּ נוֹטְלִים. מִלַּחְמוֹד אֵלֶּה עַיִן תַּעֲלִים. לָמָּה תִּהְיֶה בִּפְלִילִים. כְּסוּת אַלְמָנָה חוֹבְלִים. יְתוֹמִים חוֹמְסִים וְלֹא חוֹמְלִים. טוֹרְחִים לְהַשִּׂיג גְּבוּל־עוֹלִים. חוֹטְפִים עֲנִיִּים וְדַלִּים. וְעֵת יְגִיעַ אֲחֵרִים גּוֹזְלִים. וְנָשַׁךְ וְתַרְבִּית מַכְפִּילִים. הֲלֹא לִקְבָרוֹת הֵם | מוּבָלִים. דְּבַר הוֹן בְּיָדָם לֹא מוֹבִילִים. גֶּחָלִים כְּקַשׁ אוֹתָם אוֹכְלִים. בְּיוֹם עֶבְרָה לֹא מַצִּילִים.

תחמאות Das Gelüste nach Palästen und Pavillons ist ein Reiz, der täuscht, eine Schönheit, die vergänglich ist. Wenn die Bosheit plündert und raubt den Erwerb, den der Fleiß in's Eigenthum gebracht; wenn Habsucht das Auge nach Schätzen lüstern macht, nach Gold und Silber und werthvollen Herrlichkeiten: dann nagt die Motte an den Prunkgewändern, die Fäulniß an den köstlichsten Geräthen; Feld- und Weinbau reißt der Sturm nieder, und so geht all' sein Habe zu Grunde. O! wende dein Auge ab von solcher Lüsternheit; warum willst du dem strafenden Gerichte heimfallen? — Jene, welche das Kleid der Wittwe pfänden, die Waisen erbarmungslos berauben, dahin streben, eigenmächtig ihr Gebiet zu erweitern, den Armen und Dürftigen verkürzen, was andere mit Schweiß und Fleiß erworben, an sich reißen, Zins und Wucher treiben — werden dann zur Gruft geschleppt, bringen von ihrem Reichthume nichts dahin, die Höllenflammen verzehren sie wie Stroh, nichts errettet sie am Tage des Strafgerichtes,

אֲנָשִׁים אֲשֶׁר עָוְלָה פּוֹעֲלִים.
אֱלֶה הַדְּבָרִים בְּלֹא תַחְמֹד
תְּלוּלִים. אִם תִּשְׁמֹרֵם וְלֵב
לָאֵל תַּשְׁלִים. Vorb. אָז תַּצְלִיחַ
בְּכָל מִפְעָלִים. אוֹרְךָ יָזְהִיר
כְּמַשְׂכִּילִים. אֲשֶׁר שָׁנִי
עוֹלָמוֹת נוֹחֲלִים. וְיַאַשְׁרוּךָ
קְמַנִּים וּגְדוֹלִים:

Vorb. גְּדוֹלִים וּקְטַנִּים נָעוּ מִקּוֹלוֹת.
וּנְשָׁמוֹת עָפוּ מִקּוֹלֵי קוֹלוֹת:

Gem. u. Vorbeter. וְכָל הָעָם רוֹאִים אֶת
הַקּוֹלוֹת:

diese Menschen, die boshaftes Handwerk trieben. — Das ist die Schilderung, welche das Verbot: „Du sollst nicht gelüsten!" in seinem Umfange darstellt. O daß du sie beachten, und Gott dein Herz vollkommen weihen mögest! dann werden alle Unternehmungen dir gelingen, dein Licht wird aufstrahlen, wie das Licht der Glückseligen, welchen diese und jene Welt zu Theil geworden, und dich preist selig Groß und Klein.

גדולים Groß und Klein wankten vor den Donnerstimmen, ihre Seelen entflohen fast vor den Wunderstimmen.

So empfand das Volk die Stimmen.

וּבְכֵן וְלֹךְ תַּעֲלֶה קְדֻשָּׁה כִּי אַתָּה קָדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל וּמוֹשִׁיעַ:

אֵלֶּה הָעֵדוֹת וְהַחֻקִּים. אֲשֶׁר נִתְּנוּ לָעָם חָשׁוּקִים.
בְּקוֹלוֹת וְשׁוֹפָרוֹת וְלַפִּידִים וּבְרָקִים. בְּרַעַשׁ וּבְרַעַד
בְּאֵימָה וְזִיקִים. בְּנִשִּׁיקָה מִפִּי שׁוֹכֵן שְׁחָקִים.
מְבוּאָרִים וּמְחֻזָּקִים. מְשׁוּלִים בְּכָל מֶתֶק אֲכָלִים
וּמַשְׁקִים. מְנוּפֶת צוּפִים וּמְדֻבָּשׁ מְתוּקִים. בְּתִשְׁעִים
וּשְׁמוֹנָה פָּנִים בְּפֵרוּשׁ חֻקּוּקִים. בְּאַרְבָּעִים וְתִשְׁעָה
פָּנִים טָמֵא נֶחְקָקִים. אַרְבָּעִים וְתִשְׁעָה פָּנִים טָהוֹר
מְחֻשָּׁקִים. מְנֻיָּן וְדִגְלוֹ נִדְרָשִׁים וְנֶחְקָקִים. בְּשֵׁשׁ
מֵאוֹת וּשְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִצְוֹת זְקוּקִים. מָאתַיִם
וְאַרְבָּעִים וּשְׁמוֹנָה בַּעֲשֵׂה לְהָקִים. וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת
וְשִׁשִּׁים וְחָמֵשׁ בְּלֹא תַעֲשֶׂה מִתְחַזְּקִים. בַּעֲלִיל

שִׁבְעָתַיִם מְזֻקָּקִים. וְשׁוֹמְרֵימוֹ לָעַד לֹא נִזְקָקִים.
וְלִוַּיִת חֵן לְרֹאשָׁם ו מַעֲנִיקִים. וּלְגַרְגְּרוֹתָם עִטּוּר
עֲנָקִים. מְשַׂמְּחִים לֵב וְעֵינַיִם מַבְהִיקִים. מָתוֹק
לְנֶפֶשׁ וּמַרְפֵּא לָעֲצָם ו מְפִיקִים. עֵץ חַיִּים הִיא
לַמַּחֲזִיקִים: וּכְעָלְתָה עַל דַּעְתּוֹ לִתֵּן תּוֹרָה לְעַמּוֹ.
בָּא מְסִינַי בִּכְבוֹד נְאֻמוֹ. וְזָרַח מִשֵּׂעִיר לָמוֹ. וְעָרַךְ
לֹא תֵרָצֵחַ לְפָנֵימוֹ. וְעַל כִּי בְחַרְבָּם הֵם חַיֵּימוֹ.
לֹא קִבְּלוּ עוֹל תּוֹרָה עֲלֵימוֹ. וּמֵהַר פָּארָן הוֹפִיעַ
לָמוֹ. לֹא תִגְנֹב שִׁנֵּן בְּמַחֲנֵימוֹ. וְעַל כִּי בְּגִנְבוֹת
וּבִגְזֵלוֹת הֵם | מִפְעָלֵימוֹ. לֹא קִבְּלוּ עוֹל תּוֹרָה
עֲלֵימוֹ. וְאַתָּה מֵרִבְבוֹת קֹדֶשׁ לִתֵּן עוֹז לְעַמּוֹ. הֵם
קִבְּלוּ עוֹל תּוֹרָה עֲלֵימוֹ. וְנַעֲשֶׂה לְנִשְׁמַע הִקְדִּימוּ.
מֵרֹם נִשְׁמַע נַעֲשֶׂה נָמוֹ. וּצְדָקָה בָּהּ נֶחְשְׁבָה לָמוֹ.
וְלִשְׁנֵי כְתָרִים סְמָכוֹ. לְמַלּוּכָה וְלִכְהֻנָּה וְלִלְוִיָּה אָמָכוֹ.
וּבַעֲשָׂרָה קְדוּשִׁים קִדְּשָׁם אֵל לִשְׁמוֹ. וּבְשִׁבְעִים
שְׁמוֹת יְחָסָם לְאֻמּוֹ. וּבִשְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִדּוֹת
תּוֹצָאוֹתָם בְּקַיְּמוֹ. וְכָלַל שָׁמָם בִּשְׁמוֹ. וְכָאֲזוֹר
לַחֲלֹץ הִדְבִּיקָם לְנֶאְמוֹ. וּלְסִינַי הִטָּה שְׁמֵי מְרוֹמוֹ.
וַיֵּרֶד הוּא וְכָל קְדֹשָׁיו עִמּוֹ. וְהִנְעִישׁ וְהִרְעִישׁ וְהִרְעִיד
הֲדוֹמוֹ. וְאַחַת בִּדְבָרוֹ הֶחֱרִיד עוֹלָמוֹ. וְעֶשְׂרִים
וְאַרְבָּעָה מִיל מַהֲלַךְ נָעוּ עַמּוֹ. שְׁתַּיִם זוּ בְּהַשְׁמִיעוֹ
נְאֻמוֹ: וְרָגְזוּ וְחָלוּ כָּל בָּאֵי עוֹלָם. מֵאֵימַת חֵי
הָעוֹלָם. בְּרִדְתּוֹ לְדַבֵּר לְעֵם עוֹלָם. רָעֲשׁוּ אֻמּוֹת
הָעוֹלָם. פַּחַד קָרָאָם וְרַעַד הֶחְזִיקָם. חִיל כַּיּוֹלֵדָה

הִבְהִילָם. נָעוּ וְרָעֲדוּ וְסָר צִלָּם. וְאֵצֶל קְמוּאֵל בָּאוּ
כְּלָם. לְנַחֵשׁ בְּקִסְמֵי קַלְקוּלָם. וְשָׁאֲלוּ לוֹ מַה זֶּה
בָּא לָעוֹלָם. שֶׁמָּא הַיּוֹם לְמִימָיו חוֹזֵר עוֹלָם. יְיָ
לַמַּבּוּל יָשָׁב לָבוֹא לָעוֹלָם. וְהֵשִׁיב אוֹתָם בְּשָׁאֲלָם.
יְיָ עוֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן דָּתוֹ לְהַנְחִילָם. וּכְשָׁמְעָם כַּךְ נָמוּ
כְּלָם. יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בַּשָּׁלוֹם. וְדָתוֹ לְהַשְׁכִּילָם:
וְכָל דּוֹר וָדוֹר וּמַנְהִיגֵיהֶם. אֲשֶׁר עָמְדוּ לִפְנֵיהֶם.
וְהָעִתִּידִים לַעֲמוֹד אַחֲרֵיהֶם. כְּלָם הָעֲמִידָם בְּסִינַי
עִמָּהֶם. לְהוֹדִיעָם כִּי דוֹר דֵּעָ נֶחְשָׁךְ מִכְּלָהֶם. טוֹב
שַׁעַם וָדַעַת לְהַשְׁכִּילֵיהֶם. וְכָל מוּם לֹא הָיָה בָהֶם.
כִּי שְׁלֵמִים וּמְשֻׁלָּמִים הָיוּ כְּלָהֶם. בְּהִגָּלוֹתוֹ בְּסִינַי
עֲלֵיהֶם. וּבְפָנִים הַרְבֵּה נִרְאָה לָהֶם. מְדַבֵּר אָנֹכִי
עִם כָּל אֶחָד וְאֶחָד מֵהֶם. פָּנִים בְּפָנִים לְהַרְאוֹתֵיהֶם.
פָּנִים בְּאֵימָה לְמִקְרָא לְמוּדֵיהֶם. פָּנִים בִּינוֹנִיוֹת
לְמִשְׁנַת עֲרוּכֵיהֶם. פָּנִים שׁוֹחֲקוֹת לְתַלְמוּד חֲכְמֵיהֶם.
פָּנִים | מַסְבִּירוֹת לְאַגָּדוֹת טַעֲמֵיהֶם. בְּעַתִּיק יוֹמִין
וְצַח נִדְמָה לָהֶם. נֶחְמָדִים בְּהַר חֶמֶד עֶרֶךְ לִפְנֵיהֶם.
וְחֻקִּים וּמִצוֹת טוֹבִים וְשֻׂכַּר אֶתְנַנֵּיהֶם. אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה
אוֹתָם הָאָדָם וָחַי בָּהֶם. כִּי חַיִּים הֵם לְמוֹצְאֵיהֶם.
לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיהֶם וִימֵי בְנֵיהֶם: וְדִבּוּר אֶחָד (כ"ף
שתי דברות) מִפִּיו בְּמַלֵּלוֹ. שְׁתַּיִם זוּ בְּהַשְׁמִיעוֹ
לִקְהָלוֹ. רָחֲקוּ שְׁנֵים עָשָׂר מִיל מִפַּחַד חֵילוֹ. וּפָרְחוּ
נַפְשָׁם מִמִּשְׁמַע הוֹד קוֹלוֹ. וְהֶעֱמִיד עֲנָנִי כְּבוֹד
גְּדֵלוֹ. וְגֶשֶׁם נְדָבוֹת הֵנִפּוּ וְהִזִּילוּ. וְחָוּוּ וְשָׁבוּ שְׁנֵים

עָשָׂר מִיל בְּתוֹכָךְ חֵילוֹ. וְדִבְּרוּ לְצִיר וְאָמְרוּ לוֹ.
קָרֵב אַתָּה וּשְׁמָע מִלּוּלוֹ: וְדַבֵּר עִמָּנוּ קִנְיַן פֶּעָלוֹ.
פֶּן ו נָמוּת מֵאֵימַת קוֹלוֹ. וַיִּשְׁמַע אֶל דִּבְרֵי קְהָלוֹ.
וַיֵּשֶׁב לְפָנָיו וְגַם עָרֵב לוֹ. וַיִּקְרָא לְצִיר וְלִמְרוֹמוֹ
הֶעֱלוֹ. וּבֵינוֹ לְבֵין עַם שְׁלִישֵׁי עֵלוֹ. וְהֶעֱמִידוֹ וְנִגַּשׁ
אֶל עֲרַפְּלוֹ. וּפָנִים בְּפָנִים דִּבֶּר לוֹ. וְקַרְנַיִם ו מִיָּדוֹ
לוֹ. יְהִדּוּן יְהִדּוּן רָעֲשׁוּ לְמוּלוֹ. וְדִבְּרוּ לִפְנֵי צוּר
וְאָמְרוּ לוֹ. מָה אֱנוֹשׁ כִּי תִנְדְּלוֹ. וּמַה תְּחַשְּׁבֵהוּ
לְמִקּוֹמֵנוּ לְהַעֲלוֹ. קִנְיַן שַׁעֲשׁוּעִים לְהַנְחִילוֹ.
וְהֶשִׁיבָם אֶל הַנִּיחוּ לוֹ. מֵאָז חֶשְׁקָתְיוּ לְהַגְדִּילוֹ.
קִנְיַן שַׁעֲשׁוּעִים לְנַחֲלוֹ. וּלְהַכְנִם לִפְנֵי וְלִפְנִים רְשׁוּת
נָתַתִּי לוֹ. שְׁבוּיַת מָרוֹם לָתֵת לוֹ. מִנַּת חֶלְקוֹ
וְגוֹרָלוֹ. לְלַמֵּד לִבָּנַי כָּל אֲשֶׁר יְדַבֵּר לוֹ: וּמֵהַר סִינַי
קִבְּלוּ תוֹרָה. לֹא מִפִּי מַלְאָךְ וְלֹא מִפִּי שָׂלִיחַ
אֲמוּרָה. כִּי אִם ו מִפִּי מֶלֶךְ עוֹשֵׂה אוֹרָה. שָׁהוֹר
עֵינַיִם וְיִרְאָתוֹ טְהוֹרָה. מִפִּי גְּבוּרָתוֹ לְבָחִירוֹ הוֹרָה.
דָּת בָּאֵר הֵיטֵב מְבוּאָרָה. בְּדִבּוּר בַּאֲמִירָה. בְּצִוּוּי
בְּאַזְהָרָה. בְּתַלְמוּד בְּאַגָּדָה בְּמִשְׁנָה בְּמִקְרָא.
בְּחֶקֶר בְּמִצְוָה בִּבְרִית גְּמוּרָה. עֲרוּכָה בַּכֹּל
וּשְׁמוּרָה. וְכָל מִצְוָה שֶׁבָּהּ כְּעִנְיַן סְדוּרָה. לְהִתְבָּרֵךְ
בְּהוֹגֶיהָ בְּכָל יוֹם בָּרוּךְ נוֹתֵן הַתּוֹרָה: וּבְאֶלֶף
שֶׁהִיא לְכָל הָאוֹתִיּוֹת רֹאשׁ. פָּתַח בְּאָנֹכִי לְדִבְּרוֹת
רֹאשׁ. לְהוֹדִיעַ שֶׁהוּא אֱלֹהֵי קֶדֶם רֹאשׁ. בְּרֵאשִׁית
רֹאשׁ. וּבְאַחֲרִית רֹאשׁ. רִאשׁוֹן וְאַחֲרוֹן בְּסוֹף וּבְרֹאשׁ.

צוּפָה מַה יִּהְיֶה בְּסוֹף מֵרֹאשׁ. וְלָמָּה בְּאֶלֶף פְּתַח בָּרֹאשׁ. כְּנֶגֶד אֶלֶף דּוֹר שֶׁצָּפָה מֵרֹאשׁ. לִתֵּן לָהֶם אֱמוּנַת רֹאשׁ. לְצַוּוֹת לָהֶם דָּבָר מֵרֹאשׁ. וְעִבֵּר מֵהֶם תְּשַׁע מֵאוֹת וְשִׁבְעִים וְאַרְבָּעָה לִפְרוֹשׁ. וּלְסוֹף עֶשְׂרִים וְשִׁשָּׁה דוֹרוֹת חָשַׁק תְּבוּאַת רֹאשׁ. דָּבָר צִוָּה לְאֶלֶף דּוֹר מֵרֹאשׁ. לְנַחוֹל חוֹק נְסוּכַת רֹאשׁ. בְּתַעֲצוּמוֹתֶיהָ לַחְקוֹר וְלִדְרוֹשׁ. לְהִשְׁתַּחֲוֹת וְלִכְרוֹעַ וְלִקּוֹד רֹאשׁ. לְאֵל חַי וְקַיָּם הַמִּתְנַשֵּׂא לְכֹל לְרֹאשׁ: וּבְשׁוֹרָם צִבְאוֹת אֱלִים. כִּי לְמַתַּן דָּת זָכוּ סְגוּלִים. וַיְכַבְּדוּ בָהּ נְדִבִים. נָתְנוּ שֶׁבַח וּתְהִלָּה לְאֵל אֱלִים. הֲמוֹן גְּדוּדִים וְכִתֵּי אֲרָאֵלִים. שִׁיר וְתִשְׁבָּחוֹת מְפָאֲרִים וּמְהַלְלִים. וּשְׂרָפִים | מִמַּעַל לָהֶם עוֹמְדִים וּמַעֲלִים. וְלִיוֹשֵׁב עַל כִּסֵּא רָם וְנִשָּׂא מְגִדִּילִים. וְצִבְאוֹת גִּבּוֹרֵי חַיָּלִים. מַנְעִימִים שִׁיר הַלּוּלִים. וּפְאֵר כְּרוּבִים וְרַעַשׁ גַּלְגַּלִּים. בְּמַתַּן אָמוֹן הָיוּ גִילִים. וּמַלְאֲכֵי אֵשׁ וּמַיִם בְּלוּלִים. בְּשִׁמְחַת נָוֹת בַּיִת מְסַלְּדִים וּמְחַלִּים. וְזֶה אֵל זֶה קוֹרְאִים וְשׁוֹאֲלִים. לְקָדוֹשׁ וּבָרוּךְ תִּפְאֶרֶת מְכַלְּלִים. רוֹמְמוֹת לְמַלְכָּם מְמַלְּלִים. וְעָווּז נוֹרְאָתָיו מַגְדִּילִים. וְשִׁלּוּשׁ קְדֻשָּׁה לְקָדוֹשׁ בַּקּוֹדֶשׁ מַעֲלִים:

כַּכָּתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ וְקָרָא זֶה אֶל זֶה וְאָמַר:

קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

קדוש Heilig! heilig! heilig! ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von Seiner Herrlichkeit!

Vorb. אָז בְּקוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל אַדִּיר וְחָזָק מַשְׁמִיעִים קוֹל מִתְנַשְּׂאִים לְעֻמַּת שְׂרָפִים לְעֻמָּתָם בָּרוּךְ יֹאמֵרוּ:

Gemeinde u. Vorb. בָּרוּךְ כְּבוֹד־יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

Vorb. מִמְּקוֹמְךָ מַלְכֵּנוּ תּוֹפִיעַ וְתִמְלוֹךְ עָלֵינוּ. כִּי מְחַכִּים אֲנַחְנוּ לָךְ: מָתַי תִּמְלוֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקָרוֹב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד תִּשְׁכּוֹן: תִּתְגַּדַּל וְתִתְקַדַּשׁ בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירְךָ לְדֹר וָדֹר וּלְנֵצַח נְצָחִים: וְעֵינֵינוּ תִרְאֶינָה מַלְכוּתֶךָ כַּדָּבָר הָאָמוּר בְּשִׁירֵי עֻזֶּךָ עַל־יְדֵי דָוִד מְשִׁיחַ צִדְקֶךָ:

Gemeinde u. Vorb. יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ:

Vorb. לְדוֹר וָדוֹר נַגִּיד גָּדְלֶךָ וּלְנֵצַח נְצָחִים קְדֻשָּׁתְךָ נַקְדִּישׁ וְשִׁבְחֲךָ אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ לֹא יָמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד כִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אָתָּה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ. וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָ�sשׂוֹן. אֶת יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ מִקְרָא קֹדֶשׁ זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיָבֹא וְיַגִּיעַ וְיֵרָאֶה וְיֵרָצֶה וְיִשָּׁמַע וְיִפָּקֵד וְיִזָּכֵר זִכְרוֹנֵנוּ וּפִקְדוֹנֵנוּ וְזִכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזִכְרוֹן מָשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עַבְדֶּךָ. וְזִכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קָדְשֶׁךָ. וְזִכְרוֹן כָּל

Und wie des Sturmes Brausen stark und gewaltig ertönt ihre Stimme, da stehen sie, hoch und hehr, den Seraphim gegenüber, und stimmen an den Wettgesang: Gelobt. —

ברוך Gelobt sei Gottes Herrlichkeit an der Stätte, wo sie waltet.

ממקומך An der Stätte, wo Du waltest, erscheine uns in Deiner Herrlichkeit, Herr, regiere Du über uns; denn auf Dich hoffen und vertrauen wir, daß Du dereinst regierest in Zion, bald in unseren Tagen, und für die Ewigkeit da thronest. O! daß Du in Deiner Größe und Heiligkeit geheiliget werdest in Jerusalem, der Gottesstadt, für alle Zeiten und Ewigkeiten; daß unsere Augen schauen mögen Dein göttlich Reich, wie es einst verkündiget ward in den Liedern Deines Ruhmes durch David den Gesalbten, auf dem Dein göttlich Recht in Gnaden einst geruhet;

ימלוך Der Herr regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten. — „Hallelujah!"

עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לִפְלֵיטָה לְטוֹבָה לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפָקְדֵנוּ בוֹ לִבְרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בוֹ לְחַיִּים. וּבִדְבַר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חוּס וְחָנֵּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ ו חַנּוּן וְרַחוּם אָתָּה:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בִּרְכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר ו רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ. קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ: (*וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מודים דרבנן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שָׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרָיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

מודים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי כל־בשר יוצרנו יוצר בראשית ברכות והודאות לשמך הגדול והקדוש על שהחייתנו וקימתנו כן תחיינו ותרחמנו ותאסוף גליותינו לחצרות קדשך לשמור חקיך ולעשות רצונך ולעבדך בלבב שלם על שאנחנו מודים לך ברוך אל ההודאות:

וְעַל־כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה. וִיהַלְלוּ אֶת־שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

Vorb. אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בָּרְכֵנוּ בַּבְּרָכָה הַמְשֻׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדֶּךָ הָאֱמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבָנָיו עַם קְדוֹשֶׁךָ כָּאָמוּר: יְבָרֶכְךָ יְיָ וְיִשְׁמְרֶךָ: יָאֵר יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וִיחֻנֶּךָּ: יִשָּׂא יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וְיָשֵׂם לְךָ שָׁלוֹם:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

סדר הלל

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לִקְרֹא אֶת הַהַלֵּל:

ברוך Gelobt seist Du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns geheiliget hat mit seinen Geboten, und uns geboten, das Hallel zu lesen.

קיג הַלְלוּיָהּ ו הַלְלוּ עַבְדֵי יְיָ הַלְלוּ אֶת־שֵׁם יְיָ: יְהִי שֵׁם יְיָ מְבֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם: מִמִּזְרַח שֶׁמֶשׁ עַד־מְבוֹאוֹ מְהֻלָּל שֵׁם יְיָ: רָם עַל־כָּל־גּוֹיִם יְיָ עַל־הַשָּׁמַיִם כְּבוֹדוֹ: מִי כַּיְיָ אֱלֹהֵינוּ הַמַּגְבִּיהִי לָשָׁבֶת: הַמַּשְׁפִּילִי לִרְאוֹת בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ: מְקִימִי מֵעָפָר דָּל מֵאַשְׁפּוֹת יָרִים אֶבְיוֹן: לְהוֹשִׁיבִי עִם־

הללויה Hallelujah! Lobet Gott. Lobet, ihr Diener Gottes lobet den Namen Gottes! Der Name Gottes sei gelobt von nun an und in Ewigkeit! Von Sonnenaufgang bis Niedergang ist gepriesen der Name Gottes. Erhaben über alle Völker ist Gott, über die Himmel seine Herrlichkeit. Wer ist wie Gott, unser Herr, der da thronet so hoch, der da schauet so tief im Himmel und auf Erden? Er hebt auf aus dem Staube den Armen, hebt empor aus dem Koth den Dürftigen, setzt ihn hin bei den

נְדִיבִים עִם נְדִיבֵי עַמּוֹ׃
מוֹשִׁיבִי עֲקֶרֶת הַבַּיִת אֵם־
הַבָּנִים שְׂמֵחָה הַלְלוּיָהּ׃

Edlen, bei den Edlen seines Volkes; macht die Kinderlose im Hause zur frohen Mutter vieler Kinder! Hallelujah! lobet Gott.

קיד בְּצֵאת יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרָיִם
בֵּית יַעֲקֹב מֵעַם לֹעֵז׃
הָיְתָה יְהוּדָה לְקָדְשׁוֹ יִשְׂרָאֵל
מַמְשְׁלוֹתָיו׃ הַיָּם רָאָה וַיָּנֹס
הַיַּרְדֵּן יִסֹּב לְאָחוֹר׃ הֶהָרִים
רָקְדוּ כְאֵילִים גְּבָעוֹת כִּבְנֵי־
צֹאן׃ מַה־לְּךָ הַיָּם כִּי תָנוּס
הַיַּרְדֵּן תִּסֹּב לְאָחוֹר׃ הֶהָרִים
תִּרְקְדוּ כְאֵילִים גְּבָעוֹת
כִּבְנֵי־צֹאן׃ מִלִּפְנֵי אָדוֹן
חוּלִי אָרֶץ מִלִּפְנֵי אֱלוֹהַּ
יַעֲקֹב׃ הַהֹפְכִי הַצּוּר אֲגַם־
מָיִם חַלָּמִישׁ לְמַעְיְנוֹ מָיִם׃

בצאת Als Israel aus Egypten zog, das Haus Jakobs zog aus dem Lande der Barbaren, da ward Juda ihm ein Heiligthum und Israel sein Reich? Das Meer sah es und floh, der Jordan kehrte rückwärs um; die Berge hüpften wie die Widder, die Hügel wie die Lämmer. Was ist dir Meer, warum fliehest du? Warum kehrst du, Jordan, rückwärts um? Ihr Berge, warum hüpfet ihr wie Widder, ihr Hügel wie die Lämmer?! Vor dem Herrn zittre, Welt! vor dem Gotte Jakobs; der kehrt den Fels in Wasserseen um, den Kieselstein in Wasserquell.

קטו לֹא לָנוּ | יְהוָה לֹא־
לָנוּ כִּי לְשִׁמְךָ תֵּן כָּבוֹד
עַל־חַסְדְּךָ עַל־אֲמִתֶּךָ׃
לָמָּה יֹאמְרוּ הַגּוֹיִם אַיֵּה־נָא
אֱלֹהֵיהֶם׃ וֵאלֹהֵינוּ בַשָּׁמָיִם
כֹּל אֲשֶׁר חָפֵץ עָשָׂה׃
עֲצַבֵּיהֶם כֶּסֶף וְזָהָב. מַעֲשֵׂה
יְדֵי אָדָם׃ פֶּה לָהֶם וְלֹא

לא Nicht uns, o Gott, nicht uns, deinem Namen gib die Ehre ob deiner Huld, ob deiner Treue! Warum sollen sagen die Völker: „wo ist denn ihr Gott?“ Unser Gott — der ist im Himmel; was er will, das schaffet er. Ihre Götzen sind von Silber und von Gold, das Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie, und

יְדַבֵּרוּ עֵינַיִם לָהֶם וְלֹא
יִרְאוּ: אָזְנַיִם לָהֶם וְלֹא
יִשְׁמָעוּ אַף לָהֶם וְלֹא יְרִיחוּן:
יְדֵיהֶם וְלֹא יְמִישׁוּן רַגְלֵיהֶם
וְלֹא יְהַלֵּכוּ לֹא־יֶהְגּוּ
בִּגְרוֹנָם: כְּמוֹהֶם יִהְיוּ
עֹשֵׂיהֶם כֹּל אֲשֶׁר־בֹּטֵחַ
בָּהֶם: יִשְׂרָאֵל בְּטַח בַּיְיָ
עֶזְרָם וּמָגִנָּם הוּא: בֵּית
אַהֲרֹן בִּטְחוּ בַיְיָ עֶזְרָם
וּמָגִנָּם הוּא: יִרְאֵי יְיָ בִּטְחוּ
בַיְיָ עֶזְרָם וּמָגִנָּם הוּא:
יְיָ זְכָרָנוּ יְבָרֵךְ יְבָרֵךְ אֶת־
בֵּית יִשְׂרָאֵל יְבָרֵךְ אֶת־בֵּית
אַהֲרֹן: יְבָרֵךְ יִרְאֵי יְיָ הַקְּטַנִּים
עִם־הַגְּדֹלִים: יֹסֵף יְיָ עֲלֵיכֶם
עֲלֵיכֶם וְעַל־בְּנֵיכֶם: בְּרוּכִים
אַתֶּם לַיְיָ עֹשֵׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ:
הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם לַיְיָ וְהָאָרֶץ
נָתַן לִבְנֵי־אָדָם: לֹא־הַמֵּתִים
יְהַלְלוּיָהּ וְלֹא כָּל־יֹרְדֵי
דוּמָה: וַאֲנַחְנוּ נְבָרֵךְ יָהּ
מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:
קטז אָהַבְתִּי כִּי־יִשְׁמַע יְיָ

reden nicht; Augen haben sie, und sehen nicht; Ohren haben sie, und hören nicht; eine Nase haben sie, und riechen nicht; ihre Hände tasten nicht; ihre Füße gehen nicht; kein Hauch ist in ihrer Kehle. Wie sie sind die, die sie gemacht, wer nur auf sie vertrauet. — Israel, vertrau' auf Gott! ihr Schutz und Schild ist er. Haus Ahrons, vertraut auf Gott! ihr Schutz und Schild ist er. Die ihr den Herrn fürchtet, vertrauet auf Gott, ihr Schutz und Schild ist er!

" Gott gedenke unser; er segne, er segne Israels Haus, er segne Ahrons Haus, er segne die Gottesfürchtigen, die Kleinen mit den Großen. Es mehre euch Gott, euch und eure Kinder. Seid gesegnet dem Herrn, der Himmel und Erde hat geschaffen. Die Himmel sind die Himmel Gottes, die Erde gab er den Menschenkindern. Nicht die Todten preisen Gott, nicht die da sinken in das stille Grab. Wir, wir loben Gott von nun an und in Ewigkeit! Hallelujah! lobet Gott.

אהבתי Das ist mir lieb, daß Gott noch höret meine Stimme

אֶת־קוֹלִי תַּחֲנוּנָי׃ כִּי־הִטָּה
אָזְנוֹ לִי וּבְיָמַי אֶקְרָא׃
אֲפָפוּנִי חֶבְלֵי־מָוֶת וּמְצָרֵי
שְׁאוֹל מְצָאוּנִי צָרָה וְיָגוֹן
אֶמְצָא׃ וּבְשֵׁם־יְיָ אֶקְרָא
אָנָּא יְיָ מַלְּטָה נַפְשִׁי׃ חַנּוּן
יְיָ וְצַדִּיק וֵאלֹהֵינוּ מְרַחֵם׃
שֹׁמֵר פְּתָאִים יְיָ דַּלּוֹתִי
וְלִי יְהוֹשִׁיעַ׃ שׁוּבִי נַפְשִׁי
לְמְנוּחָיְכִי כִּי־יְיָ גָּמַל עָלָיְכִי׃
כִּי חִלַּצְתָּ נַפְשִׁי מִמָּוֶת אֶת־
עֵינִי מִן־דִּמְעָה אֶת־רַגְלִי
מִדֶּחִי׃ אֶתְהַלֵּךְ לִפְנֵי יְיָ
בְּאַרְצוֹת הַחַיִּים׃ הֶאֱמַנְתִּי
כִּי אֲדַבֵּר אֲנִי עָנִיתִי מְאֹד׃
אֲנִי אָמַרְתִּי בְחָפְזִי כָּל־
הָאָדָם כֹּזֵב׃

מָה־אָשִׁיב לַיְיָ כָּל־
תַּגְמוּלוֹהִי עָלָי׃ כּוֹס־
יְשׁוּעוֹת אֶשָּׂא וּבְשֵׁם יְיָ
אֶקְרָא׃ נְדָרַי לַיְיָ אֲשַׁלֵּם
נֶגְדָּה־נָּא לְכָל עַמּוֹ׃ יָקָר
בְּעֵינֵי יְיָ הַמָּוְתָה לַחֲסִידָיו׃
אָנָּה יְיָ כִּי־אֲנִי עַבְדֶּךָ אֲנִי

und mein Flehen, daß er neiget sein Ohr zu mir; all mein Lebetag rufe ich ihn an. Es umfingen mich die Todesbande, und der Höllen Angst ergriff mich, Angst und Kummer habe ich empfunden; und im Namen Gottes rief ich: „Ach Gott, errette meine Seele!“ — da war Gott gnädig und gerecht, und unser Herr war voll Erbarmen. Die einfältigen Herzens sind, wahret Gott, ich war ehr gebeugt, und er half mir auf. Geh zur Ruhe, meine Seele, denn Gott hat dir wohlgethan! Ja, du hast gerettet meine Seele vom Tode, mein Aug' befreit von seiner Thräne, meinen Fuß vom Falle. Ich walle nun vor Gott im Lande der Lebenden! Ich habe den festen Glauben, wenn ich auch sage: „ich bin gar elend.“ Ich sprach in meiner Uebereilung: „der ganze Mensch ist trüglich!“

מה Wie soll ich Gott vergelten Alles, was er hat an mir gethan? Den Kelch des Heiles erhebe ich, und rufe an den Namen Gottes. Mein Gelübde zahl ich Gott vor seinem ganzen Volke. Werth und theuer ist in Gottes Augen der Frommen Tod. Ach Gott, ich bin dein Knecht, ich dein Knecht, ein Sohn

עַבְדְּךָ בֶּן־אֲמָתֶךָ פִּתַּחְתָּ
לְמוֹסֵרָי׃ לְךָ אֶזְבַּח זֶבַח
תּוֹדָה וּבְשֵׁם יְיָ אֶקְרָא׃ נְדָרַי
לַיְיָ אֲשַׁלֵּם נֶגְדָּה־נָּא לְכָל־
עַמּוֹ׃ בְּחַצְרוֹת בֵּית יְיָ
בְּתוֹכֵכִי יְרוּשָׁלָיִם הַלְלוּיָהּ׃

קיז הַלְלוּ אֶת־יְיָ כָּל־גּוֹיִם
שַׁבְּחוּהוּ כָּל־הָאֻמִּים׃ כִּי
גָבַר עָלֵינוּ | חַסְדּוֹ וֶאֱמֶת
יְיָ לְעוֹלָם הַלְלוּיָהּ׃

קיח סמ"ץ מנגן הודו וקקל עונה׃

Vorb. הוֹדוּ לַיְיָ כִּי־טוֹב
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃ Gem. הודו
Vorb! יֹאמַר־נָא יִשְׂרָאֵל
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃ Gem. הודו
Vorb. יֹאמְרוּ נָא בֵּית־אַהֲרֹן
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃ Gem. הודו
Vorb. יֹאמְרוּ נָא יִרְאֵי יְיָ
כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃ Gem. הודו

מִן־הַמֵּצַר קָרָאתִי יָהּ עָנָנִי
בַּמֶּרְחָב יָהּ׃ יְיָ לִי לֹא אִירָא
מַה־יַּעֲשֶׂה לִי אָדָם׃ יְיָ לִי
בְּעֹזְרָי וַאֲנִי אֶרְאֶה בְשֹׂנְאָי׃
טוֹב לַחֲסוֹת בַּיְיָ מִבְּטֹחַ

deiner Magd, Du hast meine Fessel mir gelöset. Dir opfere ich des Dankes Opfer, und rufe an den Namen Gottes. Mein Gelübde zahl ich Gott vor seinem ganzen Volke, in den Höfen vor dem Gotteshause, in Deiner Mitte, Jerusalem! Hallelujah! lobet Gott!

הללו Lobet Gott, alle Völker, preiset ihn alle Nationen; denn seine Huld ist stark über uns, und seine Treue in Ewigkeit! Hallelujah! lobet Gott!

הודו Danket Gott, denn Er ist gütig, ewig währet seine Gnade;

Es spreche Israel — ewig währet seine Gnade;

Es spreche Ahrons Haus — ewig währet seine Gnade;

Es sprechen Alle, die Gott fürchten — ewig währet seine Gnade.

מן In der Enge rief ich Gott, und Gott antwortete mir im freien Raum. Gott mit mir — ich fürchte nichts; was will der Mensch mir thun? Gott mit mir unter meinen Helfern und ich schaue meine Lust an meinen Feinden. Besser ist auf Gott vertrauen, als

בָּאָדָם׃ טוֹב לַחֲסוֹת בַּיהוָה מִבְּטֹחַ בִּנְדִיבִים׃ כָּל־גּוֹיִם סְבָבוּנִי בְּשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילַם׃ סַבּוּנִי גַם־סְבָבוּנִי בְּשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילַם׃ סַבּוּנִי כִדְבֹרִים דֹּעֲכוּ כְּאֵשׁ קוֹצִים בְּשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילַם׃ דָּחֹה דְחִיתַנִי לִנְפֹּל וַיְיָ עֲזָרָנִי׃ עָזִּי וְזִמְרָת יָהּ וַיְהִי־לִי לִישׁוּעָה׃ קוֹל רִנָּה וִישׁוּעָה בְּאָהֳלֵי צַדִּיקִים יְמִין יְיָ עֹשָׂה חָיִל׃ יְמִין יְיָ רוֹמֵמָה יְמִין יְיָ עֹשָׂה חָיִל׃ לֹא־אָמוּת כִּי־אֶחְיֶה וַאֲסַפֵּר מַעֲשֵׂה יָהּ׃ יַסֹּר יִסְרַנִּי יָהּ וְלַמָּוֶת לֹא נְתָנָנִי׃ פִּתְחוּ־לִי שַׁעֲרֵי צֶדֶק אָבֹא־בָם אוֹדֶה יָהּ׃ זֶה־הַשַּׁעַר לַיְיָ צַדִּיקִים יָבוֹאוּ בוֹ׃ אוֹדְךָ כִּי עֲנִיתָנִי וַתְּהִי־לִי לִישׁוּעָה׃

אבן מָאֲסוּ הַבּוֹנִים הָיְתָה לְרֹאשׁ פִּנָּה׃ מאת יְיָ הָיְתָה זֹּאת הִיא נִפְלָאת בְּעֵינֵינוּ׃ זה הַיּוֹם עָשָׂה יְיָ נָגִילָה וְנִשְׂמְחָה בוֹ׃

auf Menschen. Besser ist auf Gott vertrauen, als vertrauen auf Fürsten. Alle Völker umringen mich, im Namen Gottes ich vertilge sie, sie umringen und umringeln mich — im Namen Gottes ich vertilge sie! Sie umringen mich wie die Bienen und verlöschen wie ein Dornenfeuer — im Namen Gottes ich vertilge sie. Du hast mich gestoßen, daß ich falle; aber Gott der half mir. Mein Sieg und Sang ist Gott und Er mein Heil. Die Stimme des Jubels und des Heiles wird gehört in den Hütten der Frommen. Die Rechte Gottes schaffet die Kraft; die Rechte Gottes ist erhöhet; die Rechte Gottes schaffet die Kraft! Ich sterbe nicht, nein, ich lebe und erzähle die Thaten Gottes. Gezüchtiget hat mich Gott, aber nicht dem Tode hingegeben. Oeffnet mir die Pforten der Gerechtigkeit, daß ich darin eingehe und dem Herrn danke! — das ist die Pforte Gottes, die Gerechten gehen darin ein! — Ich danke Dir Gott, daß Du mich hast erhöret, und warst mein Heil! Der Stein, den die Bauleute haben verschmähet, der ist zum Haupt- und Eckstein worden. Von Gott ist das geschehen, so wunderbar es ist in unsern Augen. Den Tag, den hat Gott gemacht, daß wir uns freu'n und frölich seien.

סם"ץ לומר אנא ומקטל עומס:

אָנָּא יְיָ | הוֹשִׁיעָה נָּא׃
אָנָּא יְיָ | הוֹשִׁיעָה נָּא׃
אָנָּא יְיָ הַצְלִיחָה נָּא׃
אָנָּא יְיָ הַצְלִיחָה נָּא׃

Ach Gott hilf!
Ach Gott hilf!
Ach Gott, laß gelingen!
Ach Gott, laß gelingen!

בָּרוּךְ הַבָּא בְּשֵׁם יְיָ׃
בֵּרַכְנוּכֶם | מִבֵּית יְיָ׃ ברוך
אֵל | יְיָ וַיָּאֶר לָנוּ אִסְרוּ־חַג
בַּעֲבֹתִים עַד־קַרְנוֹת
הַמִּזְבֵּחַ׃ אל אֵלִי אַתָּה וְאוֹדֶךָּ
אֱלֹהַי אֲרוֹמְמֶךָּ׃ אלי הוֹדוּ לַיְיָ
כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ׃ הודו

Gesegnet wer da kommet im Namen Gottes, wir segnen Euch aus Gottes Haus!
Gott ist der Herr, der leuchtet uns! Bindet mit Seilen das Festopfer an die Hörner des Altares! Du bist mein Gott, Dir danke ich; Du mein Gott, Dich erhebe ich.
Danket Gott, denn er ist gütig, ewig währet seine Gnade!

יְהַלְלוּךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַל
כָּל מַעֲשֶׂיךָ וַחֲסִידֶיךָ
צַדִּיקִים עוֹשֵׂי רְצוֹנֶךָ וְכָל
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרִנָּה
יוֹדוּ וִיבָרְכוּ וִישַׁבְּחוּ וִיפָאֲרוּ
וִירוֹמְמוּ וְיַעֲרִיצוּ וְיַקְדִּישׁוּ
וְיַמְלִיכוּ אֶת שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ
כִּי לְךָ טוֹב לְהוֹדוֹת וּלְשִׁמְךָ
נָאֶה לְזַמֵּר כִּי מֵעוֹלָם וְעַד
עוֹלָם אַתָּה אֵל׃ בָּרוּךְ אַתָּה
יְיָ מֶלֶךְ מְהֻלָּל בַּתִּשְׁבָּחוֹת׃

Dich loben, Gott unser Herr, über alle Deine Werke — Deine Frommen, die Gerechten, die Deinen Willen thun, und all Dein Volk im Hause Israels: sie danken jubeln Dir! loben, preisen, rühmen, erhöhen und verherrlichen, heiligen und huldigen Deinem Namen, Herr!
Dir gebühret unser Dank, zu Deines Namens Ehre ertönet unser Lobgesang; von Ewigkeit zu Ewigkeit bist Du Gott! Gelobt seist Du Gott, Herr! den alles Lob der Welten preiset.

קדיש שלם.

אֵין כָּמוֹךָ בָאֱלֹהִים אֲדֹנָי וְאֵין כְּמַעֲשֶׂיךָ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל עוֹלָמִים וּמֶמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל דּוֹר וָדוֹר: יְיָ מָלָךְ יְיָ מָלָךְ יְיָ יִמְלוֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בַּשָּׁלוֹם:

אין Keiner ist dir gleich unter den Göttern, Herr; Keiner dir gleich in deinen Werken. Dein Reich ist ein Reich aller Welten; deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott regieret, Gott hat regieret — Gott wird regieren in Ewigkeit! Gott gibt seinem Volke die Macht, Gott segnet sein Volk mit seinem Gottesfrieden!

אַב הָרַחֲמִים הֵיטִיבָה בִרְצוֹנְךָ אֶת צִיּוֹן תִּבְנֶה חוֹמוֹת יְרוּשָׁלָיִם: כִּי בְךָ לְבַד בָּטָחְנוּ מֶלֶךְ אֵל רָם וְנִשָּׂא אָדוֹן עוֹלָמִים:

אב Allerbarmender Vater! Bedenke Zion zu allem Guten in deiner Gnade, baue auf die Mauern von Jerusalem; denn auf dich allein vertrauen wir — auf dich, den allmächtigen Weltenherrn, der hoch ist und erhaben, Herr durch alle Zeiten — alle Welten!

סדר הוצאת ספר תורה

Beim Ausheben der Thora.

סותמין לכון הקודם ומוליכין ג' ס"ת ואומרים:

וַיְהִי בִּנְסֹעַ הָאָרֹן וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה יְיָ וְיָפֻצוּ אֹיְבֶיךָ וְיָנֻסוּ מְשַׂנְאֶיךָ מִפָּנֶיךָ: כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תוֹרָה וּדְבַר יְיָ מִירוּשָׁלָיִם:

„Wenn sie zog die Bundeslade, sprach Moses! Steh auf, Herr, daß zerstreuet werden deine Feinde, und fliehen deine Gegner vor deinem Angesichte." So geht die Thora aus von Zion, und Gottes Wort aus von Jerusalem!"

בָּרוּךְ שֶׁנָּתַן תּוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בִּקְדֻשָּׁתוֹ:

בריך Gelobt sei, der die Thora hat gegeben seinem Volke Israel in seiner Heiligkeit!

תפלה משעבי ניון לומר בשעת סולמת ס"ת:

יְהוָה | יְהוָה אֵל רַחוּם וְחַנּוּן אֶרֶךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד וֶאֱמֶת. נֹצֵר חֶסֶד לָאֲלָפִים נֹשֵׂא עָוֹן וָפֶשַׁע וְחַטָּאָה וְנַקֵּה: ג"פ

„ Gott, Gott ist allmächtig, barmherzig und gnädig, langmüthig, voller Huld und Wahrheit. Er bewahret seine Huld bis zum Tausendsten; er vergibt und macht rein von Schuld, Vergehen und Sünde.

רִבּוֹנוֹ שֶׁל עוֹלָם מַלֵּא מִשְׁאֲלוֹת לִבִּי לְטוֹבָה וְהָפֵק רְצוֹנִי וְתֵן

רבונו Allmächtiger Weltenherr! laß in einer gnadenreichen Stunde mein Wünschen, Hoffen und Verlangen, Erhörung und Gewährung finden, und gib mir, Deinem Knechte, was

שֶׁאָלְתִּי לִי עַבְדְּךָ (פב"ב) אֲמָתֶךָ
וְזַרְעִי (ואת אשתי ובני ובנותי)
לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלֵבָב שָׁלֵם. וּמַלְּטֵנִי
מִיֵּצֶר הָרָע. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ.
וְזַכֵּנוּ כְּדֵי שֶׁתִּשְׁרֶה שְׁכִינָתְךָ
עָלֵינוּ. וְהוֹפַע עָלֵינוּ רוּחַ חָכְמָה
וּבִינָה. וְיִתְקַיֵּם בָּנוּ מִקְרָא שֶׁכָּתוּב
וְנָחָה עָלָיו רוּחַ יְיָ. רוּחַ חָכְמָה
וּבִינָה. רוּחַ עֵצָה וּגְבוּרָה. רוּחַ
דַּעַת וְיִרְאַת יְיָ. וְכֵן יְהִי רָצוֹן
מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
שֶׁאָזְכֶּה לַעֲשׂוֹת מַעֲשִׂים טוֹבִים
בְּעֵינֶיךָ. וְלָלֶכֶת בְּדַרְכֵי יְשָׁרִים
לְפָנֶיךָ. וְקַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. כְּדֵי
שֶׁנִּזְכֶּה לְחַיִּים טוֹבִים וַאֲרוּכִים
לְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא. וְתִשְׁמְרֵנוּ
מִמַּעֲשִׂים רָעִים. וּמִשָּׁעוֹת רָעוֹת
הַמִּתְרַגְּשׁוֹת לָבוֹא לָעוֹלָם. וְהַבּוֹטֵחַ
בַּייָ חֶסֶד יְסוֹבְבֶנְהוּ אָמֵן:

יִהְיוּ לְרָצוֹן אִמְרֵי פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי
לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי:

ג"פ וַאֲנִי תְפִלָּתִי לְךָ יְיָ עֵת רָצוֹן
אֱלֹהִים בְּרָב חַסְדֶּךָ עֲנֵנִי בֶּאֱמֶת
יִשְׁעֶךָ:

בָּרִיךְ שְׁמֵהּ דְּמָרֵא עָלְמָא בְּרִיךְ
כְּתָרֵךְ וְאַתְרֵךְ. יְהֵא רְעוּתֵךְ עִם
עַמֵּךְ יִשְׂרָאֵל לְעָלַם וּפוּרְקַן יְמִינֵךְ
אַחֲזֵי לְעַמֵּךְ בְּבֵית מַקְדְּשֵׁךְ

mein Herz begehret! Würdige mich und meine Angehörigen (Weib und Kind) Deiner Gnadengaben, und kräftige und befähige uns, daß wir Deinen Willen thun mit ganzem und ungetheiltem Herzen. Bewahre uns vor dem eigenen bösen und sündigen Herzenstriebe, und gib uns unser volles Theil an Deiner Gotteslehre, auf das wir würdig befunden werden, daß der Abglanz Deiner göttlichen Macht und Herrlichkeit sichtbar an uns werde und der Strahl Deines göttlichen Lichtes, der Geist der Einsicht und Weisheit und das Leben verkläre; auf daß an uns in Erfüllung gehe der Spruch, der geschrieben steht: „Und es wird ruhen auf ihm der Geist Gottes, der Geist der Weisheit und des Verständnisses, der Geist des Rathes und der Stärke, der Geist der Erkenntniß und Furcht Gottes!“ So möge es auch Dein Wille ein, Gott unser Herr, daß ich zu allem Guten, Gottgefälligen mich berufen und befähiget fühle, und stets walle in den Wegen des Rechtes und der Liebe, Herr, vor Dir! Heilige uns in der Beobachtung Deiner göttlichen Gebote, auf daß wir würdig und theilhaftig werden eines langen und glücklichen Lebens, und des ewigen zukünftigen Lebens gewiß und sicher sind. Wahre uns vor allen bösen und leichtsinnigen Gedanken und Werken, vor bösen Stunden, die unversehens kommen über uns, vor jedem bösen Verhängniß, das uns bedrohet und überfällt; auf daß, wer Gott vertrauet, in seiner Huld und Liebe stets geborgen sei! Amen!

ואני Möge mein Gebet in einer gnadenreichen Stunde vor Gott kommen! Gott, in deiner unendlichen Huld und Milde erhöre mich, und sende mir dein Heil und deine Wahrheit!

בריך Gelobt sei der Name des Weltenherrn; gelobt die Krone deiner Herrlichkeit, die Stätte, an der du thronest. Möge deine Gnade walten über dein Volk Israel in Ewigkeit, daß deine rettende Hand sichtbar werde an deinem Volke in deinem

וּלְאַמְטוּיֵי לָנָא מְשׁוּב נְהוֹרָךְ
וּלְקַבֵּל צְלוֹתָנָא בְּרַחֲמִין. יְהֵא
רַעֲוָא קֳדָמָךְ דְּתוֹרִיךְ לָן חַיִּין
בְּטִיבוּתָא. וְלֶהֱוֵא אֲנָא פְּקִידָא
בְּגוֹ צַדִּיקַיָּא. לְמִרְחַם עָלַי וּלְמִנְטַר
יָתִי וְיָת כָּל דִּי לִי וְדִי לְעַמָּךְ
יִשְׂרָאֵל. אַנְתְּ הוּא זָן לְכֹלָּא
וּמְפַרְנֵם לְכֹלָּא. אַנְתְּ הוּא שַׁלִּיט
עַל כֹּלָּא. אַנְתְּ הוּא דְּשַׁלִּיט עַל
מַלְכַיָּא וּמַלְכוּתָא דִּילָךְ הִיא. אֲנָא
עַבְדָּא דְקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא
דְּסַגִּידְנָא קַמֵּה וּמְקַמָּא הֵיכַר
אוֹרַיְתֵּה בְּכָל עִדָּן וְעִדָּן. לָא עַל
אֱנָשׁ רְחִיצְנָא. וְלָא עַל בַּר אֱלָהִין
סְמִיכְנָא. אֶלָּא בֶּאֱלָהָא דִּשְׁמַיָּא.
דְּהוּא אֱלָהָא קְשׁוֹט וְאוֹרַיְתֵּה
קְשׁוֹט. וּנְבִיאוֹהִי קְשׁוֹט. וּמַסְגֵּא
לְמֶעְבַּד טָבָן וּקְשׁוֹט. בֵּהּ אֲנָא
רָחִיץ. וְלִשְׁמֵהּ קַדִּישָׁא יַקִּירָא
אֲנָא אֵמַר תּוּשְׁבְּחָן. יְהֵא רַעֲוָא
קֳדָמָךְ דְּתִפְתַּח לִבִּי בְּאוֹרַיְתָא
וְתַשְׁלִים מִשְׁאֲלִין דִּלְבִּי. וְלִבָּא
דְכָל עַמָּךְ יִשְׂרָאֵל. לְטַב וּלְחַיִּין
וְלִשְׁלָם:

heiligen Tempel; daß dein himmlisch Licht in seiner Klarheit und Milde uns zuströme, unser Gebet Erbarmen finde und in Gnaden empfangen werde. Möge es dein Wille sein, uns das Leben zu erhalten, es zu segnen mit allen deinen Gütern; möge auch ich unter den Frommen und Gerechten bedacht sein vor dir, das du dich erbarmest über mich, mich schirmest und wahrest, mich und meine Angehörigen und Alle, die zu deinem Volke Israel gehören.

Du bist es, der Alles speiset und ernähret; du bist es, der da schaltet und waltet über Alles, der da schaltet über Könige und Fürsten; dein ist das Reich!

Da stehe ich als ein Knecht vor Gott dem Heiligen, gelobt sei sein Name, bereit und willig zu seinem Dienste, und beuge das Knie vor ihm und vor der heiligen Thora heute und immer. Nicht auf Menschen stütz' ich mich, nicht auf die, die sich für Götter halten, vertrau' ich und verlasse mich; auf Gott vertraue ich, auf Gott im Himmel; er ist Gott in Wahrheit, seine Thora — Wahrheit, seine Propheten Wahrheit; er ist es, der wohlthut und Wunder thut in Wahrheit! Auf ihn stütz' ich mich und vertraue ich, seinen heiligen Namen lobpreise und verehre ich mit Herz und Mund! Möge es dein Wille sein, daß du mir öffnest das Herz für deine Gotteslehre, und mir gewährest, was mein Herz begehret, mir und deinem ganzen Volke Israel, daß wir zum Leben, Glück und Frieden bedacht sein mögen. Amen.

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד: Vorbeter und Gem.

שמע Höre Israel! Gott unser Herr, ist ein einiger, einziger Gott!

הוצאת ספר תורה

Vorbeter und Gem. אֶחָד אֱלֹהֵינוּ גָּדוֹל אֲדֹנֵינוּ קָדוֹשׁ שְׁמוֹ:

אחד Einig ist unser Gott, groß ist unser Herr heilig sein Name!

Vorb. גַּדְּלוּ לַיְיָ אִתִּי וּנְרוֹמְמָה שְׁמוֹ יַחְדָּו:

Vorb. גדלו Preiset mit mir die Größe Gottes, daß wir einmüthig erheben seinen Namen!

Gem. לְךָ יְיָ הַגְּדֻלָּה וְהַגְּבוּרָה וְהַתִּפְאֶרֶת וְהַנֵּצַח וְהַהוֹד כִּי כֹל בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ לְךָ יְיָ הַמַּמְלָכָה וְהַמִּתְנַשֵּׂא לְכֹל לְרֹאשׁ:

Gem. לך Dein, Gott, ist die Größe, die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und Ruhm, wie Alles im Himmel und auf Erden! Dein ist das Reich und die Erhabenheit du von Allem das Haupt.

רוֹמְמוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲווּ לַהֲדֹם רַגְלָיו קָדוֹשׁ הוּא: רוֹמְמוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲווּ לְהַר קָדְשׁוֹ כִּי קָדוֹשׁ יְיָ אֱלֹהֵינוּ:

רוממו Erhebet Gott unsern Herrn, und beuget euch vor dem Schemel seiner Füße, denn heilig ist er!

Erhebet Gott unsern Herrn, und beuget euch vor seinem heiligen Berge, den heilig ist Gott, unser Herr;

עַל הַכֹּל יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא: בָּעוֹלָמוֹת שֶׁבָּרָא הָעוֹלָם הַזֶּה וְהָעוֹלָם הַבָּא: כִּרְצוֹנוֹ וְכִרְצוֹן יְרֵאָיו וְכִרְצוֹן כָּל בֵּית יִשְׂרָאֵל: צוּר הָעוֹלָמִים אֲדוֹן כָּל הַבְּרִיוֹת אֱלוֹהַ כָּל הַנְּפָשׁוֹת: הַיּוֹשֵׁב בְּמֶרְחֲבֵי מָרוֹם הַשּׁוֹכֵן בִּשְׁמֵי שְׁמֵי קֶדֶם: קָדְשָׁתוֹ עַל חַיּוֹת וְקָדְשָׁתוֹ עַל כִּסֵּא הַכָּבוֹד: וּבְכֵן יִתְקַדַּשׁ ו שִׁמְךָ בָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לְעֵינֵי כָּל חָי: וְנֹאמַר לְפָנָיו שִׁיר חָדָשׁ כַּכָּתוּב: שִׁירוּ לֵאלֹהִים זַמְּרוּ שְׁמוֹ סֹלּוּ לָרוֹכֵב בָּעֲרָבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעִלְזוּ לְפָנָיו: וְנִרְאֵהוּ עַיִן בְּעַיִן בְּשׁוּבוֹ אֶל גָּוֵהוּ כַּכָּתוּב: כִּי עַיִן בְּעַיִן יִרְאוּ בְּשׁוּב יְיָ צִיּוֹן: וְנֶאֱמַר וְנִגְלָה כְּבוֹד יְיָ וְרָאוּ כָל בָּשָׂר יַחְדָּו כִּי פִי יְיָ דִּבֵּר:

אַב הָרַחֲמִים, הוּא יְרַחֵם עַם עֲמוּסִים, וְיִזְכּוֹר בְּרִית אֲיתָנִים, וְיַצִּיל נַפְשׁוֹתֵינוּ מִן הַשָּׁעוֹת הָרָעוֹת וְיִגְעַר בְּיֵצֶר הָרַע מִן הַנְּשׁוּאִים, וְיָחֹן אוֹתָנוּ לִפְלֵיטַת עוֹלָמִים וִימַלֵּא מִשְׁאֲלוֹתֵינוּ בְּמִדָּה טוֹבָה יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים:

ומניחין ס"ת על סדימה וסמוך לומר ויעזור ויגן וכו'.

וְיַעֲזוֹר וְיָגֵן וְיוֹשִׁיעַ לְכָל הַחוֹסִים בּוֹ וְנֹאמַר אָמֵן: הַכֹּל הָבוּ גֹדֶל לֵאלֹהֵינוּ

וּתְנוּ כָבוֹד לַתּוֹרָה: כֹּהֵן קָרֵב. וַיַּעֲמֹד (פב"פ הכהן). בָּרוּךְ שֶׁנָּתַן תּוֹרָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בִּקְדֻשָּׁתוֹ: תּוֹרַת יְיָ תְּמִימָה מְשִׁיבַת נָפֶשׁ עֵדוּת יְיָ נֶאֱמָנָה מַחְכִּימַת פֶּתִי: פִּקּוּדֵי יְיָ יְשָׁרִים מְשַׂמְּחֵי לֵב מִצְוַת יְיָ בָּרָה מְאִירַת עֵינָיִם: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בַּשָּׁלוֹם: הָאֵל תָּמִים דַּרְכּוֹ אִמְרַת יְיָ צְרוּפָה מָגֵן הוּא לְכֹל הַחוֹסִים בּוֹ:

וְאַתֶּם הַדְּבֵקִים בַּיְיָ אֱלֹהֵיכֶם חַיִּים כֻּלְּכֶם הַיּוֹם:

Vor dem Vorlesen: העולה לתורה מברך:

בָּרְכוּ אֶת יְיָ הַמְבֹרָךְ:

וסעס פוויס בָּרוּךְ יְיָ הַמְבֹרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד: וסוזן המצוין ב"ה"ל"ו:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת תּוֹרָתוֹ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

Nach dem Vorlesen: אחר הקריאה מברך:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן לָנוּ תּוֹרַת אֱמֶת וְחַיֵּי עוֹלָם נָטַע בְּתוֹכֵנוּ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

ברכת הגומל

מכדעס נהיכין לסוזות. יוכדי סיס. וסולכי מדכזות. ומי סכיס סולס בסכנס ונתרפא. ומי סמיס מחום בנית סאסוריס וינא. ולכתחילה נהיך לכתך תוך ג' ימים כראשונים. וכך לומר:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַגּוֹמֵל לְחַיָּבִים טוֹבוֹת שֶׁגְּמָלַנִי כָּל־טוֹב:

ומקהל עונין מִי שֶׁגְּמָלְךָ כָּל־טוֹב הוּא יִגְמָלְךָ כָּל טוֹב סֶלָה:

שיר לפני קריאת התורה

מיוסד ע"פ א"ב כסול ונכון מתוס סמנ"ס מאיר ברבי יצחק יגדל בתורה ובמעשים טובים אמן וחזק ואמץ.

אַקְדָּמוּת מִלִּין וְשָׁרִיוּת שׁוּתָא.
אַוְלָא שָׁקִילְנָא הַרְמָן וּרְשׁוּתָא:
בְּבָבֵי תְּרֵי וּתְלָת דְּאֶפְתַּח בְּנַקְשׁוּתָא.
בְּבָרֵי דְּבָרֵי וְטָרֵי עֲדֵי לְקַשְׁשׁוּתָא:
גְּבוּרָן עָלְמִין לֵיהּ וְלָא סִפֵּק פְּרִישׁוּתָא.
גְּוִיל אִלּוּ רְקִיעֵי כָּל חוּרְשָׁתָא:
דְּיוֹ אִלּוּ יַמֵּי וְכָל מַי כְּנִישׁוּתָא:
דְּיֵרֵי אַרְעָא סַפְּרֵי וְרִשְׁמֵי רַשְׁוָתָא:
הֲדַר מָרֵי שְׁמַיָּא וְשַׁלִּיט בְּיַבֵּשְׁתָּא.
הָקֵם עָלְמָא יְחִידָאי וְכַבְּשֵׁיהּ בְּכַבְּשׁוּתָא:
וּבְלָא לָאוּ שַׁבְרֵלֵיהּ וּבְלָא תְּשָׁשׁוּתָא.
וּבְאָתָא קַלִּילָא דְּלֵית בֵּהּ מְשָׁשׁוּתָא:
זְמִין כָּל עֲבִידְתֵּיהּ בְּהַךְ יוֹמֵי שְׁתָּא.
זְהוֹר יְקָרֵיהּ עֲלֵי. עֲלֵי כָּרְסֵיהּ דְּאֶשְׁתָּא:

אקדמות Am Anfang der Sprüche bevor ich sie zu sprechen beginne, zuerst bitt' ich um Genehmigung, um Erlaubniß.

Mit einigen Worten will ich sie einleiten, und sprechen schüchtern von des Schöpfers Heiligkeit, des Welterhalters bis ins Alter.

Er besitzt unendliche Kraft! unaussprechliche! — Wären auch die Firmamente Rollen, und Federn sämmtliche Geröhre,

Und diente das Weltmeer und alle Gewässer der Seen, und alle Erdenbewohner, Schriftkundige und fertige Schreiber —

Unbeschreiblich, die Majestät des Himmels-Regenten, des Erdballs Herrn! Er hat das Weltall allein aufgeführt, das unerforschliche!

Und ohne Mühe, und ohne Müde vollendet, mit einem einfachen Laute nur, mit einem unorganischen Hauche.

In sechs Tagen hat er es vollführt, dies ganze Meisterwerk, und gesetzt seiner Majestät Herrlichkeit auf seinen Feuerthron.

חֵיל אֶלֶף אַלְפִין וְרִבּוּא לְשַׁמְּשׁוֹתָא.
חַרְתִּין נְבוֹט לְצַפְרִין סַגִּיאָה מְרַשְׁוֹתָא:
מְפֵי יְקִידִין (כ"פ יקירין) שְׂרָפִין כְּלוֹל גַּפֵּי שְׁתָּא.
טְעֵם עַד יִתְיְהֵב לְהוֹן שְׁתִּיקִין בְּאַדְּשְׁתָּא:
יְקַבְּלוּן דֵּין מִן דֵּין שְׁוֵי דִּלָּא בְּשַׁשְׁתָּא.
יְקַר מְלֵי כָל אַרְעָא לְתֻשְׁלוּתֵי קְדוּשְׁתָּא:
כְּקַל מִן קֶדֶם שַׁדַּי כְּקַל מֵי נְפִישׁוּתָא.
כְּרוּבִין קָבֵל גְּלְגִּלִּין מְרוֹמְמִין בְּאַוְשָׁתָא:
לְמֶחֱזֵי בְּאַנְפָּא עֵין כְּוַת גִּירֵי קַשְׁתָּא.
לְכָל אֲתַר דְּמִשְׁתַּלְחִין וְרִיזִין בְּאַשְׁוָתָא:
מְבָרְכִין בְּרִיךְ יְקָרֵיהּ בְּכָל־לְשָׁן לְחִישׁוּתָא.
מֵאֲתַר בֵּית שְׁכִינְתֵּהּ דְּלָא צָרִיךְ בְּחִישׁוּתָא:
נְהִים כָּל חֵיל מְרוֹמָא מְקַלְסִין בַּחֲשַׁשְׁתָּא.
נְהִירָא מַלְכוּתֵיהּ לְדָר וְדָר לְאַפְרָשְׁתָּא:
סְרִירָא בְּהוֹן קְדוּשְׁתָּא וְכַד חָלְפָא שַׁעְתָּא.
סִיוּמָא דְּלָעֲלַם וְאוֹף לָא לְשִׁבּוּעַתָּא:

Legionen von tausendmal Tausend, und Miriaden stehen ihm zu Gebote, und jeder Morgen bringt neue Wesen zu seines Ruhmes Preis.

Die hochwürdigen שרפים, die schöngefiederten mit sechs Flügeln, harren lauschend des Befehls, in feierlicher Stille;

Und ängstig und plötzlich rufen jetzt Einer dem Andern zu: Voll ist das Weltall, der Majestät des dreimal Heiligen!

Wie die Stimme des Allmächtigen, wie das Brüllen gedrungener Ströme, mit schrecklichem Getöse, erheben nun wechselnd sich כרובים und גלגלים,

Emporschauend gegen das regenbogenfarbenartig scheinende Antlitz, — den Bestimmungsort ihrer schleunigen Sendung horchend —

Und benedeiend: „Preis seiner Majestät! Preis von jeder heimlichen Zunge! von jedem Orte, den seine Herrlichkeit füllt! sie ist allgegenwärtig!“

Und sämmtliche Chöre der himmlischen Legionen erwiedern bebend: „Seines Reiches Glorie dauert für und für, in Ewigkeit!“

עֲדַב יְקַר אַחְסַנְתֵּיהּ חֲבִיבִין דְּבִקְבִיעָתָא.
עֲבִידִין לֵיהּ חֲטִבָה בִּדְנַח וּשְׁקִיעָתָא:
פְּרִישָׁן דְּמָנָתֵיהּ לְמֶעְבַּד לֵיהּ רְעוּתָא.
פְּרִישְׁתָּא שְׁבָחֵיהּ יְחַוּוֹן בְּשָׁעוּתָא:
צְבִי וְחַמְּיד וְרַנִּיג דִּילְאוֹן בִּלְעוּתָא.
צְלוּתְהוֹן בְּכֵן מְקַבֵּל וְהַנְיָא בְּעוּתָא:
קְשִׁירָא לְחֵי עָלְמָא בְּתָגָא בְּשִׁבּוּעְתָא.
קְבֵל יְקַר טוּטַפְתָּא יְתִיבָא בִּקְבִיעָתָא:
רְשִׁימָא הִיא גוּפָא בְּחָכְמָתָא וּבְדַעְתָּא.
רְבוּתְהוֹן דְּיִשְׂרָאֵל קָרֵי בִּשְׁמַעְתָּא:
שְׁבַח רְבוֹן עָלְמָא אֲמִירָא דְּכוֹתָא.
שְׁפַר עֲלַי (כ"פ עליה) לְחַוּוֹיֵהּ בְּאַפֵּי מַלְכוּתָא:
תָּאִין וּמִתְכַּנְּשִׁין כְּחֵיזוּ אַדְוָתָא.
תְּמַהִין וְשַׁיְלִין לֵיהּ בְּעֵסֶק אַתְוָתָא:

Nach Vollendnng dieser Benedeiung, und nach Verlauf dieser Zeit, verstummten sie allesammt, und nimmermehr kommt die Reihe an sie.

Schätzbarer ist das Volk, das er zum Eigenthume erkoren, beständig mag dieses seine Heiligkeit preisen, beim Auf- und Untergang.

Er hat es auserlesen für sich selbst, daß es im Genüge thue, daß stets es verkünde seines Ruhmes Wunderthaten, und immerwährend

Sich mit dem angenehmen, lieblichen und anmuthigen Gesetze beschäftige, so nimmt er auch dessen Gebete mit Wohlgefallen an;

Ein Engel nimmt sie auf, bildet davon ein Diadem, — zu schmücken damit des Weltenerhalters heiliges Haupt —

Mit der Umschrift: „Eine weise vernünftige und große Nation ist Israel, sie huldigt dem Einzigen!"

Des Weltregenten Preis — des Spruches gemäß — ziemt es mir, laut zu verkünden, in Gegenwart der Erdenkönige.

Dort traten sie stolz auf, stürzten daher wie Meereswogen und erkundigten höhnisch sich nach seinen Wunderthaten:

„Was, und wer ist dein Trauter, du stolze Schöne!

Dessenhalben du so mächtig duldest?

מָנָן וּמָאן הוּא רְחִימָךְ שַׁפִּירָא בְּרִיוָתָא.
אֲרוֹם בְּגִינֵיהּ סָפִית מְדוֹר אַרְיוָתָא:
יְקָרָא וְיָאֳה אַתְּ אֵין תְּעַרְבִי לְמַרְוָתָא.
רְעוּתֵיךְ נַעֲבִיד לִיךְ בְּכָל אַתְרְוָתָא:
בְּחָכְמָתָא מְתִיבְתָא לְהוֹן קְצַת לְהוֹדָעוּתָא.
יְדַעְתּוּן חַכִּימִין לֵיהּ בְּאִשְׁתְּמוֹדָעוּתָא:
רְבוּתְכוֹן מָה חֲשִׁיבָא קָבֵל הַהִיא שְׁבַחְתָּא.
רְבוּתָא דְיַעֲבֵד לִי כַּד מַטֵּיָא יְשׁוּעָתָא:
בְּמֵיתֵי לִי נְהוֹרָא וְתַחֲפִי לְכוֹן בַּהֲתָא.
יְקָרֵיהּ כַּד אִתְגְּלִי בְּתָקְפָּא וּבְגִיוָתָא:
יְשַׁלֵּם גְּמָלַיָּא לְסַנָּאֵי וְנַגְוָתָא.
צְדָקְתָּא לְעַם חַבִּיב וְסַגִּי זַכְוָתָא:
חֲדוּ שְׁלֵמָא בְּמֵיתֵי וּמָנָא (נ"א וּמַנָּא) דַּכְיָתָא.
קִרְיָתָא דִירוּשְׁלֵם כַּד יְכַנֵּשׁ גַּלְוָתָא:
יְקָרֵיהּ מָטֵיל עֲלֵיהּ בְּיוֹמֵי וְלֵילְוָתָא.
גְּנוּנֵיהּ לְמֶעְבַּד בֵּהּ בְּתוּשְׁבְּחָן כְּלִילָתָא:

Würdiger wäreſt du und ſchöner, wenn du unſerer Hoheit huldigteſt,
Dann wollten wir dir Genüge thun allenthalben."
Wohlbedacht gab ich ihnen eine kleine Kunde zurück:
O wiſſet ihr, die ihr ihn vernünftelnd mißkennt,
Wie unbedeutend euere Hoheit zu achten, im Vergleich jener Höhe,
Jener Größe, zu welcher er mich emporhebt einſt,
Wenn er's mir aufgehen läßt, ſein Licht — euch umnebelt Finſterniß —
Wenn er in ſeiner Majeſtät Glanz erſcheint, mächtig und prachtvoll
Dann vergilt er ſeinen Feinden und jenen Inſulanern,
Und belohnt eine holde und tugendhafte Nation.
Dann kehrt volle Freude zurück und reine Wonne, nach ſeiner Reſidenz Jeruſalem, nachdem die Ausgewanderten wieder heimgekehrt.
Seine Herrlichkeit waltet dann über ihr Tag und Nacht.
In ihr werden Reihentänze aufgeführt — von Lobgeſängen begleitet —

דְּזֵהוֹר עֲנָנַיָּא לְמִשְׁפַּר כִּילָתָא.
לְפוּמֵיהּ דְּעִבִידְתָּא עֲבִידָן מְטַלְלְתָא׃
בְּתַכְתַּקֵי דְּהַב פִּיזָא וּשְׁבַע מַעֲלָתָא.
תְּחִימִין צַדִּיקֵי קֶדֶם רַב פְּעָלְתָא׃
וְרִיוֵיהוֹן דָּמֵי לְשָׁבְעָא חֶדְוָתָא.
רְקִיעָא בְּזֵהוֹרֵיהּ וְכוֹכְבֵי זִיוָתָא׃
הֲדָרָא דְּלָא אֶפְשַׁר לְמִפְרַט בְּשִׁפְוָתָא.
וְלָא אִשְׁתְּמַע וְחֵמֵי נְבִיאָן חֶזְוָתָא׃
בְּלָא שַׁלְטָא בֵּיהּ עַיִן בְּגוֹ עֵדֶן גִּנְתָא.
מְטַיְּלֵי בֵּי חִנְגָּא לְבַהֲדֵי דְּשְׁכִינְתָא׃
עֲלֵיהּ רַמְזֵי דֵּין הוּא בְּרַם בְּאֶמְתָנוּתָא.
שַׁבַּרְנָא לֵיהּ בְּשִׁבְעִין תְּקוּף הֲמָנוּתָא׃
יְדַבֵּר לָן עָלְמִין עֲלֵמִין מְדַמּוּתָא.
מְנָת דִּילָן דְּמִלְקַדְמִין פָּרַשׁ בְּאַרְמוּתָא׃
טְלוּלֵהּ דְּלִוְיָתָן וְתוֹר טוּר רָמוּתָא.
וְחַד בְּחַד כִּי סָבִיךְ וְעָבִיד קְרָבוּתָא׃

Unter Prachthimmeln, gebildet von kryſtallnen Wolken.
Nach Verhältniß der Verdienſte werden Thronhimmel,
Nebſt goldenen Thronen von ſieben Stufen,
Allen Frommen angewieſen, vom Vergelter der Thaten.
Ihr Angeſicht, vergnügt und wonneſatt gleicht
Dem heitern Himmel, und den lichten Sternen,
Ein Anblick, den keine Sprache zu ſchildern vermag,
Denn kein Profet geſehen noch empfunden hat.
Noch hat keines Weſens Blick eingedrungen in jene Wonnegefilde.
Wo ſie luſtwandeln, die Seligen, begleitet von der Majeſtät Gottes!
Auf ihr deutend werden ſie ausrufen: „Ha! er iſt's, dem wir geduldig
Vertraut in unſerer Gefangenſchaft, mit ſo großer Standhaftigkeit.
Jetzt leitet er uns in dieſer Ewigkeit, und wir genießen ewige Wonne,
Die er zum Antheil uns, am Anbeginn beſchieden."
Nun beginnt eine Luſthetze zwiſchen לויתן und dem wilden Bergſtier;

בְּקַרְנוֹהִי מְנַגַּח בְּהֵמוֹת בִּרְבוּתָא.
יְקַרְטַע נוּן לְקִבְלֵיהּ בְּצִיצוֹי בִּגְבוּרְתָא׃
מְקָרֵב לֵיהּ בַּרְיֵהּ בְּחַרְבֵיהּ רַבְרְבוּתָא.
אֲרִיסְטוֹן לַצַּדִּיקִי יְתַקֵּן וְשָׁרוּתָא׃
מְסַחֲרִין עֲלֵי תַּכֵּי דְּכַרְכּוֹד וְגוּמַרְתָּא.
נָגִידִין קַמֵּיהּ אֲפַרְסְמוֹן נַהֲרָתָא׃
וּמְתְפַּנְקִין וְרָוֹו בְּכַסֵּי רְוָיָתָא.
חֲמַר מְרַת דְּמִבְּרֵאשִׁית נְטִיר בֵּי נַעֲוָתָא׃
זַכָּאִין כַּד שְׁמַעְתּוֹן שֶׁבַח דָּא שִׁירְתָא.
לְקִבְיעִין כֵּן תֶּהֱוֹון בְּהַנְהוּ חֲבוּרְתָא׃
וְתִזְכּוֹן דִּי תִּיתְבוֹן בְּעֵלָּא דְּרָתָא.
אֲרֵי תְצִיתוֹן לְמִלּוֹי דְּנַפְקִין בְּהַדְרָתָא׃
מְרוֹמָם הוּא אֱלָהִין בְּקַדְמָא וּבַתְרִיתָא.
צְבִי וְאִתְרְעִי בָּן וּמְסַר לָן אוֹרַיְתָא׃

Sie greifen einander tapfer an, und führen einen lustigen Kampf.
Mit den Hörnern führt das בהמות seine tödtlichen Stösse;
Des Meeres Ungeheuer schnellt in todt mit seinen ehernen Flossen.
Sie erliegen und werden durch des Schöpfers ungeheures Schwert zergliedert,
Und zubereitet, zum köstlichen Mahle für die Seligen.
Hier ziehen sie in Reihen um Tische von Jaspis und Karfunkel,
Neben balsamströmenden Bächen, und zechen entzückt aus vollen Pokalen
Des köstlichsten Weines, der seit des Anbeginns, in Beeren aufbewahrt.
Ihr habt ihn verstanden, o Fromme! den Werth dieser Hymne;
O möchtet auch ihr einst aufgenommen werden in dieser seligen Gesellschaft!
Ja, ihr werdet selig sitzen dort, in der ersten Reihe,
Wenn ihr den Worten gehorchet, die majestätisch seinem Munde entflossen.
Hochgepriesen sei der Herr, am Anfange und am Ende;
Aus Liebe und Neigung zu uns, hat er uns das Gesetz überliefert.

קריאת התורה ליום א' דשבועות

וקורין נפ' יתכו נמלם סמלישי ומתחלק לס' גנסי.

בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי לְצֵאת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם בַּיּוֹם
הַזֶּה בָּאוּ מִדְבַּר סִינָי: וַיִּסְעוּ מֵרְפִידִים וַיָּבֹאוּ מִדְבַּר סִינַי וַיַּחֲנוּ
בַּמִּדְבָּר וַיִּחַן־שָׁם יִשְׂרָאֵל נֶגֶד הָהָר: וּמֹשֶׁה עָלָה אֶל־הָאֱלֹהִים
וַיִּקְרָא אֵלָיו יְהוָה מִן־הָהָר לֵאמֹר כֹּה תֹאמַר לְבֵית יַעֲקֹב וְתַגִּיד
לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל: אַתֶּם רְאִיתֶם אֲשֶׁר עָשִׂיתִי לְמִצְרַיִם וָאֶשָּׂא אֶתְכֶם
עַל־כַּנְפֵי נְשָׁרִים וָאָבִא אֶתְכֶם אֵלָי: וְעַתָּה אִם־שָׁמוֹעַ תִּשְׁמְעוּ בְּקֹלִי
וּשְׁמַרְתֶּם אֶת־בְּרִיתִי וִהְיִיתֶם לִי סְגֻלָּה מִכָּל־הָעַמִּים כִּי־לִי כָּל־הָאָרֶץ:
וְאַתֶּם תִּהְיוּ־לִי מַמְלֶכֶת כֹּהֲנִים וְגוֹי קָדוֹשׁ אֵלֶּה הַדְּבָרִים אֲשֶׁר תְּדַבֵּר
אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: ליו וַיָּבֹא מֹשֶׁה וַיִּקְרָא לְזִקְנֵי הָעָם וַיָּשֶׂם לִפְנֵיהֶם אֵת
כָּל־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר צִוָּהוּ יְהוָה: וַיַּעֲנוּ כָל־הָעָם יַחְדָּו וַיֹּאמְרוּ
כֹּל אֲשֶׁר־דִּבֶּר יְהוָה נַעֲשֶׂה וַיָּשֶׁב מֹשֶׁה אֶת־דִּבְרֵי הָעָם אֶל־יְהוָה:
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה הִנֵּה אָנֹכִי בָּא אֵלֶיךָ בְּעַב הֶעָנָן בַּעֲבוּר
יִשְׁמַע הָעָם בְּדַבְּרִי עִמָּךְ וְגַם־בְּךָ יַאֲמִינוּ לְעוֹלָם וַיַּגֶּד מֹשֶׁה אֶת־
דִּבְרֵי הָעָם אֶל־יְהוָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵךְ אֶל־הָעָם
וְקִדַּשְׁתָּם הַיּוֹם וּמָחָר וְכִבְּסוּ שִׂמְלֹתָם: וְהָיוּ נְכֹנִים לַיּוֹם הַשְּׁלִשִׁי
כִּי | בַּיּוֹם הַשְּׁלִשִׁי יֵרֵד יְהוָה לְעֵינֵי כָל־הָעָם עַל־הַר סִינָי: וְהִגְבַּלְתָּ
אֶת־הָעָם סָבִיב לֵאמֹר הִשָּׁמְרוּ לָכֶם עֲלוֹת בָּהָר וּנְגֹעַ בְּקָצֵהוּ
כָּל־הַנֹּגֵעַ בָּהָר מוֹת יוּמָת: לֹא־תִגַּע בּוֹ יָד כִּי־סָקוֹל יִסָּקֵל אוֹ־
יָרֹה יִיָּרֶה אִם־בְּהֵמָה אִם־אִישׁ לֹא יִחְיֶה בִּמְשֹׁךְ הַיֹּבֵל הֵמָּה יַעֲלוּ
בָהָר: שלישי וַיֵּרֶד מֹשֶׁה מִן־הָהָר אֶל־הָעָם וַיְקַדֵּשׁ אֶת־הָעָם
וַיְכַבְּסוּ שִׂמְלֹתָם: וַיֹּאמֶר אֶל־הָעָם הֱיוּ נְכֹנִים לִשְׁלֹשֶׁת יָמִים אַל־
תִּגְּשׁוּ אֶל־אִשָּׁה: וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִשִׁי בִּהְיֹת הַבֹּקֶר וַיְהִי קֹלֹת
וּבְרָקִים וְעָנָן כָּבֵד עַל־הָהָר וְקֹל שofar חָזָק מְאֹד וַיֶּחֱרַד כָּל־הָעָם
אֲשֶׁר בַּמַּחֲנֶה: וַיּוֹצֵא מֹשֶׁה אֶת־הָעָם לִקְרַאת הָאֱלֹהִים מִן־
הַמַּחֲנֶה וַיִּתְיַצְּבוּ בְּתַחְתִּית הָהָר: וְהַר סִינַי עָשַׁן כֻּלּוֹ מִפְּנֵי אֲשֶׁר
יָרַד עָלָיו יְהוָה בָּאֵשׁ וַיַּעַל עֲשָׁנוֹ כְּעֶשֶׁן הַכִּבְשָׁן וַיֶּחֱרַד כָּל־הָהָר
מְאֹד: וַיְהִי קוֹל הַשofar הוֹלֵךְ וְחָזֵק מְאֹד מֹשֶׁה יְדַבֵּר וְהָאֱלֹהִים

יַעֲנֶנּוּ בְקוֹל: רביעי וַיֵּרֶד יְהוָה עַל־הַר סִינַי אֶל־רֹאשׁ הָהָר וַיִּקְרָא
יְהוָה לְמֹשֶׁה אֶל־רֹאשׁ הָהָר וַיַּעַל מֹשֶׁה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
רֵד הָעֵד בָּעָם פֶּן־יֶהֶרְסוּ אֶל־יְהוָה לִרְאוֹת וְנָפַל מִמֶּנּוּ רָב: וְגַם
הַכֹּהֲנִים הַנִּגָּשִׁים אֶל־יְהוָה יִתְקַדָּשׁוּ פֶּן־יִפְרָץ בָּהֶם יְהוָה: וַיֹּאמֶר
מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה לֹא־יוּכַל הָעָם לַעֲלֹת אֶל־הַר סִינָי כִּי־אַתָּה
הַעֵדֹתָה בָּנוּ לֵאמֹר הַגְבֵּל אֶת־הָהָר וְקִדַּשְׁתּוֹ: וַיֹּאמֶר אֵלָיו יְהוָה
לֶךְ־רֵד וְעָלִיתָ אַתָּה וְאַהֲרֹן עִמָּךְ וְהַכֹּהֲנִים וְהָעָם אַל־יֶהֶרְסוּ
לַעֲלוֹת אֶל־יְהוָה פֶּן־יִפְרָץ־בָּם: וַיֵּרֶד מֹשֶׁה אֶל־הָעָם וַיֹּאמֶר
אֲלֵהֶם: *)

וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים אֵת כָּל־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה לֵאמֹר: ס אָנֹכִי יְהוָה
אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִבֵּית עֲבָדִים: לֹא־יִהְיֶה

---

*) נקט קסלות לומרין כאן ארכין וכו' ומדילוג אלו אין נוהגין לאומרו.

אַרְכִין יְיָ שְׁמַיָּא לְסִינַי. וְאָמַר לְמֹשֶׁה מְהֵמְנֵיהּ תָּא סוּק: בְּנֵי פַּלְטִין הִידֵי
לָא יְבַהֲלוּנָךְ. דְּכִבֵּשׁ יַתְהוֹן סָבָךְ מִן רֵישׁ: גּוּמְרִין דְּאַתּוּן חַוָּת נוּרֵיהּ דְּגְמִרוּד.
וְלָא יָכִיל ו לְמִכְוֵהּ רַגְלוֹי דְּסָבָךְ: דַּבֵּק לֵית הוּא נוּרָא דְמַלְאָכֵי בָּךְ. דְּעִמָּךְ
אֶשָּׁא אָכְלָה אֶשָּׁא: הָא אֲנָא מַלְבֵּישׁ לָךְ פּוּרְפִּירוֹן דִּידִי דְּאִין קָרִיב מַלְאָכַיָּא
תְּבַגְּשִׁינֵיהּ בְּחוֹן: וּקְבָעִית קַרְנֵי הוֹדָא בְּרֵאשָׁךְ. דְּלֵית גְּבַר דְּקָרֵב לְוָתָךְ: זְעֵרָא
לָא תֶּהֱוִי בְּאַפָּךְ מֹשֶׁה דְּלֵית אַתְּ יָדַע מַה חַבָּתֵךְ עָלַי: חַי וְקַיָּם אֲנָא דְּבָרָאִית
אִקּוֹנָךְ עַד לָא שָׁכְלִלִית רוּמָא וּמוֹכָא: טֵירוֹנֵי מְרוֹמָא קָמוּ לְהוֹן תְּמֵהִין דֵּין
אַכְסָנָאָה הָכָא מָאן הוּא: יָהּ יַהֲב רְשׁוּ לְבִשְׂרָא וְדָמָא לְמִקְרַב הָכָא וּמַאן כְּוָתֵהּ
אִנְפְּרָטִין: (ג"פ וּמִן כְּוָתֵהּ אֲנָא אִנְפְּרָטִין): כַּד חֲמוֹן מַלְאָכַיָּא דְּעָנֵי כְּדֵין לְהוֹן
דֵּין אַכְסָנָאָה אֲנָא מוֹדַע לְכוֹן: לְעַנּוֹתָנוּתָא דְּאִתְקְרֵי מֹשֶׁה רַעֲיֵיהוֹן דִּבְנֵי
מְהֵמְנֵיהּ דְּבֵייתִי. מָכוּ שְׁמַיָּא וּרְמַת אַרְעָא וְאִשְׁתַּבַּח דְּקָאִים בֵּין חַוָּתָא: נָעוּ
מַלְאָכִין וְדַחִילוּ אוֹפַנִּין וְגַלְגִּלִין כַּד חֲמוֹן מֹשֶׁה דְּקָרִיב לְעַרְפִּלָּא: שַׁעֲרוֹת
רֵישֵׁיהּ קָמוּ לְהוֹן כַּחֲדָא דְּאִקְּנִין דְּיַעֲקֹב חָזָא מְוַזְּקָה לְקִבְלֵהּ: עוֹיל וּקְרַב לָךְ
הָכָא רַעֲיֵיהוֹן דִּבְנֵי צָוַח מִן בָּרְסֵיהּ מַלְכָּא רָמָא: פְּסַל ו לָךְ תְּרֵין לוּחִין מִן
סַנְפִּרְנוּן דְּתִחוֹת כָּרְסֵיהּ דְּמַלְכָּא חַיָּא: צָהֵיל הָוָה לִבֵּיהּ דְּמֹשֶׁה וְחָדֵי דַּהֲוָה אֵל
רַחוּם אַפְּלָגוֹם דִּידֵיהּ: קְרִיבוּ מַלְאָכַיָּא לְוַת כָּרְסֵיהּ דְּקָרִים וְאָמְרִין בְּבָעוּ מִנָּךְ
דְּלָא יִשְׁלוֹט בָּן: רֵישָׁא דְּכֻפָּא בְּחוּטְרֵיהּ תְּבַר וְאַנָּן קַשְׁיָן לֵיהּ לְמִנְּשָׂא: שַׁדַּי
אֲמַר לֵיהּ לָא תְּדַחַל מֹשֶׁה דְּמֵמְרִי יֶהֱוִי לָךְ בְּסַעֲדָךְ: תִּסַּב אוֹרַיְתִי וְתֵחוֹתִי לָךְ
דְּלָא אַשְׁכְּחִית בִּנְבִיאַי מְהֵימַן כְּוָתָךְ: ויד־ אלהים וכו'.

לְךָ אֱלֹהִים אֲחֵרִים עַל־פָּנָי: לֹא־תַעֲשֶׂה לְךָ פֶסֶל ו וְכָל־תְּמוּנָה
אֲשֶׁר בַּשָּׁמַיִם מִמַּעַל וַאֲשֶׁר בָּאָרֶץ מִתָּחַת וַאֲשֶׁר בַּמַּיִם ו מִתַּחַת
לָאָרֶץ: לֹא־תִשְׁתַּחֲוֶה לָהֶם וְלֹא תָעָבְדֵם כִּי אָנֹכִי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
אֵל קַנָּא פֹּקֵד עֲוֹן אָבֹת עַל־בָּנִים עַל־שִׁלֵּשִׁים וְעַל־רִבֵּעִים
לְשֹׂנְאָי: וְעֹשֶׂה חֶסֶד לַאֲלָפִים לְאֹהֲבַי וּלְשֹׁמְרֵי מִצְוֹתָי: ס לֹא
תִשָּׂא אֶת־שֵׁם־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לַשָּׁוְא כִּי לֹא יְנַקֶּה יְהוָה אֵת אֲשֶׁר־
יִשָּׂא אֶת־שְׁמוֹ לַשָּׁוְא: פ

זָכוֹר אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת לְקַדְּשׁוֹ שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲבֹד וְעָשִׂיתָ
כָּל־מְלַאכְתֶּךָ וְיוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבָּת ו לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא־תַעֲשֶׂה
כָל־־מְלָאכָה אַתָּה ו וּבִנְךָ־וּבִתֶּךָ עַבְדְּךָ וַאֲמָתְךָ וּבְהֶמְתֶּךָ וְגֵרְךָ
אֲשֶׁר בִּשְׁעָרֶיךָ כִּי שֵׁשֶׁת־יָמִים עָשָׂה יְהוָה אֶת־הַשָּׁמַיִם וְאֶת־הָאָרֶץ
אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־בָּם וַיָּנַח בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי עַל־כֵּן בֵּרַךְ יְהוָה
אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת וַיְקַדְּשֵׁהוּ: ס כַּבֵּד אֶת־אָבִיךָ וְאֶת־אִמֶּךָ לְמַעַן
יַאֲרִכוּן יָמֶיךָ עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נֹתֵן לָךְ: ס לֹא
תִרְצָח: ס לֹא תִנְאָף: ס לֹא תִגְנֹב: ס לֹא־תַעֲנֶה בְרֵעֲךָ עֵד
שָׁקֶר: ס לֹא תַחְמֹד בֵּית רֵעֶךָ: ס לֹא תַחְמֹד אֵשֶׁת רֵעֶךָ וְעַבְדּוֹ
וַאֲמָתוֹ וְשׁוֹרוֹ וַחֲמֹרוֹ וְכֹל אֲשֶׁר לְרֵעֶךָ: פ חמישי

וְכָל־הָעָם רֹאִים אֶת־הַקּוֹלֹת וְאֶת־הַלַּפִּידִם וְאֵת קוֹל הַשֹּׁפָר
וְאֶת־הָהָר עָשֵׁן וַיַּרְא הָעָם וַיָּנֻעוּ וַיַּעַמְדוּ מֵרָחֹק: וַיֹּאמְרוּ אֶל־מֹשֶׁה
דַּבֶּר־אַתָּה עִמָּנוּ וְנִשְׁמָעָה וְאַל־יְדַבֵּר עִמָּנוּ אֱלֹהִים פֶּן־נָמוּת:
וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָעָם אַל־תִּירָאוּ כִּי לְבַעֲבוּר נַסּוֹת אֶתְכֶם בָּא
הָאֱלֹהִים וּבְעֲבוּר תִּהְיֶה יִרְאָתוֹ עַל־פְּנֵיכֶם לְבִלְתִּי תֶחֱטָאוּ: וַיַּעֲמֹד
הָעָם מֵרָחֹק וּמֹשֶׁה נִגַּשׁ אֶל־הָעֲרָפֶל אֲשֶׁר שָׁם הָאֱלֹהִים: ס
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה כֹּה תֹאמַר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אַתֶּם רְאִיתֶם
כִּי מִן־הַשָּׁמַיִם דִּבַּרְתִּי עִמָּכֶם: לֹא תַעֲשׂוּן אִתִּי אֱלֹהֵי כֶסֶף וֵאלֹהֵי
זָהָב לֹא תַעֲשׂוּ לָכֶם: מִזְבַּח אֲדָמָה תַּעֲשֶׂה־לִּי וְזָבַחְתָּ עָלָיו אֶת־
עֹלֹתֶיךָ וְאֶת־שְׁלָמֶיךָ אֶת־צֹאנְךָ וְאֶת־בְּקָרֶךָ בְּכָל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר
אַזְכִּיר אֶת־שְׁמִי אָבוֹא אֵלֶיךָ וּבֵרַכְתִּיךָ: וְאִם־מִזְבַּח אֲבָנִים

תַּעֲשֶׂה־לִּי לֹא־תִבְנֶה אֶתְהֶן גָּזִית כִּי חַרְבְּךָ הֵנַפְתָּ עָלֶיהָ וַתְּחַלְלֶהָ׃
וְלֹא־תַעֲלֶה בְמַעֲלֹת עַל־מִזְבְּחִי אֲשֶׁר לֹא־תִגָּלֶה עֶרְוָתְךָ עָלָיו׃

שיסיים ס"ת סניס מנהל הכלסטונס ומומר הס"ץ ס"ק על סניסס. ומגדיסין וגוללין ס"ת סקכלו בו ופוחמין ס"ת ג' וקולין בו למפטיר בפרשת פנחס:

וּבְיוֹם הַבִּכּוּרִים בְּהַקְרִיבְכֶם מִנְחָה חֲדָשָׁה לַיהוָה בְּשָׁבֻעֹתֵיכֶם
מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל־מְלֶאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ׃ וְהִקְרַבְתֶּם
עֹלָה לְרֵיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה פָּרִים בְּנֵי־בָקָר שְׁנַיִם אַיִל אֶחָד שִׁבְעָה
כְבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה׃ וּמִנְחָתָם סֹלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים
לַפָּר הָאֶחָד שְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לָאַיִל הָאֶחָד׃ עִשָּׂרוֹן עִשָּׂרוֹן לַכֶּבֶשׂ
הָאֶחָד לְשִׁבְעַת הַכְּבָשִׂים׃ שְׂעִיר עִזִּים אֶחָד לְכַפֵּר עֲלֵיכֶם׃
מִלְּבַד עֹלַת הַתָּמִיד וּמִנְחָתוֹ תַּעֲשׂוּ תְּמִימִם יִהְיוּ־לָכֶם וְנִסְכֵּיהֶם׃

Beim Aufheben und Vorzeigen der Thora.

וְזֹאת הַתּוֹרָה אֲשֶׁר שָׂם מֹשֶׁה לִפְנֵי בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עַל פִּי יְיָ בְּיַד מֹשֶׁה׃ עֵץ
חַיִּים הִיא לַמַּחֲזִיקִים בָּהּ וְתֹמְכֶיהָ מְאֻשָּׁר׃ דְּרָכֶיהָ דַרְכֵי נֹעַם וְכָל נְתִיבֹתֶיהָ שָׁלוֹם׃
אָרֶךְ יָמִים בִּימִינָהּ בִּשְׂמֹאלָהּ עֹשֶׁר וְכָבוֹד׃ יְיָ חָפֵץ לְמַעַן צִדְקוֹ יַגְדִּיל תּוֹרָה וְיַאְדִּיר׃

ברכות קודם ההפטרה

Segenspruch vor der Haftorah.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בִּנְבִיאִים טוֹבִים
וְרָצָה בְדִבְרֵיהֶם הַנֶּאֱמָרִים בֶּאֱמֶת׃
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַבּוֹחֵר בַּתּוֹרָה
וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ וּבְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ
וּבִנְבִיאֵי הָאֱמֶת וָצֶדֶק׃

Gelobt seist du, Gott, unser Herr, Herr der Welt, der erwählet hat die Propheten, die reich begabten und sein Gefallen hat an ihren Worten, die sie gesprochen in Wahrhaftigkeit.

Gelobt seist du, Gott, der die Thora hat erwählet und Moses, seinen Knecht, und Israel, sein Volk, und die Propheten der Wahrheit und des Rechtes;

הפטרה ליום ראשון של שבועות

כיחזקאל סיימן ס' עד ואשמע קול מדבר, ומסיים בפסוק ותשאני רוח מסיימן ג' פסוק י"ב.

(ס) וַיְהִי בִשְׁלֹשִׁים שָׁנָה
בָּרְבִיעִי בַּחֲמִשָּׁה לַחֹדֶשׁ
וְאָנֹכִי בְּתוֹךְ־הַגּוֹלָה עַל־

Es war im dreißigsten Jahre, im vierten Monate, am Fünften des Monates, und ich war unter den Verbannten am

נְהַר כְּבָר נִפְתְּחוּ הַשָּׁמָיִם
וָאֶרְאֶה מַרְאוֹת אֱלֹהִים׃
(ג) בַּחֲמִשָּׁה לַחֹדֶשׁ הִיא
הַשָּׁנָה הַחֲמִישִׁית לְגָלוּת
הַמֶּלֶךְ יְוָיכִן׃ (ד) הָיֹה הָיָה
דְבַר־יְהוָה אֶל־יְחִזְקֵאל
בֶּן־בּוּזִי הַכֹּהֵן בְּאֶרֶץ
כַּשְׂדִּים עַל־נְהַר כְּבָר
וַתְּהִי עָלָיו שָׁם יַד־יְהוָה׃
(ה) וָאֵרֶא וְהִנֵּה רוּחַ סְעָרָה
בָּאָה מִן־הַצָּפוֹן עָנָן גָּדוֹל
וְאֵשׁ מִתְלַקַּחַת וְנֹגַהּ לוֹ
סָבִיב וּמִתּוֹכָהּ כְּעֵין
הַחַשְׁמַל מִתּוֹךְ הָאֵשׁ׃
(ו) וּמִתּוֹכָהּ דְּמוּת אַרְבַּע
חַיּוֹת וְזֶה מַרְאֵיהֶן דְּמוּת
אָדָם לָהֵנָּה׃ (ז) וְאַרְבָּעָה
פָנִים לְאַחַת וְאַרְבַּע כְּנָפִים
לְאַחַת לָהֶם׃ (ח) וְרַגְלֵיהֶם
רֶגֶל יְשָׁרָה וְכַף רַגְלֵיהֶם
כְּכַף רֶגֶל עֵגֶל וְנֹצְצִים כְּעֵין
נְחֹשֶׁת קָלָל׃ (ט) וְיְדֵי אָדָם
מִתַּחַת כַּנְפֵיהֶם עַל אַרְבַּעַת
רִבְעֵיהֶם וּפְנֵיהֶם וְכַנְפֵיהֶם

Fluße Kebar; da öffneten sich die Himmel, und ich sah die Erscheinung Gottes. Am Fünften des Monates — es war das fünfte Jahr nach der Verbannung des Königs Jojachin — da ward Gottes Wort dem Jecheskeel, Sohn Busi's, des Priesters, im Lande Chaldäa, am Strome Kebar, und es ruhete dort auf ihm die Hand Gottes. Ich sah, ein Sturmwind kam von Mitternacht her, ein großes Gewölke, ein in sich zusammengeballtes Feuer, und ein Glanz war ringsherum, und mitten darin war es anzuschauen wie glänzend Erz im Feuer! In der Mitte war die Gestalt eines Menschen, und vier Gesichter ein jedes, und vier Flügel ein jedes von ihnen. Ihre Füße waren gerade, ihre Fußsohlen wie der Fnß eines Kalbes, und funkelnd wie ein polirtes Erz. Und Menschenhände hatten sie unter ihren Flügel auf ihren vier Seiten; und die Gesichter und die Flügel hatten sie alle viere. Die

לְאַרְבַּעְתָּם׃ (ט) חִבֻּרוֹת
אִשָּׁה אֶל־אֲחוֹתָהּ כַּנְפֵיהֶם
לֹא־יִסַּבּוּ בְלֶכְתָּן אִישׁ אֶל־
עֵבֶר פָּנָיו יֵלֵכוּ׃ (י) וּדְמוּת
פְּנֵיהֶם פְּנֵי אָדָם וּפְנֵי אַרְיֵה
אֶל־הַיָּמִין לְאַרְבַּעְתָּם וּפְנֵי־
שׁוֹר מֵהַשְׂמְאוֹל לְאַרְבַּעְתָּן׃
(יא) וּפְנֵיהֶם וְכַנְפֵיהֶם פְּרֻדוֹת
מִלְמָעְלָה לְאִישׁ שְׁתַּיִם
חֻבְרוֹת אִישׁ וּשְׁתַּיִם
מְכַסּוֹת אֶת גְּוִיֹּתֵיהֶנָּה׃
(יב) וְאִישׁ אֶל־עֵבֶר פָּנָיו יֵלֵכוּ
אֶל אֲשֶׁר יִהְיֶה־שָּׁמָּה הָרוּחַ
לָלֶכֶת יֵלֵכוּ לֹא יִסַּבּוּ
בְּלֶכְתָּן׃ (יג) וּדְמוּת הַחַיּוֹת
מַרְאֵיהֶם כְּנַחֲלֵי־אֵשׁ
בֹּעֲרוֹת כְּמַרְאֵה הַלַּפִּידִם
הִוא מִתְהַלֶּכֶת בֵּין הַחַיּוֹת
וְנֹגַהּ לָאֵשׁ וּמִן־הָאֵשׁ יוֹצֵא
בָּרָק׃ (יד) וְהַחַיּוֹת רָצוֹא
וְשׁוֹב כְּמַרְאֵה הַבָּזָק׃
(טו) וָאֵרֶא הַחַיּוֹת וְהִנֵּה אוֹפַן
אֶחָד בָּאָרֶץ אֵצֶל הַחַיּוֹת
לְאַרְבַּעַת פָּנָיו׃ (טז) מַרְאֵה

Flügel schlossen an einander, einer an den andern; sie kehrten sich nicht um wenn sie gingen, jeder ging nach der Richtung seines Angesichtes. Die Gestalt der Gesichter war: das Gesicht eines Menschen; das Gesicht eines Löwen — zur Rechten bei allen vieren; das Gesicht eines Stieres — zur Linken bei den vieren, und das Gesicht eines Adlers bei den vieren; das waren die Gesichter. Die Flügel, die trennten sich nach oben: jedes hatte zwei, die es verbanden mit den anderen, und zwei, die da bedeckten die Leiber. Sie gingen jedes in der Richtung seines Angesichtes, wohin der Geist sie trieb zu gehen, dahin gingen sie, und drehten sich nicht um im Gehen. Die Gestalt der Thiere war anzuschauen wie feurige Kohlen, brennend, wie Fackelschein, und es fuhr herum zwischen den Thieren, und einen Glanz hatte das Feuer und aus dem Feuer fuhr ein Blitz! Und die Thiere liefen hin und her; da war es anzuschauen wie Wetterleuchten.

Und ich schauete an die Thiere, sieh da war ein Rad am Boden neben den Thieren, nach den vier Gesichtern. Das

הָאוֹפַנִּים וּמַעֲשֵׂיהֶם כְּעֵין
תַּרְשִׁישׁ וּדְמוּת אֶחָד
לְאַרְבַּעְתָּן וּמַרְאֵיהֶם
וּמַעֲשֵׂיהֶם כַּאֲשֶׁר יִהְיֶה
הָאוֹפָן בְּתוֹךְ הָאוֹפָן׃
(ט) עַל־אַרְבַּעַת רִבְעֵיהֶן
בְּלֶכְתָּם יֵלֵכוּ לֹא יִסַּבּוּ
בְּלֶכְתָּן׃ (י) וְגַבֵּיהֶן וְגֹבַהּ
לָהֶם וְיִרְאָה לָהֶם וְגַבְתָּם
מְלֵאֹת עֵינַיִם סָבִיב
לְאַרְבַּעְתָּן׃ (יא) וּבְלֶכֶת
הַחַיּוֹת יֵלְכוּ הָאוֹפַנִּים
אֶצְלָם וּבְהִנָּשֵׂא הַחַיּוֹת מֵעַל
הָאָרֶץ יִנָּשְׂאוּ הָאוֹפַנִּים׃
(כ) עַל אֲשֶׁר יִהְיֶה־שָּׁם הָרוּחַ
לָלֶכֶת יֵלֵכוּ שָׁמָּה הָרוּחַ
לָלֶכֶת וְהָאוֹפַנִּים יִנָּשְׂאוּ
לְעֻמָּתָם כִּי רוּחַ הַחַיָּה
בָּאוֹפַנִּים׃ (כא) בְּלֶכְתָּם יֵלֵכוּ
וּבְעָמְדָם יַעֲמֹדוּ וּבְהִנָּשְׂאָם
מֵעַל הָאָרֶץ יִנָּשְׂאוּ הָאוֹפַנִּים
לְעֻמָּתָם כִּי רוּחַ הַחַיָּה
בָּאוֹפַנִּים׃ (כב) וּדְמוּת עַל־
רָאשֵׁי הַחַיָּה רָקִיעַ כְּעֵין

Aussehen der Räder und ihre Einrichtung war anzuschauen wie Chrysolit, und alle viere hatten eine Gestalt; und das Aussehen und Einrichtung war so als wäre ein Rad im Rade. Wenn sie gingen, gingen sie nach allen vier Seiten; sie dreheten sich nicht um im Gehen. Und Felgen hatten sie und eine Höhe, die war furchtbar; und die Felgen waren voller Augen ringsherum an den vieren. Und wenn die Thiere gingen, gingen die Räder neben ihnen, und wenn die Thiere sich erhoben von dem Boden, erhoben sich die Räder. Wohin der Geist sie trieb zu gehen, gingen sie, dahin trieb sie der Geist zu gehen; und die Räder erhoben sich mit ihnen zugleich; denn der Geist des Thieres war in den Rädern. Wenn sie gingen, gingen sie; wenn sie stillstanden, standen sie; wenn sie sich erhoben vom Boden, erhoben sich die Räder mit ihnen zugleich, denn der Geist des Thieres war in den Rädern.

Ueber den Häuptern der Thiere war die Gestalt der

הָרָקִיעַ הַנּוֹרָא נָטוּי עַל־
רָאשֵׁיהֶם מִלְמָעְלָה׃
(כג) וְתַחַת הָרָקִיעַ כַּנְפֵיהֶם
יְשָׁרוֹת אִשָּׁה אֶל־אֲחוֹתָהּ
לְאִישׁ שְׁתַּיִם מְכַסוֹת
לָהֵנָּה וּלְאִישׁ שְׁתַּיִם
מְכַסוֹת לָהֵנָּה אֶת גְּוִיֹּתֵיהֶם׃
(כד) וָאֶשְׁמַע אֶת־קוֹל כַּנְפֵיהֶם
כְּקוֹל מַיִם רַבִּים כְּקוֹל־
שַׁדַּי בְּלֶכְתָּם קוֹל הֲמֻלָּה
כְּקוֹל מַחֲנֶה בְּעָמְדָם
תִּרְפֶּינָה כַּנְפֵיהֶן׃ (כה) וַיְהִי־
קוֹל מֵעַל לָרָקִיעַ אֲשֶׁר עַל־
רָאשָׁם בְּעָמְדָם תִּרְפֶּינָה
כַּנְפֵיהֶן׃ (כו) וּמִמַּעַל לָרָקִיעַ
אֲשֶׁר עַל־רָאשָׁם כְּמַרְאֵה
אֶבֶן־סַפִּיר דְּמוּת כִּסֵּא
וְעַל דְּמוּת הַכִּסֵּא דְּמוּת
כְּמַרְאֵה אָדָם עָלָיו
מִלְמָעְלָה׃ (כז) וָאֵרֶא | כְּעֵין
חַשְׁמַל כְּמַרְאֵה־אֵשׁ בֵּית־
לָהּ סָבִיב מִמַּרְאֵה מָתְנָיו
וּלְמָעְלָה וּמִמַּרְאֵה מָתְנָיו
וּלְמַטָּה רָאִיתִי כְּמַרְאֵה־אֵשׁ

Himmelswölbung, anzuschauen wie das Krystall von Eis, so furchtbar das breitete sich aus oben über ihren Häuptern. Unter der Wölbung waren die Flügel gerade gerichtet, einer schloß sich an den andern an; jedes hatte zwei, die deckten von der einen Seite, und jede zwei, die deckten von der andern Seite ihre Leiber. Und ich hörte das Rauschen ihrer Flügel, es war wie das Rauschen der gewaltigen Wasser, wie die Stimme des Allmächtigen; wenn sie gingen, ein rauschendes Getümmel, wie das Rauschen eines Feldlagers; und wenn sie standen senkten sie still ihre Flügel. Und es war das Rauschen über der Wölbung, welche über ihren Häuptern war, wenn sie standen, senkten sie still ihre Flügel. Und über der Wölbung, welche über ihren Haupte war, die Gestalt eines Thrones, anzuschauen wie Saphir. Und auf dem Throne eine Gestalt, anzuschauen wie ein Mensch oben darauf. Ich sah hin, es hatte den Schein von glänzenden Erz, anzuschauen wie das Feuer nach Innen ringsherum — von den Hüften und aufwärts, und von den Hüften und abwärts, sah ich wieder ein Feuer, das seinen

וְנֹגַהּ לוֹ סָבִיב: (כח) כְּמַרְאֵה
הַקֶּשֶׁת אֲשֶׁר יִהְיֶה בֶּעָנָן
בְּיוֹם הַגֶּשֶׁם כֵּן מַרְאֵה
הַנֹּגַהּ סָבִיב הוּא מַרְאֵה
דְמוּת כְּבוֹד־יְהוָה וָאֵרֶא
וָאֶפֹּל עַל־פָּנָי וָאֶשְׁמַע קוֹל
מְדַבֵּר: ג (יד) וַתִּשָּׂאֵנִי רוּחַ
וָאֶשְׁמַע אַחֲרַי קוֹל רַעַשׁ
גָּדוֹל בָּרוּךְ כְּבוֹד־יְהוָה
מִמְּקוֹמוֹ:

Glanz hatte ringsherum. Wie der Bogen, der in der Wolke erscheint an einem regnerischen Tag, so ward der Glanz anzuschauen ringsherum. Das war die Erscheinung von der Gestalt der Herrlichkeit Gottes. Und wie ich sie sah, fiel ich auf mein Angesicht, und ich hörte eine redende Stimme. Und es hob mich auf der Wind, und ich hörte hinter mir eine starke Wetterstimme: „Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet."

ברכות אחר ההפטרה

Segensspruch nach der Haftorah.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם, צוּר כָּל־הָעוֹלָמִים, צַדִּיק
בְּכָל־הַדּוֹרוֹת, הָאֵל הַנֶּאֱמָן,
הָאוֹמֵר וְעוֹשֶׂה, הַמְדַבֵּר וּמְקַיֵּם,
שֶׁכָּל דְּבָרָיו אֱמֶת וָצֶדֶק:

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der ein Hort ist für alle Ewigkeiten, gerecht ist zu allen Zeiten; Gott der treu ist und wahrhaftig, spricht und thut, redet und den Spruch vollzieht; denn jedes Wort an ihm ist wahrhaft und gerecht.

נֶאֱמָן אַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ
וְנֶאֱמָנִים דְּבָרֶיךָ, וְדָבָר אֶחָד
מִדְּבָרֶיךָ אָחוֹר לֹא יָשׁוּב רֵיקָם כִּי
אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן וְרַחֲמָן אָתָּה, בָּרוּךְ
אַתָּה יְיָ הָאֵל הַנֶּאֱמָן בְּכָל דְּבָרָיו:

נאמן Treu und wahrhaft bist du, Gott unser Herr; treu und wahrhaftig sind deine Worte, und nicht eines deiner Worte geht je leer aus und kehrt leer zurück; denn du bist, Gott und Herr, wahrhaft treu und allerbarmend. Gelobt seist du, Gott der treu ist in seinem Worte.

רַחֵם עַל צִיּוֹן כִּי הִיא בֵּית חַיֵּינוּ,
וְלַעֲלוּבַת נֶפֶשׁ תּוֹשִׁיעַ בִּמְהֵרָה
בְיָמֵינוּ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְשַׂמֵּחַ
צִיּוֹן בְּבָנֶיהָ:

רחם Erbarme dich über Zion, das ist das Haus, darin wir leben die trübseligen Herzens ist, die tröste du mit deinem Heile bald in unsern Tagen. Gelobt seist du Gott, der Zion erfreuet mit ihren Kindern.

שַׂמְּחֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאֵלְיָהוּ הַנָּבִיא עַבְדֶּךָ, וּבְמַלְכוּת בֵּית דָּוִד מְשִׁיחֶךָ. בִּמְהֵרָה יָבֹא וְיָגֵל לִבֵּנוּ. עַל כִּסְאוֹ לֹא יֵשֵׁב זָר, וְלֹא יִנְחֲלוּ עוֹד אֲחֵרִים אֶת כְּבוֹדוֹ. כִּי בְשֵׁם קָדְשְׁךָ נִשְׁבַּעְתָּ לוֹ שֶׁלֹּא יִכְבֶּה נֵרוֹ לְעוֹלָם וָעֶד. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן דָּוִד:

Erfreue uns, Gott unser Herr, durch Elias den Propheten, deinen Knecht, durch das königliche Haus Davids, deines Gesalbten möge er kommen in Bälde, daß sich daran erfreue unser Herz. Auf seinem Throne soll kein Fremder sitzen, kein Anderer erben seine Ehre; denn mit deinem heiligen Namen hast du es ihm verbürgt und geschworen, daß nicht ausgehen und erlöschen werde sein Licht in Ewigkeit. Gelobt seist du, Gott, Davids Schild.

עַל הַתּוֹרָה וְעַל הָעֲבוֹדָה וְעַל הַנְּבִיאִים וְעַל יוֹם חַג הַשָּׁבוּעוֹת הַזֶּה שֶׁנָּתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לְשָׂשׂוֹן וּלְשִׂמְחָה לְכָבוֹד וּלְתִפְאָרֶת. עַל הַכֹּל יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ וּמְבָרְכִים אוֹתָךְ. יִתְבָּרַךְ שִׁמְךָ בְּפִי כָּל חַי תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

Für die Thora und für den Gottesdienst und für die Propheten und für diesen Tag des Wochenfestes den Du uns, Gott, gegeben hast, zur Freude und Fröhlichkeit, zur Ehre und Verherrlichung — für das Alles danken wir Dir und loben und preisen wir Dich, gepriesen sei dein Name im Munde alles Lebenden heute und immer und in Ewigkeit. Gelobt seist Du Gott, der da heiliget Israel und die Zeiten.

תפלה בעד שלום המלך והמלכה יר"ה

הַנּוֹתֵן תְּשׁוּעָה לַמְּלָכִים וּמֶמְשָׁלָה לַנְּסִיכִים. מַלְכוּתוֹ מַלְכוּת כָּל עוֹלָמִים. הַפּוֹצֶה אֶת דָּוִד עַבְדּוֹ מֵחֶרֶב רָעָה: הַנּוֹתֵן בַּיָּם דֶּרֶךְ וּבְמַיִם עַזִּים נְתִיבָה. הוּא יְבָרֵךְ וְיִשְׁמוֹר וְיִנְצוֹר וְיַעֲזוֹר וִירוֹמֵם וְיִגְדַּל וְיַנְשֵׂא לְמַעְלָה אֶת אֲדוֹנֵנוּ

הקייזער פּראַנץ יאָזעף הראשון

ואת הקייזערין

עליזאַבעט ואת היורש עצר ערצהערצאג ראדאלף

ואת ערצהערצאגין שטעפאניע

יָרוּם הוֹדָם. מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים בְּרַחֲמָיו יְחַיִּים וְיִשְׁמְרֵם וּמִכָּל צָרָה וְיָגוֹן וָנֶזֶק יַצִּילֵם. וַיַּדְבֵּר עַמִּים תַּחַת רַגְלָיו וַיַּפִּיל שׂוֹנְאָיו לְפָנָיו וּבְכָל אֲשֶׁר יִפְנֶה יַצְלִיחַ: מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים בְּרַחֲמָיו יִתֵּן בְּלִבּוֹ וּבְלֵב כָּל יוֹעֲצָיו וְשָׂרָיו רַחֲמָנוּת לַעֲשׂוֹת טוֹבָה עִמָּנוּ וְעִם כָּל יִשְׂרָאֵל. בְּיָמָיו וּבְיָמֵינוּ תִּוָּשַׁע יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל תִּשְׁכּוֹן לָבֶטַח וּבָא לְצִיּוֹן גּוֹאֵל. וְכֵן יְהִי רָצוֹן. וְנֹאמַר אָמֵן:

Gebet für den Landesvater.

Allmächtiger Gott und Weltenherr! Der du Könige und Fürsten hast erkoren und berufen, und sie hast ausgerüstet mit allen Gaben deiner Huld und Milde, daß sie in Weisheit und in Gerechtigkeit ihr Volk regieren, Gesetz und Recht handhaben, den Gottesfrieden auf Erden schirmen, und alle milden Gaben bringen, Jeder seinem Volke und Lande — verleihe deinen göttlichen Schutz und Beistand unserm Fürsten und Herrn, deinem Gesalbten, dem Kaiser

Franz Josef dem Ersten,

für den wir zu dir beten als treue Unterthanen für ihren Herrn, wie Kinder für ihren Vater beten.

Mehre seine Tage und kröne ihn mit Sieg, Ruhm und Herrlichkeit. — Segne Alle, die seinem Throne und Herzen die nächsten sind, die Kaiserin

Elisabeth Amalie Eugenia,

den Kronprinzen: Erzherzog

Rudolf, die Kronprinzessin: Erzherzogin **Stefanie,**

und alle Angehörigen des erhabenen, glorreichen Fürstenstammes.

Segne das gesammte Vaterland, daß Eintracht und Friede seine Stämme einige, Licht und Wissenschaft das Volk erhöhe, Tugend und Gottesfurcht die innere Lebenskraft im Volke sei.

Gib, o Gott, daß wir des Segens theilhaftig werden, einen Ehrenstand gewinnen im Vaterlande, dem wir in Liebe und Treue anhänglich sind; Wohlwollen finden unter den Menschen, wie wir Gnade und Erbarmen zu finden hoffen vor deinem Weltenthrone! Amen!

אַשְׁרֵי יוֹשְׁבֵי בֵיתֶךָ. עוֹד יְהַלְלוּךָ סֶלָה: אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁכָּכָה לוֹ. אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁיְיָ אֱלֹהָיו:

קמה תְּהִלָּה לְדָוִד אֲרוֹמִמְךָ אֱלוֹהַי הַמֶּלֶךְ וַאֲבָרְכָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד: בְּכָל יוֹם אֲבָרְכֶךָּ וַאֲהַלְלָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד. וְלִגְדֻלָּתוֹ אֵין חֵקֶר: דּוֹר לְדוֹר יְשַׁבַּח מַעֲשֶׂיךָ. וּגְבוּרֹתֶיךָ יַגִּידוּ: הֲדַר כְּבוֹד הוֹדֶךָ. וְדִבְרֵי נִפְלְאוֹתֶיךָ אָשִׂיחָה: וֶעֱזוּז נוֹרְאוֹתֶיךָ יאמֵרוּ. וּגְדֻלָּתְךָ אֲסַפְּרֶנָּה: זֵכֶר רַב־טוּבְךָ יַבִּיעוּ. וְצִדְקָתְךָ יְרַנֵּנוּ: חַנּוּן וְרַחוּם יְיָ. אֶרֶךְ אַפַּיִם וּגְדוֹל־חָסֶד: טוֹב־יְיָ לַכֹּל. וְרַחֲמָיו עַל כָּל מַעֲשָׂיו: יוֹדוּךָ יְיָ כָּל־מַעֲשֶׂיךָ וַחֲסִידֶיךָ יְבָרְכוּכָה: כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יאמֵרוּ. וּגְבוּרָתְךָ יְדַבֵּרוּ: לְהוֹדִיעַ לִבְנֵי הָאָדָם גְּבוּרֹתָיו. וּכְבוֹד הֲדַר מַלְכוּתוֹ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל עוֹלָמִים. וּמֶמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל־דּוֹר וָדֹר: סוֹמֵךְ יְיָ לְכָל הַנֹּפְלִים. וְזוֹקֵף לְכָל הַכְּפוּפִים: עֵינֵי־כֹל אֵלֶיךָ יְשַׂבֵּרוּ. וְאַתָּה נוֹתֵן לָהֶם אֶת אָכְלָם בְּעִתּוֹ: פּוֹתֵחַ אֶת־יָדֶךָ. וּמַשְׂבִּיעַ לְכָל־חַי רָצוֹן: צַדִּיק יְיָ בְּכָל־דְּרָכָיו. וְחָסִיד בְּכָל־מַעֲשָׂיו: קָרוֹב יְיָ לְכָל קוֹרְאָיו. לְכֹל אֲשֶׁר יִקְרָאֻהוּ בֶאֱמֶת: רְצוֹן יְרֵאָיו יַעֲשֶׂה. וְאֶת שַׁוְעָתָם יִשְׁמַע וְיוֹשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר יְיָ אֶת־כָּל־אוֹהֲבָיו. וְאֵת כָּל־הָרְשָׁעִים יַשְׁמִיד: תְּהִלַּת יְיָ יְדַבֶּר־פִּי. וִיבָרֵךְ כָּל־בָּשָׂר שֵׁם קָדְשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: וַאֲנַחְנוּ נְבָרֵךְ יָהּ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:

סדר הכנסת ספר תורה.

Beim Zurücktragen der Thora spricht der Vorbeter:

Vorb. יְהַלְלוּ אֶת שֵׁם יְיָ כִּי נִשְׂגָּב שְׁמוֹ לְבַדּוֹ:

Preiset den Namen Gottes! denn erhaben ist sein Name allein!

Gem. הוֹדוֹ עַל אֶרֶץ וְשָׁמָיִם. וַיָּרֶם קֶרֶן לְעַמּוֹ תְּהִלָּה לְכָל חֲסִידָיו לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל עַם קְרוֹבוֹ הַלְלוּיָהּ:

הודו Seine Majestät geht über Erd' und Himmel. Er erhebet seinem Volke das Horn, das ist der Frommen Ruhm und Stolz, der Ruhm der Kinder Israels, ein Volk das ihm das nächste ist! Hallelu ja — lobet Gott den Herrn!

An Wochentagen.

בחול.

לְדָוִד מִזְמוֹר. לַיהוָה הָאָרֶץ וּמְלוֹאָהּ תֵּבֵל וְיֹשְׁבֵי בָהּ: כִּי הוּא עַל יַמִּים יְסָדָהּ וְעַל נְהָרוֹת יְכוֹנְנָהּ: מִי יַעֲלֶה בְהַר יְיָ וּמִי יָקוּם בִּמְקוֹם קָדְשׁוֹ: נְקִי כַפַּיִם וּבַר לֵבָב אֲשֶׁר לֹא נָשָׂא לַשָּׁוְא נַפְשִׁי וְלֹא נִשְׁבַּע

Von David ein Psalm.

Gott gehöret die Welt und ihre Fülle, die Erde, und die auf ihr wohnen. Er hat sie an Meeren gegründet, an Strömen sie fest gemacht. Wer steigt auf den Berg des Herrn? wer stehet auf heiliger Stätte! Wer reiner Hände ist und lautern Herzens, wer nie zum Falsch die Seel' erhob, und nicht schwur zum

לְמִרְמָה: יִשָּׂא בְרָכָה מֵאֵת יְהוָה
וּצְדָקָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: זֶה דּוֹר
דּוֹרְשָׁיו מְבַקְשֵׁי פָנֶיךָ יַעֲקֹב סֶלָה:
שְׂאוּ שְׁעָרִים רָאשֵׁיכֶם וְהִנָּשְׂאוּ
פִּתְחֵי עוֹלָם וְיָבֹא מֶלֶךְ הַכָּבוֹד:
מִי זֶה מֶלֶךְ הַכָּבוֹד יְהוָה עִזּוּז
וְגִבּוֹר יְהוָה גִּבּוֹר מִלְחָמָה: שְׂאוּ
שְׁעָרִים רָאשֵׁיכֶם וְשְׂאוּ פִּתְחֵי
עוֹלָם וְיָבֹא מֶלֶךְ הַכָּבוֹד: מִי הוּא
זֶה מֶלֶךְ הַכָּבוֹד יְיָ צְבָאוֹת הוּא
מֶלֶךְ הַכָּבוֹד סֶלָה:

Trug, der empfanget den Segen von Gott und Gnade von dem Herrn seines Heiles. Das ist das Geschlecht der Frommen, die da forschen und suchen dein Angesicht — Jakob! Selah!

Erhebet, Thore, euer Haupt; erhebet euch, Pforten der Welt, daß eingehe der König der Ehre! Wer ist der König der Ehre! Gott, der Mächtige und Starke! Gott, der stark ist im Kampfe!

Erhebet, Thore, euer Haupt! erhebet es, Pforten der Welt; daß eingehe der König der Ehre; Wer ist das, der König der Ehre? — Gott Zebaoth, der Heerschaaren Gott, der ist der König der Ehre! Selah!

Beim Hineinstellen der Thora in die heil. Lade.

וּבְנֻחֹה יֹאמַר שׁוּבָה יְהוָה רִבְבוֹת אַלְפֵי יִשְׂרָאֵל: קוּמָה יְהוָה
לִמְנוּחָתֶךָ אַתָּה וַאֲרוֹן עֻזֶּךָ: כֹּהֲנֶיךָ יִלְבְּשׁוּ־צֶדֶק וַחֲסִידֶיךָ יְרַנֵּנוּ:
בַּעֲבוּר דָּוִד עַבְדֶּךָ אַל־תָּשֵׁב פְּנֵי מְשִׁיחֶךָ: כִּי לֶקַח טוֹב נָתַתִּי
לָכֶם תּוֹרָתִי אַל־תַּעֲזֹבוּ: עֵץ־חַיִּים הִיא לַמַּחֲזִיקִים בָּהּ וְתֹמְכֶיהָ
מְאֻשָּׁר: דְּרָכֶיהָ דַרְכֵי־נֹעַם וְכָל־נְתִיבוֹתֶיהָ שָׁלוֹם: הֲשִׁיבֵנוּ יְהוָה
אֵלֶיךָ וְנָשׁוּבָה. חַדֵּשׁ יָמֵינוּ כְּקֶדֶם:

סם"ץ מומר חצי קדיש ומח"כ מתפללין תפלת מוסף.

תפלת מוסף

כִּי שֵׁם יְיָ אֶקְרָא הָבוּ גֹדֶל לֵאלֹהֵינוּ:
אֲדֹנָי שְׂפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל
עֶלְיוֹן גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים. וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת וּמֵבִיא
גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:
מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי. מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ
נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי
עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ. מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה
וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:

וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:

אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוֹשִׁים בְּכָל־יוֹם יְהַלְלוּךָ
סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ
לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה
חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת־יוֹם חַג הַשָּׁבוּעוֹת הַזֶּה.
זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ מִקְרָא קֹדֶשׁ. זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

וּמִפְּנֵי חֲטָאֵינוּ גָּלִינוּ
מֵאַרְצֵנוּ וְנִתְרַחַקְנוּ מֵעַל
אַדְמָתֵנוּ. וְאֵין אֲנַחְנוּ
יְכוֹלִים לַעֲלוֹת וְלֵרָאוֹת
וּלְהִשְׁתַּחֲווֹת לְפָנֶיךָ
וְלַעֲשׂוֹת חוֹבוֹתֵינוּ
בְּבֵית בְּחִירָתְךָ בַּבַּיִת
הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ שֶׁנִּקְרָא
שִׁמְךָ עָלָיו. מִפְּנֵי הַיָּד
שֶׁנִּשְׁתַּלְּחָה בְּמִקְדָּשֶׁךָ. יְהִי
רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ

ומפני Aber um unserer Sünden willen sind wir verbannt aus unserem Lande, sind wir so weit entfernt von unserm Grund und Boden, und können nimmer hinaufziehen und erscheinen und uns beugen, Herr, vor Dir und thun, was unsere Pflicht und Schuld ist, in dem Hause deiner Wahl, in dem großen und heiligen Tempel Gottes, darauf dein Name ward genannt, dieweil sich die Gewalt vergriffen an deinem Heiligthume.

Möge es dein Wille sein, Gott, unser Herr, Gott unserer

וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מָלֵךְ רַחֲמָן,
שׁוּבָה וּתְרַחֵם עָלֵינוּ וְעַל
מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים
וְתִבְנֵהוּ מְהֵרָה וּתְגַדֵּל
כְּבוֹדוֹ: אָבִינוּ מַלְכֵּנוּ, גַּלֵּה
כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ עָלֵינוּ מְהֵרָה
וְהוֹפַע וְהִנָּשֵׂא עָלֵינוּ לְעֵינֵי
כָּל חָי, וְקָרֵב פְּזוּרֵינוּ מִבֵּין
הַגּוֹיִם, וְנִפּוּצֹתֵינוּ כַּנֵּס
מִיַּרְכְּתֵי אָרֶץ, וַהֲבִיאֵנוּ
לְצִיּוֹן עִירְךָ בְּרִנָּה וְלִירוּשָׁלַיִם
בֵּית מִקְדָּשְׁךָ בְּשִׂמְחַת
עוֹלָם, וְשָׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ אֶת
קָרְבְּנוֹת חוֹבוֹתֵינוּ תְּמִידִים
כְּסִדְרָם וּמוּסָפִים כְּהִלְכָתָם,
וְאֶת מוּסַף יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת
הַזֶּה, נַעֲשֶׂה וְנַקְרִיב לְפָנֶיךָ
בְּאַהֲבָה, כְּמִצְוַת רְצוֹנֶךָ
כְּמוֹ שֶׁכָּתַבְתָּ עָלֵינוּ
בְּתוֹרָתֶךָ עַל יְדֵי מֹשֶׁה
עַבְדֶּךָ, מִפִּי כְבוֹדֶךָ
כָּאָמוּר:

וּבְיוֹם הַבִּכּוּרִים בְּהַקְרִיבְכֶם
מִנְחָה חֲדָשָׁה לַיי

Väter, allerbarmender Weltenherr, daß du wiederkehrest und dich erbarmest über uns und über dein Heiligthum in deiner unendlichen Barmherzigkeit, und es bald erbauest und es herstellest in seiner Größe und Herrlichkeit.

Gott, unser Vater, unser Herr! Laß die Herrlichkeit deines Reiches bald offenbar werden über uns; erscheine uns im vollen Licht und Glanz; erhebe dich über uns vor den Augen alles Lebenden; sammle unsere Zerstreuten unter den Völkern, und einige die zersplittert sind bis an der Welten Enden. Laß uns in Zion, deine Gottesstadt, in Jubel einziehen, und in Jerusalem, in deinen heiligen Tempel zur ewigen Freudigkeit. Da wollen wir dir bereiten die Opfer unserer Schuld, die täglichen Opfer nach ihrer Ordnung und die Mussaphopfer nach ihrer Regel. Und das Mussaphopfer für diesen Tag des Wochenfestes, wollen wir dir bringen und bereiten in Liebe und Freundlichkeit, nach deinem Gebote und Willen, wie du es uns hast vorgeschrieben in deiner Gotteslehre durch Moses, deinen Knecht, wie es gesprochen ward aus dem Munde deiner Herrlichkeit, und geschrieben steht:

וביום „Am Tage der Erstlinge, wenn ihr bringet die neue Gabe dem Herrn, an

בְּשָׁבְעוֹתֵיכֶם | מִקְרָא קֹדֶשׁ
יִהְיֶה לָכֶם כָּל מְלֶאכֶת
עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם
עֹלָה לְרֵיחַ נִיחֹחַ לַיי פָּרִים
בְּנֵי־בָקָר שְׁנַיִם אַיִל אֶחָד
שִׁבְעָה כְבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה:
וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם
כַּמִּדְבָּר. שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים
לַפָּר וּשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לָאָיִל.
וְעִשָּׂרוֹן לַכֶּבֶשׂ. וְיַיִן כְּנִסְכּוֹ.
וּשְׂעִיר לְכַפֵּר. וּשְׁנֵי תְמִידִים
כְּהִלְכָתָם:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
מֶלֶךְ רַחֲמָן רַחֵם עָלֵינוּ טוֹב
וּמֵטִיב הָדְרֵשׁ לָנוּ שׁוּבָה
אֵלֵינוּ בְּהָמוֹן רַחֲמֶיךָ בִּגְלַל
אָבוֹת שֶׁעָשׂוּ רְצוֹנֶךָ בְּנֵה
בֵיתְךָ כְּבַתְּחִלָּה וְכוֹנֵן
מִקְדָּשְׁךָ עַל־מְכוֹנוֹ וְהַרְאֵנוּ
בְּבִנְיָנוֹ וְשַׂמְּחֵנוּ בְּתִקּוּנוֹ
וְהָשֵׁב כֹּהֲנִים לַעֲבוֹדָתָם
וּלְוִיִּם לְשִׁירָם וּלְזִמְרָם וְהָשֵׁב
יִשְׂרָאֵל לִנְוֵיהֶם וְשָׁם נַעֲלֶה
וְנֵרָאֶה וְנִשְׁתַּחֲוֶה לְפָנֶיךָ

eurem Wochenfeste, da soll Verkündigung des Heiligen sein bei euch; keinerlei Arbeit sollt ihr da verrichten. Da sollt ihr bringen ein gottgefälliges Opfer dem Herrn, Stiere, junge Rinder zwei; einen Widder; sieben Schafe, einjährige. Dazu die Mehlgabe u. s. w."

Dazu die Mehlgabe und das Trankopfer nach Vorschrift drei Zehntheile für den Stier zwei Zehntheile für den Widder; ein Zehntheil für das Schaf, und Wein zum Trankopfer, zwei Böcke zur Versöhnung, und die zwei täglichen Opfer nach ihrer Regel.

אלהינו Unser Gott, Gott unserer Väter! allerbarmender Weltenherr, erbarme Dich über uns! Allgütiger Gnadenspender, sei uns gewogen! Wende Dich uns wieder zu in der ganzen Fülle deiner Barmherzigkeit, um unserer Väter willen, die Deinen Willen stets gethan. Baue auf dein Haus, wie ehedem, gründe fest dein Heiligthum auf seinem Grunde, laß uns es schauen in seinem Baue, uns erfreuen an seiner Herstellung und Vollendung. Führe Du die Priester wieder ein in ihren Dienst, und die Leviten wieder ein bei ihrem Gesang und Saitenspiel. Führe Israel wieder ein in seine Wohnungen, auf daß wir hinaufziehen und erscheinen und uns beugen,

בְּשָׁלֹשׁ פְּעָמִי רְגָלֵינוּ
כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתֶךָ שָׁלוֹשׁ
פְּעָמִים בַּשָּׁנָה יֵרָאֶה כָּל־
זְכוּרְךָ אֶת־פְּנֵי יְיָ אֱלֹהֶיךָ
בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחָר בְּחַג
הַמַּצּוֹת וּבְחַג הַשָּׁבֻעוֹת
וּבְחַג הַסֻּכּוֹת וְלֹא יֵרָאֶה
אֶת פְּנֵי יְיָ רֵיקָם: אִישׁ
כְּמַתְּנַת יָדוֹ כְּבִרְכַּת יְיָ
אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר נָתַן לָךְ:

Herr, vor Dir dreimal im Jahre, so oft die Feste uns eingehen, wie geschrieben steht in Deiner Gotteslehre:

„Dreimal im Jahre sollen erscheinen alle Deine Männer vor dem Angesichte Gottes, Deines Herrn, an dem Orte, den er wird erwählen; am Feste des ungesäuerten Brodes, am Wochenfeste und am Laubhüttenfeste. Und es soll Keiner erscheinen leer vor dem Angesichte Gottes, sondern jeder seine Gabe bringen, nach dem Segen Gottes, Deines Herrn, den er Dir gegeben.

וְהַשִּׁיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בִּרְכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים
וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר | רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ
לְבָרְכֵנוּ: קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ.
שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ וְטַהֵר לִבֵּנוּ
לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה
וּבְשָׂשׂוֹן מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי
שְׁמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־
הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל
בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד. עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ: וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ
בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר. נוֹדֶה
לְךָ. וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ
הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ. וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ

וְשׁוּבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרַיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ. מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶּלָה וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

אֱלֹהַי נְצוֹר לְשׁוֹנִי מֵרָע וּשְׂפָתַי מִדַּבֵּר מִרְמָה וְלִמְקַלְלַי נַפְשִׁי תִדּוֹם וְנַפְשִׁי כֶּעָפָר לַכֹּל תִּהְיֶה. פְּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוֹף נַפְשִׁי וְכָל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקַלְקֵל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קְדֻשָּׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יֵחָלְצוּן יְדִידֶיךָ הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וַעֲנֵנִי: יִהְיוּ לְרָצוֹן אִמְרֵי פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי: עֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבְדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלָיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת:

תפלה לשליח צבור בקול.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֶלְיוֹן. גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים. וְקֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת. וּמֵבִיא גּוֹאֵל ו לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי. מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד. מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים. וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ. מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:

וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:

Vorb. נַעֲרִיצְךָ וְנַקְדִּישְׁךָ כְּסוֹד שִׂיחַ שַׂרְפֵי קֹדֶשׁ הַמַּקְדִּישִׁים שִׁמְךָ בַּקֹּדֶשׁ. כַּכָּתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ וְקָרָא זֶה אֶל זֶה וְאָמַר:

Vorbeter und Gem. קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

Gem. כְּבוֹדוֹ מָלֵא עוֹלָם מְשָׁרְתָיו שׁוֹאֲלִים זֶה לָזֶה אַיֵּה מְקוֹם כְּבוֹדוֹ לְעֻמָּתָם בָּרוּךְ יֹאמֵרוּ:

Vorbeter u. Gem. בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

Gem. מִמְּקוֹמוֹ הוּא יִפֶן בְּרַחֲמִים וְיָחוֹן עַם הַמְיַחֲדִים שְׁמוֹ עֶרֶב וָבֹקֶר בְּכָל יוֹם תָּמִיד פַּעֲמַיִם בְּאַהֲבָה שְׁמַע אוֹמְרִים:

Gemeinde u. Vorb. שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

Gem. אֶחָד הוּא אֱלֹהֵינוּ הוּא אָבִינוּ הוּא מַלְכֵּנוּ הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ. וְהוּא יַשְׁמִיעֵנוּ בְּרַחֲמָיו שֵׁנִית לְעֵינֵי כָּל חַי לִהְיוֹת לָכֶם לֵאלֹהִים:

נעריצך Wir huldigen Dir in Deiner Macht und Heiligkeit, in der geheimnißvollen Sprache der heiligen Seraphim, die da heiligen Deinen Namen in Heiligkeit! Wie geschrieben steht von der Hand Deines Propheten: „Und Einer ruft dem Andern zu, und spricht:

קדוש Heilig, heilig, heilig, ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit!

כבודו Seiner Herrlichkeit ist voll die Welt! Seine Diener die fragen Einer den Andern: Wo ist die Stätte seiner Herrlichkeit? Und die ihnen gegenüberstehen, die sprechen: Gelobt —

ברוך „Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo er waltet."

ממקומו An der Stätte, wo er waltet wendet er sich zu uns in seiner Barmherzigkeit, und begnadiget das Volk, die da einigen seinen Namen Abends, Morgens, alle Tage immer zweimal täglich sprechen sie mit Innigkeit und Liebe: Höre —

שמע „Höre Israel, Gott unser Herr ist ein einiger, einziger Gott."

אחד Einig ist er, er unser Gott, er unser Vater, er unser Herr und König, er unser Heil und Helfer! Er läßt uns hören in seiner Barmherzigkeit zum zweiten Male vor den Augen alles Lebenden, daß er euch ist ein treuer Gott!

אני „Ich bin Gott, euer Herr!"

אַנִי יְיָ אֱלֹהֵיכֶם׃ Gemeinde u. Vorb.

אדיר Mächtig ist Gott der Allmächtige! Gott unser Herr, wie mächtig ist dein Name in der ganzen Welt! Wo Gott wird Herr sein in der ganzen Welt — an dem Tage ist Gott der Einige, und sein Name der Einige!

Gem. אַדִּיר אַדִּירֵנוּ יְיָ אֲדוֹנֵינוּ מָה
אַדִּיר שִׁמְךָ בְּכָל הָאָרֶץ. וְהָיָה יְיָ
לְמֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. בַּיּוֹם הַהוּא
יִהְיֶה יְיָ אֶחָד וּשְׁמוֹ אֶחָד׃

וברברי Und in der heiligen Schrift da steht geschrieben.

Vorb. וּבִדְבָרֶיךָ כָּתוּב לֵאמֹר׃

ימלוך „Der Herr regieret in Ewigkeit, dein Gott Zion durch alle Zeiten! Halleluja!"

Gemeinde u. Vorb. יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ
צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ׃

Vorb. לְדוֹר וָדוֹר נַגִּיד גָּדְלֶךָ וּלְנֵצַח נְצָחִים קְדֻשָּׁתְךָ נַקְדִּישׁ וְשִׁבְחֲךָ
אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ לֹא יָמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אָתָּה. בָּרוּךְ
אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ׃

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ
לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ׃

וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה
חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן. אֶת יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה
זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ מִקְרָא קֹדֶשׁ זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם׃

וּמִפְּנֵי חֲטָאֵינוּ גָּלִינוּ מֵאַרְצֵנוּ. וְנִתְרַחַקְנוּ מֵעַל אַדְמָתֵנוּ.
וְאֵין אֲנַחְנוּ יְכוֹלִים לַעֲלוֹת וְלֵרָאוֹת וּלְהִשְׁתַּחֲוֹת לְפָנֶיךָ וְלַעֲשׂוֹת
חוֹבוֹתֵינוּ בְּבֵית בְּחִירָתֶךָ. בַּבַּיִת הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ ׀ שֶׁנִּקְרָא
שִׁמְךָ עָלָיו מִפְּנֵי הַיָּד הַשְּׁלוּחָה בְּמִקְדָּשֶׁךָ׃

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מֶלֶךְ רַחֲמָן
שֶׁתָּשׁוּב וּתְרַחֵם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים. וְתִבְנֶהוּ
מְהֵרָה וּתְגַדֵּל כְּבוֹדוֹ. אָבִינוּ מַלְכֵּנוּ גַּלֵּה כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ עָלֵינוּ
מְהֵרָה. וְהוֹפַע וְהִנָּשֵׂא עָלֵינוּ לְעֵינֵי כָּל־חָי וְקָרֵב פְּזוּרֵנוּ מִבֵּין
הַגּוֹיִם וּנְפוּצוֹתֵינוּ כַּנֵּס מִיַּרְכְּתֵי אָרֶץ. וַהֲבִיאֵנוּ לְצִיּוֹן עִירְךָ בְּרִנָּה
וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ בְּשִׂמְחַת עוֹלָם. וְשָׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ

אֶת קָרְבְּנוֹת חוֹבוֹתֵינוּ תְּמִידִים כְּסִדְרָם וּמוּסָפִים כְּהִלְכָתָם:
וְאֶת מוּסַף יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. נַעֲשֶׂה וְנַקְרִיב לְפָנֶיךָ בְּאַהֲבָה
כְּמִצְוַת רְצוֹנֶךָ. כְּמוֹ שֶׁכָּתַבְתָּ עָלֵינוּ בְּתוֹרָתֶךָ. עַל יְדֵי מֹשֶׁה
עַבְדֶּךָ מִפִּי כְבוֹדֶךָ כָּאָמוּר:

וּבְיוֹם הַבִּכּוּרִים בְּהַקְרִיבְכֶם | מִנְחָה חֲדָשָׁה לַיי בְּשָׁבֻעוֹתֵיכֶם
מִקְרָא קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם. כָּל מְלֶאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם
עֹלָה לְרֵיחַ נִיחוֹחַ לַיי. פָּרִים בְּנֵי בָקָר שְׁנַיִם אַיִל אֶחָד. שִׁבְעָה
כְבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה:

וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם כִּמְדָבָר. שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים לַפָּר וּשְׁנֵי
עֶשְׂרֹנִים לָאַיִל. וְעִשָּׂרוֹן לַכֶּבֶשׂ. וְיַיִן בְּנִסְכּוֹ. וְשָׂעִיר לְכַפֵּר. וּשְׁנֵי
תְּמִידִים כְּהִלְכָתָם:

מיוסד ע״פ א״ב.

Gem. אַתָּה הִנְחַלְתָּ תּוֹרָה לְעַמֶּךָ. וּכְאָב אֶת בֵּן
אוֹתָם יִסַּרְתָּ: בִּימִינְךָ כָּתַבְתָּ דִּבְרוֹת חַיִּים.
וּבְאֶצְבְּעוֹתֶיךָ חָקַקְתָּ תּוֹכְחוֹת מוּסָר: גּוֹדֵל עוֹנְשִׁין
וְאַזְהָרוֹת הַרְבֵּה. מִצְוֹת עֲשֵׂה וּמִצְוֹת לֹא תַעֲשֶׂה:
דִּינֵי מָמוֹנוֹת וְדִינֵי נְפָשׁוֹת. וּנְתִינַת מוּם בְּנוֹתֵנֵי
מוּמִים: הַזְהָרַת שׁוֹפְטִים בַּל שׁוֹחַד רָשַׁע לָמוּת.
וְצַוָּאַת שׁוֹמְרִים לְבַל הַכֵּר פָּנִים: וּשְׁבוּעַת הָעֵדוּת
וּשְׁבוּעַת הַפִּקָּדוֹן. וּשְׁבוּעַת הֶעְלֵם דָּבָר וְשִׁלּוּם
גָּזֵל וְהָשֵׁב אֲבֵדָה: זְקוּק בֵּית דִּין בְּדְרִישָׁה וּבַחֲקִירָה.
סַנְהֶדְרֵי גְדוֹלָה וְסַנְהֶדְרֵי קְטַנָּה: חִוּוּק בֵּית דִּין
בְּאַרְבַּע מִיתוֹת. עֲבֵרָה וַעֲבֵרָה וְעוֹנֶשׁ שִׁלְּהּ: טְרֵפָה
לְהַשְׁלִיךְ וּנְבֵלָה לְמָכוֹר לְנָכְרִי. כָּל חֵלֶב וְכָל דָּם
שֶׁלֹּא לֶאֱכוֹל: יַיִן לְנַסֵּךְ וְשֶׁמֶן לְהַדְלִיק. וְעִשָּׂרוֹן
וּשְׁתֵּי הַלֶּחֶם גֶּרֶשׁ קְלִי וְכַרְמֶל: כְּהֲנִים לְשָׁרֵת וּלְוִיִּם

לְשׁוֹרֵר. תְּרוּמוֹת וּמַעֲשְׂרוֹת וְעָרֵי מִגְרָשׁ: לְחַיִּים
וְהָרוֹעַ וְהַקְּבָה לָתֵת לַכֹּהֵן מֵאֵת הָעָם וּמֵאֵת זוֹבְחֵי
הַזֶּבַח. וְרֵאשִׁית הַגֵּז מְגוּזֵי צֹאן: מַעֲשַׂר בְּהֵמָה
וְקָדוּשׁ בְּכוֹרוֹת. וּפִדְיוֹן הַבֵּן וְנֶדֶר וְהֶקְדֵּשׁ: נָטַע
רְבָעִי וְדִוּי מַעֲשֵׂר. מִקְרָא בִּכּוּרִים בְּרָכוֹת וּקְלָלוֹת:
שְׁמִחַת בֵּית הַשּׁוֹאֵבָה לְשִׁמּוּחַ בֶּחָג. סֻכָּה וְלוּלָב
וַעֲרָבָה וְנִסּוּךְ הַמָּיִם: עֲרִיוֹת לְהַפְרִישׁ נִדָּה לְהַרְחִיק.
חֲלִיצָה וְיִבּוּם וְסֵפֶר כְּרִיתוּת: פָּרָשַׁת סוֹטָה וּפָרָשַׁת
עֶגְלָה עֲרוּפָה. תְּפִלִּין וּמְזוּזוֹת וּמְצוֹת צִיצִית: צַוָּאַת
כֹּהֲנִים לְבָרֵךְ קָהָל וְעֵדָה. וּפְקוּד לְיוֹם לַעֲנוֹת בְּקוֹל
רָם: קְרִיאַת מוֹעֲדִים וּזְמַנֵּי רְגָלִים. תְּקִיעָה בְּרֹאשׁ
הַשָּׁנָה וְעִנּוּי נֶפֶשׁ בְּיוֹם הַכִּפּוּרִים: רְגָלִים לַעֲלוֹת
בְּשָׁלוֹשׁ פַּעֲמֵי שָׁנָה. וּמַתָּנוֹת יָדַיִם מִבִּרְכוֹתֵיהֶם:
שְׁלָמִים וְעוֹלוֹת וְבָחִים וְנִסָּכִים. נְדָרִים וּנְדָבוֹת
חַטָּאוֹת וַאֲשָׁמוֹת: Vorb. תְּמִידִין וּמוּסָפִין שַׁבָּתוֹת
וּבְחָדָשִׁים וּבְמוֹעֲדִים. וּכְלֵי הַקֹּדֶשׁ לְשָׁרֵת לְפָנָיו:

ע"פ תשר"ק.

תּוֹדָה וּמִנְחָה כְּשַׁבָּה וּשְׁעִירָה. תּוֹרִים וּבְנֵי יוֹנָה
וַעֲשִׂירִית הָאֵיפָה: שְׁמִטִּים וְיוֹבְלוֹת וְחִשּׁוּב תְּקוּפוֹת.
וּסְפִירַת הָעוֹמֶר שֶׁבַע שָׁבֻעוֹת: רִבִּית הָאוֹכֶל
וְנֶשֶׁךְ הַכֶּסֶף. הַשְׁמָטַת מְלוָה וּגְאֻלַּת מִמְכָּר:
קְרִיאַת דְּרוֹר וְשִׁלּוּחַ | חָפְשִׁי. חֲפוּשׁ הַנִּרְצָע בְּיוֹבֵל
וְהָאָמָה בְּסִמָּן: צֶדֶק צֶדֶק לְרִדּוּף אֱמֶת וּמִשְׁפָּט
לַעֲשׂוֹת. פְּעֻלַּת שָׂכִיר בַּל תָּלִין עַד בּוֹקֶר: פְּלִיאַת

הַדִּין לְלַמֵּד מִלְּשִׁכַּת הַגָּזִית. וּמִיתַת חֶנֶק לְעוֹשֶׂה
בְזָדוֹן: עֲשִׂיַּת מַעֲקֶה לְבַל יִפּוֹל הַנּוֹפֵל. וְעֵרִי מְקֻלָּט
לְרוֹצֵחַ בִּבְלִי דָעַת: סִדְרֵי קֶרֶב וּמְשׁוּחַ מִלְחָמָה.
אֲזָהֳרַת שׁוֹטְרִים וְשָׂרֵי צְבָאוֹת: נְקִיוּת לְבַיִת לָבֹא
לִשְׁמוֹחַ בְּבִכָּה. מְאֹרָס וּבוֹגָה וְנוֹטֵעַ וְרַךְ הַלֵּבָב
וְקַהוּשׁ מַחֲנֶה מֵעֲרַוַת דָּבָר: מוֹצָא שְׂפָתַיִם בְּדָבָר
וּשְׁבוּעַת הָאֹסֶר. וּפְצַת פֶּה בְּנֶדֶר לְהָפֵר וּלְקַיֵּם:
לְבִישַׁת שַׁעַטְנֵז וּכְלְאֵי הַכֶּרֶם. הַרְבָּעַת בְּהֵמָה
וְהַרְכָּבַת הָאִלָּן: כְּתֻנוֹת כָּבוֹד לְהַלְבִּישׁ לַכֹּהֲנִים.
וַאֲזָהֳרַת עֲבֹדָה לְבַל יִקְרַב כָּל זָר: וְדֵעוֹנִים לְהַשְׁמִיד
וְאוֹבוֹת לְהַכְרִית. לִהְיוֹת תְּמִימִים לְקַבֵּל תְּמִימָה:
סַהֲרָה וּנְקִיוּת מִלָּבָא מַמְזֵר בַּקָּהָל. עַמּוֹנִי וּמוֹאָבִי
פְּצוּעַ דַּכָּה וּכְרוּת שָׁפְכָה: חֲסִימָה וּפְרִיקָה וְתוֹכַחַת
שְׁנָאָה. וְקִלְלַת חֵרֶשׁ וּמְכַשׁוֹל עִוֵּר: זְרִיזוּת לְהַבְדִּיל
בֵּין הַטָּמֵא לַטָּהוֹר. וְשִׁקּוּץ חַיָּה וּבְהֵמָה טְמֵאָה
הַמַּבְדָּלָה לְטַמֵּא: וְאוֹתוֹ וְאֶת בְּנוֹ בְּיוֹם אֶחָד. וְגִיד
הַנָּשֶׁה וְאֵבֶר מִן הַחַי וּבָשָׂר בָּחָלָב: הַחְיָאַת אָח
וְהַלְוָאַת אֶבְיוֹן. חֲבִילַת רְחַיִם וָרֶכֶב וַהֲשָׁבַת
הָעֲבוֹט: דִּבְרֵי הוֹדַיַּת עָוֹן וְקָרְבַּן חַטָּאת. סְמִיכָה
וּתְנוּפָה כַּפָּרָה וּסְלִיחָה: גְּנֵבָה וַאֲבֵדָה טְרֵפָה
וּשְׁבוּרָה וּשְׁבוּיָה. תַּשְׁלוּמֵי כֶּפֶל וְתַשְׁלוּמֵי אַרְבָּעָה
וַחֲמִשָּׁה. שׁוֹמֵר חִנָּם וְהַשּׁוֹאֵל לִנוֹשֵׂא שָׂכָר וְהַשּׁוֹכֵר:
בְּעוּר חָמֵץ וַאֲכִילַת מַצָּה. וְכִרְוּן חוֹק לָחוֹק כָּל
שִׁבְעַת הַיָּמִים: אַף פָּרָשַׁת שְׁקָלִים לְהַזְכִּיר Vorb.

אוֹתָהּ בְּכָל שָׁנָה וְשָׁנָה. וּפְרָעוֹת עָמַלֵק וּפְרָה אָדֻמָּה וְהַחֹדֶשׁ הַזֶּה לָכֶם׃

ע"פ א'ב.

אַבְחֲנַת מוּמִים מִלְהַגִּישׁ בַּעַל מוּם. מוּמֵי אָדָם וּמוּמֵי בְהֵמָה׃ בְּרִית מֶלַח שֶׁלֹּא לְהַשְׁבִּית. לְהַקְרִיב אוֹתָהּ עַל כָּל קָרְבָּן׃ גַּם בְּלֵילָה וּפְתִיתָה קְמִיצָה וְהַקְטָרָה. הַקְרָבָה וְהַגָּשָׁה קַבָּלָה וְהַזָּיָה׃ דִּין הַבְּכוֹר לִטּוֹל פִּי שְׁנַיִם. וּמְשַׁפַּט אִישׁ כִּי יָמוּת וּבֵן אֵין לוֹ׃ הַנִּצִּים יַחַד לָקוּץ כַּף שׁוּלַחַת יָד בְּמִבּוּשָׁיו. מְנָרָה מָדוֹן. כְּלֵי גֶבֶר עַל אִשָּׁה וְשִׂמְלַת אִשָּׁה עַל גֶּבֶר׃ וְהַקְרָבַת גְּרִי צֶדֶק לָגוּר יַחַד. וּלְקַיֵּם חֻקִּים כְּמַחְפְּשֵׁי מִפֶּרֶךְ צוֹעֲנִים. וְלָחוֹן גֵּרִי שַׁעַר וּלְהַאֲכִילָם נְבֵלוֹת׃ זְרִיקַת דָּם וְהֶקְטֵר חֲלָבִים. לִשְׁרוֹף בָּאֵשׁ בַּבּוֹקֶר כָּל הַנֶּאֱכָלִים לְיוֹם אֶחָד׃ חֵרֶם וַחֲלָה וְשֶׁמֶן שְׂרֵפָה לָתֵת לַכֹּהֵן. וְהָאָשָׁם הַמּוּשָׁב מִמִּי שֶׁאֵין לוֹ גּוֹאֵל׃ טְמֵאִים לְנֶפֶשׁ אָדָם לַעֲשׂוֹת פֶּסַח שֵׁנִי. וּבַל הוּצָאַת בָּשָׂר חוּצָה וְשִׁבִּירַת הָעֶצֶם׃ יְצִיקַת שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה עַל רֹאשׁ כֹּהֵן גָּדוֹל. לְמַלֵּא יָדָיו לְכַהֵן תַּחַת אָבִיו׃ כָּל מַעֲשֵׂי יוֹם הַכִּפּוּרִים לַעֲשׂוֹתָן כְּתִקְנָן. לְכַפֵּר עַל חַטֹּאתֵינוּ אַחַת בְּשָׁנָה׃ לָקוּם מִפְּנֵי שֵׂיבָה וּלְהַדֵּר פְּנֵי זָקֵן. אַזְהָרָה שֶׁלֹּא תֵלֵךְ רָכִיל וְשֶׁלֹּא לַעֲמוֹד עַל דַּם רֵעַ׃ מִצְוַת דִּין הַחוֹבֵל בַּחֲבֵרוֹ לְחַיְבוֹ בַּחֲמִשָּׁה דְּבָרִים בְּנָזֶק וְצַעַר וְרִפּוּי וְשֶׁבֶת וּבוּשֶׁת. וְנוֹגֵף אִשָּׁה הָרָה לְשַׁלֵּם דְּמֵי

וְלָדוֹת: נְקִימָה וּנְטִירָה לְהַרְחִיק מִלֵּב. וְשׁוֹכֵב עִם נֶחֱרֶפֶת לְהָבִיא אֵיל אָשָׁם: שֶׁרֶט לָנֶפֶשׁ וּכְתוֹבֶת קַעֲקַע. קָרַחַת וְהַקָּפַת רֹאשׁ וְהַשְׁחָתַת פְּאַת זָקָן: עוֹרֵךְ וּמַפְלִיא בְּנֶדֶר וּתְמוּרַת בְּהֵמָה בִּבְהֵמָה. אֶתְנַן זוֹנָה וּמְחִיר כֶּלֶב לְתָעֵב מִדְּבִיד קוֹדֶשׁ: פּוֹעֵל הַבָּא בְּקַמַּת רֵעַ שֶׁלֹּא לְהָנִיף חֶרְמֵשׁ. וְשָׂכִיר הַבָּא בְּכֶרֶם שֶׁלֹּא לִתֵּן אֶל כֶּלִי: צַוָּאַת בּוֹצֵר הַכֶּרֶם לְהַשְׁאִיר עוֹלֵלוֹת. וְחוֹבֵט זֵתִים שֶׁלֹּא לִפְאֵר אַחֲרָיו: קָרֵב בַּחֲלַל חָרֵב וְנוֹגֵעַ בְּמֵת אוֹ בְּעֶצֶם אָדָם אוֹ בְּקֶבֶר יִטְמָא שִׁבְעַת יָמִים. לְהַזּוֹת עָלָיו מֵי הַנִּדָּה בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי: רְאִיַּת נְגָעִים לְהַחֲלִיט וּלְהַסְגִּיר. בַּהֶרֶת וְצָרֶבֶת שְׂאֵת וְסַפַּחַת: שְׁחִין וּמַכָּוָה וְנִתְקֵי רֹאשׁ וְזָקָן. קָרַחַת וְגַבַּחַת וְכָל בּוֹהַק לְטַהֵר: Verb. תּוֹרַת צָמֶר וּפִשְׁתִּים בָּגֶד הַשְׁתִּי וְהָעֵרֶב. לִקְרוֹעַ וְלִשְׂרוֹף וּלְכַבֵּס שְׁנִית:

ע"ס תשר"ק.

תּוֹצָאַת מְשָׁרֶת אֶל מְחוּץ לַמַּחֲנֶה. לְטַהֵר הַמְצוֹרָע בְּעֵץ אֶרֶז וְאֵזוֹב וּבְשָׁנִי תּוֹלַעַת: שְׁחִיטַת צִפּוֹר אַחַת וְשִׁלּוּחַ אַחַת. תִּגְלַחַת שֵׂעָר רֹאשׁוֹ וְזָקְנוֹ וְגַבּוֹת עֵינָיו: רֹאשׁ בְּהוֹנוֹת יָדָיו וְרַגְלָיו לְהָצִיק בְּשֶׁמֶן. וּתְנוּךְ אָזְנוֹ לְחַטֵּא בְּדָמִים: קִרְוֹת בָּתִּים לְטַהֲרָם | מִנֶּגַע. וַעֲפַר נִתִּיצָה לְהַשְׁלִיךְ אֶל חוּץ: צַוָּאַת טְמֵאַת הַזָּב וְנַבְלוּת דָּוָה: זָבָה נִדָּה וִיוֹלֶדֶת לְטַהֲרָם בְּקָרְבָּן: פְּתוּי לֵב אִישׁ אִם יִרְאֶה קֶרִי.

יָבֹא בַמַּיִם לִפְנוֹת עֶרֶב: עַל רֹאשׁ כֹּהֲנִים שֶׁלֹּא
לְהַעֲלוֹת פֶּרַע. וּבַל יַשְׁכִּירוּ נֶפֶשׁ עֵת יָבֹאוּ לְאֹהֶל:
סְנַפִּיר וְקַשְׂקֶשֶׂת בִּנְפִשׁוֹת הַמַּיִם. וְעוֹף טָמֵא לְשַׁקֵּץ
וְלֶאֱכוֹל מְנַתֵּר: נְתִיצַת פֶּסֶל וּמַצֵּבָה. וֵאלֹהֵי מַסֵּכָה
גְּלוּלִים וּפְסִילִים בַּל יַעֲלוּ עַל לֵב: מוֹרָא וְכִבּוּד אָב
וָאֵם. הַרְחָקַת חֲמוּד בָּתִּים וְתַאֲוַת נָשִׁים: לַעֲזוֹב
שִׂכְחָה וּלְהַנִּיחַ פֵּאָה. לְהַשְׁאִיר לֶקֶט וּפֶרֶט (נ"א להפקיר
לקט ופיאה) לֶעָנִי וְלַגֵּר: כָּל חֹבֵר חָבֶר וְדוֹרֵשׁ אֶל
הַמֵּתִים. מְעוֹנֵן וּמְנַחֵשׁ וּמְכַשֵּׁף וּמַעֲבִיר לַמּוֹלֶךְ:
יוֹצֵר שְׁנָאָם וְדָם תּוֹעֲבַת נַפְשׁוֹ. בַּל תִּדְרוֹשׁ מֵהֶם
פֶּן לְשַׁחַת תִּוָּרֵשׁ: מֶבֶל וְעָרְלָה וַדַּאי וְדַמַּאי וּמִתְקָן
(וְעוֹשֶׁק גָּזֵל) וּתְשׁוּמַת יָד. וּבַל תֹּאכְלוּ עַל הַדָּם:
חֹק שְׁמִירַת שַׁבָּת וּמוֹרָא מִקְדָּשׁ וְקִדּוּשׁ הָאָרֶץ.
פֶּן תִּמָּלֵא זִמָּה: זְכוּת וּמִישׁוֹר לְהִתְהַלֵּךְ בָּמוֹ. וְנָתִיב
יִרְאָה לַעֲשׂוֹתוֹ מֵאַהֲבָה: וְאָרְחוֹת יְפוֹת וּמַעֲשִׂים
טוֹבִים. בְּלִי לַעֲשׂוֹת עָוֶל בַּמִּדָּה בַּמִּשְׁקָל וּבַמְּשׂוֹרָה:
הֵינִין לְצַדֵּק וּמִדּוֹת לְהַאֲמִין. לְהַרְחִיק אֶבֶן וְאֶבֶן
מִכִּים אֵיפָה וְאֵיפָה מִבַּיִת: דִּבַּת לָשׁוֹן הָרָע לְהַרְחִיק
מִפֶּה. וְרוֹבֵר שָׁלוֹם אִישׁ אֶל רֵעֵהוּ: נְרוּשָׁה וַחֲלָלָה
זוֹנָה לְהַבְדִּיל מִשְׁאָר כֹּהֲנִים. וְכֹהֵן גָּדוֹל לָתֵת זֶרַע
בְּאִשָּׁה בְּתוּלָה: בִּשְׁאֵרוֹ לֹא יִטַּמָּא. בְּמֵת מִצְוָה
יִטַּמָּא. בְּנַפְשׁוֹת אָדָם וְלֹא בְּנַפְשׁוֹת בְּהֵמָה: Vorb. אוֹ
יְלִידֵי בֵיתוֹ הֵם יֹאכְלוּ בְלַחְמוֹ. אִם יִגַּע בְּטָמְאָה
וְיֹאכַל (נ"א ויגע) בְּקָדֶשׁ הוּא יִכָּרֵת:

ע"פ א"ב.

אֶת שֵׁם הַמְיוּחָד שֶׁלֹּא לְקַלֵּל. וְשֶׁלֹּא לְהַזְכִּיר
בְּשֵׁם אֱלֹהִים אֲחֵרִים: בַּת כֹּהֵן כִּי תִזְנֶה מִיתָתָהּ
בְּשִׂרְפָּה. וְאִם תְּחַלֵּל זָרַע לֹא תֹאכַל בַּקֹּדֶשׁ. גְּרִישַׁת
טְמֵאִים אֶל מְחוּץ לַמַּחֲנֶה. וְגוֹזֵל הַגֵּר וְכִחֵשׁ בְּעָמִיתוֹ
מְשַׁלֵּם קֶרֶן וְחוֹמֶשׁ וּמְעִילוֹת: דִּבְרֵי נְזִירוּת לְטָמְאָה
וּלְתִגָּלַחַת. וּמְלֶאֱכוֹל כָּל מִשְׁרַת גֶּפֶן מֵחַרְצַנִּים וְעַד
זָג: הָעֲבָרַת תַּעַר עַל כָּל בְּשַׂר לְוִיִּם. וּלְהָרִים
תְּרוּמָה מִמַּעֲשֵׂר נַחֲלָתָם: וְכִפּוּי הַדָּם וּמַגַּע וּמַשָּׂא
וְאֹהֶל וְהֶסֵּט. וְאוֹנֶן וּשְׁבוּל יוֹם וּמְחַסַּר כִּפּוּרִים:
וְזָבִיחַת בָּשָׂר לֶאֱכוֹל בְּתַאֲוָה. וְנָבִיא הַשֶּׁקֶר שֶׁלֹּא
לִשְׁמוֹעַ לוֹ: חֲקִירַת עֵדִים וּמִסִּית וּמַדִּיחַ. וְעִיר
הַנִּדַּחַת לִשְׂרֵפָה בָּאֵשׁ: טְמֵאַת אַרְבַּע סְפֵקוֹת
וְסוֹד הַשְּׁסוּעָה. וּמַעֲשֵׂר רִאשׁוֹן וְקָרְבַּן נְשִׂיאִים: יוֹפִי
חֵלֶק כְּחֵלֶק וּמִמְכַּר אָבוֹת. וּפָרְשַׁת הַמֶּלֶךְ וּמַשִּׂיג
גְּבוּל רֵעֵהוּ: כָּל עֵד זוֹמֵם לַעֲנוֹשׁ וּגְדִילִים לַעֲשׂוֹת.
מִשְׁפַּט אֲהוּבָה וְשִׂנוּאָה וּבֶן סוֹרֵר וּמוֹרֶה: לְשַׁלֵּחַ
הַקֵּן לְהָבִיא יְפַת תֹּאַר. מִצְרִי וַאֲדוֹמִי עַד | דּוֹר
שְׁלִישִׁי: מִילָה וּרְחִיצָה דְּמֵי טְמֵאָה וּדְמֵי טְהָרָה:
וּבַל תַּסְגִּיר עֶבֶד אֶל אֲדוֹנָיו. וְקָדֵשׁ וּקְדֵשָׁה וְגוֹנֵב
נֶפֶשׁ מֵאֶחָיו: נְגִיחָה וּנְגִיפָה נְשִׁיכָה רְבִיצָה וּבְעִיטָה.
וְדִין יוֹם אוֹ יוֹמַיִם וְחִפּוּשׁ עֶבֶד כְּנַעֲנִי בְּעֵינוֹ אוֹ
בִּשְׁנוֹ: סְפוֹק נוֹפֵל | לַמִּשְׁכָּב לְרַפְּאוֹת שִׁבְרוֹ.
וְאִם יִתְהַלֵּךְ בַּחוּץ לָתֵת שִׁבְתּוֹ: עֲבָרַת דְּלָקָה

וְשִׁלּוּחַ בְּעִירָה. וְהוֹרֵג בְּעֶרְמָה וְנִמְצָא בְּמַחְתֶּרֶת:
פּוֹתֵחַ וְכוֹרֶה בור בִּרְשׁוּת הָרַבִּים לְשַׁלֵּם נִזְקֵי
נוֹפֵל. מְפַתֶּה בְּתוּלָה לִשְׁכּוֹל מוֹהַר וְתוֹפְשָׂהּ
לְשַׁלֵּם קְנָס: צַוָּאַת בַּל קְלָלַת חֵרֶשׁ | שׁוֹפֵט וְנָשִׂיא.
מְלֵאָה וְדָמַע שְׁלֹא לְאַחֵר: קוֹל | לְהָרִיעַ בַּחֲצוֹצְרוֹת
וּלְהַסְפִּיד מַחֲנוֹת. וּמֵשִׂים עֲלִילוֹת לֶעָנְשׁוֹ בְּמָמוֹן.
רְחָבָה בִּגְבוּלוֹתֶיהָ לְהַנְחִיל אָרוֹן לִשְׁבָטִים. וְשָׁלֹא
תְּסוּב נַחֲלָה מִמַּטֶּה לְמַטֶּה אַחֵר: שְׁבוּעַת שָׁוְא
וְחִלּוּל הַשֵּׁם. וְשׁוֹכֵב עִם בְּהֵמָה. וְהָאִשָּׁה הַנִּרְבַּעַת
לִבְהֵמָה: Verb. תּוֹעִים בַּדֶּרֶךְ לְהָשִׁיב לְאָח וְלֶאוֹיֵב.
וְאִם רָחוֹק מִמֶּנּוּ תְּהֵא עִמּוֹ עַד | דְּרִישָׁה:

ע"פ תשר"ק

תּוֹרָה לִשְׁמוֹר תְּעוּדָה לִנְצוֹר. תִּקְוַת מְכַשֵּׁף
לְסַכְּלוֹ בָּאֶבֶן: שְׁמַע שָׁוְא שְׁלֹא לִשָּׂא. וְנָקִי וְצַדִּיק
שְׁלֹא לַהֲרוֹג: רִיב דַּיִּים שֶׁלֹּא לְהַשּׁוֹת. אַחֲרֵי
רַבִּים בַּל תִּהְיִי לְרָעוֹת: קְדוֹשִׁים תִּהְיוּ כִּבְנֵי
אֱלֹהִים. לִקְרוֹא שָׁלוֹם בַּמִּלְחָמָה וְשָׁלֹא לָקוּץ כָּל
עֵץ מַאֲכָל: צֹאן פְּסָחִים שֶׁלֹּא לְזַבּוֹחַ עַל חָמֵץ.
נָא וּבָשֵׁל מְבֻשָּׁל בַּל תֹּאכְלוּ מִמֶּנּוּ: פֶּן יִמְכּוֹר
אִישׁ אֶת בִּתּוֹ לְאָמָה. כִּבְצֵאת הָעֲבָדִים בַּל יוֹצִיאֶנָּה:
לְעַם נָכְרִי לֹא יִמְשֹׁל לְמָכְרָהּ. אָרוֹן אִם לֹא יְעָרָהּ
יִפְדֶּנָּה הָאָב: שָׂמָה צֶלַע לְנִינוֹ בְּבַיִת. יְכַבֵּד
אוֹתָהּ כְּמִשְׁפַּט הַבָּנוֹת: נַפְשׁוֹ אִם תִּתְאַוֶּה לְשָׁא
אִשָּׁה אַחֶרֶת. שְׁאֵרָהּ כְּסוּתָהּ וְעוֹנָתָהּ לֹא יִגְרָע

מִמֶּנָּה: מִשְׁלֹשׁ אֵלֶּה אִם יִמְנָעֶנָּה. תֵּצֵא חִנָּם בְּלֹא
מַתַּת כָּסֶף: לֹא לְהִתְחַתֵּן בְּגוֹיֵי הָאֲרָצוֹת וְלֹא
לְחָנְנָם וְלֹא לִכְרוֹת בְּרִית עִמָּם. וְנִבְלַת חוֹטֵא
נִתְלֶה בַּל תָּלִין עַל עֵץ: כְּנוּם סַמָּנִים וְסֵדֶר
פְּטוּמִים. וְשֶׁמֶן מִמְלַח וְקְטֹרֶת הַסַּמִּים: יְרִיעוֹת
וְלֶלְאוֹת קְרָסִים וְקְרָשִׁים. וָוִים וּבְרִיחִים וַעֲמוּדִים
וַאֲדָנִים וִיתֵדוֹת לַמִּשְׁכָּן: טוֹהַר מִזְבַּח הַזָּהָב
וּמִזְבַּח הַנְּחוֹשֶׁת. וּמִכְבָּר וְכַרְכּוֹב וְסִירוֹתָיו
לְדַשְׁנוֹ: חִנּוּךְ מְנוֹרָה וְנֵרוֹתֶיהָ קָנֶיהָ גְּבִיעֶהָ
כַּפְתּוֹרֶיהָ וּפְרָחֶיהָ. וּמַלְקָחֶיהָ וּמַחְתּוֹתֶיהָ לַעֲשׂוֹת
מִכְסַר זָהָב: וְבֶד לֶחֶם הַפָּנִים לַעֲרוֹךְ עַל הַשֻּׁלְחָן.
וְקִדּוּשׁ יָדַיִם וְרַגְלַיִם מִן הַכִּיּוֹר: וְקַלְעֵי הֶחָצֵר
וּשְׁתֵּי כְתֹפוֹת. בָּתִּים לְבַדִּים וּנְבוֹב לוּחוֹת:
הֲבָאַת הַבַּדִּים בְּמַבְּעוֹת הָאָרוֹן. מָסָךְ וּמִכְסֶה
לָאֹהֶל פָּרוֹכֶת וְכַפּוֹרֶת וּשְׁנֵי כְרוּבִים: דַּקָּה וְקִדָּה
קָנָה וְקִנָּמוֹן מוֹר נָטָף וּשְׁחֵלֶת וְחֶלְבְּנָה וּלְבוֹנָה
זְרָקוּחַ בְּשָׂמִים. גַּם בְּיוֹם הַשַּׁבָּת שֶׁלֹּא לְבַעֵר אֵשׁ.
לְהַסִּיק עֲצֵי הַמַּעֲרָכָה בַּבּוֹקֶר בַּבּוֹקֶר: בִּגְדֵי הַקֹּדֶשׁ
לְכָבוֹד וּלְתִפְאֶרֶת. אוּרִים וְתוּמִּים אַרְבָּעָה טוּרִים:
אֵפוֹד וְחוֹשֶׁן וּמְעִיל וְצִיץ הַזָּהָב וְנֵזֶר הַקֹּדֶשׁ. Vorb.
כְּתֹנֶת וּמִכְנְסַיִם וּמִצְנֶפֶת וְאַבְנֵט בַּד וּמִגְבָּעוֹת:

ע"פ א"ב.

אוֹהֵל מוֹעֵד לִנְטוֹתוֹ. בְּחֶסֶד. לְחַנְּכוֹ בְּאֹשֶׁם
בְּיוֹם הֲקָמָתוֹ: בְּמַחֲבַת וּבְמַרְחֶשֶׁת בְּחַלּוֹת

וּבְרִקּוּמִים בְּסוֹלֶת בְּשֶׁמֶן וּלְבוֹנָה וּבְאַזְכָּרָה. שֶׁלֹּא
לְהַקְרִיב לַשֵּׁם כָּל שְׂאוֹר וְכָל דְּבָשׁ: גַּם נָשִׂיא
וּמָשׁוּחַ עֵדָה וְיָחִיד. אִם יֶחֱטָאוּ בִּשְׁוֹגֵג בְּקָרְבָּן
יֵרָצוּ לַמֶּלֶךְ: דְּבַר שְׁמִעַת קוֹל אָלָה אוֹ רָאָה אוֹ
יָדָע. אִם לֹא יַגִּיד וְנָשָׂא עֲוֹנוֹ: הוֹרַיַּת בֵּית־דִּין
וּשְׁבוּעַת בְּטוּי וּפֶר הַבָּא עַל כָּל הַמִּצוֹת. אָשָׁם
וַדַּאי וְאָשָׁם תָּלוּי: וְקָרְבַּן אַהֲרֹן וּבָנָיו לַחֲצוֹת
בַּבּוֹקֶר וּבָעֶרֶב. מִרְבֶּכֶת תְּפִינֵי מִנְחַת כֹּהֵן
וְכֹהֶנֶת: וְפַק מְרָאָה וְנוֹצָה מְלִיקָה וְהַמְצָיָה.
וְהֻפְשֵׁט וְנִתּוּחַ בַּבְּהֵמָה וְשִׁפּוּעַ וּבַל הַבְדָּלָה בְּעוֹף:
חֵלֶב וּשְׁתֵּי הַכְּלָיוֹת וְיוֹתֶרֶת הַכָּבֵד וְהָעֻצָּה.
שְׁחִישַׁת צֹאן בַּצְּפוֹן וְהַפְרָשַׁת אֵלְיָה וְאֵמוּרִים:
טְמֵאַת שֶׁרֶץ בַּבֶּגֶד אוֹ בָעוֹר אוֹ בְשֵׂעָר אוֹ בְכָל
כְּלִי עֵץ. וְאוֹכֶל וּמַשְׁקֶה וְכָל זֶרַע זָרוּעַ מַעְיָן וּבוֹר
תַּנּוּר וְכִירַיִם: יִגַּע בִּבְשַׂר קָדֶשׁ יִקְדָּשׁ וּמַזֵּה
מִדָּמָהּ יְכַבֵּס בְּגָדָיו. שְׁבִירָה בִּכְלֵי חֶרֶשׂ מְרִיקָה
וּשְׁטִיפָה בִּכְלֵי נְחוֹשֶׁת: כָּל הוֹלֵךְ עַל גָּחוֹן וְכָל
הוֹלֵךְ עַל אַרְבַּע. חֲגָבִים טְמֵאִים וַחֲגָבִים טְהוֹרִים:
לְהַרְחִיץ קֶרֶב וְרַעַיִם וּלְהָנִיף חָזֶה וְשׁוֹק הַיָּמִין.
וּפָרִים הַנִּשְׂרָפִים וְשָׂעִיר הַמִּשְׁתַּלֵּחַ: מַלְקוּת
אַרְבָּעִים כְּדֵי רִשְׁעַת אִישׁ. לְזַכּוֹת אֶת הַזַּכַּאי
וּלְחַיֵּב אֶת הַחַיָּב: נַעֲרָה הַמְאוֹרָשָׂה כִּי תֵאָנֵס.
בּוֹעֲלָה יִסָּקֵל וְהִיא תִּנָּקֶה: סֵדֶר עֲבוֹדִים (כ"ו עיבודים)
לְהַעֲנִיק לְעֶבֶד וְלְאָמָה. וְשֶׁלֹּא לְאַמֵּץ לֵב וְשֶׁלֹּא

לְקִפּוּץ יָד מֵעָנִי וָדָל: עִם זָכָר שֶׁלֹּא לִשְׁכַּב. וְכָל שְׁאֵר בָּשָׂר לְהַרְחִיק מִגּוּף: פֶּטֶר חֲמוֹר לִפְדוֹתוֹ בְּשֶׂה. וְהַעֲבָרַת שׁוֹפָר בְּרֹאשׁ הַשָּׁנָה וְעִנּוּי נֶפֶשׁ בְּיוֹם הַכִּפּוּרִים: צֵאת עֶבֶד עִבְרִי בַּשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִית. אִם יֶאֱהַב אֲדוֹנוֹ יִהְיֶה לוֹ עֶבֶד עוֹלָם עַד שְׁנַת הַיּוֹבֵל: קִדּוּשׁ ו שְׁנַת הַחֲמִשִּׁים בְּיוֹבֵל. לָשׁוּב לַאֲחֻזָּה וּלְמִשְׁפָּחָה וְלָתֵת גְּאֻלָּה לָאָרֶץ שֶׁלֹּא תִמָּכֵר לְצָמִיתוּת: רֵאשִׁית דָּגָן תִּרוֹשׁ וְיִצְהָר. עֶשְׂרִים וְאַרְבַּע מַתָּנוֹת כְּהֻנָּה: שׁוֹחֵט וּמַעֲלֶה בָּחוּץ לְחַיְבוֹ כָּרֵת. חֻקַּת עוֹלָם שֶׁלֹּא לִזְבּוֹחַ לַשְּׂעִירִים: Vorb. תְּעוּב בֶּן נֵכָר שֶׁלֹּא לֶאֱכוֹל בַּפֶּסַח. כֹּהֲנִים בְּמוּמִים לְפְסוֹל וּלְוִיִּם בַּשָּׁנִים:

ע״פ תשר״ק.

תְּשַׂמַּח לֵוִי בְּיוֹם שִׂמְחָתֶךָ וּבַל תּוֹנוּ אִישׁ אֶת עֲמִיתוֹ. וְגֵר וְיָתוֹם וְאַלְמָנָה: שֵׁם מֶלֶךְ לְיַחֵד שַׁחֲרִית וְעַרְבִית. בָּתֵּי הַחֲצֵרִים וּבָתֵּי עָרֵי חוֹמָה: רוֹאֶה עִוֵּר וּמַשְׁגֵּהוּ בַּדֶּרֶךְ. תַּשִּׂיגֵהוּ קְלָלָה דַּכְתִיבָה בַּסֵּפֶר: קוֹלֵעַ וּמַכֶּה רֵעֵהוּ בַּסֵּתֶר. שׁוֹפֵךְ דַּם הָאָדָם בָּאָדָם דָּמוֹ יִשָּׁפֵךְ: צִוּוּי עַל הַסְּרוּם שָׁרוּעַ וְקָלוּט. וּמָעוּךְ וְכָתוּת וְנָתוּק וְכָרוּת. וְשֶׁלֹּא לַעֲבוֹד בִּבְכוֹר שׁוֹר וְשֶׁלֹּא לָגֹז בְּכוֹר צֹאן: פְּנוּי מַעֲשֵׂר | רִאשׁוֹן מִתּוֹךְ הַבַּיִת. וּמַעֲשֵׂר שֵׁנִי מִן הָאוֹצָר: עַל אָזְנֶיךָ לְתַקֵּן יָתֵד. לַחְפּוֹר וּלְכַסּוֹת צֵאת מַאֲכָלֶךָ: סְפִיחֵי שְׁבִיעִית וּפֶרֶט כֶּרֶם וְזַיִת. לְשַׁכֵּיר וּלְתוֹשָׁב

וְיִתְרָם לְחַיָּה: נָצַח תִּשְׁבוֹת בְּהֶמְתְּךָ בְּיוֹם
מְנוּחָתֶךָ. וְגֵר וָעֶבֶד וְאָמָה כָּמוֹךָ יָנוּחוּ: מִזְבַּח
אֲדָמָה לִבְנוֹת בַּאֲבָנִים שְׁלֵמוֹת. וְלָחוֹק עֲלֵיהֶם
דָּת בַּאֵר הֵיטֵיב: לָתֵת לַלְוִיִּם מִנָּת חֵלֶק בָּאָרֶץ.
כִּי בְיִשְׂרָאֵל לֹא יִנָּחֲלוּ נַחֲלָה: כִּי יִרְבֶּה הַדֶּרֶךְ
לָשֵׂאת מַעֲשֵׂר שֵׁנִי. יִפְדֵּהוּ בַכֶּסֶף וְיַעֲלֵהוּ לָעִיר
הַקּוֹדֶשׁ: יִתֵּן הַכֶּסֶף בְּכָל אַוַּת נַפְשׁוֹ. בַּבָּקָר וּבַצֹּאן
וּבַיַּיִן וּבַשֵּׁכָר: מֶרַח עֲשׂוֹר תְּבוּאָה בַּשָּׁנָה הַשְּׁלִישִׁית.
לְהוֹצִיא וּלְהַנִּיחַ בִּשְׁעָרֶיךָ לְהַשְׁבִּיעַ דַּלִּים: חַלּוֹת
פְּנֵי אֵל בְּשִׁבְעַת יְמֵי הֶחָג. בִּפְרִי עֵץ הָדָר וּבְקַלּוּם
עַרְבֵי נַחַל: זְמָרָה וְהַלֵּל לָתֵת בַּהֲדָם. וְרוֹב הוֹדָיוֹת
בְּכַפּוֹת תְּמָרִים: וָיָמִים שְׁמִנָּה עָשָׂר וְלַיְלָה אֶחָד
לְגָמוֹר בָּהֶם אֶת הַהַלֵּל. וּבַגּוֹלָה עֶשְׂרִים וְאֶחָד
יוֹם וּשְׁנֵי לֵילוֹת. וְגֵר חֻנְכָּה בְּעִתָּהּ בַּל תַּשְׁבִּית
מֵאֲהֲלֶיךָ. בִּרְכָה וְהוֹדָאָה עַל הַמָּזוֹן בְּאָכְלְךָ
וּבְשָׂבְעֶךָ: הַמְלִיכֵהוּ עָלֶיךָ בְּיוֹם הַזִּכָּרוֹן. אוֹהֵב
שָׁלוֹם וְרוֹדֵף שָׁלוֹם. וְהַצְנֵעַ לֶכֶת עִם אֱלֹהִים.
הוֹדַע וְלֹא הוֹדַע וּשְׁעִירֵי עֲבוֹדָה זָרָה וּשְׂעִירֵי
רָאשֵׁי חֳדָשִׁים וּשְׂעִירֵי יוֹם הַכִּפּוּרִים: דַּת
הַמְלֵאִים וּפְסוּלֵי הַמֻּקְדָּשִׁים. וְשֶׁלֹּא לַחֲרוֹשׁ בְּשׁוֹר
וּבַחֲמוֹר יַחְדָּו. שְׁהֵיָה דְּרָסָה חֲלָדָה הַגַּרְמָה וְעִקּוּר:
גַּם תְּרוּמַת בָּצֵק לָתֵת לַכֹּהֵן. הַפְּגוּל וְהַלָּן וְהַנּוֹתָר
וְהַיּוֹצֵא וְהַטָּמֵא וְהַנִּשְׁחָט חוּץ לִזְמַנּוֹ וְחוּץ לִמְקוֹמוֹ.
נָזֶק וַחֲצִי נָזֶק. וְעֶשְׂרִים גֵּרָה וּכְשֶׁקִּבְּלוּ פְּסוּלִין

וְזֹרְקוּ אֶת דָּמָן. הַנִּתָּנִין לְמַעְלָה שֶׁנִּתָּנָן לְמַטָּה.
וְהַנִּתָּנִין לְמַטָּה שֶׁנִּתָּנָן לְמַעְלָה. הַנִּתָּנִין בִּכְפָנִים
שֶׁנִּתָּנָן בַּחוּץ. וְהַנִּתָּנִין בַּחוּץ שֶׁנִּתָּנָן בִּכְפָנִים.
וְהַפֶּסַח וְהַחַטָּאת וְהָאָשָׁם שֶׁשְּׁחָטָן שֶׁלֹּא לִשְׁמָן.
אִם עָלוּ לֹא יֵרְדוּ: בְּבִיאָה וּבְכֶסֶף וּבְשִׁטַּר לִקְנוֹת
בָּהֶן אֶת הָאִשָּׁה. שְׂדֵה אֲחוּזָה וּשְׂדֵה מִקְנָה.
רְשׁוּמוֹת קְבוּצוֹת פְּתוּחוֹת וּסְתוּמוֹת נוֹטְרִיקוֹן
קַלּוֹת וַחֲמוּרוֹת: אַזְכָּרַת מִקְרָא מְגִלָּה וַעֲצֶרֶת וְיוֹם
טָבוֹחַ. רְאִיָּה חֲגִיגָה וְשִׂמְחָה וְהַקְהֵל וְתִקּוּן גָּדוֹל:

Vorb. אָז שֵׁשׁ מֵאוֹת וּשְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִצוֹת. פֵּרוּשׁ
עָנְשָׁן וּמַתַּן שְׂכָרָן. אֲמָרוֹת טְהוֹרוֹת מְזֻקָּקוֹת
שִׁבְעָתַיִם. צְרוּפוֹת בַּכֶּסֶף וּבְחוּנוֹת בַּזָּהָב:
אֲהוּבִים שְׁמָרוֹם. עֲמוּסִים חֲקָרוֹם. בְּכָל לֵב
נְצָרוֹם. בְּחָכְמָה דָּרָשׁוֹם: אֶת אֱלֶה תִּזְכָּר לָנוּ
אֱלוֹהַּ מָעוֹזֵנוּ וְתִרְצֶה לָנוּ וּתְמַלֵּא מִשְׁאֲלוֹתֵינוּ:
עֶלְיוֹנִים שָׁשׁוּ וְתַחְתּוֹנִים עָלְזוּ. בְּקַבָּלַת תּוֹרָה
הַכְּתוּבָה מִסִּינַי (כ״ף בקבלת כלה כתובת חתן). תּוֹאַר
כַּלָּה מְאֹד נִתְעַלָּה. בְּקַבָּלַת יוֹם זֶה עֶשֶׂרֶת הַדְּבָרִים:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן רַחֵם ו עָלֵינוּ. טוֹב
וּמֵטִיב הִדָּרֵשׁ־לָנוּ. שׁוּבָה אֵלֵינוּ בְּהָמוֹן רַחֲמֶיךָ. בְּגָלַל אָבוֹת
שֶׁעָשׂוּ רְצוֹנֶךָ. בְּנֵה בֵיתְךָ כְּבַתְּחִלָּה. וְכוֹנֵן מִקְדָּשְׁךָ עַל־מְכוֹנוֹ.
וְהַרְאֵנוּ בְּבִנְיָנוֹ וְשַׂמְּחֵנוּ בְּתִקּוּנוֹ. וְהָשֵׁב כֹּהֲנִים לַעֲבֹדָתָם וּלְוִיִּם
לְשִׁירָם לְזִמְרָם. וְהָשֵׁב יִשְׂרָאֵל לִנְוֵיהֶם. וְשָׁם נַעֲלֶה וְנֵרָאֶה
וְנִשְׁתַּחֲוֶה לְפָנֶיךָ בְּשָׁלֹשׁ פַּעֲמֵי רְגָלֵינוּ. כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתֶךָ. שָׁלוֹשׁ
פְּעָמִים בַּשָּׁנָה יֵרָאֶה כָּל־זְכוּרְךָ אֶת פְּנֵי ו יְיָ אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם

אֲשֶׁר יִבְחַר בְּחַג הַמַּצּוֹת וּבְחַג הַשָּׁבֻעוֹת וּבְחַג הַסֻּכּוֹת וְלֹא יֵרָאֶה אֶת־פְּנֵי יְיָ רֵיקָם: אִישׁ כְּמַתְּנַת יָדוֹ כְּבִרְכַּת יְיָ אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר נָתַן לָךְ:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת־בִּרְכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן, כַּאֲשֶׁר ו רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ, קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת. וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

(Der Priestersegen (סדר דוכן) siehe am Ende des Bandes.)

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם. בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ: וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מודים דרבנן

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שֶׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר. נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ. וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרָיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה. וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

סס לין סס כסגיס לומר סס"ץ אלהינו ואלהי אבותינו וכו'

Vorb. אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בָּרְכֵנוּ בַּבְּרָכָה הַמְשֻׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדֶּךָ הָאֲמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבָנָיו עַם קְדוֹשֶׁךָ כָּאָמוּר: יְבָרֶכְךָ יְיָ וְיִשְׁמְרֶךָ: יָאֵר יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וִיחֻנֶּךָּ: יִשָּׂא יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וְיָשֵׂם לְךָ שָׁלוֹם:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

סס"ץ לומר קדיש שלם. וסס"כ לומרים אין כאלהינו, ועלינו.

אֵין כֵּאלֹהֵינוּ. אֵין כַּאדוֹנֵינוּ. אֵין כְּמַלְכֵּנוּ. אֵין כְּמוֹשִׁיעֵנוּ:
מִי כֵאלֹהֵינוּ. מִי כַאדוֹנֵינוּ. מִי כְמַלְכֵּנוּ. מִי כְמוֹשִׁיעֵנוּ: נוֹדֶה לֵאלֹהֵינוּ. נוֹדֶה לַאדוֹנֵינוּ. נוֹדֶה לְמַלְכֵּנוּ. נוֹדֶה לְמוֹשִׁיעֵנוּ:
בָּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ. בָּרוּךְ אֲדוֹנֵינוּ. בָּרוּךְ מַלְכֵּנוּ. בָּרוּךְ מוֹשִׁיעֵנוּ:
אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. אַתָּה הוּא אֲדוֹנֵינוּ. אַתָּה הוּא מַלְכֵּנוּ.
אַתָּה הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ: אַתָּה הוּא שֶׁהִקְטִירוּ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ אֶת קְטוֹרֶת הַסַּמִּים:

פִּטּוּם הַקְּטֹרֶת הַצָּרִי וְהַצִּפֹּרֶן הַחֶלְבְּנָה וְהַלְּבוֹנָה מִשְׁקַל שִׁבְעִים שִׁבְעִים מָנֶה. מֹר וּקְצִיעָה שִׁבֹּלֶת נֵרְדְּ וְכַרְכֹּם מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עָשָׂר שִׁשָּׁה עָשָׂר מָנֶה. קִשְׁטְ שְׁנֵים עָשָׂר. וְקִלּוּפָה שְׁלִשָּׁה. וְקִנָּמוֹן תִּשְׁעָה: בּוֹרִית כַּרְשִׁינָה תִּשְׁעָה קַבִּין. יֵין קַפְרִיסִין סְאִין תְּלָתָא. וְקַבִּין תְּלָתָא. וְאִם אֵין לוֹ יֵין קַפְרִיסִין. מֵבִיא חֲמַר חִוָּרִין עַתִּיק. מֶלַח סְדוֹמִית רֻבַּע קַב. מַעֲלֶה עָשָׁן כָּל שֶׁהוּא: רַבִּי נָתָן אוֹמֵר אַף כִּפַּת הַיַּרְדֵּן כָּל שֶׁהוּא וְאִם נָתַן בָּהּ דְּבַשׁ פְּסָלָהּ. אִם חִסַּר אַחַת מִכָּל סַמָּנֶיהָ חַיָּב מִיתָה: רַבָּן שִׁמְעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אוֹמֵר. הַצָּרִי אֵינוֹ אֶלָּא שְׂרָף הַנּוֹטֵף מֵעֲצֵי הַקְּטָף: בּוֹרִית כַּרְשִׁינָה שֶׁשָּׁפִין בָּהּ אֶת הַצִּפֹּרֶן. כְּדֵי שֶׁתְּהֵא נָאָה: יֵין קַפְרִיסִין שֶׁשּׁוֹרִין בּוֹ אֶת הַצִּפֹּרֶן כְּדֵי שֶׁתְּהֵא עַזָּה: וַהֲלֹא מֵי רַגְלַיִם יָפִין לָהּ אֶלָּא שֶׁאֵין מַכְנִיסִין מֵי רַגְלַיִם בָּעֲזָרָה מִפְּנֵי הַכָּבוֹד:

הַשִּׁיר שֶׁהַלְוִיִּם הָיוּ אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ: בְּיוֹם הָרִאשׁוֹן הָיוּ אוֹמְרִים. לַיְיָ הָאָרֶץ וּמְלוֹאָהּ תֵּבֵל וְיוֹשְׁבֵי בָהּ: בַּשֵּׁנִי הָיוּ

אוֹמְרִים. גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ הַר קָדְשׁוֹ: בַּשְּׁלִישִׁי
הָיוּ אוֹמְרִים. אֱלֹהִים נִצָּב בַּעֲדַת אֵל בְּקֶרֶב אֱלֹהִים יִשְׁפּוֹט:
בָּרְבִיעִי הָיוּ אוֹמְרִים. אֵל נְקָמוֹת יְיָ אֵל נְקָמוֹת הוֹפִיעַ: בַּחֲמִישִׁי
הָיוּ אוֹמְרִים. הַרְנִינוּ לֵאלֹהִים עוּזֵנוּ הָרִיעוּ לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב: בַּשִּׁשִּׁי
הָיוּ אוֹמְרִים. יְיָ מָלָךְ גֵּאוּת לָבֵשׁ לָבֵשׁ יְיָ עֹז הִתְאַזָּר אַף תִּכּוֹן
תֵּבֵל בַּל תִּמּוֹט: בַּשַּׁבָּת הָיוּ אוֹמְרִים. מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם הַשַּׁבָּת.
מִזְמוֹר שִׁיר לֶעָתִיד לָבֹא. לְיוֹם שֶׁכֻּלּוֹ שַׁבָּת וּמְנוּחָה לְחַיֵּי
הָעוֹלָמִים:

אָמַר רַבִּי אֶלְעָזָר אָמַר רַבִּי חֲנִינָא. תַּלְמִידֵי חֲכָמִים מַרְבִּים שָׁלוֹם
בָּעוֹלָם: שֶׁנֶּאֱמַר וְכָל בָּנַיִךְ לִמּוּדֵי יְיָ וְרַב שְׁלוֹם בָּנָיִךְ: אַל תִּקְרָא בָּנָיִךְ אֶלָּא
בּוֹנָיִךְ: שָׁלוֹם רָב לְאֹהֲבֵי תוֹרָתֶךָ וְאֵין לָמוֹ מִכְשׁוֹל: יְהִי שָׁלוֹם בְּחֵילֵךְ שַׁלְוָה
בְּאַרְמְנוֹתָיִךְ: לְמַעַן אַחַי וְרֵעָי אֲדַבְּרָה נָּא שָׁלוֹם בָּךְ: לְמַעַן בֵּית יְיָ אֱלֹהֵינוּ
אֲבַקְשָׁה טוֹב לָךְ: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בַּשָּׁלוֹם:

עָלֵינוּ לְשַׁבֵּחַ לַאֲדוֹן הַכֹּל. לָתֵת גְּדֻלָּה לְיוֹצֵר בְּרֵאשִׁית שֶׁלֹּא עָשָׂנוּ כְּגוֹיֵי
הָאֲרָצוֹת וְלֹא שָׂמָנוּ כְּמִשְׁפְּחוֹת הָאֲדָמָה. שֶׁלֹּא שָׂם חֶלְקֵנוּ כָּהֶם וְגוֹרָלֵנוּ כְּכָל
הֲמוֹנָם: וַאֲנַחְנוּ כּוֹרְעִים וּמִשְׁתַּחֲוִים וּמוֹדִים לִפְנֵי מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים הַקָּדוֹשׁ
בָּרוּךְ הוּא שֶׁהוּא נוֹטֶה שָׁמַיִם וְיוֹסֵד אָרֶץ וּמוֹשַׁב יְקָרוֹ בַּשָּׁמַיִם וּמְמַעַל וּשְׁכִינַת
עֻזּוֹ בְּגָבְהֵי מְרוֹמִים הוּא אֱלֹהֵינוּ אֵין עוֹד: אֱמֶת מַלְכֵּנוּ אֶפֶס זוּלָתוֹ כַּכָּתוּב
בְּתוֹרָתוֹ וְיָדַעְתָּ הַיּוֹם וַהֲשֵׁבוֹתָ אֶל וּ לְבָבֶךָ כִּי יְיָ הוּא הָאֱלֹהִים בַּשָּׁמַיִם וּ מִמַּעַל
וְעַל הָאָרֶץ מִתָּחַת אֵין עוֹד:

עַל כֵּן וּ נְקַוֶּה לְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לִרְאוֹת מְהֵרָה בְּתִפְאֶרֶת עֻזֶּךָ. לְהַעֲבִיר גִּלּוּלִים וּ
מִן הָאָרֶץ וְהָאֱלִילִים כָּרוֹת יִכָּרֵתוּן. לְתַקֵּן עוֹלָם בְּמַלְכוּת שַׁדַּי וְכָל בְּנֵי בָשָׂר
יִקְרְאוּ בִשְׁמֶךָ לְהַפְנוֹת אֵלֶיךָ כָּל רִשְׁעֵי אָרֶץ. יַכִּירוּ וְיֵדְעוּ כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל. כִּי
לְךָ תִכְרַע כָּל בֶּרֶךְ תִּשָּׁבַע כָּל לָשׁוֹן: לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ יִכְרְעוּ וְיִפּוֹלוּ. וְלִכְבוֹד
שִׁמְךָ יָקָר יִתֵּנוּ. וְיַקַּבְּלוּ כֻלָּם וּ אֶת עוֹל מַלְכוּתֶךָ. וְתִמְלוֹךְ עֲלֵיהֶם מְהֵרָה לְעוֹלָם
וָעֶד. כִּי הַמַּלְכוּת שֶׁלְּךָ הִיא וּלְעוֹלְמֵי עַד תִּמְלוֹךְ בְּכָבוֹד. כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתֶךָ יְיָ
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: וְנֶאֱמַר וְהָיָה יְיָ לְמֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יְיָ
אֶחָד וּשְׁמוֹ אֶחָד: קדיש יתום.

שיר היחוד, מזמור של יום. siehe am Ende des Bandes.

תפלת מנחה

קודם אשרי לומרים פרשת התמיד.

אַשְׁרֵי יוֹשְׁבֵי בֵיתֶךָ עוֹד יְהַלְלוּךָ סֶּלָה׃
אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁכָּכָה לּוֹ אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁיְיָ אֱלֹהָיו׃

קמה תְּהִלָּה לְדָוִד. אֲרוֹמִמְךָ אֱלוֹהַי הַמֶּלֶךְ וַאֲבָרְכָה
שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד׃ בְּכָל־יוֹם אֲבָרְכֶךָּ וַאֲהַלְלָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם
וָעֶד׃ גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד וְלִגְדֻלָּתוֹ אֵין חֵקֶר׃ דּוֹר לְדוֹר
יְשַׁבַּח מַעֲשֶׂיךָ וּגְבוּרֹתֶיךָ יַגִּידוּ׃ הֲדַר כְּבוֹד הוֹדֶךָ וְדִבְרֵי
נִפְלְאֹתֶיךָ אָשִׂיחָה׃ וֶעֱזוּז נוֹרְאוֹתֶיךָ יֹאמֵרוּ וּגְדֻלָּתְךָ אֲסַפְּרֶנָּה׃
זֵכֶר רַב־טוּבְךָ יַבִּיעוּ וְצִדְקָתְךָ יְרַנֵּנוּ׃ חַנּוּן וְרַחוּם יְיָ אֶרֶךְ אַפַּיִם
וּגְדָל־חָסֶד׃ טוֹב־יְיָ לַכֹּל וְרַחֲמָיו עַל־כָּל־מַעֲשָׂיו׃ יוֹדוּךָ יְיָ כָּל־
מַעֲשֶׂיךָ וַחֲסִידֶיךָ יְבָרְכוּכָה׃ כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יֹאמֵרוּ וּגְבוּרָתְךָ
יְדַבֵּרוּ׃ לְהוֹדִיעַ ו לִבְנֵי הָאָדָם גְּבוּרֹתָיו וּכְבוֹד הֲדַר מַלְכוּתוֹ׃
מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל־עֹלָמִים וּמֶמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל־דּוֹר וָדֹר׃ סוֹמֵךְ
יְיָ לְכָל־הַנֹּפְלִים וְזוֹקֵף לְכָל־הַכְּפוּפִים׃ עֵינֵי־כֹל אֵלֶיךָ יְשַׂבֵּרוּ
וְאַתָּה נוֹתֵן־לָהֶם אֶת־אָכְלָם בְּעִתּוֹ׃ פּוֹתֵחַ אֶת־יָדֶךָ וּמַשְׂבִּיעַ
לְכָל־חַי רָצוֹן׃ צַדִּיק יְיָ בְּכָל־דְּרָכָיו וְחָסִיד בְּכָל־מַעֲשָׂיו׃ קָרוֹב
יְיָ לְכָל־קֹרְאָיו לְכֹל אֲשֶׁר יִקְרָאֻהוּ בֶּאֱמֶת׃ רְצוֹן־יְרֵאָיו יַעֲשֶׂה
וְאֶת־שַׁוְעָתָם יִשְׁמַע וְיוֹשִׁיעֵם׃ שׁוֹמֵר יְיָ אֶת־כָּל־אֹהֲבָיו וְאֵת
כָּל־הָרְשָׁעִים יַשְׁמִיד׃ תְּהִלַּת יְיָ יְדַבֶּר־פִּי וִיבָרֵךְ כָּל־בָּשָׂר שֵׁם
קָדְשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד׃ וַאֲנַחְנוּ נְבָרֵךְ יָהּ מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם הַלְלוּיָהּ׃

וּבָא לְצִיּוֹן גּוֹאֵל וּלְשָׁבֵי פֶשַׁע
בְּיַעֲקֹב נְאֻם יְיָ׃ וַאֲנִי זֹאת בְּרִיתִי
אוֹתָם אָמַר יְיָ. רוּחִי אֲשֶׁר עָלֶיךָ
וּדְבָרַי אֲשֶׁר שַׂמְתִּי בְּפִיךָ לֹא יָמוּשׁוּ
מִפִּיךָ וּמִפִּי זַרְעֲךָ וּמִפִּי זֶרַע זַרְעֲךָ
אָמַר יְיָ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם׃ וְאַתָּה
קָדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל׃ וְקָרָא
זֶה אֶל זֶה וְאָמַר קָדוֹשׁ ו קָדוֹשׁ

ובא „Nach Zion kommt der Erlöser und bringet das Heil in Jakob Allen, die von der Schuld und Sünde sich bekehren — spricht Gott. Das ist mein Bund mit ihnen — sprach Gott — mein Geist, der auf dir ruhet, mein Wort, das ich gelegt dir in den Mund, weichet nicht aus deinem Munde, nicht aus dem Munde deiner Kinder und Kindeskinder — spricht Gott — in Ewigkeit."

Du, der Allerheiligste, sitzest auf deinem Throne, verherrlicht von den Lobgesängen Israels, und Einer ruft dem Andern zu: Heilig, heilig,

קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת. מְלֹא כָל־הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ: וּמְקַבְּלִין דֵּין מִן־דֵּין וְאָמְרִין קַדִּישׁ בִּשְׁמֵי מְרוֹמָא עִילָאָה בֵּית שְׁכִינְתֵּהּ. קַדִּישׁ עַל־אַרְעָא עוֹבַד גְּבוּרְתֵּהּ. קַדִּישׁ לְעָלַם עָלְמַיָּא יְיָ צְבָאוֹת מַלְיָא כָל־אַרְעָא זִיו יְקָרֵהּ: וַתִּשָּׂאֵנִי רוּחַ. וָאֶשְׁמַע אַחֲרַי קוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל בָּרוּךְ כְּבוֹד־יְיָ מִמְּקוֹמוֹ: וּנְטָלַתְנִי רוּחָא. וְשָׁמְעַת בַּתְרַי קַל־זִיעַ סַגִּיא דְּמְשַׁבְּחִין וְאָמְרִין. בְּרִיךְ יְקָרָא דַיְיָ מֵאֲתַר בֵּית שְׁכִינְתֵּהּ: יְיָ | יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יְיָ מַלְכוּתֵהּ קָאֵם לְעָלַם וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא: יְיָ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וְיִשְׂרָאֵל אֲבוֹתֵינוּ שָׁמְרָה־זֹאת לְעוֹלָם. לְיֵצֶר מַחְשְׁבוֹת לְבַב עַמֶּךָ וְהָכֵן לִבָּם אֵלֶיךָ: וְהוּא רַחוּם יְכַפֵּר עָוֹן וְלֹא יַשְׁחִית. וְהִרְבָּה לְהָשִׁיב אַפּוֹ. וְלֹא יָעִיר כָּל־חֲמָתוֹ: כִּי אַתָּה אֲדֹנָי טוֹב וְסַלָּח. וְרַב חֶסֶד לְכָל־קֹרְאֶיךָ: צִדְקָתְךָ צֶדֶק לְעוֹלָם. וְתוֹרָתְךָ אֱמֶת: תִּתֵּן אֱמֶת לְיַעֲקֹב חֶסֶד לְאַבְרָהָם. אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לַאֲבוֹתֵינוּ מִימֵי קֶדֶם: בָּרוּךְ אֲדֹנָי יוֹם | יוֹם יַעֲמֹס־לָנוּ. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ סֶלָה: יְיָ צְבָאוֹת עִמָּנוּ. מִשְׂגָּב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֶלָה: יְיָ צְבָאוֹת אַשְׁרֵי אָדָם

heilig ist Gott, der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit.

(Und es stehen die Einen den Andern gegenüber, und sprechen; Heilig — in den obersten Himmelshöhen, dem Sitze und Throne seiner Herrlichkeit! Heilig — auf Erden, da waltet seine Macht! Heilig — in der ewigen Ewigkeit und Unendlichkeit! Gott, der Heerschaaren Herr füllet die ganze Welt mit dem Abglanze seiner Herrlichkeit.)

Es hob mich auf ein Sturmwind, und ich hörte hinter mir das Rauschen des Wetters: Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet. (Es hob mich auf ein Sturmwind, ich hörte hinter mir die gewaltige Wetterstimme, die lobete Gott und sprach: Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes, an der Stätte, wo er thronet.)

Gott regieret immer und ewig!

(Gottes Reich besteht in der ewigen Ewigkeit und Unendlichkeit.)

Gott, Herr unserer Väter, Abraham, Isak und Israel! bewahre du stets den Geist in uns, daß er der Antrieb und die Richtschnur sei für alle unsere Gesinnungen und Herzensneigungen, und mache darin fest und stark unser Herz, daß wir nach dir verlangen.

Er, der Allerbarmende, versöhnet die Schuld, und verderbet nicht, er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht erwache sein ganzer Grimm. Du, Herr, bist gütig und versöhnend, voll Huld und Milde gegen Alle, die dich anrufen. Deine Gerechtigkeit waltet durch alle Ewigkeit, deine Gotteslehre ist Wahrheit. Gib Jakob die Wahrheit und Abraham die Liebe, wie du es zugeschworen unsern Vätern in uralter Zeit.

Gelobt sei Gott, Tag für Tag, er legt uns auf die Last, und Gott ist unser Heil — Selah! Gott Zebaoth mit uns, Jakobs Gott unsere feste Zuversicht — Selah! Gott Zebaoth, wohl dem Menschen, der dir ver-

בּוֹטֵחַ בָּךְ: יְיָ הוֹשִׁיעָה. הַמֶּלֶךְ
יַעֲנֵנוּ בְיוֹם קָרְאֵנוּ: בָּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ
שֶׁבְּרָאָנוּ לִכְבוֹדוֹ. וְהִבְדִּילָנוּ מִן
הַתּוֹעִים. וְנָתַן־לָנוּ תּוֹרַת אֱמֶת.
וְחַיֵּי עוֹלָם נָטַע בְּתוֹכֵנוּ. הוּא יִפְתַּח
לִבֵּנוּ בְּתוֹרָתוֹ. וְיָשֵׂם בְּלִבֵּנוּ אַהֲבָתוֹ
וְיִרְאָתוֹ. וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנוֹ וּלְעָבְדוֹ
בְּלֵבָב שָׁלֵם: לְמַעַן לֹא נִיגַע לָרִיק
וְלֹא נֵלֵד לַבֶּהָלָה: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ
יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁנִּשְׁמוֹר
חֻקֶּיךָ בָּעוֹלָם הַזֶּה. וְנִזְכֶּה וְנִחְיֶה
וְנִרְאֶה וְנִירַשׁ טוֹבָה וּבְרָכָה לִשְׁנֵי
יְמוֹת הַמָּשִׁיחַ וּלְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא:
לְמַעַן יְזַמֶּרְךָ כָּבוֹד וְלֹא יִדֹּם. יְיָ
אֱלֹהַי לְעוֹלָם אוֹדֶךָּ: בָּרוּךְ הַגֶּבֶר
אֲשֶׁר יִבְטַח בַּיְיָ. וְהָיָה יְיָ מִבְטַחוֹ:
בִּטְחוּ בַיְיָ עֲדֵי עַד. כִּי בְיָהּ יְיָ צוּר
עוֹלָמִים: וְיִבְטְחוּ בְךָ יוֹדְעֵי שְׁמֶךָ.
כִּי לֹא עָזַבְתָּ דּוֹרְשֶׁיךָ יְיָ: יְיָ חָפֵץ
לְמַעַן צִדְקוֹ יַגְדִּיל תּוֹרָה וְיַאְדִּיר:

trauet, Gott, steht uns bei; Herr, erhöre uns an dem Tage wo wir rufen.

Gelobt sei Gott, daß er uns geschaffen zu seiner Ehre, uns geschieden hat und abgesondert von denen, die im Irrthume sind, uns die wahrhafte Gotteslehre hat gegeben, und den Keim des ewigen Lebens hat eingesenkt und eingepflanzt in unser innerstes Gemüth. Er öffne uns das Herz für seine Gotteslehre lege uns in's Herz die Liebe und die Furcht Gottes, daß wir seinen Willen thuen und seinem Dienste uns weihen mit ganzem und mit ungetheiltem Herzen, auf daß wir nicht um's Flüchtige und Nichtige uns abmühen, nicht in Angst und Sorgen die vergängliche Frucht des Lebens schaffen. Möge es dein Wille sein, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, daß wir treu befunden werden in der Beobachtung deines göttlichen Gesetzes in dieser Welt, und würdig befunden werden, es zu erleben und mit den Augen zu schauen, theilhaftig zu werden des Glückes und des Segens in deinem Gottesreiche, in den Tagen des Messias und in dem zukünftigen und ewigen Leben; auf daß wir dich in ungetrübter Herrlichkeit lobpreisen und besingen, und nimmer schweigen. Gott mein Herr, dir danke ich ewiglich. Gesegnet ist, wer Gott vertrauet, daß Gott ist seine Zuversicht. Vertrauet auf Gott ewiglich; denn in Gott dem Herrn ist der Welten Fels und Hort. Dir vertrauen, die deinen Namen kennen, denn du verlassest nicht die dich suchen, Herr! Das ist Gottes Wille, daß er gerechtfertiget werde und seine Gotteslehre groß und herrlich.

חצי קדיש.

יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ ו שְׁמֵהּ רַבָּא בְּעָלְמָא דִּי־בְרָא כִרְעוּתֵהּ וְיַמְלִיךְ מַלְכוּתֵהּ
בְּחַיֵּיכוֹן וּבְיוֹמֵיכוֹן וּבְחַיֵּי דְכָל בֵּית יִשְׂרָאֵל בַּעֲגָלָא וּבִזְמַן קָרִיב וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלַם וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא:

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדַּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלַּל שְׁמֵהּ
דְּקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא לְעֵלָּא מִן כָּל בִּרְכָתָא וְשִׁירָתָא תֻּשְׁבְּחָתָא וְנֶחֱמָתָא דַּאֲמִירָן
בְּעָלְמָא וְאִמְרוּ אָמֵן:

כִּי שֵׁם יְיָ אֶקְרָא הָבוּ גֹדֶל לֵאלֹהֵינוּ:
אֲדֹנָי שְׂפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֶלְיוֹן גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים. וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת. וּמֵבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ נוֹפְלִים. וְרוֹפֵא חוֹלִים. וּמַתִּיר אֲסוּרִים. וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דּוֹמֶה לָךְ. מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:

וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:*)

אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוֹשִׁים בְּכָל יוֹם יְהַלְלוּךָ סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.

---

*) קדושה לש"ץ

Vorb. נְקַדֵּשׁ אֶת שִׁמְךָ בָּעוֹלָם כְּשֵׁם שֶׁמַּקְדִּישִׁים אוֹתוֹ בִּשְׁמֵי מָרוֹם. כַּכָּתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ. וְקָרָא זֶה אֶל זֶה וְאָמַר:

Gem. u. Vorbeter קָדוֹשׁ ׀ קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

Vorb. לְעֻמָּתָם בָּרוּךְ יֹאמֵרוּ:

Gem. u. Vorbeter בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

Vorb. וּבְדִבְרֵי קָדְשְׁךָ כָּתוּב לֵאמֹר:

Gem. u. Vorbeter יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ:

Vorb. לְדוֹר וָדוֹר נַגִּיד גָּדְלֶךָ וּלְנֵצַח נְצָחִים קְדֻשָּׁתְךָ נַקְדִּישׁ. וְשִׁבְחֲךָ אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ לֹא יָמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אָתָּה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן. אֶת יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ. מִקְרָא קֹדֶשׁ זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיָבֹא וְיַגִּיעַ וְיֵרָאֶה וְיֵרָצֶה וְיִשָּׁמַע וְיִפָּקֵד וְיִזָּכֵר זִכְרוֹנֵנוּ וּפִקְדוֹנֵנוּ. וְזִכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזִכְרוֹן מָשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עַבְדֶּךָ. וְזִכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קָדְשֶׁךָ. וְזִכְרוֹן כָּל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל ׀ לְפָנֶיךָ. לִפְלֵטָה. לְטוֹבָה. לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפָקְדֵנוּ בּוֹ לִבְרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ לְחַיִּים. וּבִדְבַר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חוּס וְחָנֵּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ ׀ חַנּוּן וְרַחוּם אָתָּה:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בִּרְכַת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר ׀ רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ. קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת. וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ: וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מודים דרבנן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שֶׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרַיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

מודים דרבנן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שֶׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי כָל־בָּשָׂר יוֹצְרֵנוּ יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עַל שֶׁהֶחֱיִיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ כֵּן תְּחַיֵּינוּ וּתְקַיְּמֵנוּ וְתֶאֱסוֹף גָּלְיוֹתֵינוּ לְחַצְרוֹת קָדְשֶׁךָ לִשְׁמוֹר חֻקֶּיךָ וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ וּלְעָבְדְּךָ בְּלֵבָב שָׁלֵם עַל שֶׁאֲנַחְנוּ מוֹדִים לְךָ בָּרוּךְ אֵל הַהוֹדָאוֹת:

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

שָׁלוֹם רָב עַל־יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ תָּשִׂים לְעוֹלָם כִּי אַתָּה הוּא מֶלֶךְ אָדוֹן לְכָל־הַשָּׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

אֱלֹהַי נְצוֹר לְשׁוֹנִי מֵרָע וּשְׂפָתַי מִדַּבֵּר מִרְמָה וְלִמְקַלְלַי נַפְשִׁי תִדּוֹם וְנַפְשִׁי כֶּעָפָר לַכֹּל תִּהְיֶה. פְּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ. וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדֹּף נַפְשִׁי. וְכָל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקַלְקֵל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קְדֻשָּׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יֵחָלְצוּן יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וַעֲנֵנִי: יִהְיוּ לְרָצוֹן אִמְרֵי פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי: עוֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבְדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת:

Der Vorbeter wiederholt die תפלה mit קדושה, dann ganz קדיש und עלינו קדיש יתום.

קבלת שבת.

Am Freitag wird nach dem Mincha-Gebet dieses gesagt.

צה לְכוּ נְרַנְּנָה לַיְיָ. נָרִיעָה
לְצוּר יִשְׁעֵנוּ: נְקַדְּמָה פָנָיו
בְּתוֹדָה. בִּזְמִירוֹת נָרִיעַ לוֹ:
כִּי אֵל גָּדוֹל יְיָ. וּמֶלֶךְ גָּדוֹל
עַל־כָּל־אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בְּיָדוֹ
מֶחְקְרֵי־אָרֶץ. וְתוֹעֲפוֹת
הָרִים לוֹ: אֲשֶׁר לוֹ הַיָּם
וְהוּא עָשָׂהוּ. וְיַבֶּשֶׁת יָדָיו
יָצָרוּ: בֹּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה
וְנִכְרָעָה נִבְרְכָה לִפְנֵי־יְיָ
עֹשֵׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ.
וַאֲנַחְנוּ עַם מַרְעִיתוֹ וְצֹאן
יָדוֹ. הַיּוֹם | אִם בְּקוֹלוֹ
תִשְׁמָעוּ: אַל־תַּקְשׁוּ לְבַבְכֶם
כִּמְרִיבָה. כְּיוֹם | מַסָּה
בַּמִּדְבָּר: אֲשֶׁר נִסּוּנִי
אֲבוֹתֵיכֶם. בְּחָנוּנִי גַּם־רָאוּ
פָּעֳלִי: אַרְבָּעִים שָׁנָה אָקוּט
בְּדוֹר וָאֹמַר עַם תֹּעֵי לֵבָב
הֵם. וְהֵם לֹא־יָדְעוּ דְרָכָי:

Kommt, laßt uns lobsingen dem Herrn, jubeln vor dem Hort unsers Heiles! Laßt uns ihn mit Dank empfangen, mit Sang und Klang jubeln vor ihm. Denn groß ist Gott, allmächtig, ein großer Herr, Herr über alle Götter! In seiner Hand sind die unerforschten Tiefen der Erde, und die himmelstrebenden Berge sein. Sein ist das Meer, er hat es geschaffen, und das trockene Land, das haben seine Hände geformt. Kommet, lasset uns bücken und beugen, das Knie beugen vor Gott, unserm Schöpfer! Denn er ist unser Gott, wir das Volk, die Heerde, die er leitet an seiner Hand — heute, wo ihr horchet auf seine Stimme!

Darum verhärtet nicht euer Herz wie bei Meribah, wie an dem Tage bei Massa in der Wüste. Da versuchten mich eure Väter, und stellten mich auf die Probe, obgleich sie wohl geschauet mein Wirken. Vierzig Jahre hatte ich ein Widerwillen an dem Geschlechte, und sprach: die sind ein irr- und widersinnig Volk, die kennen nimmer meine Wege; und ich

אֲשֶׁר־נִשְׁבַּעְתִּי בְאַפִּי אִם
יְבֹאוּן אֶל־מְנוּחָתִי׃

schwur in meinem Zorne; die gehen nimmer ein in meine Ruheſtätte.

צו שִׁירוּ לַיְיָ שִׁיר חָדָשׁ.
שִׁירוּ לַיְיָ כָּל הָאָרֶץ׃ שִׁירוּ
לַיְיָ בָּרְכוּ שְׁמוֹ בַּשְּׂרוּ מִיּוֹם
לְיוֹם יְשׁוּעָתוֹ׃ סַפְּרוּ בַגּוֹיִם |
כְּבוֹדוֹ. בְּכָל־הָעַמִּים
נִפְלְאוֹתָיו׃ כִּי גָדוֹל יְיָ
וּמְהֻלָּל מְאֹד. נוֹרָא הוּא
עַל כָּל־אֱלֹהִים׃ כִּי | כָּל
אֱלֹהֵי הָעַמִּים אֱלִילִים. וַיְיָ
שָׁמַיִם עָשָׂה׃ הוֹד וְהָדָר
לְפָנָיו. עֹז וְתִפְאֶרֶת
בְּמִקְדָּשׁוֹ׃ הָבוּ לַיְיָ
מִשְׁפְּחוֹת עַמִּים. הָבוּ לַיְיָ
כָּבוֹד וָעֹז׃ הָבוּ לַיְיָ כְּבוֹד
שְׁמוֹ. שְׂאוּ מִנְחָה וּבוֹאוּ
לְחַצְרוֹתָיו׃ הִשְׁתַּחֲווּ לַיְיָ
בְּהַדְרַת קֹדֶשׁ. חִילוּ מִפָּנָיו
כָּל הָאָרֶץ׃ אִמְרוּ בַגּוֹיִם יְיָ
מָלָךְ אַף־תִּכּוֹן תֵּבֵל בַּל־
תִּמּוֹט יָדִין עַמִּים בְּמֵישָׁרִים׃
יִשְׂמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתָגֵל הָאָרֶץ
יִרְעַם הַיָּם וּמְלוֹאוֹ׃ יַעֲלֹז

Singet Gott ein neues Lied, singet Gott alle Welten! Singet Gott, lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil. Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, unter allen Nationen von seinen Wundern. Denn groß ist Gott, gepriesen über Alles, furchtbar, erhaben über alle Erdengötter. Denn die Götter der Völker, das sind Götzen, und Gott hat den Himmel gemacht! Pracht und Glanz zieht vor ihm her, Macht und Herrlichkeit ist in seinem Heiligthume. Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker, gebet Gott die Ehr' und Macht! Gebet Gott seines Namens Ehre, nehmet Gaben und gehet ein in seine Höfe. Bücket euch vor Gott im heiligen Schmucke, zittert vor ihm, alle Welt! Sprechet unter den Völkern: Gott regieret, darum steht auch fest die Welt, und wanket nicht! er richtet die Völker in Rechtlichkeit.

Es freuen sich die Himmel, und es jauchzet die Erde, es brauset das Meer und was es füllet, es frohlocket die Flur

שָׂדַי וְכָל אֲשֶׁר־בּוֹ. אָז יְרַנְּנוּ כָּל־עֲצֵי יָעַר: לִפְנֵי יְיָ כִּי בָא. כִּי בָא לִשְׁפּוֹט הָאָרֶץ: יִשְׁפֹּט־תֵּבֵל בְּצֶדֶק וְעַמִּים בֶּאֱמוּנָתוֹ:

undw as darin ist; da jubeln die Bäume im Walde — vor Gott, so er kommet, so er kommet zu richten die Welt! Er richtet die Welt in Gerechtigkeit und die Völker in seiner Wahrhaftigkeit!

צז יְיָ מָלָךְ תָּגֵל הָאָרֶץ. יִשְׂמְחוּ אִיִּים רַבִּים. עָנָן וַעֲרָפֶל סְבִיבָיו. צֶדֶק וּמִשְׁפָּט מְכוֹן כִּסְאוֹ: אֵשׁ לְפָנָיו תֵּלֵךְ. וּתְלַהֵט סָבִיב צָרָיו: הֵאִירוּ בְרָקָיו תֵּבֵל רָאֲתָה וַתָּחֶל הָאָרֶץ: הָרִים כַּדּוֹנַג נָמַסּוּ מִלִּפְנֵי יְיָ. מִלִּפְנֵי אֲדוֹן כָּל־הָאָרֶץ: הִגִּידוּ הַשָּׁמַיִם צִדְקוֹ וְרָאוּ כָּל־הָעַמִּים כְּבוֹדוֹ: יֵבֹשׁוּ כָּל־עֹבְדֵי פֶסֶל הַמִּתְהַלְלִים בָּאֱלִילִים. הִשְׁתַּחֲווּ לוֹ כָּל־אֱלֹהִים: שָׁמְעָה וַתִּשְׂמַח וּ צִיּוֹן. וַתָּגֵלְנָה בְּנוֹת יְהוּדָה. לְמַעַן מִשְׁפָּטֶיךָ יְיָ: כִּי־אַתָּה וּ יְיָ עֶלְיוֹן עַל־כָּל־הָאָרֶץ. מְאֹד נַעֲלֵיתָ עַל־כָּל־אֱלֹהִים: אֹהֲבֵי יְיָ שִׂנְאוּ

„ Gott regieret, da jauchzet die Erde, es freuen sich die Inseln, so viel ihrer sind. Wolke und Nebel um ihn herum, Recht und Gerechtigkeit die Grundfeste seines Thrones! Ein Feuer zieht vor ihm her, und auflodern seine Gegner ringsumher. Seine Blitze erleuchten die Welt; es sieht es und bebet die Erde. Berge zerrinnen wie Wachs vor Gott, vor dem Herrn aller Welt. Verkündet, ihr Himmel sein Recht; daß schauen alle Völker seine Ehre; daß sich schämen Alle, die den Bildern dienen, die sich rühmen ihrer Götzen, vor ihm sich beugen alle Götter! Es höret es Zion, und freuet sich, es frohlocken die Töchter Jehuda's ob deinen Richtersprüchen, Herr, denn du, Gott, bist erhöhet über die ganze Welt, weit erhaben über alle Götter! Die ihr Gott liebet, hasset das Böse! Er wahret

רָע שֹׁמֵר נַפְשׁוֹת חֲסִידָיו.
מִיַּד רְשָׁעִים יַצִּילֵם: אוֹר
זָרוּעַ לַצַּדִּיק. וּלְיִשְׁרֵי לֵב
שִׂמְחָה: שִׂמְחוּ צַדִּיקִים
בַּיְיָ. וְהוֹדוּ לְזֵכֶר קָדְשׁוֹ:

die Seelen seiner Frommen, und rettet sie aus der Frevler Hand. Ein Licht geht auf dem Gerechten, Freude denen, die redlichen Herzens sind. Freuet euch, ihr Gerechten, in Gott, und preiset seine Heiligkeit zum ewigen Gedächtniß.

צח מִזְמוֹר שִׁירוּ לַיְיָ | שִׁיר
חָדָשׁ כִּי־נִפְלָאוֹת עָשָׂה.
הוֹשִׁיעָה־לּוֹ יְמִינוֹ וּזְרוֹעַ
קָדְשׁוֹ: הוֹדִיעַ יְיָ יְשׁוּעָתוֹ.
לְעֵינֵי הַגּוֹיִם גִּלָּה צִדְקָתוֹ:
זָכַר חַסְדּוֹ | וֶאֱמוּנָתוֹ לְבֵית
יִשְׂרָאֵל. רָאוּ כָל אַפְסֵי אָרֶץ
אֶת יְשׁוּעַת אֱלֹהֵינוּ: הָרִיעוּ
לַיְיָ כָּל הָאָרֶץ. פִּצְחוּ וְרַנְּנוּ
וְזַמֵּרוּ: זַמְּרוּ לַיְיָ בְּכִנּוֹר
בְּכִנּוֹר וְקוֹל זִמְרָה.
בַּחֲצֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר
הָרִיעוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ יְיָ: יִרְעַם
הַיָּם וּמְלֹאוֹ. תֵּבֵל וְיוֹשְׁבֵי
בָהּ: נְהָרוֹת יִמְחֲאוּ־כָף יַחַד
הָרִים יְרַנֵּנוּ: לִפְנֵי־יְיָ כִּי בָא
לִשְׁפֹּט הָאָרֶץ. יִשְׁפֹּט־תֵּבֵל
בְּצֶדֶק וְעַמִּים בְּמֵישָׁרִים:

Pſalm. Singet Gott ein neues Lied, denn er hat Wunder gethan. Ihm half ſeine rechte Hand, ihm half ſein heiliger Arm.

Es hat Gott kund gethan ſein Heil, vor den Augen aller Völker offenbaret ſein göttlich Recht. Er gedachte ſeiner Huld und ſeiner Treue dem Hauſe Israels; es ſahen die fernen Enden der Welt das Heil und die Hilfe Gottes. Darum jubelt vor Gott, alle Welt, brechet aus in Freude, in Jubelklang und Sang! Spielet vor Gott die Zither, die Zither und das tönende Saitenſpiel! Mit Trompeten und Poſaunenklang jubelt vor Gott, dem Könige! Es brauſet das Meer und was es füllet, die Welt und die darin wohnen. Die Ströme rauſchen und ſchlagen die Arme zuſammen, die Berge ſtimmen in den Jubel ein — vor Gott, ſo er kommet zu richten die Welt! Er richtet die Welt nach ſeinem Rechte, die Völker in Gerechtigkeit.

צט יְיָ מָלָךְ יִרְגְּזוּ עַמִּים.
יֹשֵׁב כְּרוּבִים תָּנוּט הָאָרֶץ׃
יְיָ בְּצִיּוֹן גָּדוֹל. וְרָם הוּא
עַל כָּל־הָעַמִּים׃ יוֹדוּ שִׁמְךָ
גָּדוֹל וְנוֹרָא קָדוֹשׁ הוּא׃
וְעֹז מֶלֶךְ מִשְׁפָּט אָהֵב.
אַתָּה כוֹנַנְתָּ מֵישָׁרִים.
מִשְׁפָּט וּצְדָקָה בְּיַעֲקֹב
אַתָּה עָשִׂיתָ׃ רוֹמְמוּ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲווּ לַהֲדֹם
רַגְלָיו קָדוֹשׁ הוּא׃ מֹשֶׁה
וְאַהֲרֹן בְּכֹהֲנָיו וּשְׁמוּאֵל
בְּקֹרְאֵי שְׁמוֹ. קֹרְאִים אֶל־
יְיָ וְהוּא יַעֲנֵם׃ בְּעַמּוּד עָנָן
יְדַבֵּר אֲלֵיהֶם. שָׁמְרוּ עֵדֹתָיו
וְחֹק נָתַן־לָמוֹ׃ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
אַתָּה עָנִיתָם אֵל נֹשֵׂא הָיִיתָ
לָהֶם. וְנֹקֵם עַל־עֲלִילוֹתָם׃
רוֹמְמוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲווּ
לְהַר קָדְשׁוֹ. כִּי קָדוֹשׁ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ׃

" Gott regieret — es beben die Völker; der da thronet zwischen Cherubim — es wanket die Erde. Gott ist groß in Zion, erhaben ist er über alle Völker. Sie bekennen deinen Namen, der groß ist und furchtbar heilig. Des Königs Macht liebt das Recht, du hast festgestellt die Satzungen des Rechtes, du Recht und Gerechtigkeit gehandhabt in Jakob.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bücket euch vor dem Schemmel seiner Füße, er ist heilig!

Moses und Aharon waren unter seinen Priestern, Samuel unter denen, die seinen Namen angerufen; wo sie zu Gott gerufen, hat er sie stets erhöret. In der Wolkensäule redete er zu ihnen; sie wahreten sein Zeugniß und das Gesetz, das er ihnen gegeben. Gott, unser Herr, du hast sie stets erhöret, hast ihnen manches nachgesehen, wenn du auch geahndet ihr Vergehen.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bücket euch vor seinem heiligen Berge, denn heilig ist Gott, unser Herr.

ק מִזְמוֹר לְדָוִד. הָבוּ לַיְיָ
בְּנֵי אֵלִים. הָבוּ לַיְיָ כָּבוֹד
וָעֹז׃ הָבוּ לַיְיָ כְּבוֹד שְׁמוֹ.

מזמור Ein Psalm von David. Gebet Gott, ihr Kinder Gottes, gebet Gott die Ehre und Macht! Gebet Gott seines Namens Ehre, bücket euch vor Gott im

הִשְׁתַּחֲווּ לַיְיָ בְּהַדְרַת־קֹדֶשׁ׃
קוֹל יְיָ עַל־הַמַּיִם אֵל־
הַכָּבוֹד הִרְעִים יְיָ עַל־מַיִם
רַבִּים׃ קוֹל־יְיָ בַּכֹּחַ קוֹל יְיָ
בֶּהָדָר׃ קוֹל יְיָ שׁוֹבֵר אֲרָזִים
וַיְשַׁבֵּר יְיָ אֶת־אַרְזֵי הַלְּבָנוֹן׃
וַיַּרְקִידֵם כְּמוֹ־עֵגֶל. לְבָנוֹן
וְשִׂרְיוֹן כְּמוֹ בֶן־רְאֵמִים׃
קוֹל־יְיָ חֹצֵב לַהֲבוֹת אֵשׁ׃
קוֹל יְיָ יָחִיל מִדְבָּר יָחִיל יְיָ
מִדְבַּר קָדֵשׁ׃ קוֹל יְיָ יְחוֹלֵל
אַיָּלוֹת וַיֶּחֱשׂף יְעָרוֹת
וּבְהֵיכָלוֹ כֻּלּוֹ אֹמֵר כָּבוֹד׃
יְיָ לַמַּבּוּל יָשָׁב וַיֵּשֶׁב יְיָ
מֶלֶךְ לְעוֹלָם׃ יְיָ עֹז לְעַמּוֹ
יִתֵּן יְיָ | יְבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ
בַּשָּׁלוֹם׃

heiligen Schmucke! Die Stimme Gottes ziehet über die Wasser, der Gott der Ehre donnert, Gott auf den gewaltigen Wassern! Die Stimme Gottes in der Kraft! Die Stimme Gottes in der Pracht! Die Stimme Gottes bricht die Cedern, die Cedern des Libanon zerbricht Gott; läßt sie springen, wie ein Kalb, Libanon und Sirion wie die wilden Stiere. Die Stimme Gottes spaltet sich in Feuerflammen; die Stimme Gottes macht zittern die Wüste; die Wüste von Kadesch erzittert vor Gott! Die Stimme Gottes macht kreisen die Hindin, entblättert Wälder, und in seinem ganzen Tempel spricht alles von — seiner Ehre! Gott sitzet auf den Fluthen, und sitzet da in Ewigkeit — der Weltenherr! Gott gibt seinem Volke die Macht, Gott segnet sein Volk mit seinem Gottesfrieden!

סם המתחיל בלשכי המכוונות שלמה הלוי.

לְכָה דוֹדִי לִקְרַאת כַּלָּה׃
פְּנֵי שַׁבָּת נְקַבְּלָה׃ לכה

לכה Komm, mein Freund, der Braut entgegen, den Sabbath laßt uns freundlich empfangen!

שָׁמוֹר וְזָכוֹר בְּדִבּוּר אֶחָד׃
הִשְׁמִיעָנוּ אֵל הַמְיוּחָד׃ יְיָ

שמור „Gedanke" und „That" in einem Spruch ließ uns hören der einige Gott. Gott ist

אֶחָד וּשְׁמוֹ אֶחָד. לְשֵׁם וּלְתִפְאֶרֶת וְלִתְהִלָּה: לכה

einig, sein Name einig, überall genannt in Ehr' und Ruhm und Herrlichkeit!

לְקַרַאת שַׁבָּת לְכוּ וְנֵלְכָה. כִּי הִיא מְקוֹר הַבְּרָכָה. מֵרֹאשׁ מִקֶּדֶם נְסוּכָה. סוֹף מַעֲשֶׂה בְּמַחֲשָׁבָה תְּחִלָּה: לכה

לקראת Kommt, laßt uns der Sabbathstunde entgegen gehen, sie ist des Segens Quell; vom Ursprung an und Anbeginn von Gott geweihet; im Schöpfungswerke das Letzte, im Schöpfungsplane das Erste!

מִקְדַּשׁ מֶלֶךְ עִיר מְלוּכָה. קוּמִי צְאִי מִתּוֹךְ הַהֲפֵכָה. רַב לָךְ שֶׁבֶת בְּעֵמֶק הַבָּכָא. וְהוּא יַחֲמוֹל עָלַיִךְ חֶמְלָה: לכה

מקדש Du königlicher Tempel, du heilige Residenz! Steh' auf und geh' heraus aus deiner Verstörung. Nun sitzest du schon lange genug im Jammerthal; dein Erbarmer kommt, er erbarmt sich dein.

*) הִתְנַעֲרִי מֵעָפָר קוּמִי. לִבְשִׁי בִּגְדֵי תִפְאַרְתֵּךְ עַמִּי. עַל יַד בֶּן־יִשַׁי בֵּית הַלַּחְמִי. קָרְבָה אֶל־נַפְשִׁי גְּאָלָהּ: לכה

התנערי Schüttle ab den Staub, steh' auf, zieh' an dein Festgewand, mein Volk! Durch Isai's Sohn aus Bethlehem nahet dir, mein Herz und Seel', das Heil!

הִתְעוֹרְרִי הִתְעוֹרְרִי. כִּי בָא אוֹרֵךְ קוּמִי אוֹרִי. עוּרִי עוּרִי שִׁיר דַּבֵּרִי. כְּבוֹד יְיָ עָלַיִךְ נִגְלָה: לכה

התעוררי Ermuntere dich, ermuntere dich! es geht dein Stern auf. Steig' auf, steig' auf du Gotteslicht! Wach' auf, wach' auf, mein Geist, und sing' dein Lied! Gottes Herrlichkeit, die wird an dir nun offenbar.

לֹא תֵבוֹשִׁי וְלֹא תִכָּלְמִי. מַה תִּשְׁתּוֹחֲחִי וּמַה־תֶּהֱמִי.

לא Darum schäm' dich nicht und scheu' dich nicht, ängstige dich nicht und gräm' dich nicht

*) כשמגיע יום טוב נאמרת לזן לומרים התנערי.

בְּךָ יֶחֱסוּ עֲנִיֵּי עַמִּי. וְנִבְנְתָה עִיר עַל תִּלָּהּ: לכה

— du, mein armes Volk! auf Gott vertrau', er baut die Stadt in ihren Trümmern auf.

וְהָיוּ לִמְשִׁסָּה שֹׁאסַיִךְ. וְרָחֲקוּ כָּל־מְבַלְּעָיִךְ. יָשִׂישׂ עָלַיִךְ אֱלֹהָיִךְ. כִּמְשׂוֹשׂ חָתָן עַל כַּלָּה: לכה

והיו Die dich zerstöret, die sind zerstöret; verbannt von Gottes Angesicht, die dich bezwungen. Gott nimmt dich auf, und freut sich dein, wie sich freut der Bräutigam der Braut.

יָמִין וּשְׂמֹאל תִּפְרוֹצִי. וְאֶת יְיָ תַּעֲרִיצִי. עַל־יַד אִישׁ בֶּן־פַּרְצִי. וְנִשְׂמְחָה וְנָגִילָה: לכה

ימין Rechts und links verbreitet sich dein Reich; du fürchtest nichts — als Gott allein. Kommt erst der Mann aus Perez Stamm, ist Freud und Fröhlichkeit in Israel!

בּוֹאִי בְשָׁלוֹם עֲטֶרֶת בַּעְלָהּ. גַּם בְּשִׂמְחָה וּבְצָהֳלָה. תּוֹךְ אֱמוּנֵי עַם־סְגֻלָּה. בּוֹאִי כַלָּה. בּוֹאִי כַלָּה: לְכָה דוֹדִי לִקְרַאת כַּלָּה. פְּנֵי שַׁבָּת נְקַבְּלָה:

בוא Darum zieh' ein in Fried, du des Gatten Kron' und Schmuck, zieh' ein in Freud und Fröhlichkeit! Unter die Treuen und die Gläubigen, die Gott zu seinem Volk erkor, zieh' ein, du gotterkorne Braut! Zieh ein, du gotterkorne Braut!

לכה Komm, mein Freund, der Braut entgegen, den Sabbath laßt uns freundlich empfangen!

צב מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם הַשַּׁבָּת: טוֹב לְהֹדוֹת לַיְיָ וּלְזַמֵּר לְשִׁמְךָ עֶלְיוֹן: לְהַגִּיד בַּבֹּקֶר חַסְדֶּךָ וֶאֱמוּנָתְךָ בַּלֵּילוֹת: עֲלֵי־עָשׂוֹר וַעֲלֵי־נָבֶל עֲלֵי הִגָּיוֹן בְּכִנּוֹר: כִּי שִׂמַּחְתַּנִי יְיָ בְּפָעֳלֶךָ בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ אֲרַנֵּן: מַה־גָּדְלוּ מַעֲשֶׂיךָ יְיָ מְאֹד

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag.

טוב Gut ist es danken dem Herrn, deinen Namen mit Sang und Saitenspiel zu rühmen, allerhöchster Gott! zu verkünden am Morgen deine Gnade und deine Treue in den Nächten — beim zehnsaitigen Psalter, beim Harfenklang und Lautenspiel. Denn du hast mich erfreuet, Gott, mit deinen Werken; ob der Schöpfungen deiner Hände jauchze ich. Wie groß sind deine Werke, Gott! wie unendlich tief

עָמְקוּ מַחְשְׁבוֹתֶיךָ: אִישׁ־בַּעַר לֹא
יֵדָע וּכְסִיל | לֹא־יָבִין אֶת־זֹאת:
בִּפְרוֹחַ רְשָׁעִים כְּמוֹ עֶשֶׂב וַיָּצִיצוּ
כָּל־פֹּעֲלֵי אָוֶן לְהִשָּׁמְדָם עֲדֵי־עַד:
וְאַתָּה מָרוֹם לְעוֹלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה
אוֹיְבֶיךָ יְיָ כִּי הִנֵּה אוֹיְבֶיךָ יֹאבֵדוּ
יִתְפָּרְדוּ כָּל־פֹּעֲלֵי אָוֶן: וַתָּרֶם
כִּרְאֵם קַרְנִי בַּלֹּתִי בְּשֶׁמֶן רַעֲנָן:
וַתַּבֵּט עֵינִי בְּשׁוּרָי בַּקָּמִים עָלַי
מְרֵעִים תִּשְׁמַעְנָה אָזְנָי: צַדִּיק
כַּתָּמָר יִפְרָח כְּאֶרֶז בַּלְּבָנוֹן יִשְׂגֶּה:
שְׁתוּלִים בְּבֵית יְיָ בְּחַצְרוֹת אֱלֹהֵינוּ
יַפְרִיחוּ: עוֹד יְנוּבוּן בְּשֵׂיבָה דְּשֵׁנִים
וְרַעֲנַנִּים יִהְיוּ: לְהַגִּיד כִּי יָשָׁר יְיָ
צוּרִי וְלֹא עַוְלָתָה בּוֹ:

צג יְיָ מָלָךְ גֵּאוּת לָבֵשׁ לָבֵשׁ יְיָ
עֹז הִתְאַזָּר אַף תִּכּוֹן תֵּבֵל בַּל
תִּמּוֹט: נָכוֹן כִּסְאֲךָ מֵאָז מֵעוֹלָם
אָתָּה: נָשְׂאוּ נְהָרוֹת יְיָ נָשְׂאוּ
נְהָרוֹת קוֹלָם יִשְׂאוּ נְהָרוֹת דָּכְיָם:
מִקֹּלוֹת מַיִם רַבִּים אַדִּירִים | מִשְׁבְּרֵי
יָם אַדִּיר בַּמָּרוֹם יְיָ: עֵדֹתֶיךָ נֶאֶמְנוּ
מְאֹד לְבֵיתְךָ נַאֲוָה־קֹדֶשׁ יְיָ לְאֹרֶךְ
יָמִים: קדיש יתום

sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume, die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau, deine Feinde, sind verloren in sich zerfallen alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Oel. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Neidern, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer markig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

" Gott ist der Welten Herr! Er kleidet sich in seine Pracht, es kleidet sich Gott in seine Macht und gürtet sich; — da steht fest die Welt und wanket nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltenmeeres. Mächtiger Gott in seiner Höhe! — dein Zeugniß ist immer wahrhaft treu; deines Hauses Schmuck — die Heiligkeit, Gott, für alle Zeiten!

מעריב ליל שני של שבועות

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das nebenstehende יתברך u. s. w.

Vorb. בָּרְכוּ אֶת יְיָ הַמְבֹרָךְ׃

Gem. בָּרוּךְ יְיָ הַמְבֹרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד׃

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בִּדְבָרוֹ
מַעֲרִיב עֲרָבִים בְּחָכְמָה
פּוֹתֵחַ שְׁעָרִים וּבִתְבוּנָה
מְשַׁנֶּה עִתִּים. וּמַחֲלִיף אֶת־
הַזְּמַנִּים וּמְסַדֵּר אֶת־הַכּוֹכָבִים בְּמִשְׁמְרוֹתֵיהֶם
בָּרָקִיעַ כִּרְצוֹנוֹ בּוֹרֵא יוֹם וָלָיְלָה. גּוֹלֵל אוֹר מִפְּנֵי
חֹשֶׁךְ וְחֹשֶׁךְ מִפְּנֵי אוֹר. וּמַעֲבִיר יוֹם וּמֵבִיא לָיְלָה
וּמַבְדִּיל בֵּין יוֹם וּבֵין לָיְלָה יְיָ צְבָאוֹת שְׁמוֹ. אֵל
חַי וְקַיָּם תָּמִיד יִמְלוֹךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד׃

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם
וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מַלְכֵּנוּ מַלְכֵי
הַמְּלָכִים הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא שֶׁהוּא
רִאשׁוֹן וְהוּא אַחֲרוֹן וּמִבַּלְעָדָיו אֵין
אֱלֹהִים׃ סֹלּוּ לָרֹכֵב בָּעֲרָבוֹת בְּיָהּ
שְׁמוֹ וְעִלְזוּ לְפָנָיו׃ וְשְׁמוֹ מְרוֹמָם
עַל כָּל־בְּרָכָה וְתִהִלָּה׃ בָּרוּךְ שֵׁם
כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד׃ יְהִי
שֵׁם יְיָ מְבוֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם׃

(נאכמת לין לומכיס מערבית.)

ע"פ א"ב

וַיֵּרֶד. אֱלֹהִים עַל הַר סִינַי.
בְּאֵר דָּת לִנְבוֹנַי. וַיְדַבֵּר.
גְּדוֹלוֹת וְנוֹרָאוֹת לְעֵינַי.
דָּגוּל מַעֲרִיב שִׁמְשׁוֹ מִפָּנַי׃
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּעֲרִיב
עֲרָבִים׃

וירד Du ließest Dich herab auf den Berg Sinai, das Gesetz zu erklären, den Einsichtsvollen, groß und furchtbar war das Ereigniß vor Aller Augen. Du, derselbe, der die Sonne untergehen gebietet. Gebenedeiet seiest Du, Ewiger, der die Abende dämmern läßt.

אַהֲבַת עוֹלָם בֵּית יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ אָהַבְתָּ. תּוֹרָה
וּמִצְוֹת חֻקִּים וּמִשְׁפָּטִים ו אוֹתָנוּ לִמַּדְתָּ. עַל־כֵּן יְיָ
אֱלֹהֵינוּ בְּשָׁכְבֵנוּ וּבְקוּמֵנוּ נָשִׂיחַ בְּחֻקֶּיךָ. וְנִשְׂמַח

בְּדִבְרֵי תוֹרָתֶךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הֵם חַיֵּינוּ וְאֹרֶךְ יָמֵינוּ. וּבָהֶם נֶהְגֶּה יוֹמָם וָלָיְלָה. וְאַהֲבָתְךָ אַל־תָּסִיר מִמֶּנּוּ לְעוֹלָמִים:

אָנְכִי. הָאֵל עֹשֶׂה פֶּלֶא. וְהוֹצֵאתִיךָ מִבֵּית כֶּלֶא. לֹא יִהְיֶה לְךָ. זָדוֹן צָמֵאָה לְהַעֲלָה. חָשַׁקְתִּי בְּאַהֲבָה עָלֶיךָ לְהַגָּלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אוֹהֵב עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

איומה Du sprachst: Ich, Gott, der wunderbare Schöpfer, der dich aus dem Kerker herausgezogen, nicht sollst du Sündhaftes und Unvollkommenes neben mir haben; ich liebe dich, d'rum offenbar' ich mich dir, gebenedeit Du, Ewiger, der sein Volk Israel liebt.

יחיד לומר אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן:

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְאָהַבְתָּ אֵת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לְבָבְךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־מְאֹדֶךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוְּךָ הַיּוֹם עַל־לְבָבֶךָ: וְשִׁנַּנְתָּם לְבָנֶיךָ וְדִבַּרְתָּ בָּם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתֶךָ וּבְלֶכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשָׁכְבְּךָ וּבְקוּמֶךָ: וּקְשַׁרְתָּם לְאוֹת עַל־יָדֶךָ וְהָיוּ לְטֹטָפֹת בֵּין עֵינֶיךָ: וּכְתַבְתָּם עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתֶךָ וּבִשְׁעָרֶיךָ:

וְהָיָה אִם־שָׁמֹעַ תִּשְׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוֶּה אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּלְעָבְדוֹ בְּכָל־לְבַבְכֶם וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מְטַר־אַרְצְכֶם בְּעִתּוֹ יוֹרֶה וּמַלְקוֹשׁ וְאָסַפְתָּ דְגָנֶךָ וְתִירֹשְׁךָ וְיִצְהָרֶךָ: וְנָתַתִּי עֵשֶׂב בְּשָׂדְךָ לִבְהֶמְתֶּךָ וְאָכַלְתָּ

וְשָׁבְעְתֶּם: הִשָּׁמְרוּ לָכֶם פֶּן־יִפְתֶּה לְבַבְכֶם וְסַרְתֶּם
וַעֲבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וְחָרָה
אַף־יְהוָה בָּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יִהְיֶה מָטָר
וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן אֶת־יְבוּלָהּ וַאֲבַדְתֶּם מְהֵרָה
מֵעַל הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נֹתֵן לָכֶם: וְשַׂמְתֶּם
אֶת־דְּבָרַי אֵלֶּה עַל־לְבַבְכֶם וְעַל־נַפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם
אֹתָם לְאוֹת עַל־יֶדְכֶם וְהָיוּ לְטוֹטָפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם:
וְלִמַּדְתֶּם אֹתָם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ
בְּבֵיתֶךָ וּבְלֶכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשָׁכְבְּךָ וּבְקוּמֶךָ:
וּכְתַבְתָּם עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתֶךָ וּבִשְׁעָרֶיךָ:

לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וִימֵי בְנֵיכֶם עַל הָאֲדָמָה
אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לַאֲבֹתֵיכֶם לָתֵת לָהֶם כִּימֵי
הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי
יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִת עַל־כַּנְפֵי
בִגְדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וְנָתְנוּ עַל־צִיצִת הַכָּנָף פְּתִיל
תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִת וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם
אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא־תָתוּרוּ
אַחֲרֵי לְבַבְכֶם וְאַחֲרֵי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זֹנִים
אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־מִצוֹתָי
וִהְיִיתֶם קְדֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לִהְיוֹת לָכֶם
לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

יש נוסחי אלהיכם לאמת וכן יתן כיוס מעט מלט יגולע כפל"ף.

אֱמֶת וֶאֱמוּנָה כָּל־זֹאת וְקַיָּם עָלֵינוּ כִּי הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֵין זוּלָתוֹ וַאֲנַחְנוּ יִשְׂרָאֵל עַמּוֹ. הַפּוֹדֵנוּ מִיַּד מְלָכִים. מַלְּכֵנוּ הַגּוֹאֲלֵנוּ מִכַּף כָּל־הָעָרִיצִים. הָאֵל הַנִּפְרָע לָנוּ מִצָּרֵינוּ. וְהַמְשַׁלֵּם גְּמוּל | לְכָל־אוֹיְבֵי נַפְשֵׁנוּ. הָעֹשֶׂה גְּדֹלוֹת עַד־אֵין חֵקֶר. וְנִפְלָאוֹת עַד־אֵין מִסְפָּר. הַשָּׂם נַפְשֵׁנוּ בַּחַיִּים וְלֹא־נָתַן לַמּוֹט רַגְלֵינוּ. הַמַּדְרִיכֵנוּ עַל־בָּמוֹת אוֹיְבֵינוּ וַיָּרֶם קַרְנֵנוּ עַל־כָּל־שׂוֹנְאֵינוּ. הָעֹשֶׂה־לָּנוּ נִסִּים וּנְקָמָה בְּפַרְעֹה. אוֹתוֹת וּמוֹפְתִים בְּאַדְמַת בְּנֵי חָם. הַמַּכֶּה בְּעֶבְרָתוֹ כָּל־בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם. וַיּוֹצֵא אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם לְחֵרוּת עוֹלָם. הַמַּעֲבִיר בָּנָיו בֵּין גִּזְרֵי יַם־סוּף. אֶת־רוֹדְפֵיהֶם וְאֶת־שׂוֹנְאֵיהֶם בִּתְהֹמוֹת טִבַּע. וְרָאוּ בָנָיו גְּבוּרָתוֹ. שִׁבְּחוּ וְהוֹדוּ לִשְׁמוֹ. וּמַלְכוּתוֹ בְּרָצוֹן קִבְּלוּ עֲלֵיהֶם. מֹשֶׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל | לְךָ עָנוּ שִׁירָה:

מיוסד ע"פ א"ב נלפמי סמכוזום.

אֻמָּה נִכְתָּרָה. עֲדוּיָה וּמְעֻטָּרָה. בְּיוֹם | מַתַּן תּוֹרָה: בְּחוּרָה מֵעַמִּים בַּת שְׁלֹשֶׁת הַתְּמִימִים. מְפוּטָה וְתָרָה: גְּרָרָה בְּרוֹב נִסִּים. אֲדוֹן כָּל הַמַּעֲשִׂים. בָּאָה לְמִדְבָּרָה: דִּבֵּר עַל לִבָּהּ. יוֹשֵׁב בְּכֻם רְבָבָהּ. עֲדָיו לְהִתְחַבְּרָה: הֵרִיץ לָהּ שְׁלִישִׁי. בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי. לִיצִיאַת שֵׁה פְּזוּרָה: וְחָמְדָה בְּצִלּוֹ חֲסוּת. וְהֵשִׁיבָה כֵּן

Als Nation wurde sie gekrönt, geschmückt und bekränzt am Tage der Toraspende. Aus Völkern wurde sie erkiesen, die den drei Frommen (den drei Erzvätern) abstammende Tochter, und von Put (Egypten) losgebunden. Herausgezogen vom Urheber aller Werke unter zahlreichen Wundern, langte sie in der Wüste an. Er flößte ihrem Herzen Muth ein, Er, der unter Myriaden Engeln thront, daß sie Ihm sich verbinde. — Schnell führte der Drittgeborne am dritten Monat nach der Erlösung der zerstreuten Heerde sie dahin, nach dessen Schatten sie sich sehnte, wo sie im vor-

לַעֲשׂוֹת. וְנִתַּיפְתָּה נְזוּרָה:
זִמְנָה רָם וְאָיוֹם. וְנִתְקַדְּשָׁה
לִשְׁלשֶׁת יוֹם. כְּרָמִים
נוֹטֵרָה: חֲלָאִים נִתְקַשְּׁטָה.
וּבְלָאוֹתֶיהָ פָּשְׁטָה. מְמוֹר
מְקֻטָּרָה: טָהוֹר בְּאֵשׁ וְזוֹהַר.
יָרַד לְרֹאשׁ הָהָר. וְנִזְדַּעְזָעָה
בָּרָה: יְשֻׁבָה בִּנְקִיקִים.
מַחֲרַדַּת הַבְּרָקִים. וּמִקּוֹל
הַהֲבָרָה: כְּלֻלָה עֲרָיִים.
וְנָכוֹנוּ שָׁדָיִם. לְיוֹנָה
מְסֻתָּרָה: לְמָדָה בַּמֶּה
לְעָבְדוֹ. בְּכָל לִבָּהּ לְכַבְּדוֹ.
וְהַדָּת נִפְתָּרָה: מָלְאָה פִּיהָ
שְׂחוֹק. בְּיוֹם נְתִינַת חֹק.
בְּכָל מְפוֹאָרָה. נֶחֱמָדִים
יְרֻשָּׁה. לִהְיוֹת לָהּ מוֹרָשָׁה.
לִצְבִי וְתִפְאָרָה: סְלוּל
פְּנִינֶיהָ. חֲגֻרָה בְּעוֹז מָתְנֶיהָ.
עֵקֶב טוֹב סַחֲרָהּ: עָרְכָה
שֻׁלְחָנָהּ וּמַלְכָּהּ שָׁם חָנָה.
וְלִלְחוֹם נִסְחָרָה: פְּתוּכֵי
אֵשׁ וּמַיִם. יָרְדוּ מִן הַשָּׁמַיִם.
לְרַכֵּךְ בַּחֲבוּרָה: צוּרָה תּוֹךְ

aus Befolgung versprach. Dort wurde sie krongeschmückt, dort bestimmte der Erhabenste und Furchtbarste, daß sie sich heilig halte durch drei Tage. Von Weingebirgen wurde sie geschützt, mit Kleinodien geziert, von der Sklaventracht entkleidet, von Wohlgeruch umduftet. — Der Allreinste ließ sich herab im Flammenschein und Aetherglanz auf den Gipfel des Berges, und die Erlauchte (Nation) erbebte. Noch barg sie sich in Felsenklüften, eingeschüchtert von Blitz und Donnerschall bis die Kleinode sie geziert, bis ihr geboten waren der Weisheit Brüste, ihr der schüchternen Taube. Da wurde ihr gelehrt, wie ihn anzubeten, wie ihm zu huldigen sei vom ganzen Herzen — so ward die Lehre erläutert. — Laut wurde ihre Freude am Tage der geoffenbarten, durchaus so herrlichen Satzung — Köstlichkeiten, die ihr zum Erbe, zur Zierde und zum Schmuck geworden. Schön reihet sie ihre Perlen, umgürtet sie mit neuer Kraft, denn Herrliches hat sie erworben. Sie ordnet jede Tafel an, an welcher der Herr sich lagert an der sie Köstliches genießt. — Feuer und Wasser in gemischten Massen stürzten vom Himmel herab, und wirbelten zusammen heran — der Hort, unter En-

עִירִין. נוֹדָע בַּשְּׁעָרִים. כִּי לוֹ
הַגְּבוּרָה: קְצִיעוֹת וַאֲהָלוֹת.
מְבֻשָּׂמֶת בְּשִׁיר וּתְהִלּוֹת.
וְחֶסֶד מְקֻשָּׁרָה: רַבּוֹת עָשׂוּ
הַמּוֹנָה. וְאַתְּ עָלִית עַל
כֻּלָּנָה. בְּוֹאת מְאֻשָּׁרָה:
שׁוֹשַׁנַּת עֲמָקִים. קִבְּלָה
מִצְוֹת וְחֻקִּים. בְּכְתַב
מְדֻיָּקָה: Vorb. תּוֹרָה מְגֻנָּם.
וּשְׁתַּיִם בְּרֹאשׁ בְּנֻיָּם. כְּהֻנָּה
מְיֻחֶדֶת:

לֹא תֻשָּׂא. מְכוּם שֵׁם
נוֹרָא עֲלִילָה. יַחַד שְׁמוֹ
יוֹמָם וָלַיְלָה. זָכוֹר. כְּלְכּוֹל
עוֹנֶג לְכָפְלָה. לְיוֹצֶרְךָ
תְּשׁוֹרֵר כְּעוֹבְרֵי מְצוּלָה.
בְּגִילָה בְּרִנָּה בְּשִׂמְחָה רַבָּה
וְאָמְרוּ כֻלָּם:

מִי כָמֹכָה בָּאֵלִם יְיָ מִי כָּמֹכָה נֶאְדָּר בַּקֹּדֶשׁ.
נוֹרָא תְהִלֹּת עֹשֵׂה פֶלֶא: מַלְכוּתְךָ רָאוּ בָנֶיךָ
בּוֹקֵעַ יָם לִפְנֵי מֹשֶׁה:

כַּבֵּד. מְאֹד אָבִיךָ וְאִמֶּךָ.
נֶצַח יִרְבּוּ יָמֶיךָ. לֹא תִרְצָח.

geln öffentlich zeigend, daß sein die Macht sei. Als Kassia und Aloe würziger war mit Gesang und Preis die liebliche Lehre verbunden. Viel hatten schon ihre Thätigen geleistet, du aber übertrifffst sie alle durch diese glückselige Lehre. — So hatte die Lilie des Thales Gebote und Satzungen empfangen in wunderbarer Schrift nach Zahlenwerth der Tora nebst jenen zweien ersten Grundfesten; denn so viel wurden zur Beobachtung auferlegt.

לא תשא Du sollst nicht vergeblich aussprechen den bezeichnenden Namen des furchtbaren Thatenlenkers; huldigen sollst du Tag und Nacht seines Namens Einheit. Gedenke — des Ruhetages Lust mannigfach zu feiern; weihe deinem Schöpfer Lobgesänge gleich jenen, die durch's Meer gezogen. In Lust und Jubel und im Hochentzücken riefen Alle:

כבד Ehre deinen Vater, deine Mutter hoch, auf daß deine Lebenszeit von langer Dauer sei. לא תרצח Du sollst nicht

סְדוּר בְּצַלְמִי וּבְדִמְיוֹנְךָ. עֶלְיוֹן צוּרְךָ הַמְלִיכֶהוּ כִּנְאוּמֶךָ: וְהַצּוּר יְשֻׁעָנוּ פְּצוּ פֶה וְאָמְרוּ:

morden, nach meinem Ebenbilde und gleich dir gestaltet ist der Mensch — der Höchste ist dein Hort, huldige ihm, wie du einst ausgerufen: Dieser ist unseres Heiles Hort. Ja, er ist unser Hort und Heil! so brachen sie aus und riefen:

יְיָ יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְנֶאֱמַר כִּי פָדָה יְיָ אֶת יַעֲקֹב וּגְאָלוֹ מִיַּד חָזָק מִמֶּנּוּ:

לֹא תִנְאָף. פַּעֲמוֹת חוּצוֹת וּמַחֲלִיקוֹת. צוֹדוֹת נְפָשׁוֹת בְּשׁוּחוֹת עֲמוּקוֹת. לֹא תִגְנוֹב. קְבוּצוֹת זָהָב חֲשׁוּקוֹת. רַחוּם יִגָּאֲלֵךְ מִמְּצוּקוֹת: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ צוּר יִשְׂרָאֵל וְגוֹאֲלוֹ:

לא תנאף Du sollst nicht buhlen, Verlockungen und Schmeicheleien folgen — sie sind den Seelen Fallstrick, Abgründe des Verderbens.

לא תגנוב Du sollst nicht stehlen; verführerisch ist der Goldstücke Reiz der Allerbarmer mache dich von unseligen Neigungen frei. Gebenedeiet seist Du, Ewiger, König, Israel's Fels und sein Erlöser!

הַשְׁכִּיבֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לְשָׁלוֹם. וְהַעֲמִידֵנוּ מַלְכֵּנוּ לְחַיִּים. וּפְרוֹשׂ עָלֵינוּ סֻכַּת שְׁלוֹמֶךָ. וְתַקְּנֵנוּ בְּעֵצָה טוֹבָה מִלְּפָנֶיךָ וְהוֹשִׁיעֵנוּ לְמַעַן שְׁמֶךָ. וְהָגֵן בַּעֲדֵנוּ וְהָסֵר מֵעָלֵינוּ אוֹיֵב דֶּבֶר וְחֶרֶב וְרָעָב וְיָגוֹן. וְהָסֵר שָׂטָן מִלְּפָנֵינוּ וּמֵאַחֲרֵינוּ. וּבְצֵל כְּנָפֶיךָ תַּסְתִּירֵנוּ. כִּי אֵל שׁוֹמְרֵנוּ וּמַצִּילֵנוּ אָתָּה. כִּי אֵל מֶלֶךְ | חַנּוּן וְרַחוּם | אָתָּה. וּשְׁמוֹר צֵאתֵנוּ וּבוֹאֵנוּ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם. וּפְרוֹשׂ עָלֵינוּ סֻכַּת שְׁלוֹמֶךָ:

לֹא תַעֲנֶה. שֶׁקֶר לַעֲנוֹת בְּעֵדוּתֶךָ. תִּרְדּוֹף צֶדֶק בְּכָל אוֹרְחוֹתֶיךָ. לֹא תַחְמוֹד. יוֹפִי צָחוֹת

לא תענה Du sollst nicht der Lüge fröhnen, falsches Zeugniß abzulegen. — Nach Gerechtigkeit sollst du streben, sie bahne deinen Wandel.

לא תחמוד Du sollst nicht lüstern sein nach den

קִנְיַן עֲמִיתֶךָ. בְּנוֹחַ מִשְׁכְּנוֹת הַשָּׁלוֹם תִּשְׁכַּב וְעָרְבָה שְׁנָתֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַפּוֹרֵשׂ סֻכַּת שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל וְעַל־יְרוּשָׁלָיִם׃

glänzenden Köstlichkeiten, dem Eigenthume deines Nächsten. In den stillen Hütten der Zufriedenheit lagere dich, dann wirst du süße Ruhe genießen.

(Am Sabbath wird auch dieses gesagt.)

וְשָׁמְרוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־הַשַּׁבָּת לַעֲשׂוֹת אֶת הַשַּׁבָּת לְדֹרֹתָם בְּרִית עוֹלָם׃ בֵּינִי וּבֵין בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אוֹת הִיא לְעוֹלָם. כִּי שֵׁשֶׁת יָמִים עָשָׂה יְיָ אֶת הַשָּׁמַיִם וְאֶת הָאָרֶץ וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שָׁבַת וַיִּנָּפַשׁ׃

„Die Kinder Israels sollen beobachten den Sabbath, daß sie halten den Sabbath für alle Zeiten als einen ewigen Bund. Zwischen mir und den Kindern Israels ist er das Zeichen für die Ewigkeit, daß Gott in sechs Tagen hat geschaffen Himmel und Erde, und am siebenten Tage geruhet und gefeiert.“ ושמרו

וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶת־מֹעֲדֵי יְיָ אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ חצי קדיש

אֲדֹנָי שְׂפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ׃

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֶלְיוֹן. גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים. וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת. וּמֵבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה׃ מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם׃

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ׃

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ. מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה׃

וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים׃

---

*) Uebersetzung siehe oben im Minchagebete Seite 4.

אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוֹשִׁים בְּכָל־יוֹם יְהַלְלוּךָ סֶּלָה.
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ
לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שַׁבָּתוֹת לִמְנוּחָה וּ)
מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה. חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת־יוֹם
(הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֶת יוֹם) חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זְמַן מַתַּן
תּוֹרָתֵנוּ (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ. זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיָבֹא וְיַגִּיעַ וְיֵרָאֶה וְיֵרָצֶה
וְיִשָּׁמַע וְיִפָּקֵד וְיִזָּכֵר זִכְרוֹנֵנוּ וּפִקְדוֹנֵנוּ וְזִכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזִכְרוֹן
מָשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עַבְדֶּךָ. וְזִכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קָדְשֶׁךָ. וְזִכְרוֹן כָּל
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לִפְלֵיטָה לְטוֹבָה לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים
לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ
לְטוֹבָה. וּפָקְדֵנוּ בוֹ לִבְרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בוֹ לְחַיִּים. וּבִדְבַר יְשׁוּעָה
וְרַחֲמִים. חוּס וְחָנֵּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ.
כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אָתָּה:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בִּרְכַת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים
וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ
לְבָרְכֵנוּ: (אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רְצֵה בִמְנוּחָתֵנוּ) קַדְּשֵׁנוּ
בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ
וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת
וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן
(שַׁבָּת וּ) מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי
שְׁמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ (הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל
וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־
הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם. בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל
בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ
בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שָׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה
לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ
הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ
וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרָיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ
רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ. מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת הָאֵל
יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה
לְהוֹדוֹת:

שָׁלוֹם רָב עַל יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ תָּשִׂים לְעוֹלָם כִּי אַתָּה הוּא
מֶלֶךְ אָדוֹן לְכָל הַשָּׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל
בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ
יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

אֱלֹהַי נְצוֹר לְשׁוֹנִי מֵרָע וּשְׂפָתַי מִדַּבֵּר מִרְמָה. וְלִמְקַלְלַי נַפְשִׁי תִדּוֹם
וְנַפְשִׁי כֶּעָפָר לַכֹּל תִּהְיֶה. פְּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוֹף נַפְשִׁי. וְכֹל
הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקַלְקֵל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה
לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קְדֻשָּׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יֵחָלְצוּן יְדִידֶיךָ
הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וַעֲנֵנִי: יִהְיוּ לְרָצוֹן אִמְרֵי פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי:
עוֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה
בְיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבְדְּךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת
וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמוֹנִיּוֹת:

סמ"ץ מומר קדיש שלם.

(Am Sabbath wird vor קדיש dieses gesagt.)

וַיְכֻלּוּ הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ וְכָל צְבָאָם: וַיְכַל אֱלֹהִים בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מְלַאכְתּוֹ אֲשֶׁר עָשָׂה וַיִּשְׁבֹּת בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מִכָּל מְלַאכְתּוֹ אֲשֶׁר עָשָׂה: וַיְבָרֶךְ אֱלֹהִים אֶת יוֹם הַשְּׁבִיעִי וַיְקַדֵּשׁ אֹתוֹ כִּי בוֹ שָׁבַת מִכָּל־מְלַאכְתּוֹ אֲשֶׁר בָּרָא אֱלֹהִים לַעֲשׂוֹת:

„Es waren vollendet Himmel und Erde und ihr ganzes Heer. Gott hatte vollendet am siebenten Tage sein Werk, das er gemacht, und er ruhete am siebenten Tage von seinem Werke, das er gemacht und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn; denn an ihm ruhete er von all seinem Werke, das Gott geschaffen und gemacht.

Vorb. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֶלְיוֹן קוֹנֵה שָׁמַיִם וָאָרֶץ:

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Gott unserer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaks und Gott Jakobs; du der große, mächtige und furchtbare Gott, du, der allerhöchste Gott, Herr und Meister im Himmel und auf Erden.

Gem. מָגֵן אָבוֹת בִּדְבָרוֹ מְחַיֵּה מֵתִים בְּמַאֲמָרוֹ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ | שֶׁאֵין כָּמוֹהוּ הַמֵּנִיחַ לְעַמּוֹ בְּיוֹם שַׁבַּת קָדְשׁוֹ כִּי בָם רָצָה לְהָנִיחַ לָהֶם לְפָנָיו נַעֲבוֹד בְּיִרְאָה וָפַחַד וְנוֹדֶה לִשְׁמוֹ בְּכָל יוֹם תָּמִיד מֵעֵין הַבְּרָכוֹת אֵל הַהוֹדָאוֹת אֲדוֹן הַשָּׁלוֹם | מְקַדֵּשׁ הַשַּׁבָּת וּמְבָרֵךְ שְׁבִיעִי וּמֵנִיחַ בִּקְדֻשָּׁה לְעַם מְדֻשְּׁנֵי עוֹנֶג זֵכֶר לְמַעֲשֵׂה בְרֵאשִׁית:

מגן Schild war den Vätern sein göttlich Wort, sein Gottesspruch belebet die Todten. Er ist der heilige Weltenherr, desgleichen Keiner ist; der seinem Volke die Ruhe gibt an seinem heiligen Sabbathtage! denn sie hat er begnadiget und ihnen die Ruhe gegeben. Vor ihm stehen wir im heiligen Dienste, in der Furcht, im Schauer der Andacht und loben und bekennen seinen Namen Tag für Tag und immerfort mit unsern innigsten und sinnigsten Lob- und Segenssprüchen. Ihm gebühret Lob und Dank; er ist der Friedensherr, der den Sabbath heiliget, und den siebenten Tag der Woche segnet, und dem Volke in seiner Heiligkeit die Ruhe gibt, das er gesättiget hat mit seiner Luft zum Angedenken an das Werk der Schöpfung.

Vorb. אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רְצֵה בִּמְנוּחָתֵנוּ. קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן

אלהינו Allmächtiger Gott und Herr, Gott unserer Väter! Segne uns die Ruhe in deiner Gnad' und Freundlichkeit! Heilige uns in deinen Ge-

חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת. וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן שַׁבַּת קָדְשֶׁךָ. וְיָנוּחוּ בָהּ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ הַשַּׁבָּת:

קדיש תתקבל.

boten, und gib uns unser volles Theil an deiner Gotteslehre. Sättige uns in deiner Güte und Milde, und erfreue uns mit deinem Heile. Läutere unser Herz, daß wir dir dienen in Wahrheit und Aufrichtigkeit, und laß uns theilhaftig werden, Gott unser Herr, in deiner Liebe und Freundlichkeit der heiligen Sabbathruhe, daß Israel und Alle, die da heiligen deinen Namen, in ihm die Ruhe finden.

Gelobt seist du Gott, der den Sabbath hat geheiliget.

קידוש

(Am Sabbath wird zu Hause bei Tisch erst ויכלו bis לעשות gesagt.)

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא פְּרִי הַגָּפֶן:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בָּנוּ מִכָּל־עָם וְרוֹמְמָנוּ מִכָּל־לָשׁוֹן וְקִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו. וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שַׁבָּתוֹת לְמְנוּחָה ו) מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֶת יוֹם) חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם. כִּי בָנוּ בָחַרְתָּ וְאוֹתָנוּ קִדַּשְׁתָּ מִכָּל־הָעַמִּים. (וְשַׁבָּת) וּמוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ (בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן הִנְחַלְתָּנוּ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ (הַשַּׁבָּת ו) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם שֶׁהֶחֱיָנוּ וְקִיְּמָנוּ וְהִגִּיעָנוּ לַזְּמַן הַזֶּה:

עלינו. קדיש יתום. אדון עולם.

שחרית ליום שני של שבועות.

Man betet wie am ersten Tag von מה טובו bis וכל קרבי את שם קדשו, dann Folgendes.

*) הָאֵל

בְּתַעֲצֻמוֹת עֻזֶּךָ. הַגָּדוֹל בִּכְבוֹד שְׁמֶךָ. הַגִּבּוֹר לָנֶצַח וְהַנּוֹרָא בְּנוֹרָאוֹתֶךָ. הַמֶּלֶךְ הַיּוֹשֵׁב עַל כִּסֵּא רָם וְנִשָּׂא: שׁוֹכֵן עַד מָרוֹם וְקָדוֹשׁ שְׁמוֹ וְכָתוּב. רַנְּנוּ צַדִּיקִים בַּיְיָ לַיְשָׁרִים נָאוָה תְהִלָּה:

בְּפִי יְשָׁרִים תִּתְהַלָּל:
וּבְדִבְרֵי צַדִּיקִים תִּתְבָּרַךְ:
וּבִלְשׁוֹן חֲסִידִים תִּתְרוֹמָם:
וּבְקֶרֶב קְדוֹשִׁים תִּתְקַדָּשׁ:

וּבְמַקְהֲלוֹת רִבְבוֹת עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרִנָּה יִתְפָּאַר שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ בְּכָל־דּוֹר וָדוֹר. שֶׁכֵּן חוֹבַת כָּל־הַיְצוּרִים. לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. לְהוֹדוֹת לְהַלֵּל לְשַׁבֵּחַ לְפָאֵר לְרוֹמֵם לְהַדֵּר לְבָרֵךְ לְעַלֵּה וּלְקַלֵּס עַל כָּל דִּבְרֵי שִׁירוֹת וְתִשְׁבְּחוֹת דָּוִד בֶּן־יִשַׁי עַבְדְּךָ מְשִׁיחֶךָ:

יִשְׁתַּבַּח שִׁמְךָ לָעַד מַלְכֵּנוּ. הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ. כִּי לְךָ נָאֶה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיר וּשְׁבָחָה הַלֵּל וְזִמְרָה עֹז וּמֶמְשָׁלָה נֶצַח גְּדֻלָּה וּגְבוּרָה תְּהִלָּה וְתִפְאֶרֶת קְדֻשָּׁה וּמַלְכוּת בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל

*) Die Uebersetzung siehe beim ersten Tag.

בַּתְּשְׁבָּחוֹת אֵל הַהוֹדָאוֹת אֲרוֹן הַנִּפְלָאוֹת
הַבּוֹחֵר בְּשִׁירֵי זִמְרָה מֶלֶךְ אֵל חֵי הָעוֹלָמִים:

יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ ו שְׁמֵהּ רַבָּא בְּעָלְמָא דִּי־בְרָא כִרְעוּתֵהּ וְיַמְלִיךְ מַלְכוּתֵהּ
בְּחַיֵּיכוֹן וּבְיוֹמֵיכוֹן וּבְחַיֵּי דְכָל בֵּית יִשְׂרָאֵל בַּעֲגָלָה וּבִזְמַן קָרִיב וְאִמְרוּ אָמֵן.

יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלַם וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא:

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדַּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלַּל שְׁמֵהּ
דְּקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא לְעֵלָּא מִן כָּל בִּרְכָתָא וְשִׁירָתָא תֻּשְׁבְּחָתָא וְנֶחֱמָתָא דַּאֲמִירָן
בְּעָלְמָא וְאִמְרוּ אָמֵן:

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das nebenstehende יתברך.

Vorb. בָּרְכוּ אֶת יְיָ הַמְבֹרָךְ:

Gem. בָּרוּךְ יְיָ הַמְבֹרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם יוֹצֵר אוֹר
וּבוֹרֵא חֹשֶׁךְ עֹשֶׂה שָׁלוֹם
וּבוֹרֵא אֶת הַכֹּל:

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר וְיִתְרוֹמַם
וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים
הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא. שֶׁהוּא רִאשׁוֹן וְהוּא
אַחֲרוֹן וּמִבַּלְעָדָיו אֵין אֱלֹהִים: סוֹלֵל
לָרֹכֶב בָּעֲרָבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעִלְזוּ לְפָנָיו.
וְשִׁמּוֹ מְרוֹמֵם עַל כָּל בְּרָכָה וּתְהִלָּה:
בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:
יְהִי שֵׁם יְיָ מְבֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

אוֹר עוֹלָם בְּאוֹצַר חַיִּים. אוֹרוֹת מֵאֵפֶל אָמַר וַיֶּהִי:

אֵילֶת אֲהָבִים | מַתְּנַת
סִינָי. אָמוֹן שַׁעֲשׁוּעִים |
מוֹרָשָׁה מִסִּינָי. בְּאוֹר תּוֹרָה
אוֹר קְדֻשַּׁת ו סִינָי. בְּהֶחָרֵד
עַם סְבִיבוֹת ו סִינָי:

הִשָּׁמְרוּ עָם בְּלִי נִגּוֹעַ בָּהָר. וְעָנָן
כָּבֵד עַל הָהָר. קוֹלוֹת וּבְרָקִים ו מִן
הָהָר. שָׁמְעוּ נִצָּבִים בְּתַחְתִּית הָהָר.
יוֹצֵר אוֹר בְּעַמּוֹ יִבְחָר. קָדוֹשׁ:

אילת Der Liebe Inbegriff war das Geschenk auf Sinai, der Ergötzung Meisterstück war der Erbantheil von Sinai, in des Gesetzes Licht strahlte wieder die Heiligkeit des Sinai, als das Volk erschüttert ward, als es umgab den Sinai.

השמרו Eine Warnung erging an das Volk, den Berg nicht zu berühren; ein dichtes Gewölk umzog ihn, ihm entfuhren Donner und Blitze, und die da standen am Fuße des Berges, hörten, daß der Schöpfer des Lichtes sie zu seinem Volke erkoren, er der Allerheiligste!

גֶּבֶר חָכָם עָלָה לְסִינָי.
גֵּאֶה בְּרוֹב כּוֹחוֹ שָׁכֵן בְּסִינָי.
דָּת מְשַׂחֶקֶת יוֹם יוֹם
לְסִינָי. דַּעַת מְחַוָּה הָאִירָה
הַר סִינָי. הַגְּבִיל גְּוִי קָדוֹשׁ
תַּחְתִּית | סִינָי. הוֹפִיעַ
בִּכְבוֹדוֹ וְקִדֵּשׁ סִינָי. וַיֵּט
שָׁמַיִם וַיֵּרֶד לְסִינָי. וְעַמּוּדֵי
שְׁרֵי נָהוֹרָא הָאִירָה הַר
סִינָי. זֵעַף בֶּהָרִים וּבָחַר
בְּסִינָי. זוֹהַר אוֹר הֵזִרִיחַ זֶה
סִינָי. חָשׁוּ גַּבְנוּנִים לְקַדֵּם
לְסִינָי. חָמַד אֱלֹהִים לְשִׁבְתּוֹ
זֶה סִינָי. טְהוֹרָה יִרְאָה
הָשְׁמִיעַ בְּסִינָי. טוֹב בְּמָאוֹר
טוֹב נִגַּשׁ לְסִינָי. יְרַצְּדוּ
הָרִים אֶל מוּל סִינָי. יְקַבְּלוּ
הֲלָכָה לְמֹשֶׁה מִסִּינַי: כַּלַּת
לְבָנוֹן הֻזְהַר מֹשֶׁה. כְּתַב
שָׁלִישִׁים לְמֵדָם | מֹשֶׁה.
לַעֲרָפֶל נִגַּשׁ מֹשֶׁה.
לְהַשְׁמִיעַ לָעָם וַיֵּרֶד מֹשֶׁה:
מִתּוֹךְ הָאֵשׁ אָמַר אֱלֹהִים.
מָתוֹק הָאוֹר בְּתוֹרַת

גבר Der weise Mann Moses bestieg den Berg Sinai, der majestätische Herrscher zeigte sich in seiner Allmacht auf Sinai, das Gesetz, sein tägliches Ergötzen, brachte er auf Sinai; das geistschärfende Gesetz beleuchtete den Sinai, und der Heilige ließ das Volk umkreisen den Fuß des Sinai. Er erschien in seiner Herrlichkeit, und heiligte den Sinai, er neigte die Himmel, und ließ sich herab auf den Sinai, und das Licht seines Glanzes erglänzte auf Sinai, er verwarf alle übrigen Berge und erkor den Sinai, die Fülle des Glanzes floß leuchtend aus von diesem Sinai. Die stolzen Gebirge stürmten gleichsam herbei, den Vorrang abzugewinnen dem Sinai; aber der Allmächtige hatte zu seinem Sitze erkoren diesen Sinai, und laut ward die reine Gottesfurcht auf Sinai. Der sanfte (Moses) trat im sanften Strahlenglanze hin zum Sinai, damit das Volk empfange Moses Weisung vom Sinai. Da klärte Moses auf das bräutliche Volk Israel, da unterrichtete Moses das herrschende Gesetz. Er drang hinein in das himmlische Gewölk, um es dem Volke zu verkünden, und ließ sich dann wieder herab. Das Wort Gottes tönte hervor aus Feuerflammen, darum verbreitet sich auch immerfort ein sanftes Licht aus der Lehre Gottes, ein

אֱלֹהִים. נוֹפֶת צוּפִים נָתַן
אֱלֹהִים. נֶחֱמָדִים ו מְזֻהָב
וּמִפָּז וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים:
שִׂמַּחְתָּ גּוֹי קָדוֹשׁ בְּמַעֲשֵׂה
יָדֶיךָ. סָדַרְתָּ לְעָנָו סוֹד
שַׁעֲשׁוּעֶיךָ. עַל הַר סִינַי
גִּלִּיתָ בְּרִבְבוֹת אֶלְפֶּיךָ.
עָנִיתָ וְאָמַרְתָּ אָנֹכִי יְיָ
אֱלֹהֶיךָ: פּוֹרַרְתָּ יָם בְּעֻזֶּךָ
וְעָלָיו דָּרָכָה רַגְלֶךָ. פָּדִיתָ
בְּלַהֲבוֹת אֵשׁ אֲשֶׁר חָצַב
קוֹלֶךָ. צִהַרְתָּ אוֹר מְקַבְּלֶיךָ
לֹא יִהְיֶה לְךָ. צִוִּיתָ לֹא
תִשָּׂא לַשָּׁוְא כְּבוֹד שְׁמִי
בְּמִלּוֹלֶיךָ: קַדֵּשׁ זָכוֹר וְקַיֵּם
שָׁמוֹר. קְהִלּוֹת יַעֲקֹב יַעֲנוּ
מְזֻמּוֹר. רוּץ לְמִצְוֹת כַּבֵּד
וְאוֹר נְתִיבוֹתֶיהָ תְּגַמֵּר.
רָאֵה לֹא תִרְצַח צֶלֶם צוּרְךָ
וַעֲצָמְךָ תִּשְׁמוֹר: שֵׁם רָע
לֹא תִנְאָף וְנוּנִי וְמָה. שְׁמוֹר
לֹא תִגְנֹב פֶּן תּוּשַׁת לִכְלִמָּה.
תָּמִיד לֹא תַעֲנֶה בְרֵעֲךָ
עֵדוּת מְזֻמָּה. תַּאֲוַת רֵעֲךָ

süßer Honigseim bleibt ewig die Gabe Gottes, vorzüglicher als Gold und köstliches Erz ist der Ausspruch Gottes. Du hast dein heiliges Volk hoch erfreuend mit dem Meisterwerke deiner Hände, und dem Demüthigen dein ergötzendes Geheimniß anvertrauet. Auf dem Berge Sinai offenbartest du dich mit den Miriaden deiner Heerschaaren, und begannst mit dem Ausspruche: Ich bin der Ewige dein Gott. Du zertheiltest das Meer mit deiner Stärke, und schrittest darauf einher. Du erlösest dein Volk mit Feuerflammen Kraft, welche deiner Stimme entfuhr, du hast Aufklärung verbreitet bei den Empfängern des Gebotes: Du sollst keine fremden Götter haben. Ferner befahlst du: Du sollst nicht vergebens aussprechen meinen ehrfurchtsvollen Namen in deinen Reden. Heilige, gedenke, und halte aufrecht den Ruhetag, die Gemeinde Jakobs weihe ihm Gesänge! Sei eifrig in der Ehrfurcht gegen deine Erzeuger, und befolge den Pfad, auf welchem sie dir vorleuchten. Morde nicht das Ebenbild deines Schöpfers, und mache auch deine Selbsterhaltung dir zur Pflicht! Vermeide bösen Ruf, und verletze demnach die Keuschheit nicht! Hüte dich jemanden Etwas zu entwenden, ob daß du nicht der Schande heimfällst! Tritt nie als falscher Zeuge gegen deinen Nächsten auf! Gelüste nie nach

לֹא תַחְמֹד מָאְדָם וְעֵד בְּהֵמָה׃

dem Eigenthume deines Nächsten, es betreffe Menschen oder Viehe!

הִשָּׁמְרוּ עָם בְּלִי נִגּוֹעַ בָּהָר. וְעָנָן כָּבֵד עַל הָהָר. קוֹלוֹת וּבְרָקִים ו מִן הָהָר. שָׁמְעוּ נִצָּבִים בְּתַחְתִּית הָהָר. יוֹצֵר אוֹר בְּעַמּוֹ יִבְחָר. קָדוֹשׁ.

השמרו Eine Warnung erging an das Volk, den Berg nicht zu berühren, ein dichtes Gewölke umzog ihn, ihm entfuhren Donner und Blitze, und die da standen am Fuße des Berges, hörten, daß der Schöpfer des Lichtes sie zu seinem Volke erkoren, er, der Allerheiligste!

Wenn das Fest auf einen Sabbath fällt, wird das untenstehende הכל יודוך gesagt.

הַמֵּאִיר לָאָרֶץ וְלַדָּרִים עָלֶיהָ בְּרַחֲמִים. וּבְטוּבוֹ מְחַדֵּשׁ בְּכָל־יוֹם תָּמִיד מַעֲשֵׂה בְרֵאשִׁית׃ מָה

Für Sabbath.

הַכֹּל יוֹדוּךָ וְהַכֹּל יְשַׁבְּחוּךָ וְהַכֹּל יֹאמְרוּ אֵין קָדוֹשׁ כַּיי׃ הַכֹּל יְרוֹמְמוּךָ סֶּלָה יוֹצֵר הַכֹּל. הָאֵל הַפּוֹתֵחַ בְּכָל יוֹם דַּלְתוֹת שַׁעֲרֵי מִזְרָח. וּבוֹקֵעַ חַלּוֹנֵי רָקִיעַ׃ מוֹצִיא חַמָּה מִמְּקוֹמָהּ וּלְבָנָה מִמְּכוֹן שִׁבְתָּהּ וּמֵאִיר לְעוֹלָם כְּלוֹ וְיוֹשְׁבָיו. שֶׁבָּרָא בְּמִדַּת רַחֲמִים׃ הַמֵּאִיר לָאָרֶץ וְלַדָּרִים עָלֶיהָ בְּרַחֲמִים. וּבְטוּבוֹ מְחַדֵּשׁ בְּכָל יוֹם תָּמִיד מַעֲשֵׂה בְרֵאשִׁית׃ הַמֶּלֶךְ הַמְרוֹמָם לְבַדּוֹ מֵאָז. הַמְשֻׁבָּח וְהַמְפֹאָר וְהַמִּתְנַשֵּׂא מִימוֹת עוֹלָם׃ אֱלֹהֵי עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים רַחֵם עָלֵינוּ אֲדוֹן עֻזֵּנוּ צוּר מִשְׂגַּבֵּנוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ מִשְׂגָּב בַּעֲדֵנוּ׃ אֵין כְּעָרְכֶךָ וְאֵין זוּלָתֶךָ. אֶפֶס בְּלָתֶךָ וּמִי דּוֹמֶה לָךְ׃ אֵין כְּעָרְכֶךָ ייָ אֱלֹהֵינוּ בָּעוֹלָם הַזֶּה. וְאֵין זוּלָתֶךָ מַלְכֵּנוּ לְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא׃ אֶפֶס

הכל Alles lobet dich, Alles rühmet dich, Alles spricht von dir; es ist Keiner heilig, denn nur Gott allein! Alles erhebet dich — Selah! den Schöpfer des Alls, den allmächtigen Gott, der Tag für Tag dem Morgenroth die Thüren und die Pforten öffnet, und die Himmelswölbung durchbricht, und dem Lichte Fenster macht; der die Sonne führet aus von ihren Stand und den Mond von seinem Sitz, den er ihm hat festgestellt, und leuchten läßt ihr Licht über die ganze Welt und über Alle, die auf ihr wohnen, dieweil er sie geschaffen hat in seiner Barmherzigkeit. Er erleuchtet, er verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit, und in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immer fort das Werk der Schöpfung. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem, gepriesen und verherrlicht und erhöhet ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Ewiger Weltengott, in deiner unendlichen Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr, bist unsere Kraft und Stärke, du ein Fels und unsere Veste ein Schild zu unserem Heil, eine feste Wehr um uns herum. Es ist Keiner deines Gleichen, Keiner außer dir, nichts ohne dich. Wer könnte dir sich je vergleichen? Es ist Keiner deines Gleichen, Gott, unser Herr, in dieser Welt; Keiner außer dir Herr über uns im ewigen zukünftigen Leben; nichts ohne dich davon das Heil uns käme

רַבּוּ מַעֲשֶׂיךָ יְיָ. כֻּלָּם בְּחָכְמָה עָשִׂיתָ. מָלְאָה הָאָרֶץ קִנְיָנֶךָ: הַמֶּלֶךְ הַמְרוֹמָם לְבַדּוֹ מֵאָז. הַמְשֻׁבָּח וְהַמְפוֹאָר וְהַמִּתְנַשֵּׂא מִימוֹת עוֹלָם: אֱלֹהֵי עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים רַחֵם עָלֵינוּ. אֲדוֹן עָזֵנוּ. צוּר מִשְׂגַּבֵּנוּ. מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. מְשֻׂגָּב בַּעֲדֵנוּ: אֵל בָּרוּךְ גְּדוֹל־

Für Sabbath.

בְּלִתְּךָ גּוֹאֲלֵנוּ לִימוֹת הַמָּשִׁיחַ. וְאֵין דּוֹמֶה לְךָ מוֹשִׁיעֵנוּ לִתְחִיַּת הַמֵּתִים

אֵל אָדוֹן עַל כָּל הַמַּעֲשִׂים. בָּרוּךְ וּמְבוֹרָךְ בְּפִי כָּל נְשָׁמָה: גְּדָלוֹ וְטוּבוֹ מָלְא עוֹלָם. דַּעַת וּתְבוּנָה סוֹבְבִים אוֹתוֹ: הַמִּתְנָאֶה עַל חַיּוֹת הַקֹּדֶשׁ. וְנִהְדָּר בְּכָבוֹד עַל הַמֶּרְכָּבָה: זְכוּת וּמִישׁוֹר לְפָנָיו כִּסְאוֹ חֶסֶד וְרַחֲמִים לְפָנָיו כְּבוֹדוֹ: טוֹבִים וּמְאוֹרוֹת שֶׁבָּרָא אֱלֹהֵינוּ. יְצָרָם בְּדַעַת בִּבִינָה וּבְהַשְׂכֵּל: כֹּחַ וּגְבוּרָה נָתַן בָּהֶם. לְהִיוֹת מוֹשְׁלִים בְּקֶרֶב תֵּבֵל. מְלֵאִים זִיו וּמְפִיקִים נְגַהּ. נָאֶה זִיוָם בְּכָל הָעוֹלָם: שְׂמֵחִים בְּצֵאתָם וְשָׂשִׂים בְּבוֹאָם עֹשִׂים בְּאֵימָה רָצוֹן קוֹנָם: פְּאֵר וְכָבוֹד נוֹתְנִים לְשִׁמּוֹ צָהֳלָה וְרִנָּה לְזֵכֶר מַלְכוּתוֹ: קָרָא לַשֶּׁמֶשׁ וַיִּזְרַח אוֹר. רָאָה וְהִתְקִין צוּרַת הַלְּבָנָה: שֶׁבַח נוֹתְנִים לוֹ כָּל צְבָא מָרוֹם. תִּפְאֶרֶת וּגְדֻלָּה שְׂרָפִים וְאוֹפַנִּים וְחַיּוֹת הַקֹּדֶשׁ:

לָאֵל אֲשֶׁר שָׁבַת מִכָּל הַמַּעֲשִׂים. בַּיּוֹם

in den Tagen des Messias und nichts dir gleich, dir unserem Erlöser in dem Reiche wo die Todten leben.

אל Gott ist Herr über alle Schöpfungen, gelobt ist sein Name, gelobt im Munde alles Lebenden. Seine Größe, seine Güte füllet an die Welt. Verstand und Wissenschaft kreisen um ihn herum. Da thronet er in seiner Prachtüber den heiligen Thiergestalten, verherrlicht in seiner Majestät auf dem Himmelsthrone, der Mercaba, Unschuld und Biederkeit die ziehen vor seinem Throne her, Liebe und Erbarmen gehen seiner Majestät voran.

Schön und herrlich sind die Lichter, die gut geschaffen, er hat sie geformt mit Einsicht, Weisheit und Verstand und die Kraft und Stärke in sie hinein gegeben, daß sie schalten in dem weiten Weltenraume. Voll Glanz und Helle spenden sie das Himmelslicht, und in ihrem Glanze verkläret sich die ganze Welt. Freudig gehen sie auf, und fröhlich gehen sie unter, und vollziehen in Furcht ihres Herrn Willen. Sie geben der Welt die Pracht und Herrlichkeit zu seines Namens Ehre, und Freudigkeit und Jubel, auf daß wir gedenken seines Reiches. Er rief die Sonne an, und sie strahlet aus ihr Licht, ein Blick von ihm gab dem Monde seine Form und Gestalt. Nun preisen ihn die himmlischen Heerschaaren, Seraphim und Ophanim und die heiligen Thiergestalten verkünden seine Größe und seine Herrlichkeit, und geben ihm die Ehre!

לאל Ihm, dem allmächtigen Welten-

דֵּעָה. הַכִּין וּפָעַל זָהֳרֵי חַמָּה. טוֹב יָצַר כָּבוֹד לִשְׁמוֹ: מְאוֹרוֹת נָתַן סְבִיבוֹת עֻזּוֹ. פִּנּוֹת צְבָאָיו קְדוֹשִׁים רוֹמְמֵי שַׁדַּי. תָּמִיד מְסַפְּרִים כְּבוֹד אֵל וּקְדֻשָּׁתוֹ: תִּתְבָּרַךְ יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַל שֶׁבַח מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ. וְעַל מְאוֹרֵי אוֹר שֶׁעָשִׂיתָ יְפָאֲרוּךָ סֶלָה:

תִּתְבָּרַךְ צוּרֵנוּ מַלְכֵּנוּ וְגֹאֲלֵנוּ בּוֹרֵא קְדוֹשִׁים יִשְׁתַּבַּח שִׁמְךָ לָעַד מַלְכֵּנוּ יוֹצֵר מְשָׁרְתִים וַאֲשֶׁר מְשָׁרְתָיו כֻּלָּם עוֹמְדִים בְּרוּם עוֹלָם וּמַשְׁמִיעִים בְּיִרְאָה יַחַד בְּקוֹל דִּבְרֵי אֱלֹהִים חַיִּים וּמֶלֶךְ עוֹלָם: כֻּלָּם אֲהוּבִים כֻּלָּם בְּרוּרִים כֻּלָּם גִּבּוֹרִים וְכֻלָּם עוֹשִׂים בֶּאֱמֶת וּבְיִרְאָה רְצוֹן קוֹנָם וְכֻלָּם פּוֹתְחִים אֶת־פִּיהֶם

Am Sabbath.

הַשְּׁבִיעִי הִתְעַלָּה וַיֵּשֶׁב עַל כִּסֵּא כְבוֹדוֹ: תִּפְאֶרֶת עָטָה לְיוֹם הַמְנוּחָה עֹנֶג קָרָא לְיוֹם הַשַּׁבָּת: זֶה שֶׁבַח שֶׁלַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שֶׁבּוֹ שָׁבַת אֵל מִכָּל־מַלַאכְתּוֹ: וְיוֹם הַשְּׁבִיעִי מְשַׁבֵּחַ וְאוֹמֵר. מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם הַשַּׁבָּת טוֹב לְהוֹדוֹת לַיְיָ: לְפִיכָךְ יְפָאֲרוּ וִיבָרְכוּ לָאֵל כָּל יְצוּרָיו. שֶׁבַח יָקָר וּגְדֻלָּה יִתְּנוּ לָאֵל מֶלֶךְ יוֹצֵר כֹּל הַמַּנְחִיל מְנוּחָה לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בִּקְדֻשָּׁתוֹ בְּיוֹם שַׁבָּת קֹדֶשׁ: שִׁמְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ יִתְקַדַּשׁ. וְזִכְרְךָ מַלְכֵּנוּ יִתְפָּאַר. בַּשָּׁמַיִם מִמַּעַל וְעַל הָאָרֶץ מִתָּחַת: תִּתְבָּרַךְ מוֹשִׁיעֵנוּ עַל שֶׁבַח מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ וְעַל מְאוֹרֵי אוֹר שֶׁעָשִׂיתָ יְפָאֲרוּךָ סֶלָה:

תתברך צורנו ober der Linie.

gott, der einst geruhet von seinem Schöpfungswerke. Am siebenten Tag der Schöpfung erhob er sich, und saß auf seinem Throne in seiner Majestät. Er hüllte sich in seine Pracht und Herrlichkeit für den Tag der Ruhe, und nannte den Sabbathtag — die Lust der Welt. Das ist des Sabbaths Ruhm, daß an ihm hat Gott geruhet von allem seinem Werke, und darum verkündet auch der Sabbath Gottes Ruhm, und singt ein Sabbathlied dem Herrn, und spricht: „Gut und schön ist es, Gott zu danken."

Darob loben und verherrlichen Gott alle seine Schöpfungen, geben ihm das Lob, die Würde und die Größe ihm, dem allmächtigen Weltengott, dem Schöpfer und Bildner des großen Alls, der seinem Volke Israel die Ruhe hat gegeben in seiner Heiligkeit am heiligen Sabbathtage. Darob werde geheiliget, Gott, dein Name; verherrlicht, Herr dein Angedenken im Himmel oben, und auf Erden unten! Gelobt seist du, unser Heil und Helfer, ob des Ruhmes deiner Händewerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

בִּקְדֻשָּׁה וּבְטָהֳרָה בְּשִׁירָה וּבְזִמְרָה וּמְבָרְכִים וּמְשַׁבְּחִים
וּמְפָאֲרִים וּמַעֲרִיצִים וּמַקְדִּישִׁים וּמַמְלִיכִים:
אֶת שֵׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא קָדוֹשׁ הוּא:
וְכֻלָּם מְקַבְּלִים עֲלֵיהֶם עוֹל מַלְכוּת שָׁמַיִם זֶה מִזֶּה. וְנוֹתְנִים
רְשׁוּת זֶה לָזֶה. לְהַקְדִּישׁ לְיוֹצְרָם בְּנַחַת רוּחַ בְּשָׂפָה בְּרוּרָה
וּבִנְעִימָה. קְדֻשָּׁה כְּלָם כְּאֶחָד עוֹנִים וְאוֹמְרִים בְּיִרְאָה:
קָדוֹשׁ ׀ קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

*) וְעַתָּה בָּנִים שִׁירוּ לַמֶּלֶךְ בְּתִפְאֶרֶת מְפוֹאָר.
בְּרִקְמֵי שִׁיר מְעֻטָּף וּמְעֻטָּר וּמְתוֹאָר. בְּהוֹד וְהָדָר
וְשֶׁבַח מְבֹאָר. בַּעֲטֶרֶת גְּאוּת וְכֶתֶר נוֹרָא יִתְפָּאָר:
שִׁמְעוּ לִי מְלָלוֹ. עִזּוּזוֹ נוֹרָא פְּלָאֵי גְּדֻלּוֹ. שֶׁשָּׁמוֹ
עֶרֶב לוֹ. וְזִכְרוֹ נָעִים לְהַלֵּלוֹ. וְהֵיכָלוֹ נֶחְמָד לוֹ.
וּכְבוֹדוֹ נֶהֱדָר לוֹ. וְהוֹדוֹ נָאֶה לוֹ. וּמִשְׂרָתָיו
מַנְעִימִים לוֹ:

וַאֲשֶׁרֵי עֲבָדָיו הַמַּשְׁמִיעִים בְּקוֹל שִׁבְחוֹ. כִּי
עֲרֵבִים לְפָנָיו וּמְקֻבָּלִים נִכְחוֹ. שַׁמְעִיאֵל הַשָּׂר
מַשְׁמִיעַ בְּכוּחוֹ. לְשַׁתֵּק הֲמוֹן מַעֲלָה בְּרוֹן בְּנֵי
אֱזְרָחוֹ:

דְּרָכַי וְחוּבַי תֵּת קְדֻשָּׁה לַמִּקְרָה אֲוִירִים.
הַמְשֻׁגָּב וּמְכֻתָּר בִּכְתָרֵי כְתָרִים. פְּאֵר מְלָכִים
תְּהִלָּה לִבְרוּרִים. מְפֻאָחָדוֹ יָחִילוּ אֵיתָנִים וְצוּרִים:
יִשְׁמְרוּ נִכְסָפִים בְּחַצְרוֹת מַעַט מִקְדָּשׁוֹ. בְּפַחַד
וְיִרְאָה לְהַעֲרִיצוֹ וּלְהַקְדִּישׁוֹ: Vorb. אַחַר שְׁתֵּי תֵּיבוֹת
מְזֻכִּירִים שֵׁם קָדְשׁוֹ. לְהוֹדִיעַ לְכָל כִּי הֵם זֶרַע קְדוּשׁוֹ:

*) Die Ueberſetzung ſiehe Seite 9.

וְהַחַיּוֹת יְשׁוֹרְרוּ וּכְרוּבִים יְפָאֲרוּ וּשְׂרָפִים יָרֹנּוּ וְאֶרְאֶלִּים יְבָרְכוּ פְּנֵי כָּל־חַיָּה וְאוֹפַן וּכְרוּב לְעֻמָּת שְׂרָפִים. לְעֻמָּתָם ו מְשַׁבְּחִים וְאוֹמְרִים:

בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

לְאֵל בָּרוּךְ נְעִימוֹת יִתֵּנוּ. לְמֶלֶךְ אֵל חַי וְקַיָּם. זְמִירוֹת יֹאמֵרוּ וְתִשְׁבָּחוֹת יַשְׁמִיעוּ. כִּי הוּא לְבַדּוֹ פּוֹעֵל גְּבוּרוֹת עֹשֶׂה חֲדָשׁוֹת בַּעַל מִלְחָמוֹת זוֹרֵעַ צְדָקוֹת מַצְמִיחַ יְשׁוּעוֹת בּוֹרֵא רְפוּאוֹת נוֹרָא תְהִלּוֹת אָדוֹן הַנִּפְלָאוֹת הַמְחַדֵּשׁ בְּטוּבוֹ בְּכָל יוֹם תָּמִיד מַעֲשֵׂה בְרֵאשִׁית: כְּאָמוּר לְעֹשֵׂה אוֹרִים גְּדֹלִים כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: אוֹר חָדָשׁ עַל־צִיּוֹן תָּאִיר וְנִזְכֶּה כֻלָּנוּ מְהֵרָה לְאוֹרוֹ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ יוֹצֵר הַמְּאוֹרוֹת:

אַהֲבָה רַבָּה אֲהַבְתָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ חֶמְלָה גְדוֹלָה וְיִתֵרָה חָמַלְתָּ עָלֵינוּ: אָבִינוּ מַלְכֵּנוּ. בַּעֲבוּר אֲבוֹתֵינוּ שֶׁבָּטְחוּ בְךָ. וַתְּלַמְּדֵם חֻקֵּי חַיִּים. כֵּן תְּחָנֵּנוּ וּתְלַמְּדֵנוּ: אָבִינוּ הָאָב הָרַחֲמָן. הַמְרַחֵם רַחֵם ו עָלֵינוּ. וְתֵן בְּלִבֵּנוּ לְהָבִין וּלְהַשְׂכִּיל. לִשְׁמוֹעַ לִלְמֹד וּלְלַמֵּד לִשְׁמֹר וְלַעֲשׂוֹת. וּלְקַיֵּם ו אֶת־כָּל־דִּבְרֵי תַלְמוּד תּוֹרָתֶךָ בְּאַהֲבָה: וְהָאֵר עֵינֵינוּ בְּתוֹרָתֶךָ. וְדַבֵּק לִבֵּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְיַחֵד לְבָבֵנוּ לְאַהֲבָה וּלְיִרְאָה שְׁמֶךָ. וְלֹא נֵבוֹשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי בְשֵׁם קָדְשְׁךָ הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא בָּטָחְנוּ. נָגִילָה וְנִשְׂמְחָה בִּישׁוּעָתֶךָ: וְהָבִיאֵנוּ לְשָׁלוֹם ו מֵאַרְבַּע כַּנְפוֹת הָאָרֶץ. וְתוֹלִיכֵנוּ קוֹמְמִיוּת לְאַרְצֵנוּ: כִּי אֵל פּוֹעֵל יְשׁוּעוֹת אָתָּה. וּבָנוּ בָחַרְתָּ מִכָּל־עַם וְלָשׁוֹן. וְקֵרַבְתָּנוּ לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל סֶלָה בֶּאֱמֶת. לְהוֹדוֹת לְךָ וּלְיַחֶדְךָ בְּאַהֲבָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַבּוֹחֵר בְּעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּאַהֲבָה:

(יחיד לומר אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן:)

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה ו אֶחָד:

בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְאָהַבְתָּ אֵת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לְבָבְךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־מְאֹדֶךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוְּךָ הַיּוֹם עַל־לְבָבֶךָ: וְשִׁנַּנְתָּם לְבָנֶיךָ וְדִבַּרְתָּ בָּם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתֶךָ

וּבְלֶכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשָׁכְבְּךָ וּבְקוּמֶךָ׃ וּקְשַׁרְתָּם לְאוֹת עַל־יָדֶךָ
וְהָיוּ לְטֹטָפֹת בֵּין עֵינֶיךָ׃ וּכְתַבְתָּם עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתֶךָ וּבִשְׁעָרֶיךָ׃
וְהָיָה אִם־שָׁמֹעַ תִּשְׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי
מְצַוֶּה אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּלְעָבְדוֹ
בְּכָל־לְבַבְכֶם וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם׃ וְנָתַתִּי מְטַר־אַרְצְכֶם בְּעִתּוֹ
יוֹרֶה וּמַלְקוֹשׁ וְאָסַפְתָּ דְגָנֶךָ וְתִירֹשְׁךָ וְיִצְהָרֶךָ׃ וְנָתַתִּי עֵשֶׂב
בְּשָׂדְךָ לִבְהֶמְתֶּךָ וְאָכַלְתָּ וְשָׂבָעְתָּ׃ הִשָּׁמְרוּ לָכֶם פֶּן־יִפְתֶּה
לְבַבְכֶם וְסַרְתֶּם וַעֲבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם׃
וְחָרָה ו אַף־יְהוָה בָּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יִהְיֶה מָטָר
וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן אֶת־יְבוּלָהּ וַאֲבַדְתֶּם ו מְהֵרָה מֵעַל הָאָרֶץ
הַטֹּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נֹתֵן לָכֶם׃ וְשַׂמְתֶּם אֶת־דְּבָרַי אֵלֶּה עַל־
לְבַבְכֶם וְעַל־נַפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם אֹתָם לְאוֹת עַל־יֶדְכֶם וְהָיוּ
לְטוֹטָפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם׃ וְלִמַּדְתֶּם אֹתָם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם
בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתֶךָ וּבְלֶכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשָׁכְבְּךָ וּבְקוּמֶךָ׃ וּכְתַבְתָּם
עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתֶךָ וּבִשְׁעָרֶיךָ׃
לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וִימֵי בְנֵיכֶם עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה
לַאֲבֹתֵיכֶם לָתֵת לָהֶם כִּימֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ׃
וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר׃ דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ
אֲלֵהֶם וְעָשׂוּ לָהֶם צִיצִת עַל־כַּנְפֵי בִגְדֵיהֶם לְדֹרֹתָם
וְנָתְנוּ עַל־צִיצִת הַכָּנָף פְּתִיל תְּכֵלֶת׃ וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִת
וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא־
תָתוּרוּ אַחֲרֵי לְבַבְכֶם וְאַחֲרֵי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זֹנִים אַחֲרֵיהֶם׃
לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־מִצְוֹתָי וִהְיִיתֶם קְדֹשִׁים
לֵאלֹהֵיכֶם׃ אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ
מִצְרַיִם לִהְיוֹת לָכֶם לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם׃
אֱמֶת וְיַצִּיב וְנָכוֹן וְקַיָּם וְיָשָׁר וְנֶאֱמָן וְאָהוּב וְחָבִיב וְנֶחְמָד
וְנָעִים וְנוֹרָא וְאַדִּיר. וּמְתֻקָּן וּמְקֻבָּל וְטוֹב וְיָפֶה הַדָּבָר הַזֶּה
עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד׃ אֱמֶת אֱלֹהֵי עוֹלָם ו מַלְכֵּנוּ צוּר יַעֲקֹב מָגֵן
יִשְׁעֵנוּ. לְדוֹר וָדוֹר הוּא קַיָּם וּשְׁמוֹ קַיָּם וְכִסְאוֹ נָכוֹן וּמַלְכוּתוֹ

וֶאֱמוּנָתוֹ לָעַד קַיֶּמֶת: וּדְבָרָיו חַיִּים וְקַיָּמִים נֶאֱמָנִים וְנֶחֱמָדִים לָעַד וּלְעוֹלְמֵי עוֹלָמִים עַל־אֲבוֹתֵינוּ וְעָלֵינוּ עַל־בָּנֵינוּ וְעַל־דּוֹרוֹתֵינוּ וְעַל־כָּל־דּוֹרוֹת זֶרַע יִשְׂרָאֵל עֲבָדֶיךָ:

עַל הָרִאשׁוֹנִים וְעַל הָאַחֲרוֹנִים לְעוֹלָם וָעֶד חוֹק וְלֹא יַעֲבוֹר.

אֱמֶת שְׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד:

אַתָּה הוּא מַלְכֵּנוּ מֶלֶךְ אֲבוֹתֵינוּ אָתָּה. לְמַעַן שִׁמְךָ מַהֵר לְגָאֳלֵנוּ כַּאֲשֶׁר גָּאַלְתָּ אֶת אֲבוֹתֵינוּ: אֱמֶת מֵעוֹלָם שִׁמְךָ הַגָּדוֹל עָלֵינוּ נִקְרָא בְּאַהֲבָה אֵין אֱלֹהִים זוּלָתֶךָ:

אָנֹכִי שָׁמַעְתָּ וְנִתְאַיָּמוּ. קַבְּלוּ מַלְכוּתִי וְלֹא תֶאֱשָׁמוּ.

שִׁמְעוּ מוּסָר וַחָכְמוּ:

לֹא יִהְיֶה. מִקְוֵיכֶם זָר וְתָרֵעוּ. וּמֶעֱבוֹדָתִי בַּל תִּגְרָעוּ.

וְאַל תִּפְרָעוּ:

לֹא תִשָּׂא. עוֹנָשׁ לְחַלָּלִי. וְתִנָּצֵל מִמַּכְאוֹב וּמֵחָלִי.

אַשְׁרֵי אָדָם שׁוֹמֵעַ לִי:

זָכוֹר. וְשָׁמוֹר אֶת יוֹם. וְתִמְצָא כּוֹפֶר וּפִדְיוֹם.

לִשְׁקוֹד עַל דַּלְתוֹתַי יוֹם יוֹם:

כַּבֵּד. נָא הוֹרֶיךָ בְּמִבְטָחִי. וְתַאֲרִיךְ יָמִים וְתִהְיֶה חָי.

לִשְׁמוֹר מְזוּזוֹת פִּתָחָי:

לֹא תִרְצָח. בְּנֶפֶשׁ מֵחַיִּים. וִידִי חֶלְקְךָ בַּחַיִּים.

כִּי מוֹצְאֵי מָצְאוּ חַיִּים:

לֹא תִנְאָף. רֶשֶׁף כְּוִיוֹנִי. מַרְחִיקָה יִשְׂבַּע עֶדְנִי.

וְיָפֵק רָצוֹן מֵיָי:

לֹא תִגְנֹב. וְגִיעַ אִישׁ לְאִישׁוֹ. כִּי עָמְלוֹ לָרִיק יְחִישׁוֹ.

וְחוֹטְאֵי חוֹמֵם נַפְשׁוֹ:

לֹא תַעֲנֶה. צָדָק לָעִוֹּת. מְלָשְׁנִי יִירַשׁ צַלְמָוֶת.

כָּל מְשַׂנְאַי אָהֲבוּ מָוֶת:

לֹא תַחְמֹד. חֲפָצִים הִרְבִּיתָה. תְּעוּדָה קָשַׁר אֲהֲבָתָה.
חָכְמוֹת בָּנְתָה בֵיתָהּ:
וְכָל קִנְיָנֶיהָ שָׁבְעָה. יָקָר מְאוֹד טָבְעָה:
חָצְבָה עַמּוּדֶיהָ שִׁבְעָה:
Vorb. חֲזַק וֶאֱמַץ בִּגְזֵרָה. בְּיִרְאַת צוּרֵךְ לְהִתְאַזָּרָה.
וְהוּא יִהְיֶה לְךָ לְעֶזְרָה:

עֶזֶרֶת אֲבוֹתֵינוּ אַתָּה הוּא מֵעוֹלָם. מָגֵן וּמוֹשִׁיעַ לִבְנֵיהֶם
אַחֲרֵיהֶם בְּכָל־דּוֹר וָדוֹר: בָּרוּם עוֹלָם | מוֹשָׁבֶךָ. וּמִשְׁפָּטֶיךָ
וְצִדְקָתְךָ עַד־אַפְסֵי־אָרֶץ: אַשְׁרֵי אִישׁ שֶׁיִּשְׁמַע לְמִצְוֹתֶיךָ.
וְתוֹרָתְךָ וּדְבָרְךָ יָשִׂים עַל | לִבּוֹ: אֱמֶת אַתָּה הוּא אָדוֹן לְעַמֶּךָ.
וּמֶלֶךְ גִּבּוֹר לָרִיב רִיבָם: אֱמֶת אַתָּה הוּא רִאשׁוֹן וְאַתָּה הוּא
אַחֲרוֹן. וּמִבַּלְעָדֶיךָ אֵין לָנוּ מֶלֶךְ גּוֹאֵל וּמוֹשִׁיעַ: מִמִּצְרַיִם
גְּאַלְתָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וּמִבֵּית עֲבָדִים פְּדִיתָנוּ. כָּל־בְּכוֹרֵיהֶם הָרָגְתָּ.
וּבְכוֹרְךָ גָּאָלְתָּ. וְיַם־סוּף בָּקָעְתָּ. וְזֵדִים טִבַּעְתָּ. וִידִידִים הֶעֱבַרְתָּ.
וַיְכַסּוּ מַיִם צָרֵיהֶם אֶחָד מֵהֶם לֹא נוֹתָר: עַל־זֹאת שִׁבְּחוּ
אֲהוּבִים וְרוֹמְמוּ אֵל. וְנָתְנוּ יְדִידִים זְמִירוֹת שִׁירוֹת וְתִשְׁבָּחוֹת.
בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְמֶלֶךְ אֵל חַי וְקַיָּם: רָם וְנִשָּׂא. גָּדוֹל וְנוֹרָא.
מַשְׁפִּיל גֵּאִים. וּמַגְבִּיהַּ שְׁפָלִים. מוֹצִיא אֲסִירִים. וּפוֹדֶה עֲנָוִים.
וְעוֹזֵר דַּלִּים. וְעוֹנֶה לְעַמּוֹ בְּעֵת שַׁוְּעָם אֵלָיו: תְּהִלּוֹת לְאֵל
עֶלְיוֹן. בָּרוּךְ הוּא וּמְבֹרָךְ. מֹשֶׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל | לְךָ עָנוּ שִׁירָה
בְּשִׂמְחָה רַבָּה וְאָמְרוּ כֻלָּם:

מִי כָמֹכָה בָּאֵלִם יְיָ. מִי כָּמֹכָה נֶאְדָּר בַּקֹּדֶשׁ.
נוֹרָא תְהִלֹּת עֹשֵׂה־פֶלֶא:

שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְּחוּ גְאוּלִים לְשִׁמְךָ עַל־שְׂפַת הַיָּם יַחַד
כֻּלָּם הוֹדוּ וְהִמְלִיכוּ וְאָמְרוּ:

יְיָ | יִמְלֹךְ לְעֹלָם וָעֶד:

צוּר יִשְׂרָאֵל. קוּמָה בְּעֶזְרַת יִשְׂרָאֵל. וּפְדֵה כִנְאֻמֶךָ יְהוּדָה

וְיִשְׂרָאֵל. גּוֹאֲלֵנוּ יְיָ צְבָאוֹת שְׁמוֹ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: *) בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ גָּאַל יִשְׂרָאֵל:

אֲדֹנָי שְׂפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֶלְיוֹן גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל. וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת וּמֵבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:

---

*) מס מל נסבת ויש נו מילס מוסיפים גאולס יום ליבשה.

יוֹם לְיַבָּשָׁה. נֶהֱפְכוּ מְצוּלִים. שִׁירָה חֲדָשָׁה. שִׁבְּחוּ גְאוּלִים: הַמְבַּעְתָּ בְּתַרְמִית. רַגְלֵי בַת עֲנָמִית. וּפַעֲמֵי שֶׁלַמִּית. יָפוּ בַּנְּעָלִים. שירה חדשה שבחו גאולים: וְכָל רוֹאֵי יְשָׁרוּן. בְּבֵית הוֹדִי יְשׁוֹרֵרוּן. אֵין כָּאֵל יְשֻׁרוּן. וְאוֹיְבֵנוּ פְּלִילִים. שירה חדשה שבחו גאולים: דְּגָלַי בֵּן תָּרִים. עַל הַנְּשָׂאִרִים. וּתְלַקֵּט נִפְזָרִים. כִּמְלַקֵּט שְׁבָלִים. שירה חדשה שבחו גאולים: הַבָּאִים עִמְּךָ. בִּבְרִית חוֹתָמְךָ. וּמִבֶּטֶן לִשְׁמְךָ. הֵמָּה נִמּוֹלִים. שירה חדשה שבחו גאולים: הַרְאֵה אוֹתוֹתָם. לְכָל רוֹאֵי אוֹתָם. וַעֲל כַּנְפֵי כְסוּתָם. יַעֲשׂוּ גְּדִילִים. שירה חדשה שבחו גאולים: לְמִי זֹאת נִרְשֶׁמֶת. הַכֹּר נָא דְּבַר אֱמֶת. לְמִי הַחוֹתָמֶת. וּלְמִי הַפְּתִילִים. שירה חדשה שבחו גאולים: וְשׁוּב שֵׁנִית לְקַדְּשָׁה. וְאַל תּוֹסִיף לְגָרְשָׁה. וְהַעֲלֵה אוֹר שִׁמְשָׁה. וְנָסוּ הַצְּלָלִים. שירה חדשה שבחו גאולים: יְדִידִים רוֹמֲמוּךָ. בְּשִׁירָה קִדְמוּךָ. מִי כָמוֹךָ. יְיָ בָּאֵלִים. שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְּחוּ גְאוּלִים: בְּגָלַל אָבוֹת תּוֹשִׁיעַ בָּנִים. וְתָבִיא גְּאֻלָּה לִבְנֵי בְנֵיהֶם בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ גָּאַל יִשְׂרָאֵל:

וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:
אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוֹשִׁים בְּכָל יוֹם יְהַלְלוּךָ סֶּלָה.
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ
לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שַׁבָּתוֹת לְמְנוּחָה וּ) מוֹעֲדִים
לְשִׂמְחָה חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֶת־יוֹם)
חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ.
זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֹא וְיַגִּיעַ וְיֵרָאֶה וְיֵרָצֶה
וְיִשָּׁמַע וְיִפָּקֵד וְיִזָּכֵר זִכְרוֹנֵנוּ וּפִקְדוֹנֵנוּ. וְזִכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזִכְרוֹן
מָשִׁיחַ בֶּן־דָּוִד עַבְדֶּךָ. וְזִכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קָדְשֶׁךָ. וְזִכְרוֹן כָּל־
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לִפְלֵטָה לְטוֹבָה. לְחֵן וּלְחֶסֶד
וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפָקְדֵנוּ בוֹ לִבְרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בוֹ לְחַיִּים.
וּבִדְבַר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חוּס וְחָנֵּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי
אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אָתָּה:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בִּרְכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם
לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ: (Am Sabb. אֱלֹהֵינוּ
וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רְצֵה בִמְנוּחָתֵנוּ) קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ
שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת
וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ (Am Sabb. בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן
(שַׁבָּת וּ) מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ: בָּרוּךְ
אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ (הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת
הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם. בְּאַהֲבָה תְּקַבֵּל

בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ: וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרָיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

אֱלֹהַי נְצוֹר לְשׁוֹנִי מֵרָע וּשְׂפָתַי מִדַּבֵּר מִרְמָה. וְלִמְקַלְלַי נַפְשִׁי תִדּוֹם וְנַפְשִׁי כֶּעָפָר לַכֹּל תִּהְיֶה. פְּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוֹף נַפְשִׁי. וְכֹל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקַלְקֵל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קְדֻשָּׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יֵחָלְצוּן יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וַעֲנֵנִי: יִהְיוּ לְרָצוֹן אִמְרֵי פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי: עוֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבְדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמֹנִיּוֹת: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמֹנִיּוֹת:

תפלה לשליח צבור בקול

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֶלְיוֹן גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת וּמֵבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה: מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן:

מְסוֹד חֲכָמִים וּנְבוֹנִים. וּמִלֶּמֶד דַּעַת מְבִינִים. אֶפְתְּחָה פִּי בְּשִׁיר וּרְנָנִים. לְהוֹדוֹת וּלְהַלֵּל פְּנֵי שׁוֹכֵן מְעוֹנִים:

In einigen Gemeinden wird hier anſtatt אורח חיים das ארץ מטה vom erſten Tage geſagt.

ע"פ א"ב

אוֹרַח | חַיִּים | מוֹסַר
תּוֹכַחַת. בִּתַּתְּךָ לְנוֹשָׁעִים
בְּשׁוּבָה וָנַחַת. נֶעֶשׁוּ עַמּוּדֵי
רוֹם וָתַחַת. דְּבֵקְיךָ בְּבוֹאָם
מַתָּנוֹת לָקַחַת: הִסַּעְתָּ עַם
כַּצֹּאן לַנָּחוֹת. וְנִהַגְתָּם
בְּעֵדֶר בְּשׁוֹבַע שְׁמָחוֹת.
זְבִיתָם לַתּוֹרָה בְּאַהֲב
לְהֵאָחוֹת. חוֹרֶשׁ | שְׁלִישִׁי
בְּצֵאתָם לִרְוָחוֹת: טָרַם
נִגְלֵיתָ בְּשֵׂעִיר וּפָארָן.
יְדַעְתָּם חֻקֶּיךָ עֲנָשָׁן וְשִׁכְרָן.
בְּרָאוֹתְךָ כִּי מֵאֲנוּ לִשְׁמְרָן.
לֹא חָשַׁבְתָּם וְרָאִיתָ לְהַתִּירָן:
מִמִּדְבָּר נְתַתָּה מְקוֹם הֶפְקֵר.
נֶגֶד הַשֶּׁמֶשׁ לְעֵין כָּל סוֹכֵר.
סוֹרְרִים שָׁכְנוּ צְחִיחָה

אורח חיים Als du die Lehre der Sittlichkeit, welche auf den Weg des Lebens führt, jenen ertheilteſt, die fromm und gelaſſen auf dein Heil vertrauen, da erbebten die Stützen des Himmels und der Erde, und deine Getreuen, ſie kamen, erhabene Geſchenke zu empfangen. Du ließeſt dieſes Volk wie Schafe ziehen, und führteſt es wie eine Heerde, auf lachende Trieften. Du würdigteſt ſie der göttlichen Lehre, um ſie mit Liebe zu vereinen. Es war am dritten Monatenach ihremAuszuge zur Freiheit. Zwar zeigteſt du dich erſt den Bewohnern שעיר׳ם und פארן׳ם, gabſt ihnen deine Satzungen kund, ſo wie Strafe und Belohnung; doch du ſaheſt, daß ſie die Befolgung verſagen, und ohne ſie zu beachten, gabſt du ſie ihrem freien Willen preis. Endlich ging deine Lehre aus einer wüſten frei gegebenen Gegend aus, bei klarem Sonnenſchein, in Gegenwart jedes Schaugierigen; aber die Entarteten, ruhig in ihrem

לְהִתְעַקֵּר. עֵת יָבוֹאוּ
בְּמִשְׁפָּט לְהִתְחַקֵּר: פִּיךָ
לֹא דִבֵּר בְּמִסְתָּרִים. צֶדֶק
הִוּבִר מַגִּיד מֵישָׁרִים. קוֹלוֹת
וְלַפִּידִים וּבְרָקִים בּוֹעֲרִים.
רָאוּ וְתָמְהוּ מְלָכִים וְשָׂרִים:
שָׁלִישִׁים כָּתַבְתָּ לָעָם ו
מְשֻׁלָּשִׁי. שְׁלַשְׁתָּ שָׁלִישׁ
מִשֵּׁבֶט שְׁלִישִׁי. Vorb. תְּמִימָה
וּבָרָה מְשִׁיבַת נַפְשִׁי. תָּמַכְתָּ
לְהַנְחִילִי בִּירַח שְׁלִישִׁי:
מֵישָׁרִים כָּל מַעְגְּלֵי Gem.
שׁוּבוֹ. הִשְׁמִיעַ מִפִּיו לָעָם
קְרוֹבוֹ. Vorb. לַהֲבוֹת אֵשׁ
בְּקוֹל בְּחָצְבוֹ. מָגֵן הוּא
לְכָל הַחוֹסִים בּוֹ.

trockenen Starrsinne, werden dann erst aufgerüttelt, wenn sie ein strenges Gericht zur Rechenschaft ziehen wird. Dein Mund sprach nicht in verborgener Gegend, er verkündete Gerechtigkeit, lehrte Tugend unter Donnerschall und flammenden Blitzen, so daß Könige und Fürsten sie schaueten und staunten. Die dreifache Lehre hast du aufgezeichnet für ein in drei Stände getheiltes Volk, du hast den dritten aus dem dritten Stamme als Mittler erkohren. Von ihm ward mir zu Theil die vollkommene reine Lehre, das Labsal meiner Seele. Am dritten Monate gabst du sie mir als Erbe.

מישרים Eben sind alle Pfade, die deine Allgüte vorgezeichnet, du gabst sie mit deinem eigenen Munde deinem dir verwandten Volke kund; durch Feuerflammen gabst du deiner Stimme Nachdruck, du der du ein Schild bist allen, die dir vertrauen.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:

אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ
נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי
עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֶה לָךְ מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה
וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה. וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים:

מיוסד ע"פ תשר"ק.

תָּמְכוּ כָּבוֹד נוֹחֲלֵי Gem.
תְעוּדָה. שָׁתְפוּ בְּמַתַּן יְקָרָה

תמכו So ward der Ruhm gegründet für des Gesetzes Erben, ihnen ward die Eintracht

וַחֲמוּדָה. רְצוּיָה חֲשׁוּקָה
מִכָּל כְּלֵי חֶמְדָּה. קְרוֹאָה
בַּת מֶלֶךְ כְּבוּדָה: צִיר
נֶאֱמָן קָרָאתָ לַעֲלוֹת. פְּנִינֶיךָ
בְּאַרְתּוֹ חֲמוּרוֹת וְקַלּוֹת.
עוֹנָשִׁין וְאַזְהָרוֹת פְּרָטוֹת
וּכְלָלוֹת. שְׂכַר הַמִּצְוֹת
וְשָׁלוֹם גְּמוּלוֹת: נָמַתָּ לוֹ
כְּדֶה תֹאמַר. מִלְּפָחוֹת
וּמִלְּהוֹסִיף מַאֲמַר. לְנָשִׁים
בִּלְשׁוֹן רַכָּה לוֹמַר. כּוֹבֶד
הַהִדְקְדּוּק לַאֲנָשִׁים לִגְמֹר:
יָרַד מִן הָהָר וְהִשְׁמִיעָם.
מַעֲמֵי מֶתֶק וְאִמְרֵי נוֹעַם.
חָבְרוּ וְהִשְׁווּ כְּאֶחָד
בְּמַדָּעָם. זוֹרְזוּ לְהַקְדִּים |
מַעַשׂ לְמִשְׁמָעָם: וּבַשְּׁלִישִׁי
לְיוֹם הִתְקַדְּשָׁם בּוֹ. הִקְדִּים
עַל יָדָם ו מֶלֶךְ בְּמִסְבּוֹ.
דֶּרֶךְ תַּלְמִיד לְהַמְתִּין לְרַבּוֹ.
גְּדֻלָּתוֹ הִפְלִיא לְזֶרַע אוֹהֲבוֹ:
בְּנָסְעָם מִיַּם סוּף אֲגוּדִים.
בְּרִיב וּמַצָּה נוֹסְעִים
וְעוֹמְדִים. Vorb. אֲוֵי בְּעֵת נָסְעוּ

das köstliche und herrliche Geschenk zu Theil; es ist das anmuthigste, trefflichste aller Köstlichkeiten. Mit Recht wird diese Lehre die himmlische Königstochter genannt. Du riefst zu dir hinan den treuen Boten (Moses), offenbartest ihm deine Schätze, die leichten so wie die schwer zu erfüllenden Gebote, Strafen, Warnungen, allgemeine und einzelne Weisungen, die Belohnung frommer Handlungen und die Vergeltung der Tugenden, du lehrtest ihn den Vortrag, um im Ausdrucke das zu Viel und das zu Wenig zu vermeiden; das Frauengeschlecht durch sanfte Rede, Männer aber mit starkem Nachdrucke zu belehren. Nun kam er vom Berge herab, und verkündete angenehme Satzungen und sanfte Lehren; sie traten zusammen, und wurden eines Sinnes, denn sie entschlossen sich, die Befolgung vor dem Auftrage zu geloben. Am dritten Tage war der Tag ihrer Weihe, und schon erwartete sie der König mit seinem himmlischen Gefolge. Die Sitte erheischt, daß der Lehrling seinen Lehrer erwarte, aber seine Erhabenheit wollte die Nachkommen seines Lieblings (Abrahams) auszeichnen. In Einigkeit zogen sie dahin vom Schilfmeere ab, allein in Zank und Hader setzten sie die Reise fort, und unterbrachen

מִרְפִּידִים. אָז סִינַי בָּאוּ
כְּאֶחָד אֲחוּדִים:

Vorb. הַלְלוּיָהּ כִּי הוּא הָיָה
וְיִהְיֶה. בְּגֶשֶׁם נְדָבוֹת אוֹתָנוּ
יְחַיֶּה. Vorb. לְפָנָיו יְקִימֵנוּ
וְנִחְיֶה. וְצַדִּיק בֶּאֱמוּנָתוֹ
יִחְיֶה:

sie wieder; und kamen wieder in friedlicher Eintracht zum Sinai hin.

הללויה Lobet den Allmächtigen, der da ward, ist, und sein wird, der durch einen Regen uns einst zum neuen Leben erweckte; vor seinem Angesichte werden wir auferstehen und fortleben; ja der Fromme bleibet durch seinen Glauben unsterblich.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:

סס"מ סחוס שמעון בר יצחק מכונע.

Gem. שְׁלֵמִים בַּחֲנוֹתָם נֶגֶד
הָהָרָה. שָׁוִים וּנְכוֹנִים בְּרוּחַ
נִשְׁבָּרָה. שִׁמַּעְתָּם חֻקֶּיךָ
עֲרוּכָה וּשְׁמוּרָה. שְׁמָעָה
עַמִּי וַאֲדַבֵּרָה: מִצְוֹת וְחֻקִּים
דָּת וָדִין. מִשָּׁם לָמְדוּ
מַאֲמַצֵּי הַדִּין. מִדֶּשֶׁן בֵּיתֶךָ
זָכוּ לְהַעֲדִין. מִשְּׁמֵי
הִשְׁמַעְתָּ דִּין: עַד לֹא נִגְלָה
לִמְצוּקֵי אָרֶץ. עָבַר וְזָרַח
וְהוֹפִיעַ בָּאָרֶץ: עַמִּים | מִשָּׁם
נִפְרְצוּ פֶּרֶץ. עָמַד וַיְמוֹדֵד
אָרֶץ. וּמְרַבְּבוֹת קוֹדֶשׁ
אָתָה בְּמִצְעָד. וְלֵעַם קְרוֹבוֹ
מִסִּינַי נוֹעָד. וַעֲמוֹדֵי תֵבֵל

Als die mit Vollkommenheit Ausgerüsteten sich dem Berge gegenüber lagerten, gleichgestimmt und erwartungsvoll in demüthiger Stimmung, da verkündetest du ihnen deine wohlgeordneten befolgungswerthen Gesetze. — „Horche auf, mein Volk! ich rede!“ — Und nun lernten sie Gebote, Satzungen, Gesetz und Recht, und was zur Aufrechthaltung der Gerechtigkeit gehört; sie wurden gewürdiget, sich an den üppigen Ausfluß deines himmlischen Hauses zu erquicken; denn aus den Himmelshöhen gabst du ihnen kund das Recht. Bevor er sich den Grundfesten der Erde (den Frommen) offenbarte, zog er im leuchtenden Zuge durch die bewohnt Erde, wo die Heiden in sittenloser Ausartung fortschritten; er stand und maß die Sündenzahl der Erdbewohner. Nun schritt er einher im Gefolge heiliger Miriaden, zeigte sich vom Sinai aus seinem verwandten Volke;

שלמים

וְעָשׁוּ לְהַרְעַד. וַיִּתְפּוֹצְצוּ
הָרֵרֵי עַד: נִקְבְּצוּ לְאֻמִּים
רָגֶשׁ בְּשָׁמְעָם. נֶאֶסְפוּ
לְקוֹסֵם לְשָׁאֲלוֹ מַה טַּעַם.
נֶאֱם הֶשִׁיבָם עַל מֶה הָרַעַם.
נוֹתֵן עוֹז וְתַעֲצוּמוֹת לָעָם:
בַּנְתָּה מֵרָחוֹק לְנוֹחֲלֵי
תְעוּדָה. בְּשֶׁלֵם יִסַּדְתָּ עַל
אֶרֶץ אֲגוּדָה. בְּבֵן נַעֲבָדְךָ
בְּגִיל וּרְעָדָה. בְּסוֹד יְשָׁרִים
וַעֲדָה: וְרַדְתָּ לְסִינַי בְּאֵלִים
בְּזֹעֲרִים. רֶשֶׁף לְרַגְלֶךָ יָצָא
בְּהַהוּרִים. רוֹעֲדִים נָמוֹגִים
כָּל יְצוּרִים. רָאוּךָ יָחִילוּ
הָרִים: יָרְאָה וְחָלָה מִתְּנָאָה
הָאָרֶץ. יָזְמָה פֶּן תְּהַפֵּךְ
לְתֹהוּ בְּחֶרֶץ. יְסָדוּ עַמּוּדֶיהָ
בְּאָנְכִי בְּמֶרֶץ. יוֹדוּךָ יְיָ כָּל
מַלְכֵי אֶרֶץ: צְבָאוֹת קוֹדֶשׁ
אֲחָזוֹם בְּעָתָה. צָלַע כְּנִיָּת
עֲלֵיהֶם כָּפַפְתָּ. צְרוּפָה
קִבְּלוּ בְּמָנוֹד וְאֵימָתָה.
צוּפִיָּה הֲלִיכוֹת בֵּיתָהּ:
חָשׁוּ הָרִים לְקַבֵּל שְׁכִינָתוֹ.

die Säulen der Welt wankten erschüttert zusammen, die Weltberge erbebten, Völkerschaften stießen von diesem Getöse zusammen, und strömten hin zu ihrem zauberischen Priester (בלעם), um ihn zu fragen, was dieses Ereigniß deute? Dieser Donnerschall, entgegnete er, deutet an, daß der Allmächtige seinem Volke Sieg und Kraft verleihet. Schon in der Zeiten Urbeginn waren die Erben des Gesetzes dein Augenmerk, ihretwegen hast du das Erdenrund gegründet, darum wollen wir dir freudig und ehrfurchtsvoll huldigen im Kreise frommer; Vereine; du fuhrst hernieder auf den Sinai, umgeben von flammenden Himmelsschaaren, deine Spuren bezeichnete majestätisches Leuchten, Zagen und Beben ergriff die ganze Schöpfung, bei deinem Anblicke kreisten die Berge; die Erde staunte und bangte vor dieser Erschütterung, sie wähnte in ihr ursprüngliches Nichts zurück zu fallen. Aber du sprachst: Ich bin! und ihre Seelen standen wieder in ihrer Festlichkeit da.

Darob preisen dich, o Ewiger! alle Könige der Erde. Aber auch die heiligen Schaaren Israels ergriff ein Schrecken, indem du den Berg wie eine stürzende Wölbung über sie gestaltet, und sie empfingen die geläuterte Lehre unter Beben und Angst, die Lehre welche den sittlichen Wandel überblickt und vorzeichnet; die Berge eilten gleichsam hieher, die göttliche

חֲפֵצִים לְהִתְעַלּוֹת בִּיקַר
תִּפְאַרְתּוֹ. חָבַב חוֹרֵב
מֵהָרֵי אַדְמָתוֹ. חָמַד אֱלֹהִים
לְשִׁבְתּוֹ. קָרָאתָ לְעָנָו מֵרוֹם
גְּבוֹהִים. לְהַנְחִיל תְּעוּדָה
לְעַם בְּמֵהִים. מְאוֹד Vorbl
נַעֲלֵיתָ עַל כָּל אֱלֹהִים.
וּמשֶׁה עָלָה אֶל הָאֱלֹהִים:

Glorie zu empfangen. Sie strebten sich zu erhöhen durch die Herrlichkeit seiner Majestät; er aber zog den Berg Horeb vor, unter allen Bergen der Erde erkor der Allmächtige ihn zu seinem Sitze. Du beriefst den Demüthigen (Moses) zu dir aus den himmlischen Höhen, um dem wißbegierigen Volke dein Gesetz zu ertheilen, du zeigtest dich hoch erhaben über alle Mächte, als Moses zu dir, Allmächtiger! hinauf stieg.

יִמְלוֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:
וְאַתָּה קָדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל נָא:

אִם לֹא אֲמָרֶיךָ הַנְּעִימִים.
חִקּוֹת שָׁמַיִם וָאָרֶץ לֹא
מִתְקַיְּמִים. וְהִנָּחַלְתָּם |
מוֹרָשָׁה לְמַעוּטֵי עַמִּים.
מֵאַהֲבָתְךָ אוֹתָם וּבְזֵכֶר
שְׁבוּעַת קְדוּמִים. וּמְאֹד
תִּתְאַוֶּה לָמוֹ לִהְיוֹת שְׁלֵמִים.
וּבְמִשְׁפְּטֵי חֻקֶּיךָ לֵב | וָדַעַת
מְשִׁימִים. וּבְסוֹד יְרֵאֶיךָ
יָשִׁיבוּ טְעָמִים. בְּרִיתְךָ
לִנְצוֹר לָכֶת בְּדַרְכְּךָ תְּמִים.
וּבְעֵת הִשְׁמַעְתָּם חֻקֶּיךָ
הַתְּמִימִים. עָמְדוּ בְמוֹרָא
כְּאֶחָד מְשֻׁלָּמִים. וְנִגְלָה

אם Hättest du deine wunderbaren Lehren nicht verbreitet, so würden auch die Bestimmungen des Himmels und der Erde nicht bestehen, und dennoch hast du jene nur einem unbedeutenden Völkchen überliefert, der Liebe und des Eides eingedenk, welchen du ihren Vorfahren zugeschworeu; darum wünschest du sie tadellos, daß sie deinen Gesetzen mit Herz und Sinn zugethan sein mögen, daß sie im Kreise deiner Frommen ihre Einsicht darthun, daß sie dein Bündniß beobachten, und auf dem Tugendpfade wandeln. Zu jener Zeit, als du ihnen deine vollkommenen Gesetze verkündet, standen sie in heiliger Ehrfurcht an Geist und Körper mackelrein, und ein Geheimniß,

nur den himmlischen Engelschaaren eigen, wurde ihnen offenbar. Indem sie die That vor Kundmachung des Inhalts angelobten, da sprachst du: „O möge doch dieser Sinn ihnen ewig bleiben, mir immerfort Ehrfurcht zu weihen, ob daß es ihnen wohlergehe durch ihre ganze Lebenszeit. O! daß mein Volk mir stets gehorche und sich auf meinem angewiesenen Pfade auszeichne, dann würden sie tugendhaft bleiben und sich ihrer Unschuld rühmen können; ich würde vor ihnen her die Feinde strecken, und meine strafende Hand gegen Feinde und Widersacher wenden." Israel würde Hilfe finden vom Ewigen durch ewiges Heil, sie würden nie beschämt, nie zu Schande werden. O, du, Herr! unfehlbarer Schutz! laß sie wandeln im Licht deines Angesichtes immerdar! gib ihnen ferner deine Lehren kund und Einsicht, sie zu begreifen, würdige sie eines glückseligen Lebens und der immerwährenden Erhaltung, und du, Allerhöchster! richte deine Residenz in ihrer Mitte auf!

Ewiglebender, Furchtbarer, Höchster, und Allerheiligster!

ויקם Er setzte Zeugnisse ein in Jakob und offenbarte in Israel die heilige Lehre; sie ist ein Erbtheil der Gemeinde Jakob's vor ihm, dem Heiligsten.

לְמוֹ רָז מַלְאֲכֵי מְרוֹמִים.
עֲשִׂיָּה לִשְׁמִיעָה הֱיוֹת
מַקְדִּימִים. וְנַמְתָּ מִי יִתֵּן
וְהָיָה לִבָּבָם זֶה לְעוֹלָמִים.
לְיִרְאָה אוֹתִי לְטוֹב לָהֶם
כָּל הַיָּמִים: לוּ עַמִּי שׁוֹמֵעַ
לִי וּבִדְרָכַי מְסָיָמִים. וְיַצְדִּקוּ
וְיִתְהַלְלוּ בְּלִי הֱיוֹת אֲשֵׁמִים.
כִּמְעַט מִפְּנֵיהֶם אַכְנִיעַ
שׁוֹטְמִים. וְאָשִׁיב יָדִי עַל
אוֹיְבִים וְקָמִים. Vorb. יִשְׂרָאֵל
נוֹשַׁע בַּיי תְּשׁוּעַת עוֹלָמִים.
לֹא בוֹשִׁים וְלֹא נִכְלָמִים.
וְאַתָּה אֲדוֹן הַצּוּר תָּמִים.
בְּאוֹר פָּנֶיךָ יְהַלֵּכוּן לְאוֹרְךָ
יָמִים. פְּתַח דְּבָרֶיךָ הֲבִינֵם
בְּחִכּוּמִים. וּתְזַכֵּם לִהְיוֹת
חַיִּים וְקַיָּמִים. וּבְתוֹכָם
תִּשְׁכּוֹן רָם עַל רָמִים:

חַי וְקַיָּם נוֹרָא וּמָרוֹם
וְקָדוֹשׁ:

Vorbeter u. Gem. וַיָּקֶם עֵדוּת בְּיַעֲקֹב. וְתוֹרָה
שָׂם בְּיִשְׂרָאֵל לְנָקוֹב. מוֹרָשָׁה
קְהִלַּת יַעֲקֹב. קָדוֹשׁ:

סס סמכך מתוס שמעון בר אבון חזק.

Gem. שְׁבוּיַת מָרוֹם לְקַחָהּ
בְּהַיּוֹם. מְצוּתֶיהָ וְהוֹרִיוֹתֶיהָ
מִפִּי אָיוֹם. מִמִּדְבָּר נְתוּנָה
לְיוֹצְאֵי פְדִיוֹם: מַאֲמַר
וְצִוּוּי וְעוֹנֶשׁ וַאֲזָהָרָה. חוֹק
וּמִשְׁפָּט בְּרִית וְתוֹרָה.
נוֹעַם הֶגֶא דִּבְרוֹת עֲשָׂרָה:
עֲרוּכִים יַחַד זֶה אַחַר זֶה.
וּצְמוּדִים | מַחֲזֶה אֶל מַחֲזֶה.
לוּחוֹת כְּתוּבִים | מִזֶּה וּמִזֶּה:
וְהַמִּכְתָּב מִכְתַּב אֱלֹהִים
לְאַשְׁשָׁה. חֲקֻקִים זֶה בְּנֶגֶד
זֶה לְדַרְשָׁה. כְּוֻנָּם וְהִתְוָם
חֲמִשָּׁה מוּל חֲמִשָּׁה: נוֹעַם
אָנֹכִי הִשְׁמִיעַ בְּמַאֲמַר.
כְּנֶגְדּוֹ לֹא תִרְצָח הֻזְהַר
בְּמִשְׁמָר. זֶה עַל זֶה לְהָבִין
וְלִגְמָר: בְּהִכָּשֵׁל יְצוּרִים
לִשְׁפּוֹךְ דָּם. כְּאִלּוּ מְמַעֲטִים
דְּמוּת בַּהֲוִיָּתָם. כִּי בְצֶלֶם
אֱלֹהִים עָשָׂה אֶת הָאָדָם:
דָּמָיו לֹא יִהְיֶה בַּשֵּׁנִי דִּבּוּר.
כְּנֶגְדּוֹ לֹא תִנְאָף הֻזְהַר

שבוית Die im Himmel fest verschlossene Lehre, sie wurde einst an diesem Feiertage errungen, ihre Gebote und Weisungen kamen aus dem Munde der Gottheit; sie wurde auf einem freien Raume einem freien Volke überliefert. Sein Wille, sein Gebot, Strafe und Warnung, Gesetz und Recht, Bündniß und Religion, dies alles enthielt der liebliche Ausdruck der zehn Gebote; sie folgten wohlgereiht nach einander und schloßen sich wohlgeordnet an einander, jene beiden Tafeln, geschrieben auf beiden Seiten, die Schrift war eine Schrift des Allmächtigen, unvertilgbar; er grub sie selbst ein, Spruch gegen Spruch, nach Sinn und Bezeichnung stellt er Fünf gegen Fünf. Als mit Lieblichkeit der Ausspruch: „Ich bin!" ertönte, erschien als Gegenstück die Warnung: „Du sollst nicht morden." Beide Sprüche stehen in sinniger Verbindung; denn fällt der Mensch in das Verbrechen des Blutvergießens, dann frevelt er gegen das Bild der Gottheit, denn in seinem Ebenbilde hat Gott den Menschen geschaffen. — Im zweiten Ausspruche verbietet er das Götzenwesen, und als Seitenstück erschien das Verbot der Unkeuschheit; auch diese ste-

לְצַבּוּר. עַל אוֹפַנָּיו דָּבָר
דָּבוּר: יַגִּיד וְיוֹכִיחַ עֲלֵי
כוֹפְרִים. דּוֹמִים לְאִשָּׁה
מְנָאֶפֶת מֵאֲחֵרִים. תַּחַת
אִישָׁהּ תִּקַּח אֶת זָרִים: צִוָּה
לֹא תִשָּׂא לַשָּׁוְא שֵׁם כְּלָיוֹת
חוֹבֵר: כְּנֶגְדּוֹ לֹא תִגְנֹב
הֻזְהַר לְהִתְעַבֵּר. הֲגָנוֹב
רָצוֹחַ וְנָאֹף וְהִשָּׁבַע לַשָּׁקֶר:
חִוָּה זָכוֹר אֶת יוֹם הַשַּׁבָּת.
כְּנֶגְדּוֹ לֹא תַעֲנֶה הֻזְהַר
בִּמְשִׁיבַת. פֶּן תְּשַׁקֵּר
וְתוֹצִיא דִּבַּת: קְרִיאָתָם
יוֹכִיחוּ לָזֶה לְלָזֶה לְהוֹן. כָּל
מְחַלְלֶיהָ. יוֹם קֹדֶשׁ בְּזָדוֹן.
כְּאִלּוּ מֵעִיד עֵדוּת שֶׁקֶר
בָּאָדוֹן: בְּשָׁמוֹר יְצִיר שַׁבָּת
מְחַלְלֶיהָ. מֵעִיד כִּי לְשִׁשָּׁה
עוֹלָם שִׁכְלֵל. וְאַתֶּם עֵדַי
נְאֻם יְיָ וַאֲנִי אֵל: רָשַׁם ו
מִצְוַת כַּבֵּד לְעַם נִבְרָא.
אָב וָאֵם ו מְכַבֵּד בְּמוֹרָא.
מְשֻׁמָּעָה רָעָה לֹא יִירָא:
אוֹמֵר לֹא תַחְמֹד שֶׁת

hen in gegenseitiger Bedeutung, denn der Götzendiener gleicht der buhlerischen Dirne, welche, statt ihres Mannes, Fremde in ihre Arme schließt. — Er verbot den Namen des Allwissenden vergeblich auszusprechen und als Seitenstück den Diebstahl in nachdrücklicher Warnung, indem Diebstahl, Mord und Ehebruch falschen Eid zur Folge haben. — Nun befahl er, des Ruhetages eingedenk zu sein, und als Seitenstück erschien das strenge Verbot: Du sollst nicht falsch zeugen! denn durch die Lüge bringst du Unheil hervor. Beide Aussprüche stehen in sinniger Verwandtschaft, denn wer den heiligen Tag muthwillig entweiht, legt gleichsam ein falsches Zeugniß gegen den Herrn ab; wer aber die Feier des Ruhetages nicht entweiht, bezeugt zugleich, daß der Herr das Weltall in sechs Tagen gegründet hat, und „ihr sollt ja meine Zeugen sein," spricht der Ewige, „daß ich der Schöpfer bin!" — Nun bezeichnete er das Gebot jener Ehrfurcht, welche ein gebildetes Volk gegen Vater und Mutter auszuüben schuldig ist; wer es befolgt, hat üble Nachrede nicht zu fürchten; — und als Seitenstück befahl er: „Du sollst nicht gelüsten nach dem Hause deines

לְנֶגְדּוֹ. בֵּית רֵעַ וְאֶמְתּוֹ
וְעַבְדּוֹ. שׁוֹרוֹ וַחֲמוֹרוֹ וְכָל
כְּבוֹדוֹ: בֵּאֵר מַאֲמָר
לְמַאֲמָר לְמוּלוֹ. יָגִיד עַל
הַחוֹמֶד לְהַכְשִׁילוֹ. סוֹפוֹ
לְהוֹלִיד בֵּן שֶׁהוּא מְקַלְלוֹ:
וְאֵלּוּ עֲשֶׂרֶת הַדִּבְּרוֹת
הַכְּלוּלוֹת. נֶחֱרְתוּ עַל
הַלּוּחוֹת הַמְּעֻלּוֹת. וּמְפֻּה
אֶל פֶּה הוּשְׁמְעוּ בְּקוֹלוֹת:
נְבוֹנִים שֶׁלְּהֲבוּ מִלַּהַב
הַמִּשְׁמָע. וְהִשְׁמִיעוּ אֵין
יְכוֹלֶת לִשְׁמָע. קָרַב אַתָּה
וּשְׁמָע: חַי הוֹרָה לַאֲשֶׁר
אָמְרוּ. זָכוּ קְדוֹשִׁים וּמְשֻׁם
נִתְאַשְּׁרוּ. כְּנֶם הֵטִיבוּ אֶת
אֲשֶׁר דִּבְּרוּ:

Nächsten, nach seiner Magd, seinem Ochsen und Esel und nach dem, was er sonst besitzt. Die gegenseitige Stellung dieser Sprüche verkündet dem Lüsternen einen unvermeidlichen Fall; es wird ihm (dem sinnlichen Lüstling) ein Sohn geboren, der ihm einst mit Schmach vergelten wird. — Das ist der sinnige Inhalt der zehn Gebote, welche auf den köstlichen Tafeln eingegraben waren; sie wurden von Mund zu Mund ausgesprochen und unter Donnerstimmen verkündet, die aufmerksamen Zuhörer wurden gleichsam entzündet von dem flammenden Tone und äußerten: „Wir halten es nimmer aus, ferner zuzuhören, tritt du hinzu und höre! — Der ewig Lebende gewährte, was sie wünschten; sie wurden verheiligt, sie wurden beseligt, als er sprach: Sie haben wohl geredet.

Vorb u Gemeinde
וַיָּקָם עֵדוּת בְּיַעֲקֹב. וְתוֹרָה שָׂם בְּיִשְׂרָאֵל ו
לְנֹקֹב. מוֹרָשָׁה קְהִלַּת יַעֲקֹב. קָדוֹשׁ:

(In einigen Gemeinden wird אל נא nicht gesagt.)

אֵל נָא. לְעוֹלָם תּוֹעֵרֶץ. וּלְעוֹלָם תּוּקְדָּשׁ. וּלְעוֹלְמֵי עוֹלָמִים תִּמְלוֹךְ
וְתִתְנַשֵּׂא: הָאֵל מֶלֶךְ נוֹרָא מָרוֹם וְקָדוֹשׁ. כִּי אַתָּה הוּא מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים.
מַלְכוּתוֹ נֶצַח. נוֹרְאוֹתָיו שִׁיחוּ. סַפְּרוּ עֻזּוֹ. פְּאֵרוּהוּ צְבָאָיו. קַדְּשׁוּהוּ רוֹמְמוּהוּ.
רוֹן שִׁיר וְשֶׁבַח. תּוֹקֵף תְּהִלּוֹת תְּפַאַרְתּוֹ:

Vorbeter u. Gem.
כַּאֲשֶׁר נִגְלֵיתָ לַאֲבוֹתֵינוּ בְּיוֹם הַזֶּה. בֵּן נִזְכֶּה
שְׁכִינָתְךָ לַחֲזוֹת. וְנֹאמַר הִנֵּה אֱלֹהֵינוּ זֶה. קָדוֹשׁ:

וּבְכֵן יְיָ קָנָנִי רֵאשִׁית דַּרְכּוֹ׃

שַׁעֲשׁוּעַ יוֹם יוֹם | מֵרֹאשׁ אֶמְנָה. קֶדֶם ו
מִפְעָלָיו אֲלָפִים שָׁנָה. אָז רָאָה וַיְסַפְּרָהּ חֲקָרָהּ
וְהֵכִינָהּ: בִּימִינוֹ חֲקָקָהּ וּבְחֵיקוֹ נְתָנָהּ הֲלֹא חָכְמָה
תִּקְרָא וּתְבוּנָה. בְּרֹאשׁ מְרוֹמִים קוֹלָהּ נָתְנָה.
אֲלֵיכֶם אֶקְרָא בַּעֲלֵי אֱמוּנָה. שִׁמְעוּ כִּי נְגִידִים
אֲדַבֵּר לְהַבִּינָה. מִפְתַּח שְׂפָתַי מֵישָׁרִים וּנְכוֹנָה.
בְּצֶדֶק כָּל אִמְרֵי פִי בְּלִי תוֹאֵנָה. כֻּלָּם נְכוֹחִים
לְיוֹדְעֵי בִינָה. קְחוּ מוּסָרִי וְאַל כֶּסֶף וּתְבוּנָה׃

מִקַּדְמֵי קֶדֶם ו מֵרֹאשׁ נִסַּכְתִּי. בְּאֵין תְּהוֹמוֹת
וּמַעְיָן נִתְהַלָּלְתִּי. בְּטֶרֶם הָרִים וְגִבְעוֹת נִתְחוֹלָלְתִּי.
בַּהֲכִינוֹ שָׁמַיִם שָׁם הָיִיתִי. בְּאָמְצוֹ שְׁחָקִים עִמּוֹ
נִמְצֵאתִי. אֲנִי חָכְמָה עָרְמָה שָׁכַנְתִּי. מְשַׁחֲרַי
יִמְצָאוּנַנִי וְאוֹהֲבַי אָהַבְתִּי. מֵחָרוּץ וּמִפָּז נִבְחָרָה
תְּבוּאָתִי. בְּאוֹרַח צְדָקָה וּמְשִׁפְּט הִתְהַלַּכְתִּי. יָסוּרוּ
אֵלַי חֶסֶר לֵב וּפָתִי. לְלֶחֶם בְּלַחֲמִי וְלִשְׁתּוֹת יַיִן
מָסָכְתִּי. כִּי עוֹשֶׁר וְכָבוֹד נִמְצָא אִתִּי׃

עֵצָתוֹ מֵרָחוֹק אֹמֵן לְאֱמוּנִי. חִקּוֹת שָׁמַיִם וָאָרֶץ
שָׂם לְמַעֲנִי. רֵאשִׁית דַּרְכּוֹ בְּחֶסֶד קָנָנִי. וּמִצּוּף
דְּבַשׁ וְנוֹפֶת דְּמִתִּיקָנִי. זָהָב וּפְנִינִים לֹא יַעַרְכוּנִי.
כִּי כָל בֵּיתִי לָבוּשׁ | שָׁנִי. לְוִית חֵן וְרִפְאוֹת נִתָּנָנִי.
יָדִי וְכַפִּי לִפְרוֹשׂ לָעָנִי. פִּי פָּתוּחַ בְּחָכְמָה וּבְשֵׂכֶל
חִכְמַנִי. וְתוֹרַת חֶסֶד עַל | לְשׁוֹנִי. טָבוּחַ טִבְחִי
וְעָרוּךְ שָׁלְחָנִי. אוֹרֶךְ יָמִים וְכָבוֹד בִּשְׂמֹאלִי וּבִימִינִי׃

וּבֶעָצְתִּי נוֹעַץ רוֹכֵב כְּרוּבִים. מִמַּדֵּי אֶרֶץ שָׁם
וְדִבֵּק רְגָבִים. שָׁמַיִם נָטָה וְשָׁם סִתְרוּ עֲבִים. שֶׁמֶשׁ
הִזְרִיחַ וְצָר יָרֵחַ וְכוֹכָבִים. וְהִדְשִׁיא וְהִזְרִיעַ אִלָּנוֹת
וַעֲשָׂבִים. וְהִשְׁרִיץ דָּגִים וְעוֹפוֹת וַחֲגָבִים. וְחַיָּה
וּבְהֵמָה וְכָל פְּרִים וְרְבִים. וַיִּצֶר בְּכַפּוֹ רֹאשׁ לְכָל
נְצִיבִים. בְּהִבָּרְאוֹ כּוֹנְנוּ תִּפִּים וּנְקָבִים. וּמֵעֵט
מֵאֱלֹהִים חִסְּרוּ בָּאֲהָבִים. וְכָבוֹד וְהָדָר עִטְּרוּ
בְּשִׁגּוּבִים. וְהִמְשִׁילוֹ בְּמַעֲשָׂיו הָעֲצוּמִים וְהָרַבִּים:

נוֹעַם אֶבֶן יָקָרָה שֶׁת מְסוּכָתוֹ. בְּצַלְמוֹ רִקְמוּ
וְהִפְאִיר תְּמוּנָתוֹ. וּמְקֻצֶּה עַד קְצֵה הַקִּים קוֹמָתוֹ.
וְחָלַק לוֹ מִשְׂכֶּל תְּבוּנָתוֹ. וּבְמִלַּת לָשׁוֹן הִפְלָא
דִּבְרָתוֹ. וַיִּקְרָא שֵׁמוֹת לְכָל בְּרִיָּתוֹ. וְעַל כָּל יְצוּרִים
הָיְתָה אֵימָתוֹ. וּבְעֵדֶן גַּן הָיְתָה חֲנָיָתוֹ. וּלְהַמְתִּיקֵנִי
בְּפִיו הָיְתָה תַּאֲוָתוֹ. עֵקֶב הֱיוֹתוֹ רֹאשׁ עַפְרוֹת
אַדְמָתוֹ. חֻקּוֹתַי וְתוֹרוֹתַי לַהֲגוֹת בְּאִמְרָתוֹ. וְנוֹעַם
מִשְׁפְּטֵי צֶדֶק לְחַוּוֹתוֹ:

בְּשׁוּרִי מַעֲשֵׂהוּ זָר מַעֲשֵׂהוּ. לֹא שָׁמַר צִוּוּי
וַיְפִירֵהוּ. בִּיקֵר לֹא לָן וַיְגָרְשֵׁהוּ. וְנִמְשַׁל כַּבְּהֵמוֹת
נִדְמָה מִקְרֵהוּ. בְּאָכְלוֹ מִן הָעֵץ אֲשֶׁר צִוָּהוּ. לְבִלְתִּי
אֱכוֹל מִמֶּנּוּ וּלְטַעֲמֵהוּ. וְהִרְצֵתִי אֲמָרַי לִפְנֵי בוֹרְאֵהוּ.
לֹא חָפַצְתִּי בּוֹ כִּי מֵרִי הוּא. בְּמִפְקָד אֶחָד לֹא
עָמַד לְקַיְּמֵהוּ. וּבְקִצּוֹת תַּלְתַּלַי אֵיךְ יַעֲמוֹד הוּא.
בַּחֲסַר לֵב יָמוֹת בְּלִי לְהַחֲיֵהוּ. לֹא נוֹכַל ו לְהַדְבֵּק
אֲנִי וָהוּא:

רַבּוּ שָׁנִים וְהָלְכוּ דוֹרוֹת. אֲנִי הָיִיתִי אֲצוּרָה
בְּמִרוֹמֵי דִירוֹת. בֵּין אֶרְאֶלֵי טוֹהַר אִמְרוֹתַי טְהוֹרוֹת.
וְעָמַד אִישׁ צַדִּיק תָּמִים בְּדוֹרוֹת. מְיַשֵּׁר מַעְגְּלוֹת
וּמְסִלּוֹת יְשָׁרוֹת. אֶת הָאֱלֹהִים הִתְהַלֵּךְ בְּכוֹשָׁרוֹת.
מְנַחֵם מִמַּעַשׂ וּמֵעוֹצֶב מְאֵרוֹת. וּבְשִׁפְחַת זַעַם נֶחֱלַץ
מִצָּרוֹת. בְּצֵאתוֹ לִרְוָחָה מִתּוֹךְ מַסְגֵּרוֹת. הִקְרִיב
קָרְבָּן מִנְחָה וּתְשׁוּרוֹת. מִכָּל חַיָּה וּבְהֵמָה וְעוֹפוֹת
טְהוֹרוֹת. וְרָצָה לְדַבְּקוֹ בְּי אִמְרוֹתַי לְהוֹרוֹת׃

יוֹם נִשְׁתַּכֵּר נִפְרָדָה תַּאֲוָתוֹ. מִמַּטְעֵי כַּרְמוֹ
הִרְוָה שִׁתְיָתוֹ. וְנִתְגַּל בְּאָהֳלוֹ וְגִלָּה נַבְלוּתוֹ. וּבְנוֹ
נִכְנַם וְרָאָה עֶרְוָתוֹ. וַיִּקַּץ מִיֵּינוֹ וְאֵרְרוֹ בְּקִלְלָתוֹ.
עֶבֶד עֲבָדִים לְאֶחָיו הֱיוֹתוֹ. בַּעֲשׂוֹתוֹ כָּכָה מְאַסְתִּיו
לִשְׁנֹאתוֹ. וְנַמְתִּי לְצוּרִי לֹא אֶחְפּוֹץ קִרְבָתוֹ. כִּי
בְשִׁכְרוּתוֹ יָצָא מִדַּעְתּוֹ. וַיָּפֶר חֻקִּי וַיָּקָרֵב מִיתָתוֹ.
לֵץ הַיַּיִן הוּמָה בִּשְׁתוֹתוֹ. כָּל שׁוֹגֶה בּוֹ לֹא יִרְבֶּה
חָכְמָתוֹ׃

צָדָק לְעָשְׂרִים הֵעִיר מִמִּזְרָח. בּוֹרְאוֹ הִכִּיר
לְשָׁלוֹשׁ אִיתָן הָאֶזְרָח. וְכִתִּת וְשִׁבֵּר אֱלִילֵי תֶּרַח.
וּמִבֵּן חֻשִּׁכִים אוֹרוֹ זָרַח. וּמִבֵּית מוֹלַדְתּוֹ נָזְלָה
וּבָרַח. וְהִצְלִיחַ בְּלֶכְתּוֹ וְכַחֲבַצֶּלֶת פָּרַח. אֲשֶׁל
נָטַע וְהָעוֹבְרִים הֶאֱרַח. וּבְקַצְוֵי אֶרֶץ רֵיחוֹ הֵרַח.
וְתוֹעֵי דֶּרֶךְ הִסְלִיל בְּאוֹרַח. יִתֵּן לִפְנֵיו גּוֹיִם וּמְלָכִים
הִבְרַח. וְשָׁמַר תּוֹרוֹת וּבְמִצְוֹת טָרַח. וְגָבַר כִּצְאֵת
הַשֶּׁמֶשׁ מִן הַמִּזְרָח׃

חָבַב וְנֶחְשַׁק בִּשְׁמְרוֹ אֱמוּנָה. בִּנְסִיונוֹת עָשֶׂר נִצְרַף לְבַחֲנָה. וּמָצָא שְׂכַר בִּמְנוֹ לְמֵאָה שָׁנָה. וְהִתְחִיל בְּמִצְוָה נִתְּנָה לִשְׁמוֹנָה. וְגַם צוּר בָּא עֵת וְהִגִּיעַ עוֹנָה. אָמוֹן שֶׁעָשׁוּעִים לְהִנָּתֵן בְּמַתָּנָה. וְגַם אֲנִי נִרְצֵיתִי בּוֹ לְהִתְחַתְּנָה. לוּלֵי נָם בַּמֶּה אֵדַע כִּי אִירָשֶׁנָּה. וְשָׁאַל אוֹת לְהוֹדִיעוֹ נְכוֹנָה. וְגָרַם גֵּרוּת אַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה. בְּפֶרֶךְ לַעֲנוֹת עֲדַת מִי מָנָה. אָז חָדַלְתִּי בָּאָרֶץ לְשָׁכְנָה׃

קָם בְּנוֹ תַּחְתָּיו וְהוֹשַׁת לְשָׁרִים. בְּדַרְכֵי הוֹרוֹ הָלַךְ בְּמֵישָׁרִים. לַעֲשׂוֹת צְדָקָה וּמִשְׁפָּטִים יְשָׁרִים. וּכְקִרְבַּן נִיחוֹחַ הוּעֲלָה בְּבֵרוּרִים. וְנִרְצָה כְּכָלִיל וְשַׁלְמֵי אֱמוּרִים. וְזָרַע וּמָצָא מֵאָה שְׁעָרִים. וְהִצְלִיחַ וְהִשְׂכִּיל וְהִנְעִים אֲמָרִים. וְחָפֵץ לְהַגְדִּילוֹ בְּתוֹרַת מוֹסָרִים. וְגַם אֲנִי אֲהַבְתִּיו וְחִמַּדְתִּיו מִנְּעוּרִים. לוּלֵי שְׂאֵתוֹ פְּנֵי עוֹכֵר בָּעוֹכְרִים. וּבַעֲשָׂנוֹ נֶעֱשַׂן וְהִכְהָה מְאוֹרִים. בַּעֲבוּרוֹ נִמְנַעְתִּי לְהִוָּדַע בַּשְּׁעָרִים׃

חֶבְיוֹן עוֹז שָׁכַנְתִּי בְּמַחֲמַד. לָאָרֶץ לֹא יָרַדְתִּי לְהִתְלַמֵּד. וְעָמַד אִישׁ תֹּם וְתַאֲוָתִי חָמַד. יוֹשֵׁב אוֹהָלִים עִתּוֹתַי לְהִתְמַד. בְּרָכָה יָרַשׁ וְלִגְבִיר הוּעֲמַד. זֶרַע לְהַרְבּוֹת כְּחוֹל | לֹא יִמַּד. וְרוּחַ נְדִיבָה סְמָכַתְהוּ לְהַצְמַד. בְּתָמוֹ הָלַךְ וּבְכָשְׁרוֹ עָמַד. יוֹצְרוֹ אֲהֵבוֹ וּבְעֵינַי נֶחְמַד. וַיּוֹרֵנִי הִנֵּה זֶה נָעִים וְנֶחְמָד. וְנָאֶה לוֹ בְּהַגְיוֹנְךָ לִלְמַד. יִתְמוֹךְ לִבּוֹ דְּבָרֶיךָ וּבְסוֹדְךָ יוֹעָמָד׃

זְךְ הָיָה וְנָבָר וְאִישׁ אֱמוּנָה. וְרָאוּי לְהִשְׁתַּעֲשַׁע
בְּמַתַּן צְפוּנָה. אֲבָל ו לֹא שָׁקַט וְלֹא הוּפְנָה. בְּבֵית
אָבִיו לֹא נָח מִתְּלוּנָה. אֶחָיו מִתְנַחֵם לְהָרְגוֹ בְּשִׁטְנָה.
עָמַד מִפָּנָיו וַיֵּלֶךְ פַּדָּנָה. בְּמַקְלוֹ עָבַר וַיָּבֹא חָרָנָה.
בְּאִשָּׁה שָׁמַר עֶשְׂרִים שָׁנָה. בְּגִדּוּל בָּנִים נִטְרַח
בַּאֲנִינָה. נִמְכַּר פּוֹרֶת לְתַאֲלָה וְלִמְגִינָה. וּבְשֵׁנִי
רַעֲבוֹן יָרַד גּוֹשְׁנָה. לָכֵן לֹא נָפַלְתִּי בְּגוֹרָלוֹ לְמָנָה׃

קָרַב מוֹעֵד וְהִגִּיעַ זְמָן. וְשָׁר בְּעִנּוּי עַם לֹא
אַלְמָן. וַיָּקָם מוֹשִׁיעַ רוֹעֶה נֶאֱמָן. תְּחִלַּת צֵאתוֹ
מִצְרֵי טָמָן. וַיַּךְ בְּמִצְרַיִם כָּל אֱלִיל וְחַמָּן. וַיְכַחֵד
כָּל גִּבּוֹר שַׁר וּמַשְׁמָן. וְהִגִּיהַּ אוֹר וְהֵאִיר אַשְׁמָן.
אֶסִירֵי עֲוֹנִי לְיֵשַׁע זְמָן. יָם הֶעֱבִירָם וְהִסִּיעָם לְתַחוּמָן.
וְהֵגִיז לָמוֹ שְׁלָו וְהַמְטִירָם ו מָן. הֲבָה צוּר וַיָּזוּבוּ
מֵימָן. וְאוֹוֶה לְהַנְחִילָם מַעֲשֵׂי יְדֵי אָמָן׃

וּבְיֶרַח הַשְּׁלִישִׁי לְחוּפָּשׁ לְצֵאתָם. בָּאוּ לְחוֹרֵב
כָּל מַקְהֲלוֹתָם. וְנֶגֶד הָהָר הָיְתָה חֲנָיָתָם. הִסְכִּימוּ
דַּעְתָּם וְהִשָּׁווּ עֲצָתָם. וּמֹשֶׁה עָלָה וְהוֹשָׁם כַּחוֹתָם.
וְנִצְטַוָּה לֵךְ אֶל הָעָם וְקַדַּשְׁתָּם. הַיּוֹם וּמָחָר צַוֵּה
פְּרִישָׁתָם. וְיוֹם אֶחָד הוֹסִיף לְטַהֲרָתָם. וְסִדֵּר עִנְיָנָם
וּמְצוֹת הַגְּבָלָתָם. וּבָנָה מִזְבֵּחַ וְכָרַת בְּרִיתָם.
וְהֵקִים מַצֵּבוֹת כְּנֶגֶד שִׁבְטֵי תָם. וַיְקַדֵּשׁ אֶת הָעָם
וַיְכַבְּסוּ שִׂמְלוֹתָם׃

אֲזַי בַּשְּׁלִישִׁי בְּהִוּת בּוֹקְרוֹ. מֶלֶךְ בְּמִסְבּוֹ
הוֹפִיעַ בִּיקָרוֹ. רִבּוֹתַיִם אַלְפֵי שִׁנְאָן מְשַׁנֵּי פְּאֵרוֹ.

וַיְהִי קוֹלוֹת וּבְרָקִים וְהָוְרִיחַ אוֹרוֹ. כּוּלוֹ בְּכֹחוֹ וְקוֹלוֹ בַּהֲדָרוֹ. וְרוּחַ סְעָרָה עוֹשֶׂה דְּבָרוֹ. וְעָנָן כְּבֵד כְּפֶה עַל הָרוֹ. וַהֲצוּרִים נִתְּנוּ הָרִים בְּעָקְרוֹ. הוֹלֵךְ וְחָזָק | קוֹל שׁוֹפָרוֹ. חוֹצֵב לָהֲבוֹת אֲרָזִים בְּשָׁבְרוֹ. קוֹל יְיָ | יָחִיל מִדְבָּרוֹ. וְכֻלּוֹ אוֹמֵר כָּבוֹד בְּפִאֵר דְּבִירוֹ׃

מִתְפָּאֶרֶת הָיִיתִי בְּיוֹם חֲתוּנָתִי. הִנֵּה בָּא קִצִּי וְהִגִּיעַ עִתִּי. לְהוֹדִיעַ יָפְיִי וּלְהַגִּיד תִּפְאַרְתִּי. יֵצֵא מִבְעִי וְתִתְעַלֶּה חֶפְתִּי. יֵדְעוּ הַכֹּל מַה מִּלַּאכְתִּי. צֶדֶק וּמִשְׁפָּט בְּתוֹךְ נְתִיבָתִי. עוֹמֶק חָכְמָתִי וְסוֹד בִּינָתִי. יָבִינוּ שִׁכְרִי עוֹנְשִׁי וְאַזְהָרָתִי. עֶרֶךְ שִׁלְחָנִי וְסֶגֶר מִסְגַּרְתִּי. תִּקּוּן אֶצְבְּעוֹתַי וְרֹב פְּעוּלָתִי. כִּי עַד עַתָּה בִּמְרוֹמִים שָׁכַנְתִּי. וְהַיּוֹם בָּאָדָם ו מַתָּנוֹת לָקָחְתִּי׃

צִיר אֱמוּנִים נִתְעַלָּה בִּבְחוּרִים. כִּצְנַת שֶׁלֶג בְּיוֹם קְצִירִים. חָכָם עָלָה לְעִיר גִּבּוֹרִים. וַיּוֹרֶד עוֹז מִבְטָחָה לַהֲדוּרִים. אֲמָרִים נְעִימִים | מִפְנִינִים יְקָרִים. וְלִבְלָם | מִימִין יוֹצֵר הָרִים. וְצִבְאוֹת קוֹדֶשׁ עוֹנִים וְאוֹמְרִים. שָׁרֵם נִשְׁמַע אָנוּ שׁוֹמְרִים. וְשָׁמְעוּ מִפִּיו עֲשֶׂרֶת הַדְּבָרִים. וּפָחֲדוּ וְרָעֲדוּ מֵרַעֲמִים כַּבִּירִים. וּפָתְחוּ וְעָנוּ כָּל הַיְצוּרִים. יְיָ עוֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן וּמִשְׁפָּטִים יְשָׁרִים׃ Vorb וַיִּשְׁמְחוּ כָּל הָעָם בִּשְׁמַחַת אִמְרֵי נוֹעַם. וְנִתְמַנָּה צִיר | רוֹעֵם. וַיֵּרֶד מֹשֶׁה מִן הָהָר אֶל הָעָם׃

וּבְכֵן. וַיֵּרֶד מֹשֶׁה מִן הָהָר אֶל הָעָם׃

ע״פ א״ב

אֲלוּף מְסֻבָּל בְּהָדוּר אֲפוּדִים. בְּיָדָיו גְּלִילֵי זָהָב עֲמוּדִים. גָּרוֹן עָנוּק לָשׁוֹן לְמוּדִים. דְּבָרִים דְּבוּרִים כְּאוֹפָן שְׁקוּדִים. הַמְּשׁוּלִים לְשֶׁלֶשׁ מַשְׁקִים נֶחֱמָדִים. וּבְפָחוֹת שֶׁבַּכֵּלִים נִשְׁמָרִים וְעוֹמְדִים. זוֹנְחִים הַגָּבוֹהַ וְלַנָּמוּךְ יוֹרְדִים. חַיִּים וּרְפוּאוֹת לְמוֹצְאֵיהֶם מַעֲמִידִים. טוֹהַר בַּעֲלִיל שִׁבְעָתַיִם | מְנֻקָּדִים. יְקָרִים מִזָּהָב וּמִפְּנִינִים נֶחֱמָדִים. כָּל חֲפָצִים לְנֶגְדָּם בַּל נִמְדָּדִים. לֶקַח טוֹב וּמוּסָר מַגִּידִים. מֶתֶק וּמַרְפֵּא לַעֲצָמוֹת וְגִידִים. נְתוּנִים מֵאֵשׁ וְכָאֵשׁ יוֹקְדִים. סַם חַיִּים לְבָהֶם ו מִתְכַּבְּדִים. עוֹזְבֵיהֶם עָוְבִים וְחוֹבְקֵיהֶם מְכַבְּדִים. פְּלִפּוֹלָם בְּשֶׁלֶשׁ

וּבכן Also kam Moscheh vom Berge zum Volke herab.

אלוף Beladen mit dem herrschenden Gesetze, umgürtet mit Herrlichkeit, in seinen Händen die Gesetztafeln köstlicher als Gold, das Organ geschmückt mit einnehmender Beredsamkeit, mit Vorträgen, dem erhabenen Gegenstande angemessen, dem Gegenstande, der den drei lieblichen Getränken, verglichen wird, die, in den schlechtesten Gefäßen aufbewahrt, ihren Geschmack behalten, so die aus der Höhe strömenden Lehren, die in bescheidene Gemüther sich niederlassen; Glückseligkeit und Heil bringen sie jenen, die sie aufsuchen; sie sind rein, deutlich, sind siebenfach geläutert, sind werthvoller als Gold, köstlicher als Perlen — keine Kostbarkeit, die ihnen das Gleichgewicht hält. Sie verkünden die vortreffliche Lehre, die sittlichste Zurechtweisung, sie geben Heiterkeit und Stärkung, Gebein und Nerven, sie stammen aus Feuer und durchglühen wie Feuer, sie sind ein Lebensbalsam jenen, die sich durch sie geehrt fühlen, sie verlassen jene, welche von ihnen abweichen, und schaffen Ruhm denen, die fest an ihnen halten, ihr Scharfsinn wird nach dreizehn

עֶשְׂרֵה מִתְלַמְּדִים. צוּרְפֵיהֶם
מוֹשִׁיבִים בֵּין נְגִידִים.
קוֹנֵיהֶם לְחַיֵּי עוֹלָם עֲתִידִים.
רַב טוּב הַצָּפוּן לַחֲסִידִים.
שׁוֹמְרֵיהֶם יְצָלוּ מִכָּל פְּחָדִים.
תּוֹמְכֵיהֶם מְאֻשָּׁרִים וּבוֹזֵיהֶם
מְלֻפָּדִים׃

Vorb. מְלֻפָּדִים לַפִּידִים וּבְרָקִים
נוֹגְהִים. בְּתִתּוֹ קוֹל עוֹז מִשְּׁמֵי
גְבוֹהִים׃

Gemeinde u. Vorb. וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים׃

ע"פ תשר"ק

תַּחְתִּיוֹת אֶרֶץ כַּדּוֹנַג
נְמַקִּים. שַׁחוּ גִּבְעוֹת עוֹלָם
הַמְצוּקִים. רַבּוּ רְעָמִים
וְנָבְרוּ זִקִּים. קוֹלֵי קוֹלוֹת
מְשֻׁנִּים וַחֲזָקִים. צִפְצוּף
הַדְּבִיר כְּנִצּוֹצֵי בְרָקִים.
פַּטִּישׁ מְפוֹצֵץ סַלְעֵי נְקִיקִים.
עוֹרֵךְ אַחַת וּשְׁתַּיִם |
מִתְחַלְּקִים. סוֹד יְרֵאִים
וּמִשְׁפְּטִים צַדִּיקִים. נוֹתֵנִי
קוֹל שׁוֹפָר מִתְחַזְּקִים. מֹשֶׁה
יְדַבֵּר וְהָאֵל יַעֲנֶנּוּ קוֹל.

Hauptregeln entwickelt; die sie erläuternd lehren, finden unter Fürsten ihren Sitz; die sich dieselben ganz eigen gemacht, sind der Unsterblichkeit geweiht, ihnen wird die Fülle der Glückseligkeit zu Theil, welche den Seligen aufbewahrt ist; ihre Beobachter werden von allen Schrecknissen befreiet, ihre Erhalter beglückt das ewige Heil, ihre Verächter zehren Höllenflammen auf.

מלפדים Flammen loderten, Blitze leuchteten, als er aus den Himmelshöhen seine Stimme ertönen ließ,

als er sprach, der Allmächtige.

תחתיות Der Erde Tiefen zerfloßen wie Wachs, die welttrotzenden Hügel sanken nieder, Donnerschlag folgte auf Donnerschlag, Blitz auf Blitz, Stimmen übertobten Stimmen, mannigfaltig und mächtig, des Wortes Schall gestaltete sich in Blitzstrahlen und zersplitterte wie Hammerschlag die Schieferfelsen, jedes Wort verdoppelte sich im Wiederhall. So offenbarte sich der Gottesfürchtigen Geheimniß, so der Gerechten Gesetze, der Posaune Stimme wurde immer stärker, und endlich ward alles stille, als Moscheh sprach. Nun ward dem Volke als Erbe

הַנְחִיל מְדֻבָּשׁ מְתוּקִים.
כּוֹשֶׁר אֱמוּנַת עִתִּים
חֲשׁוּקִים. יְדִיעַת חוֹסֶן
וִישׁוּעַת נְזוּקִים. טַעֲמֵי חָכְמָה
וָדַעַת מְפִיקִים. חֶנֶם נְתָנָם
גּוֹזֵר וּמֵקִים. זִכְיָם בְּמַתָּנָה
לְבוּ דְּבֵקִים. וְכֻלּוֹ מַחֲמַדִּים
וְחִבּוּ מַמְתַּקִּים. הַשְׁמִיעַ
אָנֹכִי בְּרֹאשׁ פְּרָקִים. דֶּרֶךְ
בַּעֲשׁוֹת בְּמַיִם עֲמוּקִים.
גִּבּוֹר נִגְלָה וְנִלְחָם בְּמְצוּקִים.
בָּתַתּוֹ בְּסִינַי דָּתוֹת וְחֻקִּים.
אֲוֵי כְּרַחֲמָן | נִגְלָה מְשֻׁחָקִים.

Vorb. מְשֻׁחָקִים הִבְרַקְתָּ נוֹגַהּ.
וְהִשְׁמַעְתָּ לְעַם כְּמֵהָּ׃

Gemeinde u. Vorb. אָנֹכִי יְיָ אֱלֹהֶיךָ׃

ע״פ א״ב

אֶרֶץ עָשִׂיתִי וְאָדָם בָּרָאתִי.
בְּרִיחַ וְדַלְתַּיִם לַיָּם שַׂמְתִּי.
גָּלִיתִי שַׁחַר וָנֶשֶׁף וּבוֹקֶר
צִוִּיתִי. דֶּרֶךְ לַחֲזִיז קוֹלוֹת
פִּלַּגְתִּי. הָאוֹר וְהַחֹשֶׁךְ
בִּמְקוֹמָם שִׁכַּנְתִּי. וְהָאָרֶץ
וּמְלוֹאָהּ לִכְבוֹדִי יְצַרְתִּי.

zu Theil, was süßer als Honig ist: der gereinigte Glaube, den Zeiten angemessen, die unwandelbare Wissenschaft, der Trost in allen widrigen Drangsalen, einleuchtende Weisheit, ausströmende Kenntniß; er, der da verhängt und seinen Willen ausführt, gab sie ohne Entgelt hin, verlieh sie jenen als Geschenk, die fest an ihm hangen; er, der Allerherrlichste, dessen Hauch Lieblichkeiten ausströmt, begann die Verkündigung seiner Lehrsprüche mit den Worten: Ich bin! der bin ich, der durch das tiefe Meer einen Weg bahnte, wo ich als Held erschien, und die mächtigen Feinde besiegte, ich, der auf Sinai Gesetze und Rechte ertheilte, und aus den Himmelshöhen als ein Erbarmungsvoller mich offenbarte.

Aus den Himmelshöhen ließest du deine Blitze leuchten und deinem dir ergebenen Volke ertönen.

Ich bin der Ewige, dein Gott!

ארץ Ich, der ich die Erde gestaltet und den Menschen geschaffen, der dem Meere Schranken und Damm gesetzt, ich zeugte das Frühroth und gebot, daß Abend und Morgen werde; ich habe dem blitzzückenden Donner seine Bahn zugetheilt, dem Lichte und der Finsterniß ihren Standpunkt angewiesen, ich habe die Erde und was sie füllt zu meinem Ruhme hervorgebracht, führe

זְרִיחַת מְזֹרוֹת בְּעִתָּם
הוֹצֵאתִי. חֻקּוֹת שָׁמַיִם
וָאָרֶץ מִשְׁטָרָם שַׂמְתִּי.
טוֹפְלֵי שֶׁקֶר בְּשִׁטָּף
הֶאֱבַדְתִּי. יוֹרְדֵי בְקָעָה
לְשׁוֹנָם בָּלַלְתִּי. כְּדָרְלָעוֹמֶר
וְעוּזָּרָיו הִכֵּיתִי. לְעֵמֶק שָׁוֵה
לַיְלָה חִלַּקְתִּי. מוֹרִיָּה עֲקֵדַת
יָחִיד רָאִיתִי. נֶדֶר נָדַרְתִּי
בִּי נִשְׁבַּעְתִּי. שָׂר אֵל מָלְאָךְ
בְּעָזְרוֹ הָיִיתִי. עִמּוֹ מְדַבֵּר
לְרוֹדְפוֹ הִזְהַרְתִּי. פַּתְרוֹסִים
בְּעֶשֶׂר מַכּוֹת מָחַצְתִּי.
צִבְאוֹתֵיכֶם בְּעֶצֶם הַיּוֹם
גְּאַלְתִּי. קָרַעְתִּי יַם סוּף
וְאֶתְכֶם הֶעֱבַרְתִּי. רְאִיתֶם
בְּעֵינֵיכֶם אֲשֶׁר עָשִׂיתִי.
שַׁדַּדְתִּי מְזַנֵּב וְחֵילוֹ
הֶחֱלַשְׁתִּי. שַׁבַּת קֹדֶשׁ לָכֶם
הִנְחַלְתִּי. תִּרְגַּלְתִּי וּבְכַנְפֵי
נְשָׁרִים נְשָׂאתִי. תּוֹרָה שָׁלֹשׁ
מַתָּנוֹת לָכֶם נָתַתִּי:

Vorb. נָתַתִּי לְךָ תּוֹכָחוֹת מוּסָרִים.
הִשָּׁמֵר לְבַל תַּטֶּה אֲשׁוּרִים:

die leuchtenden Gestirne zur rechten Zeit hervor, und dem Himmel und die Erde habe ich den gesetzlichen Lauf vorgezeichnet, jene Lügenbrut habe ich durch die Fluth vertilgt, und den Bewohner jener Ebene habe ich ihre Sprache verwirrt, Kedorlaomer mit seinen Bundgenossen habe ich geschlagen, und im Thale Schaweh die Nacht wunderbar getheilt, auf Moriah habe ich jenen einzigen Sohn bereitwilligt zum Opfer bringen sehen, dort habe ich jenes Gelübde gethan, und bei mir selbst geschworen; ich stand jenem (Jakob) bei, der mit dem Engel rang, ich warnte seinen Verfolger (Laban); die Egypter habe ich mit zehn Plagen gezüchtiget, und euere Schaaren bei hellem Mittagslichte befreit, ich habe das Meer gespalten und euch durchgeführt, ihr habt mit eigenen Augen gesehen, was ich vollführte, ihn (Amalek), der euch beunruhigt, habe ich zernichtet und sein Heer aufgerieben; ich habe euch den heiligen Ruhetag eingegeben, euch geleitet, euch gleichsam auf Adlersfittichen getragen, und euch drei mächtige Geschenke ertheilt.

נתתי Ja! ertheilt habe ich dir Weisungen zur Sittlichkeit; sei wohl bedacht, daß du nicht von der Bahn der Tugend weichest.

שחרית ליום ב' דשבועות

לֹא יִהְיֶה לְךָ אֱלֹהִים אֲחֵרִים׃ Gemeinde u. Vorb.

Du sollst keine fremde Götter haben.

ע"פ תשר"ק

תַּעְתּוּעִים הֵמָּה מוּסַר הֲבָלִים. שַׁחַר אֵין לָמוֹ וְלֹא מוֹעִילִים. רוֹדְפִים אַחֲרֵיהֶם לִבָּם הֲתוּלִים. קֶצֶף מוֹסִיפִים וְחֵימָה מַגְדִּילִים. צוּרַת חַמָּה וּלְבָנָה נוֹטְלִים. פִּלְשֵׁי עָב וְתַבְנִית מַזָּלִים. עֲצַבִּים בִּתְבוּנָם מַעֲשֵׂה כַשִּׁילִים. סוֹגְדִים לָהֶם וַאֲלֵיהֶם מִתְפַּלְלִים. נוֹתְנִים לָהֶם כָּבוֹד וְהִלּוּלִים. מִשְׁתַּחֲוִים לָמוֹ וּמִשְׁאֲלוֹתָם שׁוֹאֲלִים. לֹא יָשִׁיבוּ לִלְבָּם וְאֵינָם מַשְׂכִּילִים. כִּי יִרְאָתָם פְּגָרִים אוּמְלָלִים. יִצְעֲקוּ אֲלֵיהֶם וְאֵינָם נִצּוֹלִים. טָחוּ עֵינֵיהֶם וְלִבּוֹתָם סְכָלִים. חוֹכִים יְשׁוּעָה מֵאֹתָם וֶאֱלִילִים. זְנוּחִים תֵּעוּבִים שִׁקּוּצִים וְגִלּוּלִים. וְחֵלֶק יַעֲקֹב יוֹצֵר הַכֹּל אֵל אֱלֹהִים. הֵמָּה

Irrlichter sind sie, der Thorheit Fessel, Unsinn, nutzlos, nur bethörte Herzen lassen sich verlocken, aber ihr Unmuth wird vermehrt, ihr zerfallenes Gemüth noch mehr zerfallen. Wie sie herum tragen das Bild der Sonne, des Mondes, Nebelgespinnste und Sterngebilde, Geburten ihres Gehirns, des Werkzeuges Schnitzeleien; vor diesen fallen sie hin, vor ihnen beugen sie sich, ihnen tragen sie ihre Wünsche vor. Diese beten sie an, sie huldigen ihnen, und weihen ihnen Gesänge; sie bedenken und überlegen nicht, daß dieses ihr Götzenwesen hinfällige Formen sind, sie mögen immerhin zu ihnen schreien, sie bleiben dennoch rettungslos, aber ihre Augen sind blind, ihre Herzen verstockt; sie erwarten immerfort Heil von diesen fantastischen Bildern, die abscheulich und verwerflich sind; Jakob's Antheil hingegen ist der Allschöpfer, der Allmächtige, der die Regen

מַיִם נוֹתֵן וּנְשִׂיאִים עוֹלִים.
דְּבָרוֹ מַקִּים וַעֲצָתוֹ יָשִׁים.
גּוֹעֵר בַּיָּם וַיֶּחֱמוּ גַלִּים. בּוֹ
תִּדְבָּקוּ וְעָרָיו הֱיוּ מְיֻחָלִים.
אוֹיְבֵיכֶם יַפִּיל חֲלָלִים
חֲלָלִים׃

spendet und die Wolken leitet, der seine Verheißung bewährt und seinen Beschluß vollführet, der das Meer aufschreckt, daß seine Wogen brausen. O! hängt ihm treu an, und vertraut ihm allein, ihm, der eure Feinde als Leichen hinstürzt!

חללים Als Leichen werden alle Gottvergessene hingestreckt; darum sei auf deiner Hut, daß du nicht von Schuld befangen werdest,

Gem. חֲלָלִים אַפִּיל כָּל שׁוֹכְחֵי
הַשֵּׁם. הִשָּׁמֵר פֶּן תִּכָּשֵׁל וְתֵאָשֵׁם׃

Gemeinde u. Vorb. לֹא תִשָּׂא אֶת שֵׁם

ע"פ א"ב

und sprich den Namen Gottes nicht vergeblich aus.

אֱמֶת׃ אמתי Den Namen, der das Sinnbild der Wahrheit ist und siebenzigfach ausgedrückt wird, durch ihn wurden Welten gegründet und Himmel ausgedehnt; die Grenzen der Erde und die vier Winde sind durch sein Siegel zusammengesetzt und begründet; er wurde am Meere nur erwähnt, und es theilte sich. Auf den Wässern stürmte der Gott des Ruhmes einher, beim Ausspruche seines heiligen Namens eilten die Befreiten hinein; durch ihn entspringen Flammen, durch ihn zerstieben Felsen. Er, dessen Blick rein ist, kann kein Laster sehen; darum prüfet er seine Geschöpfe zu allen Zeiten und vertilgt in seinem Unwillen, die an ihm freveln. Er bringt

אֱמֶת׃ אִמְּתִי שְׁמוֹ הַמְפֹרָשׁ
בְּשִׁבְעִים. בּוֹ נוֹסְדוּ אַרְצוֹת
וְנִטְּעוּ רְקִיעִים. גְּבוּלוֹת אֶרֶץ
וְרוּחוֹת מְרֻבָּעִים. דְּבָקוּ
בְּחוֹתָמוֹ הַיּוֹת נִקְבָּעִים.
הוּזְכַּר עַל הַיָּם וְנַעֲשָׂה
בְקִיעִים. וְעַל הַמַּיִם אֵל
הַכָּבוֹד הִרְעִים. זֻכְּרוֹ קָדְשׁוֹ
בּוֹ יָרוּצוּ נוֹשָׁעִים. חוֹצֵב
לְהָבוֹת וּמְפוֹצֵץ | סְלָעִים.
טְהוֹר עֵינַיִם | מַרְאוֹת רָעִים.
יְצוּרָיו בּוֹחֵן בְּכָל עִתִּים
וּרְגָעִים. כַּלּוֹת בְּחֵמָה בּוֹ
נִפְשָׁעִים. לְהָבִיא שֶׁבֶר

לְחַטָּאִים וּפוֹשְׁעִים. מְפִירֵי חוֹק וְלַשֶּׁקֶר נִשְׁבָּעִים. נִלְכָּדִים בַּעֲוֹנָם וּבְזִדוֹנָם נִתְבָּעִים. שׁוֹנְאֵי תוֹכָחוֹת וּמוּסָר פּוֹרְעִים. עֲבָרוֹת יוּבָלוּ וּבְרוֹנָז | שְׁבֵעִים. פּוֹקֵד עֲוֹן אָבוֹת עַל שִׁלְשִׁים וְרִבֵּעִים. צוֹמֵת לַבְּקָרִים כָּל רִשְׁעִים. קַנּוֹא וְנוֹקֵם וְקוֹבֵעַ קוֹבְעִים. רוֹאֶה וְצוֹפֶה טוֹבִים וְרָעִים. שְׁמוֹר וְהִזָּהֵר מֵאֶרֶר פְּגָעִים. תִּתְיָרֵא מִלְּשָׁא לַשָּׁוְא שֵׁם תְּמִים דֵּעִים:

Verderben über Sünder und Missethäter, über Zerstörer des Gesetzes und Meineidige, die in ihrer eigenen Sünde sich verstricken, und in ihrem Frevel untergehen. Die Feinde der Zurechtweisung und die Verächter der Sittenlehre werden zum Strafgericht hingeführt, wo sie Schmach überfällt; er ahndet das Verbrechen an dem dritten und vierten Geschlechte, und reibt mit jedem Morgen Verbrecher auf, er ist ein eifervoller Rächer und bedrückt die Unterdücker, er siehet und durchschauet so die guten als die bösen Thaten; darum nimm dich in Acht und verwahre dich vor dem Fluche des Geschickes, und enthalte dich mit Ehrfurcht, des Allwissenden Namen durch eine Lüge zu entweihen.

Vorb. תְּמִים דֵּעִים דַּבֵּר בִּקְדֻשָּׁתוֹ. הֱוֵהִיר עַל מוֹרָא מִקְדָּשׁוֹ:

תמים Der Allwissende sprach in seiner Heiligkeit, und warnte selbst, sein Heiligthum in Ehrfurcht zu erhalten.

Gemeinde u. Vorb. זָכוֹר אֶת יוֹם הַשַּׁבָּת לְקַדְּשׁוֹ:

Darum gedenke des Ruhetages, ihn zu heiligen.

ע"פ תשר"ק.

תִּשְׁלוֹם כָּל מַעַשׂ וּגְמַר מְלָאכָה. שַׁבַּת מְנוּחָה וְקִדּוּשׁ בְּרָכָה. רֶגֶל לְהָשִׁיב וּלְמַעֵט הֲלִיכָה. קָרוֹא עֹנֶג לְכַבְּדוֹ כַּהֲלָכָה. צַעַד |

תשלום Er (der Ruhetag) war der Schluß der ganzen Schöpfung und die Vollendung des großen Werkes, er ist ein Tag der Feier, der Heiligkeit und des Segens, den Schritt zu bezähmen und den Gang zu beschränken; er heißt ein Vergnügungstag, den man nach Vorschrift

תְּחוּמָיו אַלְפַּיִם לַיְלָה׃
פְּסִיעָה גַּסָּה בּוֹ בְּלִי
לְהַלָּכָה׃ עֵרֶךְ הֲכָנָתוֹ
בַּשִּׁשִּׁי לְעָרְכָה׃ סְעוּדוֹת
שָׁלֹשׁ מִצְוָתוֹ עֲרוּכָה׃ נִכְפַּל
בְּלַחְמוֹ לַעֲנוּגָה׃ וְרַכָּה׃
מִמָּרָה נִתַּן כַּדָּת וְכַהֲלָכָה׃
לְאוֹת הוּשַׂם עָלָיו לְסָמְכָה׃
כִּי לְשִׁשָּׁה מְלַאכְתּוֹ נֶעֱרָכָה׃
יְצִיאוֹתָיו וּרְשׁוּיוֹתָיו בְּלִי
לְהַפְּכָה׃ טוֹרַח מַשָּׂא בּוֹ
לְחָשְׁכָה׃ חִלּוּל מֻזִּיד
לְסַקִּילָה לְמַשְׂכָה׃ זְכִירָה
וּשְׁמִירָה עָדָיו תְּנוּכָה׃
וּמֵעֵין הָעוֹלָם הַבָּא מָתְקוּ
לְחַנְּכָה׃ הַנּוֹצְרוּ יִנָּצֵל
מִשְּׁלוֹשׁ מְבוּכָה׃ דִּין עֲנֻשּׁוֹ
וְאַזְהָרָתוֹ חֲתוּכָה׃ גְּמוּל
מַשְׂכֻּרְתּוֹ מֵאִתִּי תְּמוּכָה׃
בֵּינִי וּבֵין אוֹם הַמְּבוֹרָכָה׃
אוֹת ו שַׂמְתִּי כִּי לִי
הַמַּמְלָכָה׃

Vorb. הַמַּמְלָכָה הַמְלִיכֵנִי כְּנֶאֱמָךְ׃
וְתִזְכֶּה לְאוֹרֶךְ יָמִיךְ׃

verehren soll. Ein Ziel von zwei tausend Schritten ist für ihn festgesetzt, jeder weit ausgeholte Schritt ist verboten. Der sechste Tag ist ein Rüsttag; drei Mahlzeiten sind an ihm bestimmt, für denselben wurde dem frommen Volke die himmlische Nahrung verdoppelt, schon im Lager zu Marah ward für ihn Vorschrift und Verhaltung verkündet; er wurde als ein Merkmal eingesetzt, daß Gott am sechsten Tage sein Schöpfungswerk vollendet hat. Jede Bewegung, jeder frei gegebene Gang ward nach bestimmten Räumen abgemessen, das Tragen einer Last streng untersagt, jeder muthwillige Sabbatentweiher wird zur Steinigung verdammt. Seiner zu gedenken, ihn zu beobachten, sei stets deine Aufmerksamkeit; dann bietet dir diese liebliche Feier einen Vorgeschmack der zukünftigen Welt. Wer ihn streng beobachtet, wird von drei bevorstehenden Drangsalen errettet. Die Strafe der Entweihung ist nach Recht ausgesprochen, und die Belohnung für die Weihe ist von mir gesichert; zwischen mir und dem gesegneten Volke habe ich ihn zum Wahrzeichen bestimmt, daß mein ist das Weltenreich.

המלכה Das Weltenreich ist mein! huldige mir, wie du es ausgesprochen! Langes Leben ist dann dein würdiger Lohn.

כַּבֵּד אֶת אָבִיךָ וְאֶת אִמֶּךָ׃ Gemeinde u. Vorb.

ע"פ א"ב.

אוֹמָן וּמֵינֶקֶת בָּךְ מִתְעַסְּקִים. בְּשִׂלְּךָ תְּחִלָּה כְּאֲוִר דִּבְּקִים. דּוֹרְשִׁים לְצוּרָם הָיוֹת בֵּין חוֹבְקִים. הוּשְׁתָּפוּ שְׁנֵיהֶם עִמּוֹ עֲסוּקִים. וְנוֹצַרְתָּ וְנוֹלַדְתָּ לְעִתֵּי חֻקִּים. זְכוּךְ וְהֻבִיאוּךָ בִּבְרִית לְהֻקִּים. חִבְּקוּךָ בִּרְכַּיִם וְשָׁדַיִם | מְנִיקִים. טָרַח חֶקְקָךְ זָנִים וּמַשְׁקִים. יִגִּיעַת עַמָּם עִמְּךָ מְחַלְּקִים. כּוֹשֶׁר וּמוּסָר מְחַנְּכִים וּמְחַזְּקִים. לְשׁוֹן לְמוּדִים וְדִבְּרִים עַתִּיקִים. מְתַקְּנִים לְךָ עֵזֶר וּלְהַשִּׁיאֲךָ זְקֵנִים. נוֹשְׂאִים פְּלָל עֲבוּרְךָ וְלָאֵל זוֹעֲקִים. סָמְכֵם בְּמַאֲכָל וּבְמִשְׁתֶּה וּבְתַפְנוּקִים. עָנְדֵם בִּכְסוּת נְקִיָּה בְּחִשּׁוּקִים. פְּנֵה לְנַעֲרָתָם לְבַל יְהוּ מְצוּקִים. צַפֵּה

Doch ehre auch deinen Vater und deine Mutter!

אומן Deine Erziehung und Nahrung war ihnen unermüdete Beschäftigung, du allein warst ihre erste Sorge, sie waren unzertrennlich von dir, Flehen und Bitten für deine Erhaltung entfloßen ihnen immerwährend. Ihr erstes Anliegen, einen Sohn zu empfangen, war bei ihrem Schöpfer ihr erstes Gebet; in dieser Andacht haben sich Beide vereinigt, bis sie endlich dein Dasein erhielten; sie gewannen und brachten dich in den Bund der Religion, der Vater schaukelte dich auf seinen Knieen, und die Mutter reichte dir die Brust, sie pflegten dich mit Speise und Trank, und weihten wechselnd dir, was sie mit Schweiß errungen; sie gaben dir eine sittliche Richtung und bestärkten dich darin, sie lehrten dir Sprache und Ausdruck, und verbanden dich endlich mit einer treuen Gehilfin; immerwährend war ihr Gebet und ihr Flehen bei dem Allmächtigen um dein Wohl. Darum sei auch du ihnen eine Stütze mit Speise und Trank und zarter Behandlung, kleide sie mit reinen und anständigen Gewändern, höre ihre Anforderungen und laß ihnen keinen Kummer zu; schenke ihrer Zurechtweisung

לְמוּסָרָם וְלֹא תִרְדֵּף רֵקִים.
קָיֵם כְּכְבוֹדָם וּמוֹרָאָם כְּחֻקִּים.
רָבוֹת אוֹרֶךְ יָמִים וּמֵעוֹן
מְנֻקִּים. שִׁוֹם לְכָבוֹדוֹ
וּלְמוֹרָאוֹ גּוֹזֵר וּמְקִים. תַּחַת
כֵּן הוֹדוּהוּ מַלְכֵי אֶרְקִים׃

Vorb. אֶרְקִים וּגְבוֹהִים יִסַּד בְּפֶצַח.
קַבֵּל מוֹרָאוֹ וְאַל תָּעִיז מֶצַח׃
Gemeinde u. Vorb. לֹא תִרְצָח׃

ע״פ תשר״ק.

תּוֹכַחַת אֶהֱב מוּסַר
יְרֵאִים. שְׁמוֹר וְהִזָּהֵר מִפִּתּוּי
חַטָּאִים. רַגְלֵיהֶם רָצִים וְלָרַע
מוּבָאִים. קֶשֶׁר קוֹשְׁרִים
לְהַפִּיל חֵלְכָאִים. צָרִים
בְּעִמְקֵי שְׁאוֹל קְרוּאִים.
פּוּעֶרֶת לִבְלִי חוֹק בָּאִים.
עֲצֶבֶת נוֹתְנִים וְכוֹשֵׁל
מַמְצִיאִים. שִׂפְתוֹתֵיהֶם אֶרֶב
דָּם מְמַלְּאִים. נַחֲלַת אִוֶּלֶת
יִנְחֲלוּ פְּתָאִים. מְשׁוּבָתָם
תַּהֲרֹגֵם בְּתַחֲלוּאִים. לֹא
תֹאבֶה לַעֲצַת נִשְׁנָאִים.
כִּי בָּחָצִיר יִמָּלוּ וְכִדְשָׁאִים.

immerfort Aufmerksamkeit, und suche nicht nichtige Ausflüchte. Achtung und Ehrfurcht vor ihnen bleibe dir stets ein Gesetz, dann wirst du ein hohes, sündenreines Alter erreichen. Der Lenker der Schicksale hat die Ehrfurcht vor ihnen der seinigen gleichgesetzt, und darum preisen ihn auch die Könige der Erde.

ארקים Erde und Himmel hat er durch sein Wort fest gegründet, erkenne ihn mit Ehrfurcht an, und sei nicht unverschämt.

Begehe keinen Mord!

תוכחת Liebe die Ermahnung und die Zurechtweisung der Gottesfürchtigen, hüte und verwahre dich vor der Ueberredung der Sünder; wohin sie eilen, da ist das Laster; sie schließen Bündnisse, um die Unschuld zu stürzen, aber die Bösewichter sind zur tiefsten Hölle berufen, deren unermeßlicher Rachen sie verschlingt, sie verbreiten Trauer und ersinnen Unheil; dem unschuldigen Blute nachstellen, ist ihr Losungswort. Aber des Leichtsinnes Erbe ist dieser Unbesonnenen Erbtheil, ihr wilder Wahn stürzte sie in tödtliche Krankheiten. O! folget nimmer dem Rathe dieser Verhaßten! Sie werden wie Gras und Pflanzen abgemähet; die

יְהִירִים אֲשֶׁר בְּרָצַח חוֹטְאִים. טוֹרַח גְּזֵרָתָם עָלַי מַשִּׁיאִים. חֲנֵפִים אֶרֶץ בְּדָם | מְטַמְּאִים. וְזוֹהַר שְׁכִינָתוֹ מִתּוֹכָם ו מוֹצִיאִים. וְעַל יְדֵי חֲלָלִים הַנִּמְצָאִים. הָעֶגְלָה הָעֲרוּפָה בַּנַּחַל מְבִיאִים. דָּם שׁוֹפְכִים בְּשׁוֹגֵג בְּלֹא רוֹאִים. גּוֹלִים. לְעָרֵי מִקְלָט הַנִּקְרָאִים. בַּהֲוִיָּדָם לְהָרוֹג בְּצֶלֶם בְּרוּאִים. אַתָּה תְּבָעֵר הַדָּם לְעֵין כָּל רוֹאִים:

Vorb. רוֹאִים יִוָּסְרוּ לְהִשָּׁמֵר מֵאַף. שְׁמוֹר מִצְוָה וְלַהֶבֶל אַל תִּשְׁאַף:

Gemeinde u Vorb. לֹא תִנְאָף:

ע"פ א"ב.

אֵשֶׁת כְּסִילוּת הוֹמִיָּה וְסוֹרֶרֶת. בֵּיתָהּ הֲרָחֵק כִּי נְפָשׁוֹת עוֹכֶרֶת. גֶּחָלִים בְּחֵיק מַחְתָּה וּמַבְעֶרֶת. דְּרָכֶיהָ שְׁאוֹל וּמָוֶת חֹדֶרֶת. הוֹלֵךְ אַחֲרֶיהָ לְטֶבַח מוֹסֶרֶת. וּכְעֶכֶס אֶל מוּסָר

Unverschämten, deren Sünde Mord ist, legen dann noch ihr hartes Schicksal mir (Gott) zur Last, sie, die das Land mit unschuldigem Blute beflecken und entweihen, und den Glanz der göttlichen Vorsehung aus ihrer Mitte verbannen. Wenn Leichen von Erschlagenen gefunden werden, so wird ein Kalb zum Genickbruch ins Thal geführt. Wenn ein Todtschlag unvorsetzlich und absichtslos geschieht, so sind für den unschuldigen Begeher einer solchen Mordthat Freistädte bestimmt; der Niederträchtige, Gottvergessene aber, der vermessen das Ebenbild Gottes hinwürgt, dessen Blut muß öffentlich in Gegenwart aller Zuschauer vergossen werden.

רואים Alle Zuschauer werden dadurch gewarnt, sich nicht dem Ausbruche ihres Zornes zu überlassen. O! befolge jedes Gebot, und strebe nicht nach Nichtigkeiten;

darum sei nicht unkeusch.

Siehe das thörichte, leidenschaftliche, unbändige Weib. O! meide ihr Haus, denn sie hat manche reine Seele getrübt; sie schürt glühende Kohlen in ihrem Schooße und verzehrende Gluth; ihre Wege führen zur Hölle und regen Verderben auf; wer ihr folgt, den entläßt sie als Opfer; wie in Fesseln zur Strafe der Bethörte,

אֱוִיל מִיַּסֶּרֶת. וַעַם | מַרְבֶּה
וְעֹצֵב מְמַהֶרֶת. חֲמַת גֶּבֶר
וְשִׂנְאָה מְעוֹרֶרֶת. טִיף נוֹפֶת
בִּשְׂפָתֶיהָ מְדַבֶּרֶת. יוֹם
אַחֲרִיתָהּ כְּלַעֲנָה מְמָרֶרֶת.
כִּי אֵין הָאִישׁ בְּבֵיתוֹ
אוֹמֶרֶת. לְיַד שְׁעָרִים לְפִי
קָרֶת. מוֹדַע תִּקְרָא לַבִּינָה
הַמְאֻשֶּׁרֶת. נָצַח עֲדֵי עַד
עָלַיִךְ מְשַׁמֶּרֶת. שְׂמַח
בְּאֵשֶׁת נְעוּרֶיךָ הַמְחֻבֶּרֶת.
עִמָּהּ תִּתְרַפֵּק וְלֹא בְאַחֶרֶת.
פּוֹצֶרֶת מַעְיְנוֹתַיִךְ חוּצָה
עוֹבֶרֶת. צְמָחִים תַּרְבֶּה
לְשֵׁם וּלְתִפְאֶרֶת. קַדֵּשׁ
עַצְמֵךְ בִּפְרִישׁוּת אַדֶּרֶת.
רְצֵה לַעֲשׂוֹת מִשְׁמֶרֶת
לְמִשְׁמֶרֶת. שְׁמַע מוּסָר
וְעָנְדֵהוּ לְנִרְגֶּרֶת. תִּתֵּן
לְרֹאשֵׁךְ לְוָיַת חֵן וַעֲטֶרֶת׃

Vorb. וַעֲטֶרֶת תִּנְחַל וּבְשֵׂיבָה
תָּנוּב. אִם תִּשְׁמוֹר הוֹן מִלִּגְנוֹב׃

Gemeinde u. Vorb. לֹא תִּגְנוֹב׃

so ist ihre Züchtigung. Sie erregt wilde Leidenschaft und befördert Lebensüberdruß; sie erweckt die Gluth gewaltiger Eifersucht und Rache, ihre sich bewegenden Lippen scheinen Honigseim zu träufeln, wenn sie lockend spricht: Der Mann ist nicht zu Hause, er ist außerhalb der Stadtthore! — das Ende aber ist bitterer Wermuth. O! nenne die beglückende Weisheit deine Freundin. Sie bleibt ewig dein Schutz; freue dich deines treuen jugendlichen Weibes, mit ihr kose, mit keiner andern; dann werden auch deines Segens Quellen sich weit verbreiten, deine Sprößlinge zum Ruhme und zur Herrlichkeit zahlreich sich entfalten. Weihe dich einer sittlichen Zurückgezogenheit, gewöhne dich, die Mäßigkeit durch Einschränkung dir zu sichern, folge guter Sitte und mache sie zu deinem Halsgeschmeide, sie sei auch deinem Haupte zierliches Diadem und Krone.

ועטרת Eine Krone lassest du als Erbtheil zurück, und du blühest im höchsten Alter noch, wenn du dich enthälst von fremdem Eigenthume.

Du sollst nicht stehlen!

פ"ס תשר"ק.

תִּתְעַב מִתֵּי גַּנָּבִים
וְסִיעָתָם. שׁוֹלְלִים וְחוֹמְסִים
כָּל עִתָּם. רַחֵק מֵעוֹשֶׁק
וֶהֱיֵה תָּם. קַשֵּׁט מַעֲבָדֶיךָ
וְהַצְדֵּק אוֹתָם. צְפֵה
לַחֲכָמִים וֶאֱלַף אָרְחוֹתָם.
פְּעוּלַת צְדָקָה לְחַיִּים
תְּבוּאָתָם. עִקְּשִׁים הַרְחֵק
הַמְעַקְּלִים נְתִיבָתָם.
שִׂפְתוֹתֵיהֶם הוֹלְקִים וּבִלְבָּם
רָעָתָם. נָכוֹנוּ שְׂפָטִים
וּמַהֲלוּמוֹת לְגוֹיָתָם. מָרוֹן
מְשֻׁלְּחִים וּמַצָּה אַהֲבָתָם.
לֹא יֶחֱרְכוּ רְמִיָּה צֵידָתָם.
כִּי אָוֶן וָעָמָל תַּחַת | שְׂפָתָם.
יוֹם יִלָּכְדוּ בּוֹגְדִים בְּהַוָּתָם.
מוּרָפִים בַּנּוֹעַר וּבַקְּדֵשִׁים
חַיָּתָם. חוֹלְקִים עִם גַּנָּב
שׁוֹנְאֵי נַפְשׁוֹתָם. זֶה דַּרְכָּם
וְלַהֶבֶל אַחֲרִיתָם. וְאַל
תְּאַשֵּׁר נִלְוֵי מַעְגְּלוֹתָם.
הִזָּהֵר פֶּן תִּלָּכֵד בְּמִצּוֹדָתָם.
דִּין אַרְבָּעָה וַחֲמִשָּׁה

תתעב Verabscheue Diebsbande und ihre Rotten, ihr Zeitvertreib ist rauben und plündern; entferne dich von Habsucht und bleibe mäßig; dein Schmuck mögen deine Handlungen sein, die du durch Tugend verherrlichest. Schau auf die Weisen und lerne ihren Wandel, denn der Tugend Werk führt zur Ernte der Glückseligkeit. Meide die Falschen, die unrechte Bahn suchen; auf ihren Lippen brennt die Lüge, und in ihrem Herzen blüht das Unheil; aber sie bereiten sich selbst das Strafgericht und die Geißel für ihren Körper. Mögen sie Zwietracht verbreiten, mag Hader ihre Lust sein, sie haschen vergebens nach der Beute ihres Betruges; mögen sie auch unter ihren Lippen Falschheit und Tücke verbergen, der Tag erscheint dennoch, wo sie in ihrem Unglücke verfangen werden. Sie werden in ihrer Jugendblüthe weggerafft, ihr Leben steht der Gefahr geweiht. Wer an Diebstahl Antheil nimmt, hasset sich selbst, es führt Ein Ziel sie zusammen, und Vernichtung ist ihr Ende. Darum betritt ihre Schlangenwege nicht, nimm dich in Acht, daß du dich nicht in ihren Schlingen verstrickest. Das Gesetz verurtheilt den Dieb zum vier- bis fünffachen

הַשְׁלָמָתָם. וְגִנְבָה אֵין לָמוֹ נִמְכָּרִים בְּגִנְבָתָם. בְּנִי אַל תֵּלֵךְ בַּדֶּרֶךְ אִתָּם. אֶת רַגְלְךָ מְנַע מִנְּתִיבָתָם׃

Vorb. מִנְּתִיבָתָם חָשׂוֹךְ וְאַל תִּתְגַּנָּה. וְרָעָה אֵלֶיךָ לֹא תֵאָנֶה׃

Gemeinde u. Vorb. לֹא תַעֲנֶה׃

ע"פ א'ב.

אִמְרֵי כָזָב וּמַעַן כְּחָשִׁים. בְּנִיב שְׂפָתֶיךָ בַּל יְהִי אֲרוּשִׁים. גַּם אֱוִילִים אֲשֶׁר מַחֲרִישִׁים. דּוֹמִים וְנֶחְשָׁבִים לְחַכְמֵי חֲרָשִׁים. הוֹלְכֵי רָכִיל שְׁלֹשָׁה מְעַנְּשִׁים. וְנֶאֱמָנֵי רוּחַ מְכַסִּים וּמַחֲשִׁים. זֶה חֵלֶק מְלָשְׁנִים הַמַּרְגִּישִׁים. חִצֵּי גִבּוֹר שְׁנוּנִים קָשִׁים. טוֹמְנֵי פַח כְּשַׁךְ יוֹקְשִׁים. יוֹעֲצֵי מִרְמָה וְכָזָב מְלַחֲשִׁים. כְּמַדְקְרוֹת חֶרֶב בּוֹטְשִׁים | מְנַקְּשִׁים. לְשׁוֹן חֲכָמִים מַרְפֵּא מַגִּישִׁים. מִפְּרִי פִיהֶם יִשְׂבְּעוּ אֲנָשִׁים. נִרְגָּן דְּבָרָיו כְּמִתְלַהֲמִים

Erſatz, und hat er nicht ſo viel, ſo wird er ſelbſt ſeines Diebſtahls wegen verkauft. Darum, mein Sohn! gehe nie mit ihnen, entziehe deinen Fuß ihrem Wandel.

מנתיבתם Ihren Wandel vermeide, damit du nicht zu Schande werdeſt und dir kein Unheil widerfahre.

Lege kein falſches Zeugniß ab;

אמרי Lügenworte, falſche Ausſagen, o! mögen ſie nie deinen Lippen entfahren, auch die Thoren, welche ſchweigen, werden den Weiſen ähnlich und ihnen gleich gehalten. Der Verleumder ſetzt drei Perſonen in Verlegenheit, aufrichtige Gemüther aber verſchonen und ſchweigen. Verleumderiſche Zungen ſind verwundender als ſcharfgeſpitzte Pfeile des Helden. Sie legen Fallen, wie die lauernden Vogelſteller, ſie brüten Argliſt und geifern Tücke, und die Stachel ihrer Worte ſind Dolchſtiche; die Zunge der Weiſen aber bringt Heil, ihres Mundes Früchte ſind der Menſchen Labſal, doch die Worte des Verleumders ſind hervorkeimende Qualen. Aufrichtige Sprache erhält ſich unter den Weiſen,

חֲשִׁים. שִׁפַּת אֱמֶת יִכּוֹן
בִּישִׁישִׁים. עַד אַרְגִּיעָה לְשׁוֹן
מַפְשִׁים. פּוּשְׁקֵי שָׂפָה
מְחַתָּה עֲנוּשִׁים. צָרוֹת
רוֹדְפִים וְעוֹנֶשׁ מְבַקְּשִׁים.
קָמִים לְהָעֵד חָמָס וְלֹא
בוֹשִׁים. רוּחָם יוֹצִיאוּ כְּסִילִים
אֱנוּשִׁים. שֶׁקֶר בְּהַעִידָם
יוֹזָמָמוּ בְּפֶרוּשִׁים. תַּעֲשֶׂה
לָמוֹ כְּזִמּוֹתָם לְהַאֲשִׁים:

Vorb. לְהַאֲשִׁים | מְנַע עַצְמְךָ
לְתִמּוֹד. וְנָצַח לְפָנַי תַּעֲמוֹד:

Gemeinde u Vorb. לֹא תַחְמֹד:

מסמ"ס שמעון בר יצחק חזק.

שֶׁכֶן רֵעֲךָ בֵּיתוֹ וְאָהֳלוֹ.
מִקְנֵהוּ וְקִנְיָנוֹ וְכָל חֵילוֹ.
עַבְדּוֹ וַאֲמָתוֹ שָׂדֵהוּ וּגְבוּלוֹ.
וְשׁוֹרוֹ וַחֲמוֹרוֹ וְכָל אֲשֶׁר
לוֹ. נִטָּעוֹ וְכַרְמוֹ גַּנּוֹ וּשְׁבִילוֹ.
בֵּעִירוֹ וְעֵצִיו פִּרּוֹתָיו וִיבוּלוֹ.
רִכְבּוֹ וּפָרָשָׁיו יֵעָרוֹ וְכַרְמְלוֹ.
יֶקֶר כַּסְפּוֹ וְזָהֳבוֹ וְנוֹעַם
גַּרְלוֹ. צֹאנוֹ וַאֲלָפָיו מַשְׁקֵהוּ
וּמַאֲכָלוֹ. חֲבֶרְתּוֹ וְכָל

das Geschwätz der Thoren verschwindet mit dem Augenblick; sie reißen nur den Mund auf, und schon droht ihnen Unheil, dem Unglücke folgen sie nach, die Strafen suchen sie auf, sie sind bereit, schamlos für die Bosheit zu zeigen, sie verrathen ihr verstocktes, krankhaftes Gemüth; zeihet man sie der Lüge bei offenem Gericht, so mußt du sie, wie sie Andern zugedacht, bestrafen.

להאשים Zu Schulden laß dir ja nichts kommen, auf daß du in jener Ewigkeit rein vor mir stehest.

Darum sei nicht lüstern!

שכן Nicht lüstern nach deines Nächsten Haus, oder Zelt, nicht nach seinem Viehstande, seinem Erwerbe, seinem Reichthume, nach seinem Knechte, seiner Magd, seinem Felde, seinem Gebiete, nach seinem Ochsen, seinem Esel und sonst allem, was ihm gehört, nach seiner Pflanzung, seinem Weinberge, seinem Garten, seinen Wandelbahnen, seinen Triften, seinen Fruchtbäumen, seinen Früchten und seinem Getreide, nach Wagen und Gespann, Wald und Flur, Gold, Silber und Schmuck, Schafen und Rindern, Getränken und Speisen, nach seiner Gattin

מַחֲמַדֵּי מַכְלִלּוֹ: Vorb. קָרוּץ
מֵחוֹמֶר מַה מּוֹעִילוֹ. חוֹמֵד
וּמִתְאַוֶּה אֶת שֶׁאֵינוֹ שֶׁלּוֹ.
זֶה שֶׁיֵּשׁ לוֹ אֵינוֹ שֶׁלּוֹ. קִנְיָן
שֶׁאֵינוֹ שֶׁלּוֹ לָמָּה הוּא לוֹ.
יָבִין וְיַשְׂכִּיל בְּדַעְתּוֹ וְשִׂכְלוֹ.
יִשְׂמַח וְיָעוֹז בְּמַתַּת גּוֹרָלוֹ:

Vorb. גּוֹרָלוֹ הִנְחִיל אֵל ו לִירֵאָיו.
בְּקוֹלוֹת וּבְרָקִים וְלַפִּידִים נוֹרָאִים:

Gemeinde u. Vorb. וְכָל הָעָם רוֹאִים:

und sonstigen Ergötzlichkeiten. Was kann dies alles dem Erdgeformten nützen, wenn er lüstert und geizt nach dem, was nicht sein ist? Gehört doch selbst, was er besitzt, nicht ihm, wozu soll ihm demnach anderer Erwerb? O! dächte er diesem nach, und überlegte es reiflich, dann würde er froh und zufrieden sein mit dem, was ihm sein Los beschieden.

גורלו Doch das schönste Loos hat Gott seinen Verehrern beschieden unter Donner und Blitz und furchtbaren Flammen,

was das ganze Volk gesehen.

וּבְכֵן וּלְךָ תַּעֲלֶה קְדֻשָּׁה כִּי אַתָּה
קָדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל וּמוֹשִׁיעַ:

סילוק

וְכָל הָעָם רוֹאִים אֶת
הַנִּרְאָה וְהַנִּשְׁמָע. וְשׁוֹמְעִים
אֶת הַנִּשְׁמָע וְהַנִּרְאָה.
כְּשֶׁהַדִּבּוּר יוֹצֵא מִפִּי
הַגְּבוּרָה. וְנֶחֱצָב עַל הַלֻּחוֹת
בִּתְפְאָרָה. קוֹל קוֹלֵי קוֹלוֹת
וְרוּחַ סְעָרָה. וְלַפִּיד לַפִּידִים
וְלַפִּידֵי אֵשׁ בּוֹעֲרָה. קוֹל יְיָ
בַּכֹּחַ וְקוֹל יְיָ בַּהֲדָרָה.
מְפָרֵשׁ אֶת הַדִּבּוּר לְבָאֳרָה.
וְסוֹבְבָנְהוּ וְבוֹנְנֵהוּ סִתְרֵי

Und nun erhebe sich zu dir die Weihe der Heiligung, denn du bist der Heilige Israel's und dessen Retter.

וכל Das ganze Volk schauete, was zu schauen und zu hören und hörte, was zu hören und zu schauen war! Der Spruch, kaum entfahren dem Munde des Allmächtigen, grub sich auf den Tafeln ein in Herrlichkeit; es erschallten Donnerstimmen in allen Tonarten, im Toben der Stürme, Blitze in vielfältigen Flammen glüheten feuerspielend. Die Stimme des Herrn! ha, wie gewaltig! Stimme des Herrn! o, wie herrlich! sie erklärte mit Deutlichkeit jeden Spruch, und entfaltete also die Geheimnisse der

תּוֹרָה. וַיַּרְא הָעָם וַיָּנֻעוּ לִבָּם
לְשַׁבְּרָה. וַיַּעַמְדוּ מֵרָחוֹק
מִילִין שְׁנַיִם וְעֶשְׂרָה. וּמַלְאֲכֵי
הַשָּׁרֵת יָרְדוּ לְסַיְּעָם מִשְּׁמֵי
שְׁפְרָה. וּמַלְאֲכֵי צְבָאוֹת
יְדַדוּן בַּהֲלִיכָה יְדִדוּן
בַּחֲוִירָה. וְלֹא הֵם בִּלְבָד כִּי
אִם עוֹטֶה אוֹרָה. שְׂמֹאלוֹ
תַּחַת לְרֹאשִׁי וִימִינוֹ
תְּחַבְּקֵנִי לְהַעְוִרָה.
וְנִשְׁתַּלְהֲבוּ מִכַּח הָאֵשׁ
וְרוּחַם עָבְרָה. וַעֲנָנֵי כָבוֹד
הֵזִילוּ טַלֵּי אוֹרָה. אֶרֶץ
רָעֲשָׁה וְגַם שָׁמַיִם נָטְפוּ
לְחַשְׁרָה. גֶּשֶׁם נְדָבוֹת תָּנִיף
אֱלֹהִים לְיָפָה וּבָרָה. נַחֲלָתְךָ
וְנִלְאָה אַתָּה כּוֹנַנְתָּהּ
לִשְׁמֹרָה. וּכְמוֹצֵא שָׁלָל
רַב שָׁשׂוּ בַּאֲמִירָה טְהוֹרָה.
וְנַעֲשֶׂה וְנִשְׁמַע הִשְׁמִיעוּ
בַּאֲמִירָה. וְלֹא הָיָה בָהֶם
כֹּחַ לְקַבֵּל יוֹתֵר מִדִּבְּרוֹת
עֲשָׂרָה. וְנָמוּ לְרוֹעֵם קָרֵב
אַתָּה וּשְׁמַע אֲמִירָה. כִּי

heiligen Lehre. Das Volk staunte, ihr Herz pochte und bebte, und sie wichen zurück zwölf Stadien, und die himmlischen Boten kamen herab aus ihren ätherischen Räumen, ihnen beizustehen, und die Engelschaaren, welche sie früher zurückgedrängt, leiteten sie wieder vorwärts; ja nicht nur diese allein, der Allschauende im Lichtgewande, der Allreine legte selbst seine Linke unter Israel's Haupt, und seine Rechte umschlang es schützend. Gluthergriffen von der Gewalt des Feuers, entschwand ihr Geist aber die herrlichen Wolken träufelten den Lichtthau des Lebens nieder, die Erde rauschte, die Himmel rieselten einen milden Regen, den du herabließest, o Gott! auf deine reine Nation Dein Eigenthum, das ermattete, hast du erquicket und ihm Schutz verliehen. Wie der Finder großer Schätze, so freuten sie sich deiner weisen Lehre. Wir wollen folgen und gehorchen! ließen sie einstimmig hören, aber ihnen fehlte die Fassung, mehr als die zehn Gebote zu empfangen, und sie sprachen zu ihrem Hirten: Tritt du herbei, und vernimm das Wort Gottes (für uns), denn

אִם יִסְפִּים אֲנַחְנוּ לִשְׁמוֹעַ
נְמוּת מְהֵרָה. וְרוּחַ הַקּוֹדֶשׁ
חוֹדָה לְדִבְרֵיהֶם בְּעֵינָיו
לְיִשְׂרָה. וּמִשָּׁם זָכוּ לְהַעֲמִיד
נְבִיאִים לְהִתְאַשְּׁרָה. וְגַם ו
מִי יִתֵּן וְהָיָה לְבָבָם זֶה לָהֶם
לְבָחְרָה. אִלּוּ אֶפְשָׁר לְבַלַּע
הַמָּוֶת וּלְהַעֲבִירָה. אֲבָל אִי
אֶפְשָׁר שֶׁכְּבָר גְּזוּרָה גְּזֵרָה.
וְעַל תְּנַאי כַּךְ עָמְדוּ לְקַבֵּל
הַתּוֹרָה. אֲנִי אָמַרְתִּי אֱלֹהִים
אַתֶּם לְהִתְפָּאֵרָה. חִבַּלְתֶּם ו
מַעֲשֵׂיכֶם אָכֵן כְּאָדָם
תְּמוּתוּן בְּעֶבְרָה. וּמֹשֶׁה
מְזָרְזָן וּמְפַיְּסָם לְכָל שׁוּרָה
וְשׁוּרָה. וְהַכָּתוּב מְשַׁבְּחוֹ
וְהַחָכְמָה תְּעוֹז לֶחָכָם יוֹתֵר
מִשַּׁלִּיטִים עֲשָׂרָה. וְאָמַר
לָהֶם אַל תִּירְאוּ מִן הָאֵשׁ
וּמִן הַסְּעָרָה. כִּי לְבַעֲבוּר
נִסּוֹת אֶתְכֶם בָּא וּלְנַדֵּל |
לָכֶם עֲטָרָה. וּבְעֶבוּר תִּהְיֶה
עַל פְּנֵיכֶם יִרְאָה טְהוֹרָה.
סִימָן טוֹב בְּאָדָם שֶׁהוּא

wenn wir es ferner hören sollten, wären wir bald des Todes. Der Geist Gottes bezeigte ihrer Aeußerung sein Wohlwollen, und ihnen ward die Auszeichnung, daß aus ihnen Propheten entstanden. Gott sprach: Wenn doch dieser Sinn (freiwillige Befolgung der Gebote) bei ihnen beständig bliebe — es wäre fast möglich den Tod zu vernichten; aber dieses Verhängniß ist längst beschlossen. Es war jedoch seine Ohnmacht bedingt, während sie die Thora in Empfang genommen. — „Wohl sprach ich zu eurem Ruhme: Ihr seid göttlich! aber ihr habt eure frühern Handlungen geschändet, darum müßt ihr als Menschen sterben." Moscheh ermuthigte und beruhigte sie bei jedem Schritte — darob hat ihn die Schrift gepriesen: Die Weisheit unterstützt den Weisen mehr als zehn Gewaltige, denn er sprach: O! fürchtet euch nicht vor diesem Feuer und Sturme; der Allmächtige ist ja darum nur erschienen, um euch durch diese Auszeichnung zu krönen und die reine Gottesfurcht euch einleuchtend zu machen. Wohl ist es eine schöne Eigenschaft des

בְּיֵשׁ וְרוּחוֹ נִשְׁבָּרָה. שֶׁכָּל
מִי שֶׁהוּא עָנָו עִמּוֹ שְׁכִינָה
שׁוֹרָה. אֶשְׁכּוֹן אֶת דַּכָּא
וּשְׁפַל רוּחַ לְעֻזָּרָה. וְאֶל זֶה
אַבִּיט אֶל עָנִי וּנְכֵה רוּחַ
לְהַעֲתִּרָה. אֶחֱלְצֵהוּ
וַאֲכַבְּדֵהוּ עִמּוֹ אָנֹכִי בְצָרָה:
וָעָנָו נִכְנַס לִפְנִים | מִשְּׁלֹשׁ
מְחִיצוֹת. חֹשֶׁךְ עָנָן וַעֲרָפֶל
נְחוּצוֹת. עָנָן לִפְנִים וַעֲרָפֶל
לִפְנַיּוּלִפְנִים וְחֹשֶׁךְ בַּחוּצוֹת.
וְסִבַּר לוֹ פָּנִים לְהִתְרַצּוֹת.
וְקִבְּלוּ עַל יָדוֹ שֵׁשׁ מֵאוֹת
וּשְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִצְוֹת
קְבוּצוֹת. וְנָתַן | נַפְשׁוֹ עַל
הַתּוֹרָה בְּדַעַת וּבְמוּעָצוֹת.
וְלָכֵן | נִקְרֵאת עַל שְׁמוֹ
תַּלְתַּלֶּיהָ קְוּצוֹת. זִכְרוּ
תּוֹרַת מֹשֶׁה עַבְדִּי אֲשֶׁר
עָמַד בִּפְרָצוֹת. אֲשֶׁר צִוִּיתִי
אוֹתוֹ בְּחוֹרֵב הַר הַגְּבַחַר
מֵהֲרֵי אֲרָצוֹת. חֻקִּים
וּמִשְׁפָּטִים וְתוֹרוֹת לְחַיֵּךְ
נִמְלָצוֹת. וְכָל הַדּוֹר הַהוּא

Menschen, wenn er bescheiden und demüthigt ist, denn auf dem Demüthigen ruhet der Abglanz Gottes, der da spricht: „Ich wohne bei zerknirschtem, bei gebeugtem Gemüthe, es aufzurichten; ich schaue auf das Gebet des Armen und des Demüthigen, ich entreiße ihn der Gefahr, setze ihn in Ehren, und bin sein Beistand in der Noth. Der Demuthsvolle (Moscheh) drang durch drei Scheidewände: durch Finsterniß, durch Wolken und durch Nebel. Wolke war die mittlere, Nebel die innere und Finsterniß die äußere Scheidewand; ein freundliches Antlitz empfing ihn, und ihm wurden überliefert sechs hundert und dreizehn Gebote. Er hatte sich mit allen Geisteskräften dieser Lehre geweiht, und darum wird sie in allen ihren reichhaltigen Zweigen nach seinen Namen genannt. „Denkt," heißt es, „die Lehre Moscheh's, meines Knechtes, der einst im Felsenriß gestanden, und dem ich auf Choreb, dem auserkornen Berge, überliefert Gesetze, Rechte und vortreffliche Lehren." — Jenes ganze Geschlecht, wel-

אֲשֶׁר שָׁמְעוּ קוֹלוֹ. זָכוּ
לִהְיוֹת כְּמַלְאָכֵי זְבוּלוֹ. עָלָיו
נִתְרַפְּקוּ וְחָיוּ בְצִלּוֹ. וְנָתַן
בְּתוֹכָם | מִשְׁכְּנוֹ וְאָהֳלוֹ.
וְהֶרְאָם וְהִרְבָּם לְהַרְאוֹתָם |
מוֹפְתֵי מִפְעָלוֹ. וְיָדוֹ הַחֲזָקָה
וּכְבוֹדוֹ וְגָדְלוֹ. וּבְשׁוּב רוּחָם
לְאוֹצַר מִכְלֹלוֹ. לֹא שָׁלְטָה
בִּבְשָׂרָם רִמָּה לְאָכְלוֹ.
אַשְׁרֵיהֶם בָּעוֹלָם הַזֶּה
הַדְרִיכָם שְׁבִילוֹ. וְלָעוֹלָם
הַבָּא יֶאֱסְפוּ לוֹ. וְעֲלֵיהֶם
הַכָּתוּב אוֹמֵר מַלְּלוֹ. אַשְׁרֵי
הָעָם שֶׁכָּכָה לּוֹ. וּבְיוֹם זֶה
הִשְׁמִיעַ אֶת הוֹד קוֹלוֹ. וְכָל
יִשְׁבֵי תֵבֵל פִּצְחוּ הֲדוֹלוֹ.
וּמַלְאֲכֵי מַעְלָה הִנְעִימוּ
מַהֲלָלוֹ. וּבְהֵיכָלוֹ כָּבוֹד
אוֹמֵר כֻּלּוֹ. שְׂרָפִים וְאוֹפַנִּים
וְזִיקֵי חַשְׁמַלּוֹ. קְדֻשָּׁה
וְתִהֲלָה קִדְּמוּ לְסַלְסְלוֹ.
וְחַיּוֹת הַקּוֹדֶשׁ אֲשֶׁר עֲלֵיהֶם
סְבָלוֹ. נִרְאִים נוֹשְׂאִים
וְנִשָּׂאִים בְּחֵילוֹ. וְנָהָר דִּינוּר

ches die Stimme Gottes vernommen, war so verklärt, wie die Engel des Himmelspallastes, er war ihr Schutz, ihr Schatten, und schlug unter ihnen auf, seine Residenz und seinen Tempel; er zeigte ihnen immer mehr die Wunder seiner Werke, seinen mächtigen Arm, seine Herrlichkeit und seine Hoheit, und als sie ihren Geist dem himmlischen Aufenthalte wieder gaben, da hatten an ihrem entseelten Körper die Würmer keine Macht. Heil ihnen auf dieser Welt, wo der Allmächtige sie auf ihren Wegen geleitet, um in jener Welt sich um ihn zu vereinen. Von ihnen sagt der heilige Psalmist: „Heil dem Volke, das so ganz ihm angehört!" Heute verjüngt sich der Tag, an welchem der Allmächtige seine majestätische Stimme ertönen ließ, und an welchem die Weltbewohner alle in Lobgesänge ausbrachen; die Engel des Himmels stimmten sein Lob an in lieblichen Hymnen, und in seinem Pallaste sprach alles: Majestät! Die Seraphim, die Ophanim und die blitzfunkelnden Chaschmalim begannen den Ruhm seiner Herrlichkeit zu verkünden, und die heiligen Chajot erschienen, gleichsam tragend den Thron seiner Majestät, und der ihnen gegenüber

הָעוֹבֵר לְמוּלוֹ נוֹתֵן עוֹז וּגְדֻלָּה לְהַלְלוֹ. וּמֵאָז מַקְדִּישִׁים חֶבֶל נַחֲלָתוֹ. יוֹם יוֹם יְנַשְּׁאוּהוּ וְיִרוֹמְמוּהוּ קְהָלוֹ. חֵילֵי מַעְלָה אֵינָם | מַעֲרִיצִים לוֹ. עַד יַקְדִּישׁוּהוּ הָעָם אֲשֶׁר בָּחַר לוֹ. אֵלּוּ אַחַר אֵלּוּ מַאְדִּירִים צִלְצוּלֵיהֶם. וְשִׁלּוּשׁ קְדֻשָּׁה יְשַׁלְּשׁוּ לוֹ. דֶּרֶי מַעְלָה עִם דֶּרֶי מַטָּה קוֹרְאִים וּמְשַׁלְּשִׁים לְהַקְדִּישׁ לוֹ:

strömende Flammenstrom verbreitete den Preis seiner Macht und Größe; und seitdem seine ihm eigenthümliche Nation ihn in Gesängen heiliget, ihm täglich huldiget und ihn hoch erhebt, seitdem beginnen die höhern Mächte nur dann erst ihre Preisgesänge, bis das Volk ihn geheiligt, das er sich erkoren; jene stimmen dann nach diesen ihre schallenden Loblieder an, und bringen ihm das dreimalige Heilig. Die Bewohner des Himmels und die Bewohner der Erde rufen laut: Heilig, heilig, heilig ist der Herr!!!

כַּכָּתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ וְקָרָא זֶה אֶל זֶה וְאָמַר:

קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ: Gemeinde u. Vorb.

Vorb. אָז בְּקוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל אַדִּיר וְחָזָק מַשְׁמִיעִים קוֹל מִתְנַשְּׂאִים לְעֻמַּת שְׂרָפִים לְעֻמָּתָם בָּרוּךְ יֹאמֵרוּ:

בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ: Gemeinde u. Vorb

Vorb. מִמְּקוֹמְךָ מַלְכֵּנוּ תוֹפִיעַ וְתִמְלוֹךְ עָלֵינוּ כִּי מְחַכִּים אֲנַחְנוּ לָךְ מָתַי תִּמְלוֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקָרוֹב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד תִּשְׁכּוֹן: תִּתְגַּדַּל וְתִתְקַדַּשׁ בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירְךָ לְדוֹר וָדוֹר וּלְנֵצַח נְצָחִים: וְעֵינֵינוּ תִרְאֶינָה מַלְכוּתְךָ כַּדָּבָר הָאָמוּר בְּשִׁירֵי עֻזֶּךָ עַל יְדֵי דָוִד מְשִׁיחַ צִדְקֶךָ:

יִמְלוֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ: Gemeinde u. Vorb.

Vorb. לְדוֹר וָדוֹר נַגִּיד גָּדְלֶךָ וּלְנֵצַח נְצָחִים קְדֻשָּׁתְךָ נַקְדִּישׁ. וְשִׁבְחֲךָ אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ לֹא יָמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אָתָּה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.

וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שַׁבָּתוֹת לְמְנוּחָה וּ) מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת־יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֶת יוֹם) חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ. (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ. זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיָבֹא וְיַגִּיעַ וְיֵרָאֶה וְיֵרָצֶה וְיִשָּׁמַע וְיִפָּקֵד וְיִזָּכֵר זִכְרוֹנֵנוּ וּפִקְדוֹנֵנוּ וְזִכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזִכְרוֹן מָשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עַבְדֶּךָ. וְזִכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קָדְשֶׁךָ. וְזִכְרוֹן כָּל עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לִפְלֵיטָה לְטוֹבָה לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפָקְדֵנוּ בוֹ לִבְרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בוֹ לְחַיִּים. וּבִדְבַר יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים. חוּס וְחָנֵּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אָתָּה:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת־בִּרְכַת מוֹעֲדֶיךָ. לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן כַּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ: (אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רְצֵה בִמְנוּחָתֵנוּ) קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ. וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן (שַׁבָּת וּ) מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ (הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת־הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם. בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׁאַתָּה הוּא יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ. מָגֵן

מודים דרבנן

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׁאַתָּה הוּא
יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי

יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר. נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל־חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ. וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרָיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא־כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

כָּל בָּשָׂר יוֹצְרֵנוּ יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עַל שֶׁהֶחֱיִיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ כֵּן תְּחַיֵּנוּ וּתְקַיְּמֵנוּ וְתֶאֱסוֹף גָּלְיוֹתֵינוּ לְחַצְרוֹת קָדְשֶׁךָ לִשְׁמוֹר חֻקֶּיךָ וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ וּלְעָבְדְּךָ בְּלֵבָב שָׁלֵם עַל שֶׁאֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ. בָּרוּךְ אֵל הַהוֹדָאוֹת

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה. וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת. הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

Vorb. אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בָּרְכֵנוּ בַּבְּרָכָה הַמְשֻׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדֶּךָ הָאֲמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבָנָיו כֹּהֲנִים עַם קְדוֹשֶׁךָ כָּאָמוּר: יְבָרֶכְךָ יְיָ וְיִשְׁמְרֶךָ: יָאֵר יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וִיחֻנֶּךָּ: יִשָּׂא יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וְיָשֵׂם לְךָ שָׁלוֹם:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

סדר הלל

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לִקְרוֹא אֶת הַהַלֵּל:

קג הַלְלוּיָהּ | הַלְלוּ עַבְדֵי יְיָ הַלְלוּ אֶת־שֵׁם יְיָ: יְהִי שֵׁם יְיָ מְבֹרָךְ מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם: מִמִּזְרַח־שֶׁמֶשׁ עַד־מְבוֹאוֹ מְהֻלָּל

שֵׁם יְיָ: רָם עַל־כָּל־גּוֹיִם יְיָ עַל הַשָּׁמַיִם כְּבוֹדוֹ: מִי כַּיְיָ אֱלֹהֵינוּ
הַמַּגְבִּיהִי לָשָׁבֶת: הַמַּשְׁפִּילִי לִרְאוֹת בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ: מְקִימִי
מֵעָפָר דָּל מֵאַשְׁפֹּת יָרִים אֶבְיוֹן לְהוֹשִׁיבִי עִם־נְדִיבִים עִם נְדִיבֵי
עַמּוֹ: מוֹשִׁיבִי | עֲקֶרֶת הַבַּיִת אֵם־הַבָּנִים שְׂמֵחָה הַלְלוּיָהּ:

קיד בְּצֵאת יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם בֵּית יַעֲקֹב מֵעַם לוֹעֵז: הָיְתָה
יְהוּדָה לְקָדְשׁוֹ יִשְׂרָאֵל מַמְשְׁלוֹתָיו: הַיָּם רָאָה וַיָּנֹס הַיַּרְדֵּן יִסֹּב
לְאָחוֹר: הֶהָרִים רָקְדוּ כְאֵלִים גְּבָעוֹת כִּבְנֵי־צֹאן: מַה־לְּךָ הַיָּם
כִּי תָנוּס הַיַּרְדֵּן תִּסֹּב לְאָחוֹר: הֶהָרִים תִּרְקְדוּ כְאֵלִים גְּבָעוֹת
כִּבְנֵי־צֹאן: מִלִּפְנֵי אָדוֹן חוּלִי אָרֶץ מִלִּפְנֵי אֱלוֹהַ יַעֲקֹב: הַהֹפְכִי
הַצּוּר אֲגַם־מָיִם חַלָּמִישׁ לְמַעְיְנוֹ־מָיִם:

קטו לֹא לָנוּ | יְיָ לֹא לָנוּ כִּי־לְשִׁמְךָ תֵּן כָּבוֹד עַל־חַסְדְּךָ עַל־
אֲמִתֶּךָ: לָמָּה יֹאמְרוּ הַגּוֹיִם אַיֵּה־נָא אֱלֹהֵיהֶם: וֵאלֹהֵינוּ בַשָּׁמָיִם
כֹּל אֲשֶׁר־חָפֵץ עָשָׂה: עֲצַבֵּיהֶם כֶּסֶף וְזָהָב מַעֲשֵׂה יְדֵי אָדָם: פֶּה־
לָהֶם וְלֹא יְדַבֵּרוּ עֵינַיִם לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ: אָזְנַיִם לָהֶם וְלֹא יִשְׁמָעוּ
אַף לָהֶם וְלֹא יְרִיחוּן: יְדֵיהֶם | וְלֹא יְמִישׁוּן רַגְלֵיהֶם וְלֹא יְהַלֵּכוּ
לֹא־יֶהְגּוּ בִגְרוֹנָם: כְּמוֹהֶם יִהְיוּ עֹשֵׂיהֶם כֹּל אֲשֶׁר־בֹּטֵחַ בָּהֶם:
יִשְׂרָאֵל בְּטַח בַּיְיָ עֶזְרָם וּמָגִנָּם הוּא: בֵּית אַהֲרֹן בִּטְחוּ בַיְיָ עֶזְרָם
וּמָגִנָּם הוּא: יִרְאֵי יְיָ בִּטְחוּ בַיְיָ עֶזְרָם וּמָגִנָּם הוּא:

יְיָ זְכָרָנוּ יְבָרֵךְ יְבָרֵךְ אֶת־בֵּית יִשְׂרָאֵל יְבָרֵךְ אֶת־בֵּית
אַהֲרֹן: יְבָרֵךְ יִרְאֵי יְיָ הַקְּטַנִּים עִם־הַגְּדֹלִים: יֹסֵף יְיָ עֲלֵיכֶם
עֲלֵיכֶם וְעַל־בְּנֵיכֶם: בְּרוּכִים אַתֶּם לַיְיָ עֹשֵׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ:
הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם לַיְיָ וְהָאָרֶץ נָתַן לִבְנֵי אָדָם: לֹא הַמֵּתִים יְהַלְלוּ־
יָהּ וְלֹא כָּל־יוֹרְדֵי דוּמָה: וַאֲנַחְנוּ | נְבָרֵךְ יָהּ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם
הַלְלוּיָהּ:

אָהַבְתִּי כִּי־יִשְׁמַע | יְיָ אֶת־קוֹלִי תַּחֲנוּנָי: כִּי־הִטָּה אָזְנוֹ לִי
וּבְיָמַי אֶקְרָא: אֲפָפוּנִי | חֶבְלֵי־מָוֶת וּמְצָרֵי שְׁאוֹל מְצָאוּנִי צָרָה
וְיָגוֹן אֶמְצָא: וּבְשֵׁם־יְיָ אֶקְרָא אָנָּה יְיָ מַלְּטָה נַפְשִׁי: חַנּוּן יְיָ
וְצַדִּיק וֵאלֹהֵינוּ מְרַחֵם: שֹׁמֵר פְּתָאִים יְיָ דַּלּוֹתִי וְלִי יְהוֹשִׁיעַ:

שׁוּבִי נַפְשִׁי לִמְנוּחָיְכִי כִּי־יְיָ גָּמַל עָלָיְכִי: כִּי חִלַּצְתָּ נַפְשִׁי מִמָּוֶת
אֶת־עֵינִי מִן־דִּמְעָה אֶת־רַגְלִי מִדֶּחִי: אֶתְהַלֵּךְ לִפְנֵי יְיָ בְּאַרְצוֹת
הַחַיִּים: הֶאֱמַנְתִּי כִּי אֲדַבֵּר אֲנִי עָנִיתִי מְאֹד: אֲנִי אָמַרְתִּי בְחָפְזִי
כָּל־הָאָדָם כֹּזֵב:

מָה אָשִׁיב לַיְיָ כָּל־תַּגְמוּלוֹהִי עָלָי: כּוֹס־יְשׁוּעוֹת אֶשָּׂא
וּבְשֵׁם יְיָ אֶקְרָא: נְדָרַי לַיְיָ אֲשַׁלֵּם נֶגְדָּה־נָּא לְכָל־עַמּוֹ: יָקָר
בְּעֵינֵי יְיָ הַמָּוְתָה לַחֲסִידָיו: אָנָּא יְיָ כִּי־אֲנִי עַבְדֶּךָ אֲנִי עַבְדְּךָ
בֶּן־אֲמָתֶךָ פִּתַּחְתָּ לְמוֹסֵרָי: לְךָ אֶזְבַּח זֶבַח תּוֹדָה וּבְשֵׁם יְיָ
אֶקְרָא: נְדָרַי לַיְיָ אֲשַׁלֵּם נֶגְדָּה־נָּא לְכָל־עַמּוֹ: בְּחַצְרוֹת | בֵּית
יְיָ בְּתוֹכֵכִי יְרוּשָׁלָיִם הַלְלוּיָהּ:

קיז הַלְלוּ אֶת־יְיָ כָּל־גּוֹיִם שַׁבְּחוּהוּ כָּל־הָאֻמִּים: כִּי גָבַר
עָלֵינוּ | חַסְדּוֹ וֶאֱמֶת־יְיָ לְעוֹלָם הַלְלוּיָהּ:

Vorbeter:

הוֹדוּ לַיְיָ כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Gemeinde: הוֹדוּ לַיְיָ כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Vorbeter:

יֹאמַר־נָא יִשְׂרָאֵל כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Gemeinde: הוֹדוּ לַיְיָ כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Vorbeter:

יֹאמְרוּ נָא בֵית־אַהֲרֹן כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Gemeinde: הוֹדוּ לַיְיָ כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Vorbeter:

יֹאמְרוּ נָא יִרְאֵי יְיָ כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

Gemeinde: הוֹדוּ לַיְיָ כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

מִן־הַמֵּצַר קָרָאתִי יָהּ עָנָנִי בַמֶּרְחָב יָהּ: יְיָ לִי לֹא אִירָא
מַה־יַּעֲשֶׂה לִי אָדָם: יְיָ לִי בְּעֹזְרָי וַאֲנִי אֶרְאֶה בְשֹׂנְאָי: טוֹב
לַחֲסוֹת בַּיְיָ מִבְּטֹחַ בָּאָדָם: טוֹב לַחֲסוֹת בַּיְיָ מִבְּטֹחַ בִּנְדִיבִים:
כָּל־גּוֹיִם סְבָבוּנִי בְּשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילַם: סַבּוּנִי גַם־סְבָבוּנִי בְּשֵׁם
יְיָ כִּי אֲמִילַם: סַבּוּנִי כִדְבֹרִים דּוֹעֲכוּ כְּאֵשׁ קוֹצִים בְּשֵׁם יְיָ כִּי

אֲמִילַם: דָּחֹה דְּחִיתַנִי לִנְפֹּל וַיי עֲזָרָנִי: עָזִּי וְזִמְרָת יָהּ וַיְהִי־לִי
לִישׁוּעָה: קוֹל ו רִנָּה וִישׁוּעָה בְּאָהֳלֵי צַדִּיקִים יְמִין ייָ עֹשָׂה
חָיִל: יְמִין ייָ רוֹמֵמָה יְמִין ייָ עֹשָׂה חָיִל: לֹא־אָמוּת כִּי אֶחְיֶה
וַאֲסַפֵּר מַעֲשֵׂי יָהּ: יַסֹּר יִסְרַנִּי יָהּ וְלַמָּוֶת לֹא נְתָנָנִי: פִּתְחוּ־לִי
שַׁעֲרֵי־צֶדֶק אָבֹא־בָם אוֹדֶה יָהּ: זֶה הַשַּׁעַר לַיי צַדִּיקִים יָבֹאוּ
בוֹ: אוֹדְךָ כִּי־עֲנִיתָנִי וַתְּהִי־לִי לִישׁוּעָה: אוך אֶבֶן מָאֲסוּ הַבּוֹנִים
הָיְתָה לְרֹאשׁ פִּנָּה: אבן מֵאֵת ייָ הָיְתָה זֹאת הִיא נִפְלָאת
בְּעֵינֵינוּ: מאת זֶה־הַיּוֹם עָשָׂה ייָ נָגִילָה וְנִשְׂמְחָה בוֹ: זה

אָנָּא ייָ הוֹשִׁיעָה נָּא: אָנָּא ייָ הוֹשִׁיעָה נָּא:
אָנָּא ייָ הַצְלִיחָה נָּא: אָנָּא ייָ הַצְלִיחָה נָּא:

בָּרוּךְ הַבָּא בְּשֵׁם ייָ בֵּרַכְנוּכֶם ו מִבֵּית ייָ: ברוך אֵל ו ייָ
וַיָּאֶר לָנוּ אִסְרוּ־חַג בַּעֲבֹתִים עַד־קַרְנוֹת הַמִּזְבֵּחַ: אל אֵלִי אַתָּה
וְאוֹדֶךָּ אֱלֹהַי אֲרוֹמְמֶךָּ: אלי הוֹדוּ לַיי כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם
חַסְדּוֹ: הודו

יְהַלְלוּךָ ייָ אֱלֹהֵינוּ (עַל) כָּל־מַעֲשֶׂיךָ. וַחֲסִידֶיךָ צַדִּיקִים
עוֹשֵׂי רְצוֹנֶךָ וְכָל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרִנָּה יוֹדוּ וִיבָרְכוּ וִישַׁבְּחוּ
וִיפָאֲרוּ וִירוֹמְמוּ וְיַעֲרִיצוּ וְיַקְדִּישׁוּ וְיַמְלִיכוּ אֶת־שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ.
כִּי לְךָ טוֹב לְהוֹדוֹת וּלְשִׁמְךָ נָאֶה לְזַמֵּר כִּי מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם
אַתָּה אֵל. בָּרוּךְ אַתָּה ייָ מֶלֶךְ מְהֻלָּל בַּתִּשְׁבָּחוֹת:

קדיש שלם.

מגילת רות.

א וַיְהִי בִּימֵי שְׁפֹט הַשֹּׁפְטִים וַיְהִי רָעָב בָּאָרֶץ וַיֵּלֶךְ אִישׁ מִבֵּית לֶחֶם יְהוּדָה
לָגוּר בִּשְׂדֵי מוֹאָב הוּא וְאִשְׁתּוֹ וּשְׁנֵי בָנָיו: וְשֵׁם הָאִישׁ אֱלִימֶלֶךְ וְשֵׁם אִשְׁתּוֹ
נָעֳמִי וְשֵׁם שְׁנֵי בָנָיו מַחְלוֹן וְכִלְיוֹן אֶפְרָתִים מִבֵּית לֶחֶם יְהוּדָה וַיָּבֹאוּ שְׂדֵי
מוֹאָב וַיִּהְיוּ שָׁם: וַיָּמָת אֱלִימֶלֶךְ אִישׁ נָעֳמִי וַתִּשָּׁאֵר הִיא וּשְׁנֵי בָנֶיהָ: וַיִּשְׂאוּ
לָהֶם נָשִׁים מֹאֲבִיּוֹת שֵׁם הָאַחַת עָרְפָּה וְשֵׁם הַשֵּׁנִית רוּת וַיֵּשְׁבוּ שָׁם כְּעֶשֶׂר
שָׁנִים: וַיָּמֻתוּ גַּם שְׁנֵיהֶם מַחְלוֹן וְכִלְיוֹן וַתִּשָּׁאֵר הָאִשָּׁה מִשְּׁנֵי יְלָדֶיהָ וּמֵאִישָׁהּ:

וַתָּקָם הִיא וְכַלֹּתֶיהָ וַתָּשָׁב מִשְּׂדֵי מוֹאָב כִּי שָׁמְעָה בִּשְׂדֵה מוֹאָב כִּי פָקַד יְהוָה
אֶת עַמּוֹ לָתֵת לָהֶם לָחֶם: וַתֵּצֵא מִן הַמָּקוֹם אֲשֶׁר הָיְתָה שָׁמָּה וּשְׁתֵּי כַלֹּתֶיהָ
עִמָּהּ וַתֵּלַכְנָה בַּדֶּרֶךְ לָשׁוּב אֶל אֶרֶץ יְהוּדָה: וַתֹּאמֶר נָעֳמִי לִשְׁתֵּי כַלֹּתֶיהָ
לֵכְנָה שֹּׁבְנָה אִשָּׁה לְבֵית אִמָּהּ יַעַשׂ יְהוָה עִמָּכֶם חֶסֶד כַּאֲשֶׁר עֲשִׂיתֶם עִם
הַמֵּתִים וְעִמָּדִי: יִתֵּן יְהוָה לָכֶם וּמְצֶאןָ מְנוּחָה אִשָּׁה בֵּית אִישָׁהּ וַתִּשַּׁק לָהֶן
וַתִּשֶּׂאנָה קוֹלָן וַתִּבְכֶּינָה: וַתֹּאמַרְנָה לָהּ כִּי אִתָּךְ נָשׁוּב לְעַמֵּךְ: וַתֹּאמֶר נָעֳמִי
שֹׁבְנָה בְנֹתַי לָמָּה תֵלַכְנָה עִמִּי הַעוֹד לִי בָנִים בְּמֵעַי וְהָיוּ לָכֶם לַאֲנָשִׁים: שֹׁבְנָה
בְנֹתַי לֵכֶן כִּי זָקַנְתִּי מִהְיוֹת לְאִישׁ כִּי אָמַרְתִּי יֶשׁ לִי תִקְוָה גַּם הָיִיתִי הַלַּיְלָה
לְאִישׁ וְגַם יָלַדְתִּי בָנִים: הֲלָהֵן תְּשַׂבֵּרְנָה עַד אֲשֶׁר יִגְדָּלוּ הֲלָהֵן תֵּעָגֵנָה לְבִלְתִּי
הֱיוֹת לְאִישׁ אַל בְּנֹתַי כִּי מַר לִי מְאֹד מִכֶּם כִּי יָצְאָה בִי יַד יְהוָה: וַתִּשֶּׂנָה קוֹלָן
וַתִּבְכֶּינָה עוֹד וַתִּשַּׁק עָרְפָּה לַחֲמוֹתָהּ וְרוּת דָּבְקָה בָּהּ: וַתֹּאמֶר הִנֵּה שָׁבְרָה
יְבִמְתֵּךְ אֶל עַמָּהּ וְאֶל אֱלֹהֶיהָ שׁוּבִי אַחֲרֵי יְבִמְתֵּךְ: וַתֹּאמֶר רוּת אַל תִּפְגְּעִי בִי
לְעָזְבֵךְ לָשׁוּב מֵאַחֲרָיִךְ כִּי אֶל אֲשֶׁר תֵּלְכִי אֵלֵךְ וּבַאֲשֶׁר תָּלִינִי אָלִין עַמֵּךְ עַמִּי
וֵאלֹהַיִךְ אֱלֹהָי: בַּאֲשֶׁר תָּמוּתִי אָמוּת וְשָׁם אֶקָּבֵר כֹּה יַעֲשֶׂה יְהוָה לִי וְכֹה יֹסִיף
כִּי הַמָּוֶת יַפְרִיד בֵּינִי וּבֵינָךְ: וַתֵּרֶא כִּי מִתְאַמֶּצֶת הִיא לָלֶכֶת אִתָּהּ וַתֶּחְדַּל לְדַבֵּר
אֵלֶיהָ: וַתֵּלַכְנָה שְׁתֵּיהֶם עַד בֹּאָנָה בֵּית לָחֶם וַיְהִי כְּבֹאָנָה בֵּית לֶחֶם וַתֵּהֹם כָּל
הָעִיר עֲלֵיהֶן וַתֹּאמַרְנָה הֲזֹאת נָעֳמִי: וַתֹּאמֶר אֲלֵיהֶן אַל תִּקְרֶאנָה לִי נָעֳמִי
קְרֶאןָ לִי מָרָא כִּי הֵמַר שַׁדַּי לִי מְאֹד: אֲנִי מְלֵאָה הָלַכְתִּי וְרֵיקָם הֱשִׁיבַנִי יְהוָה
לָמָּה תִקְרֶאנָה לִי נָעֳמִי וַיהוָה עָנָה בִי וְשַׁדַּי הֵרַע לִי: וַתָּשָׁב נָעֳמִי וְרוּת הַמּוֹאֲבִיָּה
כַלָּתָהּ עִמָּהּ הַשָּׁבָה מִשְּׂדֵי מוֹאָב וְהֵמָּה בָּאוּ בֵּית לֶחֶם בִּתְחִלַּת קְצִיר שְׂעֹרִים:

ב וּלְנָעֳמִי מֹיָדַע לְאִישָׁהּ אִישׁ גִּבּוֹר חַיִל מִמִּשְׁפַּחַת אֱלִימֶלֶךְ וּשְׁמוֹ בֹּעַז: וַתֹּאמֶר
רוּת הַמּוֹאֲבִיָּה אֶל נָעֳמִי אֵלְכָה נָּא הַשָּׂדֶה וַאֲלַקְּטָה בַשִּׁבֳּלִים אַחַר אֲשֶׁר
אֶמְצָא חֵן בְּעֵינָיו וַתֹּאמֶר לָהּ לְכִי בִתִּי: וַתֵּלֶךְ וַתָּבֹא וַתְּלַקֵּט בַּשָּׂדֶה אַחֲרֵי
הַקֹּצְרִים וַיִּקֶר מִקְרֶהָ חֶלְקַת הַשָּׂדֶה לְבֹעַז אֲשֶׁר מִמִּשְׁפַּחַת אֱלִימֶלֶךְ: וְהִנֵּה
בֹעַז בָּא מִבֵּית לֶחֶם וַיֹּאמֶר לַקּוֹצְרִים יְהוָה עִמָּכֶם וַיֹּאמְרוּ לוֹ יְבָרֶכְךָ יְהוָה:
וַיֹּאמֶר בֹּעַז לְנַעֲרוֹ הַנִּצָּב עַל הַקּוֹצְרִים לְמִי הַנַּעֲרָה הַזֹּאת: וַיַּעַן הַנַּעַר הַנִּצָּב
עַל הַקּוֹצְרִים וַיֹּאמֶר נַעֲרָה מוֹאֲבִיָּה הִיא הַשָּׁבָה עִם נָעֳמִי מִשְּׂדֵי מוֹאָב: וַתֹּאמֶר
אֲלַקֳּטָה נָּא וְאָסַפְתִּי בָעֳמָרִים אַחֲרֵי הַקּוֹצְרִים וַתָּבוֹא וַתַּעֲמוֹד מֵאָז הַבֹּקֶר וְעַד
עַתָּה זֶה שִׁבְתָּהּ הַבַּיִת מְעָט: וַיֹּאמֶר בֹּעַז אֶל רוּת הֲלֹא שָׁמַעַתְּ בִּתִּי אַל תֵּלְכִי
לְלַקֵּט בְּשָׂדֶה אַחֵר וְגַם לֹא תַעֲבוּרִי מִזֶּה וְכֹה תִדְבָּקִין עִם נַעֲרֹתָי: עֵינַיִךְ
בַּשָּׂדֶה אֲשֶׁר יִקְצֹרוּן וְהָלַכְתְּ אַחֲרֵיהֶן הֲלֹא צִוִּיתִי אֶת הַנְּעָרִים לְבִלְתִּי נָגְעֵךְ
וְצָמִית וְהָלַכְתְּ אֶל הַכֵּלִים וְשָׁתִית מֵאֲשֶׁר יִשְׁאֲבוּן הַנְּעָרִים: וַתִּפֹּל עַל פָּנֶיהָ

*יעש קרי. *א׳ במקום ה׳. *מודע קרי.

וַתִּשְׁתַּחוּ אָרְצָה וַתֹּאמֶר אֵלָיו מַדּוּעַ מָצָאתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ לְהַכִּירֵנִי וְאָנֹכִי נָכְרִיָּה׃
וַיַּעַן בֹּעַז וַיֹּאמֶר לָהּ הֻגֵּד הֻגַּד לִי כֹּל אֲשֶׁר עָשִׂית אֶת חֲמוֹתֵךְ אַחֲרֵי מוֹת
אִישֵׁךְ וַתַּעַזְבִי אָבִיךְ וְאִמֵּךְ וְאֶרֶץ מוֹלַדְתֵּךְ וַתֵּלְכִי אֶל עַם אֲשֶׁר לֹא יָדַעַתְּ תְּמוֹל
שִׁלְשֹׁם׃ יְשַׁלֵּם יְהוָה פָּעֳלֵךְ וּתְהִי מַשְׂכֻּרְתֵּךְ שְׁלֵמָה מֵעִם יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר בָּאת לַחֲסוֹת תַּחַת כְּנָפָיו׃ וַתֹּאמֶר אֶמְצָא חֵן בְּעֵינֶיךָ אֲדֹנִי כִּי נִחַמְתָּנִי
וְכִי דִבַּרְתָּ עַל ו לֵב שִׁפְחָתֶךָ וְאָנֹכִי לֹא אֶהְיֶה כְּאַחַת שִׁפְחֹתֶךָ׃ וַיֹּאמֶר לָהּ בֹּעַז
לְעֵת הָאֹכֶל גְּשִׁי הֲלֹם וְאָכַלְתְּ מִן הַלֶּחֶם וְטָבַלְתְּ פִּתֵּךְ בַּחֹמֶץ וַתֵּשֶׁב מִצַּד
הַקֹּצְרִים וַיִּצְבָּט לָהּ קָלִי וַתֹּאכַל וַתְּשַׂבַּע וַתֹּתַר׃ וַתָּקָם לְלַקֵּט וַיְצַו בֹּעַז אֶת
נְעָרָיו לֵאמֹר גַּם בֵּין הָעֳמָרִים תְּלַקֵּט וְלֹא תַכְלִימוּהָ׃ וְגַם שֹׁל תָּשֹׁלּוּ לָהּ מִן
הַצְּבָתִים וַעֲזַבְתֶּם וְלִקְּטָה וְלֹא תִגְעֲרוּ בָהּ׃ וַתְּלַקֵּט בַּשָּׂדֶה עַד הָעֶרֶב וַתַּחְבֹּט
אֵת אֲשֶׁר לִקָּטָה וַיְהִי כְּאֵיפָה שְׂעֹרִים׃ וַתִּשָּׂא וַתָּבוֹא הָעִיר וַתֵּרֶא חֲמוֹתָהּ אֵת
אֲשֶׁר לִקָּטָה וַתּוֹצֵא וַתִּתֶּן לָהּ אֵת אֲשֶׁר הוֹתִרָה מִשָּׂבְעָהּ׃ וַתֹּאמֶר לָהּ חֲמוֹתָהּ
אֵיפֹה לָקַטְתְּ הַיּוֹם וְאָנָה עָשִׂית יְהִי מַכִּירֵךְ בָּרוּךְ וַתַּגֶּד לַחֲמוֹתָהּ אֵת אֲשֶׁר
עָשְׂתָה עִמּוֹ וַתֹּאמֶר שֵׁם הָאִישׁ אֲשֶׁר עָשִׂיתִי עִמּוֹ הַיּוֹם בֹּעַז׃ וַתֹּאמֶר נָעֳמִי
לְכַלָּתָהּ בָּרוּךְ הוּא לַיהוָה אֲשֶׁר לֹא עָזַב חַסְדּוֹ אֶת הַחַיִּים וְאֶת הַמֵּתִים וַתֹּאמֶר
לָהּ נָעֳמִי קָרוֹב לָנוּ הָאִישׁ מִגֹּאֲלֵנוּ הוּא׃ (חצי הספר) וַתֹּאמֶר רוּת הַמּוֹאֲבִיָּה גַּם
כִּי אָמַר אֵלַי עִם הַנְּעָרִים אֲשֶׁר לִי תִּדְבָּקִין עַד אִם כִּלּוּ אֶת כָּל הַקָּצִיר אֲשֶׁר
לִי׃ וַתֹּאמֶר נָעֳמִי אֶל רוּת כַּלָּתָהּ טוֹב בִּתִּי כִּי תֵצְאִי עִם נַעֲרוֹתָיו וְלֹא יִפְגְּעוּ
בָךְ בְּשָׂדֶה אַחֵר׃ וַתִּדְבַּק בְּנַעֲרוֹת בֹּעַז לְלַקֵּט עַד כְּלוֹת קְצִיר הַשְּׂעֹרִים וּקְצִיר
הַחִטִּים וַתֵּשֶׁב אֶת חֲמוֹתָהּ׃

ג וַתֹּאמֶר לָהּ נָעֳמִי חֲמוֹתָהּ בִּתִּי הֲלֹא אֲבַקֶּשׁ לָךְ מָנוֹחַ אֲשֶׁר יִיטַב לָךְ׃ וְעַתָּה
הֲלֹא בֹעַז מֹדַעְתָּנוּ אֲשֶׁר הָיִית אֶת נַעֲרוֹתָיו הִנֵּה הוּא זֹרֶה אֶת גֹּרֶן הַשְּׂעֹרִים
הַלָּיְלָה׃ וְרָחַצְתְּ וָסַכְתְּ וְשַׂמְתְּ שִׂמְלָתַיִךְ עָלַיִךְ וְיָרַדְתְּ הַגֹּרֶן אַל תִּוָּדְעִי לָאִישׁ
עַד כַּלֹּתוֹ לֶאֱכֹל וְלִשְׁתּוֹת׃ וְיִהְיִ בְּשָׁכְבוֹ וְיָדַעַתְּ אֶת הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִשְׁכַּב שָׁם
וּבָאת וְגִלִּית מַרְגְּלֹתָיו וְשָׁכָבְתִּי וְהוּא יַגִּיד לָךְ אֵת אֲשֶׁר תַּעֲשִׂין׃ וַתֹּאמֶר אֵלֶיהָ
כֹּל אֲשֶׁר תֹּאמְרִי* אֵעֱשֶׂה׃ וַתֵּרֶד הַגֹּרֶן וַתַּעַשׂ כְּכֹל אֲשֶׁר צִוַּתָּהּ חֲמוֹתָהּ׃ וַיֹּאכַל
בֹּעַז וַיֵּשְׁתְּ וַיִּיטַב לִבּוֹ וַיָּבֹא לִשְׁכַּב בִּקְצֵה הָעֲרֵמָה וַתָּבֹא בַלָּט וַתְּגַל מַרְגְּלֹתָיו
וַתִּשְׁכָּב׃ וַיְהִי בַּחֲצִי הַלַּיְלָה וַיֶּחֱרַד הָאִישׁ וַיִּלָּפֵת וְהִנֵּה אִשָּׁה שֹׁכֶבֶת מַרְגְּלֹתָיו
וַיֹּאמֶר מִי אָתְּ וַתֹּאמֶר אָנֹכִי רוּת אֲמָתֶךָ וּפָרַשְׂתָּ כְנָפֶיךָ עַל אֲמָתְךָ כִּי גֹאֵל
אָתָּה׃ וַיֹּאמֶר בְּרוּכָה אַתְּ לַיהוָה בִּתִּי הֵיטַבְתְּ חַסְדֵּךְ הָאַחֲרוֹן מִן הָרִאשׁוֹן לְבִלְתִּי
לֶכֶת אַחֲרֵי הַבַּחוּרִים אִם דַּל וְאִם עָשִׁיר׃ וְעַתָּה בִּתִּי אַל תִּירְאִי כֹּל אֲשֶׁר
תֹּאמְרִי אֶעֱשֶׂה לָּךְ כִּי יוֹדֵעַ כָּל שַׁעַר עַמִּי כִּי אֵשֶׁת חַיִל אָתְּ׃ וְעַתָּה כִּי אָמְנָם

*וירדת ק׳ *ושכבת ק׳ *אלי קכי וכ״מ כתיב.

כִּי אִם גֹּאֵל אָנֹכִי וְגַם יֵשׁ גֹּאֵל קָרוֹב מִמֶּנִּי׃ לִינִי הַלַּיְלָה וְהָיָה בַּבֹּקֶר אִם יִגְאָלֵךְ
טוֹב יִגְאָל וְאִם לֹא יַחְפֹּץ לְגָאֳלֵךְ וּגְאַלְתִּיךְ אָנֹכִי חַי יְהוָה שִׁכְבִי עַד הַבֹּקֶר׃
וַתִּשְׁכַּב מַרְגְּלוֹתָו עַד הַבֹּקֶר וַתָּקָם בְּטֶרֶם יַכִּיר אִישׁ אֶת רֵעֵהוּ וַיֹּאמֶר אַל
יִוָּדַע כִּי בָאָה הָאִשָּׁה הַגֹּרֶן׃ וַיֹּאמֶר הָבִי הַמִּטְפַּחַת אֲשֶׁר עָלַיִךְ וְאֶח�ָזִי בָהּ
וַתֹּאחֶז בָּהּ וַיָּמָד שֵׁשׁ שְׂעֹרִים וַיָּשֶׁת עָלֶיהָ וַיָּבֹא הָעִיר׃ וַתָּבוֹא אֶל חֲמוֹתָהּ
וַתֹּאמֶר מִי אַתְּ בִּתִּי וַתַּגֶּד לָהּ אֵת כָּל אֲשֶׁר עָשָׂה לָהּ הָאִישׁ׃ וַתֹּאמֶר שֵׁשׁ
הַשְּׂעֹרִים הָאֵלֶּה נָתַן לִי כִּי אָמַר* אַל תָּבוֹאִי רֵיקָם אֶל חֲמוֹתֵךְ׃ וַתֹּאמֶר שְׁבִי
בִתִּי עַד אֲשֶׁר תֵּדְעִין אֵיךְ יִפֹּל דָּבָר כִּי לֹא יִשְׁקֹט הָאִישׁ כִּי אִם כִּלָּה הַדָּבָר הַיּוֹם׃

ד וּבֹעַז עָלָה הַשַּׁעַר וַיֵּשֶׁב שָׁם וְהִנֵּה הַגּוֹאֵל עֹבֵר אֲשֶׁר דִּבֶּר בֹּעַז וַיֹּאמֶר סוּרָה
שְׁבָה פֹּה פְּלֹנִי אַלְמֹנִי וַיָּסַר וַיֵּשֶׁב׃ וַיִּקַּח עֲשָׂרָה אֲנָשִׁים מִזִּקְנֵי הָעִיר וַיֹּאמֶר
שְׁבוּ פֹה וַיֵּשֵׁבוּ׃ וַיֹּאמֶר לַגֹּאֵל חֶלְקַת הַשָּׂדֶה אֲשֶׁר לְאָחִינוּ לֶאֱלִימֶלֶךְ מָכְרָה
נָעֳמִי הַשָּׁבָה מִשְּׂדֵה מוֹאָב׃ וַאֲנִי אָמַרְתִּי אֶגְלֶה אָזְנְךָ לֵאמֹר קְנֵה נֶגֶד הַיֹּשְׁבִים
וְנֶגֶד זִקְנֵי עַמִּי אִם תִּגְאַל גְּאָל וְאִם לֹא יִגְאַל הַגִּידָה לִי וְאֵדְעָ כִּי אֵין זוּלָתְךָ
לִגְאוֹל וְאָנֹכִי אַחֲרֶיךָ וַיֹּאמֶר אָנֹכִי אֶגְאָל׃ וַיֹּאמֶר בֹּעַז בְּיוֹם קְנוֹתְךָ הַשָּׂדֶה
מִיַּד נָעֳמִי וּמֵאֵת רוּת הַמּוֹאֲבִיָּה אֵשֶׁת הַמֵּת קָנִיתִי לְהָקִים שֵׁם הַמֵּת עַל
נַחֲלָתוֹ׃ וַיֹּאמֶר הַגֹּאֵל לֹא אוּכַל לִגְאוֹל לִי פֶּן אַשְׁחִית אֶת נַחֲלָתִי גְּאַל לְךָ
אַתָּה אֶת גְּאֻלָּתִי כִּי לֹא אוּכַל לִגְאוֹל׃ וְזֹאת לְפָנִים בְּיִשְׂרָאֵל עַל הַגְּאֻלָּה וְעַל
הַתְּמוּרָה לְקַיֵּם כָּל דָּבָר שָׁלַף אִישׁ נַעֲלוֹ וְנָתַן לְרֵעֵהוּ וְזֹאת הַתְּעוּדָה בְּיִשְׂרָאֵל׃
וַיֹּאמֶר הַגֹּאֵל לְבֹעַז קְנֵה לָךְ וַיִּשְׁלֹף נַעֲלוֹ׃ וַיֹּאמֶר בֹּעַז לַזְּקֵנִים וְכָל הָעָם עֵדִים
אַתֶּם הַיּוֹם כִּי קָנִיתִי אֶת כָּל אֲשֶׁר לֶאֱלִימֶלֶךְ וְאֵת כָּל אֲשֶׁר לְכִלְיוֹן וּמַחְלוֹן
מִיַּד נָעֳמִי׃ וְגַם אֶת רוּת הַמּוֹאֲבִיָּה אֵשֶׁת מַחְלוֹן קָנִיתִי לִי לְאִשָּׁה לְהָקִים שֵׁם
הַמֵּת עַל נַחֲלָתוֹ וְלֹא יִכָּרֵת שֵׁם הַמֵּת מֵעִם אֶחָיו וּמִשַּׁעַר מְקוֹמוֹ עֵדִים אַתֶּם
הַיּוֹם׃ וַיֹּאמְרוּ כָּל הָעָם אֲשֶׁר בַּשַּׁעַר וְהַזְּקֵנִים עֵדִים יִתֵּן יְהוָה אֶת הָאִשָּׁה
הַבָּאָה אֶל בֵּיתֶךָ כְּרָחֵל וּכְלֵאָה אֲשֶׁר בָּנוּ שְׁתֵּיהֶם אֶת בֵּית יִשְׂרָאֵל וַעֲשֵׂה חַיִל
בְּאֶפְרָתָה וְקָרָא שֵׁם בְּבֵית לָחֶם׃ וִיהִי בֵיתְךָ כְּבֵית פֶּרֶץ אֲשֶׁר יָלְדָה תָמָר
לִיהוּדָה מִן הַזֶּרַע אֲשֶׁר יִתֵּן יְהוָה לְךָ מִן הַנַּעֲרָה הַזֹּאת׃ וַיִּקַּח בֹּעַז אֶת רוּת
וַתְּהִי לוֹ לְאִשָּׁה וַיָּבֹא אֵלֶיהָ וַיִּתֵּן יְהוָה לָהּ הֵרָיוֹן וַתֵּלֶד בֵּן׃ וַתֹּאמַרְנָה הַנָּשִׁים
אֶל נָעֳמִי בָּרוּךְ יְהוָה אֲשֶׁר לֹא הִשְׁבִּית לָךְ גֹּאֵל הַיּוֹם וְיִקָּרֵא שְׁמוֹ בְּיִשְׂרָאֵל׃
וְהָיָה לָךְ לְמֵשִׁיב נֶפֶשׁ וּלְכַלְכֵּל אֶת שֵׂיבָתֵךְ כִּי כַלָּתֵךְ אֲשֶׁר אֲהֵבַתְךְ יְלָדַתּוּ
אֲשֶׁר הִיא טוֹבָה לָךְ מִשִּׁבְעָה בָּנִים׃ וַתִּקַּח נָעֳמִי אֶת הַיֶּלֶד וַתָּשֶׁת בְּחֵיקָהּ
וַתְּהִי לוֹ לְאֹמֶנֶת׃ וַתִּקְרֶאנָה לוֹ הַשְּׁכֵנוֹת שֵׁם לֵאמֹר יֶלֶד בֵּן לְנָעֳמִי וַתִּקְרֶאנָה
שְׁמוֹ עוֹבֵד הוּא אֲבִי יִשַׁי אֲבִי דָוִד׃ וְאֵלֶּה תּוֹלְדוֹת פֶּרֶץ פֶּרֶץ הוֹלִיד אֶת

*אם כתיב ולא קרי. *מרגלותיו קרי. *יתיב ו. אלי קרי ולא כתיב. ואדעה קרי.
*קנית קרי. יתיב ו׳

חֶצְרוֹן: וְחֶצְרוֹן הוֹלִיד אֶת רָם וְרָם הוֹלִיד אֶת עַמִּינָדָב: וְעַמִּינָדָב הוֹלִיד אֶת
נַחְשׁוֹן וְנַחְשׁוֹן הוֹלִיד אֶת שַׂלְמָה: וְשַׂלְמוֹן הוֹלִיד אֶת בֹּעַז וּבֹעַז הוֹלִיד אֶת
עוֹבֵד: וְעוֹבֵד הוֹלִיד אֶת יִשַׁי וְיִשַׁי הוֹלִיד אֶת דָּוִד: קריש יתום

Dann betet man אין כמוך, und es ist הוצאת ספר תורה siehe Seite 64—68.

קריאת התורה ליום ב' דשבועות

וקורין בס"ת כלשון בפ' ראה, בשבת מתחילין עשר תעשר ומתחלק לג' גבורי ובשול מתחילין לקמן כל הבכור ומתחלק לס' גבורי.

עָשֵׂר תְּעַשֵּׂר אֵת כָּל־תְּבוּאַת זַרְעֶךָ הַיֹּצֵא הַשָּׂדֶה שָׁנָה:
וְאָכַלְתָּ לִפְנֵי | יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר־יִבְחַר לְשַׁכֵּן שְׁמוֹ שָׁם
מַעְשַׂר דְּגָנְךָ תִּירֹשְׁךָ וְיִצְהָרֶךָ וּבְכֹרֹת בְּקָרְךָ וְצֹאנֶךָ לְמַעַן תִּלְמַד
לְיִרְאָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כָּל־הַיָּמִים: וְכִי־יִרְבֶּה מִמְּךָ הַדֶּרֶךְ כִּי
לֹא תוּכַל שְׂאֵתוֹ כִּי־יִרְחַק מִמְּךָ הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
לָשׂוּם שְׁמוֹ שָׁם כִּי יְבָרֶכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: וְנָתַתָּה בַּכָּסֶף וְצָרַרְתָּ
הַכֶּסֶף בְּיָדֶךָ וְהָלַכְתָּ אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בּוֹ:
וְנָתַתָּה הַכֶּסֶף בְּכֹל אֲשֶׁר־תְּאַוֶּה נַפְשְׁךָ בַּבָּקָר וּבַצֹּאן וּבַיַּיִן וּבַשֵּׁכָר
וּבְכֹל אֲשֶׁר תִּשְׁאָלְךָ נַפְשֶׁךָ וְאָכַלְתָּ שָׁם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
וְשָׂמַחְתָּ אַתָּה וּבֵיתֶךָ: וְהַלֵּוִי אֲשֶׁר־בִּשְׁעָרֶיךָ לֹא תַעַזְבֶנּוּ כִּי אֵין
לוֹ חֵלֶק וְנַחֲלָה עִמָּךְ: ס מִקְצֵה | שָׁלֹשׁ שָׁנִים תּוֹצִיא אֶת־כָּל־
מַעְשַׂר תְּבוּאָתְךָ בַּשָּׁנָה הַהִוא וְהִנַּחְתָּ בִּשְׁעָרֶיךָ: וּבָא הַלֵּוִי כִּי
אֵין־לוֹ חֵלֶק וְנַחֲלָה עִמָּךְ וְהַגֵּר וְהַיָּתוֹם וְהָאַלְמָנָה אֲשֶׁר בִּשְׁעָרֶיךָ
וְאָכְלוּ וְשָׂבֵעוּ לְמַעַן יְבָרֶכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכֹל־מַעֲשֵׂה יָדְךָ אֲשֶׁר
תַּעֲשֶׂה: לוי ס מִקֵּץ שֶׁבַע־שָׁנִים תַּעֲשֶׂה שְׁמִטָּה: וְזֶה דְּבַר
הַשְּׁמִטָּה שָׁמוֹט כָּל־בַּעַל מַשֵּׁה יָדוֹ אֲשֶׁר יַשֶּׁה בְרֵעֵהוּ לֹא־יִגֹּשׂ
אֶת־רֵעֵהוּ וְאֶת־אָחִיו כִּי־קָרָא שְׁמִטָּה לַיהוָה: אֶת־הַנָּכְרִי תִּגֹּשׂ
וַאֲשֶׁר יִהְיֶה לְךָ אֶת־אָחִיךָ תַּשְׁמֵט יָדֶךָ: אֶפֶס כִּי לֹא יִהְיֶה־בְּךָ
אֶבְיוֹן כִּי־בָרֵךְ יְבָרֶכְךָ יְהוָה בָּאָרֶץ אֲשֶׁר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נֹתֵן־לְךָ
נַחֲלָה לְרִשְׁתָּהּ: רַק אִם־שָׁמוֹעַ תִּשְׁמַע בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לִשְׁמֹר
לַעֲשׂוֹת אֶת־כָּל־הַמִּצְוָה הַזֹּאת אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוְּךָ הַיּוֹם: כִּי־יְהוָה
אֱלֹהֶיךָ בֵּרַכְךָ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר־לָךְ וְהַעֲבַטְתָּ גּוֹיִם רַבִּים וְאַתָּה לֹא

תַּעֲבֹט וּמָשַׁלְתָּ בְּגוֹיִם רַבִּים וּבְךָ לֹא יִמְשֹׁלוּ: ס כִּי־יִהְיֶה בְךָ
אֶבְיוֹן מֵאַחַד אַחֶיךָ בְּאַחַד שְׁעָרֶיךָ בְּאַרְצְךָ אֲשֶׁר־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
נֹתֵן לָךְ לֹא תְאַמֵּץ אֶת־לְבָבְךָ וְלֹא תִקְפֹּץ אֶת־יָדְךָ מֵאָחִיךָ
הָאֶבְיוֹן: כִּי־פָתֹחַ תִּפְתַּח אֶת־יָדְךָ לוֹ וְהַעֲבֵט תַּעֲבִיטֶנּוּ דֵּי מַחְסֹרוֹ
אֲשֶׁר יֶחְסַר לוֹ: הִשָּׁמֶר לְךָ פֶּן־יִהְיֶה דָבָר עִם־לְבָבְךָ בְלִיַּעַל
לֵאמֹר קָרְבָה שְׁנַת־הַשֶּׁבַע שְׁנַת הַשְּׁמִטָּה וְרָעָה עֵינְךָ בְּאָחִיךָ
הָאֶבְיוֹן וְלֹא תִתֵּן לוֹ וְקָרָא עָלֶיךָ אֶל־יְהוָה וְהָיָה בְךָ חֵטְא: נָתוֹן
תִּתֵּן לוֹ וְלֹא־יֵרַע לְבָבְךָ בְּתִתְּךָ לוֹ כִּי בִּגְלַל הַדָּבָר הַזֶּה יְבָרֶכְךָ יְהוָה
אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־מַעֲשֶׂיךָ וּבְכֹל מִשְׁלַח יָדֶךָ: כִּי לֹא־יֶחְדַּל אֶבְיוֹן
מִקֶּרֶב הָאָרֶץ עַל־כֵּן אָנֹכִי מְצַוְּךָ לֵאמֹר פָּתֹחַ תִּפְתַּח אֶת־יָדְךָ
לְאָחִיךָ לַעֲנִיֶּךָ וּלְאֶבְיֹנְךָ בְּאַרְצֶךָ: ס כִּי־יִמָּכֵר לְךָ אָחִיךָ הָעִבְרִי
אוֹ הָעִבְרִיָּה וַעֲבָדְךָ שֵׁשׁ שָׁנִים וּבַשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִת תְּשַׁלְּחֶנּוּ חָפְשִׁי
מֵעִמָּךְ: וְכִי־תְשַׁלְּחֶנּוּ חָפְשִׁי מֵעִמָּךְ לֹא תְשַׁלְּחֶנּוּ רֵיקָם: הַעֲנֵק
תַּעֲנִיק לוֹ מִצֹּאנְךָ וּמִגָּרְנְךָ וּמִיִּקְבֶךָ אֲשֶׁר בֵּרַכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
תִּתֶּן־לוֹ: וְזָכַרְתָּ כִּי־עֶבֶד הָיִיתָ בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וַיִּפְדְּךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
עַל־כֵּן אָנֹכִי מְצַוְּךָ אֶת־הַדָּבָר הַזֶּה הַיּוֹם: וְהָיָה כִּי־יֹאמַר אֵלֶיךָ
לֹא אֵצֵא מֵעִמָּךְ כִּי אֲהֵבְךָ וְאֶת־בֵּיתֶךָ כִּי־טוֹב לוֹ עִמָּךְ: וְלָקַחְתָּ
אֶת־הַמַּרְצֵעַ וְנָתַתָּה בְאָזְנוֹ וּבַדֶּלֶת וְהָיָה לְךָ עֶבֶד עוֹלָם וְאַף
לַאֲמָתְךָ תַּעֲשֶׂה־כֵּן: לֹא־יִקְשֶׁה בְעֵינְךָ בְּשַׁלֵּחֲךָ אֹתוֹ חָפְשִׁי
מֵעִמָּךְ כִּי מִשְׁנֶה שְׂכַר שָׂכִיר עֲבָדְךָ שֵׁשׁ שָׁנִים וּבֵרַכְךָ יְהוָה
אֱלֹהֶיךָ בְּכֹל אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה: ישראל

גמול מתמילין כאן:

כָּל־הַבְּכוֹר אֲשֶׁר יִוָּלֵד בִּבְקָרְךָ וּבְצֹאנְךָ הַזָּכָר תַּקְדִּישׁ לַיהוָה
אֱלֹהֶיךָ לֹא תַעֲבֹד בִּבְכֹר שׁוֹרֶךָ וְלֹא תָגֹז בְּכוֹר צֹאנֶךָ: לִפְנֵי
יְהוָה אֱלֹהֶיךָ תֹּאכְלֶנּוּ שָׁנָה בְשָׁנָה בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר־יִבְחַר יְהוָה אַתָּה
וּבֵיתֶךָ: וְכִי־יִהְיֶה בּוֹ מוּם פִּסֵּחַ אוֹ עִוֵּר כֹּל מוּם רָע לֹא תִזְבָּחֶנּוּ
לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ: בִּשְׁעָרֶיךָ תֹּאכְלֶנּוּ הַטָּמֵא וְהַטָּהוֹר יַחְדָּו כַּצְּבִי
וְכָאַיָּל: רַק אֶת־דָּמוֹ לֹא תֹאכֵל עַל־הָאָרֶץ תִּשְׁפְּכֶנּוּ כַּמָּיִם:
לוי פ (בשבת ד') שָׁמוֹר אֶת־חֹדֶשׁ הָאָבִיב וְעָשִׂיתָ פֶּסַח לַיהוָה

אֱלֹהֶיךָ כִּי בְּחֹדֶשׁ הָאָבִיב הוֹצִיאֲךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מִמִּצְרַיִם לָיְלָה׃
וְזָבַחְתָּ פֶּסַח לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ צֹאן וּבָקָר בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה
לְשַׁכֵּן שְׁמוֹ שָׁם׃ לֹא־תֹאכַל עָלָיו חָמֵץ שִׁבְעַת יָמִים תֹּאכַל־
עָלָיו מַצּוֹת לֶחֶם עֹנִי כִּי בְחִפָּזוֹן יָצָאתָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְמַעַן
תִּזְכֹּר אֶת־יוֹם צֵאתְךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם כֹּל יְמֵי חַיֶּיךָ׃ ג (ובספת ד)
וְלֹא־יֵרָאֶה לְךָ שְׂאֹר בְּכָל־גְּבֻלְךָ שִׁבְעַת יָמִים וְלֹא־יָלִין מִן־
הַבָּשָׂר אֲשֶׁר תִּזְבַּח בָּעֶרֶב בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן לַבֹּקֶר׃ לֹא תוּכַל לִזְבֹּחַ
אֶת־הַפֶּסַח בְּאַחַד שְׁעָרֶיךָ אֲשֶׁר־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ נֹתֵן לָךְ׃ כִּי אִם־
אֶל־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר־יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשַׁכֵּן שְׁמוֹ שָׁם תִּזְבַּח
אֶת־הַפֶּסַח בָּעֶרֶב כְּבוֹא הַשֶּׁמֶשׁ מוֹעֵד צֵאתְךָ מִמִּצְרָיִם׃ וּבִשַּׁלְתָּ
וְאָכַלְתָּ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בּוֹ וּפָנִיתָ בַבֹּקֶר וְהָלַכְתָּ
לְאָהָלֶיךָ׃ שֵׁשֶׁת יָמִים תֹּאכַל מַצּוֹת וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי עֲצֶרֶת לַיהוָה
אֱלֹהֶיךָ לֹא תַעֲשֶׂה מְלָאכָה׃ ס ד (ובספת ו) שִׁבְעָה שָׁבֻעֹת
תִּסְפָּר־לָךְ מֵהָחֵל חֶרְמֵשׁ בַּקָּמָה תָּחֵל לִסְפֹּר שִׁבְעָה שָׁבֻעוֹת׃
וְעָשִׂיתָ חַג שָׁבֻעוֹת לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ מִסַּת נִדְבַת יָדְךָ אֲשֶׁר תִּתֵּן
כַּאֲשֶׁר יְבָרֶכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ׃ וְשָׂמַחְתָּ לִפְנֵי | יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אַתָּה
וּבִנְךָ וּבִתֶּךָ וְעַבְדְּךָ וַאֲמָתֶךָ וְהַלֵּוִי אֲשֶׁר בִּשְׁעָרֶיךָ וְהַגֵּר וְהַיָּתוֹם
וְהָאַלְמָנָה אֲשֶׁר בְּקִרְבֶּךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְשַׁכֵּן
שְׁמוֹ שָׁם׃ וְזָכַרְתָּ כִּי־עֶבֶד הָיִיתָ בְּמִצְרָיִם וְשָׁמַרְתָּ וְעָשִׂיתָ אֶת־
הַחֻקִּים הָאֵלֶּה׃ פ ה (ובספת ז)

חַג הַסֻּכּוֹת תַּעֲשֶׂה לְךָ שִׁבְעַת יָמִים בְּאָסְפְּךָ מִגָּרְנְךָ וּמִיִּקְבֶךָ׃
וְשָׂמַחְתָּ בְּחַגֶּךָ אַתָּה וּבִנְךָ וּבִתֶּךָ וְעַבְדְּךָ וַאֲמָתֶךָ וְהַלֵּוִי וְהַגֵּר
וְהַיָּתוֹם וְהָאַלְמָנָה אֲשֶׁר בִּשְׁעָרֶיךָ׃ שִׁבְעַת יָמִים תָּחֹג לַיהוָה
אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר־יִבְחַר יְהוָה כִּי יְבָרֶכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל
תְּבוּאָתְךָ וּבְכֹל מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ וְהָיִיתָ אַךְ שָׂמֵחַ׃ שָׁלוֹשׁ פְּעָמִים |
בַּשָּׁנָה יֵרָאֶה כָל־זְכוּרְךָ אֶת־פְּנֵי | יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר
יִבְחָר בְּחַג הַמַּצּוֹת וּבְחַג הַשָּׁבֻעוֹת וּבְחַג הַסֻּכּוֹת וְלֹא יֵרָאֶה אֶת־
פְּנֵי יְהוָה רֵיקָם׃ אִישׁ כְּמַתְּנַת יָדוֹ כְּבִרְכַּת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר
נָתַן־לָךְ׃ ס

ומניחים ס"ת אחים על הסולמן ואומר אחי קדים על אחיכם. וקורין למפטיר בפרשת פנחס.

וּבְיוֹם הַבִּכּוּרִים בְּהַקְרִיבְכֶם מִנְחָה חֲדָשָׁה לַיהוָה בְּשָׁבֻעֹתֵיכֶם
מִקְרָא־קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם כָּל־מְלֶאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם
עוֹלָה לְרֵיחַ נִיחֹחַ לַיהוָה פָּרִים בְּנֵי־בָקָר שְׁנַיִם אַיִל אֶחָד שִׁבְעָה
כְבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה: וּמִנְחָתָם סֹלֶת בְּלוּלָה בַשֶּׁמֶן שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים
לַפָּר הָאֶחָד שְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לָאַיִל הָאֶחָד: עִשָּׂרוֹן עִשָּׂרוֹן לַכֶּבֶשׂ
הָאֶחָד לְשִׁבְעַת הַכְּבָשִׂים: שְׂעִיר עִזִּים אֶחָד לְכַפֵּר עֲלֵיכֶם:
מִלְּבַד עֹלַת הַתָּמִיד וּמִנְחָתוֹ תַּעֲשׂוּ תְּמִימִם יִהְיוּ־לָכֶם וְנִסְכֵּיהֶם:

Beim Aufheben und Vorzeigen der Thora, wird dieses gesagt.

וְזֹאת הַתּוֹרָה אֲשֶׁר שָׂם מֹשֶׁה לִפְנֵי בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל עַל פִּי יְיָ בְּיַד מֹשֶׁה: עֵץ חַיִּים הִיא
לַמַּחֲזִיקִים בָּהּ וְתֹמְכֶיהָ מְאֻשָּׁר: דְּרָכֶיהָ דַרְכֵי נֹעַם וְכָל־נְתִיבֹתֶיהָ שָׁלוֹם: אֹרֶךְ
יָמִים בִּימִינָהּ בִּשְׂמֹאלָהּ עֹשֶׁר וְכָבוֹד: יְיָ חָפֵץ לְמַעַן צִדְקוֹ יַגְדִּיל תּוֹרָה וְיַאְדִּיר:

נק"ק לומזיס זס לסכ ס' כלסון על הספרים, ובמדינות אלו נוהגין לאומרו קודם קריאת הספרים.
סס"מ יעקב ברבי מאיר לוי בלשון סמכוזות.

יְ צִיב פִּתְגָם. לְאֵת וּדְגָם. בִּרְבוֹ רִבְבָן עִירִין :
עָ גֵי אֲנָא. בְּמִנְיָנָא. דְּפַסְלִין אַרְבְּעָה טוּרִין :
קָ דָמוֹהִי. לְגוֹ מוֹהִי. נָגִיד וְנָפִיק נָהַר דִּנוּרִין :
בְּ טוּר תַּלְגָּא. נְהוֹר שַׂרְגָּא. וְזִיקִין דְּנוּר וּבָעוּרִין :
בְּ רָא וּסְכָא. מַה בַּחֲשׁוֹכָא. וְעַמֵּיהּ שַׂרְיָן נְהוֹרִין :
רְ חִיקִין צִפָּא. בְּלָא שִׁטְפָּא. וְגַלְיָן לֵיהּ דְּמִטְמְרִין :
בְּ עִית מִנֵּיהּ. יַת הוּרְמָנֵיהּ. וּבַתְרוֹהִי עֲדֵי גּוּבְרִין :
י וְדֵעִי הִלְכָתָא. וּמַתְנִיתָא. וְתוֹסְפְתָּא סַפְרָא וְסַפְרִין :
מָ לֵךְ חַיָּא. לְעָלְמַיָּא. יְמַגֵּן עָם לְהוֹן מְשַׁחְרִין :
אָ מִיר עֲלֵיהוֹן. כְּחָלָא יְהוֹן. וְלָא יִתְמְנוּן הֵיךְ עַפְרִין :
יְ חוּרוּן כְּעָן. לְהוֹן בְּקָעָן. יְטוּפוּן נַעֲיהִי חֲמִרִין :
רָ עוּתְהוֹן הַב וְאַפֵּיהוֹן צְהַב. יְנַהֲרוּן כְּנְהַר צַפְרִין :
לִי הַב תְּקוֹף. וְעֵינָךְ זְקוֹף. חֲזֵי עָרָךְ דְּכָךְ כַּפְרִין :
וְ יהוֹן כְּתִכְנָא. בְּגוֹ לִבְנָא. כְּאַבְנָא יִשְׁתְּקוֹן חַפְרִין :
יְ הוֹנָתָן. גִּבַּר עִנְוָתָן. בְּכֵן לֵיהּ נַמְטֵי אַפְרִין :

ברכות קודם ההפטרה

Vor der Haftorah wird dieses gesagt.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בִּנְבִיאִים טוֹבִים וְרָצָה בְּדִבְרֵיהֶם הַנֶּאֱמָרִים בֶּאֱמֶת׃
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַבּוֹחֵר בַּתּוֹרָה וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ וּבְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ וּבִנְבִיאֵי הָאֱמֶת וָצֶדֶק׃

הפטרה ליום ב' דשבועות (בחבקוק פ' ג')

(א) תְּפִלָּה לַחֲבַקּוּק הַנָּבִיא עַל שִׁגְיֹנוֹת׃ (ב) יְהוָה שָׁמַעְתִּי שִׁמְעֲךָ יָרֵאתִי יְהוָה פָּעָלְךָ בְּקֶרֶב שָׁנִים חַיֵּהוּ בְּקֶרֶב שָׁנִים תּוֹדִיעַ בְּרֹגֶז רַחֵם תִּזְכּוֹר׃ (ג) אֱלוֹהַּ מִתֵּימָן יָבוֹא וְקָדוֹשׁ מֵהַר־ פָּארָן סֶלָה כִּסָּה שָׁמַיִם הוֹדוֹ וּתְהִלָּתוֹ מָלְאָה הָאָרֶץ׃ (ד) וְנֹגַהּ כָּאוֹר תִּהְיֶה קַרְנַיִם מִיָּדוֹ לוֹ וְשָׁם חֶבְיוֹן עֻזּוֹ׃ (ה) לְפָנָיו יֵלֶךְ דָּבֶר וְיֵצֵא רֶשֶׁף לְרַגְלָיו׃ (ו) עָמַד | וַיְמַדֵּד אֶרֶץ רָאָה וַיִּתַּר גּוֹיִם וַיִּתְפֹּצְצוּ הָרְרֵי־עַד שַׁחוּ גִּבְעוֹת עוֹלָם הֲלִיכוֹת עוֹלָם לוֹ׃ (ז) תַּחַת אָוֶן רָאִיתִי אָהֳלֵי כוּשָׁן יִרְגָּזוּן

Das Gebet des Propheten Habakuk auf Schig'janoth.

" Gott, ich habe gehört Deinen Ruf, und fürchte mich. Gott, laß Dein Werk binnen Jahren in's Leben treten, binnen Jahren thue es kund; im Zorne gedenke des Erbarmens. Gott kommet von Teman, der heilige vom Berge Paran — Selah! Sein Glanz deckt die Himmel, und seines Ruhmes ist voll die Erde Sein Glanz ist wie das helle Licht, strahlend nach allen Seiten; darin birgt sich Seine Macht. Vor Ihm her geht die Pest, die Fiebergluth vor Seinen Füßen. Wo Er auftritt, da wanket die Erde! Er schauet sie an, und es beben die Völker, zersplittert sind die Urgebirge, gesunken die ewigen Hügel — auf Seinem Zuge durch die Welt. In bangem Leid seh ich die Hütten Kuschans, es beben die Teppiche

יְרִיעוֹת אַרְצִי מִדְיָן׃
(ח) הַבִּנְהָרִים חָרָה יְהוָה
אִם בַּנְּהָרִים אַפֶּךָ אִם־בַּיָּם
עֶבְרָתֶךָ כִּי תִרְכַּב עַל־
סוּסֶיךָ מַרְכְּבֹתֶיךָ יְשׁוּעָה׃
(ט) עֶרְיָה תֵּעוֹר קַשְׁתֶּךָ ו
שִׁבְעוֹת מַטּוֹת אֲמַר סֶלָה
נָהָרוֹת תְּבַקַּע־אָרֶץ׃
(י) רָאוּךָ יָחִילוּ הָרִים זֶרֶם
מַיִם עָבָר נָתַן תְּהוֹם קוֹלוֹ
רוֹם יָדָיהוּ נָשָׂא׃ (יא) שֶׁמֶשׁ
יָרֵחַ עָמַד זְבֻלָה לְאוֹר
חִצֶּיךָ יְהַלֵּכוּ לְנֹגַהּ בְּרַק
חֲנִיתֶךָ׃ (יב) בְּזַעַם תִּצְעַד־
אָרֶץ בְּאַף תָּדוּשׁ גּוֹיִם׃
(יג) יָצָאתָ לְיֵשַׁע עַמֶּךָ לְיֵשַׁע
אֶת־מְשִׁיחֶךָ מָחַצְתָּ רֹאשׁ
מִבֵּית רָשָׁע עָרוֹת יְסוֹד
עַד־צַוָּאר סֶלָה׃ (יד) נָקַבְתָּ
בְמַטָּיו רֹאשׁ פְּרָזָו* יִסְעֲרוּ
לַהֲפִיצֵנִי עֲלִיצָתָם כְּמוֹ־
לֶאֱכֹל עָנִי בַּמִּסְתָּר׃
(טו) דָּרַכְתָּ בַיָּם סוּסֶיךָ חֹמֶר
מַיִם רַבִּים׃ (טז) שָׁמַעְתִּי ו

der Zelte im Lande Midian. Zürnet Gott über Ströme? Lasset Du an Strömen aus Deinen Zorn, am Meere Deinen Grimm, daß Du besteigest Deine Rosse, Deine Siegeswägen, entblößest Deinen Bogen, leerest Deinen Köcher, die Stäbe, die Du mit Sprüchen hast beschworen — Selah — und spaltest in Ströme die die Erde? Wie sie Dich sehen, zittern die Berge; Wassergüsse strömen, die Fluth in den Tiefen läßt erschallen ihre Stimme, die Höhe hebt die Hände auf! Sonn' und Mond stehen still auf ihren Bahnen, leuchtend ziehen Deine Pfeile, blitzend strahlt Dein Speer. Im Zorne schreitest Du einher auf Erden, zerstampfest die Völker in Deinem Grimm, wo Du ausziehst zum Heile Deines Volkes, zum Heile für Deinen Gesalbten. Du zerschmetterst das Haupt im Hause des Frevels, entblößest es vom Grund bis an den Giebel — Selah! Du durchbohrst mit seinen Stäben das Haupt seiner Führer; sie stürmen heran, mich zu zertrümmern, jubeln, als gelte es nur, den Armen aufzuzehren im Verborgenen. Du trittst mit Deinen Rossen das Meer, die brausende, schwellende Fluth.

*פרזיו קרי

וַתִּרְגַּז בִּטְנִי לְקוֹל צָלְלוּ
שִׂפְתַי יָבוֹא רָקָב בַּעֲצָמַי
וּתַחְתַּי אֶרְגַּז אֲשֶׁר אָנוּחַ
לְיוֹם צָרָה לַעֲלוֹת לְעַם
יְגוּדֵנוּ: (י) כִּי־תְאֵנָה לֹא־
תִפְרָח וְאֵין יְבוּל בַּגְּפָנִים
כִּחֵשׁ מַעֲשֵׂה־זַיִת וּשְׁדֵמוֹת
לֹא־עָשָׂה אֹכֶל גֵּזֶר מִמִּכְלָה
צֹאן אֵין בָּקָר בָּרְפָתִים:
(יח) וַאֲנִי בַּיהוָה אֶעֱלֹזָה
אָגִילָה בֵּאלֹהֵי יִשְׁעִי:
(יט) יֱהוִה אֲדֹנָי חֵילִי וַיָּשֶׂם
רַגְלַי כָּאַיָּלוֹת וְעַל בָּמוֹתַי
יַדְרִיכֵנִי לַמְנַצֵּחַ בִּנְגִינוֹתָי:

Ich höre es, und es zittert mir der Leib, es erschallet die Stimme, und meine Lippen, die dröhnen und beben; morsch sind meine Knochen, und Alles bebet unter mir — daß ich ruhen am Tage der Angst und Noth, wo heraufziehen die Schaaren, und drängen mein Volk! — Die Feige, die blühet nicht, und keine Frucht ist an den Reben; vergeblich ist die Arbeit an dem Oelbaum, und die Flur schafft keine Speise; verbannt ist das Schaf aus der Hürde, und kein Rind in den Ställen. Ich aber juble vor Gott, freue mich des Gottes meines Heiles. Gott der Herr ist meine Kraft und Stärke, Er macht meinen Fuß schnell wie die Hindin, stellt mich hin auf die Höhen!

Dem Meister auf meinem Saitenspiel!

ברכות אחר ההפטרה

(Segenspruch nach der Haftorah.)

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם צוּר כָּל הָעוֹלָמִים צַדִּיק בְּכָל הַדּוֹרוֹת, הָאֵל הַנֶּאֱמָן, הָאוֹמֵר וְעוֹשֶׂה, הַמְדַבֵּר וּמְקַיֵּם, שֶׁכָּל דְּבָרָיו אֱמֶת וָצֶדֶק:

נֶאֱמָן אַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְנֶאֱמָנִים דְּבָרֶיךָ, וְדָבָר אֶחָד מִדְּבָרֶיךָ אָחוֹר לֹא יָשׁוּב רֵיקָם, כִּי אֵל מֶלֶךְ נֶאֱמָן וְרַחֲמָן אָתָּה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַנֶּאֱמָן בְּכָל דְּבָרָיו:

רַחֵם עַל צִיּוֹן כִּי הִיא בֵּית חַיֵּינוּ, וְלַעֲלוּבַת נֶפֶשׁ תּוֹשִׁיעַ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְשַׂמֵּחַ צִיּוֹן בְּבָנֶיהָ:

שַׂמְּחֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאֵלִיָּהוּ הַנָּבִיא עַבְדֶּךָ, וּבְמַלְכוּת בֵּית

דָּוִד מְשִׁיחֶךָ. כִּמְהֵרָה יָבֹא וְיָגֵל לִבֵּנוּ. עַל כִּסְאוֹ לֹא יֵשֵׁב זָר. וְלֹא יִנְחֲלוּ עוֹד אֲחֵרִים אֶת כְּבוֹדוֹ. כִּי בְשֵׁם קָדְשְׁךָ נִשְׁבַּעְתָּ לוֹ שֶׁלֹּא יִכְבֶּה נֵרוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן דָּוִד:

עַל הַתּוֹרָה וְעַל הָעֲבוֹדָה וְעַל הַנְּבִיאִים (וְעַל יוֹם הַשַּׁבָּת הַזֶּה) וְעַל יוֹם חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה שֶׁנָּתַתָּ־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ (לִקְדֻשָּׁה וְלִמְנוּחָה) לְשָׂשׂוֹן וּלְשִׂמְחָה לְכָבוֹד וּלְתִפְאֶרֶת: עַל הַכֹּל יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֲנוּ מוֹדִים לָךְ וּמְבָרְכִים אוֹתָךְ יִתְבָּרַךְ שִׁמְךָ בְּפִי כָּל חַי תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ (הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

Am Sabbath.

יְקוּם פּוּרְקָן מִן־שְׁמַיָּא. חִנָּא וְחִסְדָּא וְרַחֲמֵי וְחַיֵּי אֲרִיכֵי וּמְזוֹנֵי רְוִיחֵי וְסַיְעָתָא דִשְׁמַיָּא. וּבְרִיוּת גּוּפָא וּנְהוֹרָא מַעֲלְיָא: זַרְעָא חַיָּא וְקַיָּמָא. זַרְעָא דִי־לָא־יִפְסוֹק וְדִי־לָא־יִבְטוֹל מִפִּתְגָּמֵי אוֹרַיְתָא. לְמָרָנָן וְרַבָּנָן חֲבוּרְתָא קַדִּישְׁתָא. דִּי־בְאַרְעָא דְיִשְׂרָאֵל וְדִי־בְבָבֶל. לְרֵישֵׁי כַלָּה. וּלְרֵישֵׁי גָלוָתָא. וּלְרֵישֵׁי מְתִיבְתָא. וּלְדַיָּנֵי דִי בָבָא: לְכָל־תַּלְמִידֵיהוֹן. וּלְכָל־תַּלְמִידֵי תַלְמִידֵיהוֹן. וּלְכָל־מַן דְּעָסְקִין בְּאוֹרַיְתָא. מַלְכָּא דְעָלְמָא יְבָרֵךְ יַתְהוֹן. יַפֵּישׁ חַיֵּיהוֹן. וְיַסְגֵּא יוֹמֵיהוֹן. וְיִתֵּן אַרְכָּא לְשְׁנֵיהוֹן. וְיִתְפָּרְקוּן וְיִשְׁתֵּזְבוּן מִן־כָּל־עָקָא. וּמִן־כָּל־מַרְעִין בִּישִׁין. מָרָן דִּי־בִשְׁמַיָּא יְהֵא בְּסַעְדְּהוֹן כָּל־זְמַן וְעִדָּן וְנאֹמַר אָמֵן:

יְקוּם פּוּרְקָן מִן־שְׁמַיָּא חִנָּא וְחִסְדָּא וְרַחֲמֵי וְחַיֵּי אֲרִיכֵי וּמְזוֹנֵי רְוִיחֵי וְסַיְעָתָא דִשְׁמַיָּא. וּבְרִיוּת גּוּפָא. וּנְהוֹרָא מַעֲלְיָא. זַרְעָא חַיָּא וְקַיָּמָא. זַרְעָא דִי־לָא־יִפְסוֹק. וְדִי־לָא־יִבְטוֹל מִפִּתְגָּמֵי אוֹרַיְתָא. לְכָל־קְהָלָא קַדִּישָׁא הָדִין. רַבְרְבַיָּא עִם זְעִרַיָּא טַפְלָא וְנָשַׁיָּא. מַלְכָּא דְעָלְמָא יְבָרֵךְ יַתְכוֹן. יַפֵּישׁ חַיֵּיכוֹן. וְיַסְגֵּא יוֹמֵיכוֹן. וְיִתֵּן אַרְכָּא לְשְׁנֵיכוֹן. וְתִתְפָּרְקוּן וְתִשְׁתֵּזְבוּן מִן־כָּל־עָקָא. וּמִן־כָּל־מַרְעִין בִּישִׁין. מָרָן דִּי־בִשְׁמַיָּא יְהֵא בְּסַעְדְּכוֹן כָּל־זְמַן וְעִדָּן. וְנאֹמַר אָמֵן:

מִי שֶׁבֵּרַךְ אֲבוֹתֵינוּ אַבְרָהָם יִצְחָק וְיַעֲקֹב הוּא יְבָרֵךְ אֶת כָּל הַקָּהָל הַקָּדֵשׁ

תפלה בעד שלום המלך והמלכה יר"ה

הַנּוֹתֵן תְּשׁוּעָה לַמְּלָכִים וּמֶמְשָׁלָה לַנְּסִיכִים, מַלְכוּתוֹ מַלְכוּת כָּל עוֹלָמִים, הַפּוֹצֶה אֶת דָּוִד עַבְדּוֹ מֵחֶרֶב רָעָה: הַנּוֹתֵן בַּיָּם דֶּרֶךְ וּבְמַיִם עַזִּים נְתִיבָה, הוּא יְבָרֵךְ וְיִשְׁמוֹר וְיִנְצוֹר וְיַעֲזוֹר וִירוֹמֵם וְיגַדֵּל וְינַשֵּׂא לְמַעֲלָה אֶת אֲדוֹנֵנוּ

הקייזער פֿראַנץ יאָזעף דער ערשטער

ואת הקייזערין

עליזאַבעט ואת היורש עצר ערצהערצאג רודאלף

ואת ערצהערצאגין שטעפֿאניע

יָרוּם הוֹדָם, מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים בְּרַחֲמָיו יְחַיֵּם וְיִשְׁמְרֵם וּמִכָּל צָרָה וְנֶזֶק יַצִּילֵם, וַיַּדְבֵּר עַמִּים תַּחַת רַגְלָיו וַיַּפִּיל שׁוֹנְאָיו לְפָנָיו וּבְכָל אֲשֶׁר יִפְנֶה יַצְלִיחַ: מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים בְּרַחֲמָיו יִתֵּן בִּלְבּוֹ וּבְלֵב כָּל יוֹעֲצָיו וְשָׂרָיו רַחֲמָנוּת לַעֲשׂוֹת טוֹבָה עִמָּנוּ וְעִם כָּל יִשְׂרָאֵל, בְּיָמָיו וּבְיָמֵינוּ תִּוָּשַׁע יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל תִּשְׁכּוֹן לָבֶטַח וּבָא לְצִיּוֹן גּוֹאֵל, וְכֵן יְהִי רָצוֹן, וְנֹאמַר אָמֵן:

Am Sabbath.

הַזֶּה עִם כָּל קְהִלּוֹת הַקֹּדֶשׁ, הֵם וּנְשֵׁיהֶם וּבְנֵיהֶם וּבְנוֹתֵיהֶם וְכָל אֲשֶׁר לָהֶם, וּמִי שֶׁמִּיַּחֲדִים בָּתֵּי כְנֵסִיּוֹת לְתִפְלָה, וּמִי שֶׁבָּאִים בְּתוֹכָם לְהִתְפַּלֵּל, וּמִי שֶׁנּוֹתְנִים נֵר לַמָּאוֹר וְיַיִן לְקִדּוּשׁ וּלְהַבְדָּלָה וּפַת לָאוֹרְחִים וּצְדָקָה לָעֲנִיִּים, וְכָל מִי שֶׁעוֹסְקִים בְּצָרְכֵי צִבּוּר בֶּאֱמוּנָה, הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא יְשַׁלֵּם שְׂכָרָם, וְיָסִיר מֵהֶם כָּל מַחֲלָה, וְיִרְפָּא לְכָל גּוּפָם, וְיִסְלַח לְכָל עֲוֹנָם, וְיִשְׁלַח בְּרָכָה וְהַצְלָחָה בְּכָל מַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם, עִם כָּל יִשְׂרָאֵל אֲחֵיהֶם וְנֹאמַר אָמֵן:

Gebet für den Landesvater.

Allmächtiger Gott und Weltenherr! Der du Könige und Fürsten hast erkoren und berufen, und sie hast ausgerüstet mit allen Gaben deiner Huld und Milde, daß sie in Weisheit und in Gerechtigkeit ihr Volk regieren, Gesetz und Recht handhaben, den Gottesfrieden auf Erden schirmen, und alle milden Gaben bringen, Jeder seinem Volke und Lande — verleihe deinen göttlichen Schutz und Beistand unserm Fürsten und Herrn, deinem Gesalbten, dem Kaiser

Franz Josef dem Ersten,

für den wir zu dir beten als treue Unterthanen für ihren Herrn, wie Kinder für ihren Vater beten.

Mehre seine Tage und kröne ihn mit Sieg, Ruhm und Herrlichkeit. — Segne Alle, die seinem Throne und Herzen die nächsten sind, die Kaiserin

Elisabeth Amalia Eugenia,

den Kronprinzen: Erzherzog

Rudolf,

die Kronprinzessin: Erzherzogin

Stefanie,

und alle Angehörigen des erhabenen, glorreichen Fürstenstammes.

Segne das gesammte Vaterland, daß Eintracht und Friede seine Stämme einige, Licht und Wissenschaft das Volk erhöhe, Tugend und Gottesfurcht die innere Lebenskraft im Volke sei.

Gib, o Gott, daß wir des Segens theilhaftig werden, einen Ehrenstand gewinnen im Vaterlande, dem wir in Liebe und Treue anhänglich sind; Wohlwollen finden unter den Menschen, wie wir Gnade und Erbarmen zu finden hoffen vor deinen Weltenthrone! Amen!

סדר הזכרת נשמות

Gebet für das Seelenheil der Hingeschiedenen.

(Gebet für den Vater.)

בעבור נשמת האב לומרים:

יזכור Gott gedenke der Seele meines theuren dahingeschiedenen Vaters und lasse die Spende die ich seinetwillen zu geben hier gelobe, ihm zum Segen gereichen, daß seine Seele aufgenommen werde in die Gemeinschaft der Ewiglebenden, der Seelen des Abraham, Isaak und Jakob, der Sarah, Rebecka, Rahel und Lea, so wie in die aller dahingeschiedenen Frommen, die den Antheil der bessern Welt genießen; hierauf sprechet: Amen!

יִזְכּוֹר אֱלֹהִים נִשְׁמַת
אַבָּא מוֹרִי (פב"פ) שֶׁהָלַךְ
לְעוֹלָמוֹ בַּעֲבוּר שֶׁאֲנִי נוֹדֵר
צְדָקָה בַּעֲדוֹ בִּשְׂכַר זֶה
תִּהְא נַפְשׁוֹ צְרוּרָה בִּצְרוֹר
הַחַיִּים עִם נִשְׁמַת אַבְרָהָם
יִצְחָק וְיַעֲקֹב שָׂרָה רִבְקָה
רָחֵל וְלֵאָה וְעִם שְׁאָר
צַדִּיקִים וְצַדְּקָנִיּוֹת שֶׁבְּגַן עֵדֶן
וְנֹאמַר אָמֵן:

(Gebet für die Mutter.)

בעבור נשמת האם.

יזכור Gott gedenke der Seele meiner theuren dahingeschiedenen Mutter, laß die Spende, die ich ihretwillen zu geben hier gelobe, ihr zum Segen gereichen, daß ihre Seele aufgenommen werde in die Gemeinschaft der Ewiglebenden, der Seelen, des Abraham, Isaak und Jakob, der Sarah, Rebecka, Rahel und Lea, so wie in die aller dahingeschiedenen Frommen, die den Antheil der bessern Welt genießen; hierauf sprechet: Amen!

יִזְכּוֹר אֱלֹהִים נִשְׁמַת
אִמִּי מוֹרָתִי (פב"פ) שֶׁהָלְכָה
לְעוֹלָמָהּ בַּעֲבוּר שֶׁאֲנִי נוֹדֵר
צְדָקָה בַּעֲדָהּ וּבִשְׂכַר זֶה
תִּהְא נַפְשָׁהּ צְרוּרָה בִּצְרוֹר
הַחַיִּים עִם נִשְׁמוֹת אַבְרָהָם
יִצְחָק וְיַעֲקֹב שָׂרָה רִבְקָה
רָחֵל וְלֵאָה וְעִם שְׁאָר
צַדִּיקִים וְצַדְּקָנִיּוֹת שֶׁבְּגַן
עֵדֶן וְנֹאמַר אָמֵן:

בעבור נשמת אב ואם מזקניס ויתר מקרוביס.

יִזְכּוֹר אֱלֹהִים נִשְׁמַת
אָבִי וְאִמִּי זְקֵנַי וּזְקֵנוֹתַי הוֹדַי
וְדוֹדוֹתַי אַחַי וְאַחְיוֹתַי בֵּין
מִצַּד אָבִי בֵּין מִצַּד אִמִּי
שֶׁהָלְכוּ לְעוֹלָמָם בַּעֲבוּר
שֶׁאֲנִי נוֹדֵר צְדָקָה בַּעֲדָם
וּבִשְׂכַר זֶה תִּהְיֶינָה
נַפְשׁוֹתָם צְרוּרוֹת בִּצְרוֹר
הַחַיִּים עִם נִשְׁמוֹת אַבְרָהָם
יִצְחָק וְיַעֲקֹב שָׂרָה רִבְקָה
רָחֵל וְלֵאָה וְעִם שְׁאָר
צַדִּיקִים וְצַדְקָנִיוֹת שֶׁבְּגַן
עֵדֶן וְנֹאמַר אָמֵן׃

(Gebet für Großeltern, Brüder, Schwestern oder sonstige Anverwandte.)

יזכור Gott gedenke der Seelen meiner dahingeschiedenen Großeltern, (Brüder, Schwestern und aller Anverwandten) und lasse die Spende, die ich ihrentwillen zu geben hier gelobe, ihnen zum Segen gereichen, daß ihre Seelen aufgenommen werden in die Gemeinschaft der Ewiglebenden, der Seelen des Abraham, Isaak und Jakob, der Sarah, Rebecka, Rahel und Lea, so wie in die aller dahingeschiedenen Frommen, die den Antheil der bessern Welt genießen; hierauf sprechet: Amen!

בעבור נשמת קרובים מומתים על קדושת שם״י.

יִזְכּוֹר אֱלֹהִים נִשְׁמַת (פ״ב״פ) וְנִשְׁמַת כָּל
קְרוֹבַי וּקְרוֹבוֹתַי הֵן מִצַּד אָבִי הֵן מִצַּד אִמִּי
שֶׁהוּמְתוּ הֵן שֶׁנֶּהֶרְגוּ הֵן שֶׁנִּשְׁחֲטוּ וְשֶׁנִּשְׂרְפוּ
וְשֶׁנִּטְבְּעוּ וְשֶׁנֶּחְנְקוּ עַל קִדּוּשׁ הַשֵּׁם בַּעֲבוּר שֶׁאֲתֵן
צְדָקָה בְּעַד הַזְכָּרַת נִשְׁמוֹתֵיהֶם וּבִשְׂכַר זֶה
תִּהְיֶינָה נַפְשׁוֹתֵיהֶם צְרוּרוֹת בִּצְרוֹר הַחַיִּים עִם
נִשְׁמוֹתֵיהֶם שֶׁל אַבְרָהָם יִצְחָק וְיַעֲקֹב שָׂרָה רִבְקָה
רָחֵל וְלֵאָה וְעִם שְׁאָר צַדִּיקִים וְצַדְקָנִיוֹת שֶׁבְּגַן
עֵדֶן וְנֹאמַר אָמֵן׃

לפני הזכרת נשמות לוקח הכזן ס"ת ואומר מי שברך וכו'.

מִי שֶׁבֵּרַךְ אֲבוֹתֵינוּ אַבְרָהָם יִצְחָק וְיַעֲקֹב מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן דָּוִד וּשְׁלֹמֹה. הוּא יְבָרֵךְ אֶת (ר' פב"פ) בַּעֲבוּר שֶׁיִּתֵּן מַתָּנַת יָדוֹ לְכָבוֹד הַמָּקוֹם וְלִכְבוֹד הַתּוֹרָה וְלִכְבוֹד הָרֶגֶל. בִּשְׂכַר זֶה הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא יִשְׁמְרֵהוּ וְיַצִּילֵהוּ מִכָּל צָרָה וְצוּקָה. וְיִשְׁלַח בְּרָכָה וְהַצְלָחָה בְּכָל מַעֲשֵׂה יָדָיו. וִיבָרְכֵהוּ וַיזַכֵּהוּ לַעֲלוֹת לְרֶגֶל עִם כָּל יִשְׂרָאֵל אֶחָיו וְנֹאמַר אָמֵן:

אַב הָרַחֲמִים. שֹׁכֵן מְרוֹמִים. בְּרַחֲמָיו הָעֲצוּמִים. הוּא יִפְקוֹד בְּרַחֲמִים. הַחֲסִידִים וְהַיְשָׁרִים וְהַתְּמִימִים. קְהִלּוֹת הַקֹּדֶשׁ שֶׁמָּסְרוּ נַפְשָׁם עַל קִדֻּשַׁת הַשֵּׁם הַנֶּאֱהָבִים וְהַנְּעִימִים בְּחַיֵּיהֶם וּבְמוֹתָם לֹא נִפְרָדוּ. מִנְּשָׁרִים קַלּוּ וּמֵאֲרָיוֹת גָּבֵרוּ. לַעֲשׂוֹת רְצוֹן קוֹנָם וְחֵפֶץ צוּרָם. יִזָּכֵרֵם אֱלֹהֵינוּ לְטוֹבָה עִם שְׁאָר צַדִּיקֵי עוֹלָם וְיִנָּקֵם לְעֵינֵינוּ נִקְמַת דַּם עֲבָדָיו הַשָּׁפוּךְ: כַּכָּתוּב בְּתוֹרַת מֹשֶׁה אִישׁ הָאֱלֹהִים הָרְנִינוּ גוֹיִם עַמּוֹ כִּי דַם־עֲבָדָיו יִקּוֹם. וְנָקָם יָשִׁיב לְצָרָיו. וְכִפֶּר אַדְמָתוֹ עַמּוֹ: וְעַל־יְדֵי עֲבָדֶיךָ הַנְּבִיאִים כָּתוּב לֵאמֹר וְנִקֵּיתִי דָמָם לֹא־נִקֵּיתִי. וַיְיָ שׁוֹכֵן בְּצִיּוֹן וּבִכְתְבֵי הַקֹּדֶשׁ נֶאֱמַר. לָמָּה יֹאמְרוּ הַגּוֹיִם אַיֵּה אֱלֹהֵיהֶם יִוָּדַע בַּגּוֹיִם לְעֵינֵינוּ נִקְמַת דַּם עֲבָדֶיךָ הַשָּׁפוּךְ: וְאוֹמֵר כִּי־דוֹרֵשׁ דָּמִים | אוֹתָם זָכָר לֹא־שָׁכַח צַעֲקַת עֲנָוִים: וְאוֹמֵר יָדִין בַּגּוֹיִם מָלֵא גְוִיּוֹת. מָחַץ רֹאשׁ עַל־אֶרֶץ רַבָּה:

אב Vater des Erbarmens, der Du in jenen Höhen thronst, sei eingedenk mit Deiner Allbarmherzigkeit der Frommen, Rechtschaffenen und Redlichen der heiligen Gemeinden, die ihr Leben durch Bekennung zu Deinem heiligen Namen aufgeopfert haben, jener Geliebten und Lieben, die in der Stunde des Todes gleich geblieben sind; leichter als Adler, mächtiger als Löwen, wenn sie den Willen ihres Schöpfers und den Befehl ihres Bildners zu erfüllen hatten. Gedenke ihrer und aller Gerechten dieser Erde zum Wohle, und sühne vor unsern Augen das vergossene Blut Deiner Knechte, wie es in der Lehre Moses, des göttlichen Mannes niedergeschrieben ist: „Preiset glücklich ihr Heiden, Sein Volk! denn Er sühnt Seiner Diener Blut, übet Vergeltung an Seinen Gegnern und ist dem Erdreiche und Seinem Volke versöhnlich.“ Durch Deine Diener, die Propheten ist die Verheißung niedergeschrieben: „Ich werde sühnen das noch unversöhnte Blut, Ich, der Ewige! der zu Zion thront.“ Und in den heiligen Schriften heißt es: „Warum sollen die Barbaren sprechen: Wo ist ihr Gott? O lasse es den Barbaren vor unsern Augen wissen: Du sühnest Deiner Diener Blut.“ Ferner heißt es: „Der Blutschuldforderer hat ihrer gedacht, vergißt die Klagen der Unterdrückten nicht.“ Und an einer andern Stelle heißt es: „Er wird die Barbaren richten auf hochgethürmten Leichen, der das Haupt

מִנַּחַל בַּדֶּרֶךְ יִשְׁתֶּה עַל־כֵּן יָרִים רֹאשׁ:

von Raba schlug, das jetzt schon aus dem Bache am Wege trinkt, und sonst sein Haupt so stolz erhob.

אַשְׁרֵי יוֹשְׁבֵי בֵיתֶךָ עוֹד יְהַלְלוּךָ סֶלָה:
אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁכָּכָה לּוֹ אַשְׁרֵי הָעָם שֶׁיְיָ אֱלֹהָיו:

תְּהִלָּה לְדָוִד. אֲרוֹמִמְךָ אֱלוֹהַי הַמֶּלֶךְ וַאֲבָרְכָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד: בְּכָל יוֹם אֲבָרְכֶךָּ וַאֲהַלְלָה שִׁמְךָ לְעוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד. וְלִגְדֻלָּתוֹ אֵין חֵקֶר: דּוֹר לְדוֹר יְשַׁבַּח מַעֲשֶׂיךָ. וּגְבוּרֹתֶיךָ יַגִּידוּ: הֲדַר כְּבוֹד הוֹדֶךָ. וְדִבְרֵי נִפְלְאוֹתֶיךָ אָשִׂיחָה: וֶעֱזוּז נוֹרְאוֹתֶיךָ יֹאמֵרוּ. וּגְדֻלָּתְךָ אֲסַפְּרֶנָּה: זֵכֶר רַב־טוּבְךָ יַבִּיעוּ. וְצִדְקָתְךָ יְרַנֵּנוּ: חַנּוּן וְרַחוּם יְיָ. אֶרֶךְ אַפַּיִם וּגְדָל־חָסֶד: טוֹב־יְיָ לַכֹּל וְרַחֲמָיו עַל כָּל מַעֲשָׂיו: יוֹדוּךָ יְיָ כָּל־מַעֲשֶׂיךָ וַחֲסִידֶיךָ יְבָרְכוּכָה: כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יֹאמֵרוּ. וּגְבוּרָתְךָ יְדַבֵּרוּ: לְהוֹדִיעַ לִבְנֵי הָאָדָם גְּבוּרֹתָיו. וּכְבוֹד הֲדַר מַלְכוּתוֹ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל עוֹלָמִים. וּמֶמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל־דּוֹר וָדוֹר: סוֹמֵךְ יְיָ לְכָל הַנֹּפְלִים. וְזוֹקֵף לְכָל הַכְּפוּפִים: עֵינֵי־כֹל אֵלֶיךָ יְשַׂבֵּרוּ. וְאַתָּה נוֹתֵן לָהֶם אֶת אָכְלָם בְּעִתּוֹ: פּוֹתֵחַ אֶת־יָדֶךָ. וּמַשְׂבִּיעַ לְכָל־חַי רָצוֹן: צַדִּיק יְיָ בְּכָל־דְּרָכָיו. וְחָסִיד בְּכָל־מַעֲשָׂיו: קָרוֹב יְיָ לְכָל קוֹרָאָיו. לְכֹל אֲשֶׁר יִקְרָאֻהוּ בֶאֱמֶת: רְצוֹן יְרֵאָיו יַעֲשֶׂה. וְאֶת שַׁוְעָתָם יִשְׁמַע וְיוֹשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר יְיָ אֶת־כָּל־אֹהֲבָיו. וְאֶת כָּל־הָרְשָׁעִים יַשְׁמִיד: תְּהִלַּת יְיָ יְדַבֶּר־פִּי. וִיבָרֵךְ כָּל־בָּשָׂר שֵׁם קָדְשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: וַאֲנַחְנוּ נְבָרֵךְ יָהּ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:

סדר הכנסת ספר תורה

Beim Zurücktragen der Thora.

Vorbeter: יְהַלְלוּ אֶת־שֵׁם יְיָ כִּי נִשְׂגָּב שְׁמוֹ לְבַדּוֹ:

Gemeinde: הוֹדוֹ עַל אֶרֶץ וְשָׁמָיִם: וַיָּרֶם קֶרֶן לְעַמּוֹ תְּהִלָּה
לְכָל חֲסִידָיו לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל עַם קְרוֹבוֹ הַלְלוּיָהּ:

*) כד לְדָוִד מִזְמוֹר. לַיהוָה הָאָרֶץ וּמְלוֹאָהּ תֵּבֵל וְיֹשְׁבֵי בָהּ: כִּי הוּא עַל־יַמִּים יְסָדָהּ. וְעַל־נְהָרוֹת יְכוֹנְנָהּ: מִי־יַעֲלֶה בְהַר יְיָ. וּמִי

Am Sabbath.

*) מִזְמוֹר לְדָוִד הָבוּ לַיְיָ בְּנֵי אֵלִים הָבוּ לַיְיָ כָּבוֹד וָעֹז: הָבוּ לַיְיָ כְּבוֹד שְׁמוֹ הִשְׁתַּחֲווּ לַיְיָ בְּהַדְרַת־קֹדֶשׁ קוֹל יְיָ עַל הַמָּיִם אֵל־הַכָּבוֹד הִרְעִים יְיָ עַל מַיִם רַבִּים: קוֹל יְיָ בַּכֹּחַ קוֹל יְיָ בֶּהָדָר: קוֹל יְיָ שֹׁבֵר אֲרָזִים וַיְשַׁבֵּר יְיָ אֶת־

יָקוּם בְּמָקוֹם קָדְשׁוֹ: נְקִי כַפַּיִם וּבַר־לֵבָב אֲשֶׁר לֹא־נָשָׂא לַשָּׁוְא נַפְשִׁי וְלֹא נִשְׁבַּע לְמִרְמָה: יִשָּׂא בְרָכָה מֵאֵת יְהוָה וּצְדָקָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: זֶה דּוֹר דֹּרְשָׁו מְבַקְשֵׁי פָנֶיךָ יַעֲקֹב סֶלָה: שְׂאוּ שְׁעָרִים רָאשֵׁיכֶם וְהִנָּשְׂאוּ פִּתְחֵי עוֹלָם וְיָבֹא מֶלֶךְ הַכָּבוֹד: מִי זֶה מֶלֶךְ הַכָּבוֹד יְהוָה עִזּוּז וְגִבּוֹר יְהוָה גִּבּוֹר מִלְחָמָה: שְׂאוּ שְׁעָרִים רָאשֵׁיכֶם וּשְׂאוּ פִּתְחֵי עוֹלָם וְיָבֹא מֶלֶךְ הַכָּבוֹד: מִי הוּא זֶה מֶלֶךְ הַכָּבוֹד יְהוָה צְבָאוֹת הוּא מֶלֶךְ הַכָּבוֹד סֶלָה:

Beim Hineinstellen der Thora in die heilige Lade.

וּבְנֻחָה יֹאמַר שׁוּבָה יְיָ רִבְבוֹת אַלְפֵי יִשְׂרָאֵל: קוּמָה יְיָ לִמְנוּחָתֶךָ אַתָּה וַאֲרוֹן עֻזֶּךָ: כֹּהֲנֶיךָ יִלְבְּשׁוּ צֶדֶק וַחֲסִידֶיךָ יְרַנֵּנוּ: בַּעֲבוּר דָּוִד עַבְדֶּךָ אַל תָּשֵׁב פְּנֵי מְשִׁיחֶךָ: כִּי לֶקַח טוֹב נָתַתִּי לָכֶם תּוֹרָתִי אַל תַּעֲזֹבוּ: עֵץ חַיִּים הִיא לַמַּחֲזִיקִים בָּהּ וְתוֹמְכֶיהָ מְאֻשָּׁר: דְּרָכֶיהָ דַרְכֵי נֹעַם וְכָל נְתִיבוֹתֶיהָ שָׁלוֹם: הֲשִׁיבֵנוּ יְיָ אֵלֶיךָ וְנָשׁוּבָה חַדֵּשׁ יָמֵינוּ כְּקֶדֶם:

סם"ץ לומר מני קדים ולמ"כ מתפללין ס"ע בלחש.

תפלת מוסף

כִּי שֵׁם יְיָ אֶקְרָא הָבוּ גֹדֶל לֵאלֹהֵינוּ:

אֲדֹנָי שְׂפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אַבְרָהָם אֱלֹהֵי יִצְחָק וֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא. אֵל עֶלְיוֹן. גּוֹמֵל חֲסָדִים טוֹבִים. וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אָבוֹת. וּמֵבִיא גוֹאֵל ו לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

Am Sabbath.

אַרְזֵי הַלְּבָנוֹן: וַיַּרְקִידֵם כְּמוֹ־עֵגֶל לְבָנוֹן וְשִׂרְיוֹן כְּמוֹ בֶן־רְאֵמִים: קוֹל יְיָ חוֹצֵב לַהֲבוֹת אֵשׁ: קוֹל יְיָ יָחִיל מִדְבָּר יָחִיל יְיָ מִדְבַּר קָדֵשׁ: קוֹל יְיָ יְחוֹלֵל אַיָּלוֹת וַיֶּחֱשֹׂף יְעָרוֹת וּבְהֵיכָלוֹ כֻּלּוֹ אֹמֵר כָּבוֹד: יְיָ לַמַּבּוּל יָשָׁב וַיֵּשֶׁב יְיָ מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בַּשָּׁלוֹם: ובנחה יאמר

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמָגֵן. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מָגֵן אַבְרָהָם:
אַתָּה גִּבּוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי. מְחַיֵּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֵּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֱמוּנָתוֹ לִישֵׁנֵי עָפָר. מִי כָמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דּוֹמֶה לָךְ מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:
וְנֶאֱמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֵּה הַמֵּתִים:*)
אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וּקְדוֹשִׁים בְּכָל־יוֹם יְהַלְלוּךָ סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

---

*) קדושה לש"ץ.

Vorb. נַעֲרִיצְךָ וְנַקְדִּישְׁךָ. כְּסוֹד שִׂיחַ שַׂרְפֵי קֹדֶשׁ הַמַּקְדִּישִׁים שִׁמְךָ בַּקֹּדֶשׁ. כַּכָּתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ. וְקָרָא זֶה אֶל זֶה וְאָמַר:

Gemeinde u. Vorb. קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֹא כָל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

Vorb. כְּבוֹדוֹ מָלֵא עוֹלָם מְשָׁרְתָיו שׁוֹאֲלִים זֶה לָזֶה אַיֵּה מְקוֹם כְּבוֹדוֹ לְעֻמָּתָם בָּרוּךְ יֹאמֵרוּ:

Gemeinde u. Vorb. בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

Vorb. מִמְּקוֹמוֹ הוּא יֶפֶן בְּרַחֲמִים וְיָחוֹן עַם הַמְיַחֲדִים שְׁמוֹ עֶרֶב וָבֹקֶר בְּכָל־יוֹם תָּמִיד פַּעֲמַיִם בְּאַהֲבָה שְׁמַע אוֹמְרִים:

Gemeinde u. Vorb. שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

Vorb. אֶחָד הוּא אֱלֹהֵינוּ הוּא אָבִינוּ הוּא מַלְכֵּנוּ הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ. וְהוּא יַשְׁמִיעֵנוּ בְּרַחֲמָיו שֵׁנִית לְעֵינֵי כָּל חַי לִהְיוֹת לָכֶם לֵאלֹהִים:

Gemeinde u. Vorb. אֲנִי יְיָ אֱלֹהֵיכֶם:

Vorb. אַדִּיר אַדִּירֵנוּ יְיָ אֲדוֹנֵינוּ מָה אַדִּיר שִׁמְךָ בְּכָל הָאָרֶץ. וְהָיָה יְיָ לְמֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יְיָ אֶחָד וּשְׁמוֹ אֶחָד:

Vorb. וּבְדִבְרֵי קָדְשְׁךָ כָּתוּב לֵאמֹר:

Gemeinde u. Vorb. יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהַיִךְ צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ:

Vorb לְדוֹר וָדוֹר נַגִּיד גָּדְלֶךָ וּלְנֵצַח נְצָחִים קְדֻשָּׁתְךָ נַקְדִּישׁ. וְשִׁבְחֲךָ אֱלֹהֵינוּ מִפִּינוּ לֹא יָמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אָתָּה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ. וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדַּשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְקֵרַבְתָּנוּ מַלְכֵּנוּ לַעֲבוֹדָתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֶּן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שַׁבָּתוֹת לְמְנוּחָה ו) מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה חַגִּים וּזְמַנִּים לְשָׂשׂוֹן אֶת־יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֶת יוֹם) חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה. זְמַן מַתַּן תּוֹרָתֵנוּ (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ. זֵכֶר לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

וּמִפְּנֵי חֲטָאֵינוּ גָּלִינוּ מֵאַרְצֵנוּ וְנִתְרַחַקְנוּ מֵעַל אַדְמָתֵנוּ וְאֵין אֲנַחְנוּ יְכוֹלִים לַעֲלוֹת וְלֵרָאוֹת וּלְהִשְׁתַּחֲוֹת לְפָנֶיךָ וְלַעֲשׂוֹת חוֹבוֹתֵינוּ בְּבֵית בְּחִירָתְךָ בַּבַּיִת הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ | שֶׁנִּקְרָא שִׁמְךָ עָלָיו מִפְּנֵי הַיָּד שֶׁנִּשְׁתַּלְּחָה בְּמִקְדָּשֶׁךָ: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן שֶׁתָּשׁוּב וּתְרַחֵם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים וְתִבְנֵהוּ מְהֵרָה וּתְגַדֵּל כְּבוֹדוֹ. אָבִינוּ מַלְכֵּנוּ גַּלֵּה כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ עָלֵינוּ מְהֵרָה וְהוֹפַע וְהִנָּשֵׂא עָלֵינוּ לְעֵינֵי כָּל חָי וְקָרֵב פְּזוּרֵינוּ מִבֵּין הַגּוֹיִם וּנְפוּצוֹתֵינוּ כַּנֵּס מִיַּרְכְּתֵי אָרֶץ. וַהֲבִיאֵנוּ לְצִיּוֹן עִירְךָ בְּרִנָּה וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ בְּשִׂמְחַת עוֹלָם וְשָׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ אֶת־קָרְבְּנוֹת חוֹבוֹתֵינוּ תְּמִידִים כְּסִדְרָם וּמוּסָפִים כְּהִלְכָתָם:

וְאֶת מוּסַף יוֹם (am Sabb. וְאֶת מוּסְפֵי יוֹם הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְיוֹם) חַג הַשָּׁבֻעוֹת הַזֶּה נַעֲשֶׂה וְנַקְרִיב לְפָנֶיךָ בְּאַהֲבָה

כְּמִצְוַת רְצוֹנֶךָ. כְּמוֹ שֶׁכָּתַבְתָּ עָלֵינוּ בְּתוֹרָתֶךָ.
עַל יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדֶּךָ מִפִּי כְבוֹדֶךָ כָּאָמוּר:

Für Sabbath וּבְיוֹם הַשַּׁבָּת שְׁנֵי־כְבָשִׂים בְּנֵי־שָׁנָה תְּמִימִים וּשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים סֹלֶת
מִנְחָה בְּלוּלָה בַשָּׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עֹלַת שַׁבַּת בְּשַׁבַּתּוֹ עַל־עֹלַת הַתָּמִיד וְנִסְכָּהּ: זֶה
קָרְבַּן שַׁבָּת וְקָרְבַּן הַיּוֹם כָּאָמוּר:

וּבְיוֹם הַבִּכּוּרִים בְּהַקְרִיבְכֶם | מִנְחָה חֲדָשָׁה
לַיְיָ בְּשָׁבֻעֹתֵיכֶם מִקְרָא קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם. כָּל
מְלֶאכֶת עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם עֹלָה לְרֵיחַ
נִיחֹחַ לַיְיָ. פָּרִים בְּנֵי בָקָר שְׁנַיִם אַיִל אֶחָד. שִׁבְעָה
כְבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה:

וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵּיהֶם כְּמִדְבָּר. שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים
לַפָּר. וּשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לָאָיִל. וְעִשָּׂרוֹן לַכֶּבֶשׂ. וְיַיִן
כְּנִסְכּוֹ. וְשָׂעִיר לְכַפֵּר וּשְׁנֵי תְמִידִים כְּהִלְכָתָם:

Für Sabbath יִשְׂמְחוּ בְמַלְכוּתְךָ. שׁוֹמְרֵי שַׁבָּת וְקוֹרְאֵי עֹנֶג. עַם | מְקַדְּשֵׁי
שְׁבִיעִי. כֻּלָּם יִשְׂבְּעוּ וְיִתְעַנְּגוּ מִטּוּבֶךָ וּבַשְּׁבִיעִי רָצִיתָ בּוֹ וְקִדַּשְׁתּוֹ חֶמְדַּת יָמִים
אוֹתוֹ קָרָאתָ. זֵכֶר לְמַעֲשֵׂה בְרֵאשִׁית:

אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מֶלֶךְ רַחֲמָן רַחֵם |
עָלֵינוּ. טוֹב וּמֵטִיב הִדָּרֵשׁ־לָנוּ. שׁוּבָה אֵלֵינוּ
בְּהָמוֹן רַחֲמֶיךָ. בִּגְלַל אָבוֹת שֶׁעָשׂוּ רְצוֹנֶךָ. בְּנֵה
בֵיתְךָ כְּבַתְּחִלָּה וְכוֹנֵן מִקְדָּשְׁךָ עַל־מְכוֹנוֹ. וְהַרְאֵנוּ
בְּבִנְיָנוֹ וְשַׂמְּחֵנוּ בְּתִקּוּנוֹ. וְהָשֵׁב כֹּהֲנִים לַעֲבוֹדָתָם
וּלְוִיִּם לְשִׁירָם לְזִמְרָם. וְהָשֵׁב יִשְׂרָאֵל | לִנְוֵיהֶם. וְשָׁם
נַעֲלֶה וְנֵרָאֶה וְנִשְׁתַּחֲוֶה לְפָנֶיךָ בְּשָׁלוֹשׁ פַּעֲמֵי
רְגָלֵינוּ. כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתֶךָ. שָׁלוֹשׁ פְּעָמִים | בַּשָּׁנָה

יֵרָאֶה כָל־זְכוּרְךָ אֶת־פְּנֵי | יְיָ אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחָר בְּחַג הַמַּצּוֹת וּבְחַג הַשָּׁבֻעוֹת וּבְחַג הַסֻּכּוֹת וְלֹא יֵרָאֶה אֶת־פְּנֵי יְיָ רֵיקָם: אִישׁ כְּמַתְּנַת יָדוֹ כְּבִרְכַּת יְיָ אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר נָתַן־לָךְ:

וְהַשִּׂיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת־בִּרְכַּת מוֹעֲדֶיךָ. לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם. לְשִׂמְחָה וּלְשָׂשׂוֹן. כַּאֲשֶׁר | רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ. (אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רְצֵה בִּמְנוּחָתֵנוּ) קַדְּשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ. שַׂבְּעֵנוּ מִטּוּבֶךָ. וְשַׂמְּחֵנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ. וְטַהֵר לִבֵּנוּ לְעָבְדְּךָ בֶּאֱמֶת. וְהַנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשָׂשׂוֹן (שַׁבָּת וּ) מוֹעֲדֵי קָדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי שְׁמֶךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְקַדֵּשׁ (הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

Der Priestersegen (סדר דוכן) siehe am Ende des Bandes.

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם. וְהָשֵׁב אֶת הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן. וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחֲזִיר שְׁכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מודים דרבנן

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שֶׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי כָל־בָּשָׂר יוֹצְרֵנוּ יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עַל שֶׁהֶחֱיִיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ. כֵּן תְּחַיֵּינוּ וְתְקַיְּמֵנוּ וְתֶאֱסוֹף גָּלְיוֹתֵינוּ לְחַצְרוֹת

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שֶׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ. מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה־לְּךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל־יוֹם עִמָּנוּ.

וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוּבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרַיִם. הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי־לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ. מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

קָדְשֶׁךָ. לִשְׁמֹר חֻקֶּיךָ וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ. וּלְעָבְדְּךָ בְּלֵבָב שָׁלֵם עַל שֶׁאֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ. בָּרוּךְ אֵל הַהוֹדָאוֹת:

וְעַל־כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

סח לין סח כהנים לומר סח"ץ אלהינו ואלהי אבותינו וכו'.

Vorb. אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בָּרְכֵנוּ בַּבְּרָכָה הַמְשֻׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל־יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדֶּךָ הָאֲמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבָנָיו כֹּהֲנִים. עַם קְדוֹשֶׁךָ כָּאָמוּר: יְבָרֶכְךָ יְיָ וְיִשְׁמְרֶךָ: יָאֵר יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וִיחֻנֶּךָּ: יִשָּׂא יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וְיָשֵׂם לְךָ שָׁלוֹם:

שִׂים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וָחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ. בָּרְכֵנוּ אָבִינוּ כֻּלָּנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי בְאוֹר פָּנֶיךָ נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וּצְדָקָה וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עֵת וּבְכָל־שָׁעָה בִּשְׁלוֹמֶךָ: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בַּשָּׁלוֹם:

אֱלֹהַי. נְצוֹר לְשׁוֹנִי מֵרָע וּשְׂפָתַי מִדַּבֵּר מִרְמָה. וְלִמְקַלְלַי נַפְשִׁי תִדּוֹם וְנַפְשִׁי כֶּעָפָר לַכֹּל תִּהְיֶה. פְּתַח לִבִּי בְּתוֹרָתֶךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוֹף נַפְשִׁי. וְכֹל הַחוֹשְׁבִים עָלַי רָעָה. מְהֵרָה הָפֵר עֲצָתָם וְקַלְקֵל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קְדֻשָּׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יֵחָלְצוּן יְדִידֶיךָ הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וַעֲנֵנִי: יִהְיוּ־לְרָצוֹן | אִמְרֵי־פִי וְהֶגְיוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ. יְיָ צוּרִי וְגוֹאֲלִי: עֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו. הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁיִּבָּנֶה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בִּמְהֵרָה בְיָמֵינוּ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ: וְשָׁם נַעַבָדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמֹנִיּוֹת: וְעָרְבָה לַיְיָ מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמֹנִיּוֹת:

תפלה לשליח צבור בקול

Der Vorbeter wiederholt die תפלה mit קדושה bis כהלכתם ושני תמידים (am Sabbath bis זכר למעשה בראשית), dann wird Folgendes gebetet.

אַוְהָרַת רֵאשִׁית לְעַמְּךָ נָתַתָּ. מִצְוֹת עֲשֵׂה וּמִצְוֹת לֹא תַעֲשֶׂה. בְּמִסְפַּר בְּמִפְקַד הֵם שֵׁשׁ מֵאוֹת וְשִׁשִּׁים וְחָמֵשׁ. כְּנֶגֶד יְמוֹת הַחַמָּה: גַּם מִצְוֹת עֲשֵׂה מָאתַיִם וְאַרְבָּעִים וּשְׁמוֹנָה. כְּנֶגֶד אֵיבְרִים שֶׁבְּאָדָם: דּוֹק וְחֶלֶד הֵעִדְתָּ בָּנוּ. עַל עֲנָשָׁן וּשְׂכָרָן הַחַיִּים וְהַמָּוֶת וְהַטּוֹב וְהָרָע: הוֹרֵיתָ לָנוּ עֲשֶׂרֶת הַדִּבְּרוֹת. וְקִשַּׁרְתָּ לָנוּ עֲשָׂרָה כְּתָרִים: וּבְשֶׁנֵּי לְחוֹת חֲקַקְתָּם. וּשְׁנֵי עוֹלָמוֹת הִנְחַלְתָּם. עַל יְדֵי נֶאֱמָן נָתַתָּם. וּבֵין שְׁנֵי כְרוּבִים הִנַּחְתָּם. זֵרוּז מִקְרָאוֹת תַּרְגּוּם תּוֹרָה וּנְבִיאִים שְׁמוֹנָה. וּכְתוּבִים מִשְׁלֹשִׁים אַחַר עָשָׂר: חִקְרֵי הֲלָכוֹת וּסְדָרִים שִׁשָּׁה. וַעֲלֵיהֶם תַּלְמוּד שִׁלְשִׁים וְשִׁשָּׁה: טַעֲמֵי מִשְׁלוֹ שִׁלְשֶׁת אֲלָפִים. וַיְהִי שִׁירוֹ חֲמִשָּׁה וְאֶלֶף: יְחִידָה נְתוּנָה לְשִׁשִּׁים רִבּוֹא לְעַם אֲשֶׁר בָּחַר מִשִּׁבְעִים לְשׁוֹנוֹת: כְּתוּבָה בְּאוֹתִיּוֹת עֶשְׂרִים וּשְׁתַּיִם. וְגַם בְּשֵׁם הַמְפוֹרָשׁ בְּשִׁבְעִים וּשְׁנַיִם: לְכָל אֶחָד וְאֶחָד שְׁלֹשָׁה כְּתָרִים. כְּתוּבִים בְּאַצְבַּע אֱלֹהִים מַעֲשֵׂה אָדוֹן: מֶלֶךְ הַדְּרָה בְּרוֹב נוֹרָאוֹת. אַוְהָרָה בְּשֵׁם קָדְשׁוֹ וּבְשֵׁם יִשְׂרָאֵל יְכֻנֶּה: נִקְרָא שֵׁמוֹת שִׁבְעִים וַעֲמוֹ בָּחַר מִשִּׁבְעִים. וּשְׁמוֹ מְעֻלֶּה לְמַעֲלָה מִשִּׁבְעִים: סִדְרָה בְּסִמָּנִים וּבְמַסּוֹרוֹת. וּבְדִקְדּוּקֵי חֲקִירוֹת. בְּדִינֵי מָמוֹנוֹת וְדִינֵי נְפָשׁוֹת: עֲטִיפַת

הַזַּן צֹהֲלָה וְרִנָּה יִרְאֶה וְנִבוּאָה הַגְּיוֹן וּמְלִיצָה
תִּפְאֶרֶת וְשִׂמְחָה: פִּרְמֵי אֲגָדוֹת וְעֶרְכֵי עִנְיָנוֹת.
הַקְּדוּקֵיהֶן וְדִקְדּוּקֵי סוֹפְרִים: צוּר כְּתָבָם בְּסוֹד
שְׁלִישִׁים. וּנְתָנָם בְּאַהֲבָה לְזֶרַע הַמְקֻדָּשׁ: קִבְּלָה
שְׁלִישִׁי בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי. וּנְתָנָהּ יַחַד לְזֶרַע יְשֻׁרוּן:
רִאשִׁית וְאַחֲרִית חָקוּק בְּתוֹכָהּ. וְהֵעִיד עֲלֵיהֶם
שָׁמַיִם וָאָרֶץ: שִׁירָה פְּתַח עָנָו עַל זֹאת וְאָמַר שִׁירוֹת
דַּרְבָּהּ. וּפָיַט וְאָמַר אֵין כָּאֵל יְשֻׁרוּן. תּוֹרָה תְּמִימָה
הִנְחִיל אָדוֹן לִשְׁבָטִים. כְּדֵי לְהַכְנִיסָם בְּגַן עֵדֶן
לְעוֹלְמֵי עוֹלָמִים: תּוֹרָה תְּמִימָה נָתַתִּי לָכֶם. עַמִּי
וְנַחֲלָתִי קְרָאתִי אֶתְכֶם. כְּדֵי שֶׁאֶתֵּן לָכֶם שָׂכָר טוֹב
בְּעוֹלָם הַזֶּה וְחֵלֶק טוֹב לָעוֹלָם הַבָּא: Vorb. דִּבְרֵי
אֱמֶת וְחֻקֵּי צֶדֶק וְשֵׂכֶל טוֹב. יִנְחֲלוּ עוֹשֵׂיהֶם
לְעוֹלָם וָעֶד:

Vorb. אָז שֵׁשׁ מֵאוֹת וּשְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִצְוֹת. פֵּרוּשׁ
עָנְשָׁן וּמַתַּן שְׂכָרָן. אֲמָרוֹת טְהוֹרוֹת מְזֻקָּקוֹת
שִׁבְעָתַיִם. צְרוּפוֹת כַּכֶּסֶף וּבְחוּנוֹת כַּזָּהָב:

אֲהוּבִים שְׁמָרוֹם. עֲמוּסִים חֲקָרוֹם. בְּכָל לֵב
נִצָּרוֹם. בְּחָכְמָה דְּרָשׁוֹם: אֶת אֵלֶּה תִּזְכֹּר לָנוּ
אֱלוֹהַּ מָעוֹנוּ. וְתִרְצֶה לָנוּ וְתַמְלֵא מִשְׁאֲלוֹתֵינוּ:

עֶלְיוֹנִים שִׁשּׁוּ וְתַחְתּוֹנִים עָלְזוּ. בְּקַבָּלַת תּוֹרָה
הַכְּתוּבָה מִסִּינַי (כ"ף בקבלת כלה כתובת חתן.) תּוֹאַר כַּלָּה
מְאֹד נִתְעַלָּה. בְּקַבָּלַת יוֹם זֶה עֲשֶׂרֶת הַדְּבָרִים:

Seite 215, dann רצה ותערב und den Priestersegen, hernach והשיאנו, אלהינו ואלהי אבותינו מלך רחמן אין כאלהינו und עלינו.

אֵין כֵּאלֹהֵינוּ. אֵין כַּאֲדוֹנֵינוּ. אֵין כְּמַלְכֵּנוּ. אֵין כְּמוֹשִׁיעֵנוּ:
מִי כֵאלֹהֵינוּ מִי כַאֲדוֹנֵינוּ. מִי כְמַלְכֵּנוּ. מִי כְמוֹשִׁיעֵנוּ: נוֹדֶה
לֵאלֹהֵינוּ. נוֹדֶה לַאֲדוֹנֵינוּ. נוֹדֶה לְמַלְכֵּנוּ. נוֹדֶה לְמוֹשִׁיעֵנוּ:
בָּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ. בָּרוּךְ אֲדוֹנֵינוּ. בָּרוּךְ מַלְכֵּנוּ. בָּרוּךְ מוֹשִׁיעֵנוּ:
אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. אַתָּה הוּא אֲדוֹנֵינוּ. אַתָּה הוּא מַלְכֵּנוּ.
אַתָּה הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ: אַתָּה הוּא שֶׁהִקְטִירוּ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ אֶת
קְטוֹרֶת הַסַּמִּים:

פִּטּוּם הַקְּטֹרֶת הַצָּרִי וְהַצִּפֹּרֶן הַחֶלְבְּנָה וְהַלְּבוֹנָה מִשְׁקַל שִׁבְעִים שִׁבְעִים
מָנֶה. מֹר וּקְצִיעָה שִׁבֹּלֶת נֵרְדְּ וְכַרְכֹּם. מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עָשָׂר שִׁשָּׁה עָשָׂר מָנֶה.
הַקֹּשְׁטְ שְׁנֵים עָשָׂר. וְקִלּוּפָה שְׁלֹשָׁה. וְקִנָּמוֹן תִּשְׁעָה: בּוֹרִית כַּרְשִׁינָה תִּשְׁעָה
קַבִּין. יֵין קַפְרִיסִין סְאִין תְּלָתָא. וַקְבִין תְּלָתָא. וְאִם אֵין לוֹ יֵין קַפְרִיסִין. מֵבִיא
חֲמַר חִוָּרִין עַתִּיק. מֶלַח סְדוֹמִית רֻבַּע הַקָּב. מַעֲלֶה עָשָׁן כָּל שֶׁהוּא: רַבִּי נָתָן
אוֹמֵר אַף כִּפַּת הַיַּרְדֵּן כָּל שֶׁהוּא: וְאִם נָתַן בָּהּ דְּבַשׁ פְּסָלָהּ. אִם חִסֵּר אַחַת
מִכָּל סַמָּנֶיהָ חַיָּב מִיתָה: רַבָּן שִׁמְעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אוֹמֵר. הַצָּרִי אֵינוֹ אֶלָּא שְׂרָף
הַנּוֹטֵף מֵעֲצֵי הַקְּטָף: בּוֹרִית כַּרְשִׁינָה שֶׁשָּׁפִין בָּהּ אֶת הַצִּפֹּרֶן. כְּדֵי שֶׁתְּהֵא נָאָה:
יֵין קַפְרִיסִין שֶׁשּׁוֹרִין בּוֹ אֶת הַצִּפֹּרֶן כְּדֵי שֶׁתְּהֵא עַזָּה: וַהֲלֹא מֵי רַגְלַיִם יָפִין
לָהּ אֶלָּא שֶׁאֵין מַכְנִיסִין מֵי רַגְלַיִם בָּעֲזָרָה מִפְּנֵי הַכָּבוֹד:

הַשִּׁירוּ שֶׁהַלְוִיִּם הָיוּ אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ: בְּיוֹם הָרִאשׁוֹן
הָיוּ אוֹמְרִים. לַיְיָ הָאָרֶץ וּמְלוֹאָהּ תֵּבֵל וְיוֹשְׁבֵי בָהּ: בַּשֵּׁנִי הָיוּ
אוֹמְרִים. גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ הַר קָדְשׁוֹ: בַּשְּׁלִישִׁי
הָיוּ אוֹמְרִים. אֱלֹהִים נִצָּב בַּעֲדַת אֵל בְּקֶרֶב אֱלֹהִים יִשְׁפּוֹט:
בָּרְבִיעִי הָיוּ אוֹמְרִים. אֵל נְקָמוֹת יְיָ אֵל נְקָמוֹת הוֹפִיעַ: בַּחֲמִישִׁי
הָיוּ אוֹמְרִים. הַרְנִינוּ לֵאלֹהִים עוּזֵנוּ הָרִיעוּ לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב: בַּשִּׁשִּׁי
הָיוּ אוֹמְרִים. יְיָ מָלָךְ גֵּאוּת לָבֵשׁ לָבֵשׁ יְיָ עֹז הִתְאַזָּר אַף תִּכּוֹן
תֵּבֵל בַּל תִּמּוֹט: בַּשַּׁבָּת הָיוּ אוֹמְרִים. מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם הַשַּׁבָּת.
מִזְמוֹר שִׁיר לֶעָתִיד לָבֹא. לְיוֹם שֶׁכֻּלּוֹ שַׁבָּת וּמְנוּחָה לְחַיֵּי הָעוֹלָמִים:

אָמַר רַבִּי אֶלְעָזָר אָמַר רַבִּי חֲנִינָא. תַּלְמִידֵי חֲכָמִים מַרְבִּים שָׁלוֹם
בָּעוֹלָם: שֶׁנֶּאֱמַר וְכָל בָּנַיִךְ לִמּוּדֵי יְיָ וְרַב שְׁלוֹם בָּנָיִךְ: אַל תִּקְרָא בָּנָיִךְ אֶלָּא
בּוֹנָיִךְ: שָׁלוֹם רָב לְאֹהֲבֵי תוֹרָתֶךָ וְאֵין לָמוֹ מִכְשׁוֹל: יְהִי שָׁלוֹם בְּחֵילֵךְ שַׁלְוָה

בִּאַרְמְנוֹתָיִךְ: לְמַעַן אַחַי וְרֵעָי אֲדַבְּרָה נָּא שָׁלוֹם בָּךְ: לְמַעַן בֵּית יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֲבַקְשָׁה טוֹב לָךְ: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בַּשָּׁלוֹם:

עָלֵינוּ לְשַׁבֵּחַ לַאֲדוֹן הַכֹּל. לָתֵת גְּדֻלָּה לְיוֹצֵר בְּרֵאשִׁית שֶׁלֹּא עָשָׂנוּ כְּגוֹיֵי הָאֲרָצוֹת וְלֹא שָׂמָנוּ כְּמִשְׁפְּחוֹת הָאֲדָמָה. שֶׁלֹּא שָׂם חֶלְקֵנוּ כָּהֶם וְגֹרָלֵנוּ כְּכָל הֲמוֹנָם. וַאֲנַחְנוּ כּוֹרְעִים וּמִשְׁתַּחֲוִים וּמוֹדִים לִפְנֵי מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמְּלָכִים הַקָּדוֹשׁ בָּרוּךְ הוּא. שֶׁהוּא נוֹטֶה שָׁמַיִם וְיוֹסֵד אָרֶץ וּמוֹשַׁב יְקָרוֹ בַּשָּׁמַיִם ׀ מִמַּעַל וּשְׁכִינַת עֻזּוֹ בְּגָבְהֵי מְרוֹמִים: הוּא אֱלֹהֵינוּ אֵין עוֹד. אֱמֶת מַלְכֵּנוּ אֶפֶס ׀ זוּלָתוֹ כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתוֹ וְיָדַעְתָּ הַיּוֹם וַהֲשֵׁבֹתָ אֶל ׀ לְבָבֶךָ כִּי יְיָ הוּא הָאֱלֹהִים בַּשָּׁמַיִם ׀ מִמַּעַל וְעַל הָאָרֶץ מִתָּחַת אֵין עוֹד:

עַל כֵּן נְקַוֶּה לְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לִרְאוֹת מְהֵרָה בְּתִפְאֶרֶת עֻזֶּךָ לְהַעֲבִיר גִּלּוּלִים ׀ מִן הָאָרֶץ וְהָאֱלִילִים כָּרוֹת יִכָּרֵתוּן. לְתַקֵּן עוֹלָם בְּמַלְכוּת שַׁדַּי. וְכָל בְּנֵי בָשָׂר יִקְרְאוּ בִשְׁמֶךָ לְהַפְנוֹת אֵלֶיךָ כָּל רִשְׁעֵי אָרֶץ. יַכִּירוּ וְיֵדְעוּ כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל. כִּי לְךָ תִכְרַע כָּל־בֶּרֶךְ תִּשָּׁבַע כָּל־לָשׁוֹן: לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ יִכְרְעוּ וְיִפֹּלוּ. וְלִכְבוֹד שִׁמְךָ יָקָר יִתֵּנוּ. וְיַקַּבְּלוּ כֻלָּם ׀ אֶת עוֹל מַלְכוּתֶךָ. וְתִמְלוֹךְ עֲלֵיהֶם ׀ מְהֵרָה לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הַמַּלְכוּת שֶׁלְּךָ הִיא וּלְעוֹלְמֵי עַד תִּמְלוֹךְ בְּכָבוֹד: כַּכָּתוּב בְּתוֹרָתֶךָ יְיָ יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: וְנֶאֱמַר וְהָיָה יְיָ לְמֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יְיָ אֶחָד וּשְׁמוֹ אֶחָד: קדיש יתום.

שיר היחוד. מזמור של יום. אדון עולם.

תפלת מנחה

Mincha wird wie am ersten Tage gebetet; am Sabbath wird ובא לציון nach ואני תפלתי gesagt, und es wird aus der Thora der erste Abschnitt von סדר נשא vorgelesen.

Das Abendgebet wird von Wochentagen gebetet, nur daß in Schemone-Esreh אתה חוננתנו eingeschaltet wird. Am מוצאי שבת auch ויהי נועם und ואתה קדוש ליתן לך.

סדר נשיאת כפים

רְצֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבִתְפִלָּתָם וְהָשֵׁב אֶת־הָעֲבוֹדָה לִדְבִיר בֵּיתֶךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְקַבֵּל בְּרָצוֹן וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ:

Gemeinde u. Vorb.

וְתֶעֱרַב לְפָנֶיךָ עֲתִירָתֵנוּ כְּעוֹלָה וּכְקָרְבָּן. אָנָּא רַחוּם. בְּרַחֲמֶיךָ הָרַבִּים הָשֵׁב שְׁכִינָתְךָ לְצִיּוֹן וְסֵדֶר הָעֲבוֹדָה לִירוּשָׁלָיִם. וְתֶחֱזֶינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים וְשָׁם נַעַבְדְךָ בְּיִרְאָה כִּימֵי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קַדְמֹנִיּוֹת: ע"כ הקהל.

ותערב Möge unser Gebet dir wohlgefallen, wie einst das Opfer auf deinen Altären. Ach, Allerbarmender, in deiner vollen Barmherzigkeit laß deine Herrlichkeit wieder einziehen in Zion, und stelle her den Gottesdienst in seiner Weihe in Jerusalem. Laß es uns mit Augen schauen, wenn du wiederkehrest nach Zion in deiner Barmherzigkeit; da wollen wir dir dienen, Herr, in aller Gottesfurcht, wie in den alten Tagen und den hingeschiedenen Jahren.

Der Vorbeter schließt:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ שֶׁאוֹתְךָ לְבַדְךָ בְּיִרְאָה נַעֲבוֹד:

מודים דרבנן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שָׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מָגֵן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נוֹדֶה לְךָ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל נִסֶּיךָ שֶׁבְּכָל יוֹם עִמָּנוּ וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל עֵת עֶרֶב וָבֹקֶר וְצָהֳרַיִם הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְרַחֵם כִּי לֹא תַמּוּ חֲסָדֶיךָ מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

מודים דרבנן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שָׁאַתָּה הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי כָל־בָּשָׂר יוֹצְרֵנוּ יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עַל שֶׁהֶחֱיִיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ כֵּן תְּחַיֵּינוּ וּתְקַיְּמֵנוּ וְתֶאֱסוֹף גָּלְיוֹתֵינוּ לְחַצְרוֹת קָדְשֶׁךָ לִשְׁמוֹר חֻקֶּיךָ וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ וּלְעָבְדְךָ בְּלֵבָב שָׁלֵם עַל שֶׁאֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ בָּרוּךְ אֵל הַהוֹדָאוֹת:

וְעַל כֻּלָּם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם שִׁמְךָ מַלְכֵּנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד: וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה וִיהַלְלוּ אֶת שִׁמְךָ בֶּאֱמֶת הָאֵל יְשׁוּעָתֵנוּ וְעֶזְרָתֵנוּ סֶלָה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וּלְךָ נָאֶה לְהוֹדוֹת:

סדר נשיאת כפים

Während der Vorbeter וכל החיים sagt, sagen die Priester leise diesen יהי רצון

יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שֶׁתִּהְיֶה הַבְּרָכָה הַזֹּאת

Die Priester sagen dieses:

שֶׁצִּוִּיתָנוּ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל

Die Gemeinde sagt dieses:

שֶׁצִּוִּיתָ הַכֹּהֲנִים לְבָרֵכֵנוּ

בִּרְכָה שְׁלֵמָה וְלֹא יְהֵא בָהּ מִכְשׁוֹל וְעָוֹן מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

Vorb. אֱלֹהֵינוּ וֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
בָּרְכֵנוּ בַּבְּרָכָה הַמְשֻׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה
הַכְּתוּבָה עַל־יְדֵי מֹשֶׁה עַבְדֶּךָ
הָאֲמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבָנָיו
כה"ץ נקול כֹּהֲנִים והעם עונה נלמס
עַם קְדוּשֶׁיךָ כָּאָמוּר:
כשלומר כה"ץ כהנים לומרים הכהנים נכון זו:

Segne uns, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, segne uns mit dem dreifachen Segen, der geschrieben steht in deiner Thora durch Moses deinen Knecht, und gesprochen ward von Aharon und seinen Söhnen, den Priestern, deinem geheiligten Stamme, daß er in allen seinen Ausſprüchen in Erfüllung gehe.

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בִּקְדֻשָּׁתוֹ שֶׁל אַהֲרֹן וְצִוָּנוּ
לְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל
בְּאַהֲבָה:

Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns geweihet und geheiliget hat durch die Weihe und Heiligkeit Ahrons, und uns geboten hat, zu segnen sein Volk Israel in Liebe.

Der Vorbeter sagt folgenden Segen theilweise vor und die Priester sprechen ihn nach.

יְבָרֶכְךָ. יְבָרֶכְךָ יְיָ מִצִּיּוֹן עֹשֵׂה
שָׁמַיִם וָאָרֶץ:

יברכך Es segne dich — Es segne dich von Zion aus Gott, der Himmel und Erde hat geschaffen.

יְיָ. יְיָ אֲדוֹנֵנוּ מָה אַדִּיר שִׁמְךָ בְּכָל
הָאָרֶץ:

" Gott — Gott unser Herr! wie mächtig ist dein Name in aller Welt!

וְיִשְׁמְרֶךָ. שָׁמְרֵנִי אֵל כִּי חָסִיתִי
בָךְ:

וישמרך And behüte dich! Behüte mich, Gott; denn ich vertraue auf dich.

Während die Priester die Worte וישמרך und ויחנך singen, betet die Gemeinde folgenden

רבונו של עולם.

רִבּוֹנוֹ שֶׁל־עוֹלָם אֲנִי שֶׁלְּךָ וַחֲלוֹמוֹתַי שֶׁלְּךָ. חֲלוֹם חָלַמְתִּי
וְאֵינִי יוֹדֵעַ מַה הוּא. יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהַי וֵאלֹהֵי אֲבוֹתַי
שֶׁיִּהְיוּ כָּל־חֲלוֹמוֹתַי עָלַי וְעַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה בֵּין שֶׁחָלַמְתִּי

עַל עַצְמִי, וּבֵין שֶׁחָלַמְתִּי עַל אֲחֵרִים וּבֵין שֶׁחָלְמוּ אֲחֵרִים עָלָי אִם טוֹבִים הֵם חַזְּקֵם וְאַמְּצֵם וְיִתְקַיְּמוּ בִי וּבָהֶם כַּחֲלוֹמוֹת יוֹסֵף הַצַּדִּיק, וְאִם צְרִיכִים רְפוּאָה רְפָאֵם כְּחִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה מֵחָלְיוֹ וּכְמִרְיָם הַנְּבִיאָה מִצָּרַעְתָּהּ וּכְנַעֲמָן מִצָּרַעְתּוֹ וּכְמֵי מָרָה עַל־יְדֵי מֹשֶׁה רַבֵּנוּ, וּכְמֵי יְרִיחוֹ עַל־יְדֵי אֱלִישָׁע: וּכְשֵׁם שֶׁהָפַכְתָּ אֶת־קְלָלַת בִּלְעָם הָרָשָׁע מִקְּלָלָה לִבְרָכָה כֵּן תַּהֲפֹךְ כָּל־חֲלוֹמוֹתַי עָלַי וְעַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל לְטוֹבָה וְתִשְׁמְרֵנִי וּתְחָנֵּנִי וְתִרְצֵנִי:

יָאֵר. אֱלֹהִים יְחָנֵּנוּ וִיבָרְכֵנוּ יָאֵר פָּנָיו אִתָּנוּ סֶלָה:

יאר — **Es lasse leuchten** — Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse leuchten über uns sein Angesicht, Selah!

יְיָ. יְיָ יְיָ אֵל רַחוּם וְחַנּוּן אֶרֶךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד וֶאֱמֶת:

יי — **Gott** — Gott, der Ewige und Unendliche ist allmächtig, allerbarmend und gnädig, langmüthig, voller Huld und Treue.

פָּנָיו. פְּנֵה אֵלַי וְחָנֵּנִי כִּי יָחִיד וְעָנִי אָנִי:

פניו — **Sein Angesicht** — Wende du dich, Herr, zu mir, und sei mir gnädig; denn arm bin ich und verlassen.

אֵלֶיךָ. אֵלֶיךָ יְיָ נַפְשִׁי אֶשָּׂא:

אליך — **Ueber dich** — Zu dir, Gott, erhebe ich meine Seele.

וְיחָנֶּךָּ. הִנֵּה כְעֵינֵי עֲבָדִים אֶל יַד אֲדוֹנֵיהֶם כְּעֵינֵי שִׁפְחָה אֶל יַד גְּבִרְתָּהּ כֵּן עֵינֵינוּ אֶל יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַד שֶׁיְּחָנֵּנוּ: רבש"ע

ויחנך — **Und sei dir gnädig!** Wie der Knecht das Aug' zu seinem Herrn, wie die Magd das Aug' zu ihrer Herrin, heben wir das Aug' zu Gott empor, bis daß er uns begnadiget.

יִשָּׂא. יִשָּׂא בְרָכָה מֵאֵת יְיָ וּצְדָקָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: וּמְצָא חֵן וְשֵׂכֶל טוֹב בְּעֵינֵי אֱלֹהִים וְאָדָם:

ישא — **Es wende.** — Dem wendet sich der Segen Gottes zu, und die Gnade und das Heil von Gott. Du findest Gnade und Wohlwollen in Gottes und der Menschen Augen.

יְיָ. יְיָ חָנֵּנוּ לְךָ קִוִּינוּ הֱיֵה זְרוֹעָם לַבְּקָרִים אַף יְשׁוּעָתֵנוּ בְּעֵת צָרָה:

יי — **Gott** — Gott, sei uns gnädig, auf dich hoffen wir! Sei du unser Beistand mit jedem Morgen, unser Heil in der Zeit der Noth.

פָּנָיו. אַל תַּסְתֵּר פָּנֶיךָ מִמֶּנִּי בְּיוֹם צַר לִי הַטֵּה־אֵלַי אָזְנֶךָ בְּיוֹם אֶקְרָא מַהֵר עֲנֵנִי:

פניו — **Sein Angesicht** — Verbirg nicht dein Angesicht vor mir am Tage der Noth, neige mir zu dein Ohr am Tage, wenn ich rufe, und erhöre mich gar bald.

אֵלֶיךָ. אֵלֶיךָ נָשָׂאתִי אֶת עֵינַי
הַיּשְׁבִי בַּשָּׁמַיִם:

אליך — **Zu dir** — Zu dir hebe ich mein Aug' empor, der du thronest in dem Himmel!

וְיָשֵׂמ. וְשָׂמוּ אֶת־שְׁמִי עַל בְּנֵי
יִשְׂרָאֵל וַאֲנִי אֲבָרְכֵם:

וישם — **Und bringe** — Sie sollen bringen den Kindern Israels meinen Namen, und ich werde sie segnen.

לְךָ. לְךָ יְיָ הַגְּדֻלָּה וְהַגְּבוּרָה
וְהַתִּפְאֶרֶת וְהַנֵּצַח וְהַהוֹד כִּי
כֹל בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ לְךָ יְיָ
הַמַּמְלָכָה וְהַמִּתְנַשֵּׂא לְכֹל
לְרֹאשׁ:

לך — **Dir** — Dein, Herr, ist die Größe und die Macht und die Herrlichkeit und der Sieg und der Ruhm, sowie Alles im Himmel und auf Erden; dein Herr, ist das Reich und die Erhabenheit, über Jegliches bist du das Haupt.

שָׁלוֹם. שָׁלוֹם שָׁלוֹם לָרָחוֹק
וְלַקָּרוֹב אָמַר יְיָ וּרְפָאתִיו:

שלום — **Den Frieden** — Friede! Friede! den Fernen und den Nahen, Friede, spricht Gott, ich heile ihn!

Beim Schlusse des Priestersegens wird von der Gemeinde dieses gebetet.

יְהִי רָצוֹן לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהַי וֵאלֹהֵי
אֲבוֹתַי שֶׁתַּעֲשֶׂה לְמַעַן קְדֻשַּׁת
חַסְדֶּיךָ וּגְדֹל רַחֲמֶיךָ הַפְּשׁוּטִים
וּלְמַעַן טַהֲרַת שִׁמְךָ הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר
וְהַנּוֹרָא בֶּן עֶשְׂרִים וּשְׁתַּיִם אוֹתִיּוֹת
הַיּוֹצְאִים מֵהַפְּסוּקִים שֶׁל בִּרְכַת
כֹּהֲנִים הָאֲמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן וּבָנָיו
עַם קְדוֹשֶׁךָ שֶׁתְּהֵיֶה קָרוֹב לִי
בְּקָרְאִי לָךְ וְתִשְׁמַע תְּפִלָּתִי נַאֲקָתִי
וְאֶנְקָתִי תָּמִיד כְּשֵׁם שֶׁשָּׁמַעְתָּ
אֶנְקַת יַעֲקֹב תְּמִימֶךָ הַנִּקְרָא אִישׁ
תָּם וְתִתֶּן לִי וּלְכָל נַפְשׁוֹת בֵּיתִי
מְזוֹנוֹתֵינוּ וּפַרְנָסָתֵנוּ בְּרֶוַח וְלֹא
בְּצִמְצוּם. בְּהֶתֵּר וְלֹא בְּאִסּוּר.
בְּנַחַת וְלֹא בְּצַעַר מִתַּחַת יָדְךָ

יהי — Möge es dein Wille sein, allmächtiger Gott, Gott meiner Väter, um deiner heiligen Gnade willen, die da waltet über uns; um deiner unendlichen Barmherzigkeit willen, die sich weit und breit erstrecket über alles Lebende; um deines lautern heiligen Namens willen, der so stark und mächtig, wunderthätig ist in seiner Kraft, den deine Priester, Aharon und seine Söhne segnend einst gesprochen über uns — mir stets nahe zu sein und gegenwärtig, wo und wann ich dich anrufe. Höre, Gott, mein Bitten und Beten, mein Seufzen und Klagen, wie du Jakob erhöret hast, den die Schrift genannt den Frommen. Gib mir und Allen, die meinem Hause angehören, Brot und Nahrung Herr in Ueberfluß und nicht in Kärglichkeit; in Rechtlichkeit und ohne Schuld und Sünde; in Freud' und Ehren, und ohne Schmach und Sorgen; gib es uns aus deiner

הָרַחֲבָה כִּשֵּׁם שֶׁנָּתַתָּ לֶחֶם לָאֲכוֹל וּבֶגֶד לִלְבּוֹשׁ לְיַעֲקֹב אָבִינוּ הַנִּקְרָא אִישׁ תָּם וְתִתְּנֵנוּ לְאַהֲבָה לְחֵן וּלְחֶסֶד בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָּל רוֹאֵינוּ וְיִהְיוּ דְבָרֵי נִשְׁמָעִים לַעֲבוֹדָתֶךָ כִּשֵּׁם שֶׁנָּתַתָּ אֶת יוֹסֵף צַדִּיקֶךָ בְּשָׁעָה שֶׁהִלְבִּישׁוֹ אָבִיו כְּתֹנֶת פַּסִּים לְחֵן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָּל רוֹאָיו וְתַעֲשֶׂה עִמִּי נִפְלָאוֹת וְנִסִּים וּלְטוֹבָה אוֹת וְתַצְלִיחֵנִי בְּדַרְכִּי. וְתֵן בְּלִבִּי בִּינָה לְהָבִין וּלְהַשְׂכִּיל וּלְקַיֵּם אֶת כָּל דִּבְרֵי תַלְמוּד תּוֹרָתֶךָ וְסוֹדוֹתֶיהָ וְתַצִּילֵנִי מִשְּׁגִיאוֹת וּתְטַהֵר רַעְיוֹנַי וְלִבִּי לַעֲבוֹדָתֶךָ וְתַאֲרִיךְ יָמַי (וִימֵי אָבִי וְאִמִּי) (וִימֵי אִשְׁתִּי וּבָנַי וּבְנוֹתַי) בְּרֹב עֹז וְשָׁלוֹם אָמֵן סֶלָה:

vollen, offenen Hand, wie du unserm Erzvater Jakob, den die Schrift den Frommen nennt, hast gegeben Brot zur Speise und ein Gewand zur Kleidung! Gib, daß wir Liebe, Wohlwollen und Erbarmen finden, Gott, in deinen Augen, in der Menschen Augen, bei Allen, die uns sehen, auf daß unser Wort Gehör und Beachtung finde, wo wir in deinem Dienste zu reden und zu wirken uns berufen fühlen; wie du Joseph den Gerechten, hast Gnade, Wohlwollen und Erbarmen finden lassen in deinen Augen und in den Augen Aller, die ihn gesehen. Thue Wunder, Herr, an mir, und gib mir stets ein Zeichen deiner Huld und Milde; gib mir Glück und Segen auf allen meinen Wegen; gib mir Einsicht und Verstand, jedes Wort in deiner heiligen Gotteslehre zu fassen und zu halten, es in und nach seinem innersten Sinne und Geiste zu fassen und zu halten; wahre mich vor allen Irrungen und Täuschungen; läutere meine innersten Gedanken, Ansichten und Absichten, auf daß ich stets bereit und willig sei zu deinem Dienste! und gib mir langes Leben (bei meinem Weibe und meinen Kindern) in Heil und Kraft und Frieden! Amen! Selah!

ויכון לסיים עם הכהנים כדי שיענו הקהל אמן.

אַדִּיר בַּמָּרוֹם שׁוֹכֵן בִּגְבוּרָה, אַתָּה שָׁלוֹם וְשִׁמְךָ שָׁלוֹם. יְהִי רָצוֹן שֶׁתָּשִׂים עָלֵינוּ וְעַל כָּל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל חַיִּים וּבְרָכָה לְמִשְׁמֶרֶת שָׁלוֹם:

אדיר Du bist mächtig und gewaltig, Herr, in den Himmelshöhen, und thronest und waltest da in deiner Kraft und Stärke. Bei dir ist Friede und mit deinem Namen Friede; Verhänge und verheiße über uns und über dein ganzes Volk Israel Leben, Herr, und Segen und einen dauernden Gottesfrieden. Amen! Selah!

Während der Vorbeter שים שלום sagt, beten die Priester leise:

רִבּוֹן הָעוֹלָם עָשִׂינוּ מַה שֶּׁגָּזַרְתָּ עָלֵינוּ אַף אַתָּה עֲשֵׂה עִמָּנוּ כַּאֲשֶׁר הִבְטַחְתָּנוּ. הַשְׁקִיפָה מִמְּעוֹן קָדְשְׁךָ מִן הַשָּׁמַיִם וּבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ אֶת יִשְׂרָאֵל וְאֶת הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נָתַתָּ לָנוּ כַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לַאֲבוֹתֵינוּ אֶרֶץ זָבַת חָלָב וּדְבָשׁ:

כהנים יזכו בנעימת מנגינתם שלש יגעו בס בידים, ושם נגעו יפזכו ליעול ידיהם.
סמוך לומר שים שלום וכו'.

מזמורים של יום.

Am Sonntag sagt man:

הַיּוֹם יוֹם רִאשׁוֹן בְּשַׁבָּת שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

Dann לדוד מזמור oben im Morgengebet.

Am Montag:

הַיּוֹם יוֹם שֵׁנִי בְּשַׁבָּת שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

מח שִׁיר מִזְמוֹר לִבְנֵי־קֹרַח: גָּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד. בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ הַר־קָדְשׁוֹ: יְפֵה נוֹף מְשׂוֹשׂ כָּל הָאָרֶץ הַר צִיּוֹן יַרְכְּתֵי צָפוֹן. קִרְיַת מֶלֶךְ רָב: אֱלֹהִים בְּאַרְמְנוֹתֶיהָ נוֹדַע לְמִשְׂגָּב: כִּי הִנֵּה הַמְּלָכִים נוֹעֲדוּ. עָבְרוּ יַחְדָּו: הֵמָּה רָאוּ כֵּן תָּמָהוּ. נִבְהֲלוּ נֶחְפָּזוּ: רְעָדָה אֲחָזָתַם שָׁם. חִיל כַּיּוֹלֵדָה: בְּרוּחַ קָדִים תְּשַׁבֵּר אֳנִיּוֹת תַּרְשִׁישׁ: כַּאֲשֶׁר שָׁמַעְנוּ וְכֵן רָאִינוּ בְּעִיר־יְיָ צְבָאוֹת בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ. אֱלֹהִים יְכוֹנְנֶהָ עַד־עוֹלָם סֶלָה: דִּמִּינוּ אֱלֹהִים חַסְדֶּךָ. בְּקֶרֶב הֵיכָלֶךָ: כְּשִׁמְךָ אֱלֹהִים כֵּן תְּהִלָּתְךָ עַל־קַצְוֵי־אָרֶץ. צֶדֶק מָלְאָה יְמִינֶךָ: יִשְׂמַח וְהַר צִיּוֹן תָּגֵלְנָה בְּנוֹת יְהוּדָה. לְמַעַן מִשְׁפָּטֶיךָ: סִבּוּ צִיּוֹן וְהַקִּיפוּהָ. סִפְרוּ מִגְדָּלֶיהָ: שִׁיתוּ לִבְּכֶם וְחֵילָה פַּסְגוּ אַרְמְנוֹתֶיהָ. לְמַעַן תְּסַפְּרוּ לְדוֹר אַחֲרוֹן: כִּי זֶה וְאֱלֹהִים אֱלֹהֵינוּ עוֹלָם וָעֶד. הוּא יְנַהֲגֵנוּ עַל מוּת:

Am Dienstag:

הַיּוֹם יוֹם שְׁלִישִׁי בְּשַׁבָּת שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

סב מִזְמוֹר לְאָסָף אֱלֹהִים נִצָּב בַּעֲדַת־אֵל. בְּקֶרֶב אֱלֹהִים יִשְׁפֹּט: עַד־מָתַי תִּשְׁפְּטוּ עָוֶל. וּפְנֵי רְשָׁעִים תִּשְׂאוּ סֶלָה: שִׁפְטוּ־דַל וְיָתוֹם. עָנִי וָרָשׁ הַצְדִּיקוּ: פַּלְטוּ־דַל וְאֶבְיוֹן. מִיַּד רְשָׁעִים הַצִּילוּ: לֹא יָדְעוּ וְלֹא יָבִינוּ בַּחֲשֵׁכָה יִתְהַלָּכוּ. יִמּוֹטוּ כָּל־מוֹסְדֵי אָרֶץ: אֲנִי אָמַרְתִּי אֱלֹהִים אַתֶּם. וּבְנֵי עֶלְיוֹן כֻּלְּכֶם: אָכֵן כְּאָדָם תְּמוּתוּן וּכְאַחַד הַשָּׂרִים תִּפֹּלוּ: קוּמָה אֱלֹהִים שָׁפְטָה הָאָרֶץ. כִּי־אַתָּה תִנְחַל בְּכָל הַגּוֹיִם.

Am Mittwoch:

הַיּוֹם יוֹם רְבִיעִי בְּשַׁבָּת שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

צד אֵל נְקָמוֹת יְיָ. אֵל נְקָמוֹת הוֹפִיעַ: הִנָּשֵׂא שֹׁפֵט הָאָרֶץ. הָשֵׁב גְּמוּל עַל גֵּאִים: עַד מָתַי רְשָׁעִים יְיָ. עַד מָתַי רְשָׁעִים יַעֲלֹזוּ: יַבִּיעוּ יְדַבְּרוּ עָתָק. יִתְאַמְּרוּ כָּל־פֹּעֲלֵי אָוֶן: עַמְּךָ יְיָ יְדַכְּאוּ וְנַחֲלָתְךָ יְעַנּוּ: אַלְמָנָה וְגֵר יַהֲרֹגוּ וְיתוֹמִים יְרַצֵּחוּ: וַיֹּאמְרוּ לֹא יִרְאֶה יָהּ. וְלֹא יָבִין אֱלֹהֵי יַעֲקֹב: בִּינוּ בֹעֲרִים בָּעָם. וּכְסִילִים מָתַי תַּשְׂכִּילוּ: הֲנֹטַע אֹזֶן הֲלֹא יִשְׁמָע. אִם־יֹצֵר עַיִן הֲלֹא יַבִּיט: הֲיֹסֵר גּוֹיִם הֲלֹא יוֹכִיחַ. הַמְלַמֵּד אָדָם דָּעַת: יְיָ יֹדֵעַ מַחְשְׁבוֹת אָדָם. כִּי הֵמָּה הָבֶל: אַשְׁרֵי הַגֶּבֶר אֲשֶׁר תְּיַסְּרֶנּוּ יָהּ. וּמִתּוֹרָתְךָ תְלַמְּדֶנּוּ: לְהַשְׁקִיט לוֹ מִימֵי רָע. עַד יִכָּרֶה לָרָשָׁע.

מזמורים של יום

שָׁחַת: כִּי לֹא יִטּוֹשׁ יְיָ עַמּוֹ וְנַחֲלָתוֹ לֹא יַעֲזֹב: כִּי עַד צֶדֶק יָשׁוּב מִשְׁפָּט וְאַחֲרָיו כָּל־יִשְׁרֵי לֵב: מִי־יָקוּם לִי עִם־מְרֵעִים. מִי־יִתְיַצֵּב לִי עִם־פֹּעֲלֵי אָוֶן: לוּלֵי יְיָ עֶזְרָתָה לִּי. כִּמְעַט שָׁכְנָה דוּמָה נַפְשִׁי: אִם אָמַרְתִּי מָטָה רַגְלִי. חַסְדְּךָ יְיָ יִסְעָדֵנִי: בְּרֹב שַׂרְעַפַּי בְּקִרְבִּי. תַּנְחוּמֶיךָ יְשַׁעֲשְׁעוּ נַפְשִׁי: הֲיַחְבְּרְךָ כִּסֵּא הַוּוֹת. יֹצֵר עָמָל עָלֵי חוֹק: יָגוֹדּוּ עַל נֶפֶשׁ צַדִּיק וְדָם נָקִי יַרְשִׁיעוּ: וַיְהִי יְיָ לִי לְמִשְׂגָּב וֵאלֹהַי לְצוּר מַחְסִי: וַיָּשֶׁב עֲלֵיהֶם ו אֶת־אוֹנָם וּבְרָעָתָם יַצְמִיתֵם. יַצְמִיתֵם יְיָ אֱלֹהֵינוּ:

לְכוּ נְרַנְּנָה לַיְיָ. נָרִיעָה לְצוּר יִשְׁעֵנוּ: נְקַדְּמָה פָנָיו בְּתוֹדָה. בִּזְמִירוֹת נָרִיעַ לוֹ: כִּי אֵל גָּדוֹל יְיָ. וּמֶלֶךְ גָּדוֹל עַל־כָּל־אֱלֹהִים:

Am Donnerstag:

הַיּוֹם יוֹם חֲמִישִׁי בְּשַׁבַּת שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

פא לַמְנַצֵּחַ עַל־הַגִּתִּית לְאָסָף: הַרְנִינוּ לֵאלֹהִים עוּזֵּנוּ. הָרִיעוּ לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב. שְׂאוּ־זִמְרָה וּתְנוּ־תֹף. כִּנּוֹר נָעִים עִם נָבֶל: תִּקְעוּ בַחֹדֶשׁ שׁוֹפָר. בַּכֶּסֶה לְיוֹם חַגֵּנוּ: כִּי חֹק לְיִשְׂרָאֵל הוּא. מִשְׁפָּט לֵאלֹהֵי יַעֲקֹב: עֵדוּת ו בִּיהוֹסֵף שָׂמוֹ בְּצֵאתוֹ עַל אֶרֶץ מִצְרָיִם. שְׂפַת לֹא־יָדַעְתִּי אֶשְׁמָע: הֲסִירוֹתִי מִסֶּבֶל שִׁכְמוֹ. כַּפָּיו מִדּוּד תַּעֲבֹרְנָה: בַּצָּרָה קָרָאתָ וָאֲחַלְּצֶךָּ אֶעֶנְךָ בְּסֵתֶר רָעַם. אֶבְחָנְךָ ו עַל־מֵי מְרִיבָה סֶלָה: שְׁמַע עַמִּי וְאָעִידָה בָּךְ. יִשְׂרָאֵל אִם תִּשְׁמַע לִי: לֹא יִהְיֶה בְךָ אֵל זָר. וְלֹא תִשְׁתַּחֲוֶה לְאֵל נֵכָר: אָנֹכִי ו יְיָ אֱלֹהֶיךָ הַמַּעַלְךָ מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם. הַרְחֶב־פִּיךָ וַאֲמַלְאֵהוּ: וְלֹא שָׁמַע עַמִּי לְקוֹלִי. וְיִשְׂרָאֵל לֹא־אָבָה לִי: וָאֲשַׁלְּחֵהוּ בִּשְׁרִירוּת לִבָּם. יֵלְכוּ בְּמוֹעֲצוֹתֵיהֶם: לוּ עַמִּי שֹׁמֵעַ לִי. יִשְׂרָאֵל בִּדְרָכַי יְהַלֵּכוּ: כִּמְעַט אויְבֵיהֶם אַכְנִיעַ. וְעַל צָרֵיהֶם אָשִׁיב יָדִי: מְשַׂנְאֵי יְיָ יְכַחֲשׁוּ־לוֹ. וְיִהְיֶה עִתָּם לְעוֹלָם: וַיַּאֲכִילֵהוּ מֵחֶלֶב חִטָּה. וּמִצּוּר דְּבַשׁ אַשְׂבִּיעֶךָּ:

Am Freitag:

הַיּוֹם יוֹם שִׁשִּׁי בְּשַׁבַּת שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

צג יְיָ מָלָךְ גֵּאוּת לָבֵשׁ: לָבֵשׁ יְיָ עֹז הִתְאַזָּר אַף־תִּכּוֹן תֵּבֵל בַּל־תִּמּוֹט: נָכוֹן כִּסְאֲךָ מֵאָז מֵעוֹלָם אָתָּה: נָשְׂאוּ נְהָרוֹת יְיָ. נָשְׂאוּ נְהָרוֹת קוֹלָם יִשְׂאוּ נְהָרוֹת דָּכְיָם: מִקֹּלוֹת מַיִם רַבִּים אַדִּירִים מִשְׁבְּרֵי־יָם אַדִּיר בַּמָּרוֹם יְיָ: עֵדֹתֶיךָ נֶאֶמְנוּ מְאֹד לְבֵיתְךָ נַאֲוָה־קֹדֶשׁ יְיָ לְאֹרֶךְ יָמִים:

Am Sabbath:

הַיּוֹם יוֹם שַׁבָּת קֹדֶשׁ שֶׁבּוֹ הָיוּ הַלְוִיִּם אוֹמְרִים בְּבֵית הַמִּקְדָּשׁ:

Dann סומר שיר ליום השבת oben im Morgengebete.

יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא
בְּעָלְמָא דִּי־בְרָא כִרְעוּתֵהּ
וְיַמְלִיךְ מַלְכוּתֵהּ בְּחַיֵּיכוֹן
וּבְיוֹמֵיכוֹן וּבְחַיֵּי דְכָל־בֵּית
יִשְׂרָאֵל בַּעֲגָלָא וּבִזְמַן קָרִיב.
וְאִמְרוּ אָמֵן:

Gem. יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלַם
וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא:

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר
וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדַּר
וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ
דְּקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא לְעֵלָּא
מִן כָּל בִּרְכָתָא וְשִׁירָתָא
תֻּשְׁבְּחָתָא וְנֶחֱמָתָא
דַּאֲמִירָן בְּעָלְמָא וְאִמְרוּ אָמֵן:

תִּתְקַבֵּל צְלוֹתְהוֹן
וּבָעוּתְהוֹן דְּכָל־יִשְׂרָאֵל
קֳדָם אֲבוּהוֹן דִּי בִשְׁמַיָּא.
וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהֵא שְׁלָמָא רַבָּא מִן־
שְׁמַיָּא וְחַיִּים עָלֵינוּ וְעַל כָּל־
יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

עֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא
יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל־
יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא
בְּעָלְמָא דִּי־בְרָא כִרְעוּתֵהּ
וְיַמְלִיךְ מַלְכוּתֵהּ בְּחַיֵּיכוֹן
וּבְיוֹמֵיכוֹן וּבְחַיֵּי דְכָל בֵּית
יִשְׂרָאֵל בַּעֲגָלָא וּבִזְמַן קָרִיב.
וְאִמְרוּ אָמֵן:

קהל יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ
לְעָלַם וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא:

יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאַר
וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדַּר
וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ
דְּקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא לְעֵלָּא
מִן כָּל בִּרְכָתָא וְשִׁירָתָא
תֻּשְׁבְּחָתָא וְנֶחֱמָתָא
דַּאֲמִירָן בְּעָלְמָא וְאִמְרוּ אָמֵן:

תִּתְקַבֵּל צְלוֹתְהוֹן
וּבָעוּתְהוֹן דְּכָל־יִשְׂרָאֵל
קֳדָם אֲבוּהוֹן דִּי בִשְׁמַיָּא.
וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהֵא שְׁלָמָא רַבָּא מִן־
שְׁמַיָּא וְחַיִּים עָלֵינוּ וְעַל כָּל
יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

עֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא
יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל
יִשְׂרָאֵל וְאִמְרוּ אָמֵן:

Gebet vor der Todtenfeier.

Herr der Welt! Gebieter über Leben und Tod! Unter allen Wesen, die Deine Allmacht und Güte in's Dasein gerufen, ist der Mensch das vorzüglichste. Ihn hast Du in Deinem Ebenbilde geschaffen, den Engeln ihn wenig nachgesetzt, mit Würde und Hoheit ihn gekrönt. Doch Deine Weisheit hat auch ihm, wie allem Geschaffenen, eine bestimmte Dauer angewiesen, seinem Erdenleben ein Ziel gesetzt. Vom Augenblicke seiner Geburt an wandelt er dem Tode entgegen; wie die Pflanze und der Wurm vergehen, also vergeht auch er, und sinkt dahin in das Grab. „Der Mensch, vom Weibe geboren, kurz an Tagen und satt des Kummers ist er; wie eine Blume sprießt er und welket, flieht wie ein Schatten und bleibet nicht"*).

Auch mir hat, nach Deinem unerforschlichen, aber gerechten Rathschlusse, der Todesengel so manche geliebte Wesen von meinem Herzen genommen. Mit tiefer Wehmuth gedenke ich der theuren Dahingeschiedenen, die meine Freude, mein Trost und mein Glück auf Erden gewesen, und die nun im stillen, finsteren Grabe ruhen.

Doch Deine heilige Religion lehrt mich meinen herben, unersetzlichen Verlust mit frommer und kindlicher Ergebung zu tragen und nicht zu murren wider Deine Fügungen. Sie ruft mir die trostreichen Worte zu: „Der Herr hat es gegeben, der Herr hat es genommen, der Name des Herrn sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit". Und nicht auf immer hast Du mir genommen die Geliebten, um die ich trauere; ihr Staub nur ist zur Erde zurückgekehrt, woher er ward, ihr Geist aber schwang sich auf zu Gott, der ihn gegeben. Sie leben fort in jenen lichten Höhen, erlöst von allen Schmerzen, befreit von allem Trüb-

*) Hiob 2, 1, 14.

sal, der hienieden den Sterblicheu niederbeugt; dort genießen sie selige Wonne im Reiche des Lichtes und der Wahrheit.

Ist es mir auch sehr schmerzlich, allein und verlassen des Weges zu gehen, so richtet mich die Hoffnung auf, dereinst die mir vorangegangenen Lieben und Theuren wieder zu finden und auf immer mit ihnen vereint zu leben. Bis dahin, daß ich einziehe in das Land der Verklärten, will ich wirken für das Heil meiner unsterblichen Seele, mein Herz nicht neigen zu den Lüsten und vergänglichen Gütern dieser Erde, sondern zu den Gütern des Himmels, der Wahrheit und der Tugend, und durch einen frommen Wandel mich vorbereiten für das ewige, bessere Leben. Und wenn ich dem Ziele meiner irdischen Laufbahn nahe bin, dann will ich dem Tode mit Ruhe und Heiterkeit entgegensehen, ihn als den Engel des Friedens betrachten, der mich hinüberführt in die Wohnung der Seligkeit, wo keine Thräne fließt und kein Kummer nagt, wo alles Weh' in Wohl sich verwandelt.

Allgütiger! Vernimm in dieser ernsten Stunde mein inbrünstiges Gebet für die verklärten Seelen meiner Angehörigen. Gedenke ihrer zum Heile, laß' sie vor Deinem Richterstuhle Gnade und Erbarmen finden; möge die Stunde ihres Scheidens, die schmerzliche Trennung von Allem, was ihnen hinieden theuer gewesen, Vergebung sein für alle ihre Sünden; nimm sie auf in den Bund der Ewiglebenden, in die Gemeinschaft der Seelen der Urväter Abraham, Jizchak und Jakob und der Urmütter Sarah, Ribkah, Rachel und Leah, daß sie sich ergötzen in dem Anschauen Deiner Herrlichkeit, und des Glückes theilhaft werden, das Du den Frommen beschieden. Friede sei mit ihnen, Friede mit ihrer Ruhestätte nach der Verheißung: „Der in Geradheit wandelt vor dem Herrn, gehet ein zum Frieden, ruhet sanft im Grabe" *). Also geschehe ihnen und allen uns Vorangegangenen. Amen.

*) Jesaiah 2, 57.

שיר היחוד ליום ראשון בשבוע

מן אָשִׁירָה וַאֲזַמְּרָה לֵאלֹהַי בְּעוֹדִי. הָאֱלֹהִים הָרוֹעֶה אוֹתִי מֵעוֹדִי:

קהל עַד הַיּוֹם הַזֶּה הֶחֱזַקְתָּ בְּיָדִי. חַיִּים וָחֶסֶד עָשִׂיתָ עִמָּדִי:

מן בָּרוּךְ יְיָ וּבָרוּךְ שֵׁם כְּבוֹדוֹ. כִּי עַל עַבְדּוֹ הִפְלִיא חַסְדּוֹ:

קהל לֵאלֹהֵי מָרוֹם בַּמֶּה אֲקַדֵּם. וּבַמֶּה אִכַּף לֵאלֹהֵי קֶדֶם:

מן אִלּוּ הָרִים לְמַעֲרָכָה. וְכָל עֲצֵי לְבָנוֹן בַּכֹּל עֲרוּכָה:

קהל וְאִם כָּל בְּהֵמוֹת וְחַיּוֹת קְרוּצִים. נִתָּחִים עֲרוּכִים עַל הָעֵצִים:

מן אַף זְוִיוֹת מִזְבַּח מְכוּסִים. דַּם כַּמַּיִם לַיָּם וּמְכַסִּים:

קהל וַחֲלוֹל סֹלֶת דֶּשֶׁן וְשֶׁמֶן. בָּלוּל בְּרִבְבוֹת נַחֲלֵי שָׁמֶן:

מן וּלְאַזְכָּרָה לְבוֹנָה וְסַמִּים. וְלִקְטֹרֶת כָּל רָאשֵׁי בְשָׂמִים:

קהל וְאִלּוּ גֵּרוֹת עַל הַמְּנוֹרוֹת. יִהְיוּ מְאִירוֹת כְּשִׁנֵּי הַמְּאוֹרוֹת:

מן וּכְהַרְרֵי אֵל וּלְחֶם הַפָּנִים. עַל שֻׁלְחָנוֹת עֲרוּכִים בְּפָנִים:

קהל וְיַיִן כִּמְטַר הַשָּׁמַיִם. וְשֵׁכָר לְנֶסֶךְ כְּעֵינוֹת מָיִם:

מן וְאִלּוּ כָּל בְּנֵי אָדָם כֹּהֲנִים. וּלְוִיִּם וּמְשֹׁרְרִים כְּכֻנַּךְ רְנָנִים:

קהל וְכָל עֲצֵי עֵרֶן וְכָל עֲצֵי יְעָרִים. כְּנוֹרוֹת וּנְבָלִים וְשִׁירִים:

מן וְכָל בְּנֵי אֱלֹהִים בְּקוֹל תְּרוּעָתָם. וְהַכּוֹכָבִים מְמַסְלוֹתָם:

קהל וְכָל הַלְּבָנוֹן וְחַיָּה כֻּלָּהּ. אֵין דֵּי בָעֵר וְאֵין דֵּי עוֹלָה:

מן הֵן בְּכָל אֵלֶּה אֵין דֵּי לַעֲבוֹד. וְאֵין דֵּי לְקַדֵּם לְאֵל הַכָּבוֹד:

קהל כִּי נִכְבַּדְתָּ מְאֹד מַלְכֵּנוּ. וּבַמֶּה נִכַּף לַאֲדוֹנֵנוּ:

מן אָמְנָם לֹא יוּכְלוּ כַּבְּדֶךָ. כָּל חַי. אַף כִּי אֲנִי עַבְדֶּךָ:

קהל וַאֲנִי נִבְזֶה וַחֲדַל אִישִׁים. נִמְאַס בְּעֵינַי וּשְׁפַל אֲנָשִׁים:

מן וְאֵין לַעֲבְדְּךָ כֹּל וְלִכְבָדֶךָ. לְהָשִׁיב לְךָ גְּמוּל עַל חַסְדֶּיךָ:

קהל כִּי הִרְבֵּיתָ טוֹבוֹת אֵלַי. כִּי הִגְדַּלְתָּ חַסְדְּךָ עָלַי:

מן וְרַב שְׁלוֹמִים לְךָ חִיַּבְתִּי. כִּי עָשִׂיתָ טוֹבוֹת אִתִּי:

קהל וְלֹא חִיַּבְתָּ לִי גְּמוּלֶיךָ. כָּל טוּבָתִי כַּל עָלֶיךָ:

מן עַל הַטּוֹבוֹת לֹא עַבְדּוּתִיךָ. אַחַת לְרִבּוֹא לֹא גְּמַלְתִּיךָ:

קהל אִם אָמַרְתִּי אֲסַפְּרָה נָּא כְּמוֹ. לֹא יָדַעְתִּי סִפּוּרוֹת לָמוֹ:

מן וּמָה אָשִׁיב לְךָ וְהַכֹּל שֶׁלְּךָ. לְךָ שָׁמַיִם אַף אֶרֶץ לָךְ:

קהל יַמִּים וְכָל אֲשֶׁר בָּם בְּיָדֶךָ. וְכֻלָּם יִשְׂבְּעוּן מִיָּדֶךָ:

מן וַאֲנַחְנוּ עַמְּךָ וְצֹאנֶךָ. וַחֲפֵצִים לַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ:

קהל וְאֵיךְ נַעֲבוֹד וְאֵין לְאֵל יָדֵינוּ. וְלִשְׂרֵפַת אֵשׁ בֵּית מִקְדָּשֵׁנוּ:

מן וְאֵיךְ נַעֲבוֹד וְאֵין זֶבַח וּמִנְחָה. כִּי לֹא בָנוּ אֶל הַמְּנוּחָה׃

קהל וּמַיִם אֵין לְהַעֲבִיר טֻמְאָה. וַאֲנַחְנוּ עַל אֲדָמָה טְמֵאָה׃

מן שָׁשׂ אָנֹכִי עַל אֲמָרֶיךָ. וַאֲנִי בָּאתִי בִדְבָרֶיךָ׃

קהל כִּי כָתוּב לֹא עַל זִבְחֶיךָ. וְעוֹלוֹתֶיךָ אוֹכִיחֶךָּ׃

מן עַל דְּבַר זֶבַח וְעוֹלוֹתֵיכֶם. לֹא צִוִּיתִי אֶת אֲבוֹתֵיכֶם׃

קהל מַה שָּׁאַלְתִּי וּמַה דָּרַשְׁתִּי מִמְּךָ. כִּי אִם לִירְאָה אוֹתִי׃

מן לַעֲבוֹד בְּשִׂמְחָה וּבְלֵבָב טוֹב. הֱוֵה שָׁמוֹעַ מִזֶּבַח טוֹב׃

קהל וְלֵב נִשְׁבָּר מִמְּנָחָה טְהוֹרָה. זִבְחֵי אֱלֹהִים רוּחַ נִשְׁבָּרָה׃

מן זֶבַח וּמִנְחָה לֹא חָפַצְתָּ. חַטָּאת וְעוֹלָה לֹא שָׁאָלְתָּ׃

קהל מִזֶּבַח אֶבְנֶה בְּשִׂבְרוֹן לִבִּי. וַאֲשַׁבְּרָה אַף רוּחִי בְּקִרְבִּי׃

מן רוֹם לֵב אַשְׁפִּיל וְאֶת רוֹם עֵינַי. וְאֶקְרַע לְבָבִי לְמַעַן אֲדֹנָי׃

קהל שִׁבְרֵי רוּחִי הֵם זִבְחֶיךָ. יַעֲלוּ לְרָצוֹן עַל מִזְבְּחֶךָ׃

מן וְאַשְׁמִיעַ בְּקוֹל הוֹדָיוֹתֶיךָ. וַאֲסַפְּרָה כָּל נִפְלְאוֹתֶיךָ׃

קהל אֲשֶׁר יָדָעָה נַפְשִׁי אַחְבִּירָה. אֲמַלֵּל גְּבוּרוֹת וַאֲדַבְּרָה׃

מן וּמָה אֶעֱרוֹךְ וְלֹא יָדַעְתִּי מָה. הֲיָכוֹל אוֹכַל דַּבֵּר מְאוּמָה׃

קהל כִּי אֵין חֵקֶר לִגְדֻלָּתוֹ. וְגַם אֵין מִסְפָּר לִתְבוּנָתוֹ׃

מן חָכַם לֵבָב הוּא מִי כָמוֹהוּ. שַׁגִּיא כֹּחַ לֹא מְצָאנוּהוּ׃

קהל עוֹשֶׂה גְּדוֹלוֹת וְרַב נוֹרָאוֹת. גָּדוֹל אַתָּה וְעוֹשֵׂה נִפְלָאוֹת׃

מן עַד אֵין מִסְפָּר וְעַד אֵין חֵקֶר. וְלֹא נוֹדַע כִּי לֹא יֵחָקֵר׃

קהל אֵיזוֹ עַיִן אֲשֶׁר תִּעִידֶךָּ. וְאֵיזוֹ פֶּה אֲשֶׁר יַגִּידֶךָּ׃

מן חַי לֹא רָאֲךָ וְלֵב לֹא יְדָעֲךָ. וְאֵיזוֹ שֶׂבַח אֲשֶׁר יַצִּיעֲךָ׃

קהל גַּם ו מְשָׁרְתֶיךָ לֹא רָאוּךָ. וְכָל חַכְמֵי לֵב לֹא מְצָאוּךָ׃

מן אַתָּה לְבַדְּךָ מַכִּיר שִׁבְחֶךָ. וְאֵין זוּלָתְךָ יוֹדֵעַ כְּחֶךָ׃

קהל וְאֵין יוֹדֵעַ בִּלְעָדֶיךָ. שְׁבָחוֹת רְאוּיוֹת לִכְבוֹדֶךָ׃

מן עַל כֵּן תְּבוֹרְךָ כְּרָאוּי לָךְ. בְּפִי קָדְשְׁךָ כְּבוֹדְךָ וְגָדְלָךְ׃

קהל וּמִפִּי הַכֹּל בְּכָל אֱיָלוּתָם. כְּפִי מַדָּע אֲשֶׁר אַתָּה חֲנַנְתָּם׃

מן יוֹדוּ פְלֹאֲךָ הַשָּׁמַיִם. וְיַאַדִּירוּךָ קוֹלוֹת מָיִם׃

קהל וְיָרִיעוּ לְךָ כָּל הָאָרֶץ. יוֹדוּךָ כָּל מַלְכֵי אָרֶץ׃

מן אַף יוֹדוּךָ כָּל הָעַמִּים. וְיִשְׁבְּחוּךָ כָּל הָאֻמִּים׃

קהל כָּל זֶרַע יַעֲקֹב עֲבָדֶיךָ. כִּי עֲלֵיהֶם גָּבְרוּ חֲסָדֶיךָ׃

מן אֶת שֵׁם יְיָ יְהַלְלוּ כֻלָּם. אֵל אֱלֹהִים אֱמֶת וּמֶלֶךְ עוֹלָם׃

שיר היחוד ליום שני בשבוע

מן וַאֲנִי עַבְדְּךָ בֶּן אֲמָתֶךָ. אַדִּיר אֲמַלֵּל גְּבוּרוֹתֶךָ:

קהל דַּרְכֵי שְׁבָחֶךָ קְצָתָם אֲסַפְּרָה. מַעֲשֶׂיךָ מַה נּוֹרָא אֹמְרָה:

מן אֵין אֵלֶיךָ עֲרוֹךְ בַּסֵּפֶר. אַגִּידָה עָצְמוּ מִסַּפֵּר:

קהל חֵקֶר אֱלוֹהַּ לֹא יִמְצָא. וְתַכְלִית שַׁדַּי לֹא תְקָצָה:

מן וְלִתְבוּנָה הֲלֹא אֵין חֵקֶר. וּמִסְפַּר שָׁנָיו לֹא יֵחָקֵר:

קהל וְגַם אֵין מִסְפַּר לִגְדוּלֶיךָ. בְּצִבְאוֹתֶיךָ אוֹת כְּבוֹדֶךָ:

מן אֵיזוֹ עַיִן אֲשֶׁר תְּעִידֶךָ. וְחִי לֹא רָאָה פְּנֵי כְבוֹדֶךָ:

קהל נָבוֹן וְחָכָם הֵן לֹא יֵדָע. וְאֵיךְ אֶעֱרוֹךְ עַל אֲשֶׁר לֹא אֵדָע:

מן וְאִם יֹאמַר אִישׁ עַד תַּכְלִיתוֹ. אֶעֱרוֹךְ אֵלָיו וּבְמַתְכֻּנְתּוֹ:

קהל אָבֹא וְאֶמְצָא תַּכְלִית שִׁבְחוֹ. לֹא נֶאֱמְנָה אֶת אֵל רוּחוֹ:

מן יְבֻלָּע כִּי לֹא יֵדַע עֲרְכּוֹ. אַחֲרִית פִּיהוּ רֵאשִׁית דַּרְכּוֹ:

קהל וְעָמְדִי לֹא כֵן אָנֹכִי. וּפִי לֹא אֶתֵּן לַחֲטוֹא וְחִכִּי:

מן אֲסַפְּרָה לְאָחֵי קְצוֹת דַּרְכֵי אֵל. וּלְיִשְׂרָאֵל מַה פָּעַל אֵל:

קהל כַּפָּתוּב אִמְרוּ לֵאלֹהִים. מַה נּוֹרָא מַעֲשֶׂיךָ אֱלֹהִים:

מן וְאָמַרְתָּ עַם זוּ יָצַרְתָּ לִי. יְסַפְּרוּ שִׁמִי וּתְהִלָּתִי:

קהל בְּמִצְרַיִם שַׁמְתִּי עֲלִילוֹתַי. לְמַעַן תְּסַפֵּר אֶת אוֹתוֹתַי:

מן וַאֲנִי עַבְדְּךָ עַל כֵּן אֲסַפֵּר. כַּאֲשֶׁר אֶדְרוֹשׁ מֵעַל סֵפֶר:

קהל תְּהַלַּל נַפְשִׁי כֹּחַ מַעֲשֶׂיךָ. וְכָל קְרָבַי אֶת שֵׁם קָדְשֶׁךָ:

מן וַאֲבָרֶכְךָ בְּכָל עִנְיָנַי. וּבְכָל לִבִּי אוֹדֶה אֶת אֲדֹנָי:

קהל גַּם בְּגָרוֹנִי רוֹמְמוֹתֶיךָ. וְאֶת פִּי אֲמַלֵּא תְּהִלָּתֶךָ:

מן כִּי פִי יַגִּיד תְּהִלָּתֶךָ. כָּל הַיּוֹם אֶת תִּפְאַרְתֶּךָ:

קהל וְאֹמְרָה נָא עֲזוּז נוֹרָאוֹתֶיךָ. וְאָשִׂיחָה דִּבְרֵי נִפְלְאוֹתֶיךָ:

מן וְאַזְכִּיר טוּבְךָ וְצִדְקוֹתֶיךָ. חֲסָדֶיךָ וּגְבוּרוֹתֶיךָ:

קהל יָדַעְתִּי כִּי גָדוֹל אַתָּה. עַל כָּל אֱלֹהִים מְאֹד גָּדַלְתָּ:

מן כִּי כָּל אֱלֹהֵי הָעַמִּים הֵם. אֱלִילִים אִלְּמִים רוּחַ אֵין בָּהֶם:

קהל הֵן לְעוֹבְדֵיהֶם גְּמוּל אֵין מְשִׁיבִים. וְלָמָּה לָהֶם הֵמָּה מְטִיבִים:

מן וּבְעֵת צָרָה אָז יִתְפַּלְּלוּ. וְלֹא יַעֲנוּם כִּי לֹא יוֹעִילוּ:

קהל הוֹרְשִׁים בְּכָל לֵב לְרוּחַ אֵין בּוֹ. וְקָרוֹב יְיָ אֶל עַם קְרוֹבוֹ:

מן הַיּוֹצֵר כֹּל הוּא אֱלֹהֵינוּ. הוּא עָשָׂנוּ וְלוֹ לְבַד אֲנַחְנוּ:

קהל עַם ו מַרְעִיתוֹ וְצֹאן יָדוֹ. נְבָרֵךְ שְׁמוֹ כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

מן בַּצַּר לָנוּ מְאֹד נִמְצֵאתָ. כִּי דוֹרְשֶׁיךָ לֹא עָזַבְתָּ:

קהל וְתָמִיד בְּפִינוּ תְּהִלָּתֶךָ. וּמְהֻלָּלִים לְשֵׁם תִּפְאַרְתֶּךָ:
מן עֵד אַתָּה בְּךָ וּבְכִבּוֹדֶךָ. וּמְשָׁרְתֶיךָ אַף עֲבָדֶיךָ:
קהל אֲשֶׁר כְּבוֹדְךָ מִלֹּא כָל הָאָרֶץ. וּכְבוֹדְךָ עַל כָּל הָאָרֶץ:
מן וַאֲבוֹתֵינוּ בָּחֲרוּ אוֹתָךְ. לְבַדְּךָ לַעֲבוֹד וְאֵין לָזָר אִתָּךְ:
קהל גַּם אָנַחְנוּ אוֹתָךְ לְבַדְּךָ. נַעֲבוֹד כְּבֶן אָב וּנְכַבְּדֶךָ:
מן וְהֵגֵנוּ עַל יְחוּדֶךָ. יוֹמָם וָלַיְלָה עֵדֶיךָ:
קהל בְּפִי כֻלָּנוּ וּבְלֵבָבֵנוּ. שְׁאַתָּה לְבַדְּךָ אֱלֹהֵינוּ:
מן אֱלֹהֵינוּ אַתָּה עַל יְחוּדֶךָ. עֵדִים אֲנַחְנוּ וַעֲבָדֶיךָ:
קהל אֵין תְּחִלָּה אֶל רֵאשִׁיתֶךָ. וְאֵין קֵץ וְתִכְלָה לְאַחֲרִיתֶךָ:
מן רִאשׁוֹן וְאַחֲרוֹן מִבְּלִי רֵאשִׁית. וּמִבְּלִי אַחֲרִית וְאֵין לֵב לְהָשִׁית:
קהל אֵין קֵצֶה אֶל גְּבְהוּתֶךָ. וְאֵין סוֹף לְעוֹמֶק מְדוֹתֶיךָ:
מן אֵין לְךָ סוֹבֵב וְאֵין לְךָ פֵּאָה. עַל כֵּן אוֹתְךָ חַי לֹא רָאָה:
קהל אֵין צַד וְצֶלַע יַצְלִיעוּךָ. וְרֹחַב וְאוֹרֶךְ לֹא יַמְצִעוּךָ:
מן אֵין פֵּאָה לְסִבִּיבוֹתֶךָ. וְאֵין תּוֹךְ מַבְדִּיל בֵּינוֹתֶךָ:
קהל אֵין חָכְמָה אֲשֶׁר תִּדָּעֶךָ. וְאֵין מַדָּע אֲשֶׁר יַגִּיעֶךָ:
מן וְלֹא יַשִּׂיג אוֹתְךָ כָּל מַדָּע. וְאֵין שֵׂכֶל אֲשֶׁר יָבִין וְיֵדָע:
קהל מִמְּךָ מְאוּמָה וְאֵיכָה אַתָּה. וְאֵיךְ בְּלִי מְאוּמָה כֹּל בָּרָאתָ:

ליום שלישי בשבוע

מן אָמְנָם יָדַעְתִּי כִּי אַתָּה. אֱלֹהֵי יַעֲקֹב כֹּל יָצַרְתָּ:
קהל אַתָּה בּוֹרֵא וְלֹא נִבְרֵאתָ. אַתָּה יוֹצֵר וְלֹא נוֹצַרְתָּ:
מן אַתָּה מֵמִית וְאֶת כֹּל תִּבְלֶה. אַתָּה מוֹרִיד שְׁאוֹל וְאַף תַּעֲלֶה:
קהל וְנֶאֱמָן לְהַחֲיוֹת מֵתִים אַתָּה. וְעַל יְדֵי נְבִיאֶךָ כֵּן הוֹדַעְתָּ:
מן וְלֹא תָמוּת אֵל חַי וְלֹא מַתָּה. מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם אָתָּה:
קהל מַשְׁבִּיר וּמוֹלִיד וְלֹא נוֹלַדְתָּ. מוֹחֵץ וְרוֹפֵא וְלֹא חָלִיתָ:
מן מָוֶת וּמַדְוֶה אֵין לְפָנֶיךָ. תְּנוּמָה וְשֵׁנָה אֵין לְעֵינֶיךָ:
קהל הֲלֹא מִקֶּדֶם אֵל חַי אָתָּה. מֵאֲשֶׁר בְּךָ לֹא נִשְׁתַּנֵּיתָ:
מן וְעַד הָעוֹלָם לֹא תִשְׁתַּנֶּה. וּמֵאֱלָהוּתְךָ לֹא תִתְגַּנֶּה:
קהל חָדָשׁ וְנוֹשָׁן לֹא נִמְצֵאתָ. חִדַּשְׁתָּ כֹּל וְלֹא חֻדַּשְׁתָּ:
מן לֹא יָחוּלוּ זְקֵנָה וּבַחֲרוּת. עָלֶיךָ גַּם שֵׂיבָה וְשַׁחֲרוּת:
קהל וְלֹא חָלוּ בְךָ שִׂמְחָה וְעֶצֶב. וְדִמְיוֹן ו נוֹצֵר וְכָל דִּבֵּר קֶצֶב:

מן כִּי לֹא יִסּוֹבֵב אוֹתְךָ נֶשֶׁם. אַף לֹא תִדָּמֶה אֶל כָּל נֶשֶׁם:

קהל כָּל הַיְצוּרִים גְּבוּל סִבַּבְתָּם. אֶל רֹאשִׁיתָם וְלְאַחֲרִיתָם:

מן כִּי הַבְּרוּאִים בִּגְבוּל שַׁמְתָּם. וְלִימֵי צְבָאָם גְּבוּל הִקַּפְתָּם:

קהל וְלְךָ אֵין גְּבוּל וְלָיֶמֶךָ. וְלִשְׁנוֹתֶיךָ וְלְעָצְמֶךָ:

מן עַל כֵּן אֵינְךָ צָרִיךְ לַכֹּל. וְלִדְךָ וְלַחַסְדְךָ צְרִיכִים הַכֹּל:

קהל הַכֹּל צְרִיכִים לְצִדְקוֹתֶיךָ. וְאֵינְךָ צָרִיךְ לִבְרִיוֹתֶךָ:

מן כִּי טֶרֶם כָּל יְצִיר הָיִיתָ. לְבַדְךָ מְאוּמָה לֹא נִצְרַכְתָּ:

קהל רִאשִׁית וְאַחֲרִית בְּיָדְךָ עֲרוּכִים. אַתָּה בָם וְהֵם בְּרוּחֲךָ שְׁרוּכִים:

מן כָּל אֲשֶׁר הָיָה בָּרִאשׁוֹנָה. וַאֲשֶׁר יִהְיֶה בָּאַחֲרוֹנָה:

קהל כָּל הַיְצוּרִים וְכָל מַעֲשֵׂיהֶם. וְכָל דִּבְרֵיהֶם וּמַחְשְׁבוֹתֵיהֶם:

מן מֵרֹאשׁ וְעַד סוֹף תֵּדַע כֻּלָּם. וְלֹא תִשְׁבַּח כִּי אַתָּה אֶצְלָם:

קהל אַתָּה בְרָאתָם וְלִבְּךָ עֲרָכָם. לְבַדְךָ תֵּדַע מְקוֹמָם וְדַרְכָּם:

מן הֵן אֵין דָּבָר מִמְּךָ נֶעְלָם. כִּי לְפָנֶיךָ נְכוֹנִים כֻּלָּם:

קהל אֵין חֹשֶׁךְ וְאֵין מָנוֹס וְסֵתֶר. לָנוּס שָׁמָּה וְלְהִסָּתֵר:

מן אֶת אֲשֶׁר תְּבַקֵּשׁ אַתָּה מוֹצֵא. בְּלִי נְטוֹת אֲלֵיהֶם בְּעֵת שְׁתְּרָצֶה:

קהל כִּי אֶת הַכֹּל כְּאַחַת תִּרְאֶה. לְבַדְךָ תַּעֲשֶׂה וְאֵינְךָ נִלְאֶה:

מן כִּי עַל גּוֹי וְעַל אָדָם יָחַד. עַל כֹּל תְּדַבֵּר בְּרֶגַע אֶחָד:

קהל תִּשְׁמַע בְּרֶגַע כָּל הַקּוֹלוֹת. זַעַק וְלַחַשׁ וְכָל הַתְּפִלּוֹת:

מן אַף תָּבִין אֶל כָּל מַעֲשֵׂיהֶם. בְּרֶגַע תַּחְקוֹר כָּל וְלִבֵּיהֶם:

קהל וְלֹא תַאֲרִיךְ עַל מַחְשְׁבוֹתֶיךָ. וְלֹא תִתְמַהְמַהּ עַל־עֲצָתֶךָ:

מן אֵצֶל עֲצָתְךָ גְּזַרְתָּךְ. לֵקֶץ וּלְמוֹעֵד קְרִיאָתָךְ:

קהל וְכֻלָּם בֶּאֱמֶת בְּתֹם וּבְיוֹשֶׁר. מִבְּלִי עֵדֶךְ וּמִבְּלִי חֵסֶר:

מן מִמְּךָ דָּבָר לֹא יֵאָבֵד. וְדָבָר מִמְּךָ לֹא יִכָּבֵד:

קהל כָּל אֲשֶׁר תַּחְפּוֹץ תּוּכַל וְלַעֲשׂוֹת. וְאֵין מִי מוֹחֶה בְּיָדְךָ מֵעֲשׂוֹת:

מן יְכֹלֶת יֶיֶ בְּחָפְצוֹ קְשׁוּרָה. וּבִרְצוֹת יֶיֶ לֹא אֲחֹרָה:

קהל אֵין דָּבָר סֵתֶר מִמְּךָ נִכְחָד. עֲתִידוֹת וְעוֹבְרוֹת לְךָ הֵם יָחַד:

מן אֲשֶׁר מֵעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם. הֵם כֻּלָּם בְּךָ וְאַתָּה בְּכֻלָּם:

קהל חֲדָשׁוֹת תַּגִּיד וְסוֹד דְּרָכֶיךָ. אֶל עַבְדֶיךָ וּמַלְאָכֶיךָ:

מן וְאֵינְךָ צָרִיךְ לְהַשְׁמִיעָךְ. דָּבָר סוֹד וְסֵתֶר לְהוֹדִיעֲךָ:

קהל כִּי מִמְּךָ כָּל סוֹד יִגָּלֶה. בְּטֶרֶם עַל | לֵב כָּל יְצִיר יַעֲלֶה:

מן בְּלֵב כָּל נִבְרָא לֹא תִמָּצֵא. מִפִּינוּ עָתָק לֹא יֵצֵא:

קהל בְּאֵין לוֹ קָצֶה וְלֹא יֵחָצֶה. לֵב לֹא יָתוּר וְאֵין פֶּה פּוֹצֶה:
מן בְּאֵין לוֹ רוּחוֹת וְלֹא רְוָחוֹת. אֵין לוֹ שִׂיחוֹת פֹּה מוֹכִיחוֹת:
קהל לְמֵרָחוֹק מִי יִשָּׂא דַעְוָ. לְלֹא תְחִלָּה וְלֹא סוֹף לְהַגִּיעוֹ:
מן אֲגוּדִים אֲחוּדִים תּוֹךְ וְסוֹף וְרֹאשׁ. פֶּה וְלֵב אֲבָלוֹם מְהֻרוֹשׁ וּמֻחָרוֹשׁ:
קהל גֹּבַהּ וְעֹמֶק נְעוּצִים כְּסוֹבֵב. חָכַם לֵב וְנָבוֹן לֹא יְלָבֵב:
מן סוֹבֵב אֶת הַכֹּל וּמְלֵא אֶת כֹּל. וּבְהָיוֹת הַכֹּל אַתָּה בַּכֹּל:
קהל אֵין עָלֶיךָ וְאֵין תַּחְתֶּיךָ. אֵין חוּץ לְךָ וְאֵין בֵּינוֹתֶיךָ:
מן אֵין מַרְאֶה וְגַב לְיִחוּדֶךָ. וְאֵין גּוּף לְעֹצֶם יְחוּדֶךָ:
קהל וְאֵין בַּתָּוְךָ מְמִךְ נִבְדָּל. וְאֵין מָקוֹם דַּק מִמְּךָ נֶחְדָּל:
מן וְאֵינְךָ נֶאֱצַל מִכֹּל וְנִבְדָּל. וְאֵין מָקוֹם רֵק מִמְּךָ וְנֶחְדָּל:
קהל מִקֶּרֶה וְשִׁנּוּי אֵין בְּךָ נִמְצָא. וְלֹא זְמָן וַעֲרָעָר וְלֹא כָּל שִׁמְצָה:
מן כָּל זְמָן וְכָל עֵת אַתָּה מְכִינָם. אַתָּה עוֹרְכָם וְאַתָּה מְשַׁנָּם:
קהל כָּל מַדָּע לֹא יַשִּׂיג אוֹתְךָ. אֵין שֵׂכֶל אֲשֶׁר יִמְצָא אוֹתְךָ:
מן כְּמִדָּתְךָ חָכְמָתֶךָ. כְּגֻדְלָתְךָ תִּבוּנָתֶךָ:
קהל חָכָם אַתָּה מֵאֵלֶיךָ. חַי מֵעַצְמְךָ וְאֵין כְּגֵלֶךָ:
מן זוֹלַת חָכְמָתְךָ אֵין חָכְמָה. בִּלְתִּי בִינָתְךָ אֵין בִּינָה וּמְזִמָּה:
קהל חָלַקְתָּ בְּלֵב חֲכָמִים שֵׂכֶל. וְרוּחֲךָ תִּמַלֵּאֵם וְרַעְתָּם תַּשְׂכֵּל:
מן מִבַּלְעָדֵי כֹחֲךָ אֵין גְּבוּרָה. וּמִבַּלְעָדֵי עָזְךָ אֵין עֻזָּרָה:
קהל אֵין ו נִכְבָּד כִּי אִם כִּבְדָתוֹ. וְאֵין גָּדוֹל כִּי אִם גְּדֻלָּתוֹ:
מן כָּל יֵקֶר וְכָל טוּב מִיָּדֶךָ. לַאֲשֶׁר תַּחְפּוֹץ עֲשׂוֹת חֶסְדֶּךָ:
קהל אֵין חֵקֶר לִגְדֻלָּתֶךָ. וְאֵין מִסְפָּר לִתְבוּנָתֶךָ:
מן אֵין עוֹד זוֹלַת הַוְיוֹתֶךָ. חַי וְכֹל תּוֹכַל וְאֵין בִּלְתֶּךָ:
קהל וְלִפְנֵי הַכֹּל כֹּל הָיִיתָ. וּבִהְיוֹת הַכֹּל כֹּל מְלֵאתָ:
מן לֹא לְחֻצּוּךָ וְלֹא הַטּוּךָ. יְצִירֶיךָ אַף לֹא מַעֲטוּךָ:
קהל בַּעֲשׂוֹתְךָ כֹּל ו לֹא נִבְדַּלְתָּ. מִתּוֹךְ מְלַאכְתְּךָ לֹא נֶחְדַּלְתָּ:
מן בַּעֲשׂוֹתְךָ אֶת הַשָּׁמַיִם. וְאֶת הָאָרֶץ וְאֶת הַמַּיִם:
קהל לֹא קֵרְבוּךָ וְלֹא רְחָקוּךָ. כִּי כָל קִירוֹת לֹא יְחַלְּקוּךָ:
מן זֶרֶם ו מַיִם לֹא יִשְׁטְפֶךָ. וְרוּחַ כַּבִּיר לֹא יְהַדְּפֶךָ:
קהל אַף כָּל טִנֹּפֶת לֹא תִטַּנְּפֶךָ. אֵשׁ אוֹכְלָה אֵשׁ לֹא תִשְׂרְפֶךָ:
מן לַהֲוָיוֹתֶךָ אֵין חֶסְרוֹן. וּלְיִחוּדֶךָ אֵין יִתְרוֹן:
קהל כְּמוֹ הָיִיתָ לְעוֹלָם תִּהְיֶה. חַסְ־וְעֶדְךָ בְּךָ לֹא יִהְיֶה:

מן וְשִׁמְךָ מְעִידֶךָ כִּי הָיִיתָ, וְהוֹוֶה וְתִהְיֶה וּבְכֹל אָתָּה:

קהל הוֹוֶה לְעוֹלָם וְכֵן | נוֹדַעְתָּ, נְעִידְךָ וְכֵן בְּךָ הַעִידוֹתָ:

מן שְׁאַתָּה הוּא וְהוֹוֶה בְּכֹל, שֶׁלְּךָ הַכֹּל וּמִמְּךָ הַכֹּל:

קהל שְׁמוֹת יְקָרְךָ יַעֲנוּ וְיָעִידוּ, בְּתַלְתָּךְ יְקָרְךָ בְּךָ יַסְהִידוּ:

ליום רביעי בשבוע

מן אֲרוֹמֵם אֱלֹהַי אָבִי וְאֵלִי, אַנְוֶה אֱלֹהֵי צוּרִי וְגוֹאֲלִי:

קהל אֶחָד אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ, בְּכָל יוֹם פְּעָמַיִם:

מן אֵל חַי אֶחָד הוּא בְּרָאָנוּ, אֲבִיר יַעֲקֹב אָב לְכֻלָּנוּ:

קהל אֲדוֹנֵנוּ אֲדוֹן כָּל הָאָרֶץ, מָה אַדִּיר שִׁמְךָ בְּכָל הָאָרֶץ:

מן אֵין כְּאֵל אֵשׁ אוֹכְלָה וְקַנָּא, לְעוֹלָם יְיָ אֱמֶת אֵל אֱמוּנָה:

קהל אוֹרִי וְיִשְׁעִי מָעוֹז חַיַּי, עָלָיו תְּלוּיִם כָּל מַאֲוַיַּי:

מן אֱלֹהִים אֱמֶת הוּא אֱלֹהִים חַיִּים, לֹא יָכִילוּ זַעֲמוֹ גּוֹיִם וְאִיִּים:

קהל אַדִּיר וְאַמִּיץ כֹּחַ וְרַב אוֹנִים, אֱלֹהֵי הָאֱלֹהִים וַאֲדוֹנֵי הָאֲדוֹנִים:

מן אֱלוֹהַּ עוֹשִׂי אִישִׁי וּבוֹעֲלִי, אַלּוּף נְעוּרַי שׁוֹמְרִי וְצִלִּי:

קהל בּוֹרֵא כֹּל וְיִשְׂרָאֵל גּוֹאֵל, בָּרוּךְ אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:

מן בּוֹרֵא רוּחַ הָרִים יוֹצֵר, מִמְּךָ מְזִמָּה לֹא יִבָּצֵר:

קהל גֵּאֶה מֵשִׁיב גְּמוּל עַל גֵּאִים, עַל הָרָמִים וְעַל הַנִּשָּׂאִים:

מן גִּבּוֹר בְּקוּמוֹ לַעֲרוֹץ בְּעֶבְרָה, מֵהֲדַר גְּאוֹנוֹ מִי לֹא יִירָא:

קהל גָּבַהּ כָּל אֲשֶׁר תַּחְתָּיו נוֹשֵׂא, וְגָדַל כֹּחַ גְּדוֹלוֹת עוֹשֶׂה:

מן גָּדוֹל הוּא וּשְׁמוֹ בִּגְבוּרָה, אַרְיֵה שָׁאַג מִי לֹא יִירָא:

קהל דּוֹדִי דָּגוּל הוּא מֵרְבָבָה, אֵל נַעֲרָץ בְּסוֹד קְדוֹשִׁים רַבָּה:

מן דַּיָּן יְתִיב כְּעַתִּיק יוֹמִין, וּצְבָאוֹ עַל שְׂמֹאל וְעַל יָמִין:

קהל הָדְרוֹ וְהוֹדוֹ עַל בְּנֵי עֲבָדָיו, הָדָר הוּא לְכָל חֲסִידָיו:

מן הוּא אֵל אֱלֹהֵי הָרוּחוֹת לְכָל בָּשָׂר, שׁוֹמֵעַ תְּפִלָּה מִכֹּל:

קהל וַדַּאי וָתִיק יוֹדֵעַ וָעֵד, יְיָ יִמְלוֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

מן וַאֲשֶׁר חֶרֶב גְּאָתֵנוּ, לְהַלָּחֵם | מִלְחַמְתֵּנוּ:

קהל זוֹכֵר לְעוֹלָם בְּרִית רִאשׁוֹנִים, כְּיוֹם אֶתְמוֹל | לוֹ אֶלֶף שָׁנִים:

מן זֶה אֱלֹהֵינוּ וְלוֹ קִוִּינוּ, וְזִמְרַת יָהּ הוּא יִשְׁעֵנוּ:

קהל חֵלֶק יַעֲקֹב יוֹצֵר הַכֹּל, חַנּוּן יְיָ וְחָסִיד בַּכֹּל:

מן חַי לְעוֹלָם יְיָ חֶלְקִי, חֲכַם הָרָזִים יְיָ חִזְקִי:

קהל טוֹב וּמֵטִיב הַמְלַמֵּד | דֵּעָה, טְהוֹר עֵינַיִם | מֵרְאוֹת בְּרָעָה:

מן יָשָׁר יְיָ וְיָשָׁר דְּבָרוֹ. יְדִידֵי יְדִידוּת מִשְׁפְּנוֹת דְּבִירוֹ:

קהל יִזְעַק וְגוֹזֵר וּמִי יְפִירֶנָּה. וַיַּחְתּוֹךְ וְיִפְעָל וּמִי יְשִׁיבֶנָּה:

מן יָפָה הוֹדִי יָפְיוֹ וְטוּבוֹ. יִרְאוּ וְיֶחֱזוּ צִיּוֹן בְּשׁוּבוֹ:

קהל כְּגִבּוֹר יֵצֵא כְּאִישׁ מִלְחָמוֹת. יָעִיר קִנְאָה לַעֲשׂוֹת נְקָמוֹת:

מן כְּנָשֶׁר עַל כַּנְפֵי נְשָׁרִים. נָשָׂא עֶבְדּוֹ ו וַיְשַׁר הֲדוּרִים:

קהל כַּבִּיר כֹּחַ לֵב כְּמוֹ שַׁחַל. כְּלָבִיא וְכַאֲרִי וְרוּחוֹ כְּנָחַל:

מן כְּדוֹב שַׁכּוּל וּכְנָמֵר שָׁחַל. כְּרָקָב וּכְעָשׁ וְרוּחוֹ כְּנָחַל:

קהל כְּדוֹב שַׁכּוּל וּכְנָמֵר שָׁחַל. כְּרָקָב וּכְעָשׁ וְרוּחוֹ כְּנָחַל:

מן כְּאֶרֶז בָּחוּר כְּגִדְלָתוֹ. כִּבְרוֹשׁ רַעֲנָן עֲנוּתָנוּתוֹ:

קהל כְּתַפּוּחַ בְּרֵיחוֹ עוֹז אַהֲבָתוֹ. עַל יִשְׂרָאֵל גַּאֲוָתוֹ:

מן כְּתַפּוּחַ בַּעֲצֵי הַיַּעַר. כֵּן דּוֹדִי עִם יוֹשְׁבֵי שָׁעַר:

קהל כַּבִּיר כֹּחַ לְמַרְגִּיזֵי אֵל. נוֹקֵם וְכַשַּׂל הוּא לְיִשְׂרָאֵל:

מן כּוֹסִי מָנָת חֶלְקִי וְגוֹרָלִי. אֲנִי לְדוֹדִי נַחֲלָה וְדוֹדִי לִי:

קהל כְּבוֹדִי יְיָ לֹא אֲמִירֶנּוּ. הֶאֱמַרְנוּהוּ וְהֶאֱמִירָנוּ:

מן כְּאַרְיֵה יִשְׁאַג וְכַכְּפִיר יִנְהֲם. אַל יִהְיֶה כְּגֵר וְכִאישׁ נִדְהָם:

קהל כְּרוֹעֶה גִּבּוֹר אֲשֶׁר לֹא יוּכַל צֹאנוֹ לְהַצִּיל. וְהָיָה לְמַאֲכָל:

מן כְּגִבּוֹר אֵין אֵיָל וְכַאוֹרֵחַ. נָם וּבוֹרֵחַ מַר צוֹרֵחַ:

קהל כְּאַרְיֵה מַשְׁחִית וְכַכְּפִיר לְעִזָּיו. כְּרָקָב גַּם כָּעֹשׁ לְאוֹיְבָיו:

מן כַּכְּפִיר כֹּחַ כְּשִׁמְיר וָשַׁיִת. וְלֹא יַשְׁאִיר כְּנֶקֶף זַיִת:

קהל כְּשִׁמְיר וָשַׁיִת צָרִים יְמַגֵּן. כְּצִפֳּרִים עָפוֹת לְעִירוֹ יָגֵן:

מן כְּנַשְׁמֵי נְדָבָה לָנוּ יָבֹא. כְּמַלְקוֹשׁ וְכַטַּל לַדְּבֵקִים בּוֹ:

קהל כְּנָשֶׁר יְרַחֵף עַל גּוֹזָלָיו. וּכְצֵל כְּנָפָיו יֶחֱסוּ מְיַחֲלָיו:

מן כְּצִפֳּרִים עַל עִירוֹ יָגֵן. וּכְצֵל כְּנָפָיו רְנָנוֹת נְנַגֵּן:

קהל לְבַדּוֹ יְיָ הוּא וְנִפְלָאוֹת גְּדוֹלוֹת עוֹשֶׂה. אֵל נוֹרָא עֲלִילוֹת:

מן לִצְבִי וְעוֹפֶר דּוֹמֶה דּוֹדִי. כִּי יַקְדִּמֵנִי אֱלֹהֵי חַסְדִּי:

קהל לְפָנֵי עַמּוֹ יֵישַׁר הֲדוּרִים. וְיִנַּשְּׂאֵם עַל כַּנְפֵי נְשָׁרִים:

מן לְעוֹלָם חֶלְקִי הוּא וְצוּר לִבָּבִי. כָּלָה שְׁאֵרִי לְךָ וּלְבָבִי:

קהל לְבַדּוֹ יְיָ הוּא וְנִפְלָאוֹת גְּדוֹלוֹת עוֹשֶׂה. וְרַב נוֹרָאוֹת:

מן מָקוֹם וּמָעוֹן אַתָּה לְעוֹלָמֶךָ. וְאֵין יוֹדֵעַ אֶת מְקוֹמֶךָ:

קהל מוֹרָאִי אֵל רוֹעִי וְיוֹצְרִי. צוּר יְלָדָנִי מְחוֹלְלִי וְצוּרִי:

מן מָרוֹם וּמָעוֹז הוּא לִי וּמַחְסִי. מִגְדַּל עֹז שֵׁם יְיָ מְנוּסִי:

קהל מֶלֶךְ יַעֲקֹב מִשְׂגָּב לָנוּ. הוּא מְחֹזְקֵנוּ וּמוֹשִׁיעֵנוּ:
מן מְגַהֵל יְשׁוּעוֹת מִשְׁעָן יְהִי לִי. מִבְטָח אֱלֹהִים יְיָ חֵילִי:
קהל מוֹשֵׁל עוֹלָם ו מַלְכוּתְךָ. בְּכָל דּוֹר וָדוֹר מֶמְשַׁלְתֶּךָ:
מן מִי יִתֶּנְךָ בְּאָח לִי לְצָרָה. הוֹשַׁע יְיָ כִּי יָדְךָ לֹא קְצָרָה:
קהל מְקוֹר חַיִּים ו מְקֻוֵּה יִשְׂרָאֵל. לֹא אֶעָזוֹב כִּי מָעֻזִּי אֵל:
מן מָגֵן יְשֻׁעִי וְחֶרֶב גַּאֲוָה. לְשִׁמְךָ וּלְזִכְרְךָ נֶפֶשׁ תַּאֲוָה:
קהל מָגֵן הוּא לְכָל הַחוֹסִים בּוֹ. אַשְׁרֵי אָדָם אֲשֶׁר עוֹז לוֹ בּוֹ:
מן נָבָר וְנָעִים נָאוֹר וְנוֹרָא. נֶאְדָּר וְנֶאְזָר שְׁמוֹ בִּגְבוּרָה:
קהל נֶאֱמָן נֶצַח יִשְׂרָאֵל וְגוֹאֲלוֹ. לֹא יְשַׁקֵּר אַשְׁרֵי כָּל חוֹכֵי לוֹ:
מן נֶצַח יְשׁוּרוּן הָאֵל הַנֶּאֱמָן. מֵאֱלָהָיו יְהוּדָה לֹא אַלְמָן:
קהל נִפְלָא עַל כָּל הַנִּפְלָאִים. וּמִתְנַשֵּׂא עַל כָּל הַנִּשָּׂאִים:
מן נִקְדָּשׁ וְנַעֲרָץ אֱלֹהֵי קְדוֹשִׁי. נָכוֹן וְנִשְׂגָּב יְיָ נַפְשִׁי:
קהל נוֹקֵם וְנוֹטֵר וּבַעַל חֵמָה. לְצָרָיו לְאוֹיְבָיו אִישׁ מִלְחָמָה:
מן נֹרֵי יְיָ בְּהִלּוֹ נֵרוֹ עֲלֵי רֹאשִׁי. וְנֵר לְרַגְלִי דְּבָרוֹ:
קהל סוֹמֵךְ וְסוֹעֵד יְיָ סַלְעִי. סוֹבֵל וְסוֹלֵחַ וְנוֹשֵׂא פִּשְׁעִי:
מן סַהֲדִי יְיָ סַלְעִי וְסִתְרִי. סוֹלֵחַ וְסוֹבֵל סַעֲדִי וְסִבְרִי:
קהל סַלְּעֵנוּ יְיָ וּמְצוּדָתֵנוּ. עֶזְרָתֵנוּ וּמְפַלְטֵנוּ:
מן עֻזִּוּז וְגִבּוֹר עֻזִּי וְעֶזְרִי. עֶלְיוֹן עוֹז לִי אַל יְהִי עָרִי:
קהל עִיר וְקַדִּישׁ ו שֵׁת ו סְבִיבָיו סֵתֶר. אָכֵן אַתָּה אֵל מִסְתַּתֵּר:
מן עֵד מְמֻהָר לְשַׁלֵּם גְּמוּל ו לְאוֹיְבָיו. שׁוֹמֵר בְּרִית וָחֶסֶד לְאוֹהֲבָיו:
קהל פָּדָה אֶת אַבְרָהָם יְדִידוֹ. הוּא יִפְדֶּה אֶת יִשְׂרָאֵל עַבְדּוֹ:
מן פַּחַד יִצְחָק יְהִי פֹּחֲדוֹ. עַל צָרֵי בְנֵי יַעֲקֹב עַבְדּוֹ:
קהל פּוֹעֵל וְחוֹזֵק וְדוֹרֵשׁ וּבוֹדֵק כָּל ו לְבָבוֹת. לוֹ אֶתֵּן עֶדֶק:
מן צְרוֹר הַמּוֹר אֶשְׁכּוֹל הַכֹּפֶר. נוֹתֵן לְעַמּוֹ צָרָיו כִּפֶּר:
קהל צַח וְאָדוֹם דּוֹדִי בְּצִבְאָיו אוֹת. עַל כֵּן נִקְרָא שְׁמוֹ יְיָ צְבָאוֹת:
מן צַדִּיק יְיָ הַצּוּר תָּמִים. אֶבְטַח עֲדֵי עַד בְּצוּר עוֹלָמִים:
קהל צְבָא הַשָּׁמַיִם ו מְשֻׁתָּחֲוִים לוֹ. שְׂרָפִים עוֹמְדִים ו מִמַּעַל ו לוֹ:
מן קָדוֹשׁ הוּא בְּכָל מִינֵי קְדֻשּׁוֹת. כְּתוֹת שָׁלֹשׁ קָדוֹשׁ מְשֻׁלָּשׁוֹת:
קהל קַיָּם לְעָלְמִין אֱלָהָא חַיָּא. מָרָא דְּאַרְעָא וּמָרָא דִּשְׁמַיָּא:
מן קוֹנִי מְרֻחָם ו מְקֻנֶּא לְשׁוֹנְאָיו. קֶרֶן יִשְׁעִי וְקָרוֹב לְקוֹרְאָיו:
קהל רָחוֹק מִכֹּל וְאֶת כֹּל רוֹאֶה. כִּי רָם יְיָ וְשָׁפָל יֵרֶאֶה:

מן רְעִי יְיָ לֹא אֶחְסַר כֹּל. וְרַב כֹּחַ וְרַב חֶסֶד לַכֹּל:

קהל רַחוּם יְיָ רוֹפֵא וּמְחַבֵּשׁ לִשְׁבוּרֵי לֵב. וְעוֹן כּוֹבֵשׁ:

מן רַעְיָ כְּלוֹ הוּא מַחֲמַדִּים. מִשְׁפָּטָיו אֱמֶת מְתוּקִים וַחֲמוּדִים:

קהל רִאשׁוֹן וְאַחֲרוֹן מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם אַתָּה אֵל. שׁוֹכֵן עַד:

מן שַׁלִּיט מֶלֶךְ שְׁמַיָּא בְּכָל דָּר וְדָר. לֵיהּ אֲנָא מְשַׁבַּח מְרוֹמֵם וּמְהַדָּר:

קהל שֶׁמֶשׁ וּמָגֵן יְיָ אֱלֹהִים. שׁוֹפֵט צֶדֶק וּמַשְׁפִּיל גְּבוֹהִים:

מן שַׁגִּיא כֹּחַ לֹא מְצָאנוּהוּ. יַשְׁגִּיב בְּכֹחוֹ וּמִי כָמוֹהוּ:

קהל שְׁלֵמָה שְׁמוֹ כִּי שָׁלוֹ שָׁלוֹם. כִּי יְדַבֵּר אֶל חֲסִידָיו שָׁלוֹם:

מן שֵׁם יְיָ אֶהְיֶה אֲשֶׁר אֶהְיֶה. תּוֹעֲפוֹת רְאֵם לוֹ כַּכְּפִיר וּכְאַרְיֵה:

קהל שַׁדַּי מְאוֹרִי מַלְכִּי וְאֵלִי. הַלְלוּיָהּ שִׁמוֹ נַפְשִׁי הַלְלִי:

מן תִּתַּמָּם עִם יוֹשְׁבֵי נְטָעִים. הַשָּׁרִיגִים שִׁלְשֶׁת הָרוֹעִים:

קהל תִּתְחַסֶּד תִּתָּבֵר עִמָּם. וְעִם עִקְּשִׁים תִּתַּפָּל ו לְהֻמָּם:

מן תָּמִים דַּרְכְּךָ תַּקִּיף מִכֹּל. תּוֹכַל ו לְבַדְּךָ לַעֲשׂוֹת אֶת כֹּל:

קהל תּוֹחַלְתִּי וְסִבְרִי וְתִקְוָתִי. תַּאֲוַת נַפְשִׁי וּתְשׁוּקָתִי:

מן תְּהִלָּתִי וְתִפְאַרְתִּי וָעֹז. מִמְּעֵי אִמִּי גּוֹחִי וְגוֹזִי:

קהל תְּמִים דֵּעִים אֵל דֵּעוֹת אֶחָד. כָּל הַלְּבָבוֹת דּוֹרֵשׁ יָחִד:

ליום חמישי בשבוע

מן מִי כָמוֹךָ דֶּעֶה מוֹרֶה. נִיב שְׂפָתַיִם אַתָּה בּוֹרֵא:

קהל מַחְשְׁבוֹתֶיךָ עָמְקוּ וָרָמוּ. וּשְׁנוֹתֶיךָ לֹא יִתָּמוּ:

מן לֹא לִמְדוֹךָ חָכְמָתֶךָ. וְלֹא הֵבִינוֹךָ תְּבוּנָתֶךָ:

קהל לֹא קִבַּלְתָּ מַלְכוּתֶךָ. וְלֹא יָרַשְׁתָּ מֻמְשַׁלְתֶּךָ:

מן לְעוֹלָם יְהִי לְךָ לְבַדֶּךָ. וְלֹא לַאֲחֵרִים כְּבוֹד הוֹדֶךָ:

קהל וְלֹא תִתֵּן לֵאלֹהִים אֲחֵרִים. תְּהִלָּתְךָ לַפְּסִילִים וְזָרִים:

מן וְכָבוֹד וְגַם כָּל יָקָר מֵאִתְּךָ. וּכְבוֹדְךָ לֹא לְזָרִים אִתָּךְ:

קהל אַתָּה תָּעִיד בִּיחוּדֶךָ. וְתוֹרָתְךָ וַעֲבָדֶיךָ:

מן אֱלֹהֵינוּ עַל יְחוּדֶךָ. אַתָּה עֵד אֱמֶת וַאֲנַחְנוּ עֲבָדֶיךָ:

קהל לְפָנֶיךָ לֹא אֵל הִקְדִּימָךְ. וּבְמַלְאַכְתְּךָ אֵין זָר עִמָּךְ:

מן לֹא נוֹעַצְתָּ וְלֹא לָמַדְתָּ. בְּחָכְמָתְךָ בְּרִיאוֹת כִּי נִבְינוֹתָ:

קהל מְמַעֲמַקֵּי מַחְשְׁבוֹתֶךָ. וּמִלִּבְּךָ כָּל פְּעֻלּוֹתֶיךָ:

מן קְצוֹת דְּרָכֶיךָ הֲלֹא הִגַּדְנוּ. וּמַעֲשֶׂיךָ הֵן יָדַעְנוּ:

קהל שָׁאַתָּה אֵל כֹּל יָצַרְתָּ. לְבַדְּךָ מְאוּמָה לֹא נִגְרָעְתָּ:
מן לַעֲשׂוֹת מִלַּאכְתְּךָ לֹא לָחַצְתָּ. וְגַם לְעֵזֶר לֹא נִצְרַכְתָּ:
קהל כִּי הָיִיתָ לִפְנֵי הַכֹּל. וְאָז בְּאֵין כֹּל ו לֹא נִצְרַכְתָּ כֹּל:
מן כִּי מֵאַהֲבָתְךָ עֲבָדֶיךָ. כֹּל בָּרָאתָ לִכְבוֹדֶךָ:
קהל לֹא נִשְׁמַע מִן אָז וְהָלְאָה. וְלֹא קָם וְלֹא נִהְיָה וְלֹא נִרְאָה:
מן וְלֹא נוֹדַע אֵל זוּלָתֶךָ. וְאֵין כָּמוֹךָ וְאֵין בִּלְתֶּךָ:
קהל וְגַם אַחֲרֶיךָ לֹא יִהְיֶה אֵל. רִאשׁוֹן וְאַחֲרוֹן אֵל יִשְׂרָאֵל:
מן בָּרוּךְ אַתָּה יָחִיד וּמְיוּחָד. יְיָ אֶחָד וּשְׁמוֹ אֶחָד:
קהל אֲשֶׁר מִי יַעֲשֶׂה כְּמַלַּאכְתֶּךָ. כְּמַעֲשֶׂיךָ וְכִגְבוּרוֹתֶךָ:
מן אֵין יְצִיר זוּלָתְךָ יְצִירָתֶךָ. וְאֵין בְּרִיאָה כִּי אִם בְּרִיאָתֶךָ:
קהל כָּל אֲשֶׁר תַּחְפּוֹץ תַּעֲשֶׂה בַּכֹּל. כִּי אַתָּה נַעֲלֵיתָ עַל כֹּל:
מן אֵין כָּמוֹךָ וְאֵין בִּלְתֶּךָ. כִּי אֵין אֱלֹהִים זוּלָתֶךָ:
קהל אַתָּה הָאֵל עוֹשֶׂה פֶלֶא. וְדָבָר מִמְּךָ לֹא יִפָּלֵא:
מן מִי כָמוֹךָ נוֹרָא תְהִלּוֹת. אֱלֹהִים לְבַדְּךָ עוֹשֶׂה גְּדוֹלוֹת:
קהל אֵין אוֹתוֹת כְּמוֹ אוֹתוֹתֶיךָ. אַף אֵין מוֹפֵת כְּמוֹ מוֹפְתֶיךָ:
מן אֵין תְּבוּנָה כִּתְבוּנָתֶךָ. אֵין גְּדֻלָּה כִּגְדֻלָּתֶךָ:
קהל כִּי מְאֹד עָמְקוּ מַחְשְׁבוֹתֶיךָ. וְגָבְהוּ דַּרְכֵי אוֹרְחוֹתֶיךָ:
מן אֵין גַּאֲוָה כְּמוֹ גַאֲוָתֶךָ. אַף אֵין עֲנָוָה כַּעֲנָוָתֶךָ:
קהל אֵין קְדֻשָּׁה כִּקְדֻשָּׁתֶךָ. אֵין קְרֵבוּת כְּמוֹ קְרֵבוֹתֶיךָ:
מן אֵין צְדָקָה כְּמוֹ צְדָקָתֶךָ. אֵין תְּשׁוּעָה כִּתְשׁוּעָתֶךָ:
קהל אֵין זְרוֹעַ כִּזְרוֹעוֹתֶיךָ. אֵין קוֹל כְּרַעַם גְּבוּרוֹתֶיךָ:
מן אֵין רַחֲמִים כְּרַחֲמָנוּתֶךָ. אֵין חֲנִינוּת כַּחֲנִינוּתֶךָ:
קהל אֵין אֱלָהוּת כֵּאלָהוּתֶיךָ. וְאֵין מַפְלִיא כְּשֵׁם תִּפְאַרְתֶּךָ:
מן כִּי שְׁמוֹתֶיךָ אֵלִים ו מְרוּצִים. בְּזִכְרְךָ לְחוּצִים לְהַפְלִיא נְחוּצִים:
קהל וְאַשְׁרֵי וְחַרְטוּם לֹא יְלַחֲצוּךָ. וְכָל שֵׁם וְלַהַט לֹא יְנַצְּחוּךָ:
מן לֹא יְנַצְּחוּךָ כָּל הַחֲכָמִים. כָּל הַקּוֹסְמִים וְהַחַרְטוּמִים:
קהל אַתָּה מֵשִׁיב לְאָחוֹר חֲכָמִים. לֹא יוּכְלוּ לְךָ עֲרוּמִים וְקוֹסְמִים:
מן לְהָשִׁיב לְאָחוֹר מְזִמּוֹתֶךָ. לְהָפֵר עֲצַת סוֹד גְּזֵרָתֶךָ:
קהל מַרְצוֹנְךָ לֹא יַעֲבִירוּךָ. לֹא יְמַהֲרוּךָ וְלֹא יְאַחֲרוּךָ:
מן עֲצָתְךָ תָּפֵר עֲצַת כָּל יוֹעֲצִים. וְעֻזְּךָ מַחֲלִישׁ לֵב אַמִּיצִים:
קהל אַתָּה מְצַוֶּה וּפַחְדְּךָ מְשַׁוֶּה. וְאֵין עָלֶיךָ פָּקִיד מְצַוֶּה:

מן אַתָּה מְקֻוֶּה וְאֵינְךָ מְקֻוֶּה. לְךָ כָּל מְקֻוֶּה נֶפֶשׁ תִּרְוֶה:

קהל וְכָל הַיְצוּרִים וְכָל עֲנָיָנָם. וְכָל יְקָר אֲשֶׁר בְּךָ אֵין דְּמְיוֹנָם:

מן לֹא מַחְשְׁבוֹתָם ו מַחְשְׁבוֹתֶיךָ. כִּי אֵין בּוֹרֵא זוּלָתֶךָ:

קהל וְאֵין דְּמְיוֹן ו נִפְלָא אֱלֹהֵינוּ. וְאֵין חֵקֶר נִשְׂגָּב אֲדוֹנֵנוּ:

מן סָתוּר מִכָּל סָתוּר. וְעָמוּם מִכָּל עָמוּם וּמִכָּל כָּמוּס:

קהל דַּק מִכָּל דַּק וְצָפוּן מִכֹּל. צָפוּן וְיָכֹל מִכָּל יָכֹל:

מן נִשְׂגָּב מִכָּל נִשְׂגָּב. וְנֶעֱלָם מִכָּל נֶעֱלָם וּשְׁמוֹ לְעוֹלָם:

קהל גָּבוֹהַּ מִכָּל גָּבוֹהַּ. וְעֶלְיוֹן מִכָּל עֶלְיוֹן וּמִכָּל חֲבְיוֹן:

מן חָבוּי וְעָמוּק מִכָּל עָמוּק. לֵב כָּל דַּעַת עָלָיו חָמוּק:

קהל שֶׁאֵין שֵׂכֶל וּמַדָּע וְחָכְמָה. יְכוֹלִים לְהַשְׁוֹת לוֹ כָּל מְאוּמָה:

מן לֹא מַשִּׂיגִים לוֹ אֵיךְ וְכַמָּה. לֹא מוֹצְאִים לוֹ דָּבָר דּוֹמֶה:

קהל מִקְרָה וְעֶרְעָר וְשִׁנּוּי וְטָפֵל. וְחֶבֶר וּמִסְמַךְ אוֹר וְגַם אֹפֶל:

מן וְלֹא מוֹצְאִים לוֹ מַרְאֶה וְצֶבַע. וְלֹא כָּל טַבַּע אֲשֶׁר שֵׁשׁ וְשָׂבַע:

קהל לָכֵן נְבוּכוֹת כָּל עֶשְׁתּוֹנוֹת. וְנִבְהָלוֹת כָּל הַחֶשְׁבּוֹנוֹת:

מן וְכֹל שַׂרְעַפִּים וְכָל הַרְהוֹרִים. נִלְאִים לָשׂוּם בּוֹ שִׁעוּרִים:

קהל מִלְּשַׁעֲרֵהוּ וּמִלְּהַגְבִּילֵהוּ. מִלְּתָאָרֵהוּ וּמִלְּפַרְסְמֵהוּ:

מן בְּכָל שִׂכְלֵנוּ הִפְשַׁנּוּהוּ. בְּמַדָּעֵנוּ לִמְצוֹא מַה הוּא:

קהל לֹא מְצָאנוּהוּ וְלֹא יְדַעְנוּהוּ. אַךְ מִמַּעֲשָׂיו הִכַּרְנוּהוּ:

מן שָׁהוּא לְבַדּוֹ יוֹצֵר אֶחָד. חַי וְכֹל יוּכָל וְחָכָם ו מְיֻחָד:

קהל כִּי הוּא הָיָה לַכֹּל קוֹדֶם. עַל כֵּן נִקְרָא אֱלֹהֵי קֶדֶם:

מן בַּעֲשׂוֹתוֹ בְּלִי כָל מְאוּם ו אֶת כֹּל. יָדַעְנוּ כִּי הוּא כֹּל יָכֹל:

קהל בַּאֲשֶׁר מַעֲשָׂיו בְּחָכְמָה כֻלָּם. יָדַעְנוּ כִּי בִּבִינָה פָּעָלָם:

מן בְּכָל יוֹם וָיוֹם בְּחַדְּשׁוֹ כֻּלָּם. יָדַעְנוּ כִּי הוּא אֱלֹהֵי עוֹלָם:

קהל בַּאֲשֶׁר הָיָה קוֹדֶם לְכָלָם. יָדַעְנוּ כִּי הוּא חַי וְקַיָּם לְעוֹלָם:

מן וְאֵין לְהַרְהֵר אַחַר יוֹצְרֵנוּ. בְּלִבֵּנוּ וְלֹא בִּסְפוּרֵנוּ:

קהל לְמַמָּשׁ וְגִדֵּשׁ לֹא נְשַׁעֲרֵהוּ. לְטָפֵל וְתֹאַר לֹא נְדַמֶּהוּ:

מן וְלֹא נְחַשְּׁבֵהוּ לְעֵקֶר וְנִצָּב. וְלֹא לְמִין וְכָל אוֹן וּלְכָל נִקְצָב:

קהל כָּל הַנִּרְאִים וְהַנִּשְׁכָּלִים. וְהַמַּדְעִים בְּעֵשֶׂר כְּלוּלִים:

מן וְשָׂבַע כַּמָּיוֹת וְשֵׁשֶׁת נִדּוֹת. וְשָׁלֹשׁ גְּזֵרוֹת וְעִתּוֹת וּמִדּוֹת:

קהל הֵן בַּבּוֹרֵא אֵין גַּם אֶחָד. כִּי הוּא בָּרָאָם כֻּלָּם יָחַד:

מן כֻּלָּם יִבְלוּ אַף יַחֲלוֹפוּ. הֵם יֹאבֵדוּ וְאַף יָסָפוּ:

קהל וְאַתָּה תַּעֲמוֹד וּתְכַלֶּה כֻּלָּם. כִּי חַי וְקַיָּם אַתָּה לָעוֹלָם:

ליום ששי בשבוע

מן אַתָּה לְבַדְּךָ יוֹצֵר כֹּל הוּא. וְלֹא יִדְמֶה מַעֲשֶׂה לְעוֹשֵׂהוּ:

קהל כָּל הָאֲרָצוֹת לֹא יְכִילוּךָ. וְאַף שָׁמַיִם לֹא יְכַלְכְּלוּךָ:

מן אָז יָחִילוּ מַיִם חַיִּים. מִפָּנֶיךָ. אֱלֹהִים חַיִּים:

קהל רָעַשָׁה אֶרֶץ וְנָסוּ מָיִם. וְנָטְפוּ מַיִם ו מִן הַשָּׁמָיִם:

מן נוֹטֶה לְבַדְּךָ הַשָּׁמָיִם. רוֹקַע הָאָרֶץ עַל הַמָּיִם:

קהל עָשִׂיתָ כָּל חֶפְצְךָ לְבַדֶּךָ. וְלֹא נִצְרַכְתָּ עֵזֶר כְּנֶגְדֶּךָ:

מן סוֹעֵד אֵין מִי יִסְעָדֶךָ. הַכֹּל מִפִּךָ וּמִיָּדֶךָ:

קהל כְּכֹחֲךָ אָז כֵּן עֻזָּתְךָ וְדַעְתֶּךָ. וּלְעוֹלָם כָּל כְּבוֹדְךָ אַתָּה:

מן וְלֹא יָעַפְתָּ וְלֹא יָגַעְתָּ. כִּי בְּמַלַאכְתְּךָ לֹא עָמַלְתָּ:

קהל כִּי בְדִבְּרְךָ כָּל יְצוּרֶיךָ. וּמַעֲשֶׂה חֶפְצְךָ בְּמַאֲמָרֶיךָ:

מן וְלֹא אַחֲרִתּוֹ וְלֹא מַהֲרָתּוֹ. הַכֹּל בְּעִתּוֹ יָפֶה עֲשִׂיתוֹ:

קהל מִבְּלִי מְאוּמָה כֹּל חִדַּשְׁתָּ. וְאֶת הַכֹּל בְּלִי כֹּל פָּעַלְתָּ:

מן וְעַל ו לֹא יְסוֹד הַכֹּל יָסַדְתָּ. בִּרְצוֹן רוּחֲךָ כֹּל תָּלִיתָ:

קהל זְרוֹעוֹת עוֹלָם אֶת כֹּל נוֹשְׂאוֹת. מֵרֹאשׁ וְעַד סוֹף וְאֵינָם נִלְאוֹת:

מן בְּעֵינֶיךָ לֹא דָבָר חָקְשָׁה. רְצוֹנְךָ כָּל דָּבָר ו רוּחֲךָ עוֹשָׂה:

קהל לְפָעֳלָתְךָ לֹא דָמִיתָ. אֶל כָּל תֹּאַר לֹא שָׁוִיתָ:

מן וְלֹא קָדְמָה לְמַלַאכְתְּךָ מַלְאָכָה. חָכְמָתְךָ הִיא הַכֹּל עָרָכָה:

קהל לִרְצוֹנְךָ לֹא קִדְּמוּ וְאִחֲרוּ. וְעַל חֶפְצְךָ לֹא נוֹסְפוּ וְחָסָרוּ:

מן מִכָּל חֶפְצְךָ לֹא שָׁכַחְתָּ. וְדָבָר אֶחָד לֹא חָסַרְתָּ:

קהל לֹא הֶחֱסַרְתָּ וְלֹא הֶעֱדַפְתָּ. וְדָבָר ו רַק בָּם לֹא פָּעַלְתָּ:

מן אַתָּה תְּשַׁבְּחֵם וּמִי תְּתִעִיבֵם. וְשֶׁמֶץ דָּבָר לֹא נִמְצָא בָם:

קהל הַחְלוֹתָ בְּחָכְמָה עֲשִׂיתָם. בְּתְבוּנָה וּבְדַעַת כִּלִּיתָם:

מן מֵרֹאשִׁית וְעַד אַחֲרִית עֲשׂוּיִם. בֶּאֱמֶת וּבְיוֹשֶׁר וְטוֹב רְאוּיִם:

קהל הַקְדַּמְתָּ בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ. רוֹב רַחֲמֶיךָ וַחֲסָדֶיךָ:

מן כִּי רַחֲמֶיךָ וַחֲסָדֶיךָ. הֲלֹא מֵעוֹלָם עַל עֲבָדֶיךָ:

קהל וְעַד לֹא כָל חַי הוֹכַן לְכַלְכֵּל. לִפְנֵי אוֹכֵל תִּתֵּן אֹכֶל:

מן וּמָזוֹן וּמָכוֹן תַּעֲשֶׂה בְּפִי כֹּל. צָרְכֵי הַכֹּל כַּאֲשֶׁר לַכֹּל:

קהל שְׁלֹשֶׁת יָמִים הָרִאשׁוֹנִים. אָז הֶכִינוֹתָם לָאַחֲרוֹנִים:

מן אָז עָטִיתָ אוֹר כַּשַּׂלְמָה. אֶדֶר מְאוֹרוֹת מְמוּל שַׂלְמָה:

קהל בְּטֶרֶם כָּל יְצִיר מְאֹד גָּדַלְתָּ. וְאַחַר כֹּל מְאֹד נִתְגַּדַּלְתָּ:

מן אָז בְּעֵין לְבוּשׁ הוֹד וְהָדָר לוּבַשׁ. עַד לֹא אוֹרֵג גְּאוּת לָבֵשׁ:

קהל אוֹר כַּשַּׂלְמָה וְכִמְעִיל עוֹטָה. שָׁמַיִם כַּיְרִיעָה נוֹטָה:

מן עָשִׂיתָ בָּם לָאוֹרִים דְּרָכִים. וְרָצוֹא וָשׁוֹב בְּנַחַת מְהַלְּכִים:

קהל הִבְדַּלְתָּ בֵּין מַיִם לְמָיִם. בְּמִתִּיחַת רָקִיעַ הַשָּׁמָיִם:

מן מְזוֹנוֹת מְעוֹנוֹת לִשְׁרֵץ מָיִם. וְעוֹף יְעוֹפֵף עַל פְּנֵי רְקִיעַ הַשָּׁמָיִם:

קהל עֲשֹׂב וְחָצִיר לָבְשָׁה אֲדָמָה. מַאֲכָל לְחַיָּה וּלְכָל בְּהֵמָה:

מן בְּקֶרֶן שֶׁמֶן גַּן ו נָטַעְתָּ. אֶל הָאָדָם אֲשֶׁר עָשִׂיתָ:

קהל עֵזֶר כְּנֶגְדּוֹ עָשִׂיתָ לוֹ. דֵּי מַחְסוֹרוֹ אֲשֶׁר יֶחְסַר לוֹ:

מן כָּל מַעֲשֶׂיךָ בְּיָדוֹ תַּתָּה. וְתַחַת רַגְלָיו הַכֹּל שַׂתָּה:

קהל לְהַעֲלוֹת מֵהֶם בָּקָר וָצֹאן. עַל מִזְבַּחֲךָ יַעֲלוּ לְרָצוֹן:

מן עָשִׂיתָ לוֹ כְּתוֹנֶת לְשֶׁרֶת. לְהַדֶּרֶת קֹדֶשׁ וּלְתִפְאֶרֶת:

קהל שַׂמְתָּ בְּקִרְבּוֹ חָכְמַת אֱלֹהִים. כִּי יְצַרְתּוֹ לְךָ בְּצֶלֶם אֱלֹהִים:

מן לֹא מָנַעְתָּ עַל פְּנֵי הָאֲדָמָה. צָרְכֵי אָדָם וְכֻלָּם בְּחָכְמָה:

קהל מַעֲשֶׂיךָ מְאֹד רַבּוּ וְגָדְלוּ. וְשִׁמְךָ יְיָ כֻּלָּם יְהַלְלוּ:

מן רַבּוּ וְגָדְלוּ מְאֹד מַעֲשֶׂיךָ. יוֹדוּךָ יְיָ כָּל מַעֲשֶׂיךָ:

קהל כֹּל פָּעַלְתָּ לְמַעֲנֶךָ. וְלִכְבוֹדְךָ כָּל קִנְיָנֶיךָ:

ליום השבת

מן אָז בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי נַחְתָּ. יוֹם הַשַּׁבָּת עַל כֵּן בֵּרַכְתָּ:

קהל וְעַל כָּל־פּוֹעַל תְּהִלָּה עֲרוּכָה. וַחֲסִידֶיךָ בְּכָל־עֵת יְבָרְכוּכָה:

מן בָּרוּךְ יְיָ יוֹצֵר כֹּלָם. אֱלֹהִים חַיִּים וּמֶלֶךְ עוֹלָם:

קהל כִּי מֵעוֹלָם עַל־עֲבָדֶיךָ. רוֹב רַחֲמֶיךָ וַחֲסָדֶיךָ:

מן וּבְמַצָּרִים הַחִלּוֹתָ. לְהוֹדִיעַ כִּי מְאֹד נַעֲלֵיתָ:

קהל עַל כָּל־אֱלֹהִים בַּעֲשׂוֹתְךָ בָּהֶם. שְׁפָטִים גְּדוֹלִים וּבֵאלֹהֵיהֶם:

מן בְּבָקְעֲךָ יַם סוּף עַמְּךָ רָאוּ יַד הַגְּדוֹלָה. וַיִּירָאוּ:

קהל נָהַגְתָּ עַמְּךָ לַעֲשׂוֹת לְךָ. שֵׁם וְתִפְאֶרֶת לְהַרְאוֹת גְּדֻלָּךְ:

מן וְדִבַּרְתָּ עִמָּם מִן־הַשָּׁמַיִם. וְגַם הֶעָבִים נָטְפוּ מָיִם:

קהל יָדַעְתָּ לָכֶתֶם בַּמִּדְבָּר. בְּאֶרֶץ צִיָּה. אִישׁ לֹא עָבָר:

מן תַּתָּה לַעֲמְּךָ דְּגַן שָׁמַיִם. וְכֶעָפָר שְׁאֵר וּמְצוּר מָיִם:

קהל תְּגָרֵשׁ גּוֹיִם רַבִּים עַמִּים. יִירְשׁוּ אַרְצָם וַעֲמַל | לְאֻמִּים:

מן בַּעֲבוּר יִשְׁמְרוּ חֻקִּים וְתוֹרוֹת. אִמְרוֹת יְיָ אֲמָרוֹת טְהוֹרוֹת:

קהל וְיִתְעַדְּנוּ בְּמַרְעֵה שָׁמֵן. וּמֵחַלְמִישׁ צוּר פַּלְגֵי שָׁמֶן:

מן בְּנוּחָם בָּנוּ עִיר קָדְשֶׁךָ. וְיָפָארוּ בֵּית מִקְדָּשֶׁךָ:

קהל וַתֹּאמֶר פֹּה אֵשֵׁב לְאֹרֶךְ יָמִים. צֶדֶק בְּרֵךְ אֶבְרֵךְ:

מן כִּי שָׁם יִזְבְּחוּ זִבְחֵי צֶדֶק. אַף כְּהֵנֶיךָ יִלְבְּשׁוּ צֶדֶק:

קהל וּבֵית הַלֵּוִי נְעִימוֹת יְזַמֵּרוּ. לְךָ יִתְרוֹעֲעוּ אַף יָשִׁירוּ:

מן בֵּית יִשְׂרָאֵל וְיִרְאֵי יְיָ. יְכַבְּדוּ וְיוֹדוּ שִׁמְךָ יְיָ:

קהל הֲטִיבוֹתָ מְאֹד לָרִאשׁוֹנִים. כֵּן תֵּטִיב גַּם לָאַחֲרוֹנִים:

מן יְיָ תְּשִׁישׁ נָא עָלֵינוּ. כַּאֲשֶׁר שַׂשְׂתָּ עַל אֲבוֹתֵינוּ:

קהל אוֹתָנוּ לְהַרְבּוֹת וּלְהֵטִיב. וְנוֹדֶה לְךָ לְעוֹלָם כִּי תֵטִיב:

מן יְיָ תִּבְנֶה עִירְךָ מְהֵרָה. כִּי עָלֶיהָ שִׁמְךָ נִקְרָא:

קהל וְקֶרֶן דָּוִד תַּצְמִיחַ בָּהּ. וְתִשְׁפּוֹן לְעוֹלָם יְיָ בְּקִרְבָּהּ:

מן זִבְחֵי צֶדֶק שְׂמָה נִזְבְּחָה. וְכִימֵי קֶדֶם תֶּעֱרַב מִנְחָה:

קהל וּבָרֵךְ אֶת־עַמְּךָ בְּאוֹר פָּנֶיךָ. כִּי חָפַצְתָּ לָעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ:

מן וּכִרְצוֹנְךָ תַּעֲשֶׂה חָפְצֵנוּ. הַבֵּט נָא עַמְּךָ כֻּלָּנוּ:

קהל בְּחַרְתָּנוּ לִהְיוֹת לְךָ לְעַם סְגֻלָּה. וְעַל עַמְּךָ בֵּרַכְתָּךְ סֶלָה:

מן וְתָמִיד נְסַפֵּר תְּהִלָּתֶךָ. וּנְהַלֵּל וְלֶשֶׁם תִּפְאַרְתֶּךָ:

קהל וּמְבֹרָכְתְּךָ עַמְּךָ יְבוֹרָךְ. כִּי אֶת־כָּל־אֲשֶׁר תְּבָרֵךְ מְבוֹרָךְ:

מן וַאֲנִי בְּעוֹדִי אֲהַלְלָה בּוֹרְאִי. וַאֲבָרְכָה כָּל־יְמֵי צְבָאִי:

קהל יְהִי שֵׁם יְיָ מְבוֹרָךְ לְעוֹלָם. מִן־הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם:

כַּכָּתוּב בָּרוּךְ יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־הָעַלָם. וַיֹּאמְרוּ כָּל־הָעָם אָמֵן וְהַלֵּל לַיָי: עָנֵה דָנִיֵאל וְאָמַר לֶהֱוֵא שְׁמֵהּ דִּי־אֱלָהָא מְבָרַךְ מִן־עָלְמָא וְעַד־עָלְמָא דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא דִּי־לֵהּ הִיא: וְנֶאֱמַר. וַיֹּאמְרוּ הַלְוִיִם יֵשׁוּעַ וְקַדְמִיאֵל בְּנֵי חֲשַׁבְנְיָה שֵׁרֵבְיָה הוֹדִיָה שְׁבַנְיָה פְּתַחְיָה קוּמוּ בָּרְכוּ אֶת־יְיָ אֱלֹהֵיכֶם מִן־הָעוֹלָם עַד־הָעוֹלָם, וִיבָרְכוּ שֵׁם כְּבֹדֶךָ וּמְרוֹמָם עַל־כָּל־בְּרָכָה וּתְהִלָּה: וְנֶאֱמַר בָּרוּךְ יְיָ וֵאלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם וְאָמַר כָּל־הָעָם אָמֵן הַלֲלוּיָהּ: וְנֶאֱמַר וַיְבָרֶךְ דָּוִיד אֶת־יְיָ לְעֵינֵי כָּל־הַקָּהָל. וַיֹּאמֶר דָּוִיד בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אָבִינוּ מֵעוֹלָם וְעַד־עוֹלָם:

שיר הכבוד

מן אַנְעִים זְמִירוֹת וְשִׁירִים אֶאֱרוֹג. כִּי אֵלֶיךָ נַפְשִׁי תַּעֲרוֹג:

קהל נַפְשִׁי חָמְדָה בְּצֵל יָדֶיךָ. לָדַעַת כָּל־רָז סוֹדֶךָ:

מן מְרֵי דַבְּרִי בִּכְבוֹדֶךָ. הוֹמֶה לִבִּי אֶל־הוֹדֶיךָ:

קהל עַל־כֵּן אֲדַבֵּר בְּךָ נִכְבָּדוֹת. וְשִׁמְךָ אֲכַבֵּד בְּשִׁירֵי יְדִידוֹת:

מן אֲסַפְּרָה כְּבוֹדֶךָ וְלֹא רְאִיתִיךָ. אֲדַמְּךָ אֲכַנְּךָ וְלֹא יְדַעְתִּיךָ:

קהל בְּיַד נְבִיאֶיךָ בְּסוֹד עֲבָדֶיךָ. דִּמִּיתָ הֲדַר כְּבוֹד הוֹדֶךָ:

מן גְּדֻלָּתְךָ וּגְבוּרָתֶךָ. כִּנּוּ לְתַקֵּף פְּעֻלָּתֶךָ:

קהל דִּמּוּ אוֹתְךָ וְלֹא כָּפֵי יֶשְׁךָ. וַיְשַׁוּוּךָ לְפִי מַעֲשֶׂיךָ:

מן הַמְשִׁילוּךָ בְּרוֹב חֲזָיונוֹת. הִנְּךָ אֶחָד בְּכָל־הַמְיוּנוֹת:

קהל וַיֶּחֱזוּ בְךָ זְקֵנָה וּבַחֻרוֹת. וּשְׂעַר רֹאשְׁךָ בְּשֵׂיבָה וְשַׁחֲרוּת:

מן זְקֵנָה בְּיוֹם דִּין וּבַחֻרוּת בְּיוֹם קְרָב. כְּאִישׁ מִלְחָמוֹת יָדָיו לוֹ רָב:

קהל חָבַשׁ כּוֹבַע יְשׁוּעָה בְּרֹאשׁוֹ. הוֹשִׁיעָה לוֹ יְמִינוֹ וּזְרוֹעַ קָדְשׁוֹ:

מן טַלְלֵי אוֹרוֹת רֹאשׁוֹ נִמְלָא. קְוֻצּוֹתָיו רְסִיסֵי לָיְלָה:

קהל יִתְפָּאַר בִּי כִּי חָפֵץ בִּי. וְהוּא יִהְיֶה לִי לַעֲטֶרֶת צְבִי:

מן כֻּלּוֹ מָהוֹר פְּז דְּמוּת רֹאשׁוֹ. וְחַק עַל מֵצַח כְּבוֹד שֵׁם קָדְשׁוֹ:

קהל לְחֶן וּלְכָבוֹד צְבִי תִּפְאָרָה. אִמְּתוֹ לוֹ עִטְּרָה עֲטָרָה:

מן מַחֲלָפוֹת רֹאשׁוֹ כְּבִימֵי בַחֻרוּת. קְוֻצּוֹתָיו תַּלְתַּלִּים שְׁחֹרוֹת:

קהל נָוֶה הַצֶּדֶק צְבִי תִּפְאַרְתּוֹ. יַעֲלֶה־נָּא עַל רֹאשׁ שִׂמְחָתוֹ:

מן סְגֻלָּתוֹ תִּהְיֶה נָא בְיָדוֹ עֲטֶרֶת. וּצְנִיף מְלוּכָה צְבִי תִּפְאֶרֶת:

קהל עֲמוּסִים נְשָׂאָם עֲטֶרֶת עִנְדָּם. מֵאֲשֶׁר יָקְרוּ בְעֵינָיו כְּבָדָם:

מן פְּאֵרוֹ עָלַי וּפְאֵרִי עָלָיו. וָקָרוֹב אֵלַי בְּקָרְאִי אֵלָיו:

קהל צַח וְאָדוֹם לְלִבּוּשׁוֹ אָדוֹם. פּוּרָה בְּדָרְכּוֹ בְּבוֹאוֹ מֵאֱדוֹם:

מן קָשֹׁר תְּפִלִּין הֶרְאָה לָעָנָו. תְּמוּנַת יְיָ לְנֶגֶד עֵינָיו:

קהל רוֹצָה בְּעַמּוֹ עֲנָוִים יְפָאֵר. יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת בָּם לְהִתְפָּאֵר:

מן רֹאשׁ דְּבָרְךָ אֱמֶת קוֹרֵא מֵרֹאשׁ. הוֹר וָדוֹר עַם הוֹרְשֶׁךָ הָרוֹשׁ:

קהל שִׁית הֲמוֹן שִׁירַי נָא עָלֶיךָ. וְרִנָּתִי תִּקְרַב אֵלֶיךָ:

מן תְּהִלָּתִי תִּהְיֶה לְרֹאשְׁךָ עֲטֶרֶת. וּתְפִלָּתִי תִּכּוֹן קְטֹרֶת:

קהל תְּיַקֵּר שִׁירַת רָשׁ בְּעֵינֶיךָ. כְּשִׁיר יוּשַׁר עַל קָרְבָּנֶיךָ:

מן בִּרְכָתִי תַּעֲלֶה לְרֹאשׁ מַשְׁבִּיר. מְחוֹלֵל וּמוֹלִיד צַדִּיק כַּבִּיר:

קהל וּבְבִרְכָתִי תְּנַעֲנַע לִי רֹאשׁ. וְאוֹתָהּ קַח לְךָ כְּבְשָׂמִים רֹאשׁ:

מן יֶעֱרַב נָא שִׂיחִי עָלֶיךָ. כִּי נַפְשִׁי תַּעֲרוֹג אֵלֶיךָ:

לך יי הגדולה והגבורה והתפארת והנצח וההוד כי כל בשמים ובארץ: לך יי הממלכת והמתנשא לכל לראש: מי ימלל גבורות יי ישמיע כל תהלתו:

